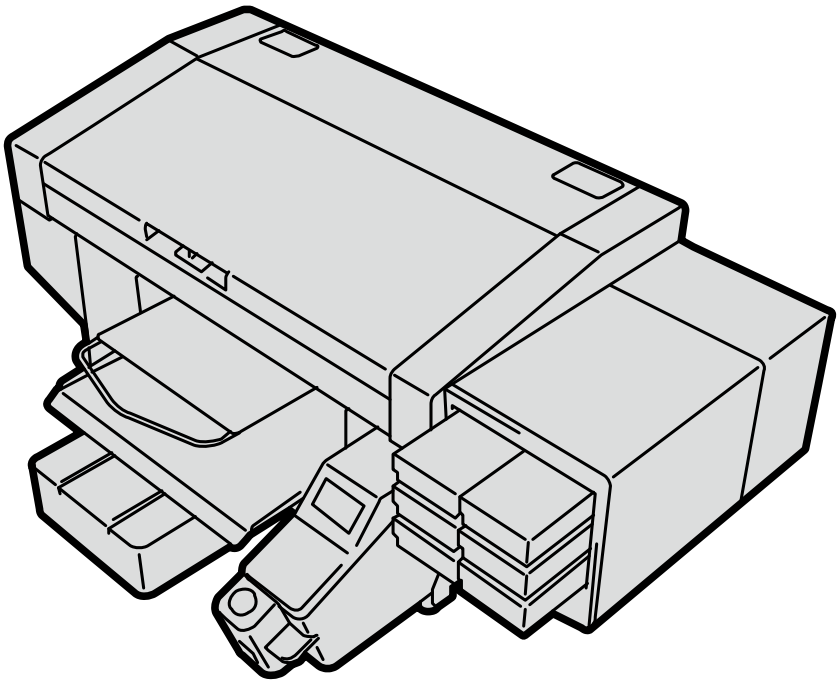
GTX pro

BEKLEIDUNGSDRUCKER

Bedienerhandbuch



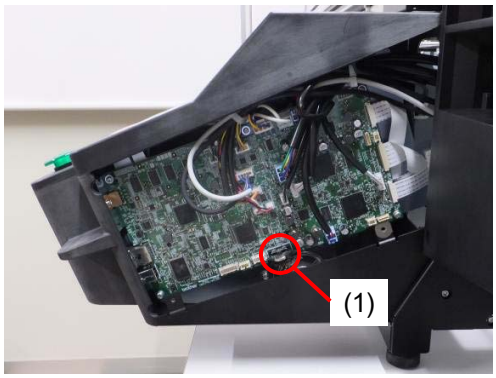
Lesen Sie unbedingt diese Anleitung vor dem Gebrauch dieses Produktes.
Bewahren Sie diese Anleitung an einem sicheren Ort für zukünftigen Gebrauch auf.

Erforderliches Werkzeug

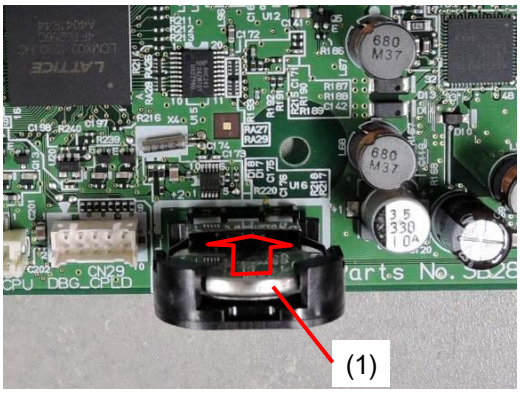
Kreuzschlitzschraubendreher: M3 bis M5

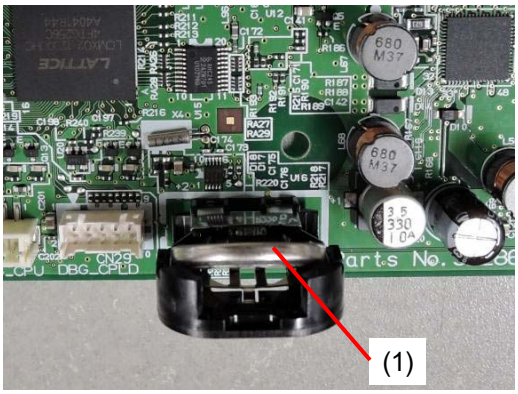
Zerlegung

(1) Entfernen Sie die BEDIENTAFELSEITE der Abdeckung.

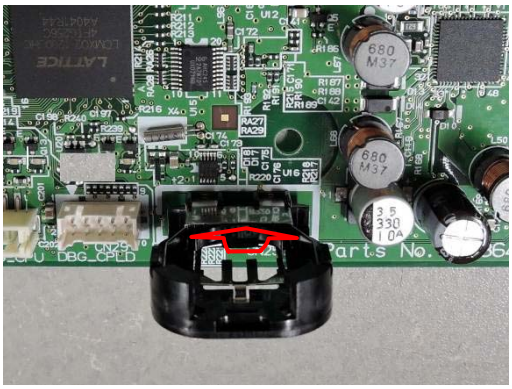


(2) Entnehmen Sie die Lithiumbatterie (1), indem Sie die Halterung in die Pfeilrichtung ziehen.





(3) Entnehmen Sie die Lithiumbatterie (1) in der Pfeilrichtung.



Hinweis zum kalifornischen Gesetz (USA) über die Verwendung von Perchlorat und den Umgang damit

Dieses Produkt enthält eine CR-Lithium-Knopfzellenbatterie, die das Material Perchlorat enthält – dafür ist gegebenenfalls eine spezielle Handhabung nötig.
Siehe http://www.dtsc.ca.gov/hazardouswaste/perchlorate.

SICHERHEITSHINWEISE

Vielen Dank für Ihren Erwerb eines BROTHER-Druckers.
Bevor Sie Ihren neuen Drucker verwenden, lesen Sie bitte die „SICHERHEITSHINWEISE“ und die Handhabungsanweisungen sorgfältig.

1. Sicherheitskennzeichen und ihre Bedeutungen

Dieses Bedienerhandbuch und die auf dem Drucker selbst verwendeten Kennzeichnen und Symbole werden zur Verfügung gestellt, um den sicheren Betrieb dieses Druckers zu gewährleisten und Unfälle und Verletzungen der eigenen Person oder fremder Personen zu vermeiden.
Die Bedeutungen dieser Kennzeichen und Symbole sind nachfolgend aufgeführt.

Kennzeichen

⚠ GEFAHR	Die Anweisungen, die diesem Kennzeichen folgen, zeigen Situationen an, die bei Nichtbefolgung der Anweisungen zum Tod oder einer schweren Verletzung führen.
⚠ WARNUNG	Die Anweisungen, die diesem Kennzeichen folgen, zeigen Situationen an, die bei Nichtbefolgung der Anweisungen zum Tod oder einer schweren Verletzung führen können.
⚠ ACHTUNG	Die Anweisungen, die diesem Kennzeichen folgen, zeigen Situationen an, die bei Nichtbefolgung der Anweisungen zu einer leichten oder mittelschweren Verletzung führen können.

WICHTIG	Die Anweisungen, die diesem Kennzeichen folgen, zeigen Situationen an, die bei Nichtbefolgung der Anweisungen zu einer Sachbeschädigung führen können.
HINWEIS	Die Anweisungen, die diesem Kennzeichen folgen, zeigen Vorsichtsmaßnahmen und Verwendungsbeschränkungen an.

Symbole

Dieses Symbol (△) zeigt etwas an, auf das Sie achten sollten.
Das Bild innerhalb des Dreiecks zeigt die Art der Vorsicht an, auf die zu achten ist. (Beispielsweise bedeutet das Symbol links „Vorsicht vor einer Verletzung“.)

Dieses Symbol (⃠) zeigt etwas an, das Sie nicht tun dürfen.

Dieses Symbol (●) zeigt etwas an, das Sie tun müssen.
Das Bild innerhalb des Dreiecks zeigt die Art der Sache an, die getan werden muss.
(Beispielsweise bedeutet das Symbol links „Sie müssen die Erdung vornehmen“.)

2. Hinweise zur Sicherheit

⚠ GEFAHR	
	Die Berührung unter Hochspannung stehender Teile kann zu einer schweren Verletzung führen. Schalten Sie die Stromversorgung aus und entfernen Sie 5 Minuten später die Abdeckung.

WARNUNG

Grundlegende Vorsichtsmaßnahmen

Nehmen Sie selbst keine Veränderungen an der Maschine vor, um Unfälle und Probleme zu vermeiden. Brother übernimmt keine Haftung für sämtliche Unfälle und Probleme, die durch die an der Maschine vorgenommenen Änderungen entstehen.

Fassen Sie das Netzkabel nicht mit feuchten Händen an. Andernfalls kann ein Stromschlag verursacht werden.

Installation

Bauen Sie den Drucker nicht in einer staubigen Umgebung auf. Wenn sich Staub im Inneren des Druckers ansammelt, kann dies zu einem Feuer oder Stromschlag oder zu Störungen des ordnungsgemäßen Betriebs führen.

Stellen Sie unbedingt einen Erdungsanschluss her. Wenn Sie die Erdung nicht ordnungsgemäß herstellen, besteht die hohe Gefahr, einen schweren Stromschlag zu erleiden, oder die Gefahr von Problemen beim ordnungsgemäßen Betrieb.

Verbiegen Sie die Kabel nicht übermäßig oder befestigen Sie sie nicht zu fest mit Klammern o. Ä., um die Kabel zu sichern. Andernfalls kann ein Feuer oder Stromschlag verursacht werden.

Drucken

Wenn ein Fremdkörper in das Innere des Druckers gelangt, schalten Sie sofort die Stromversorgung aus und wenden Sie sich an den Ort des Kaufes oder einen qualifizierten Techniker. Wenn sich ein Fremdkörper im Inneren des Druckers befindet und Sie den Drucker weiterverwenden, kann dies zu einem Feuer oder Stromschlag oder zu Problemen beim ordnungsgemäßen Betrieb führen.

Lassen Sie nicht zu, dass der Drucker in Kontakt mit Flüssigkeiten gerät. Andernfalls kann es zu einem Feuer oder Stromschlag oder zu Problemen beim ordnungsgemäßen Betrieb kommen.
Wenn eine Flüssigkeit in das Innere des Druckers gelangt, schalten Sie sofort die Stromversorgung aus und wenden Sie sich an den Ort des Kaufes oder einen qualifizierten Techniker.

Verwenden Sie den Drucker nicht, wenn Rauch oder ein schlechter Geruch aus dem Drucker austritt. Andernfalls kann es zu einem Feuer oder Stromschlag oder zu Problemen beim ordnungsgemäßen Betrieb kommen. Schalten die Stromversorgung sofort aus, ziehen Sie das Netzkabel ab und wenden Sie sich an den Ort des Kaufes oder einen qualifizierten Techniker.

Halten Sie Ihre Finger oder jedes andere Köperteil vom rotierenden Ventilator fern. Andernfalls können diese erfasst werden, was zu Verletzungen führt.
Schalten Sie die Stromversorgung aus, wenn Sie sich dem Ventilator nähern.

⚠ ACHTUNG

Umgebungsanforderungen

Verwenden Sie den Drucker an einem gut belüfteten Ort. Ein leichter Geruch entsteht, wenn die bedruckten Artikel durch Wärme fixiert werden.

Installation

Die Aufstellung und Umstellung des Druckers hat durch einen qualifizierten Techniker zu erfolgen.

Der Drucker wiegt 128 kg. Der Transport und die Aufstellung des Druckers darf nur in sachgerechter Weise erfolgen. Andernfalls kann er herunterfallen und eine Verletzung verursachen.

Wenn der Drucker herunterfällt, ziehen Sie das Netzkabel ab und wenden Sie sich an den Ort des Kaufes oder einen qualifizierten Techniker. Wenn Sie ihn in einem solchen Falle weiterverwenden, kann dies zu einem Feuer oder Stromschlag oder zu schlechter Druckqualität führen.

Stellen Sie den Drucker nicht auf hohen Regalen oder sonstigen instabilen Orten auf. Andernfalls kann er umkippen oder herunterfallen und eine Verletzung verursachen. Darüber hinaus muss der Tisch, der den Drucker trägt, mindestens 90 cm breit und 60 cm tief sein und eine Tragfähigkeit von mindestens 150 kg aufweisen.

Stellen Sie den Drucker nicht an einem Ort auf, der Erschütterungen ausgesetzt ist. Andernfalls kann die Druckqualität beeinträchtigt werden oder der Drucker kann herunterfallen, was zu einer Verletzung oder einem Versagen des Druckers führt.

Schließen Sie das Netzkabel erst an, wenn die Installation beendet ist. Der Drucker könnte in Betrieb gehen, wenn die Stromversorgung versehentlich eingeschaltet wird, was möglicherweise zu einer Verletzung führt.

Steigen Sie nicht auf den Drucker oder stellen Sie keine schweren Gegenstände auf ihn. Andernfalls kann er aus dem Gleichgewicht geraten und umkippen oder herunterfallen und eine Verletzung verursachen.

Achten Sie darauf, die Krallen des Befestigungsabschnitts an der Oberseite der rückwärtigen Abdeckung nicht zu berühren. Andernfalls können Sie verletzt werden.

⚠ ACHTUNG

Drucken

- Dieser Drucker darf nur durch Anwender bedient werden, die in seiner sicheren Bedienung angemessen ausgebildet sind.
- Stellen Sie sicher, dass vor dem Drucker ausreichend Platz freigelassen und das Aufstellen von fremden Gegenständen vermieden wird. Andernfalls kann Ihre Hand zwischen der Druckplatte und dem Gegenstand eingeklemmt werden, was zu einer Verletzung führt.
- Berühren Sie beim Drucken die Druckplatte nicht. Wenn Ihre Hand zwischen der Druckplatte oder T-Shirt-Ablage und den Abdeckungen eingeklemmt wird, können Sie verletzt werden.
- Stecken Sie Ihre Hände nicht in das Innere der Abdeckungen, während die Stromversorgung des Druckers eingeschaltet ist. Andernfalls können Ihre Hände gegen sich bewegende Teile gedrückt werden, was zu einer Verletzung führen kann.
- Wenn die Vorbehandlungsflüssigkeit auf die zu bedruckenden Gegenstände (wie zum Beispiel T-Shirts) mit einem Sprühgerät oder Applikator für die Vorbehandlungsflüssigkeit aufgetragen wird, entsteht ein Sprühnebel. Tragen Sie daher Kunststoffhandschuhe, eine Maske und Schutzbrille, die zum Schutz vor Flüssigkeitsspritzern gedacht sind, und nutzen Sie Belüftungsanlage, wenn Sie mit so einem Gerät arbeiten.
- Wenn ein Problem mit dem Betrieb des Druckers auftritt, wenden Sie sich an den Ort des Kaufes oder einen qualifizierten Techniker.

⚠ACHTUNG

Wartung

Achten Sie darauf, dass Ihre Finger nicht eingeklemmt werden, wenn Sie die vordere Abdeckung schließen, andernfalls kann dies zu einer Verletzung Ihrer Finger führen.

Wenn Sie den Druckkopf anbringen oder ersetzen, achten Sie darauf, dass Ihre Hände oder Finger nicht eingeklemmt werden. Andernfalls können Sie verletzt werden.

Nehmen Sie den Tintenbeutel nicht auseinander. Wenn die Tinte in Ihre Augen oder auf Ihre Haut gelangt, kann dies zu einer Entzündung führen. Sollte es dazu kommen, dass die Tinte mit Ihren Augen in Berührung gekommen ist, vermeiden Sie es die Augen zu reiben und spülen Sie sie auf der Stelle mit Wasser aus.

Trinken Sie keine Flüssigkeiten, wie zum Beispiel die Tinte, Wartungslösung, Reinigungslösung, Vorbehandlungsflüssigkeit oder Abfalltinte. Sie können Durchfall oder Erbrechen auslösen.
Vermeiden Sie, dass Ihre Augen oder die Haut in Kontakt mit der Tinte, Wartungslösung, Reinigungslösung, Vorbehandlungsflüssigkeit oder der Abfalltinte geraten. Dies kann eine Entzündung verursachen. Sollte es dazu kommen, dass eine Flüssigkeit mit Ihren Augen in Berührung gekommen ist, vermeiden Sie es die Augen zu reiben und spülen Sie sie auf der Stelle mit Wasser aus.
Bewahren Sie die Flüssigkeiten außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

Tragen Sie stets eine Schutzbrille und Schutzhandschuhe, wenn Sie mit dem Schmierfett umgehen, sodass es nicht in Ihre Augen oder auf Ihre Haut gelangen kann.
Dies kann eine Entzündung verursachen. Trinken oder essen Sie das Schmierfett nicht. Das kann Durchfall oder Erbrechen auslösen.
Bewahren Sie die Flüssigkeiten außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

Wenn Sie Teile ersetzen und optionale Zubehörteile installieren, verwenden Sie immer nur originale Brother-Teile. Brother übernimmt keine Haftung für alle Unfälle und Probleme, die durch die Nichtverwendung von originalen Brother-Teilen entstehen.

Wenn Sie Teile ersetzen und optionale Zubehörteile installieren, befolgen Sie stets die im Bedienerhandbuch beschriebenen Vorgehensweisen. Falsche Vorgehensweisen können zu Verletzungen oder Problemen führen.

WICHTIG

Drucken

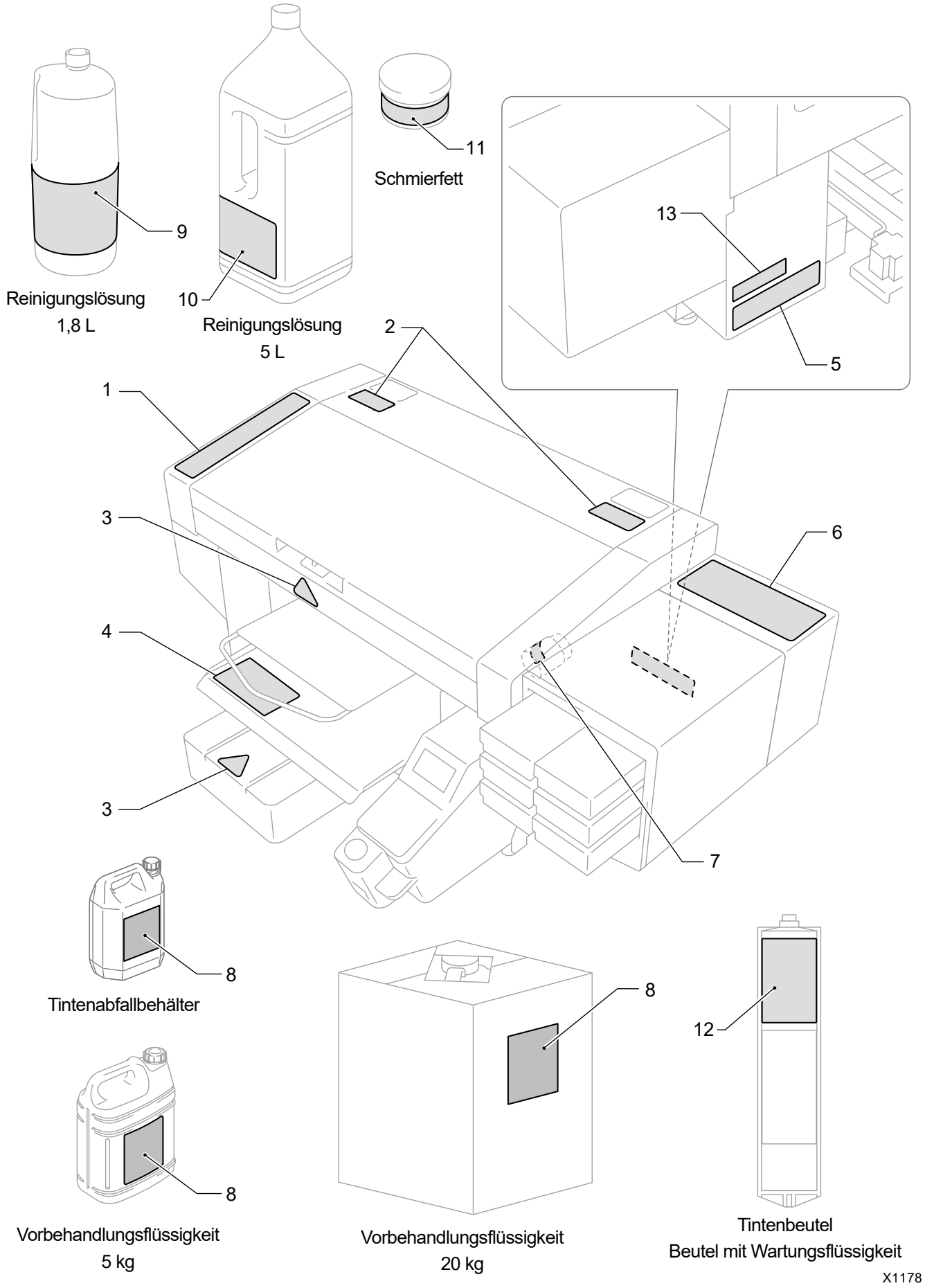
Verschieben Sie die Druckplatte nicht mit der Hand. Andernfalls kann der Drucker mechanisch und elektrisch beschädigt werden.

Stellen Sie sicher, dass vor dem Drucker ausreichend Platz freigelassen und das Aufstellen von fremden Gegenständen vermieden wird. Die Druckplatte kann überhitzt und beschädigt werden.

HINWEIS

- Verwenden Sie den Drucker an einem Ort, der frei von Quellen von starken elektrischen Störungen ist, wie zum Beispiel Störungen durch elektrische Leitungen oder statische elektrische Felder. Quellen von starken elektrischen Störungen können Probleme beim ordnungsgemäßen Betrieb verursachen.
- Sämtliche Schwankungen in der Spannung der Stromversorgung müssen innerhalb von ±10 % der Nennspannung für den Drucker liegen. Größere Spannungsschwankungen können Probleme beim ordnungsgemäßen Betrieb verursachen.
- Die Leistungsfähigkeit der Stromversorgung muss größer als die Anforderungen an den Stromverbrauch für den Drucker sein. Eine unzureichende Leistungsfähigkeit der Stromversorgung kann Probleme beim ordnungsgemäßen Betrieb verursachen.
- Schalten Sie im Falle eines Gewitters die Stromversorgung aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Wandsteckdose. Blitze können Probleme beim ordnungsgemäßen Betrieb verursachen.
- Dieser Drucker ist nicht für den Einsatz an Orten geeignet, an denen sich Kinder aufhalten.

3. Warnaufkleber



Dieser Drucker weist die folgenden Warnaufkleber auf, die an ihm angebracht sind.
Befolgen Sie für Ihre Arbeit die auf jedem Warnaufkleber angegebenen Vorsichtshinweise.
Wenn sich der Aufkleber ablöst oder unleserlich ist, wenden Sie sich an den Ort des Kaufs.

1

⚠ 注 意

下痢・おう吐する可能性がある。
インクなどの液体類を飲まないこと。
炎症を起こす可能性がある。
インクなどの液体類が目や皮膚に付かないようにすること。

⚠ CAUTION

Do not drink the liquids under any circumstances, as they can cause vomiting and diarrhea.
Take care not to let the liquids come into contact with your eyes or onto your skin, otherwise inflammation can result.

⚠ ACHTUNG

Bitte trinken Sie nicht die Flüssigkeiten, da die Gefahr von Erbrechen und Durchfall besteht. Vermeiden Sie den Kontakt der Flüssigkeiten mit Augen und Haut, sonst können diese gereizt werden.

⚠ ATTENTION

Ne pas avaler les liquides d'aucune manière, car ceci pourrait entraîner vomissements et diarrhée. Veuillez à ne pas laisser ces liquides être en contact avec les yeux ou la peau, car ceci pourrait entraîner une inflammation.

⚠ ATENCION

No tome los líquidos en cualquier caso, como pueden causar vomitar y diarrea.
Tome el cuidado para no permitir que los líquidos toquen los ojos ni en la piel, de otro modo inflamación puede resultar.

⚠ ATTENZIONE

Non bere per nessun motivo i liquidi poiché possono causare vomito e diarrea.
Evitare il contatto di questi liquidi con gli occhi e con la pelle poiché potrebbero creare infiammazioni.

⚠ CUIDADO

Não beba os líquidos sob nenhuma circunstância, pois eles podem causar vômitos e diarréia. Tome cuidado para não deixar que os líquidos entrem em contato com os olhos ou a pele, caso contrário, poderá ocorrer inflamação.

6

⚠ CAUTION	⚠ ATENCION
Do not climb onto the printer.	No se suba encima de la impresora.
⚠ ACHTUNG	**⚠ ATTENZIONE**
Niemals auf den Drucker steigen.	Non salire sulla stampante.
⚠ ATTENTION	**⚠ 注 意**
Ne montez pas sur l'imprimante.	本体の上に乗らないこと。
⚠ CUIDADO	**⚠ 注 意**
Não subir em cima da impressora.	请勿踩在主体上面。

■ When transporting and installing the printer, put your hands in the positions as shown in the illustration.
■ Für den Transport und die Installation halten Sie bitte die Positionen wie in dem Schaubild gezeigt zum anheben.
■ Lors du transport ou de l'installation de l'imprimante, mettez vos mains sur les emplacements indiqués dans l'illustration.
■ Al transportar e instalar la impresora, ponga las manos en las posiciones como mostrado en la ilustración.
■ Durante il trasporto e l'installazione afferrare la macchina nelle posizioni indicate in figura.
■ Mantenha a posição mostrada na ilustração ao transportar ou instalar a unidade principal.
■ 搬送・設置する際は、イラストの位置を持ってください。

■ The table should be able to bear a weight of 150kg or more.
■ The table should be at least 900 x 600mm.
■ Der Tisch sollte ein Mindestgewicht von 150kg tragen können.
Der Tisch sollte mindestens 900 x 600mm groß sein.
■ Le plan doit également être capable de supporter une charge de 150kg ou plus.
Le plan sur lequel elle est installée doit avoir 900 x 600mm.
■ La mesa debe soportar un peso de 150kg o más.
La mesa debe tener al menos 900 x 600mm.
■ Il piano deve essere in grado di sostenere un peso pari o superiore a 150kg.
Il piano deve avere dimensioni di almeno 900 x 600mm.
■ A capacidade de carga da mesa deve ser de 150 kg ou mais.
O tamanho da tabela deve ser de 900 x 600 ou mais.
■ テーブルの耐荷重は150kg以上のこと。
テーブルサイズは900 x 600mm以上のこと。
■ 桌子承重应在150kg以上。桌子尺寸应在900 x 600mm以上。

■ Position where you must not lift.
■ An diesen Positionen nie den Drucker anheben.
■ Positions que vous ne devez pas utiliser.
■ Las posiciones donde usted no debe levantar.
■ NON sollevare afferrando nelle posizioni indicate.
■ A partir que você não deveria ter.
■ 持ってはいけない部分
■ 请勿手持部位

7

Warnschild für hohe Temperaturen

8

⚠ CAUTION	⚠ VORSICHT
Do not drink the liquids under any circumstances, as they can cause vomiting and diarrhea. Take care not to let the liquids come into contact with your eyes or onto your skin, otherwise inflammation can result. Keep the liquids out of the reach of children.	Bitte trinken Sie nicht die Flüssigkeiten, da die Gefahr von Erbrechen und Durchfall besteht. Vermeiden Sie den Kontakt der Flüssigkeiten mit Augen und Haut, sonst können diese gereizt werden. Halten Sie die Flüssigkeiten von Kindern fern.
⚠ ATTENTION	**⚠ ATENCIÓN**
Ne pas avaler les liquides d'aucune manière, car ceci pourrait entraîner vomissements et diarrhée. Veuillez à ne pas laisser ces liquides être en contact avec les yeux ou la peau, car ceci pourrait entraîner une inflammation. Maintenez les liquides hors de portée des enfants.	No tome los líquidos en cualquier caso, como pueden causar vomitar y diarrea. Tome el cuidado para no permitir que los líquidos toquen los ojos ni en la piel, de otro modo inflamación puede resultar. Mantenga los líquidos fuera del alcance de niños.
⚠ ATTENZIONE	**⚠ 注 意**
Non bere per nessun motivo i liquidi poiché possono causare vomito e diarrea. Evitare il contatto di questi liquidi con gli occhi e con la pelle poiché potrebbero creare infiammazioni. Conservare i liquidi lontano dalla portata dei bambini.	下痢・おう吐する可能性がある。インクなどの液体類を飲まないこと。炎症を起こす可能性がある。インクなどの液体類が目や皮膚に付かないようにすること。子供の手の届かないところに置くこと。
⚠ CUIDADO	**⚠ 注 意**
Não beba os líquidos sob nenhuma circunstância, pois eles podem causar vômitos e diarréia. Tome cuidado para não deixar que os líquidos entrem em contato com os olhos ou a pele, caso contrário, poderá ocorrer inflamação. Mantenha os líquidos fora do alcance das crianças.	有可能导致腹泻、呕吐。请勿饮用油墨等液体类。有可能引发炎症。注意油墨等液体类不要飞溅到眼中或皮肤上。请放置在儿童无法触及的地方。

■ Deposite in compliance with your local regulations. ■ Gebrauchte es gemäß örtlichen Richtlinien entsorgen. ■ Jetez conformément à la réglementation locale en vigueur. ■ Deseche siguiendo la normativa local. ■ Smaltire in conformità alle normative locali. ■ Deposite em conformidade com os regulamentos locais. ■ 按照当地法规废弃。

9

2

⚠ 警 告	⚠ WARNUNG
回転部危険。 手や体を近づけないこと。	Teile in Bewegung. Halten Sie Finger und andere Körperteile auf Abstand.
⚠ 警 告	**⚠ AVERTISSEMENT**
旋转部位危险。 手和身体不要靠近。	Pièces mobiles dangereuses. Éloignez les doigts et autres parties du corps.
⚠ WARNING	**⚠ ADVERTENCIA**
Hazardous moving parts. Keep fingers and other body parts away.	Partes peligrosas en movimiento. Por favor, mantengase alejado.
⚠ ATENÇÃO	**⚠ AVVERTENZA**
Peças móveis perigosas, mantenha os dedos e outras partes do corpo afastadas.	Attenzione parti in movimento. Tenere le dita e altre parti del corpo lontane.

10

⚠ CAUTION	⚠ VORSICHT	⚠ ATTENZIONE	⚠ 注 意
Do not drink the liquids under any circumstances, as they can cause vomiting and diarrhea. Take care not to let the liquids come into contact with your eyes or onto your skin, otherwise inflammation can result. Keep the liquids out of the reach of children.	Bitte trinken Sie nicht die Flüssigkeiten, da die Gefahr von Erbrechen und Durchfall besteht. Vermeiden Sie den Kontakt der Flüssigkeiten mit Augen und Haut, sonst können diese gereizt werden. Halten Sie die Flüssigkeiten von Kindern fern.	Non bere per nessun motivo i liquidi poiché possono causare vomito e diarrea. Evitare il contatto di questi liquidi con gli occhi e con la pelle poiché potrebbero creare infiammazioni. Conservare i liquidi lontano dalla portata dei bambini.	下痢・おう吐する可能性がある。インクなどの液体類を飲まないこと。炎症を起こす可能性がある。インクなどの液体類が目や皮膚に付かないようにすること。子供の手の届かないところに置くこと。
⚠ ATTENTION	**⚠ ATENCIÓN**	**⚠ CUIDADO**	**⚠ 注 意**
Ne pas avaler les liquides d'aucune manière, car ceci pourrait entraîner vomissements et diarrhée. Veuillez à ne pas laisser ces liquides être en contact avec les yeux ou la peau, car ceci pourrait entraîner une inflammation. Maintenez les liquides hors de portée des enfants.	No tome los líquidos en cualquier caso, como pueden causar vomitar y diarrea. Tome el cuidado para no permitir que los líquidos toquen los ojos ni en la piel, de otro modo inflamación puede resultar. Mantenga los líquidos fuera del alcance de niños.	Não beba os líquidos sob nenhuma circunstância, pois eles podem causar vômitos e diarréia. Tome cuidado para não deixar que os líquidos entrem em contato com os olhos ou a pele, caso contrário, poderá ocorrer inflamação. Mantenha os líquidos fora do alcance das crianças.	有可能导致腹泻、呕吐。请勿饮用油墨等液体类。有可能引发炎症。注意油墨等液体类不要飞溅到眼中或皮肤上。请放置在儿童无法触及的地方。

■ Deposite in compliance with your local regulations. ■ Gebrauchte es gemäß örtlichen Richtlinien entsorgen. ■ Jetez conformément à la réglementation locale en vigueur. ■ Deseche siguiendo la normativa local. ■ Smaltire in conformità alle normative locali. ■ Deposite em conformidade com os regulamentos locais. ■ 按照当地法规废弃。

3

Achten Sie darauf, sich nicht die Finger zu verletzen.

Nur China

11

brother	⚠ 注 意	⚠ 注 意	⚠ CAUTION
グリース 油脂 GREASE	目に入ったり皮膚につくと、炎症を起こすことがある。 保護めがね、手袋を使うこと。 食べると、下痢、嘔吐する。 食べないこと。	如果进入眼中或粘到皮肤上，有可能引发炎症。 应使用护目镜、手套。 如果食用会引起腹泻、呕吐。 请勿食用。	Lubricating grease may cause inflammation to eye and skin. Wear protective glasses and gloves. Swallowing grease can cause diarrhoea and vomiting. Do not swallow.

Das Schmiermittel kann zu Entzündungen der Augen und der Haut führen. Tragen Sie Schutzbrillen und Schutzhandschuhe. Das Verschlucken von Schmiermitteln kann zu Durchfall und Erbrechen führen. Vor dem Verzehr wird eindeutig gewarnt.

4

⚠ CAUTION

Moving platen, T-shirt tray and covers can cause bodily injury. Keep hands off platen while printing.

⚠ ACHTUNG

Druckplatte, T-Shirt-Ablage und Abdeckungen können körperliche Verletzungen verursachen. Halten Sie die Hände von der Auflage während des Druckvorganges fern.

⚠ ATTENTION

Déplacement du plateau, chargeur T-shirt et couvercle peut blesser le corps. Garder les mains éloignées lors de l'impression.

⚠ ATENCION

Moviendo la placa, la bandeja de camiseta y las cubiertas pueden causar una herida personal. Retire las manos de la placa durante la impresión.

⚠ ATTENZIONE

Tavoletta mobile, il ripiano per la T-shirt ed il carter potrebbero causare infortuni. Tenere le mani lontane dalla tavoletta durante la stampa.

⚠ 注 意

プラテンやTシャツトレイと各カバーとの間に手をはさみ、けがをする。印刷中はプラテンから手を離すこと。

⚠ 注 意

手夹在压板、T恤托盘和各罩盖之间会导致受伤。打印中请将手离开压板。

⚠ CUIDADO

Movimento do cilindro, prato de impressão e tampas podem causar lesões corporais.

5

	⚠ 危 険	⚠ 危 险
	高電圧部分にふれて、大けがをすることがある。 電源を切り、5分たってからカバーをはずすこと。	触摸高电压部分，会导致受伤。 在切断电源5分钟后，再开启盖罩。
⚠ DANGER	⚠ GEFAHR	⚠ DANGER	⚠ PELIGRO
Hazardous voltage will cause injury. Turn off main switch and wait 5minutes before opening this cover.	Hochspannung verletzungsgefahr! Bitte schalten sie den hauptschalter aus und warten sie 5 minuten, bevor sie diese abdeckung öffnen.	Un voltage non adapte provoque des blessures. Eteindre l'interrupteur et attendre 5 minutes avant ouvrir le capot.	Un voltaje inadecuado puede provocar las heridas. Apagar el interruptor principal y esperar 5 minutos antes de abrir esta cubierta.

> PS <

12

⚠ CAUTION

Do not drink the liquids under any circumstances, as they can cause vomiting and diarrhea. Take care not to let the liquids come into contact with your eyes or onto your skin, otherwise inflammation can result. Keep the liquids out of the reach of children.

⚠ VORSICHT

Bitte trinken Sie nicht die Flüssigkeiten, da die Gefahr von Erbrechen und Durchfall besteht. Vermeiden Sie den Kontakt der Flüssigkeiten mit Augen und Haut, sonst können diese gereizt werden. Halten Sie die Flüssigkeiten von Kindern fern.

⚠ ATTENTION

Ne pas avaler les liquides d'aucune manière, car ceci pourrait entraîner vomissements et diarrhée. Veuillez à ne pas laisser ces liquides être en contact avec les yeux ou la peau, car ceci pourrait entraîner une inflammation. Maintenez les liquides hors de portée des enfants.

⚠ ATENCIÓN

No tome los líquidos en cualquier caso, como pueden causar vomitar y diarrea. Tome el cuidado para no permitir que los líquidos toquen los ojos ni en la piel, de otro modo inflamación puede resultar. Mantenga los líquidos fuera del alcance de niños.

⚠ ATTENZIONE

Non bere per nessun motivo i liquidi poiché possono causare vomito e diarrea. Evitare il contatto di questi liquidi con gli occhi e con la pelle poiché potrebbero creare infiammazioni. Conservare i liquidi lontano dalla portata dei bambini.

⚠ 注 意

下痢・おう吐する可能性がある。インクなどの液体類を飲まないこと。炎症を起こす可能性がある。インクなどの液体類が目や皮膚に付かないようにすること。子供の手の届かないところに置くこと。

⚠ 注 意

有可能导致腹泻、呕吐。请勿饮用油墨等液体类。
有可能引发炎症。
注意油墨等液体类不要飞溅到眼中或皮肤上。
请放置在儿童无法触及的地方。

⚠ CUIDADO

Não beba os líquidos sob nenhuma circunstância, pois eles podem causar vômitos e diarréia. Tome cuidado para não deixar que os líquidos entrem em contato com os olhos ou a pele, caso contrário, poderá ocorrer inflamação. Mantenha os líquidos fora do alcance das crianças.

13

⚠ PERIGO

A tensão é perigosa e pode causar lesões.
Desligar a corrente eléctrica e esperar pelo menos 5 minutos antes de abrir esta tampa.

> PS <

<产品中有害物质的名称及含量>

型号	有害物质					
BGTX423H5000032 BGTX424H5000032	铅	镉	六价铬	汞	多溴联苯	多溴二苯醚
部件名称	Pb	Cd	Cr(VI)	Hg	PBB	PBDE
框架机制	○	○	○	○	○	○
盖板机制	○	○	○	○	○	○
台板机制	×	○	○	○	○	○
导轴机制	×	○	○	○	○	○
维护机制	×	○	○	○	○	○
供墨机制	×	○	○	○	○	○
打印头机制	×	○	○	○	○	○
电气部品	×	○	○	○	○	○
操作面板机制	×	○	○	○	○	○
配件	○	○	○	○	○	○
使用手册/其他零件	○	○	○	○	○	○
包装	×	○	○	○	○	○
框架机制	○	○	○	○	○	○

本表格依据 SJ/T 11364 的规定编制。
○：表示该有害物质在该部件所有均质材料中的含量均在 GB/T 26572 规定的限量要求以下。
×：表示该有害物质至少在该部件的某一均质材料中的含量超出 GB/T 26572 规定的限量要求。
（由于技术的原因暂时无法实现替代或减量化）

Nur China

Inhaltsverzeichnis

1. Vor der ersten Inbetriebnahme des Druckers 17

1-1. Lesen Sie vor dem Gebrauch des Druckers unbedingt die folgenden Hinweise 17
1-2. Komponenten, die Bestandteil des Druckers sind 23
1-3. Andere Gegenstände, die Sie zur Hand haben müssen 24

2. Bezeichnung und Funktion der einzelnen Komponenten 26

2-1. Vorderer Teil 26
2-2. Rechte Seitenansicht 27
2-3. Linke Seitenansicht/Rückseitenansicht 28
2-4. Innenseitenansicht der vorderen Abdeckung 29
2-5. Unteransicht der Druckplatte 31
2-6. Bedienfeld 32
2-6-1. Flüssigkristalldisplay 34

3. Menüliste 36

4. Installation und Vorbereitung 40

4-1. Installation des Druckers 41
4-1-1. Installation des Tintenabfallbehälters 43
4-2. Stromversorgung des Druckers 44
4-2-1. Einschalten der Stromversorgung 44
4-2-2. Ausschalten der Stromversorgung 45
4-2-3. Wenn aufgrund eines Stromausfalls abzusehen ist, dass der elektrische Strom nicht so bald wiederhergestellt wird 46
4-3. Verbindung zwischen Drucker und PC (für Windows) 47
4-3-1. Installation des Druckertreibers auf Ihren Computer 48
4-3-2. Anschluss über ein USB 2.0-Kabel: Hinzufügen des Druckers zum PC 49
4-3-3. Wenn die Verbindung über LAN hergestellt wird: Statische Drucker-IP-Adresseinstellung 51
4-3-4. Wenn die Verbindung über LAN hergestellt wird: Hinzufügen eines Druckers zum Computer 55
4-4. Verbindung zwischen Drucker und PC (für Macintosh) 63
4-4-1. Installation des Druckertreibers auf Ihrem PC 63
4-4-2. Anschluss des Druckers an Ihren PC über ein USB 2.0 Kabel an 64
4-4-3. Anschluss des Druckers an Ihren PC über ein LAN-Kabel 66
4-5. Transport des Druckers 69

5. Erstellung von Druckdaten 70

5-1. Anwendungsarten 70
5-2. Druckdaten mit Brother GTX pro FileOutput senden (nur für Macintosh) 72
5-3. Andere Anwendungen nutzen 73
5-3-1. Bei der Nutzung von CorelDRAW 73
5-3-2. Bei der Nutzung von Adobe Photoshop 81
5-3-3. Bei der Nutzung von Adobe Illustrator 87
5-4. Den Druckertreiber einrichten 93
5-4-1. Die Plattengröße auswählen 95
5-4-2. Den Tintentyp auswählen 96
5-4-3. Den Modus auswählen 97
5-4-4. Die weiße Tinte einrichten 98
5-4-5. Festlegen, ob die schwarze Hintergrundfarbe verwendet werden soll 102
5-4-6. Festlegen, ob in mehreren Durchgängen gedruckt werden soll 103
5-4-7. Die farbige Tinte einrichten 104
5-4-8. Die weiße Tinte einrichten 105
5-4-9. Einrichten der Bildqualität 108
5-4-10. Die Farbbalance einrichten 109
5-4-11. Die Druckrichtung festlegen 110
5-5. Verwendung der Option Hilfreiche Werkzeuge 111
5-5-1. Verwenden Sie die Farbpalette 111
5-5-2. RGB=255 durch RGB=254 ersetzen (nur bei Photoshop) 111
5-5-3. Farbmuster prüfen 112
5-5-4. Ein Gittermuster auf das Druckplattenblatt drucken 113
5-5-5. Tintenmenge anpassen 114
5-5-6. Ausdruck des Glanzlichter-Prüfmusters/Masken-Prüfmusters 115
5-5-7. Ausstoßtiming prüfen 117
5-5-8. Plattenvorschubeinstellung prüfen 117
5-5-9. Druckposition prüfen 118

6. Grundlegende Druckverfahren 119

6-1. Grundlegender Ablauf des Druckvorgangs 121
6-2. Vor dem Druckvorgang auszuführende Schritte 122
6-2-1. Überprüfung und Entsorgung der Abfalltinte 122
6-2-2. Überprüfung und Wiederauffüllung der Reinigungslösung 123
6-2-3. Tägliches Rühren der weißen Tinte 124
6-3. Verfahren mit Vorbehandlungsflüssigkeit für Druckmedium 127
6-3-1. Vorkehrungen für Vorbehandlungsflüssigkeit 127
6-3-2. Verdünnung der Vorbehandlungsflüssigkeit 130
6-3-3. Anwendung der Vorbehandlungsflüssigkeit 132
6-3-4. Fixierung der Vorbehandlungsflüssigkeit 138

6-4. Druckplatten-Einstellung 140
6-4-1. Austauschen der derzeit verwendeten Druckplatte gegen eine andere 140
6-4-2. Druckplattenhöhen-Einstellung 143
6-4-3. Verwendung der 16x21 Druckplatte 154
6-5. Druckmedium in Position bringen 156
6-6. Druckdaten senden/laden 160
6-6-1. Senden der Druckdaten aus der ARXP-Dateivorschau 160
6-6-2. Senden der Druckdaten aus Anwendungen 164
6-6-3. Laden der Druckdaten (ARXP-Datei) vom USB-Flashspeichergerät 167
6-7. Ausführen eines Druckauftrags 169
6-7-1. Einen Druckauftrag einmal für ein einziges Druckmedium ausführen 169
6-7-2. Mehrmaliges Ausführen eines Druckauftrags für mehrere Druckmedien 170
6-7-3. Ausführen des Druckvorgangs aus dem Empfangsverlauf 171
6-8. Einen Druckvorgang planen 172
6-8-1. Wann können Sie einen Druckvorgang planen? 172
6-8-2. Wenn ein geplanter Druckvorgang beginnt 172
6-8-3. Wenn das Drucken nicht startet 173
6-8-4. Geplanten Druckvorgang abbrechen 173
6-9. Entfernen von Drucksachen von der Druckplatte 174
6-10. Fixierung der Tinte 175

7. Vorsichtsmaßnahmen, um langfristig eine gute Druckqualität zu bewahren/den Drucker zu verwenden 177

7-1. Regelmäßig durchzuführende Aufgaben 178
7-1-1. Ersatz des Tintenbeutels durch einen neuen 178
7-1-2. Reinigung und Austausch von Wartungsteilen 182
7-1-3. Reinigung des Düsenschutzes, Wischers, der Auslasskappe und Saugkappe 183
7-1-4. Ersatz des Wischerreinigers 195
7-1-5. Ersatz des Spüldruckschaums 198
7-1-6. Reinigung des Innenraums des Druckers 201
7-1-7. Ersatz des Lüfterfilters 205
7-2. Bei Bedarf durchzuführende Aufgaben 207
7-2-1. Ausdrucken des Düsenkontrollmusters (Überprüfung der Druckköpfe) 207
7-2-2. Kopfreinigung 209
7-2-3. Zirkulation der weißen Tinte 211
7-2-4. Reinigung der Druckwagenplatte 212
7-2-5. Ersatz des Druckplattenblatts 215
7-3. Pausenmodus weiße Tinte 217
7-3-1. Deaktivierung der weißen Tinte 217
7-3-2. Wiederverwendung der weißen Tinte 220

7-4. Einstellung/Einrichtung 225
7-4-1. CR (Druckwagen) Geschwindigkeitseinstellung 225
7-4-2. Anfangseinstellungen nach dem Druckkopfaustausch 226
7-4-3. Ausstoßeinstellung 227
7-4-4. Einstellung des Druckplattenvorschubs 228
7-4-5. Weiß/Farbe-Einstellung 229
7-4-6. Einstellen der Zeit, die auf dem Düsenprüfmuster angezeigt wird 230
7-4-7. Legen Sie den geplanten Zeitpunkt für die Zirkulation der weißen Tinte fest 232
7-5. Nichtverwendung über einen längeren Zeitraum 235
7-5-1. Nichtverwendung über einen längeren Zeitraum: innerhalb 2 Wochen 235
7-5-2. Nichtverwendung über einen längeren Zeitraum: länger als 2 Wochen 235
7-5-3. Nichtverwendung über einen längeren Zeitraum: innerhalb 2 Wochen im Pausenmodus für die weiße Tinte 236
7-5-4. Nichtverwendung über einen längeren Zeitraum: länger als 2 Wochen im Pausenmodus für die weiße Tinte 236

8. Was bei Bedarf zu tun ist 237

8-1. Einstellung der Druckrichtung 239
8-2. Einstellung der Hintergrundbeleuchtung des Bildschirms 239
8-3. Einstellung der Zeit für die automatische Bildschirmabschaltung 240
8-4. Einstellung der Ausschaltzeit des Menüs 240
8-5. Einstellung der Lautsprecherlautstärke 241
8-6. Einstellung der Temperaturanzeige 241
8-7. Vorschau-Anzeigeeinstellungen 242
8-8. Dateinamen-Anzeigeeinstellung 242
8-9. Druckplattenhindernissensor 243
8-10. Platte-zu-niedrig-Sensor 243
8-11. Einstellungen des Druckvorgangs bei niedriger Temperatur 244
8-12. Einstellung der automatischen Reinigung 245
8-13. Einstellung des Spülintervalls 246
8-14. Einstellung der Spülmenge 246
8-15. Einstellungen der Wischfrequenz 247
8-16. Automatisches Löschen der Druckdaten 247
8-17. Statische IP-Adresseinstellung 248
8-18. Einstellungen der Netzwerkfilterung 249
8-19. Einstellung der Kurztasten 249
8-20. Prüfung Patrone eingesetzt/entfernt 250
8-21. Anzeige der Gesamtzahl der ausgedruckten Seiten 250
8-22. Verlauf der Prüfung Patrone eingesetzt/entfernt 251
8-23. Zirkulationszeitplan prüfen 251
8-24. Anzeige der Temperatur/Luftfeuchtigkeit 252
8-25. Netzwerkeinstellung bestätigen 253
8-26. Spracheinstellung 254
8-27. Versionsanzeige 255
8-27-1. Aktualisierung der Firmware 256

9. Fehlerbehebung 257

9-1. Anweisungen zur Fehlerbehebung 258
9-2. Lösungen für Druckqualitätsprobleme 261
9-2-1. Zu ergreifende Maßnahmen, wenn eine Düse keine Tintenstrahltropfen ausstoßen kann 268
9-2-2. Reinigung des weißen Kopfes 273
9-2-3. Reinigung der Kopfdüse 280
9-2-4. Reinigung des Bereichs um die Düsenoberfläche 283
9-2-5. Den Farbfilter austauschen 286
9-2-6. Austausch des Druckkopfes 290
9-2-7. Austausch des Wischers 318
9-2-8. Die Tinte neu installieren 323
9-3. Erhebung der Protokolldatei 324

10. Fehlermeldung 326

11. Technische Daten 381

11-1. Apparat 381
11-2. Software 382
11-3. Tinte, Wartungslösung, Reinigungslösung, Vorbehandlungsflüssigkeit 383
11-3-1. Tinte 383
11-3-2. Wartungslösung 383
11-3-3. Reinigungslösung 384
11-3-4. Vorbehandlungsflüssigkeit 384
11-4. Über die Verbrauchsmaterialien, optionalen Bestandteile und Ersatzteile 385

1-1. Lesen Sie vor dem Gebrauch des Druckers unbedingt die folgenden Hinweise

Beachten Sie die folgenden Punkte, bevor Sie den Drucker verwenden:

Vorsichtsmaßnahmen für die ordnungsgemäße Verwendung

- **Lassen Sie den Drucker 24 Stunden am Tag eingeschaltet.**
  Auch wenn der Drucker in den Standby-Modus versetzt ist, wird eine Wartung wie zum Beispiel die Umwälzung der weißen Tinte innerhalb des Hauptgeräts ausgeführt, um das Absetzen der weißen Tinte zu unterbinden.

- **Verwenden Sie den Drucker nur innerhalb des von der Garantie abgedeckten Einsatzbereichs, um das beste Druckergebnis zu erzielen (Temperatur: 18 bis 30 °C und Feuchtigkeit: 35 bis 85 %).**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass die Druckköpfe mit Tinte verstopft werden und Tinte könnte herausspritzen.

- **Stellen Sie die Höhe der Druckplatte gemäß dem Druckmedium ein, bevor Sie sie verwenden.**
  Stellen Sie die Höhe so ein, dass die Druckplatte um eine Stufe niedriger als die vom Hindernissensor erkannte Grenzhöhe steht, und prüfen Sie, dass die Druckplatte nicht vom Hindernissensor erkannt wird.

- **Senken Sie die Platte nicht zu weit ab.**
  Sonst wird im Drucker Tintennebel versprüht, was zur Verschmutzung der Druckoberfläche, zu Unschärfen im ausgedruckten Bild und zur Fehlfunktion des Sensors und des Hauptgeräts führen kann.
  ☞"6-4-2. Druckplattenhöhen-Einstellung >>P.143"

- **Schalten Sie den Drucker niemals aus und öffnen Sie den Deckel nicht, während der Drucker in Betrieb ist.**
  Andernfalls könnte der Drucker beschädigt werden oder ein Druckauftrag könnte nicht korrekt ausgeführt werden.

- **Solange die Tinte noch nicht am T-Shirt fixiert ist, berühren Sie das T-Shirt nicht.**
  Wenn ein T-Shirt mit einer Tinte verschmutzt ist, die nicht richtig an der Oberfläche haftet, können diese Tintenflecken auch nicht durch Waschen entfernt werden.

Informationen zur Tintenpatrone

- **Setzen Sie die Patronen in die Öffnung mit der Farbe ein, die der Abdichtung am Drucker entspricht.**

- **Schütteln Sie die weiße Tintenpatrone einmal täglich unmittelbar vor dem Gebrauch gut durch.**
  (Schütteln Sie jede Patrone etwa 100-mal.)
  Andernfalls kann die weiße Tinte sich absetzen.

- **Ziehen Sie niemals irgendwelche Patronen heraus, während der Drucker in Betrieb ist.**
  Andernfalls könnte sich die Druckqualität verschlechtern oder der Drucker könnte beschädigt werden.

- **Bewahren Sie Verbrauchsmaterialien an einem Ort auf, wo sie keinem direkten Sonnenlicht ausgesetzt sind.**

- **Brauchen Sie den Tintenbeutel, die Vorbehandlungsflüssigkeit und Wartungslösung vor ihrem Haltbarkeitsdatum auf. Brauchen Sie auch jede Farbtinte nach Öffnen der versiegelten Verpackungen innerhalb von sechs Monaten auf.**
  Wenn Sie einen abgelaufenen Tintenbeutel verwenden, haften Sie möglicherweise auch während der Garantiezeit für die Kosten von Reparaturen.

- **Füllen Sie den Tintenbeutel nicht nach und nehmen Sie ihn nicht auseinander.**
  Um den Drucker über einen langen Zeitraum zu verwenden und seine Funktionen voll nutzen zu können, empfehlen wir Ihnen, die Tintenbeutel zu verwenden, die wir angeben. Wenn der Drucker nicht funktioniert, weil kein Original-Tintenbeutel verwendet wurde, haften Sie möglicherweise auch während der Garantiezeit für die Reparaturkosten.

- **Nehmen Sie die Tintenpatrone nicht heraus.**
  Wenn der Einführschlitz für die Tintenpatrone leer bleibt, kann die Nadel im Innern blockiert werden, weil die Tinte austrocknet, oder der Drucker kann beschädigt werden.

- **Achten Sie darauf, dass der Tintenbeutel nicht geknickt wird, an scharfen Gegenständen hängenbleibt oder herunterfällt.**
  Andernfalls kann dieser beschädigt werden.

Über die Vorbehandlungsflüssigkeit

- **Vermeiden Sie die Anwendung der Vorbehandlungsflüssigkeit, wenn keine weiße Tinte verwendet wird.**
  Wenn ein mit der Vorbehandlungsflüssigkeit behandeltes T-Shirt nur mit den Farbtinten bedruckt wird, löst sich die Farbe möglicherweise beim Waschen ab.

- **Bewahren Sie die Vorbehandlungsflüssigkeit nach dem Beschichten eines T-Shirts an einem Ort ohne direkte Sonneneinstrahlung auf und waschen Sie das T-Shirt so bald wie möglich mit klarem Wasser, nachdem es mit der Tinte bedruckt wurde.**
  Wenn ein weißes oder helles T-Shirt mit der Vorbehandlungsflüssigkeit überzogen wird, kann sich die Farbe der beschichteten Oberfläche ändern und die ursprüngliche Farbe kann nicht wiederhergestellt werden, selbst wenn das T-Shirt gewaschen wird.

- **Wenn Sie zum ersten Mal drucken, probieren Sie die Vorbehandlung an einer unauffälligen Stelle aus.**
  Manche T-Shirts können sich durch die Vorbehandlungsflüssigkeit verfärben und die ursprüngliche Farbe kann nicht wiederhergestellt werden, auch wenn sie gewaschen werden.

- **Waschen Sie jegliche Einprägungen der Vorbehandlungsflüssigkeit mit Wasser weg.**

- **Wenn Farbe abfärbt, wischen Sie diesen Bereich mit einem weichen und sauberen Tuch oder einer Zahnbürste, die mit etwas haushaltsüblichen mildem Reinigungsmittel oder Alkohol angefeuchtet wurde, sauber.**
  Wenn ein bedrucktes Material gegen ein auf Vinyl-Chlorid basiertes weißes oder helles Kunstleder gerieben wird, könnte die Farbe abfärben. Zudem kann, wenn eine farbig bedruckte Oberfläche kräftig gegen eine bedruckte Oberfläche mit reiner weißer Tinte gerieben wird, die Farbe auf die gleiche Weise abfärben.

Zur Wartung

- **Um weiterhin eine gute Druckqualität zu gewährleisten, führen Sie eine regelmäßige Wartung durch.**
  ☞"7. Vorsichtsmaßnahmen, um langfristig eine gute Druckqualität zu bewahren/den Drucker zu verwenden >>P.177"

- **Wir empfehlen, die von uns angegebene Original-Reinigungslösung für die Reinigung des Druckkopfteils, der Kappe und des Wischers zu verwenden.**
  So können Sie die spezifischen Fähigkeiten des Druckers voll ausnutzen und ihn über einen langen Zeitraum verwenden.

- **Nehmen Sie niemals die Druckköpfe heraus, außer wenn sie gegen neue ausgetauscht werden.**
  Da es sich um Präzisionsbauteile handelt, könnte der Druckkopf versagen.

Maßnahmen, wenn der Drucker nicht verwendet wird

- **Wenn der Drucker für einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird, ergreifen Sie in Abhängigkeit vom Lagerungszeitraum und den Lagerungsbedingungen die geeigneten Maßnahmen, bevor Sie den Drucker lagern.**
  ☞"7-5. Nichtverwendung über einen längeren Zeitraum >>P.235"

Über die Entsorgung

- **Entsorgen Sie die Restabfälle und den Tintenabfall den geltenden Gesetzen und Vorschriften entsprechend ordnungsgemäß als Abfallflüssigkeiten auf Wasserbasis.**

Andere

- **Wenn Sie den Drucker aufgrund einer Umstellung an eine andere Stelle transportieren möchten, führen Sie zuerst die [Drucker-Transport-Vorbereitung] durch.**
  Legen Sie danach eine Wasserwaage auf die Oberseite der Abdeckung und die Oberseite der Druckplatte und nehmen Sie die entsprechenden Einstellungen vor, damit der Drucker waagerecht steht.

<WICHTIG>

- Lösen Sie nach einem Transport des Druckers einen Düsenprüfungstestdruck aus und reinigen Sie ggf. den Druckkopf.
  ☞"7-2-1. Ausdrucken des Düsenkontrollmusters (Überprüfung der Druckköpfe) >>P.207"
  ☞"7-2-2. Kopfreinigung >>P.209"

- ⏻ : Standby-Symbol
- Sie können dieses Gerät nicht direkt mit einer Kommunikationsleitung verbinden, einschließlich öffentlichen WLANS, oder mit Telekommunikationsanbietern wie Mobilfunkfirmen, Festnetzfirmen oder Internet-Providern. Stellen Sie sicher, dass das Gerät über einen Router angeschlossen wird, wenn es über das Internet genutzt werden soll.

<HINWEIS> *Nur für den Gebrauch in den Vereinigten Staaten*

Dieses Gerät erfüllt den Abschnitt 15 der FCC Richtlinien. Der Betrieb unterliegt den folgenden beiden Voraussetzungen: (1) dieses Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen und (2) dieses Gerät muss jegliche empfangen Störunen, sowie Störungen, die einen unerwünschten Betrieb verursachen akzeptieren.

Über Warenzeichen

Die Namen der im Hauptteil dieses Handbuchs verwendeten Betriebssysteme sind abgekürzt. Die in diesem Handbuch verwendeten Produktnamen sind üblicherweise Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der entsprechenden Entwickler oder Hersteller. In diesem Handbuch werden die Markierungen ® oder TM jedoch nicht verwendet.
Das Brother-Logo ist ein registriertes Warenzeichen von Brother Industries, Ltd.
Apple, Macintosh, Mac OS, iOS, OS X, macOS, Safari, iPad, iPhone, iPod und iPod touch sind die Warenzeichen oder registrierten Warenzeichen von Apple Inc. in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.
Der offizielle Name von Windows® 10 ist Betriebssystem Microsoft® Windows® 10. (in diesem Handbuch als Windows 10 bezeichnet) Zudem ist der offizielle Name von Windows® 11 das Betriebssystem Microsoft® Windows® 11. (in diesem Handbuch als Windows 11 bezeichnet)
Microsoft®, Windows® 10 und Windows® 11 sind die Warenzeichen und registrierte Warenzeichen der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten von Amerika und anderen Ländern.
Corel, das Corel-Logo und CorelDRAW sind Warenzeichen und eingetragene Warenzeichen der Corel Corporation.
Adobe, das Adobe-Logo, Acrobat, Photoshop und Illustrator sind Warenzeichen von Adobe Systems Incorporated (Adobe Systems).
Die anderen hier benannten Produkt- und Unternehmensnamen können die Warenzeichen oder registrierten Warenzeichen ihrer entsprechenden Eigentümer sein.
Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen und technischen Daten dieses Produktes können ohne Vorankündigung geändert werden.

CE-Erklärungen

Herunterzuladen unter: https://www.brother.com

Über die Software

Dieser Drucker verwendet seine eigene Software.
Um den Drucker verwenden zu können, müssen Sie der Lizenzvereinbarung für Endanwender von Brother Software, wie nachfolgend erwähnt, zustimmen.

Endnutzer Lizenz-Vereinbarung für Brother – Software

WICHTIG – BITTE AUFMERKSAM LESEN !

Diese Lizenzvereinbarung für Endnutzer (die “EULA”) gilt zwischen Ihnen und Brother Industries, Ltd. (“Brother”). Sie betrifft sämtliche Brother Computerprogramme, die von dieser CD auf Ihren Computer installiert werden (die “SOFTWARE”). Wenn Sie sich mit den Bestimmungen dieser EULA einverstanden erklären, dürfen Sie die auf dieser CD befindliche SOFTWARE entsprechend den Bestimmungen dieser EULA verwenden. Wenn Sie sich nicht mit diesen Bestimmungen einverstanden erklären, hat Ihnen Brother keinerlei Lizenz an der SOFTWARE erteilt. Dann haben Sie nicht die notwendige Erlaubnis von Brother und dürfen die SOFTWARE nicht nutzen.

NUTZUNGSBEDINGUNGEN.

1. Eigentum und Rechte.

Alle Eigentums- und/oder Nutzungsrechte an der SOFTWARE und den entsprechenden Dateien stehen Brother zu. Sie erhalten an diesen Rechten an der SOFTWARE die in Ziffer 2 benannten und auch begrenzten Nutzungsrechte (Lizenz). Darüber hinaus räumt Ihnen Brother keinerlei Rechte hinsichtlich der SOFTWARE ein, insbesondere keine Urheberrechte, Nutzungsrechte oder sonstige Rechte an geistigen oder gewerblichen Eigentumsrechten.

2. Lizenz.

2.1 Brother räumt Ihnen die einfache (nicht-ausschließliche) Lizenz ein, ein Exemplar der SOFTWARE auf einem oder mehreren Computern zu installieren und zu nutzen.

2.2 Brother räumt Ihnen darüber hinaus das einfache Recht ein, eine Kopie der SOFTWARE ausschließlich zum Zweck der Datensicherung (Backup, Archiv) zu erstellen. Auf dieser Kopie ist ein deutlicher Hinweis auf ihre Eigenschaft als Sicherungskopie und das ausschließliche Eigentum und Urheberrecht von Brother anzubringen.

2.3 Abgesehen von den in Ziffern 2.1 und 2.2 ausdrücklich lizenzierten Rechten räumt Ihnen Brother keinerlei weitere Erlaubnis oder Lizenzen hinsichtlich der SOFTWARE ein. Außer im Rahmen des Ihnen gesetzlich ausdrücklich zustehenden Rechtes, ist es Ihnen nicht gestattet, (i) die SOFTWARE über die in Ziffern 2.1 und Ziffer 2.2 bezeichneten Kopien hinaus zu vervielfältigen, (ii) die SOFTWARE zu verändern, (iii) die Codeform der SOFTWARE zu übersetzen, rückzuentwickeln oder die SOFTWARE zu nutzen, um ein abgeleitetes Computerprogramm zu entwickeln (iv), die SOFTWARE zu vermieten, (v) die SOFTWARE der Öffentlichkeit zum Herunterladen zugänglich zu machen (vi) oder die SOFTWARE einem Dritten drahtgebunden oder auf einem anderen Weg zu übertragen.

3. Gewährleistungsausschluss.

SOWEIT GESETZLICH MÖGLICH, WIRD IHNEN DIESE SOFTWARE "WIE SIE STEHT UND LIEGT" ZUR VERFÜGUNG GESTELLT, OHNE JEGLICHE ZUSICHERUNGEN, GARANTIEN ODER GEWÄHRLEISTUNGEN, WEDER MÜNDLICH NOCH SCHRIFTLICH, WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH STILLSCHWEIGEND. BROTHER GEWÄHRLEISTET ODER GARANTIERT INSBESONDERE NICHT, DASS DIE SOFTWARE ALLGEMEIN GEBRAUCHSTAUGLICH IST, HINREICHENDE UND FEHLERFREIE EIGENSCHAFTEN HAT, RECHTE DRITTER NICHT VERLETZT ODER FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK EINSETZBAR IST.

4. Haftungsbegrenzung.

KEINESFALLS HAFTET BROTHER FÜR ENTGANGENEN GEWINN, ENTGANGENE GEWINN- ODER SONSTIGE GESCHÄFTSCHANCEN, DATENVERLUST ODER VERLUST DER NUTZBARKEIT VON DATEN, BETRIEBSUNTERBRECHUNG, INDIREKTE, FOLGE- ODER BEGLEITSCHÄDEN, STRAFSCHADENSERSATZ ODER SONSTIGE SCHÄDEN MIT STRAFCHARAKTER IRGENDEINER ART, DIE SICH AUS DER NUTZUNG, DER UNMÖGLICHKEIT DER NUTZUNG, ODER DEN ERGEBNISSEN DER NUTZUNG DER SOFTWARE ERGEBEN, WEDER AUS VERTRAG NOCH AUS SONSTIGEN RECHTSGRÜNDEN. DIE NUTZUNG DER SOFTWARE ERFOLGT AUF IHRE EIGENE GEFAHR. SOLLTE DIE SOFTWARE FEHLERHAFT (MANGELHAFT) SEIN, TRAGEN SIE DIE KOSTEN ALLER INSTANDSETZUNGS-, REPARATUR-, KORREKTUR- UND VERMEIDUNGSMAßNAHMEN, UND, SOWEIT GESETZLICH ZULÄSSIG, VERZICHTEN SIE UNBEDINGT AUF ALLE IHNEN GESETZLICH GEGEN BROTHER HINSICHTLICH EINES SOLCHEN MANGELS ZUSTEHENDEN RECHTE. Die vorstehenden Haftungsbegrenzungen schränken ungeachtet ihres Wortlautes nicht die gesetzlichen Rechte ein, die Verbrauchern unabdingbar zustehen.

5. Laufzeit.

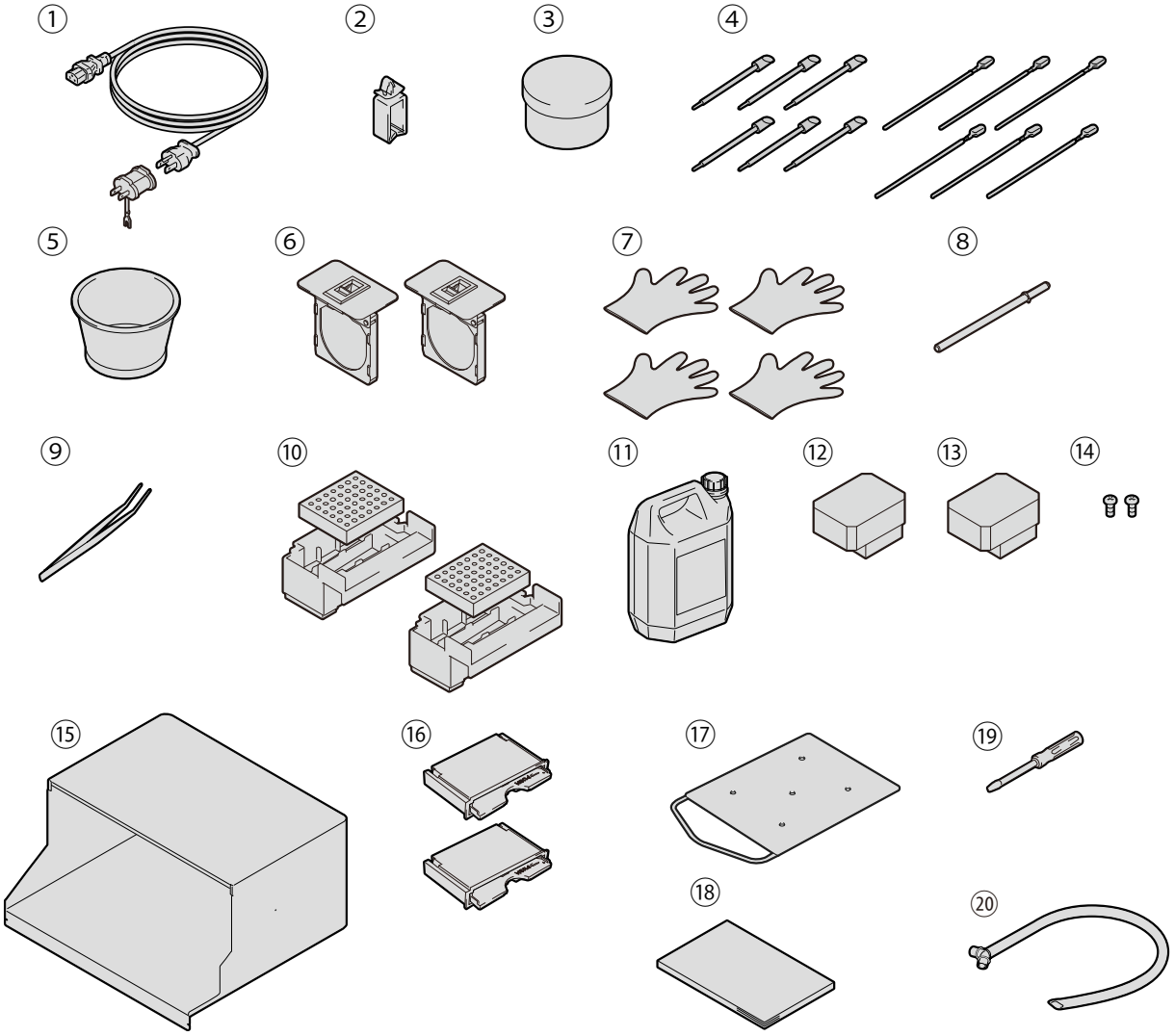
Diese EULA wird gültig und bindend, in dem Sie sich mit ihr einverstanden erklären, und bleibt es, bis Sie die Nutzung der Software beenden oder aufgeben. Brother kann jedoch diese EULA jederzeit ohne Einhaltung einer Frist kündigen.

6. Anwendbares Recht.

Diese EULA in ihrer deutschsprachigen Fassung, die von der ursprünglich japanischen EULA abgeleitet ist, untersteht japanischem Recht. Sollte eine ihrer Bestimmungen ungültig sein oder werden, bleibt die Gültigkeit der EULA und ihrer sonstigen Vorschriften im übrigen unberührt.

1-2. Komponenten, die Bestandteil des Druckers sind

Die im Lieferumfang des Druckers enthaltenen Komponenten sind nachfolgend aufgeführt. Falls jedoch eine oder mehrere Komponente(n) fehlen, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.



X0305

Nr.	Name	Menge	Nr.	Name	Menge
1	AC Stromkabel	1	10	Spüldrucksammelbehälter Spüldruckschaum	2 2
2	Kabelklemme	1			
3	Schmierfett	1	11	Tintenabfallbehälter	1
4	Reinigungsstäbchen R Reinigungsstäbchen T	6 6	12	Druckkopf (für den Farbdruck)	1
			13	Druckkopf (für Weiß)	1
5	Reinigungsbecher	1	14	Montageschrauben der rückwärtigen Abdeckung*1	2
6	Filterabdeckung und Lüfterfilter	2	15	Rückwärtige Abdeckung	1
7	Handschuhe (zur Reinigung des Wischerreinigers/zur Reinigung der Wartungseinheit)	4	16	Wischerreiniger	2
			17	Druckplatte in Erwachsenengröße	1
			18	Installationshandbuch	1
8	Druckwagen-Befestigungsstift	1	19	Treiber	1
9	Pinzette	1	20	Tintenabfallschlauch	1

*1: Die Schrauben sind bereits an der Maschine angebracht.

1-3. Andere Gegenstände, die Sie zur Hand haben müssen

Gegenstände, die Sie von unseren Vertriebshändlern kaufen

- Tintenbeutel
- Beutel mit Wartungsflüssigkeit *Nur, wenn keine weiße Tinte verwendet
- Reinigungslösung
- Vorbehandlungsflüssigkeit

Andere

- USB 2.0-kompatibles Gerätekabel (A/B)

<HINWEIS>
- Werden andere Kabel als die angegebenen verwendet, könnte der Drucker funktionsunfähig werden. Verwenden Sie kein Verlängerungskabel.

- LAN-Kabel (10BASE-T/100BASE-TX)

- USB-Flash-Speicher

  Verwenden Sie bitte einen FAT32-formatierten USB-Flash-Speicher, dessen Speicherkapazität insgesamt 2 GB bis 32 GB beträgt. Sie können keinen USB-Speicher mit Sicherheitsfunktionen wie z. B. einer Passwortschutzfunktion oder mit mehr als 32 GB verwenden.

- Reinwasser

  Dies bezieht sich auf solches Wasser, wie destilliertes und gereinigtes Wasser, das zur Verdünnung der Vorbehandlungsflüssigkeit verwendet wird.

<HINWEIS>
- Vermeiden Sie die Verwendung von Wasser wie Leitungswasser, das Verunreinigungen enthält.

- Heizpresse

  Sie muss die Leistung liefern, die den Druckbereich der Größe einer zu verwendenden Druckplatte abdeckt und 180°C (356°F) für 35 Sekunden oder länger aufrechterhalten kann. Achten Sie bei der Fixierungsstufe der Vorbehandlungsflüssigkeit darauf, die Heizpresse und nicht den Ofen zu verwenden, um die Oberfläche zu glätten.

- Abziehfolie

  Verwenden Sie stets dieses Blatt, um die fixierte Oberfläche zu glätten und die Abzieheigenschaft zu verbessern, wenn die Vorbehandlungsflüssigkeit und Tinte mit der Heizpresse angebracht werden.

  ☞ "6-3-1. Vorkehrungen für Vorbehandlungsflüssigkeit >>P.127".

- Silikonschaum (offene Zellstruktur)

  Die Schaummatratze widersteht Hitze. Verwenden Sie diese bei der Fixierungsstufe, wenn Sie die Heizpresse verwenden.

- Fusselrolle

  Verwenden Sie diese, um Flusen von einem T-Shirt oder Schmutz von der Oberfläche zu entfernen.

- T-Shirt (Druckmedium)
  - 100 % Baumwolle
  - Polyester mit Garn vermischt

<TIPPS>

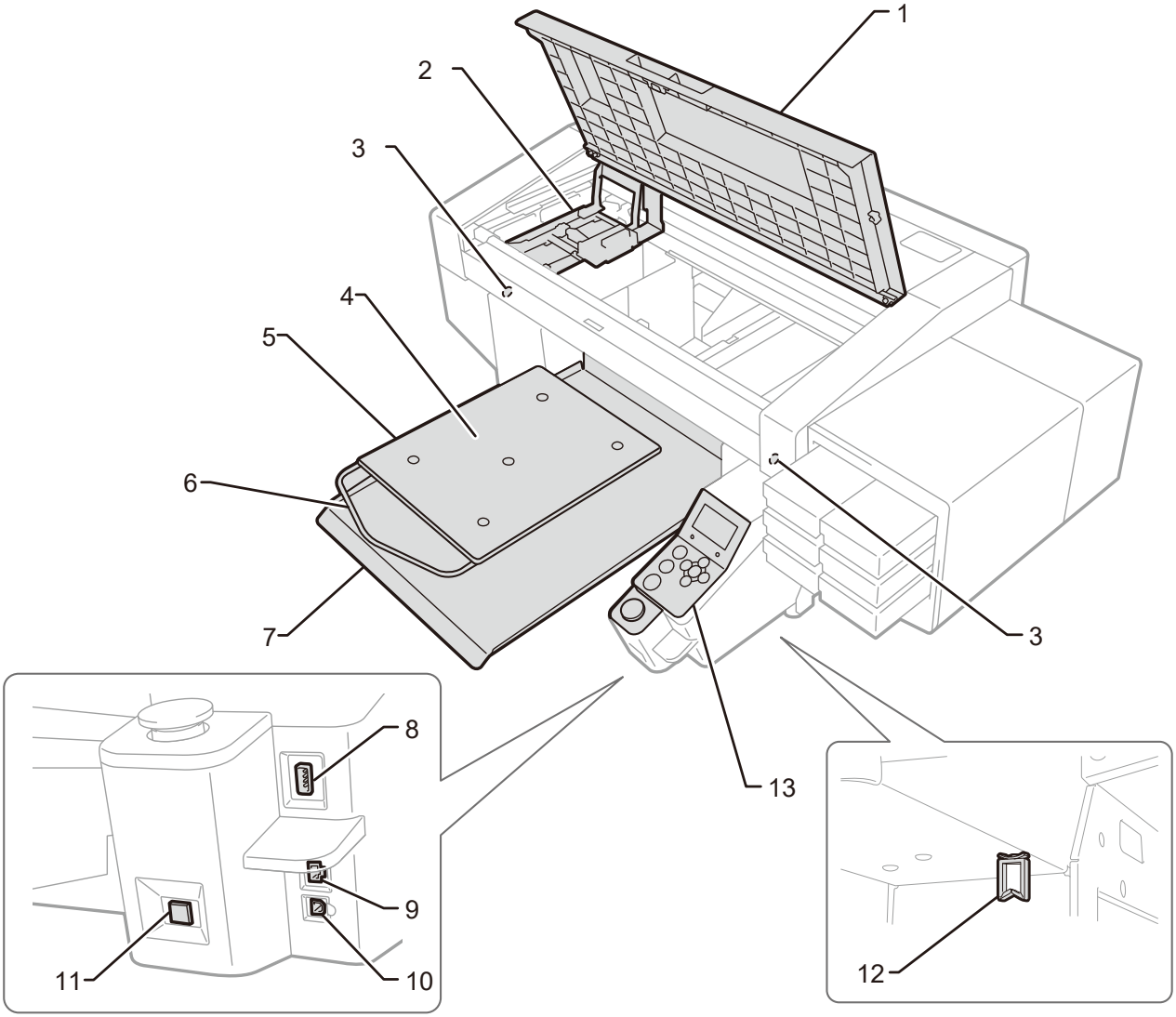
- Obwohl wir die Verwendung eines T-Shirts aus 100 % Baumwolle empfehlen, können einige Stoffe nicht zwangsläufig eine gute Druckqualität garantieren, auch wenn sie aus 100 % Baumwolle oder einem Gemisch mit Garn bestehen. Führen Sie insbesondere bei einem T-Shirt, das aus einem neuen Material besteht, im Voraus einen Drucktest aus.
- Einige Textilien hinterlassen möglicherweise sichtbare Einprägungen der Vorbehandlungsflüssigkeit, nachdem sie fixiert wurde. Waschen Sie sie in dem Fall mit Wasser weg.
- Führen Sie im Voraus einen Drucktest aus. Anschließend kann das folgende Phänomen auftreten:

  - Die Textilien könnten sich durch die Vorbehandlungsflüssigkeit verfärben und die ursprüngliche Farbe kann nicht wiederhergestellt werden, auch wenn sie gewaschen werden.

  - Ein dunkler mit Garn gemischter Polyesterstoff löst den Farbstoff auf, was dazu führen kann, dass die weiße Tinte ein wenig ihre Farbe ändert.

  - Das Stoffmaterial kann gelb werden, nachdem die Vorbehandlungsflüssigkeit fixiert ist.

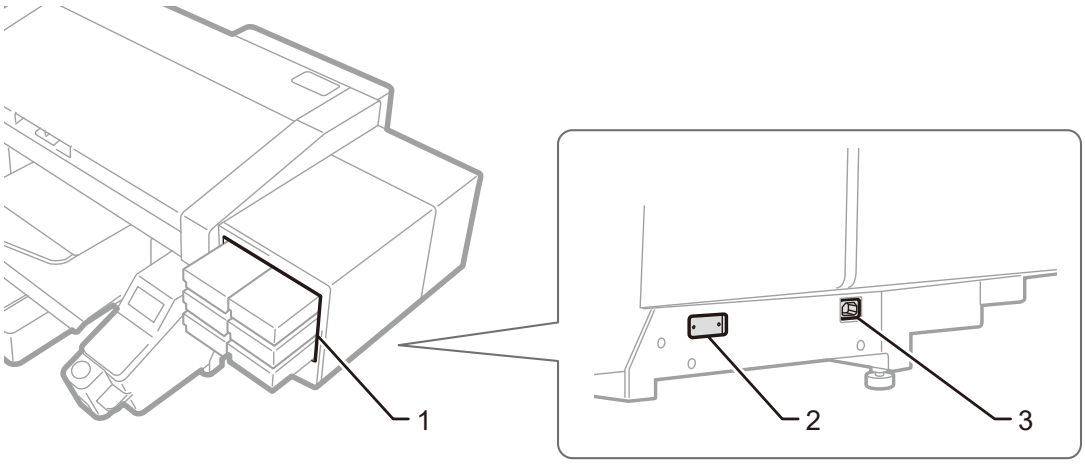
2-1. Vorderer Teil



Nr.	Name	Funktion
1	Vordere Abdeckung	Öffnen Sie diese Abdeckung zum Reinigen des internen Bereichs des Druckers.
2	Druckwagen	Hält den Druckkopf.
3	Hindernissensor	Schauen Sie nach eventuellen Hindernissen mit einer gewissen Höhe (wie ein aufgefaltetes T-Shirt), die mit dem Druckkopf kollidieren könnten.
	Platte-zu-niedrig-Sensor	Achten Sie darauf, dass der Abstand zwischen Druckkopf und Platte nicht zu groß ist.
4	Druckplattenblatt	Hilft dabei, das T-Shirt während des Druckvorgangs am Bewegen/Verschieben zu hindern, damit ein Bild genau gedruckt werden kann.
5	Druckplatte	Legen Sie das zu bedruckende T-Shirt ein.
6	Schulterstütze	Richten Sie das T-Shirt mit dieser Stütze aus.
7	T-Shirt-Ablage	Diese T-Shirt-Ablage hält die Teile des T-Shirts, die auf sie hinabfallen, und führt das gesamte T-Shirt in den Drucker ein.
8	USB-Flash-Einsteckschlitz	Stecken Sie einen USB-Flash-Speicher in diesen Steckplatz ein.
9	LAN-Anschluss	Stecken Sie in diesen Anschluss das LAN-Kabel ein, das mit dem Computer verbunden werden soll.

Nr.	Name	Funktion
10	USB-Anschluss	Stecken Sie in diesen Anschluss das USB-Kabel ein, das mit dem Computer verbunden werden soll.
11	Ein-/Ausschalter	Verwenden Sie diese Taste zum Ein-/Ausschalten des Druckers. Das Ausschalten sollte durchgeführt werden, nachdem alle erforderlichen Vorgänge abgeschlossen wurden. Die Standby-Stromversorgung kann nicht ausgeschaltet werden.
12	Kabelklemme	Mit dieser Klemme können die LAN- und USB-Kabel sicher am unteren Teil der Haupteinheit des Druckers befestigt werden.
13	Bedienfeld	Bedienen Sie den Drucker über diese Tafel.

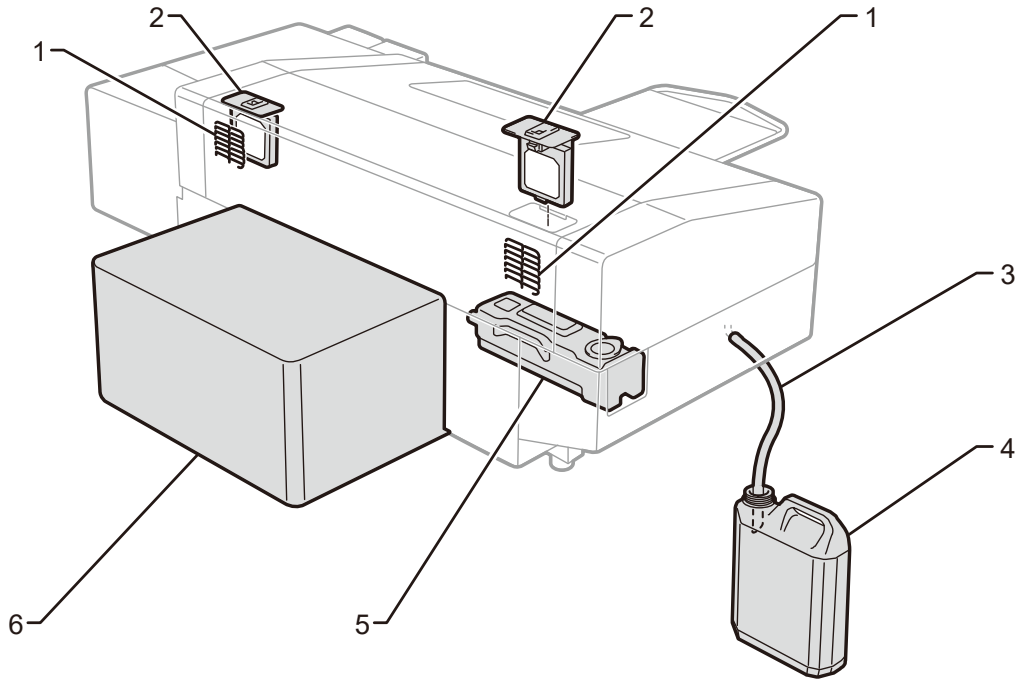
2-2. Rechte Seitenansicht



X0307

Nr.	Name	Funktion
1	Patronenanschluss	Die hier eingesetzten Tintenpatronen sind von links in der oberen Zeile, schwarz (K) und gelb (Y), von links in der mittleren Reihe, Zyan (C) und Magenta (M), und von links in der unteren Zeile weiß (W12) und weiß (W34). Achten Sie darauf, jede der Tintenpatronen richtig einzusetzen.
2	Seriennummernschild	Auf diesem Schild befindet sich eine Produktseriennummer.
3	Netzkabelanschluss	Stecken Sie das Netzkabel in diesen Anschluss ein.

2-3. Linke Seitenansicht/Rückseitenansicht



X0308

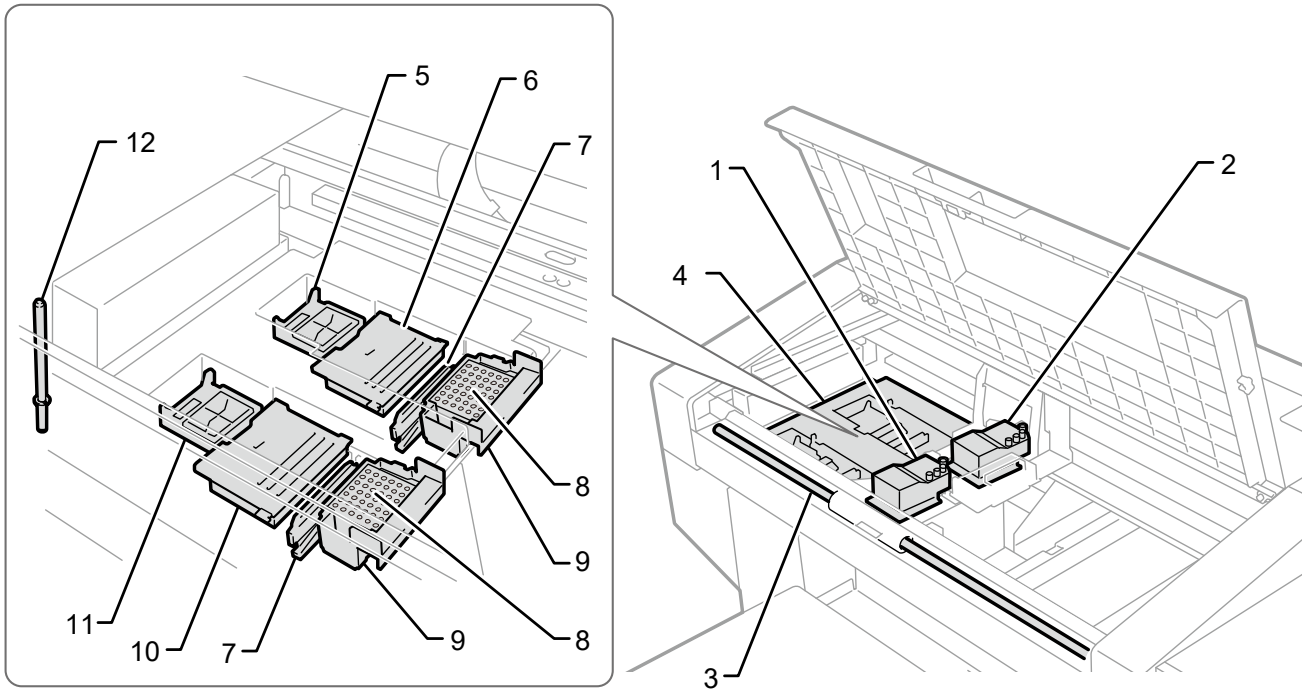
Nr.	Name	Funktion
1	Abluftöffnung	Dies ist der Abluftauslass für die Gebläseabluft. Achten Sie für einen korrekten Gebrauch darauf, diese Öffnung 20 cm oder mehr von der nächstgelegenen Wand entfernt zu lassen.
2	Lüfterfilter	Er absorbiert Tintennebel, der im Drucker an seiner Oberfläche erzeugt wird.
3	Tintenabfallschlauch	Dieser Schlauch lässt Tintenabfall in den Tintenabfallbehälter fließen.
4	Tintenabfallbehälter	Dieser Tank sammelt Tinte.
5	Behälter mit Reinigungsflüssigkeit	Dies ist der Behälter, der die für die Wartung verwendete Reinigungslösung aufbewahrt.
6	Rückwärtige Abdeckung	Sie schützt den Arbeitsbereich der Druckplatte.

2-4. Innenseitenansicht der vorderen Abdeckung

Achten Sie vor dem Öffnen der vorderen Abdeckung darauf, dass alle Betriebe gestoppt wurden, verstauen Sie dann die Druckplatte und schalten Sie schließlich den Strom aus.
Um die vordere Abdeckung zu öffnen, heben Sie sie an, während Sie den mittleren Griff halten, und öffnen Sie sie, bis sie fast vertikal ausgerichtet ist.

<WICHTIG>

- Denken Sie daran, das Gerät mit der Ein-/Austaste auszuschalten, bevor Sie die Frontabdeckung öffnen.
  Wenn Sie die Frontabdeckung bei eingeschaltetem Gerät öffnen, wird am Ende des Druckauftrags keine Reinigung durchgeführt, die dazu dient, die Druckköpfe in gutem Zustand zu erhalten.

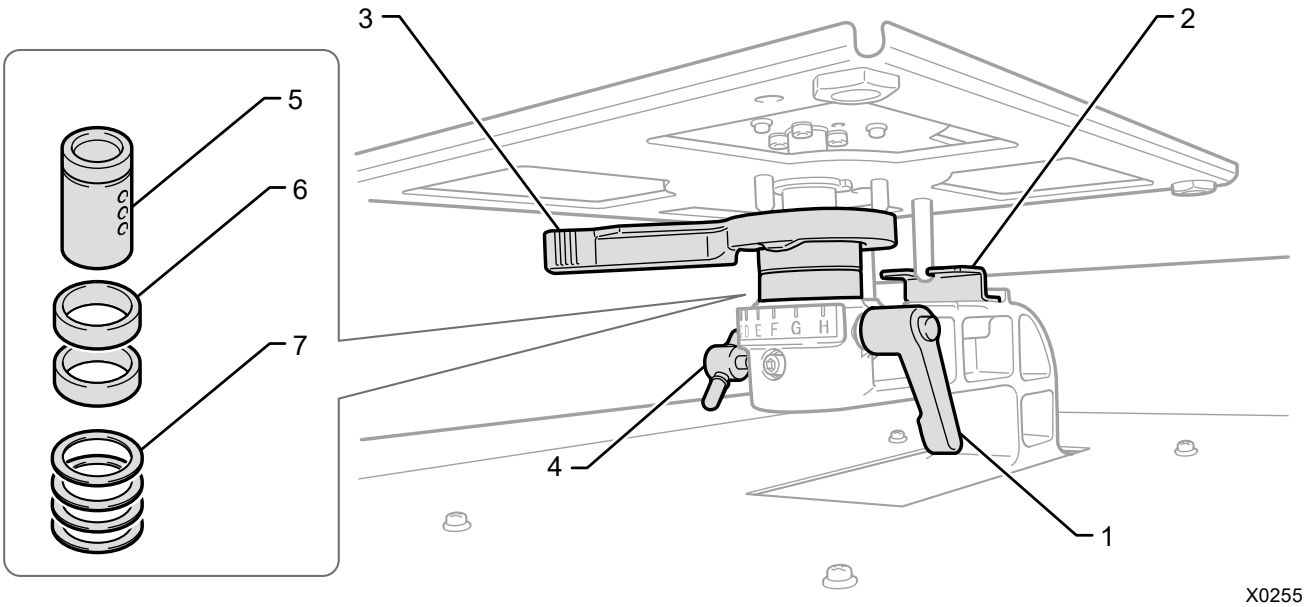


X0309

Nr.	Name	Funktion
1	Druckkopf (vorn: auf der Farbseite)	Gibt die Farbtinte aus.
2	Druckkopf (hinten: auf der weißen Seite)	Gibt die weiße Tinte aus.
3	Druckwagen-Führungswelle	Diese Achse stützt den Druckwagen.
4	Wartungseinheit	Um weiterhin eine gute Druckqualität zu gewährleisten, führt dieses Gerät regelmäßig Wartungsfunktionen der Druckköpfe durch. (Beispiel: Autom. Reinigungsfunktion)
5	Kappe (hinten: auf der weißen Seite)	Sie schützt die Oberfläche der Köpfe auf der weißen Seite und saugt während der Druckkopfreinigung Tinte auf.
6	Wischerreiniger (hinten: auf der weißen Seite)	Entfernt Tintenabfall, der an der Wischeroberfläche anhaftet.
7	Wischer (für CMYK und weiß)	Wischt Tinte von der Druckkopfoberfläche weg.
8	Spüldruckschaum	Um die gute Druckqualität beizubehalten, absorbiert der Schaum Tintenstrahl-Tröpfchen, die vom Druckkopf ausgegeben werden.
9	Spüldrucksammelbehälter	Zur Aufnahme des Spülschaums.
10	Wischerreiniger (vorn: auf der Farbseite)	Entfernt Tintenabfall, der an der Wischeroberfläche anhaftet.

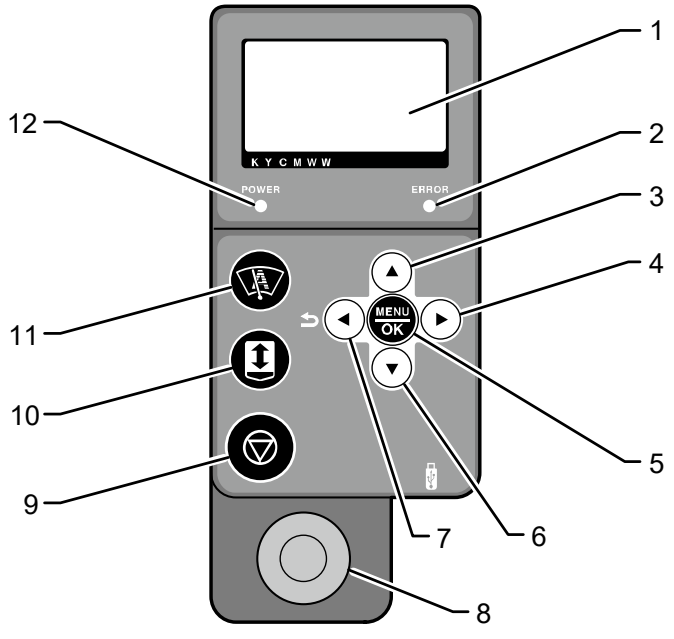
Nr.	Name	Funktion
11	Kappe (vorn: auf der Farbseite)	Sie schützt die Oberfläche der Köpfe auf der Farbseite und saugt während der Druckkopfreinigung Tinte auf.
12	Druckwagen-Befestigungsstift	Um bei einem Notfall, wie Stromausfall, zu verhindern, dass die Druckköpfe austrocknen, wird der Druckwagen an der Kappen-Position der Wartungseinheit fixiert.

2-5. Unteransicht der Druckplatte



Nr.	Name	Funktion
1	Druckplatten-Befestigungshebel	Verwenden Sie diesen Hebel, um die Druckplatte zu befestigen. Ziehen Sie ihn fest oder lösen Sie ihn, um die Höhe der Druckplatte beim Anbringen/Entfernen der Druckplatte anzupassen. Beim Drucken festhalten.
2	Druckplatten-Positionierplatte	Diese wird dazu verwendet, um die Druckplatte in der fixierten Richtung zu befestigen und zu arretieren.
3	Druckplattenhöhe-Einstellungshebel	Dieser Hebel sollte zum Anpassen der Druckplattenhöhe verwendet werden.
4	Knopf	Fixieren Sie mit diesem Knopf das Druckplattenlager fest. Dieser Hebel sollte zum Ändern der Druckplattenhöhe verwendet werden. Beim Drucken festhalten.
5	Druckplattenlager	Dieses wird zum Befestigen und Arretieren der Druckplatte verwendet.
6	Hülsen	Wird verwendet, um die Druckplattenhöhe durch Ändern der Nummer zu ändern.
7	Abstandshalter	Die Höhe der Druckplatte jeder Maschine wird sehr genau durch die Anzahl der Abstandshalter angepasst. Manipulieren Sie niemals diese Abstandshaltern und entfernen Sie sie nicht, auch dann nicht, wenn Sie die Hülsen einstellen, andernfalls wird die Druckausgabe beeinträchtigt.

2-6. Bedienfeld

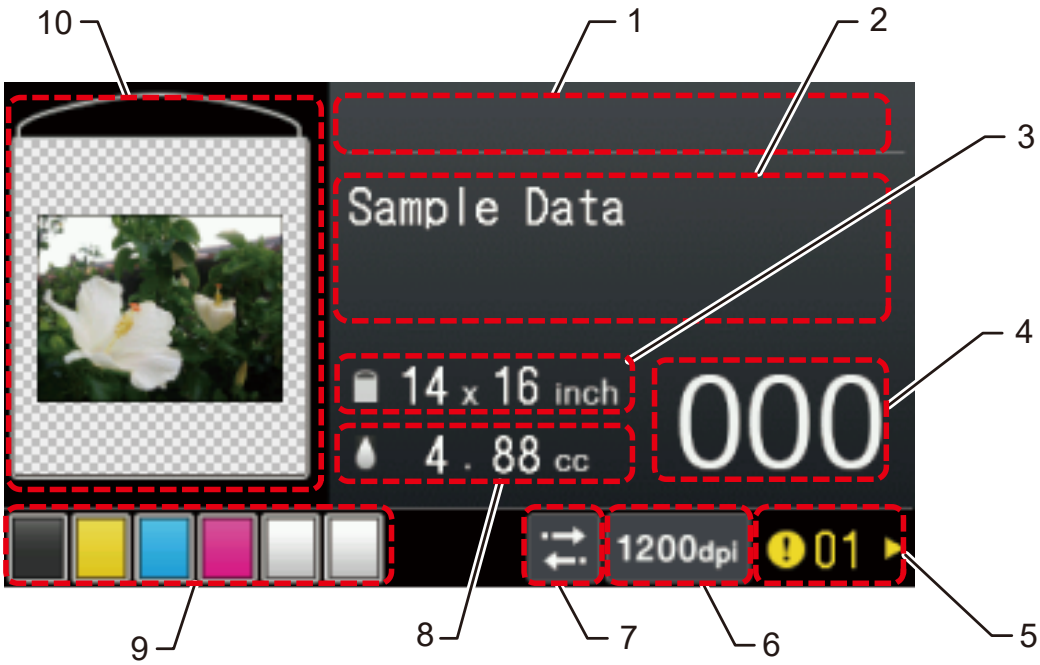


Nr.	Name	Funktion
1	Flüssigkristalldisplay	Zeigt den Auftragsnamen oder Dateinamen der Druckdaten, einen aktiven Status des Druckers und das Menü für verschiedene Einstellungen an.
2	Fehler LED	Wenn sie ausgeschaltet bleibt: Es ist kein Fehler aufgetreten. Wenn sie eingeschaltet bleibt: Ein oder mehrere Fehler erkannt.
3	Pfeil nach oben-Taste ▲	Während der Menübildschirm angezeigt wird, wählen Sie mit dieser Taste Ihren gewünschten Menüpunkt. Erhöhen Sie im Zahlenwerteinstellmenü mit dieser Taste den Zielwert.
4	Rechte Pfeiltaste ▶	Während der Menübildschirm angezeigt wird, wählen Sie mit dieser Taste Ihren gewünschten tieferliegenden (rechten) Menüpunkt. Während der Standby-Modusbildschirm angezeigt wird, zeigen Sie mit dieser Taste eine Warnung an, wenn eine Warnmeldung erscheint.
5	MENU/OK-Taste MENU OK	Wenn diese Taste gedrückt wird, wenn sich der Drucker im Wartestatus befindet, erscheint der Menübildschirm. Während der Menübildschirm oder Fehlerbildschirm angezeigt wird, beenden und übernehmen Sie mit dieser Taste den derzeit angezeigten Inhalt.
6	Pfeil nach unten-Taste ▼	Während der Menübildschirm angezeigt wird, wählen Sie mit dieser Taste Ihren gewünschten Menüpunkt. Verringern Sie im Zahlenwerteinstellmenü mit dieser Taste den Zielwert.
7	Zurück-Taste/Linke Pfeiltaste ↩ ◀	Während der Menübildschirm angezeigt wird, kehren Sie mit dieser Taste zum Menübildschirm zurück, das nur um eine Ebene höher liegt (links).
8	Drucktaste	Es gibt keine Druckdaten, wenn diese Taste ausgeschaltet bleibt. Diese Taste blinkt während des Empfangs von Druckdaten und leuchtet, wenn solch ein Empfang abgeschlossen ist. Der Druckvorgang wird gestartet, wenn Sie diese Taste drücken, während sie leuchtet.

Nr.	Name	Funktion
9	Stopptaste	Mit dieser Taste können Vorgänge wie Drucken und Verschieben der Druckplatte abgebrochen werden. Der Drucker stoppt, nachdem die notwendigen Maßnahmen zur Bewahrung der guten Druckerqualität ergriffen wurden, wie Einfahrbetrieb der Druckköpfe und Abdeckverfahren. Während der Menübildschirm angezeigt wird, wird der Bildschirm geschlossen und kehrt zum Standby-Modusbildschirm zurück.
10	Druckplatten-Taste	Sie wird zum Verschieben der Druckplatte zur Rückseite oder Vorderseite des Druckers verwendet. Verwenden Sie diese Taste, um festzustellen, ob die Druckplatte auf die korrekte Höhe eingestellt wurde, nachdem die Höhe der Druckplatte angepasst wurde.
11	Kurztaste	Führt die Aktion aus, mit der die Kurztaste belegt ist.
12	Betriebs-LED	Wenn sie ausgeschaltet bleibt: Die Stromversorgung des Druckers ist ausgeschaltet. Wenn sie eingeschaltet bleibt: Der Drucker bleibt eingeschaltet (Stromversorgung ein).

2-6-1. Flüssigkristalldisplay

Das nachfolgend dargestellte Bild zeigt einen Status an, in dem der Drucker Druckdaten empfangen hat. Auf diesem Bildschirm werden der aktuelle Status des Druckers und erforderliche Informationen für den Druckvorgang angezeigt.



X0190

Nr.	Kennzeichen	Funktion
1	Fortschrittsbalken-Anzeigebereich	Zeigt den Fortschrittsstatus während des Druckvorgangs und/oder Druckdatenempfangs an.
2	Textzeichenfolge-Anzeigebereich am Basisanzeigebildschirm	In diesem Bereich werden der Druckauftragsname oder Dateiname, die automatische Reinigung, der Empfangsstatus, Standby-Status usw. angezeigt.
3	Druckplatten-Größe	Die Größe der Druckplatte, die vom Druckertreiber während der Erstellung der Datei festgelegt wurde, wird hier angezeigt.
4	Anzahl der absolvierten Drucke	Die Gesamtzahl der gedruckten Bogen, deren Druckvorgang entsprechend der empfangenen Druckdaten abgeschlossen ist, wird hier angezeigt. (0 bis 999)
5	Warnzeichen ❗	Dieses Zeichen erscheint, wenn eine Warnung ausgegeben wird. Durch Drücken von ▶ wechselt der aktuelle Bildschirm zum Warnbildschirm, wo die entsprechende Warnmeldung angezeigt wird.
6	Auflösungssymbol	Die Druckauflösung von empfangenen Druckdaten wird hier angezeigt.
7	Druckrichtungssymbol	Die Druckrichtung wird hier in der Form des Symbols entweder für die bidirektionale oder für die unidirektionale Richtung angezeigt.
8	Zu verwendendes Tintenvolumen	Das erforderliche Tintenvolumen (cc) zum Drucken für eine Seite der empfangenen Druckdaten wird hier angezeigt. (CMYK + Weiß)

Nr.	Kennzeichen	Funktion
9	Resttintenvolumen-Anzeigebereich	In diesem Bereich wird das aktuelle Resttintenvolumen jeder Patrone angezeigt. In der Reihenfolge von links nach rechts wird das Resttintenvolumen in der schwarzen (K), gelben (Y), zyanfarbenen (C), magentafarbenen (M) und den zwei weißen (W12 und W34) Tintenpatronen angezeigt. : Die verbleibende Tinte wird knapp. Halten Sie Tinte für den nächsten Druckvorgang bereit.*1 : Die Tinte ist aufgebraucht.
10	Vorschaubild	Der Vorschauanzeigebildschirm der empfangenen Druckdaten wird in diesem Fenster dargestellt. Zudem kann auch die Richtung des Vorschauanzeigebildschirms geändert werden.

<WICHTIG>

*1: Wenn ein Druckvorgang ausgeführt wird, der eine große Menge an Tinte erfordert, kann die Tinte während der Druckvorgangs aufgebraucht werden, wenn der verbleibende Tintenstand niedrig ist. Ersetzen Sie als grobe Orientierung den Tintenbeutel, bevor Sie einen Druckvorgang ausführen, der 20 cm^3 oder mehr Tinte verbraucht.

Bildschirmmenü-Menüführung

Auszuführende Aktionen	Hinweise zur Bedienung
Start	Wenn MENU OK im Wartestatus gedrückt wird, wird der aktuelle Bildschirm zum Menüauswahlbildschirm verschoben.
Auswählen/Bestätigen	Ändern Sie mit ▲／▼ einen Menüpunkt zu einem anderen anzuzeigenden Menüpunkt. Durch Drücken von ▶ wird das aktuelle Menü zu einem anderen Menüpunkt geändert, das eine Ebene tiefer in der Menüebene liegt. Durch Drücken von MENU OK wird das aktuell angezeigte Menü bestätigt.
Kehren Sie zum vorigen Menü in der obersten Menüebene zurück	Durch Drücken von ⮌ wird das aktuelle Menü zu einem anderen Menüpunkt geändert, das eine Ebene höher in der Menüebene liegt.
Beenden	• Wenn Sie auf ⮌ drücken, wenn ein Menü in der obersten Menüebene weiterhin angezeigt wird, wird das Menü beendet und das System kehrt zum Wartestatus zurück. • Wenn Sie auf ▽ drücken, wenn ein optionales Menü weiterhin angezeigt wird, wird das Menü beendet und das System kehrt zum Wartestatus zurück.

Menüliste

1. Ebene	2. Ebene	3. Ebene	Beschreibung
[Kopfreinigung]	[Normalreinigung]	[Alle Farben]	Falls keine Tintenstrahl-Tröpfchen ausgegeben werden, können Sie mit diesem Menüpunkt die Reinigung aller Düsen der Farbköpfe durchführen.
		[Alle Weißen]	Falls keine Tintenstrahl-Tröpfchen ausgegeben werden, können Sie mit diesem Menüpunkt die Reinigung aller Düsen der weißen Druckköpfe durchführen.
		[Alle Druckköpfe]	Falls keine Tintenstrahl-Tröpfchen ausgegeben werden, können Sie mit diesem Menüpunkt die Reinigung der Düsen aller Druckköpfe durchführen.
	[Kraftvolle Reinigung]	[Alle Farben]	Führen Sie einen der kraftvollen Reinigungsvorgänge durch, wenn der schlechte Ausstoß von Tintenstrahl-Tröpfchen nicht durch die normale Reinigung verbessert wird.
		[Alle Weißen]	
		[Alle Druckköpfe]	
	[Superreinigung]	[Alle Farben]	Führen Sie einen der Superreinigungsvorgänge durch, wenn der schlechte Ausstoß von Tintenstrahl-Tröpfchen nicht durch die kraftvolle Reinigung verbessert wird.
		[Alle Weißen]	
		[Alle Druckköpfe]	
	[Flushing]	[Weiß-1]	Führen Sie einen der Spülvorgänge durch, wenn die Tintenstrahl-Tröpfchen nicht stabil ausgestoßen werden.
		[Weiß-2]	
		[Weiß-3]	
		[Weiß-4]	
		[Schwarz]	
		[Gelb]	
		[Cyan]	
		[Magenta]	
		[Alle Weißen]	
		[Alle Farben]	

1. Ebene	2. Ebene	Beschreibung
[Testdruck]	[Düsenüberprüfung CMYK]	Dies ist das Testmuster, um zu überprüfen, ob die Tintenstrahl-Tröpfchen richtig aus den Farbköpfen ausgestoßen werden oder nicht.
	[Düsenüberprüfung Weiß]	Dies ist das Testmuster, um zu überprüfen, ob die Tintenstrahl-Tröpfchen richtig aus den weißen Druckköpfen ausgestoßen werden oder nicht.
[Druck Datenmenge]		Mit diesem Menüpunkt werden auf einem USB-Flash-Speicher gespeicherte Druckdaten (ARXP- oder ARX4-Datei) in das System geladen.
[Verlauf Empfangen]		Mit der Wahl dieses Menüpunktes können Sie alle empfangenen Druckdaten in der Reihenfolge anzeigen, in der sie von den aktuellsten zu den ältesten sortiert sind, und Sie können einen beliebigen Datensatz daraus auswählen.
[Wartung]	[Wartungsteil reinigen/ersetzen]	Bei der Wartung des Druckers verwenden.
	[Zirkulation weiße Tinte]	
	[Kopf Austausch]	
	[Tinte nach Kopfaustausch inst.]	
	[Erste Tinten-Installation]	
	[Farbfilter austauschen]	
	[Weiß wiederherst]	
	[Wartung Durchfluss überprüfen]	
	[Drucker-Transport-Vorbereitung]	
	[Log Kopie nach USB]	
[Druckereinstellung]	[Druckrichtung]	Bei der Konfiguration des Druckers verwenden.
	[Hintergrundlicht]	
	[Autom. Bildschirm-Abschaltzeit]	
	[Menü Timeout]	
	[Lautsprechervol.]	
	[Temperatur]	
	[Vorschau-Anzeigeeinst.]	
	[Dateinamensanzeigeeinstellung]	
	[Druckplattenhindernissensor]	
	[Platte-zu-niedrig-Sensor]	
	[Modus Niedertemp.]	
	[Auto. Reinigungseinstellung]	
	[Startzeit der autom. Reinigung]	
	[Einst. Flushing Intervall]	
	[Einst. Flushing Volumen]	
	[Wischfrequenz]	
	[Auto Job Löschen]	
	[IP-Adresse einstellen]	
	[Network filtering]	
	[Kurztaste]	
	[Prüfung Kartusche Anbr/Entf]	
	[CR Geschw.Justage]	

1. Ebene	2. Ebene	Beschreibung
[Gesamtdrucke]		Bei Bedarf verwenden.
[Verlauf Kartusche anbr./abne.]		
[Zirkulationsplan prüfen]		
[Temperatur/Feuchtigkeit Info]		
[Netzwerkübertr.einst. best.]	[IP-Adresse]	
	[Subnetzmaske]	
	[Standard-Gateway]	
	[Hostname]	
	[MAC-Adresse]	
[Sprache]		
[Version]	[Firmware-Version]	
	[Dateninfo]	
	[Seriennummer]	
	[Kopfinformationen]	

Achten Sie darauf, den Drucker zu verwenden, nachdem die richtige Einstellung gemäß den in diesem Kapitel erläuterten Anweisungen erfolgte.

WARNUNG

Bauen Sie den Drucker nicht in einer staubigen Umgebung auf. Wenn sich Staub im Inneren des Druckers ansammelt, kann dies zu einem Feuer oder Stromschlag oder zu Störungen des ordnungsgemäßen Betriebs führen.

Stellen Sie unbedingt einen Erdungsanschluss her. Wenn Sie die Erdung nicht ordnungsgemäß herstellen, besteht die hohe Gefahr, einen schweren Stromschlag zu erleiden, oder die Gefahr von Problemen beim ordnungsgemäßen Betrieb.

Verbiegen Sie die Kabel nicht übermäßig oder befestigen Sie sie nicht zu fest mit Klammern o. Ä., um die Kabel zu sichern.
Andernfalls kann ein Feuer oder Stromschlag verursacht werden.

ACHTUNG

Die Aufstellung und Umstellung des Druckers hat durch einen qualifizierten Techniker zu erfolgen.

Der Drucker wiegt 128 kg.
Der Transport und die Aufstellung des Druckers darf nur in sachgerechter Weise erfolgen. Die Maschine kann herunterfallen und eine Verletzung verursachen.

Wenn der Drucker herunterfällt, ziehen Sie das Netzkabel ab und wenden Sie sich an den Ort des Kaufes oder einen qualifizierten Techniker. Wenn Sie ihn in einem solchen Falle weiterverwenden, kann dies zu einem Feuer oder Stromschlag oder zu schlechter Druckqualität führen.

Stellen Sie den Drucker nicht auf hohen Regalen oder sonstigen instabilen Orten auf. Andernfalls kann er umkippen oder herunterfallen und eine Verletzung verursachen. Darüber hinaus muss der Tisch, der den Drucker trägt, mindestens 90 cm breit und 60 cm tief sein und eine Tragfähigkeit von mindestens 150 kg aufweisen.

Stellen Sie den Drucker nicht an einem Ort auf, der Erschütterungen ausgesetzt ist. Andernfalls kann die Druckqualität beeinträchtigt werden oder der Drucker kann herunterfallen, was zu einer Verletzung oder einem Versagen des Druckers führt.

Schließen Sie das Netzkabel erst an, wenn die Installation beendet ist. Andernfalls könnte der Drucker in Betrieb gehen, wenn der Ein-/Ausschalter versehentlich eingeschaltet wird, was möglicherweise zu einer Verletzung führt.

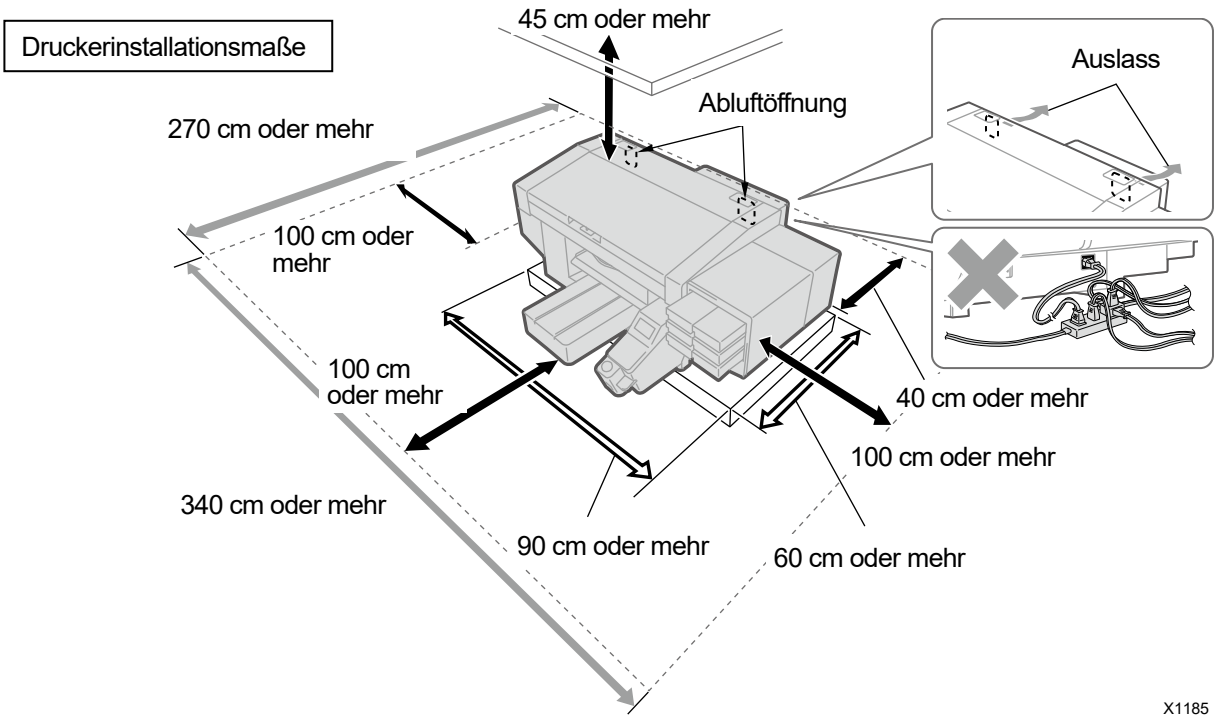
Steigen Sie nicht auf den Drucker oder stellen Sie keine schweren Gegenstände auf ihn. Andernfalls kann er aus dem Gleichgewicht geraten und umkippen oder herunterfallen und eine Verletzung verursachen.

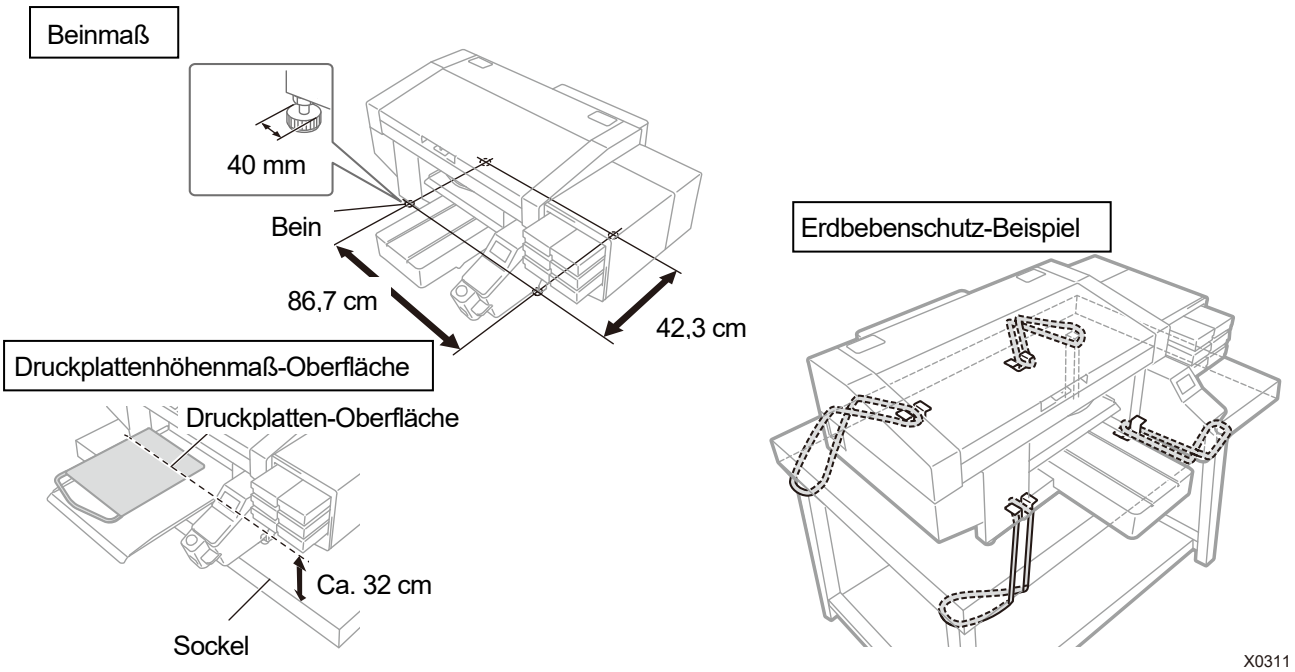
Achten Sie darauf, die Krallen des Befestigungsabschnitts an der Oberseite der rückwärtigen Abdeckung nicht zu berühren. Andernfalls können Sie verletzt werden.

4-1. Installation des Druckers

Beziehen Sie sich für Einzelheiten zum Auspacken und zur Installation des Zubehörs bitte auf das Installationshandbuch, das mit dem Drucker geliefert wird.
Beachten Sie für den Aufstellungsort des Druckers bitte Folgendes:

- Vermeiden Sie bei der Installation des Druckers Orte, die der direkten Sonneneinstrahlung oder einer hohen Staubmenge ausgesetzt sind.
- Die Abmessungen des Geräts betragen 140 cm (Breite) x 130 cm (Tiefe) x 55 cm (Höhe). Die Haupteinheit wiegt 128 kg.
- Die Breite der Beine von rechts nach links beträgt 86,7 cm, während die Breite von vorn nach hinten 42,3 cm beträgt. Der Durchmesser der Beine beträgt 40 mm.
- Die Höhe vom Tisch bis zur Oberseite der Druckplatte beträgt ca. 32 cm.
- Verwenden Sie kein Verlängerungskabel.
- Lassen Sie als Arbeitsbereich vor dem Drucker und an den beiden Seiten stets mindestens 100 cm Platz. Lassen Sie für die Installation der rückwärtigen Abdeckung 40 cm oder mehr Platz an der Rückseite des Druckers frei. Lassen Sie außerdem 45 cm oder mehr Platz nach oben frei. Da die Luft zur Rückseite abgeleitet wird, lassen Sie 20 cm oder mehr Platz von der Abluftöffnung frei. Wenn dieser Platz nicht zur Verfügung steht, werden Sie zur Durchführung einer Reparatur die Peripheriegeräte oder den Drucker verschieben müssen.
- Achten Sie darauf, einen Tisch zu verwenden, der den Drucker stützt und mindestens 90 cm breit und 60 cm tief ist und dessen Oberplatte eben ist und ein Gewicht von mindestens 150 kg trägt, ohne dass der Drucker beim Betrieb rüttelt.
- Legen Sie bei der Installation des Druckers eine Wasserwaage auf die Oberseite der Abdeckung und die Oberseite der Druckplatte und nehmen Sie die entsprechenden Einstellungen vor, sodass das Hauptgerät waagerecht aufgestellt ist.
- Befestigen Sie in Vorbereitung auf ein großes Erdbeben oder andere Naturkatastrophen den Tisch und das Hauptgerät mit einem Hilfsmittel wie zum Beispiel einem Fixierband, um zu verhindern, dass das Hauptgerät vom Tisch herunterfällt.
- Verwenden Sie für den Anschluss des Druckernetzkabels keine überlasteten Steckdosen.




Beinmaß
40 mm
Bein
86,7 cm
42,3 cm
Druckplattenhöhenmaß-Oberfläche
Druckplatten-Oberfläche
Ca. 32 cm
Sockel
Erdbebenschutz-Beispiel
X0311

4-1-1. Installation des Tintenabfallbehälters

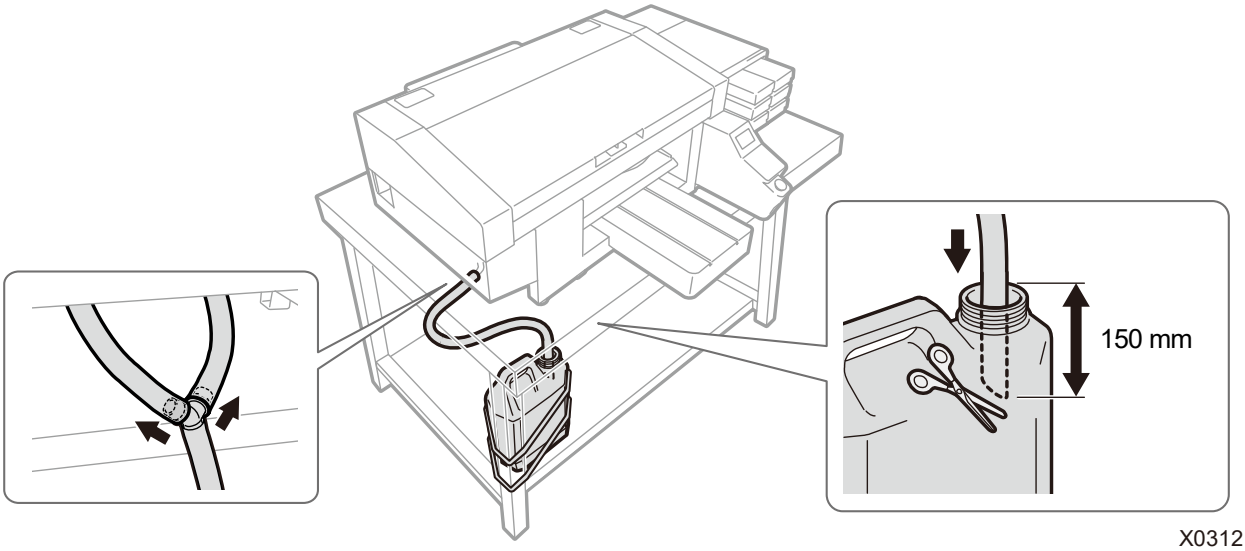
Setzen Sie den Tintenabfallschlauch in das Hauptgerät ein. Befestigen Sie den Tintenabfallbehälter z. B. mit zwei Stück Schnur am Tischbein o. Ä. Stecken Sie den Tintenabfallschlauch in den Tintenabfallbehälter.

<WICHTIG>

- Sollte das Ende des Tintenabfallschlauchs in der Flüssigkeit liegen, stört dies den korrekten Fluss der Abfalltinte, was die Tintenabsaugung während der Druckkopfreinigung verhindert. Schneiden Sie nach dem Anbringen des Abfalltintenbehälters den Abfalltintenschlauch auf eine Länge von 150 mm ab dem Schlauchanschluss zu.
- Vermeiden Sie so gut wie möglich, den Tintenabfallschlauch waagerecht zu verlegen und achten Sie darauf, dass er nicht geknickt wird. Andernfalls kann die Abfalltinte möglicherweise Schwierigkeiten haben, durch den Schlauch zu fließen.

<TIPPS>

- Bringen Sie den Tintenabfallbehälter an der Vorderseite an, da der Abfallbehälter geleert werden muss, wenn er voll ist.



X0312

4-2. Stromversorgung des Druckers

Auch wenn der Drucker in den Standby-Modus versetzt wird, wird die Wartung, wie Zirkulation mit weißer Tinte, automatisch durchgeführt. **LASSEN SIE DEN DRUCKER BITTE 24 STUNDEN AM TAG EINGESCHALTET.**

<TIPPS>

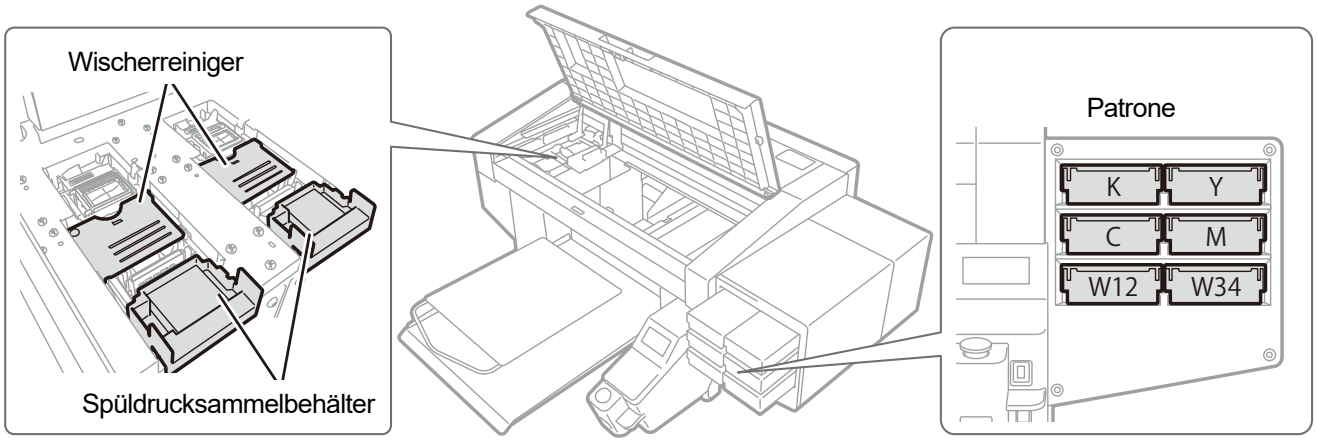
- Jedes Mal, wenn dieser Drucker ein- oder ausgeschaltet wird, wird die Wartung durchgeführt, damit die Druckköpfe in gutem Zustand bleiben.
  Das häufige Ein- und Ausschalten des Geräts führt dazu, dass aufgrund der Wartungsarbeiten mehr Tinte aufgebraucht wird. Um den Tintenverbrauch zu senken, ist es ratsam, die Stromversorgung für eine ordnungsgemäße Verwendung des Druckers eingeschaltet zu lassen.

4-2-1. Einschalten der Stromversorgung

Beziehen Sie sich bitte auf das Installationshandbuch, nachdem das Auspacken und die Installation abgeschlossen sind.

Überprüfen Sie bitte die folgenden Punkte, bevor Sie das Netzkabel an den Drucker anschließen:

- Überprüfen Sie, ob die Patrone richtig eingesetzt ist.
- Prüfen Sie, ob der Wischerreiniger und der Spüldrucksammelbehälter richtig eingesetzt sind.
- Stellen Sie fest, ob der Tintenschlauch ordnungsgemäß mit dem Druckkopf verbunden ist.



X0313

- Stellen Sie fest, ob der Tintenabfallschlauch in den Tintenabfallbehälter eingeführt ist, der zur Verfügung gestellt wurde.
- Stellen Sie fest, ob die rückwärtige Abdeckung richtig angebracht ist.
- Stellen Sie fest, ob genug Reinigungsmittel im Behälter mit Reinigungsflüssigkeit vorhanden ist, und ob der Tank richtig montiert ist.
- Stellen Sie fest, ob der erforderliche Platz (mindestens 30 cm) eingehalten wurde, damit sich die Druckplatte nach vorne verschieben kann, und der Mindestabstand (20 cm) an der Rückseite des Druckers zum Ablassen der Luft aus der Abluftöffnung eingehalten wurde.

(1) Schließen Sie das Netzkabel (im Lieferumfang des Druckers enthalten) an den Netzkabelanschluss an.

(2) Stecken Sie den Netzstecker in eine Steckdose ein.

(3) Vergewissern Sie sich, dass die Erdungsklemme des Druckers ordnungsgemäß geerdet ist.

(4) Schalten Sie den Drucker mit geschlossener Abdeckung der Haupteinheit ein.

<WICHTIG>

- Schalten Sie den Drucker niemals aus, während er in Betrieb ist. Andernfalls kann der Drucker beschädigt werden.
- Aktivieren Sie den Drucker nicht, wenn der Tintenschlauch nicht am Druckkopf angeschlossen ist. Andernfalls kann der Drucker beschädigt werden.
- Achten Sie darauf, dass kein Spüldruckschaum aus dem äußeren Endbereichen des Spüldrucksammelbehälters gelangt. Wenn er an den Enden heraustritt, könnte er die Düsen beeinträchtigen und dazu führen, dass keine Tintenstrahl-Tröpfchen ausgestoßen werden.
- Schalten Sie das Gerät nicht aus, weil sonst die Maschine ausfallen kann, weil notwendige Wartungsmaßnahmen nicht ausgeführt werden.

<TIPPS>

- Wenn der Drucker aktiviert wird, nachdem er längere Zeit ausgeschaltet war, wird die Wartung einschließlich der Zirkulation mit weißer Tinte bis zu 40 Minuten lang durchgeführt.

4-2-2. Ausschalten der Stromversorgung

Wenn Sie das Gerät ausschalten müssen

Schalten Sie das Gerät in den folgenden Fällen aus.

- Wenn die vordere Abdeckung für die Wartung des Druckers usw. geöffnet werden muss.
- Wenn Sie den Drucker an eine andere Stelle verlegen.
- Falls eine Unterbrechung der Stromversorgung im Voraus erwartet wird, einschließlich für den Fall, wenn ein geplanter Stromausfall ansteht.

<WICHTIG>

- Wenn Sie den Drucker bewegen möchten, führen Sie zuerst die [Drucker-Transport-Vorbereitung] durch. Andernfalls könnten die Vibrationen während des Transports dazu führen, dass der Druckkopf die Tintentröpfchen nicht mehr korrekt abgeben kann.☞ "4-5. Transport des Druckers >>P.69"

Ausschalten des Geräts

(1) Drücken Sie kurz den Ein-/Ausschalter (lassen Sie ihn los, wenn ein Piepton zu hören ist).

Wenn der Drucker in Betrieb ist, warten Sie, bis er fertig ist.

(2) Die Reinigung wird am Ende des Druckauftrags gestartet.

Anschließend wird die Stromversorgung ausgeschaltet.

<WICHTIG>

- Am Ende des Druckauftrags wird keine Reinigung durchgeführt, um die Druckköpfe in gutem Zustand zu erhalten, wenn Sie die Frontabdeckung vor dem Ausschalten öffnen oder das Netzkabel abziehen. In diesen Fällen können die Druckköpfe möglicherweise keine Tintentröpfchen ausgeben. Aus diesem Grund müssen Sie den Drucker erneut aktivieren und die Druckkopfreinigung nach der Aktivierung durchführen.

4-2-3. Wenn aufgrund eines Stromausfalls abzusehen ist, dass der elektrische Strom nicht so bald wiederhergestellt wird

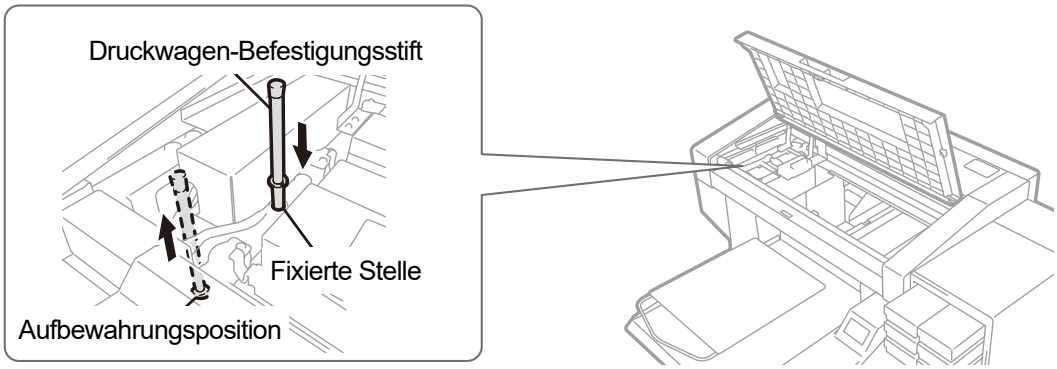
(1) Öffnen Sie die vordere Abdeckung und verschieben Sie den Druckwagen nach links und halten Sie ihn an der Position an, wo die linke Seite des Druckwagens das Ende erreicht. Die Position des Druckkopfes und der Kappe sollten übereinstimmen.

Wenn die Druckköpfe zur Kappen-Position zurückgeführt werden, verhindert dies, dass sie austrocknen.

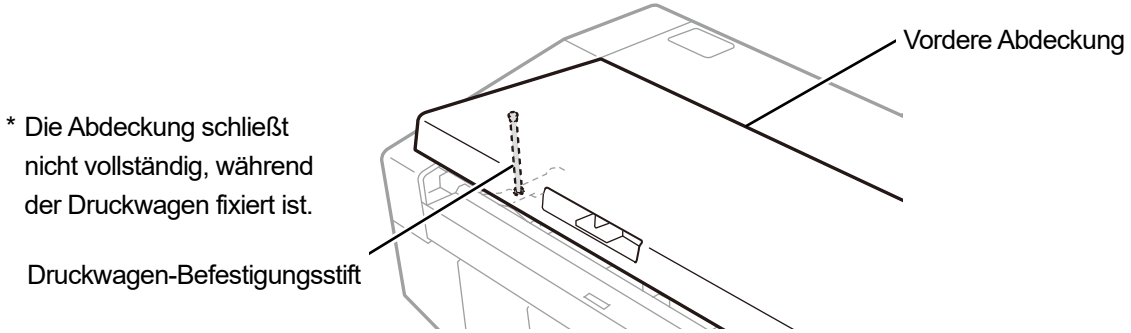
(2) Setzen Sie den Druckwagen-Befestigungsstift in das dafür vorgesehene Loch hinein und befestigen Sie den Druckwagen an der Kappen-Position.

<TIPPS>

- Beachten Sie, dass der Druckwagen-Befestigungsstift in einem Bereich an der linken Seite der Wartungseinheit untergebracht ist.
- Die vordere Abdeckung schließt nicht vollständig, wenn der Druckwagen mit dem Druckwagen-Befestigungsstift fixiert ist.



X0314



X0200

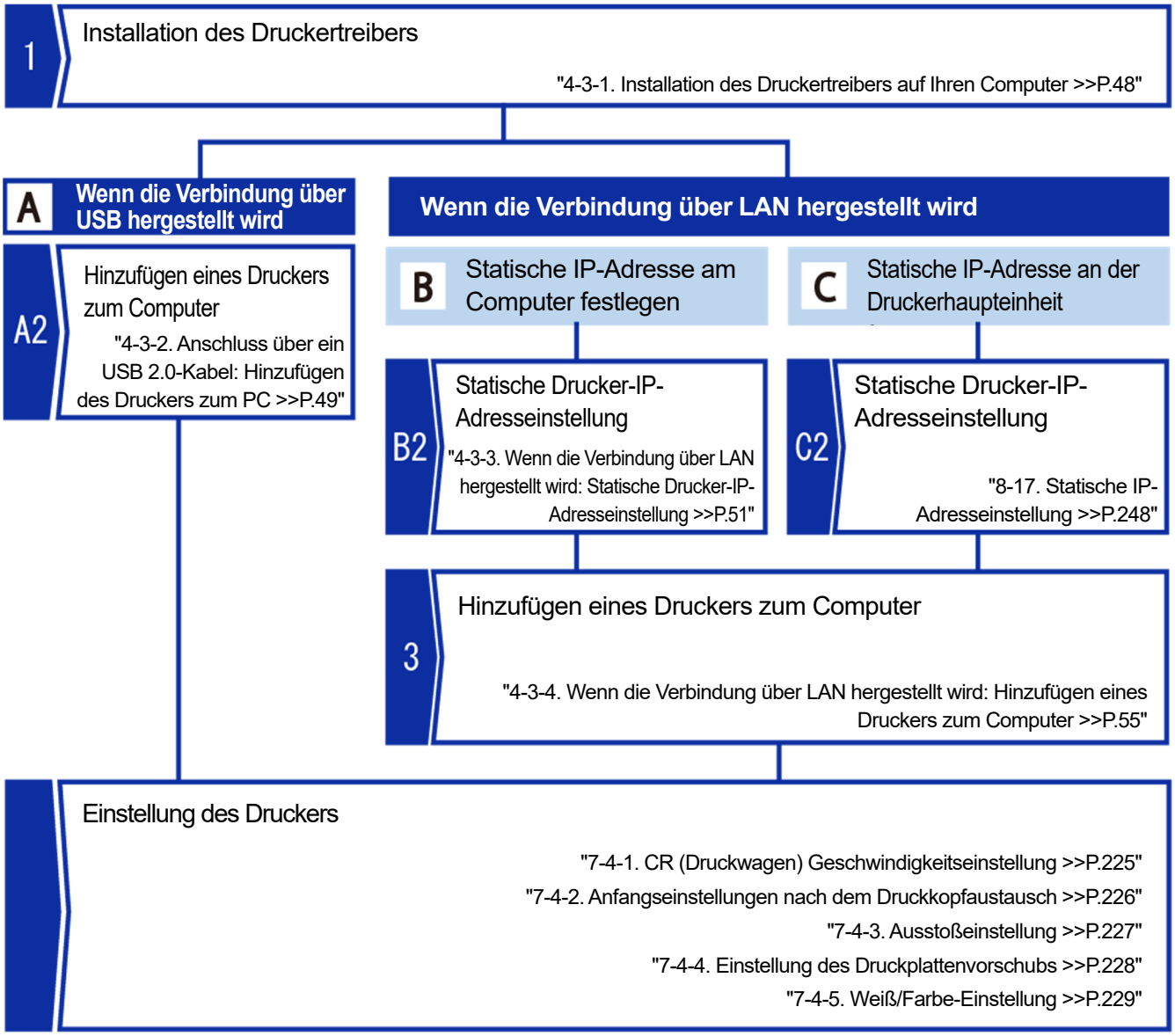
(3) Wenn der aktuelle Status zum verfügbaren Zustand gebracht wird, um die Stromversorgung einzuschalten, ziehen Sie den Druckwagen-Befestigungsstift heraus, kehren Sie ihn zu seiner Aufbewahrungsposition zurück und reaktivieren Sie den Drucker.

<WICHTIG>

- Aus diesem Grund müssen Sie den Drucker erneut aktivieren und die Druckkopfreinigung nach der Aktivierung durchführen.

4-3. Verbindung zwischen Drucker und PC (für Windows)

Dieses Kapitel enthält Informationen über die Verfahren für die Installation des GTX pro Druckertreibers auf Ihrem Computer und die Anschlussmethode des Druckers an den Computer.
Bei Windows 10 und 11 können unterschiedliche Dialogfenster angezeigt werden. Fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort, während Sie jeden Verfahrensschritt prüfen.



4-3-1. Installation des Druckertreibers auf Ihren Computer

Beginnen Sie damit, den Drucktreiber für die Dateiausgabe auf Ihrem Computer zu installieren, „Brother GTX pro FileOutput“.
Schließen Sie zu diesem Zeitpunkt den Drucker noch nicht an Ihren Computer an.

<TIPPS>

- Sie müssen sich an Ihrem Computer als Benutzer mit Administratorrechten anmelden.

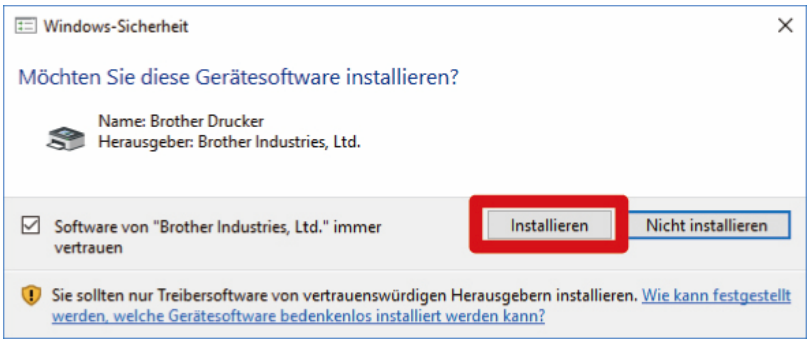
(1) Aktivieren Sie den Computer.

(2) Beenden Sie alle laufenden Sitzungen.

(3) Doppelklicken Sie auf die Datei „setup.exe“, um das Installationsprogramm auszuführen.

(4) Anschließend beginnt die Installation. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation abzuschließen.

(5) Wenn das unten abgebildete Dialogfeld angezeigt wird, klicken Sie auf [Installieren].



(6) Nachdem die Installation abgeschlossen ist, starten Sie den Computer neu.

4-3-2. Anschluss über ein USB 2.0-Kabel: Hinzufügen des Druckers zum PC

(1) Sobald Sie den Druckertreiber installiert haben, stellen Sie bei eingeschaltetem Drucker eine Verbindung mit dem USB 2.0-Kabel zwischen dem Drucker und Ihrem PC her.

<TIPPS>

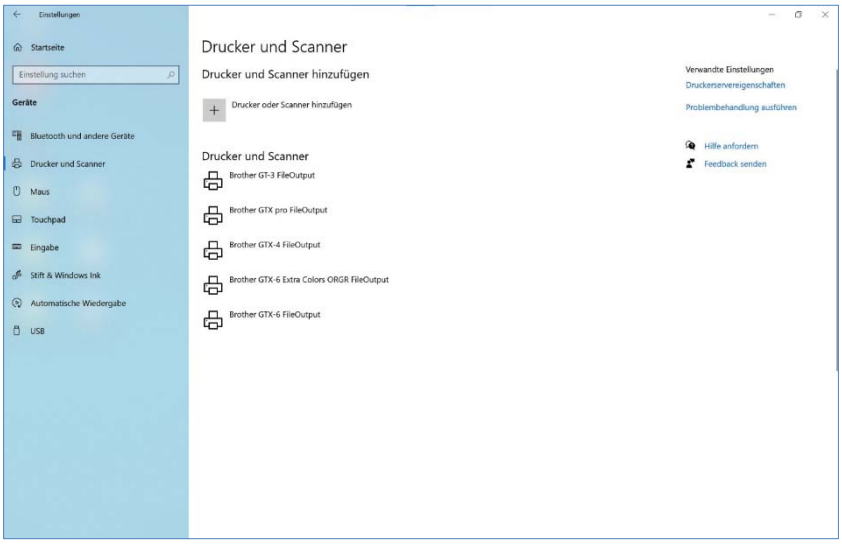
- Sie können die Schritte (2) bis (3) auslassen, wenn der zu verwendende Druckertreiber automatisch ausgewählt wird. Befolgen Sie die Schritte, wenn er nicht automatisch ausgewählt werden kann.
- Für diese Verbindung mit dem USB-Kabel muss es nach Bedarf mit der Kabelklemme sicher befestigt werden.
- Installieren Sie den Druckertreiber und verbinden Sie anschließend den PC über ein USB-Kabel mit dem Drucker. Wenn Sie das USB-Kabel vor der Installation des Druckertreibers am Drucker anschließen, wird die Installation möglicherweise nicht korrekt ausgeführt.
  Deinstallieren Sie in diesem Fall den Druckertreiber und versuchen Sie es erneut.

(2) Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation abzuschließen.

(3) Nachdem die Installation abgeschlossen ist, öffnen Sie [Geräte] > [Drucker und Scanner] unter [Einstellungen].

<TIPPS>

- Bei Windows 11 öffnen Sie unter [Einstellungen] [Bluetooth und andere Geräte] -> [Drucker und Scanner].



(4) Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol „Brother GTX pro“ oder das Symbol „Brother GTX pro FileOutput“ für die Dateiausgabe und wählen Sie [Als Standarddrucker festlegen] aus.

(5) Wenn eine LAN-Verbindung erforderlich ist, führen Sie die Einstellung der statischen IP-Adresse am Drucker aus und fügen Sie den Drucker zum Computer hinzu.

Wenn keine USB- und LAN-Verbindung erforderlich ist, ist die Konfiguration am Computer jetzt abgeschlossen.

(6) Stellen Sie die Druckwagengeschwindigkeit ein. Stellen Sie dann den Drucker mit „GTX pro Maintenance“ ein.

	Menüname	Vorzubereitende Dinge	Siehe das Betriebsverfahren mit der GTX pro Maintenance
1	[CR Geschw.Justage]	—	"7-4-1. CR (Druckwagen) Geschwindigkeitseinstellung >>P.225"
2	[Anfangseinstellungen nach dem Druckkopfaustausch]	—	"7-4-2. Anfangseinstellungen nach dem Druckkopfaustausch >>P.226"
3	[Firing Justage]	Schwarzes Papier oder Transparentfolie (wie OHP-Folie) Weißes Papier	"7-4-3. Ausstoßeinstellung >>P.227"
4	[Druckplatten-Walzenjustierung]	Weißes Papier	"7-4-4. Einstellung des Druckplattenvorschubs >>P.228"
5	[Weiß/Farbe Abstimmung]	Schwarzes Papier oder ein vorbehandeltes schwarzes oder dunkles T-Shirt	"7-4-5. Weiß/Farbe-Einstellung >>P.229"

Was im Pausenmodus der weißen Tinte zu tun ist

Führen Sie für den Pausenmodus weiße Tinte die folgenden Schritte mit dem Wartungswerkzeug durch.

	Menüname	Im Pausenmodus weiße Tinte
1	[CR Geschw.Justage]	Durchgeführt
2	[Anfangseinstellungen nach dem Druckkopfaustausch]	Nur für Farbkopf durchgeführt Klicken Sie nach Abschluss der Farbkopfeinstellung einmal auf [Abbrechen], um das Wartungswerkzeug zu schließen, und starten Sie es dann. Fahren Sie dann mit den folgenden Schritten fort.
3	[Firing Justage]	Nur für Farbkopf durchgeführt Klicken Sie nach Abschluss der Farbkopfeinstellung einmal auf [Abbrechen], um das Wartungswerkzeug zu schließen, und starten Sie es dann. Fahren Sie dann mit den folgenden Schritten fort.
4	[Druckplatten-Walzenjustierung]	Durchgeführt
5	[Weiß/Farbe Abstimmung]	Nicht erforderlich
6	[Einstellen der Zeit, die auf dem Düsenprüfmuster angezeigt wird]	Durchgeführt

4-3-3. Wenn die Verbindung über LAN hergestellt wird: Statische Drucker-IP-Adresseinstellung

Bei einer LAN-Verbindung muss die statische IP-Adresse des Druckers vorab ermittelt werden. Es gibt zwei Möglichkeiten zum Festlegen einer statischen IP-Adresse für den Drucker: vom PC und vom Drucker selbst. Weitere Informationen zu Einstellungen am Drucker selbst finden Sie in Kapitel 8. ☞"8-17. Statische IP-Adresseinstellung >>P.248"

<TIPPS>

- Wenn der PC den Drucker nicht erkennen kann, ist möglicherweise keine korrekte statische IP-Adresse zugewiesen. ☞"4-3-4. Wenn die Verbindung über LAN hergestellt wird: Hinzufügen eines Druckers zum Computer >>P.55"
  Wenden Sie sich an Ihren Administrator.

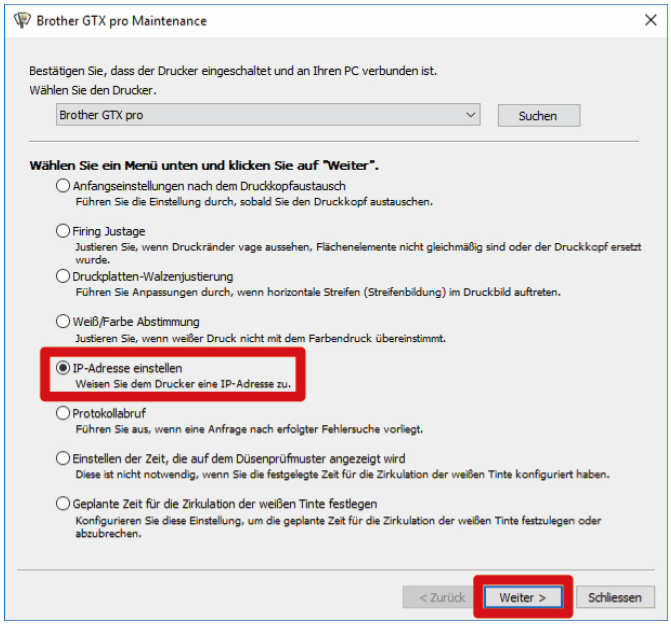
(1) Stellen Sie mit eingeschaltetem Drucker eine Verbindung mit dem USB 2.0-Kabel zwischen dem Drucker und Ihrem Computer her.

<TIPPS>

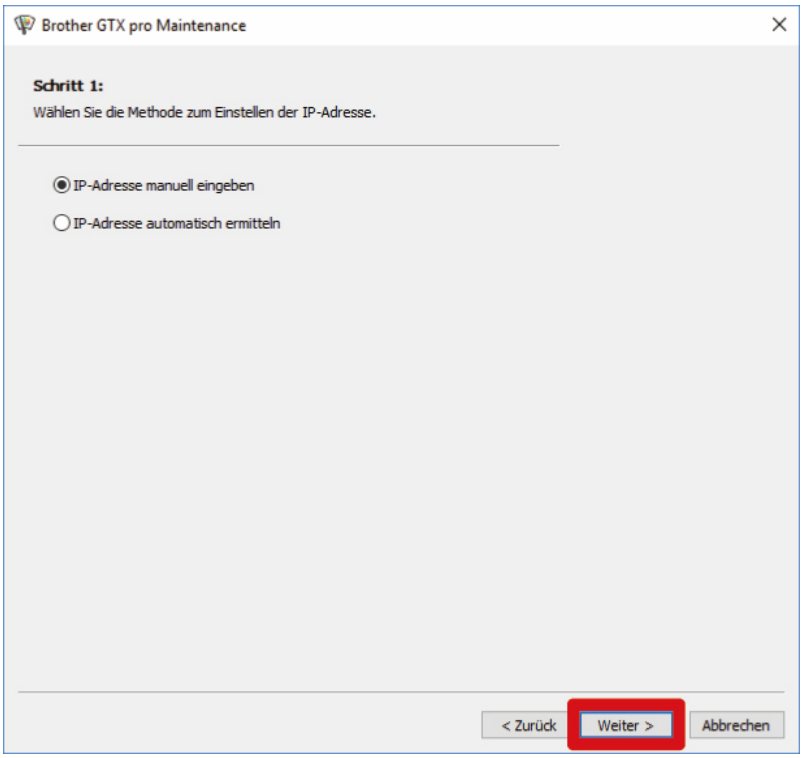
- Für diese Verbindung mit dem USB-Kabel muss es nach Bedarf mit der Kabelklemme sicher befestigt werden.

(2) Wählen Sie im Startmenü aus [Alle Programme] „GTX pro Maintenance“ von „Brother GTX pro Tools“ aus.

(3) Nachdem das unten abgebildete Fenster erscheint, wählen Sie [IP-Adresse einstellen] und klicken Sie auf [Weiter].

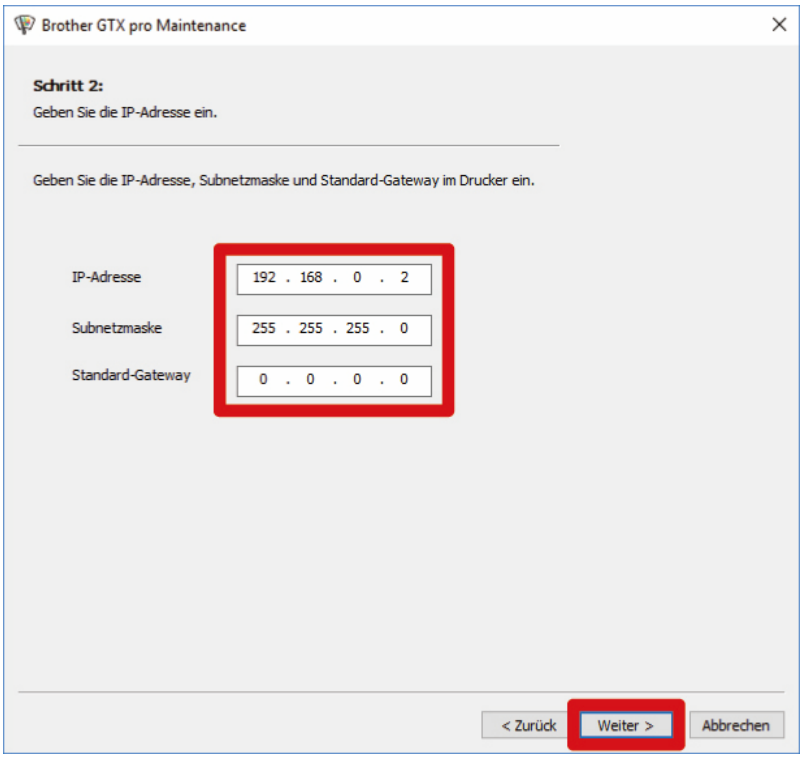


(4) Wählen Sie die gewünschte IP-Adresseinstellmethode und klicken Sie auf [Weiter].



Wenn Sie „IP-Adresse manuell eingeben“ ausgewählt haben

(5) Geben Sie jeden der voreingestellten Werte des Druckers für [IP-Adresse], [Subnetzmaske] und [Standard-Gateway] ein und klicken Sie auf [Weiter]. (Ein Beispiel für jeden Wert ist im nachfolgenden Fenster gegeben.)

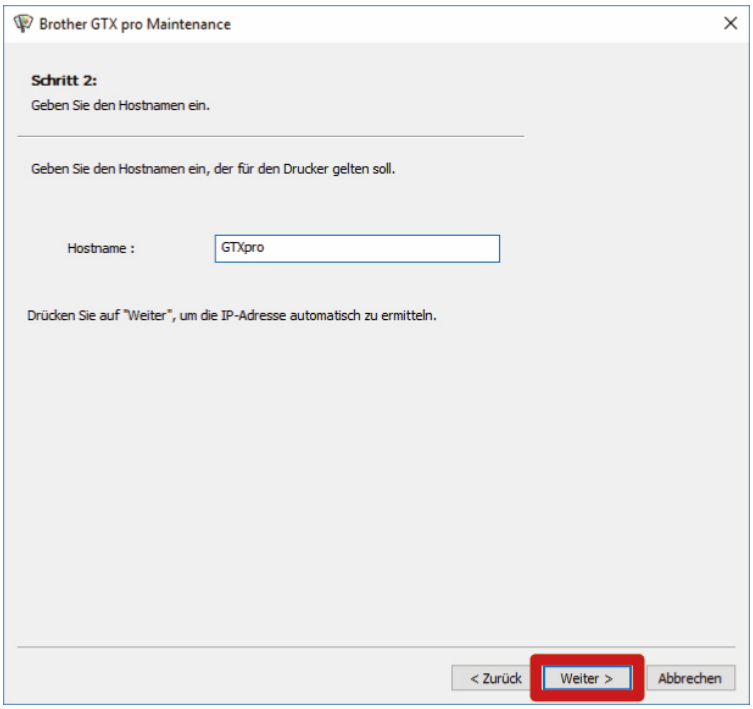


Wenn Sie „IP-Adresse automatisch ermitteln“ ausgewählt haben

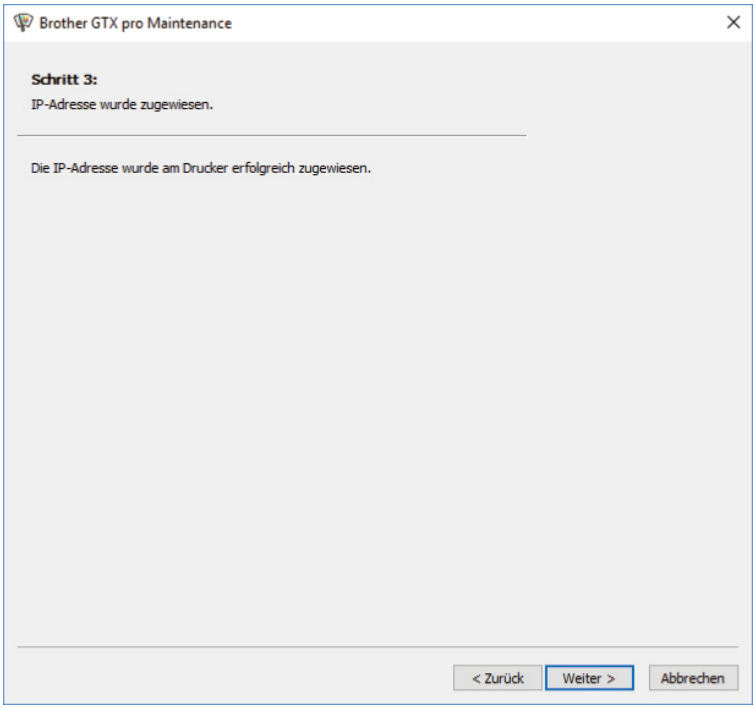
(5) Geben Sie den Hostnamen ein, der für den Drucker festgelegt werden soll, und klicken Sie auf [Weiter].

<TIPPS>

- Der Hostname kann bis zu 31 Zeichen enthalten.



(6) Wenn [Die IP-Adresse wurde am Drucker erfolgreich zugewiesen.] angezeigt wird, ist der Vorgang abgeschlossen. Wenn ein Fehler in einem der Werte vorliegt, die Sie für die statische IP-Adresse, Subnetzmaske und Standard-Gateway eingegeben haben, erscheint eine Fehlermeldung, um Sie darüber zu informieren. Beheben Sie in diesem Fall den Fehler und nehmen Sie die Einstellung erneut vor.



4-3-4. Wenn die Verbindung über LAN hergestellt wird: Hinzufügen eines Druckers zum Computer

(1) Verbinden Sie Ihren Computer mit dem LAN-Kabel mit dem Drucker, um eine Netzwerkverbindung herzustellen, und schalten Sie den Drucker ein.

<TIPPS>

- Für diese Verbindung mit dem LAN-Kabel muss es nach Bedarf mit der Kabelklemme sicher befestigt werden.

(2) Wählen Sie unter [Einstellungen] [Geräte] -> [Drucker und Scanner].

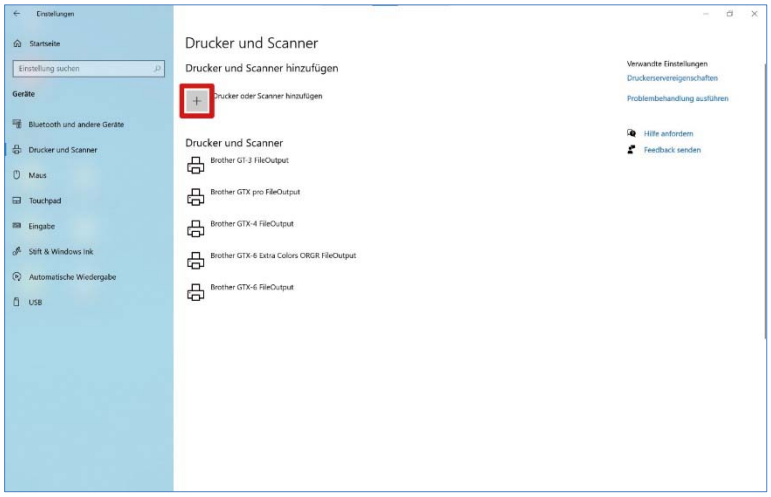
<TIPPS>

- Bei Windows 11 öffnen Sie unter [Einstellungen] [Bluetooth und andere Geräte] -> [Drucker und Scanner].

(3) Klicken Sie auf [+].

<TIPPS>

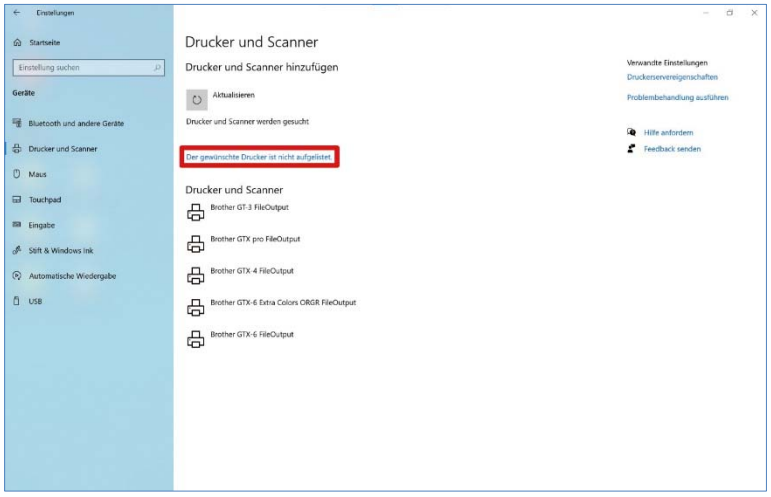
- Klicken Sie unter Windows 11 auf [Gerät hinzufügen].



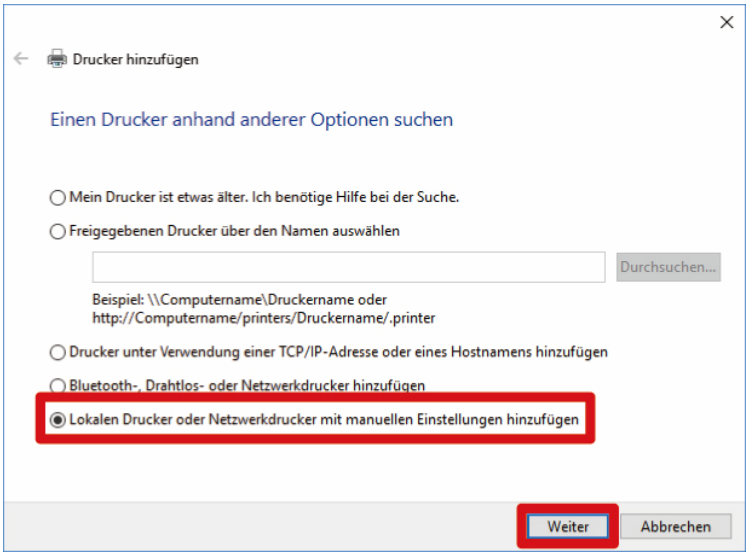
(4) Wählen Sie [Der gewünschte Drucker ist nicht aufgelistet.].

<TIPPS>

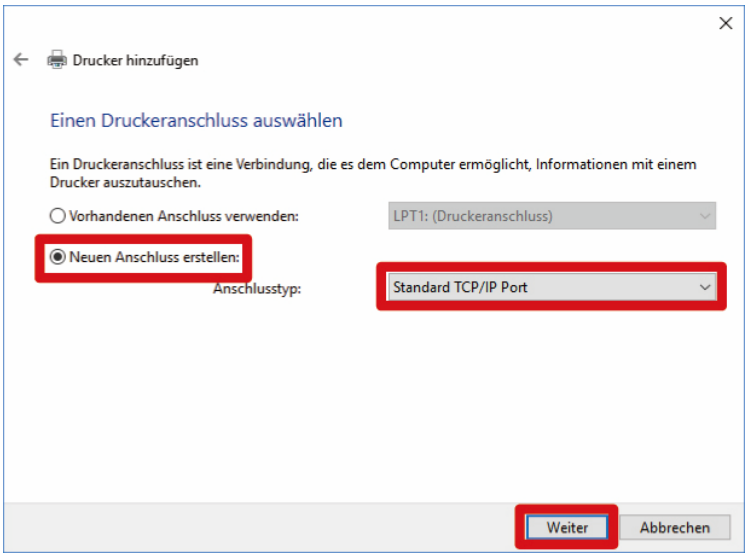
- Klicken Sie in Windows 11 auf [Manuell hinzufügen].



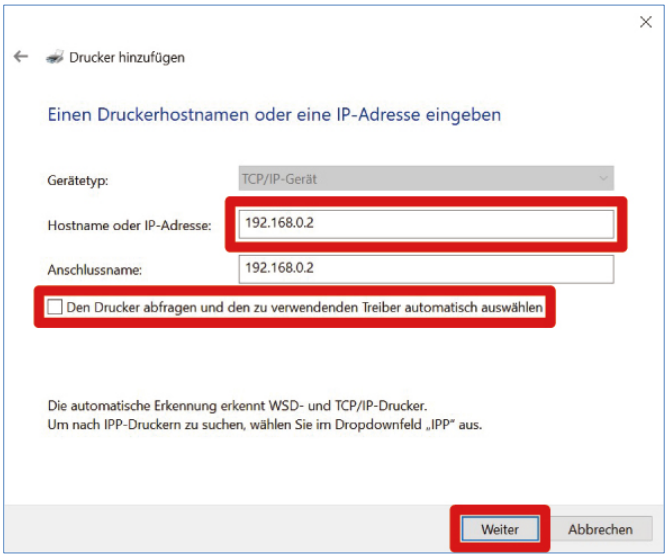
(5) Wählen Sie [Lokalen Drucker oder Netzwerkdrucker mit manuellen Einstellungen hinzufügen], und klicken Sie anschließend auf [Weiter].



(6) Wählen Sie [Neuen Anschluss erstellen], wählen Sie dann [Standard TCP/IP Port] für [Anschlusstyp] aus und klicken Sie schließlich auf [Weiter].



(7) Geben Sie im Feld [Hostname oder IP-Adresse] die bereits eingerichtete statische IP-Adresse des Druckers ein, entfernen Sie das Häkchen für [Den Drucker abfragen und den zu verwendenden Treiber automatisch auswählen] und klicken Sie auf [Weiter]. (Ein Beispiel für jeden Wert ist im nachfolgenden Fenster gegeben.)

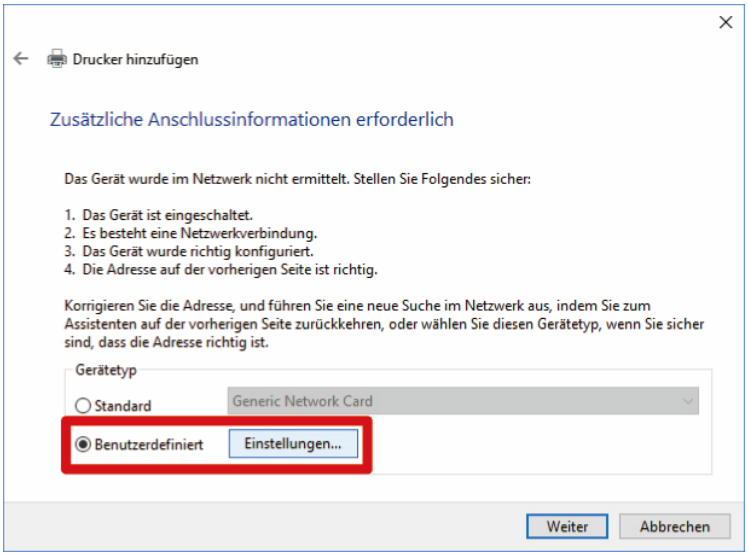


<TIPPS>

- Sie können die Schritte (8) bis (11) weglassen, wenn der zu verwendende Druckertreiber automatisch ausgewählt wird. Befolgen Sie die Schritte, wenn er nicht automatisch ausgewählt werden kann.
- Wenn Sie die IP-Adresse des Druckers auf automatische Erfassung festlegen, müssen Sie die IP-Adresse des Druckers vorab prüfen. Sie können die IP-Adresse durch Auswahl von [Netzwerkübertr.einst. best.] -> [IP-Adresse] aus dem Menü bestätigen. ☞"8-25. Netzwerkeinstellung bestätigen >>P.253".
- Wenn Sie einen DNS-Server verwenden, können Sie einen Hostnamen und Domainnamen statt der IP-Adresse verwenden. Geben Sie den Hostnamen Ihrer Wahl ein. ☞ "4-3-3. Wenn die Verbindung über LAN hergestellt wird: Statische Drucker-IP-Adresseinstellung >>P.51"
  Wenden Sie sich zwecks des Domainamens an Ihren Netzwerkadministrator.
- Wenn auf dem Druckerbildschirm „00X" angezeigt wird, geben Sie „X" in das Feld für die IP-Adresse ein.

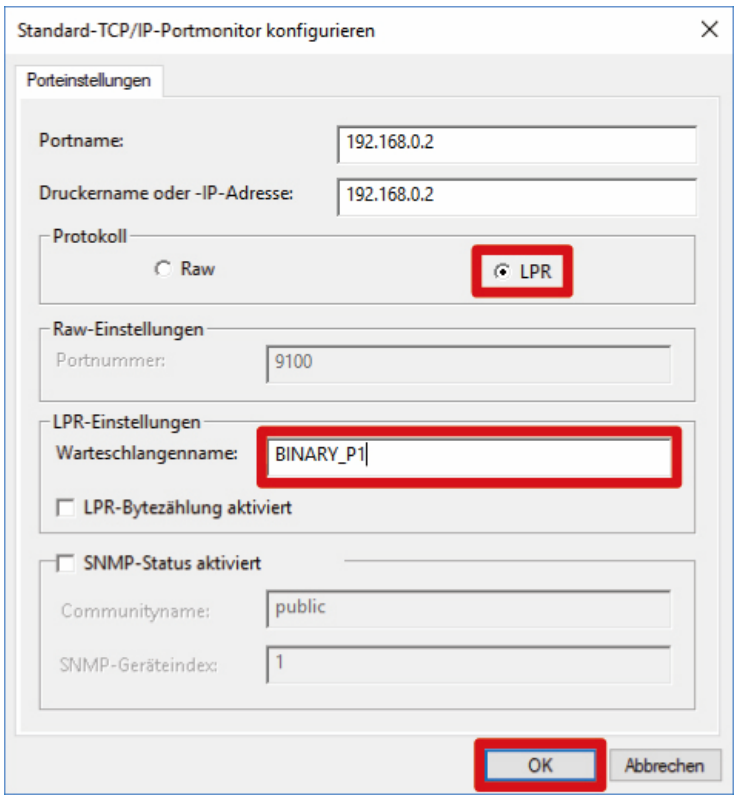
(8) Anschließend erscheint das Erkennungsfenster des TCP/IP-Ports und das aktuelle Fenster wechselt automatisch zum zusätzlichen Port-Informationsfenster, nachdem die Erkennung abgeschlossen ist.

(9) Nachdem das unten abgebildete Fenster erscheint, wählen Sie [Benutzerdefiniert] unter [Gerätetyp] und klicken Sie auf [Einstellungen].

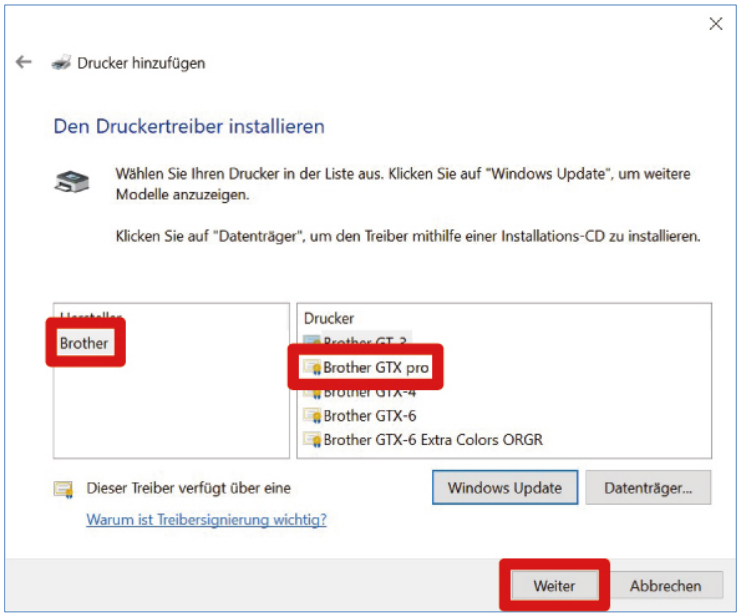


(10) Wählen Sie unter [Protokoll] [LPR] aus, geben Sie „BINARY_P1“ unter [Warteschlangenname] der [LPR-Einstellungen] ein und klicken Sie auf [OK].

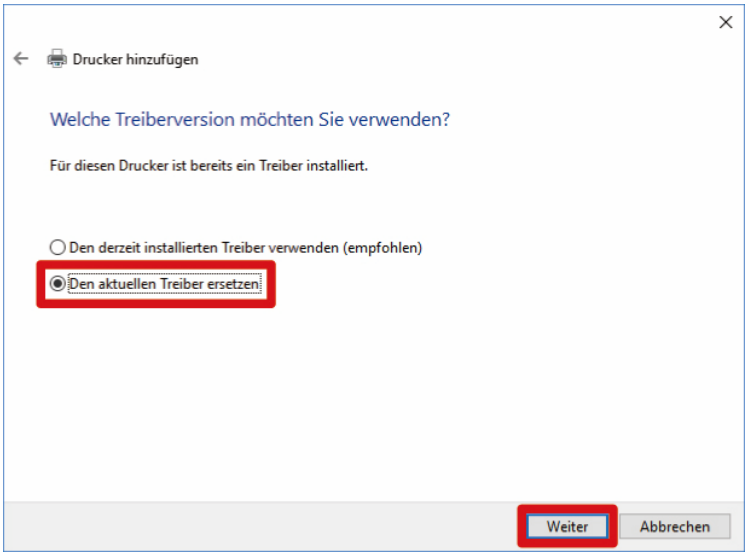
Wenn der aktuelle Bildschirm zum vorherigen Bildschirm zurückkehrt, klicken Sie auf [Weiter].



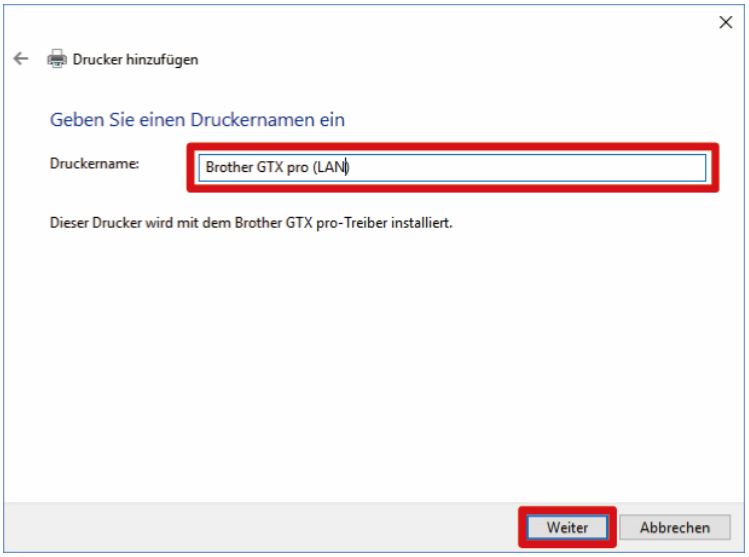
(11) Nachdem das unten abgebildete Fenster angezeigt wurde, wählen Sie [Brother] unter [Hersteller], [Brother GTX pro] unter [Drucker] aus und klicken Sie auf [Weiter].



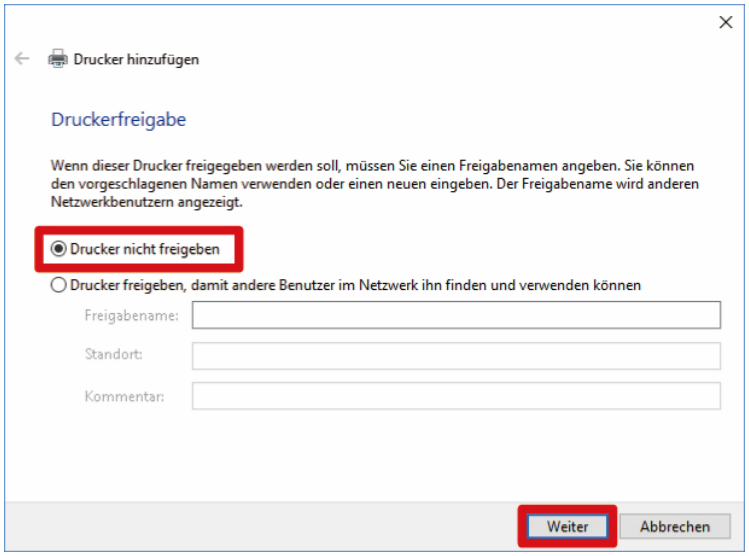
(12) Nachdem das unten abgebildete Fenster erscheint, wählen Sie [Den aktuellen Treiber ersetzen] und klicken Sie auf [Weiter].



(13) Geben Sie den [Druckername] ein und klicken Sie auf [Weiter].



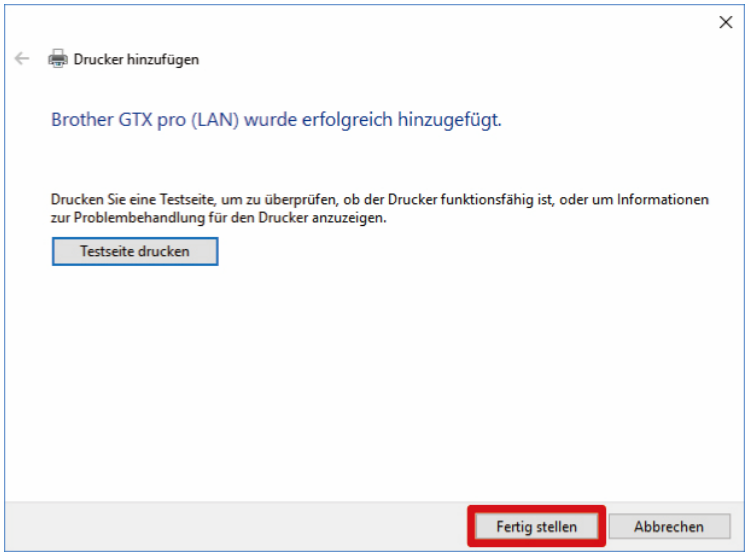
(14) Anschließend wird der festgelegte Drucker zum System hinzugefügt, woraufhin das nachfolgend dargestellte Fenster erscheint, wählen Sie [Drucker nicht freigeben] aus und klicken Sie auf [Weiter].



(15) Klicken Sie auf [Fertig stellen]. Damit wird die Einstellung für den Computer beendet.

<TIPPS>

- Wenn der PC den Drucker nicht erkennen kann, ist möglicherweise keine korrekte statische IP-Adresse zugewiesen. Wenden Sie sich an Ihren Administrator.



(16) Stellen Sie die Druckwagengeschwindigkeit ein. Stellen Sie dann den Drucker mit „GTX pro Maintenance“ ein.

	Menüname	Vorzubereitende Dinge	Siehe das Betriebsverfahren mit der GTX pro Maintenance
1	[CR Geschw.Justage]	—	"7-4-1. CR (Druckwagen) Geschwindigkeitseinstellung >>P.225"
2	[Anfangseinstellungen nach dem Druckkopfaustausch]	—	"7-4-2. Anfangseinstellungen nach dem Druckkopfaustausch >>P.226"
3	[Firing Justage]	Schwarzes Papier oder Transparentfolie (wie OHP-Folie) Weißes Papier	"7-4-3. Ausstoßeinstellung >>P.227"
4	[Druckplatten-Walzenjustierung]	Weißes Papier	"7-4-4. Einstellung des Druckplattenvorschubs >>P.228"
5	[Weiß/Farbe Abstimmung]	Schwarzes Papier oder ein vorbehandeltes schwarzes oder dunkles T-Shirt	"7-4-5. Weiß/Farbe-Einstellung >>P.229"
6	[Einstellen der Zeit, die auf dem Düsenprüfmuster angezeigt wird]	—	"7-4-6. Einstellen der Zeit, die auf dem Düsenprüfmuster angezeigt wird >>P.230"

Was im Pausenmodus der weißen Tinte zu tun ist

Führen Sie für den Pausenmodus weiße Tinte die folgenden Schritte mit „GTX pro Maintenance“ durch.

	Menüname	Im Pausenmodus weiße Tinte
1	[CR Geschw.Justage]	Durchgeführt
2	[Anfangseinstellungen nach dem Druckkopfaustausch]	Nur für Farbkopf durchgeführt Klicken Sie nach Abschluss der Farbkopfeinstellung einmal auf [Abbrechen], um das Wartungswerkzeug zu schließen, und starten Sie es dann. Fahren Sie dann mit den folgenden Schritten fort.
3	[Firing Justage]	Nur für Farbkopf durchgeführt Klicken Sie nach Abschluss der Farbkopfeinstellung einmal auf [Abbrechen], um das Wartungswerkzeug zu schließen, und starten Sie es dann. Fahren Sie dann mit den folgenden Schritten fort.
4	[Druckplatten-Walzenjustierung]	Durchgeführt
5	[Weiß/Farbe Abstimmung]	Nicht erforderlich
6	[Einstellen der Zeit, die auf dem Düsenprüfmuster angezeigt wird]	Durchgeführt

4-4. Verbindung zwischen Drucker und PC (für Macintosh)

Dieses Kapitel enthält Informationen über die Verfahren für die Installation des GTX-pro-Druckertreibers und die Anschlussmethode des Druckers an den Computer. Sie können den Drucker entweder mit einem USB- oder einem LAN-Kabel mit Ihrem PC verbinden.

- Mit einem USB-Kabel ☞"4-4-2. Anschluss des Druckers an Ihren PC über ein USB 2.0 Kabel an >>P.64"
- Mit einem LAN-Kabel ☞"4-4-3. Anschluss des Druckers an Ihren PC über ein LAN-Kabel >>P.66"

4-4-1. Installation des Druckertreibers auf Ihrem PC

Zuerst installieren Sie den Druckertreiber für die Dateiausgabe, Brother GTX pro FileOutput, auf Ihrem PC. Verbinden Sie in dieser Phase den Drucker noch nicht mit dem PC.

<TIPPS>

- Sie müssen sich am PC mit den Administratorrechten anmelden.

(1) Starten Sie den PC.

(2) Beenden Sie alle gegenwärtigen Sitzungen.

(3) Klicken Sie per Doppelklick auf „BrotherGTX pro_ver***.pkg“, um das Installationsprogramm auszuführen.

(4) Das Installationsverfahren wird dann starten. Befolgen Sie die Bildschirmanweisungen zur Fertigstellung der Installation.

(5) Starten Sie nach Abschluss der Installation den PC erneut.

4-4-2. Anschluss des Druckers an Ihren PC über ein USB 2.0 Kabel an

(1) Schließen Sie den Drucker und den PC über ein USB 2.0 Kabel bei eingeschaltetem Drucker an.

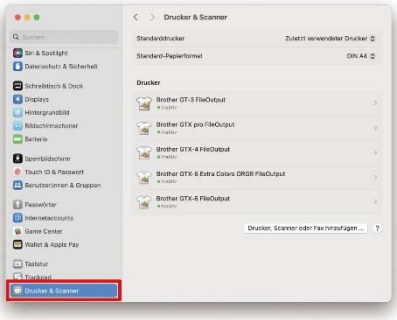
<TIPPS>

- Sie können die Schritte (2) bis (6) auslassen, wenn der zu verwendende Druckertreiber automatisch ausgewählt wird. Befolgen Sie die Schritte, wenn er nicht automatisch ausgewählt werden kann.
- Für diese Verbindung mit dem USB-Kabel muss es nach Bedarf mit der Kabelklemme sicher befestigt werden.
- Installieren Sie den Druckertreiber und verbinden Sie anschließend den PC über ein USB-Kabel mit dem Drucker. Wenn Sie das USB-Kabel vor der Installation des Druckertreibers am Drucker anschließen, wird die Installation möglicherweise nicht korrekt ausgeführt. Deinstallieren Sie in diesem Fall den Druckertreiber und versuchen Sie es erneut.

(2) Öffnen Sie im Apple Menü die [Systemeinstellungen] und klicken Sie auf [Drucker & Scanner].

<TIPPS>

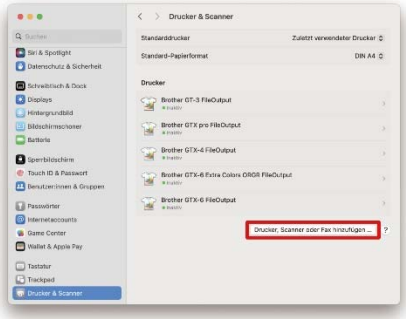
- Öffnen Sie unter macOS Monterey [Systemeinstellungen] im Apple-Menü und klicken Sie auf [Drucker & Scanner].



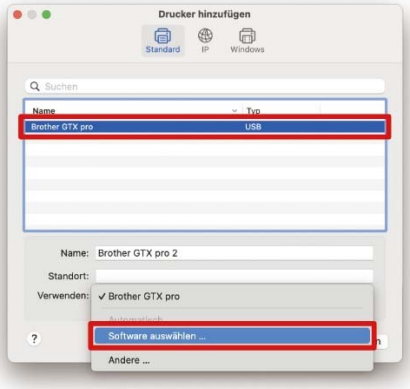
(3) Klicken Sie unten rechts auf [Drucker, Scanner oder Fax hinzufügen...].

<TIPPS>

- Im macOS Monterey klicken Sie auf die Schaltfläche [+] unten links.

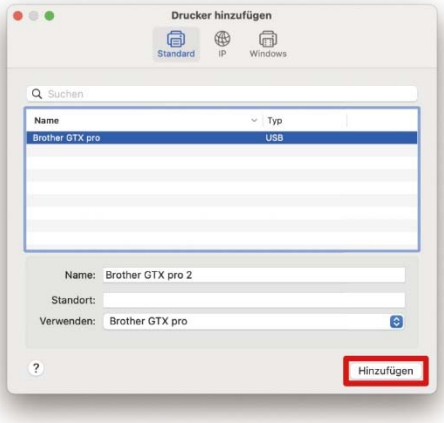


(4) Wählen Sie zunächst [Brother GTX pro xx] aus, klicken sie dann auf [Software auswählen …] unter [Verwenden].

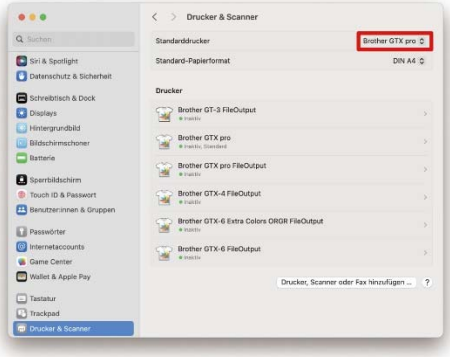


(5) Wählen Sie [Brother GTX pro] aus und klicken Sie auf [OK].

(6) Klicken Sie dann auf [Hinzufügen].



(7) Wählen Sie unter [Standarddrucker] entweder [Brother GTX pro xx] oder [Brother GTX pro FileOutput].



Damit ist die Einstellung für die USB-Verbindung beendet.

4-4-3. Anschluss des Druckers an Ihren PC über ein LAN-Kabel

Wenn Sie Ihren Macintosh mit dem Drucker über ein LAN-Kabel verbinden, konfigurieren Sie die IP-Adresseinstellungen für den Drucker und beziehen Sie sich dafür auf das Bedienerhandbuch.
Anschließend führen Sie die nachfolgenden Verfahren durch, um den Drucker Ihrem PC hinzuzufügen.

(1) Verbinden Sie Ihren PC mit dem Drucker über das LAN-Kabel, um eine Netzwerkverbindung herzustellen, und schalten Sie dann den Drucker ein.

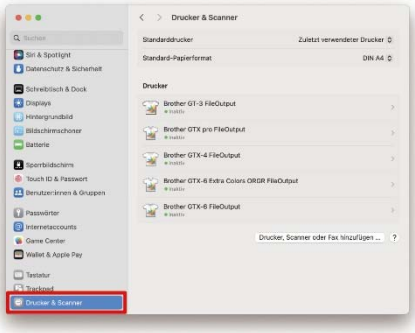
<TIPPS>

- Achten Sie beim Anschluss des LAN-Kabels darauf, es erforderlichenfalls mithilfe der Kabelklemmen sicher zu befestigen.

(2) Öffnen Sie im Apple Menü die [Systemeinstellungen] und klicken Sie auf [Drucker & Scanner].

<TIPPS>

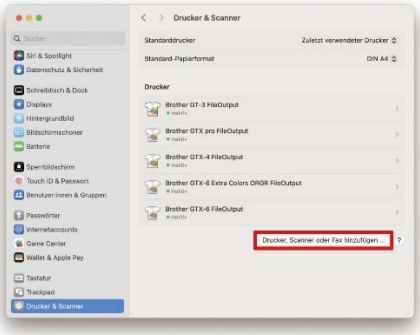
- Öffnen Sie unter macOS Monterey [Systemeinstellungen] im Apple-Menü und klicken Sie auf [Drucker & Scanner].



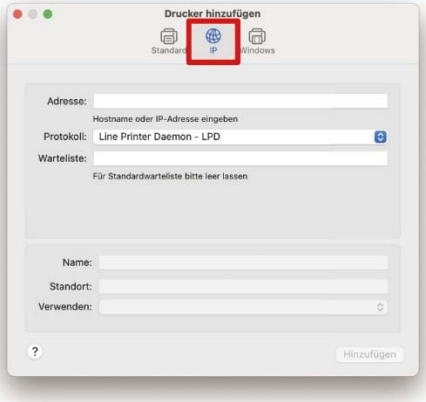
(3) Klicken Sie unten rechts auf [Drucker, Scanner oder Fax hinzufügen...].

<TIPPS>

- Im macOS Monterey klicken Sie auf die Schaltfläche [+] unten links.



(4) Wählen Sie [IP].



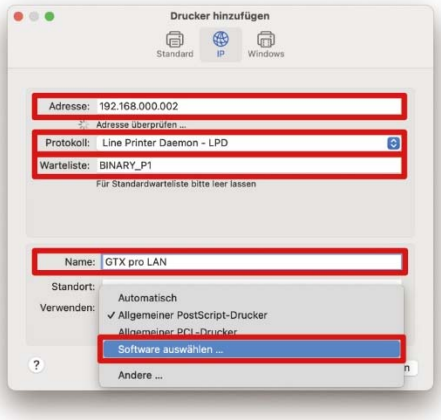
(5) Geben Sie unter [Adresse] die IP-Adresse des Druckers ein, den Sie gerade eingerichtet haben.

Wählen Sie [Line Printer Daemon - LPD] unter [Protokoll].

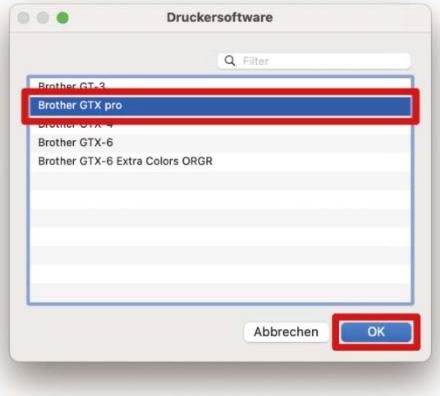
Tippen Sie in der [Warteliste] das Wort „BINARY_P1“.

Geben Sie den Namen des Druckers unter [Name] ein.

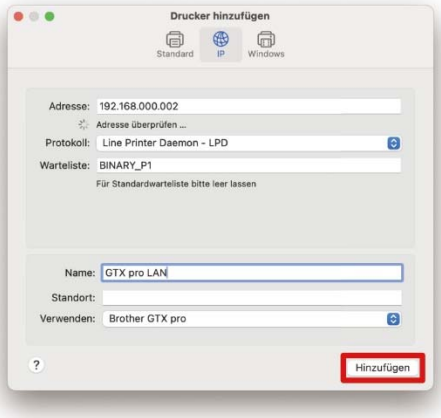
Klicken Sie auf [Software auswählen …] unter [Verwenden].



(6) Wählen Sie [Brother GTX pro] aus und klicken Sie auf [OK].



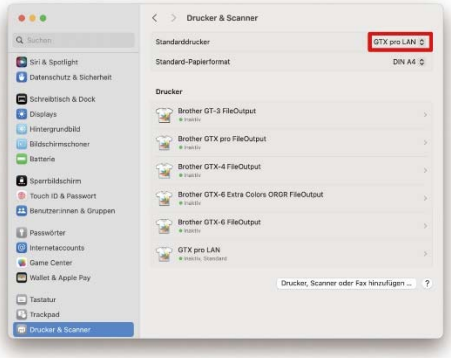
(7) Klicken Sie dann auf [Hinzufügen].



(8) Das aktuelle Fenster kehrt dann zurück zum Fenster [Drucker & Scanner], in das der GTX pro Drucker (LAN) hinzugefügt wird.

Wählen Sie unter [Standarddrucker] Ihren gewünschten GTX pro Drucker.

Damit ist die Einstellung für die LAN-Verbindung beendet.



4-5. Transport des Druckers

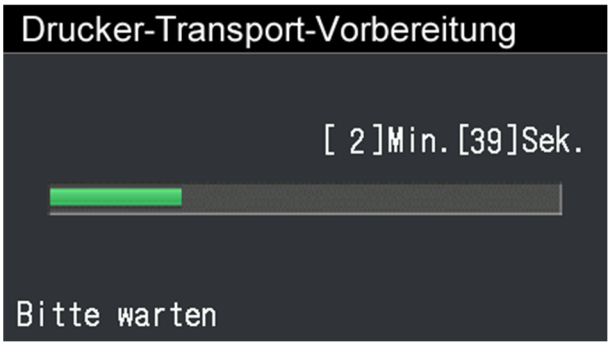
<WICHTIG>

- Wenn Sie den Drucker bewegen möchten, führen Sie zuerst die [Drucker-Transport-Vorbereitung] durch. Andernfalls könnten die Vibrationen während des Transports dazu führen, dass der Druckkopf die Tintentröpfchen nicht mehr korrekt abgeben kann.
- Lösen Sie nach einem Transport des Druckers einen Düsenprüfungstestdruck aus und reinigen Sie ggf. den Druckkopf.
  ☞"7-2-1. Ausdrucken des Düsenkontrollmusters (Überprüfung der Druckköpfe) >>P.207"
  ☞"7-2-2. Kopfreinigung >>P.209"

(1) Während sich der Drucker im Standby befindet, drücken Sie auf MENU OK auf dem Bedienfeld, um den Menübildschirm aufzurufen.

(2) Wählen Sie im Menü [Wartung] > [Drucker-Transport-Vorbereitung] und drücken Sie auf MENU OK .

(3) Prüfen Sie die verbleibende Tinte im Tintenbehälter und drücken Sie auf MENU OK .



(4) Wenn die Transportvorbereitung abgeschlossen ist, schalten Sie den Drucker aus.

(5) Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und transportieren Sie den Drucker.

5-1. Anwendungsarten

Sie können Druckdaten entweder mit „Brother-Produkte nutzen“ oder „andere Anwendungen nutzen“ erstellen. Wählen Sie die Anwendungen nach Ihrem Bedarf aus. Es wird empfohlen, so weit wie möglich die Brother-Produktanwendungen zu nutzen. Wenn Sie jedoch andere Anwendungen nutzen wollen, wird empfohlen, eine der drei empfohlenen Anwendungen zu nutzen, um die hochwertigsten Druckergebnisse zu erzielen.

Brother-Produkt nutzen

Zu nutzende Anwendungen	Referenz
GTX Graphics Lab	Bedienungsanleitung für Graphics Lab

Bei der Nutzung anderer Anwendungen

Zu nutzende Anwendungen	Referenz
CorelDRAW(2018/2019)	"5-3-1. Bei der Nutzung von CorelDRAW >>P.73"
Adobe Photoshop(CC2020/CC2019)	"5-3-2. Bei der Nutzung von Adobe Photoshop >>P.81"
Adobe Illustrator(CC2020/CC2019)	"5-3-3. Bei der Nutzung von Adobe Illustrator >>P.87"

<TIPPS>

- Nehmen Sie für jede Anwendung die entsprechenden Einstellungen vor, wie z. B. Farbeinstellungen und Druckbedingungen, je nach den Einstellungen der jeweiligen Anwendung.
- In diesem Kapitel wird der Wert RGB=(254,254,254) als „RGB=254“ wiedergegeben und RGB=(255,255,255) als „RGB=255“.

Über den Farbmodus (Farbraum)

Der GTX pro-Drucker ist ein RGB-Drucker.
Achten Sie darauf, Bilddaten im RGB-Modus zu erstellen, und legen Sie den Farbraum (Eingabe), den Sie für solche Daten verwenden, auf sRGB (sRGB IEC61966-2.1) fest.

<TIPPS>

- Wenn eine Anwendung wie Adobe und Corel verwendet wird, gibt es Fälle, in denen ein Bild im CMYK-Modus nicht die Farbe reproduzieren kann, die gewünscht ist.
- Auch für ein Bild im RGB-Modus tritt ein ähnlicher Farbreproduktionsfehler auf, wenn ein anderer Farbraum als der angegebene, wie etwa Adobe RGB, verwendet wird.

Über das Drucklayout

Legen Sie die Größe der Druckplatte fest, die das im Druckmenü festgelegte Papierformat verwendet, und bestätigen Sie das Drucklayout.
Verwenden Sie zudem den Druckertreiber „Brother GTX pro FileOutput“ für die Dateiausgabe, zeigen Sie dann die Druckvorschau an und prüfen Sie sie.

<TIPPS>

- Damit das Druckbild stets richtig ausgerichtet ist, ist es ratsam, den GTX pro-Drucker auf [Als Standarddrucker festlegen] festzulegen.

Erstellen von Weiß-Daten

Beim Erstellen von Druckdaten mit [Farbige + weiße Tinte] oder [Nur weiße Tinte] wird RGB=(255) als „Transparente Farbe“ behandelt und gibt keine Tinte aus. Für ein Bild, das Sie mit Tinte ausdrucken möchten, nehmen Sie eine Einstellung wie RGB=254 vor.

<TIPPS>

- Die Behandlung von RGB=255 hängt von der Anwendung ab. Konfigurieren Sie geeignete Einstellungen.

Über die ARXP-Datei

Verwenden Sie den „Brother GTX pro FileOutput“-Druckertreiber für die Dateiausgabe, um Ihre Druckdaten im ARXP-Format zu speichern.
Falls überhaupt, werden sie im ARXP-Format gespeichert, die Informationen und die verwendete Tintenmenge kann überprüft werden.

<TIPPS>

- Achten Sie bei der Durchführung der Dateiausgabe darauf, den Druckertreiber „Brother GTX pro FileOutput“ zu verwenden. Wenn die Dateiausgabe mit dem Befehl [Print to file] ausgeführt wird, der in jeder Anwendung vorhanden ist, kann es vorkommen, dass die Dateierweiterung nicht .arxp sein kann, oder dass der Dateispeicherort nicht festgelegt werden kann.
- Mit dem GTX erstellte ARX4-Dateien können mit dem GTX pro gedruckt werden.
- Der GTX pro-Drucker kann keine Druckdaten ausdrucken, die für die Reihe GT-541/GT-782/ GT-3 erstellt wurden.
- Wenn Sie eine Druckertreiber-Einstellung vom Bedienfeld Ihres Computers aus vornehmen, wird so eine Einstellung manchmal nicht für jede Anwendung übernommen. Überprüfen Sie aus diesem Grund vor dem Druckvorgang, dass Ihr Druckertreiber richtig eingerichtet wurde.

5-2. Druckdaten mit Brother GTX pro FileOutput senden (nur für Macintosh)

Speichern der Druckdaten in einer Datei

Wenn Sie den Drucker „Brother GTX pro FileOutput“ für das Speichern von Druckdaten in einer Datei verwenden, müssen Sie darauf achten, den Speichervorgang bei aktiviertem „GTX pro FileViewer“ durchzuführen.
Wenn Sie versuchen die Daten in einer Datei auszugeben und zu speichern, ohne dass Sie „GTX pro FileViewer“ aktiviert haben, wird der nachfolgend dargestellte Fehler auftreten und es unmöglich machen, die Datei im System zu speichern.

<TIPPS>

- Nicht alle Anwendungen geben eine Fehlermeldung aus. Falls dies der Fall ist, starten Sie den GTX pro FileViewer und versuchen es erneut.

<TIPPS>

- Die Vorgehensweise bezüglich der Ausgabe einer Datei über „Brother GTX pro FileOutput“ ist identisch mit der am Windows PC.

Übertragung der Druckdaten

Senden Sie diese Druckdaten, die mithilfe des Druckers „Brother GTX pro FileOutput“ gespeichert wurden an den Drucker, indem Sie die nachfolgend beschriebenen Verfahren durchführen.

<TIPPS>

- Die Vorgehensweisen für das Senden der Druckdaten sind identisch mit denen am Windows PC.

(1) Doppelklicken Sie auf eine Datei mit der Erweiterung „.arxp“ am Dateinamen, welche mithilfe des Druckers „Brother GTX pro FileOutput“ gespeichert wurde.

(2) Anschließend startet „GTX pro FileViewer“, klicken Sie dann auf [Sende zum Drucker], welches dann die Dateiübertragung zur Folge hat.

5-3. Andere Anwendungen nutzen

5-3-1. Bei der Nutzung von CorelDRAW

Führen Sie zuerst die folgenden Verfahren durch:

- Farbeinstellung
- Druckgröße

Führen Sie, falls erforderlich, die folgenden Verfahren durch:

- Druckdaten erstellen (ARXP-Datei)
- Verwenden Sie die Farbpalette aus den Hilfreichen Werkzeugen.
- Umwandlung von Daten in Bitmap-Bilddaten
- Ersetzen Sie RGB=255 in den Bitmap-Bilddaten mit RGB=254

<TIPPS>

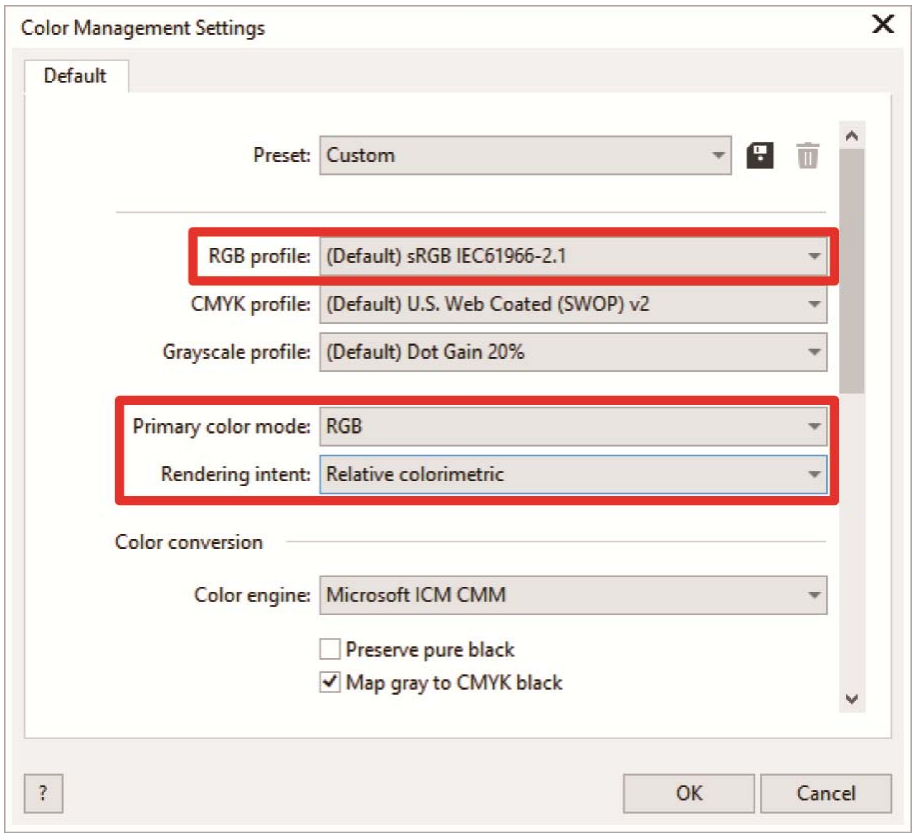
- Für diesen Drucker wird die Verwendung von CorelDRAW 2018/2019 empfohlen. Der Anzeigebildschirm wird am Beispiel von CorelDRAW 2019 erläutert.

Farbmanagement-Einstellungen

(1) Wählen Sie in der Menüleiste [Werkzeuge] > [Farbmanagement] aus.

(2) Legen Sie die Einstellung von [Color Management Settings] wie folgt fest:

- [RGB profile]: [sRGB IEC61966-2.1]
- [Primary color mode]: [RGB]
- [Rendering intent]: [Relative colorimetric]



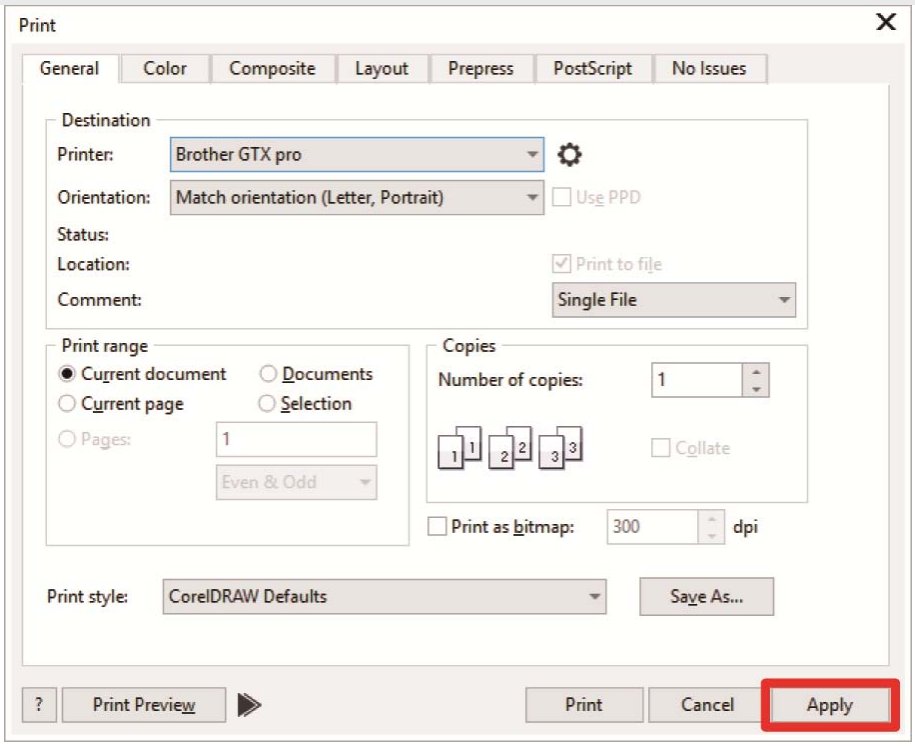
Druckgröße

(1) Wählen Sie in der Menüleiste [File] > [Print].

(2) Legen Sie den [Printer] entweder auf „Brother GTX pro“ oder „Brother GTX pro FileOutput“ fest, klicken Sie auf [Apply] und schließen Sie das Dialogfeld [Print].

<TIPPS>

- Wenn [Printer] auf „Brother GTX pro“ festgelegt ist, werden die Druckdaten zum Zeitpunkt des Drucks zum Drucker gesendet.
  Wenn [Printer] auf „Brother GTX pro FileOutput“ festgelegt ist, werden die Druckdaten zum Zeitpunkt des Drucks als ARXP-Datei gespeichert.



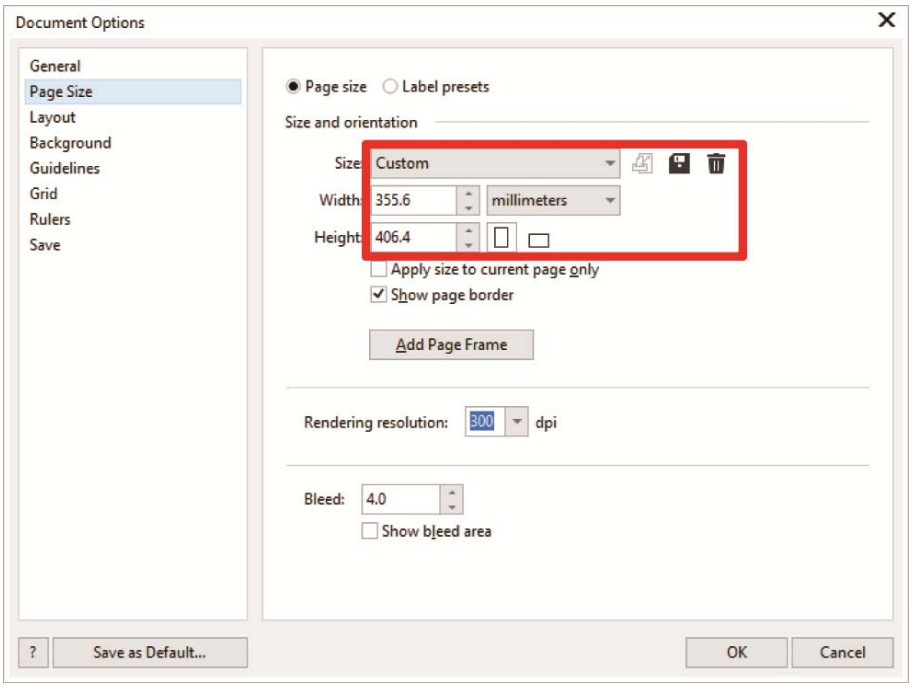
(3) Wählen Sie in der Menüleiste [Layout] > [Page Layout].

(4) Nehmen Sie die folgenden Einstellungen im Fenster [Page Size] vor:

- [Size]: [Custom]
- [Width]: 355,6 mm
- [Height]: 406,4 mm
- Seitenausrichtung: Hochformat

<TIPPS>

- Legen Sie die Breite und Höhe der Größe der zu verwendenden Druckplatte fest. ☞"5-4-1. Die Plattengröße auswählen >>P.95" Die oben genannte Größe ist die standardmäßige 14x16 Druckplattengröße.



Druckdaten erstellen (ARXP-Datei)

Speichern Sie die Bilddaten und Druckeinstellungen als einen Satz von Druckdaten im ARXP-Dateiformat.
Folgendes wird zur Verfügung gestellt, wenn die Druckdaten in eine ARXP-Datei konvertiert werden:

- Bilddaten und Druckeinstellungen können zusammengestellt und gespeichert werden.
- Ohne den Anschluss an einen Computer kann der Druckvorgang direkt von einem USB-Flash Speicher aus durchgeführt werden.

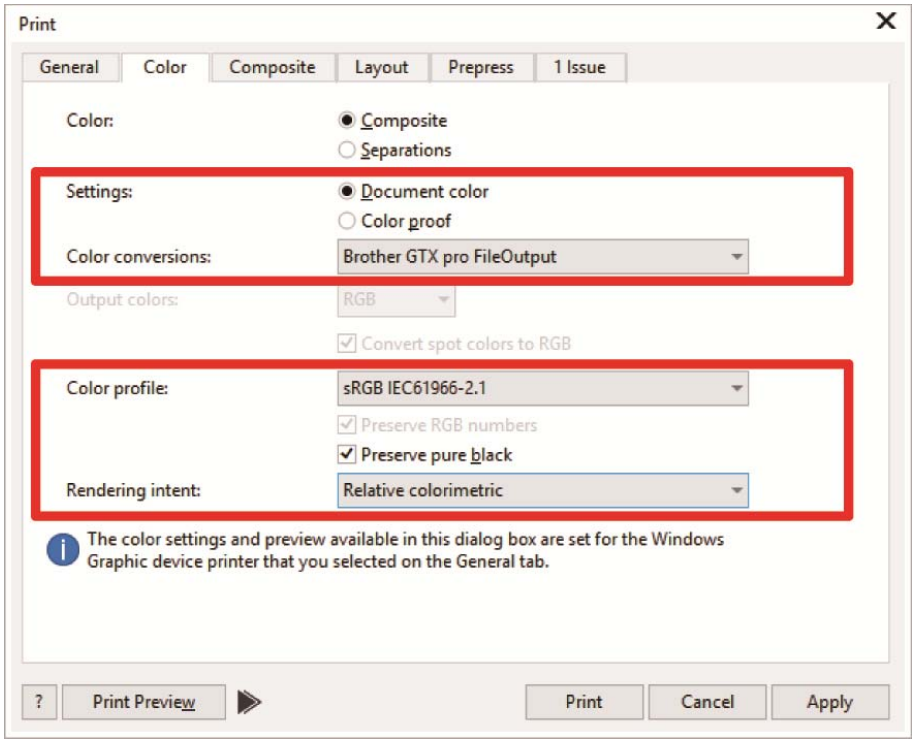
<TIPPS>

- Die Bildbearbeitung ist für ARXP-Dateien nicht verfügbar. Speichern Sie daher Ihre Bilddaten für Bearbeitungszwecke im Voraus.
- Bei der Dateiausgabe kann es manchmal vorkommen, dass weder der Dateiausgabespeicherort noch die Erweiterung mit dem Befehl [Print to file] spezifiziert werden kann. Achten Sie darauf, den Druckertreiber „Brother GTX pro FileOutput“ zu verwenden.
- Einzelheiten zum direkten Senden von Daten aus einer Anwendung an den Drucker ☞"6-6-2. Senden der Druckdaten aus Anwendungen >>P.164"

(1) Wählen Sie in der Menüleiste [File] > [Print].

(2) Öffnen Sie die Registerkarte [Color] und nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor:

- Setzen Sie ein Häkchen in das Kontrollkästchen [Document color].
- [Color conversions]: „Brother GTX pro “ oder „Brother GTX pro FileOutput“
- [Color profile]: [sRGB IEC61966-2.1]
- [Rendering intent]: [Relative colorimetric]



(3) Wählen Sie in der Registerkarte [General] [Printer] und „Brother GTX pro FileOutput“ für die Dateiausgabe.

<TIPPS>

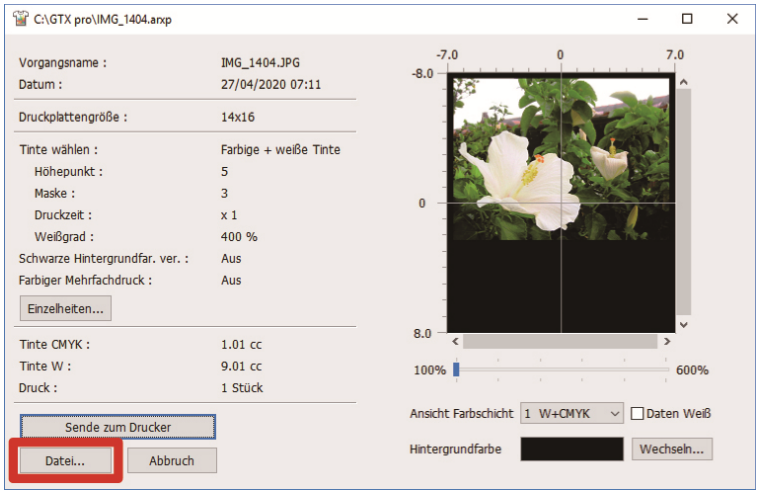
- Wenn der angegebene [Printer] auf „Brother GTX pro“ festgelegt wird, werden die Druckdaten zum Drucker gesendet. Wenn der angegebene [Printer] auf „Brother GTX pro FileOutput“ festgelegt wird, werden die Druckdaten als ARXP-Datei gespeichert.

(4) Nehmen Sie unter [Preferences] Ihre Einstellungen des Druckertreibers vor. ☞ "5-4. Den Druckertreiber einrichten >>P.93"

(5) Wenn Sie auf [OK] von [Print] drücken, wird das nachfolgend dargestellte Dialogfeld auf dem Bildschirm angezeigt. Klicken Sie danach auf [Sichern].

<TIPPS>

- Es kann vorkommen, dass dieser Speichervorgang mehrere Minuten dauert.



(6) Legen Sie zuerst [Speichern in] und [Dateiname] fest, klicken Sie dann auf [Sichern], um die ARXP-Datei auf Ihrem Computer zu speichern.

Durchzuführende Maßnahmen, wenn die Farbpalette unter Hilfreiche Werkzeuge verwendet wird

(1) Speichern Sie die Farbpalettendateien für CorelDRAW, „GT_Colors.xml“ und „GT_Tshirts.xml“ auf Ihrem PC und folgen Sie dabei den Anweisungen auf dem Bildschirm.

(2) Wählen Sie in der Menüleiste [Window] > [Color Palettes] > [Open Palette].

(3) Wählen Sie die Dateien jeweils mit dem Dateinamen „GT_Colors.xml“ und „GT_Tshirts.xml“ aus.

<TIPPS>

- Verwenden Sie keine Farbe aus der Farbtestpalette wie HKS und Pantone. Andernfalls könnte eine Bildschirmfarbe von der resultierenden Druckfarbe abweichen.

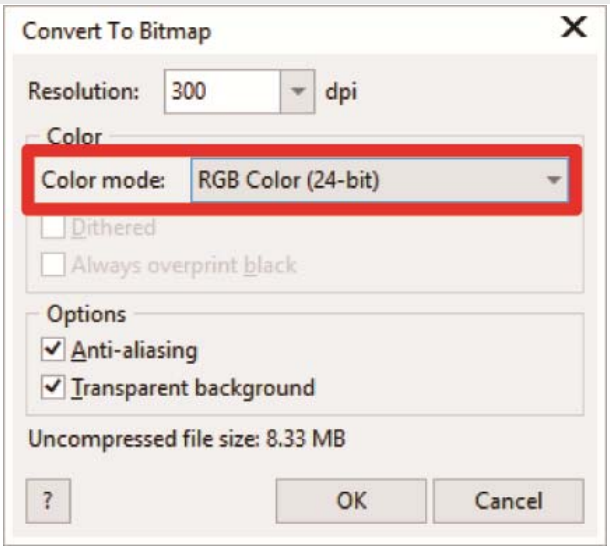
Durchzuführende Maßnahmen, wenn Daten zu Bitmap-Bilddaten konvertiert werden

(1) Wählen Sie in der Menüleiste [Bitmaps] > [Convert To Bitmap] aus.

(2) Legen Sie den [Color mode] auf [RGB Color] fest.

<TIPPS>

- Wenn weiße Tinte zum Drucken verwendet wird, entfernen Sie das Häkchen aus dem Kontrollkästchen [Anti-aliasing].



<TIPPS>

- Auch wenn die zu verwendende Druckplattengröße aus dem Druckertreiber ausgewählt wurde, könnte die aktuelle Einstellung in [Page Layout] zu [Settings from printer] geändert werden.
  Achten Sie bei [Page Layout] darauf, die Breite und die Höhe gemäß der Größe der Druckplatte zu ändern.

Durchzuführende Maßnahmen, wenn RGB=255 in Bitmap-Bilddaten mit RGB=254 ersetzt wird

RGB=255 wird als transparente Farbe identifiziert. Für einen Teil, der RGB=255 enthält, wird keine Tinte ausgegeben. Damit die weiße Tinte gedruckt werden kann, wählen Sie einen Bereich für RGB=255 aus und ersetzen Sie ihn mit RGB=254.

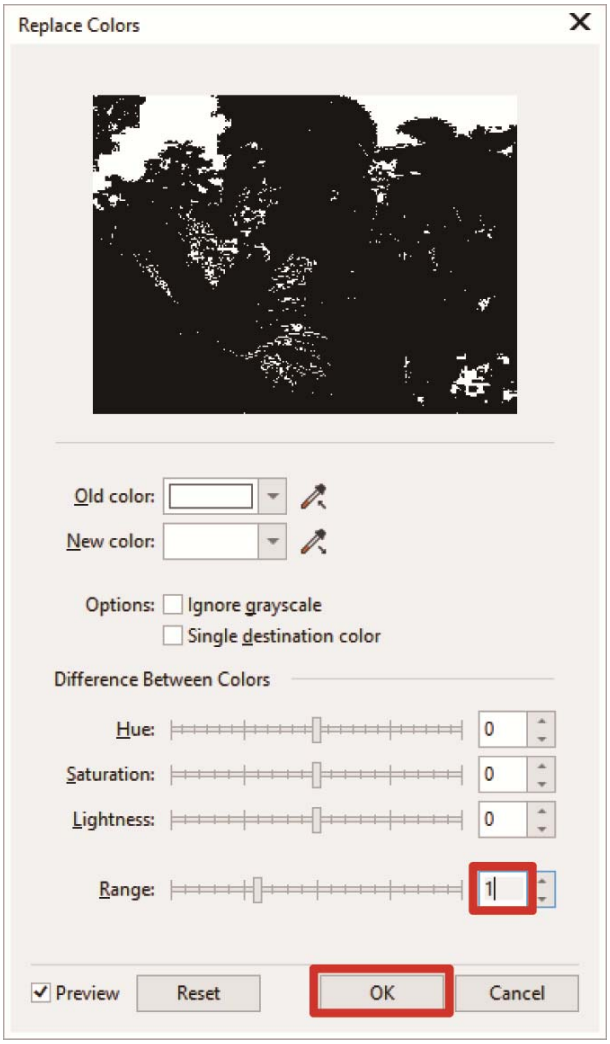
Verwenden Sie für so einen Ersatz die nachfolgend erwähnte Methode.

(1) Wählen Sie in der Menüleiste [Effects] > [Adjust] > [Replace Colors] aus.

(2) Stellen Sie im Pull-down-Menü [Alte Farbe] RGB=255 in [Farben ersetzen] ein.

(3) Legen Sie auf die gleiche Weise [New color] auf RGB=254 fest.

(4) Legen Sie [Range] auf „1“ fest und klicken Sie auf die Taste [OK].



<TIPPS>

- Ändern Sie für die Vektordaten die Füllfarbe zu RGB=254.

5-3-2. Bei der Nutzung von Adobe Photoshop

Konfigurieren Sie bei Photoshop die nachfolgend erwähnten Einstellungen:

- Farbeinstellung

Führen Sie, falls erforderlich, die folgenden Verfahren durch:

- Druckdaten erstellen (ARXP-Datei)
- Verwenden Sie die Farbpalette aus den Hilfreichen Werkzeugen.
- Ersetzen Sie RGB=255 durch RGB=254

<TIPPS>

- Wählen Sie für ein im CMYK-Farbmodus erstelltes Bild [Image] > [Mode] in der Menüleiste aus und ändern Sie die Farbe zur RGB-Farbe (sRGB). Wählen Sie zum Bearbeiten eines Bildes [Image] > [Adjustments] in der Menüleiste aus und bearbeiten Sie es oder bearbeiten Sie es mit der Bildqualitätsverbesserung des Druckertreibers (☞ "5-4-9. Einrichten der Bildqualität >>P.108").
- Für diesen Drucker wird die Verwendung von Photoshop CC2020/CC2019 empfohlen. Der Anzeigebildschirm wird am Beispiel von Photoshop CC2020 erläutert.

Farbeinstellung

(1) Wählen Sie in der Menüleiste [Edit] > [Color Settings] aus.

(2) Legen Sie die Einstellungen von [Color Settings] wie folgt fest:

[Working Spaces]

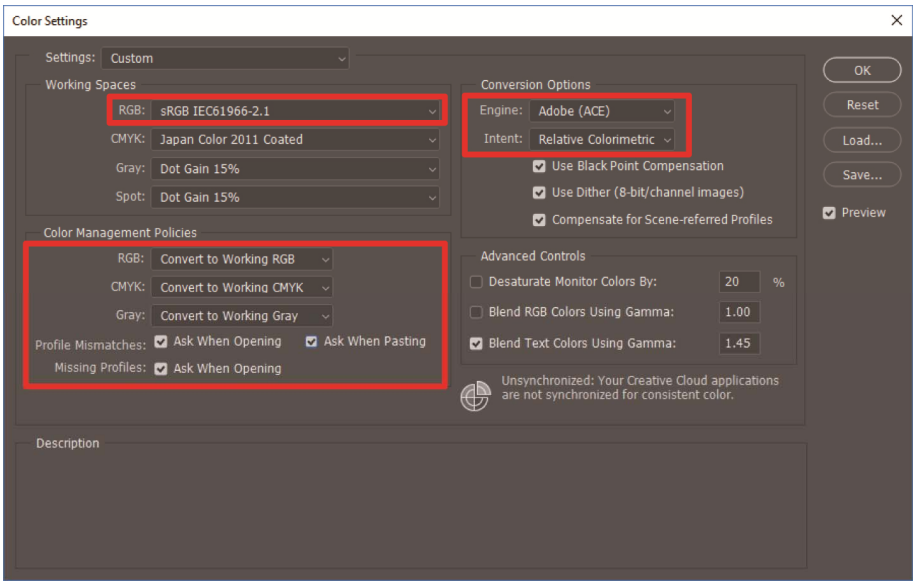
- [RGB]: [sRGB IEC61966-2.1]

[Conversion Options]

- [Engine]: [Adobe(ACE)]
- [Rendering Intent]: [Relative Colorimetric]

[Color Management Policies]

- [RGB]: [Convert to Working RGB]
- [CMYK]: [Convert to Working CMYK]
- [Gray]: [Convert to Working Gray]
- [Profile Mismatches]: Markieren Sie die Kontrollkästchen [Ask When Opening] und [Ask When Pasting].
- [Missing profiles]: Markieren Sie das Kontrollkästchen [Ask When Opening].



Druckdaten erstellen (ARXP-Datei)

Speichern Sie die Bilddaten und Druckeinstellungen als einen Satz von Druckdaten im ARXP-Dateiformat.
Folgendes wird zur Verfügung gestellt, wenn die Druckdaten in eine ARXP-Datei konvertiert werden:

- Bilddaten und Druckeinstellungen können zusammengestellt und gespeichert werden.
- Ohne den Anschluss an einen Computer kann der Druckvorgang direkt von einem USB-Flash Speicher aus durchgeführt werden.

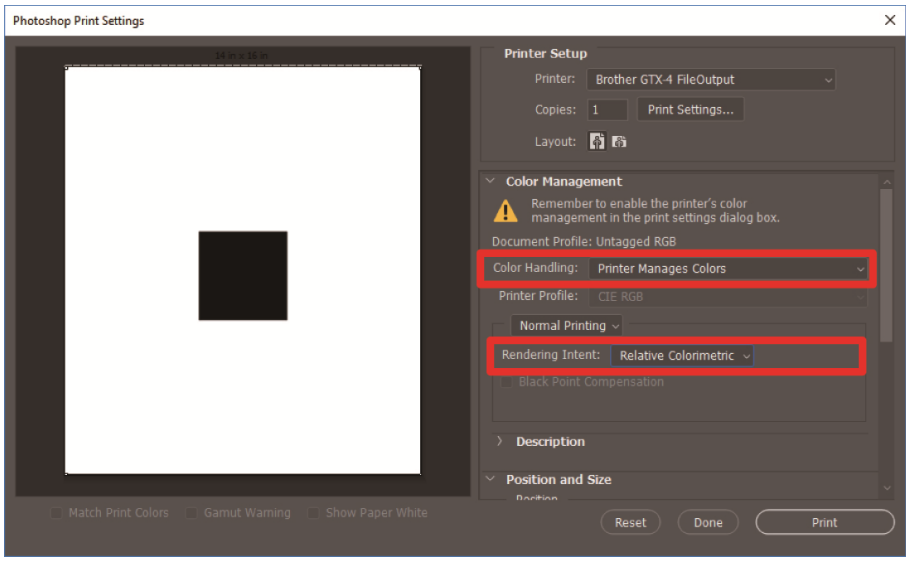
<TIPPS>

- Die Bildbearbeitung ist für ARXP-Dateien nicht verfügbar. Speichern Sie daher Ihre Bilddaten für Bearbeitungszwecke im Voraus.
- Bei der Dateiausgabe kann es manchmal vorkommen, dass weder der Dateiausgabespeicherort noch die Erweiterung mit dem Befehl [Print to file] spezifiziert werden kann. Achten Sie darauf, den Druckertreiber „Brother GTX pro FileOutput“ zu verwenden.
- Einzelheiten zum direkten Senden von Daten aus einer Anwendung an den Drucker ☞"6-6-2. Senden der Druckdaten aus Anwendungen >>P.164"

(1) Wählen Sie in der Menüleiste [File] > [Print]. Wenn der Computer-Standarddrucker entweder „Brother GTX pro“ oder „Brother GTX pro FileOutput“ ist, ist das Layout auf die Druckplattengröße festgelegt.

(2) Nehmen Sie die Einstellungen wie folgt vor:

- [Color Handling]: [Printer Manages Colors]
- [Rendering Intent]: [Relative Colorimetric]



(3) Wählen Sie von [Printer] für die Dateiausgabe „Brother GTX pro FileOutput“ aus.

<TIPPS>

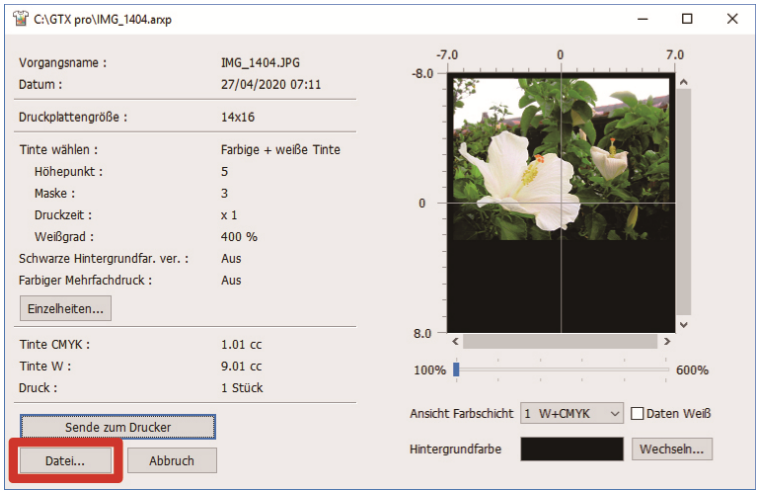
- Wenn [Printer] auf „Brother GTX pro“ festgelegt wird, werden die Druckdaten zum Drucker gesendet.
  Wenn [Printer] auf „Brother GTX pro FileOutput“ festgelegt ist, werden die Druckdaten als ARXP-Datei gespeichert.

(4) Nehmen Sie unter [Print Settings] Ihre Einstellungen des Druckertreibers vor. ☞ "5-4. Den Druckertreiber einrichten >>P.93"

(5) Wenn Sie auf [Print] drücken, wird das nachfolgend dargestellte Dialogfeld auf dem Bildschirm angezeigt. Klicken Sie danach auf [Sichern].

<TIPPS>

- Es kann vorkommen, dass dieser Speichervorgang mehrere Minuten dauert.



(6) Legen Sie zuerst [Speichern in] und [Dateiname] fest, klicken Sie dann auf [Sichern], um die ARXP-Datei auf Ihrem Computer zu speichern.

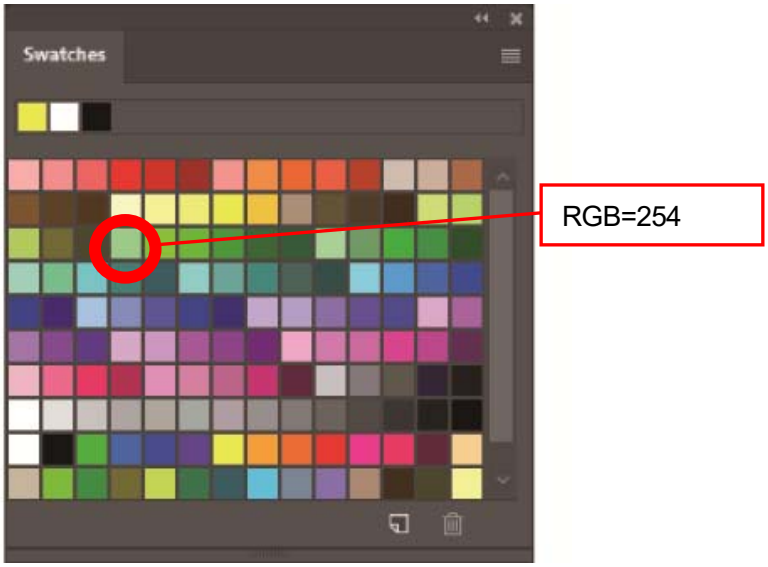
Durchzuführende Maßnahmen, wenn die Farbpalette unter Hilfreiche Werkzeuge verwendet wird

(1) Speichern Sie die Farbpalettendatei für Photoshop, „GT_Colors_T.ase“ auf Ihrem PC und folgen Sie dabei den Anweisungen auf dem Bildschirm.

(2) Wählen Sie in der Menüleiste [Window] > [Swatches].

(3) Klicken Sie auf ≡, um das Untermenü zu öffnen.

(4) Wählen Sie unter [Replace Swatches] [Swatch Exchange (*.ASE)] für den Dateityp aus und wählen Sie dann den Dateinamen [GT_Colors_T.ase].



<TIPPS>

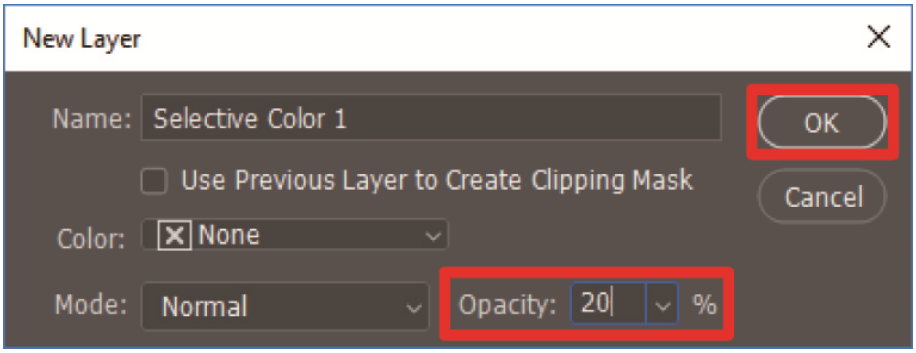
- Verwenden Sie keine Farbe aus der Farbtestpalette wie HKS und Pantone. Andernfalls könnte eine Bildschirmfarbe von der resultierenden Druckfarbe abweichen.

Durchzuführende Maßnahmen, wenn RGB=255 mit RGB=254 ersetzt wird

RGB=255 wird als transparente Farbe identifiziert. Für einen Teil, der RGB=255 enthält, wird keine Tinte ausgegeben. Damit die weiße Tinte gedruckt werden kann, wählen Sie einen Bereich für RGB=255 aus und ersetzen Sie ihn mit RGB=254.
Verwenden Sie für so einen Ersatz die nachfolgend erwähnte Methode.

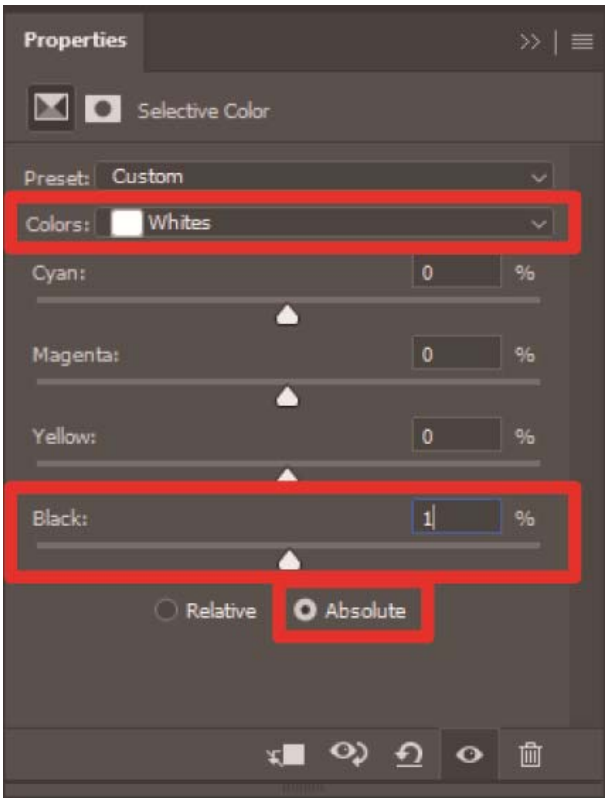
(1) Wählen Sie in der Menüleiste [Layer] > [New Adjustment Layer] > [Selective Color] und erstellen Sie eine neue Ebene.

(2) Legen Sie die Deckkraft auf 20 % fest und klicken Sie auf [OK].



(3) Nehmen Sie unter [Selective Color] die folgenden Einstellungen vor:

- [Colors]: [Whites]
- [Black]: 1 %
- Markieren Sie die Option [Absolute]



<TIPPS>

- Die oben gezeigte Methode zum Ersetzen von RGB=255 mit RGB=254 kann nur verwendet werden, wenn der [Color mode] auf [8 bit] [RGB Color] eingestellt ist.
- Für Photoshop ist die Aktionsdatei „SolidWhite.atn“ unter Hilfreiche Werkzeuge verfügbar, wo RGB=255 zu RGB=254 geändert wird (☞ "5-5-2. RGB=255 durch RGB=254 ersetzen (nur bei Photoshop) >>P.111"). Informationen zur Verwendung finden Sie in der Hilfefunktion von Photoshop.

5-3-3. Bei der Nutzung von Adobe Illustrator

Führen Sie im Illustrator die nachfolgend erwähnten erforderlichen Verfahren durch:

- Farbeinstellung
- Öffnen Sie eine neue Datei

Führen Sie, falls erforderlich, die folgenden Verfahren durch:

- Druckdaten erstellen (ARXP-Datei)
- Verwenden Sie die Farbpalette

<TIPPS>

- Führen Sie eine der nachfolgend erwähnten Aktionen durch, um solche Störungen zu vermeiden, dass keine Bilddaten in den Druckbereich eingefügt werden oder ein Teil der Bilddaten abgeschnitten wird.
  - Legen Sie vor der Inbetriebnahme den Computer-Standarddrucker als „Brother GTX-pro“ oder „Brother GTX-pro FileOutput“ fest.
  - Verwenden Sie den Druckertreiber „Brother GTX-pro FileOutput“ für die Ausgabe einer Datei, zeigen Sie dann die Druckvorschau an und prüfen Sie sie.
- Laden Sie für ein im CMYK-Farbmodus erstelltes Bild das Bild in Photoshop, wählen Sie [Image] > [Mode] in der Menüleiste aus und ändern Sie die Farbe zur RGB-Farbe (sRGB). Laden Sie zum Bearbeiten eines Bildes das Bild in Photoshop, bearbeiten Sie es als Bitmap-Daten oder bearbeiten Sie es mit der Bildqualitätsverbesserung des Druckertreibers (☞ "5-4-9. Einrichten der Bildqualität >>P.108").
- Für diesen Drucker wird die Verwendung von Illustrator CC2020/CC2019 empfohlen. Der Anzeigebildschirm wird am Beispiel von Illustrator CC2020 erläutert.

Farbeinstellung

(1) Wählen Sie in der Menüleiste [Edit] > [Color Settings] aus.

(2) Klicken Sie auf [More Options].

(3) Nehmen Sie die Einstellungen wie unten erwähnt vor und klicken Sie auf [OK].

- [Settings]: [Custom]

[Working Spaces]

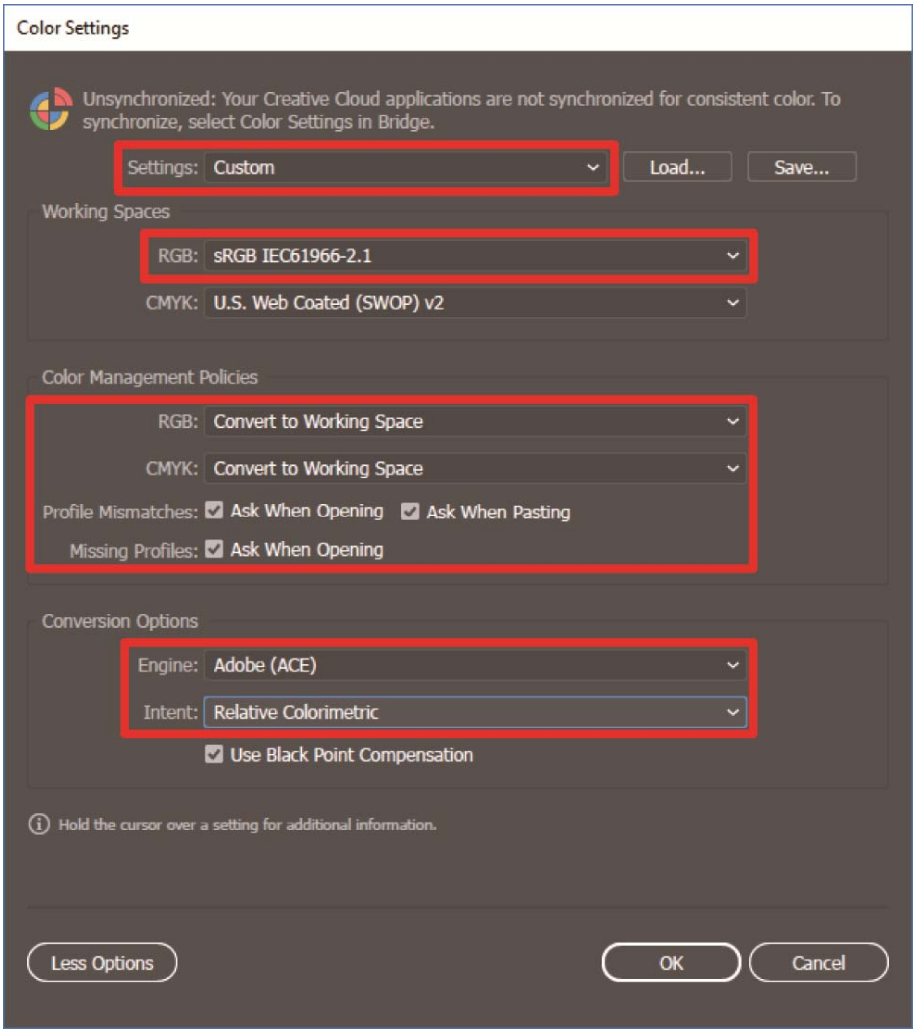
- [RGB]: [sRGB IEC61966-2.1]

[Color Management Policies]

- [RGB]: [Convert to Working Space]
- [CMYK]: [Convert to Working Space]
- [Profile Mismatches]: Markieren Sie die Kontrollkästchen [Ask When Opening] und [Ask When Pasting].
- [Missing profiles]: Markieren Sie das Kontrollkästchen [Ask When Opening].

[Conversion Options]

- [Engine]: [Adobe(ACE)]
- [Rendering Intent]: [Relative Colorimetric]



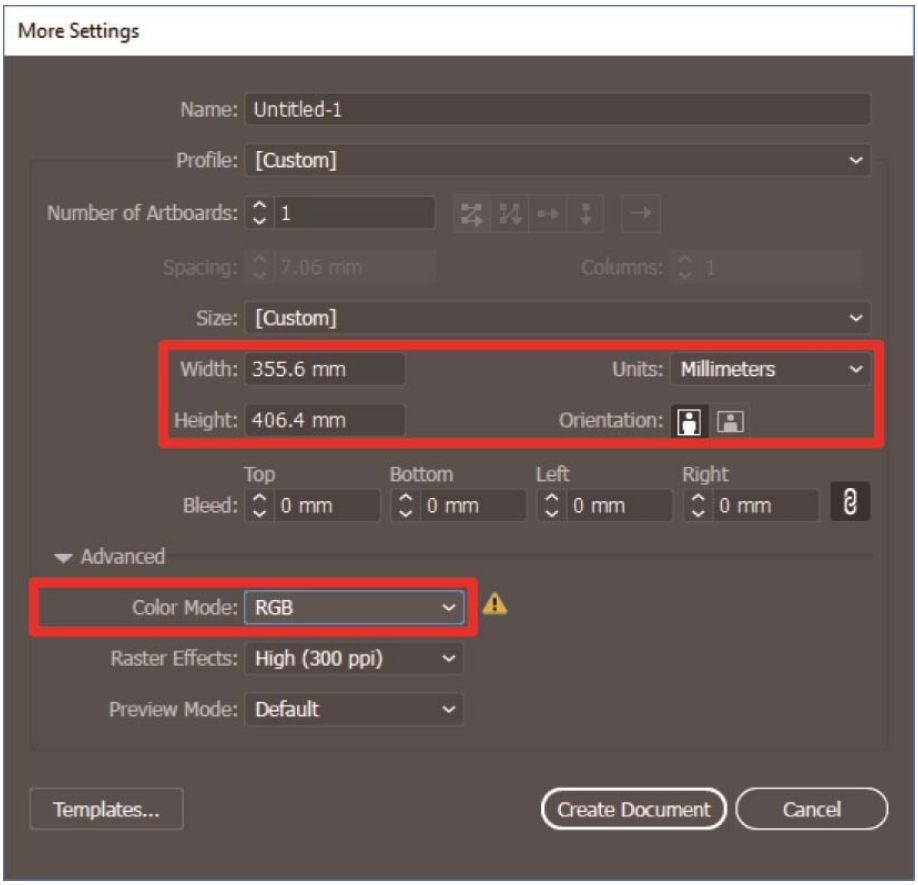
Öffnen Sie eine neue Datei

(1) Richten Sie ein neues Dokument wie folgt ein:

- [Width]: 355,6 mm
- [Height]: 406,4 mm
- [Orientation]: Hochformat
- [Color Mode]: [RGB]

<TIPPS>

- Legen Sie die Breite und Höhe der Größe der zu verwendenden Druckplatte fest. (☞"5-4-1. Die Plattengröße auswählen >>P.95") Die oben genannte Größe ist die standardmäßige 14x16 Druckplattengröße.



Druckdaten erstellen (ARXP-Datei)

Speichern Sie die Bilddaten und Druckeinstellungen als einen Satz von Druckdaten im ARXP-Dateiformat.
Folgendes wird zur Verfügung gestellt, wenn die Druckdaten in eine ARXP-Datei konvertiert werden:

- Bilddaten und Druckeinstellungen können zusammengestellt und gespeichert werden.
- Ohne den Anschluss an einen Computer kann der Druckvorgang direkt von einem USB-Flash Speicher aus durchgeführt werden.

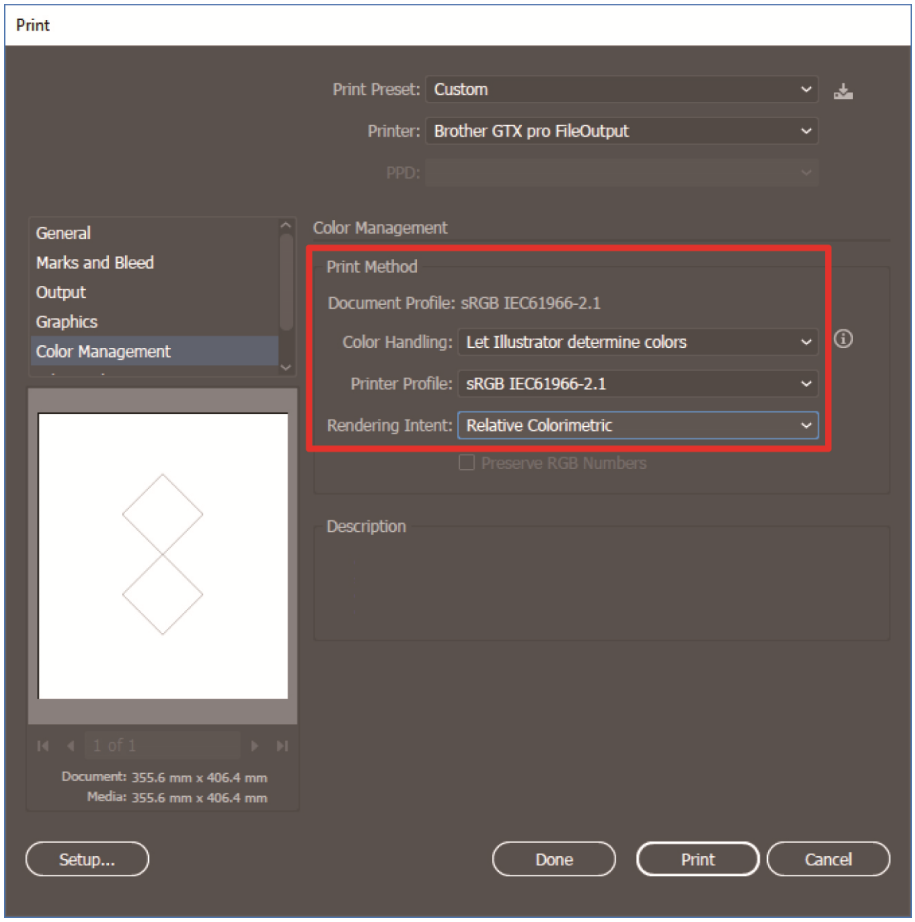
<TIPPS>

- Die Bildbearbeitung ist für ARXP-Dateien nicht verfügbar. Speichern Sie daher Ihre Bilddaten für Bearbeitungszwecke im Voraus.
- Bei der Dateiausgabe kann es manchmal vorkommen, dass weder der Dateiausgabespeicherort noch die Erweiterung mit dem Befehl [Print to file] spezifiziert werden kann. Achten Sie darauf, den Druckertreiber „Brother GTX pro FileOutput“ zu verwenden.
- Einzelheiten zum direkten Senden von Daten aus einer Anwendung an den Drucker ☞"6-6-2. Senden der Druckdaten aus Anwendungen >>P.164"

(1) Wählen Sie in der Menüleiste [File] > [Print] > [Color Management].

(2) Nehmen Sie die Einstellungen wie folgt vor:

- [Document Profile]: [sRGB IEC61966-2.1]
- [Color Handling]: [Let Illustrator determine colors]
- [Printer Profile]: [sRGB IEC61966-2.1]
- [Rendering Intent]: [Relative Colorimetric]



(3) Wählen Sie von [Printer] für die Dateiausgabe „Brother GTX pro FileOutput“ aus.

<TIPPS>

- Wenn [Printer] auf „Brother GTX pro“ festgelegt wird, werden die Druckdaten zum Drucker gesendet.
  Wenn [Printer] auf „Brother GTX pro FileOutput“ festgelegt ist, werden die Druckdaten als ARXP-Datei gespeichert.

(4) Nehmen Sie unter [Advanced] Ihre Einstellungen des Druckertreibers vor. ☞ "5-4. Den Druckertreiber einrichten >>P.93"

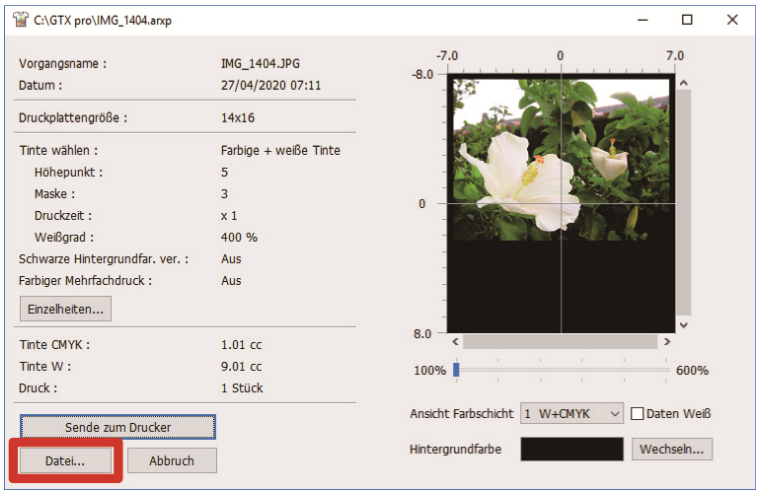
<ACHTUNG>

- Legen Sie für Adobe Illustrator die Druckplattengröße für das Papierformat im Druckdialogfeld in der Anwendung fest. Die Größe oder die Platzierung des Bildes wird möglicherweise nicht richtig festgelegt, wenn Sie Einstellungen im Druckeinstellungen-Dialog vornehmen.

(5) Wenn Sie auf [Print] drücken, wird das nachfolgend dargestellte Dialogfeld auf dem Bildschirm angezeigt. Klicken Sie danach auf [Sichern].

<TIPPS>

- Es kann vorkommen, dass dieser Speichervorgang mehrere Minuten dauert.



(6) Legen Sie zuerst [Speichern in] und [Dateiname] fest, klicken Sie dann auf [Sichern], um die ARXP-Datei auf Ihrem Computer zu speichern.

Verwenden der Hilfreichen Werkzeuge

(1) Speichern Sie die Farbpalettendatei für Illustrator, „GT_Colors_T.ase“ auf Ihrem PC und folgen Sie dabei den Anweisungen auf dem Bildschirm.

(2) Wählen Sie in der Menüleiste [Window] > [Swatches].

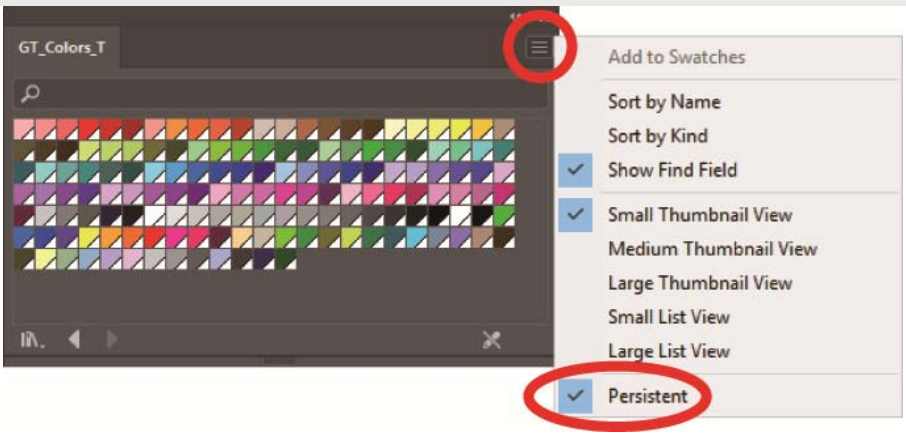
(3) Klicken Sie auf ☰ und wählen Sie [Open Swatch Library] aus dem Untermenü aus.

(4) Wählen Sie [Other Library].

(5) Wählen Sie im Bildschirm [Open] die Datei mit dem Dateinamen „GT_Colors_T.ase“ aus.

<TIPPS>

- Sie können jedoch die Musterbibliothek mit dem folgenden Verfahren fixieren, um den Bildschirm automatisch anzuzeigen, wann immer Sie die Anwendung starten, wenn Sie Illustrator CC verwenden.
  Klicken Sie auf ☰ in der oberen rechten Ecke der Musterbibliothek und wählen Sie [Fix] aus dem Untermenü aus.

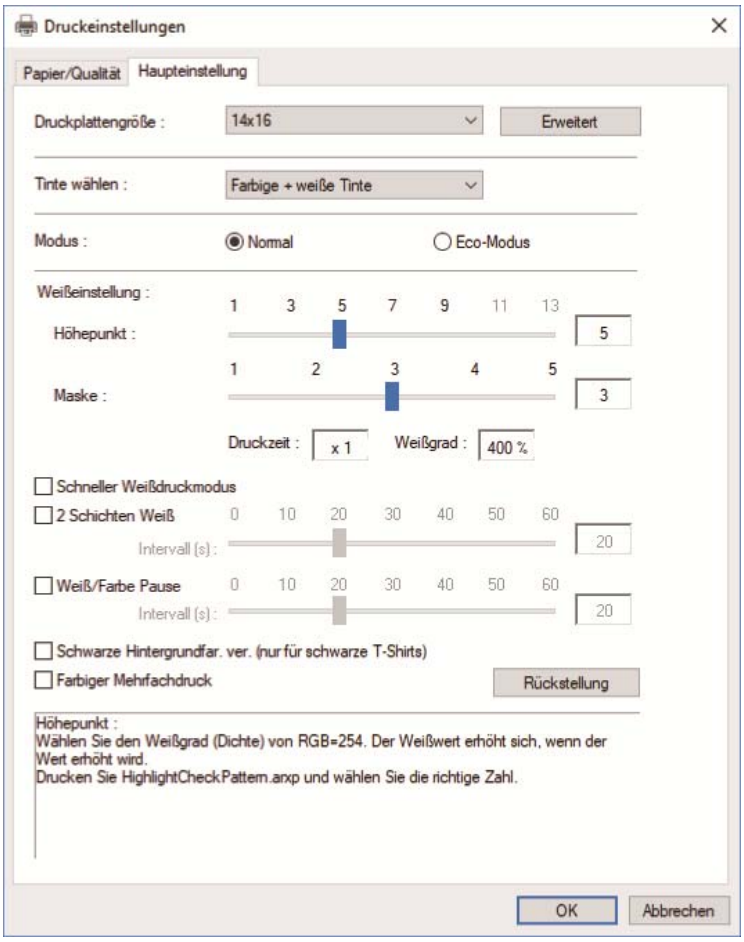


5-4. Den Druckertreiber einrichten

<TIPPS>

- Der GTX pro-Druckertreiber behandelt RGB=(255) als „Transparente Farbe“ und gibt keine Tinte aus. Für ein Bild, das Sie in reiner weißer Farbe mit weißer Tinte ausdrucken möchten, nehmen Sie eine Einstellung als RGB=(254) vor.
- Hinweise zum Farbaustauschverfahren finden Sie auf einer entsprechenden Hilfeseite oder im Hilfemenü der jeweiligen Anwendungssoftware. ☞"5-3. Andere Anwendungen nutzen >>P.73"

(1) Folgen Sie der Druckvorgehensweise jeder Anwendungssoftware und öffnen Sie das Druckeinrichtungsdialogfeld des Druckertreibers.

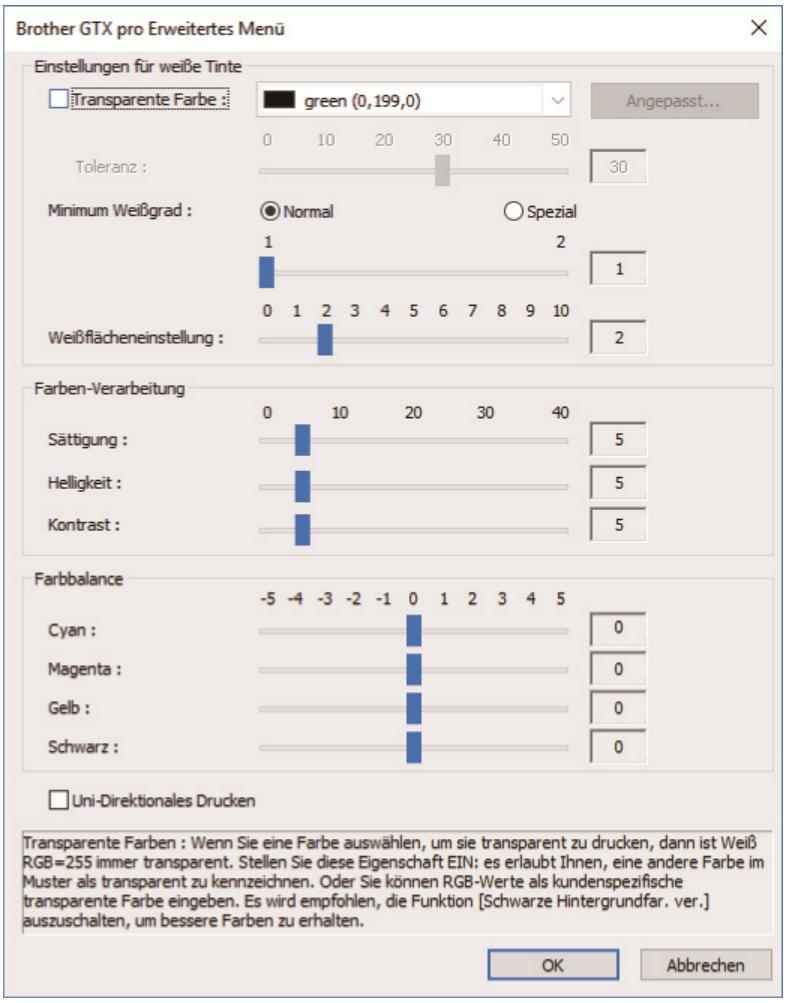


(2) Konfigurieren Sie im Dialogfeld für die Einstellung des Druckertreibers die erforderlichen Einstellungen.

Wenn Sie auf [Erweitert] klicken, können [Einstellungen für weiße Tinte], [Farben-Verarbeitung] und [Uni-Direktionales Drucken] konfiguriert werden.

<TIPPS>

- Je nach den von Ihnen in der Option [Tinte wählen:] o. Ä. vorgenommenen Einstellungen variieren die auf dem Bildschirm angezeigten Einrichtungspunkte.
- Die Rollover-Hilfe wird im rechteckigen Teil unten im Dialogfeld angezeigt. Platzieren Sie den Mauszeiger darüber, um die Hilfefunktion zu durchsuchen.
- Beziehen Sie sich für eine detaillierte Beschreibung der Einrichtungspunkte auf jedes nachfolgend erwähnte Kapitel.



(3) Klicken Sie auf [OK], nachdem Sie Ihre Einstellungen abgeschlossen haben.

<TIPPS>

- Sie können jeden Wert einsehen, den Sie hier festgelegt haben, indem Sie eine ARXP-Datei vom „GTX pro File Viewer“ öffnen.

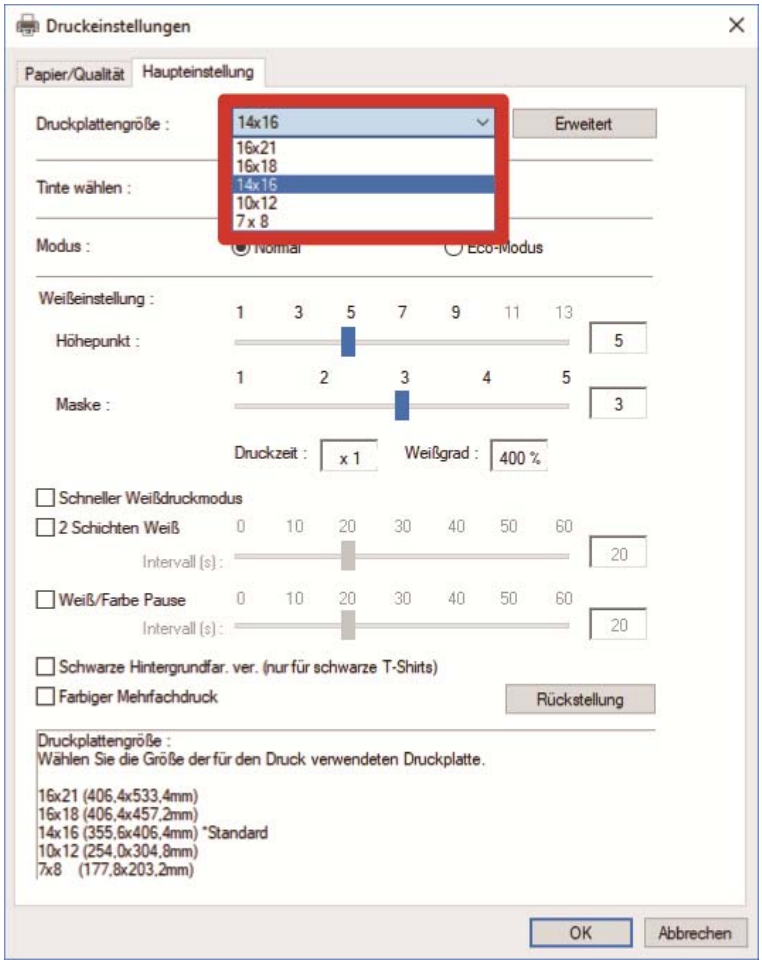
5-4-1. Die Plattengröße auswählen

Wählen Sie aus dem Pull-down-Menü [Druckplattengröße:] eine Druckplattengröße für den Druckbereich.

<TIPPS>

- Die Druckplattengröße entspricht dem Papierformat.

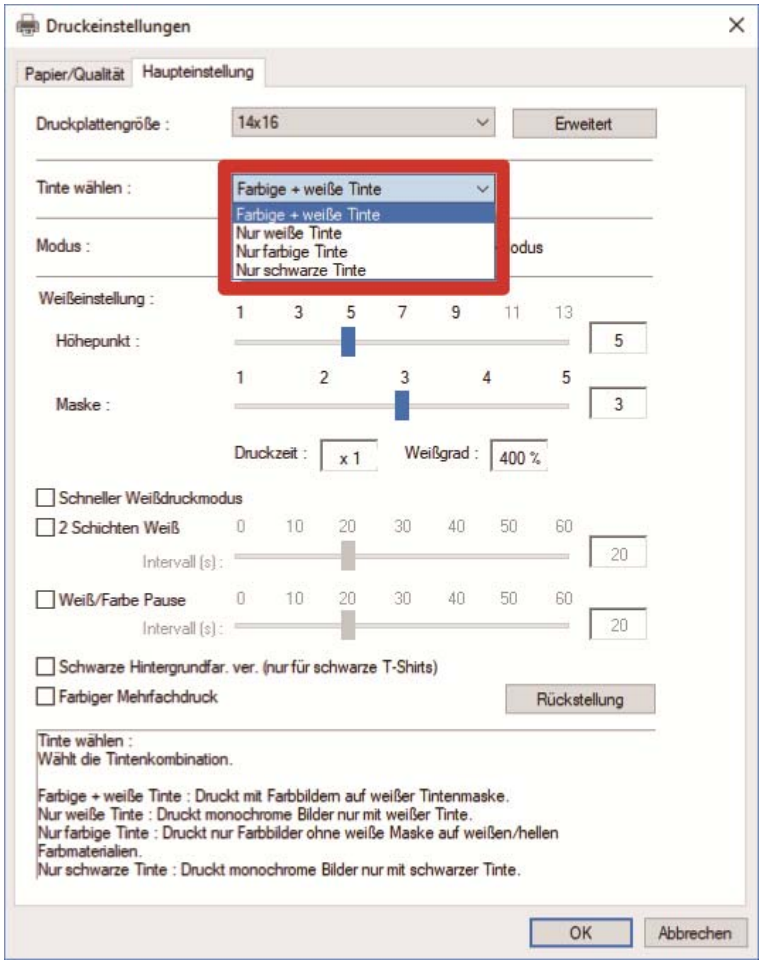
Einrichtungspunkt	Zu verwendende Druckplatte	Größe
[16x21]	16x21 Druckplatte	406,4 mm x 533,4 mm
[16x18]	16x18 Druckplatte	406,4 mm x 457,2 mm
[14x16]	14x16 Druckplatte	355,6 mm x 406,4 mm
[10x12]	10x12 Druckplatte	254,0 mm x 304,8 mm
[7x8]	7x8 Druckplatte	177,8 mm x 203,2 mm



5-4-2. Den Tintentyp auswählen

Wählen Sie aus der Option [Tinte wählen:] eine Kombination von Tinten, die verwendet werden soll.

Einrichtungspunkt	Beschreibung
[Farbige + weiße Tinte]	Mit dieser Option kann ein Farbbild auf die Maskenschicht mit weißer Tinte ausgedruckt werden.
[Nur weiße Tinte]	Mit dieser Option kann nur die weiße Tinte zum Drucken von Schwarzweißbildern verwendet werden.
[Nur farbige Tinte]	Mit dieser Option kann ein Farbbild auf einem weißen Hintergrund oder einem helleren und blassen Farbhintergrund ausgedruckt werden.
[Nur schwarze Tinte]	Mit dieser Option kann nur die schwarze Tinte zum Drucken eines Schwarzweißbildes verwendet werden.

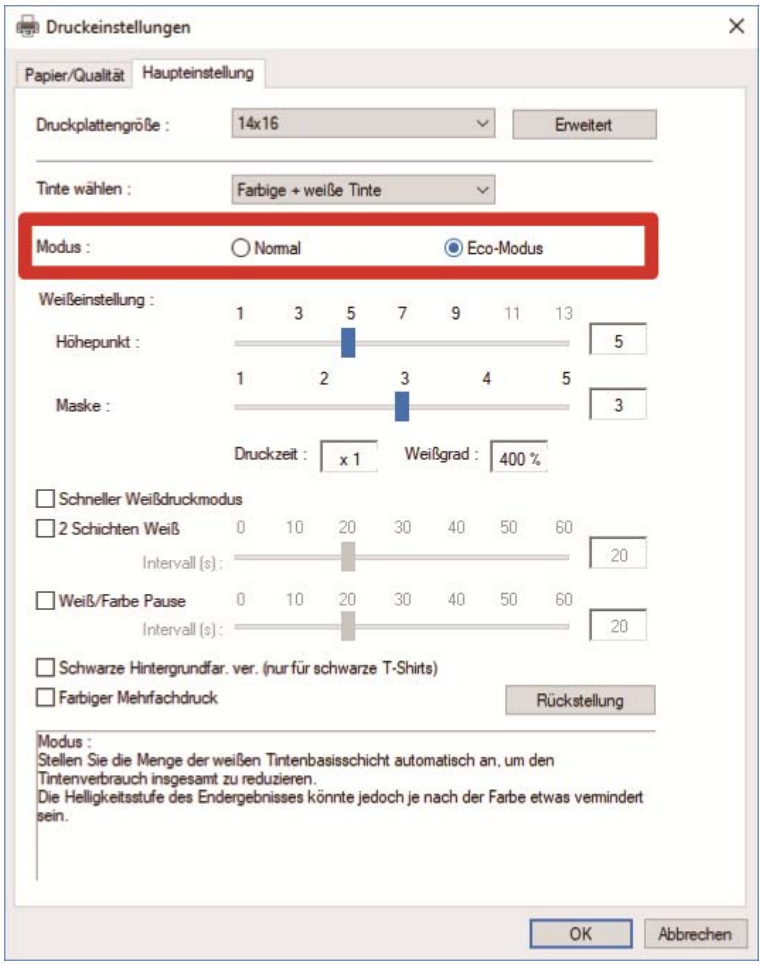


5-4-3. Den Modus auswählen

Wenn Sie [Modus:] auf [Eco-Modus] festlegen, wird das weiße Tintenvolumen, das als Hintergrund dient, automatisch angepasst, um den Gesamttintenverbrauch zu reduzieren.

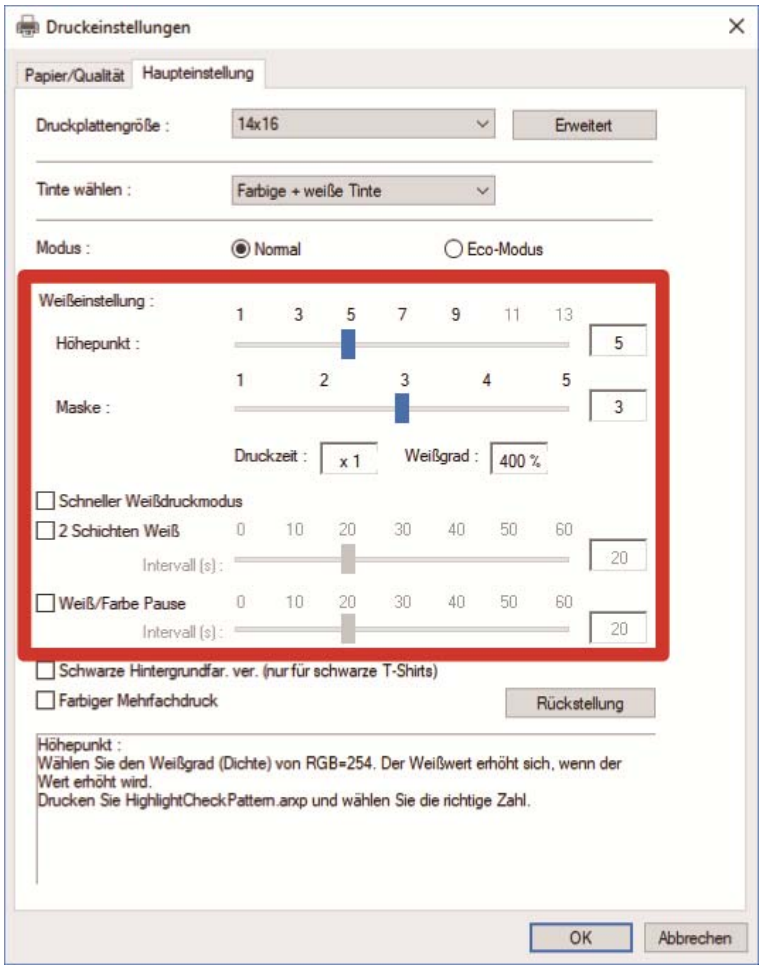
<TIPPS>

- Die Leuchtkraft des fertigen Ausdrucks kann je nach der Farbe leicht vermindert sein.



5-4-4. Die weiße Tinte einrichten

Wenn Sie [Farbige + weiße Tinte] oder [Nur weiße Tinte] in [Tinte wählen:] ausgewählt haben, erscheinen die Einrichtungspunkte für [Weißeinstellung:].
Passen Sie das weiße Tintenvolumen separat unter [Höhepunkt:] an (sichtbares weißes Tintenvolumen) und unter [Maske:] (weißes Tintenvolumen zum Abdecken der Hintergrundfarbe).
Stellen Sie außerdem die Zeit für die weiße Tinte unter [Schneller Weißdruckmodus], [2 Schichten Weiß] und [Weiß/Farb Pause] ein.



Höhepunkt

Damit können Sie die Weißstufe (Stärke) von RGB=254 in neun Stufen von [1] bis [9] auswählen. Wenn Sie diesen Wert erhöhen, wird das weiße Tintenvolumen erhöht. Sie können [10] bis [13] nur einstellen, wenn [2 Schichten Weiß] aktiviert ist.

Glanzlicht-Sollwerte	Tintenvolumen
[1]	Weißes Tintenvolumen 200%
[2]	Weißes Tintenvolumen 250%
[3]	Weißes Tintenvolumen 300%
[4]	Weißes Tintenvolumen 350%
[5]	Weißes Tintenvolumen 400%
[6]	Weißes Tintenvolumen 450%
[7]	Weißes Tintenvolumen 500%
[8]	Weißes Tintenvolumen 550%
[9]	Weißes Tintenvolumen 600%
[10]	Weißes Tintenvolumen 650%
[11]	Weißes Tintenvolumen 700%
[12]	Weißes Tintenvolumen 750%
[13]	Weißes Tintenvolumen 800%

<TIPPS>

- Der geeignete Einstellungswert für den Höhepunkt ist von der Farbe oder vom Material des T-Shirts abhängig. Wir empfehlen, den geeigneten Einstellungswert für den Höhepunkt vor der Erstellung der Druckdaten zu ermitteln. Führen Sie einen Glanzlichter-Prüfmusterdruck aus und wählen Sie einen geeigneten Einstellwert. ☞"5-5-6. Ausdruck des Glanzlichter-Prüfmusters/Masken-Prüfmusters >>P.115"
- Je nach den Einstellungen von [Höhepunkt:] und [Farbiger Mehrfachdruck] werden [Druckzeit:] und [Weißgrad:] entsprechend geändert.
- [Druckzeit:] wird auf [X1] festgelegt, wenn der Einstellwert von [Höhepunkt:] [5] beträgt, und [Farbiger Mehrfachdruck] wird deaktiviert. Mit [X1] als Referenzwert wird angezeigt, wie lange der Druckvorgang dauern wird.
- Der tatsächliche Tintenverbrauch hängt von den Farben ab, die tatsächlich im Originalbild verwendet wurden. Verwenden Sie daher diese Zahl als Referenz für den Tintenverbrauch.

Maske

Damit können Sie das Volumen der weißen Tinte, das als Hintergrundfarbe für Farbtinten verwendet wird, aus fünf Stufen von [1] bis [5] auswählen.

Einstellwert	Beschreibung
[1] oder [2]	Diese Einstellwerte sind für hellere und blasse Hintergrundfarben wie blassrosa, aschgrau und cremefarben geeignet.
[3]	Dies ist der Standardwert. Dieser Wert reproduziert die glatteste Weiß-Grau-Schwarz-Abstufung.
[4]	Dieser Wert eignet sich für lebendige Hintergrundfarben, z. B. rot, lila, grün usw. Er deckt auch kräftige Hintergrundfarben ab.
[5]	Mit diesem Wert kann aus allen Farben, außer dunklen Farbbereichen, mit der größten Menge weißer Tinte gedruckt werden.

<TIPPS>

- Führen Sie einen Masken-Prüfmusterdruck aus und wählen Sie einen geeigneten Einstellwert. ☞"5-5-6. Ausdruck des Glanzlichter-Prüfmusters/Masken-Prüfmusters >>P.115"

Schneller Weißdruckmodus

Diese Option ermöglicht Hochgeschwindigkeitsdrucken im Modus Weiße Tinte verwenden. Sie verändert nicht die Menge oder Konzentration der Tinte. Schalten Sie sie aus, wenn erkennbare horizontale Streifen zu sehen sind.

<TIPPS>

- Dieses Einstellmenü wird nur aktiviert, wenn Sie [Farb- + weiße Tinte] in der [Tintenauswahl:] ausgewählt haben.
- Wenn Sie [Nur weiße Tinte] unter [Tintenauswahl:] auswählen, wird der Drucker zwangsweise in den Hochgeschwindigkeitsmodus geschaltet.

2 Schichten Weiß

Sie können die Glanzlichter auf eine Stufe von [1] bis [13] einstellen, wenn 2 Schichten Weiß aktiviert ist.
Legen Sie die Zeit vom Beginn des Ausdruckens der ersten weißen Tintenschicht bis zum Beginn des Ausdruckens der zweiten weißen Tintenschicht fest.
Wenn Sie eine Zeit einstellen, die kürzer als die zum Ausdrucken der ersten Schicht erforderliche Zeit ist, wird die zusätzliche Wartezeit auf 0 Sekunden festgelegt.

<TIPPS>

- Dieses Einstellmenü wird nur aktiviert, wenn Sie [Farb- + weiße Tinte] oder [Nur weiße Tinte] in der [Tintenauswahl:] ausgewählt haben.

Weiß/Farb Pause

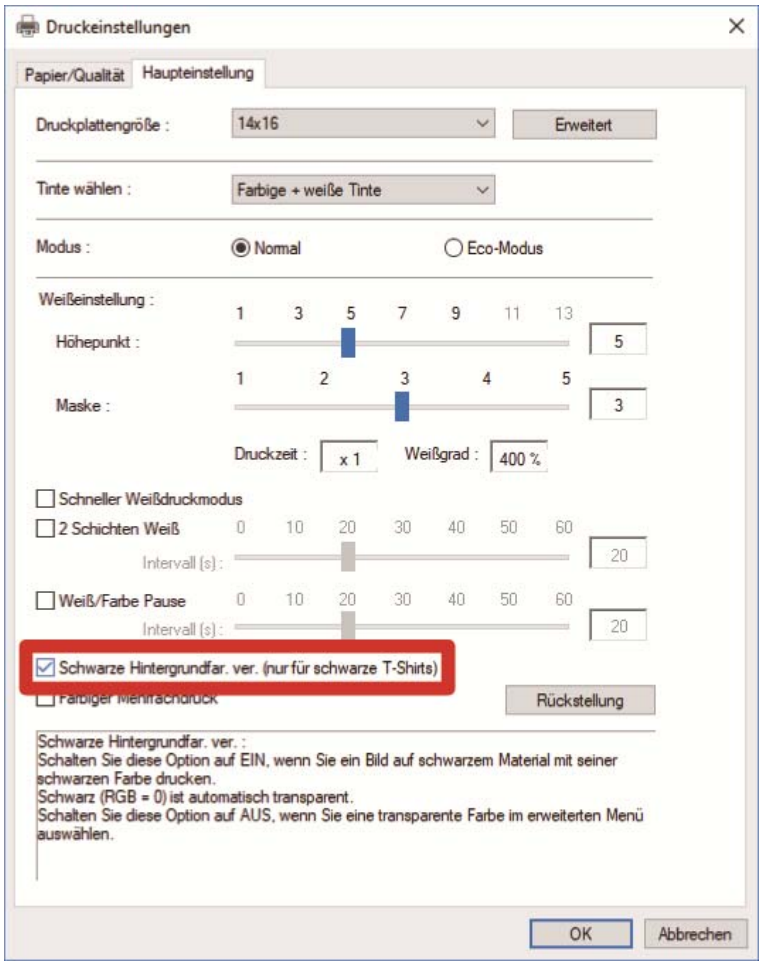
Legen Sie die Zeit vom Beginn des Ausdruckens der vorherigen weißen Tintenschicht bis zum Beginn des Ausdruckens der Farbtintenschicht fest.
Wenn Sie eine Zeit einstellen, die kürzer als die zum Ausdrucken der vorherigen weißen Schicht erforderliche Zeit ist, wird die zusätzliche Wartezeit auf 0 Sekunden festgelegt.

<TIPPS>

- Dieses Einstellmenü wird nur aktiviert, wenn Sie [Farb- + weiße Tinte] in der [Tintenauswahl:] ausgewählt haben.
- Markieren Sie dieses Kontrollkästchen, um es zu aktivieren, wenn Sie ein winziges Bild drucken.
- Winzige Bilder können beim Drucken schwarz werden. Wenn dies passiert, drucken Sie zuerst eine weiße Schicht aus und warten Sie einen Moment (Wartezeit), um die Farbschichten zu drucken.

5-4-5. Festlegen, ob die schwarze Hintergrundfarbe verwendet werden soll

Wenn Sie [Farbige + weiße Tinte] unter [Tinte wählen:] gewählt haben, erscheinen die Einrichtungspunkte von [Schwarze Hintergrundfar. ver. (nur für schwarze T-Shirts)].
Wenn Sie ein schwarzes T-Shirt mit der schwarzen T-Shirt-Hintergrundfarbe drucken möchten, markieren Sie das Kontrollkästchen [Schwarze Hintergrundfar. ver. (nur für schwarze T-Shirts)].

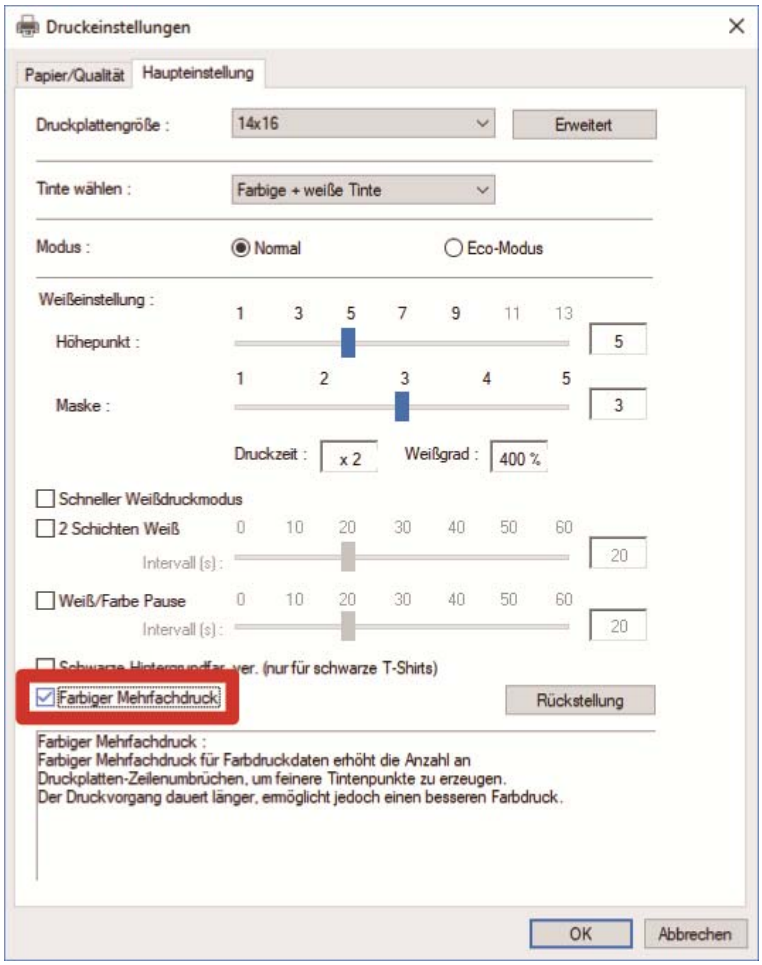


5-4-6. Festlegen, ob in mehreren Durchgängen gedruckt werden soll

Wenn Sie eine der Optionen [Farbige + weiße Tinte], [Nur farbige Tinte] oder [Nur schwarze Tinte] in [Tinte wählen:] ausgewählt haben, erscheinen die Einrichtungspunkte für [Farbiger Mehrfachdruck].
Wenn kleine und horizontale Streifen im Druckergebnis deutlich auffallen, markieren Sie das Kontrollkästchen [Farbiger Mehrfachdruck].

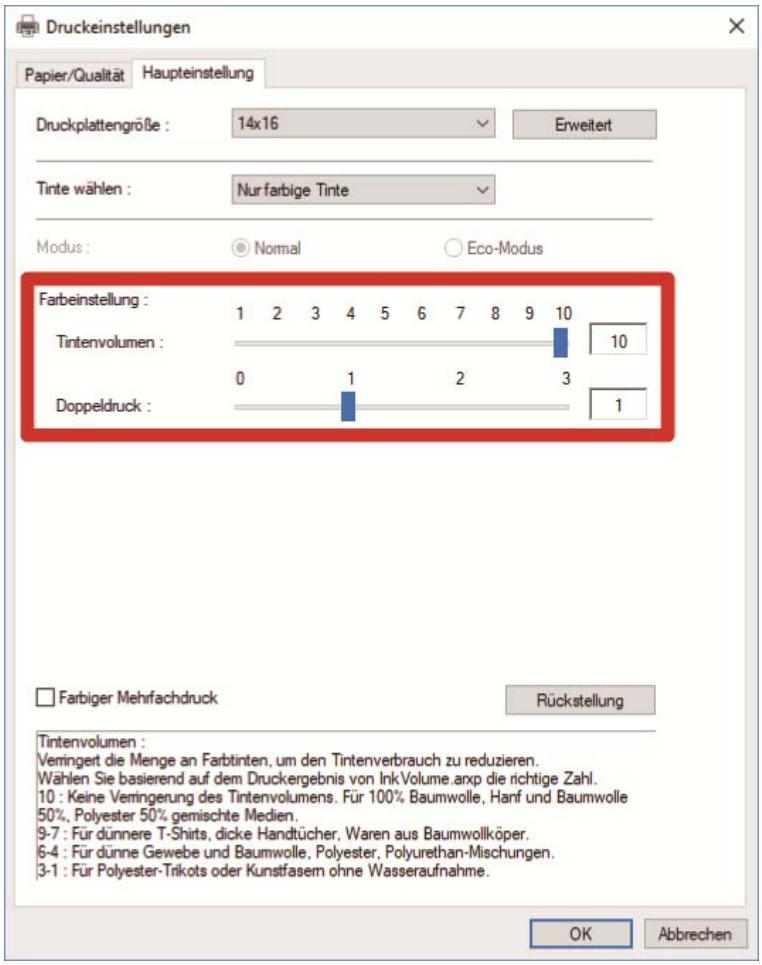
<TIPPS>

- Auch wenn das Kontrollkästchen [Farbiger Mehrfachdruck] markiert ist, bleibt die zu verbrauchende Tintenmenge unverändert.
- Wenn das Kontrollkästchen [Farbiger Mehrfachdruck] markiert ist, dauert es länger, bis der Druck abgeschlossen ist. Beziehen Sie sich für eine typische Druckzeit auf [Druckzeit:].



5-4-7. Die farbige Tinte einrichten

Wenn Sie [Nur farbige Tinte] oder [Nur schwarze Tinte] unter [Tinte wählen:] ausgewählt haben, erscheinen die Einrichtungspunkte für [Farbeinstellung:].
Im Fenster [Farbeinstellung:] können Sie Ihre Einstellung von der Option [Tintenvolumen:] oder [Doppeldruck:] aus vornehmen.



Tintenvolumen

Damit können Sie das Tintenvolumen aus zehn Stufen von [1] bis [10] auswählen.

Einstellwert	Beschreibung
[10]	Dies ist der Standardwert. Dieser Wert entspricht 100 %-Baumwollstoffen sowie Mischgarn-Stoffen (Hanf 50 %/Polyester 50 % oder Baumwolle 50 %/Polyester 50 %).
[9] bis [7]	Diese Werte entsprechen einem dünneren T-Shirt, dickem Handtuch und Baumwollprodukten mit Twill-Gewebe.
[6] bis [4]	Diese Werte entsprechen dünnen und einfarbigen Stoffen sowie Mischgarn-Stoffen, die aus Baumwolle, Polyester und Polyurethan bestehen.
[3] bis [1]	Diese Werte entsprechen Polyester-Trikots und synthetischen Stoffen, die kein Wasser absorbieren können.

<TIPPS>

- Wenn Sie andere Kleidung als ein dickes T-Shirt drucken, prüfen Sie erst die tatsächliche Unschärfe und passen Sie dann einen Wert in der Option [Tintenvolumen:] an.

Doppeldruck

Wenn der Druckzyklus zweimal separat erfolgt, hebt sich die Druckfarbe mehr ab.

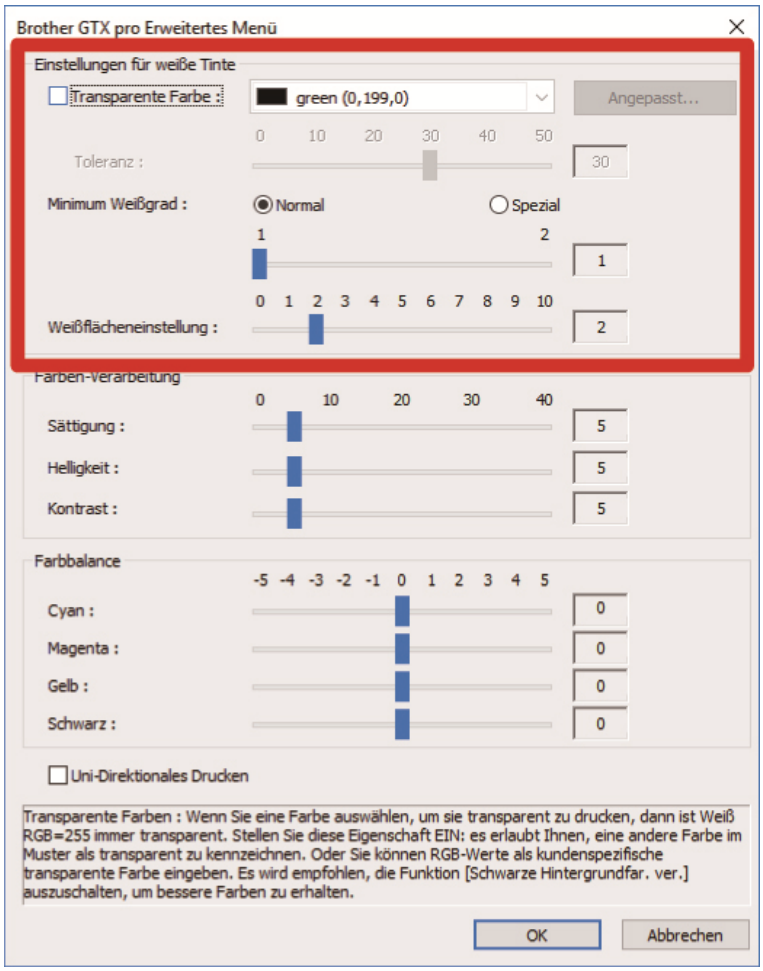
Einstellwert	Beschreibung
[0]	Keine separaten Prozesse
[1]	Separate Prozesse (Wartezeit zwischen dem 1. und 2. Druckzyklus)
[2]	Separate Prozesse (längere Wartezeit als bei der Einstellung [1] zwischen dem 1. und 2. Druckzyklus)
[3]	Separate Prozesse (längere Wartezeit als bei der Einstellung [2] zwischen dem 1. und 2. Druckzyklus)

<TIPPS>

- Für die Optionen [1] bis [3] wird die Druckplatte zweimal hin- und herbewegt.
- Je höher der Sollwert, desto länger dauert der Druckvorgang.

5-4-8. Die weiße Tinte einrichten

Wenn Sie [Farbige + weiße Tinte] oder [Nur weiße Tinte] unter [Tinte wählen:] ausgewählt haben, wird dieses Einstellmenü aktiviert.
Wenn Sie auf [Erweitert] im Dialogfeld [Druckeinstellungen] klicken, erscheinen die Einrichtungspunkte von [Einstellungen für weiße Tinte].
Unter [Einstellungen für weiße Tinte] können Sie Einstellungen für [Transparente Farbe:], [Toleranz:], [Minimum Weißgrad:] und [Weißflächeneinstellung:] vornehmen.



Transparente Farbe

Legen Sie mit dieser Option eine Farbe fest, die als transparente Farbe behandelt wird, ohne während des Druckvorgangs eine Farbe zu verwenden. Wenn Sie andere Farben außer RGB=255, als „transparente Farbe“ festlegen möchten, führen Sie die folgenden Verfahren durch, um Ihre Einstellung vorzunehmen.

<TIPPS>

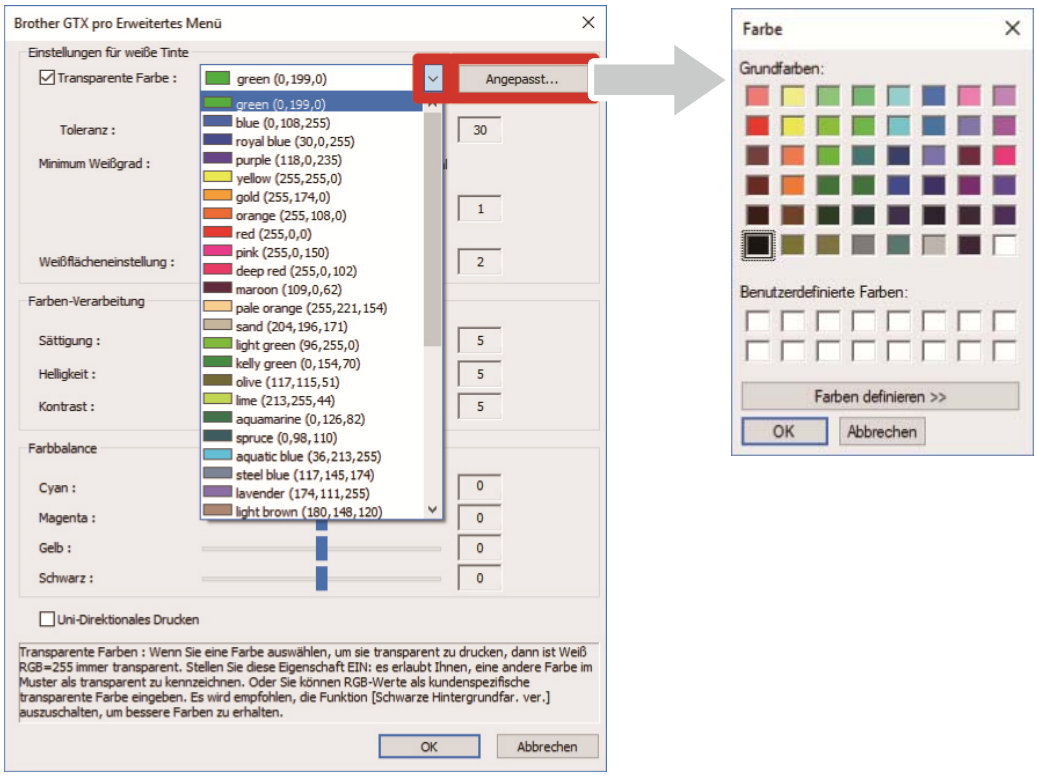
- RGB=255 wird als „transparente Farbe“ behandelt (keine Druckfarbe).
- Sie fahren besser, wenn Sie [Schwarze Hintergrundfar. ver. (nur für schwarze T-Shirts)] deaktivieren, um bessere Farben zu produzieren.

(1) Markieren Sie das Kontrollkästchen [Transparente Farbe:].
Anschließend wird das Pull-down-Menü für die Farbauswahl aktiviert.

(2) Wählen Sie im Pull-down-Menü eine Farbe aus, die als Hintergrundfarbe eines T-Shirts dient, oder klicken Sie auf [Angepasst…], um einen RGB-Wert festzulegen.

<TIPPS>

- Diese von Ihnen festgelegte benutzerdefinierte Farbe gilt für eine Farbe, die unmittelbar davor festgelegt wird. Diese Farbe kann nicht in der Liste gespeichert werden.



Toleranz

Legen Sie den Abstufungsbereich (RGB-Werte) fest, um die Zone zwischen „Unprinted color“ und „Printed color“ reibungslos und nach und nach im Ton zu verändern.

<TIPPS>

- Falls dieser Wert erhöht wird, wird der Abstufungsbereich erhöht, in dem das Maskenweiß aus einem Zustand erzeugt wird, in dem kein Maskenweiß vorhanden ist.
- Die Bildqualität der Abstufung hängt von den Bilddaten ab. Aus diesem Grund empfiehlt es sich, vorab einen Testdruck durchzuführen.

Mindestvolumen der weißen Tinte

Wenn mit [Farbige + weiße Tinte] gedruckt wird, kann das Volumen der weißen Hintergrundfarbtinte für dunkle oder schwarze Farbtinte geregelt werden.
Beim Drucken mit [Farbige + weiße Tinte] können Sie die Menge des weißen Tintenvolumens, das als Basis in einem dunklen Bereich verwendet wird, durch Festlegen eines größeren Wertes erhöhen. Mit der Wahl von [Spezial] können Sie einen Wert von [3] oder höher auswählen.

<TIPPS>

- Je größer der Wert, desto höher ist die Wahrscheinlichkeit, dass Unschärfe auftritt.

Flächenbreite weißer Tinte

Damit können Sie die Flächenbreite der weißen Tinte aus zehn Stufen von [1] bis [10] auswählen. Wenn Sie diesen Wert erhöhen, erhöht sich die Flächenbreite. Wenn der Druckbereich der weißen Tinte verringert wird, wird verhindert, dass die weiße Tinte unter den Farbtinten hervortritt.

<TIPPS>

- Prüfen Sie, ob das Originalbild weiße Linien und/oder Punkte um das Bild herum hat, dies kann durch eine „anti-alias“-Bitmap verursacht werden.
- Es gibt Fälle, wo diese feinen Linien (Zeichen oder Fotos) verschwinden, wenn die Stufe erhöht wird. Aus diesem Grund empfiehlt es sich, vorab einen Testdruck durchzuführen.

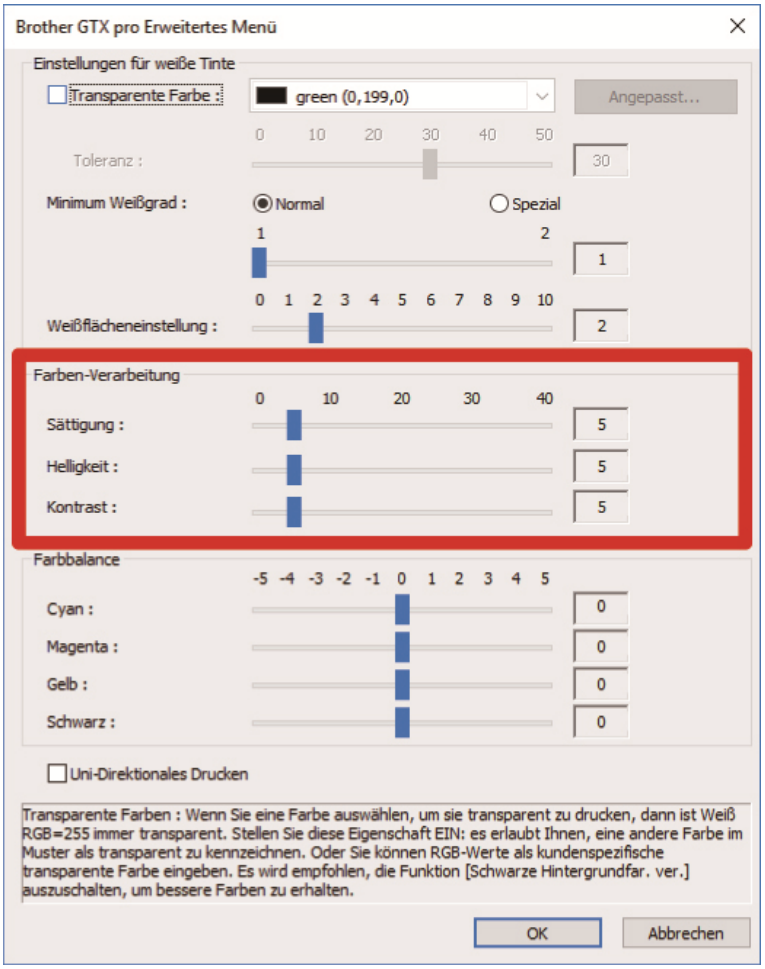
5-4-9. Einrichten der Bildqualität

Wenn Sie auf [Erweitert] im Dialogfeld [Druckeinstellungen] klicken, erscheinen die Einrichtungspunkte von [Farben-Verarbeitung].
Unter der Option [Farben-Verarbeitung] können Sie Einstellungen für [Sättigung:], [Helligkeit:] und [Kontrast:] vornehmen.
Nehmen Sie Anpassungen vor, um die Lebendigkeit, Helligkeit und Klarheit eines Bildes zu erhöhen, ohne eine der Funktionen der Anwendungssoftware zu verwenden.

Einrichtungspunkt	Beschreibung
[Sättigung:]	Je lebendiger die Farbe, desto höher der Wert.
[Helligkeit:]	Je heller die Farbe, desto höher der Wert.
[Kontrast:]	Der Kontrast macht das Bild für hellere Farben heller und für dunklere Farben dunkler, wenn dessen Wert erhöht wird.

<TIPPS>

- Wenn ein Wert von [Kontrast:] erhöht wird, können jedoch in einigen Fällen feine Linien verschwinden.
- Aus diesem Grund empfiehlt es sich, im Voraus einen Testdruck durchzuführen, wenn Sie einen höheren Wert festlegen.



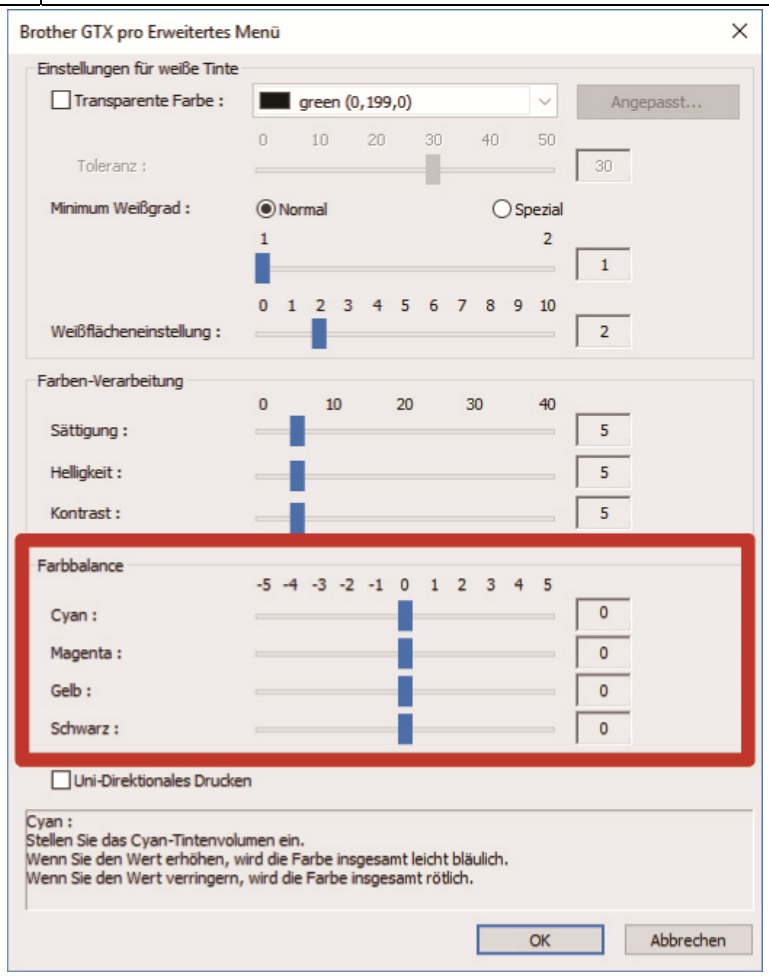
5-4-10. Die Farbbalance einrichten

Wenn Sie auf [Erweitert] im Dialogfeld [Druckeinstellungen] klicken, erscheinen die Einrichtungspunkte von [Farbbalance].
Unter [Farbbalance] können Sie Einstellungen für [Cyan:], [Magenta:], [Gelb:] und [Schwarz:] vornehmen.
Sie können die Farbe in 11 Abstufungen anpassen, -5 bis +5.

<TIPPS>

- Wenn Sie [Nur schwarze Tinte] für die Tintenwahl auswählen, können Sie nur [Schwarz:] anpassen.

Einrichtungspunkt	Beschreibung
[Cyan:]	Passen Sie die Cyan-Tintenmenge an. Wenn Sie den Wert erhöhen, wird die Farbe insgesamt leicht bläulich. Wenn Sie den Wert verringern, wird die Farbe insgesamt rötlich.
[Magenta:]	Passen Sie die Magenta-Tintenmenge an. Wenn Sie den Wert erhöhen, wird die Farbe insgesamt rötlich-lila. Wenn Sie den Wert verringern, wird die Farbe insgesamt grünlich.
[Gelb:]	Passen Sie die gelbe Tintenmenge an. Wenn Sie den Wert erhöhen, wird die Farbe insgesamt gelblich. Wenn Sie den Wert verringern, wird die Farbe insgesamt bläulich.
[Schwarz:]	Passen Sie die schwarze Tintenmenge an. Wenn Sie den Wert erhöhen, wird die Farbe insgesamt schwärzlich. Wenn Sie den Wert verringern, wird die Farbe insgesamt weißlich.

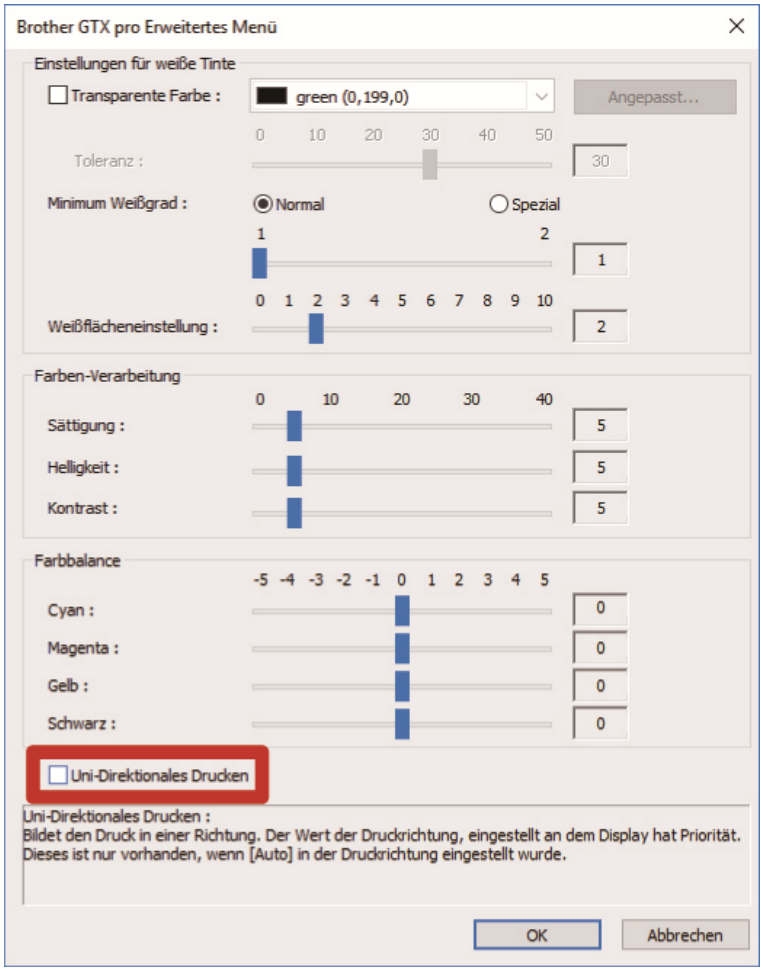


5-4-11. Die Druckrichtung festlegen

Wenn Sie auf [Erweitert] im Dialogfeld [Druckeinstellungen] klicken, können Sie die Einstellungen für [Uni-Direktionales Drucken] vornehmen.

<TIPPS>

- Was Sie in der Drucker-Bedienfeld festgelegt haben, hat Priorität, und diese Option wird nur aktiviert, wenn die an der Druckerseite festgelegte Druckrichtung auf [Auto] festgelegt ist.
- Die Druckzeit wird verdoppelt.



5-5. Verwendung der Option Hilfreiche Werkzeuge

Die nützlichen Werkzeuge und Druckdaten werden für die Einstellung der Farben oder die Suche nach einer geeigneten Druckeinstellung zur Verfügung gestellt.
Die Option „Useful Tools“ wird im Unterverzeichnis unter „Brother GTX pro Tools“ auf Ihrem Computer installiert.
Die Details jedes Werkzeugs finden Sie in den später aufgeführten Kapiteln.

5-5-1. Verwenden Sie die Farbpalette

Die folgenden verschiedenen Farbpaletten sind für jede Software-Anwendung verfügbar:

- Adobe Photoshop/Illustrator: „GT_Colors_T.ase“
- CorelDRAW: „GT_Colors.xml“ und „GT_Tshirts.xml“

Weitere Informationen finden Sie auf einer entsprechenden Seite oder im Hilfemenü der jeweiligen Anwendungssoftware (☞"5-3. Andere Anwendungen nutzen >>P.73")

<TIPPS>

- Wird der Druckertreiber standardmäßig verwendet, verwenden Sie eine davon als Farbprobe, um die Farbreproduktion zu prüfe, und die Bilddaten zu erstellen/bearbeiten. (Da CorelDRAW in der gleichen Palette nicht identische Farben enthalten kann, wird die Farbpalette in zwei Dateien geteilt.)

5-5-2. RGB=255 durch RGB=254 ersetzen (nur bei Photoshop)

Nutzen Sie in Photoshop dies zur Änderung von RGB=255 in RGB=254.

(1) Klicken Sie unter „Useful Tools” auf „SolidWhite.atn” und befolgen Sie die Bildschirmanweisungen, um die Datei auf Ihrem PC zu speichern.

(2) Wählen Sie in der Menüleiste von Photoshop [Window] > [Action file].

(3) Klicken Sie auf ☰, um das Untermenü zu öffnen.

(4) Wählen Sie unter [Load Actions] die auf Ihrem PC gespeicherte Datei „SolidWhite.atn”.

<TIPPS>

- Weiterführende Informationen zur Verwendung der Actiondateien finden Sie in der Hilfefunktion von Photoshop.
- „SolidWhite.atn” kann nur verwendet werden, wenn der [Color mode] auf [8 bit] [RGB Color] eingestellt ist.

5-5-3. Farbmuster prüfen

Zur Verwendung beim Prüfen des Farbmusters.
Bitte verwenden Sie diese Farbtafel als Farbbeispiel wie die, die üblicherweise von Tintenherstellern zur Verfügung gestellt wird, für einen Ausdruck der Daten (ARXP-Datei), den Sie mithilfe Ihrer gewünschten Einstellung des Druckertreibers erstellt haben.

<TIPPS>

- Nutzen Sie diese Farbtabelle, wenn Sie Drucken, nachdem Sie die Einstellungen des Druckertreibers geändert haben.

(1) Klicken Sie unter „Useful Tools“ auf den gewünschten Dateinamen, um die Daten herunterzuladen. Die folgenden Dateien werden als Farbbeispiele zur Verfügung gestellt.

- GT_Blues.pdf
- GT_Greens.pdf
- GT_Oranges.pdf
- GT_Reds.pdf
- GT_ColorChart.pdf

(2) Konfigurieren Sie den Druckertreiber und erstellen Sie die Druckdaten.

<TIPPS>

- Beziehen Sie sich für Einzelheiten über die Einstellverfahren des Druckertreibers auf ☞"5-4. Den Druckertreiber einrichten >>P.93"
- Informationen zur Erstellung von Druckdaten finden Sie unter ☞"5-3. Andere Anwendungen nutzen >>P.73".

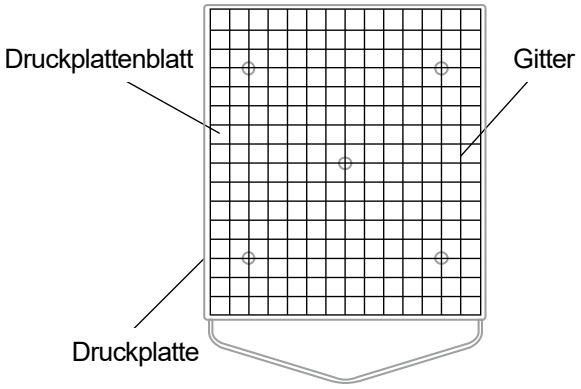
(3) Senden Sie die erstellten Druckdaten an den Drucker und führen Sie den Ausdruck aus. ☞"6. Grundlegende Druckverfahren >>P.119"

<TIPPS>

- Überprüfen Sie das Druckergebnis und nehmen Sie die Einstellungen des Druckertreibers vor.

5-5-4. Ein Gittermuster auf das Druckplattenblatt drucken

Sie können ein Gittermuster auf ein neues Druckplattenblatt drucken.



(1) Öffnen Sie unter „Useful Tools“ solch eine ARXP-Datei (Beispielsweise Grid14x16.arxp), die eine Gittergröße hat, die für die Druckplattengröße geeignet ist.

(2) Senden Sie die Druckdaten des Gittermusters zum Drucker.

(3) Drucken Sie das Gittermuster direkt auf das Druckplattenblatt, ohne ein T-Shirt einzuspannen.

<TIPPS>

- Nachdem der Druckvorgang abgeschlossen ist, drücken Sie mit einem weichen Tuch oder einem Blatt Papier leicht auf die bedruckte Oberfläche, um die Tinte zu trocknen.

5-5-5. Tintenmenge anpassen

Stellen Sie die optimale Einstellung für [Tintenvolumen:] im Druckertreiber ein.
Laden Sie die Daten von den „Hilfreichen Werkzeugen“ herunter und führen Sie einen Druck aus, um die Unschärfe im Voraus zu überprüfen. (☞"6. Grundlegende Druckverfahren >>P.119")

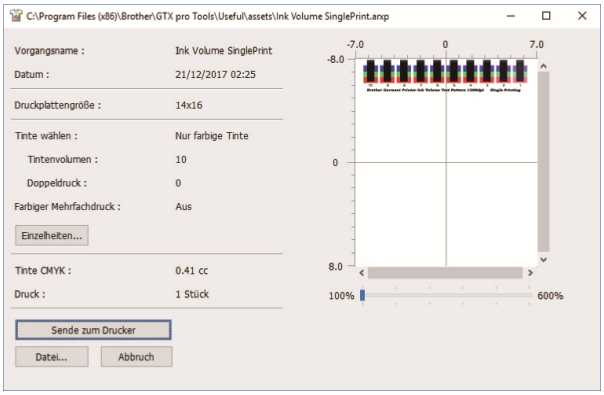
<TIPPS>

- Der Einstellungswert für die geeignete Tintenmenge ist von der Farbe oder vom Material des T-Shirts abhängig. Wir empfehlen, den geeigenten Einstellungswert für die Tintenmenge vor der Erstellung der Druckdaten zu ermitteln.
- Es gibt vier Arten von Tintenvolumen-Druckdaten. Wählen Sie die Tintenvolumen-Druckdaten passend zur Einstellung [Doppeldruck :] für den Druckertreiber.

(1) Wählen Sie die gewünschte Datei aus „Ink Volume SinglePrint.arxp“, „Ink Volume DoublePrint1.arxp“, „Ink Volume DoublePrint2.arxp“ und „Ink Volume DoublePrint3.arxp“ aus „Useful Tools“, um Daten herunterzuladen.

(2) Senden Sie die Daten an den Drucker und führen Sie den Ausdruck aus.

(3) Überprüfen Sie das Druckergebnis und stellen Sie den Wert für [Tintenvolumen:] des Druckertreibers ein.



5-5-6. Ausdruck des Glanzlichter-Prüfmusters/Masken-Prüfmusters

Es gehört zu den Druckdaten für die Auswahl der Idealeinstellung für den [Höhepunkt:] des Druckertreibers.
Laden Sie die Daten von den „Useful Tools“ herunter und drucken Sie das Höhepunktkontrollmuster aus, um den Weißgrad und den Grad der Hintergrundabdeckung und die Unschärfe im Voraus zu überprüfen.

<TIPPS>

- Bitte drucken Sie auf einem vorbehandelten T-Shirt aus. ☞"6. Grundlegende Druckverfahren >>P.119".
- Der geeignete Einstellungswert für den Höhepunkt ist von der Farbe oder vom Material des T-Shirts abhängig. Wir empfehlen, den geeigneten Einstellungswert für den Höhepunkt vor der Erstellung der Druckdaten zu ermitteln.

(1) Klicken Sie unter „Useful Tools“ auf „Highlight-Mask Check at MW1.zip“ oder „Highlight-Mask Check at MW2.zip“, um Daten herunterzuladen.

<TIPPS>

- Die Datei, die Sie auswählen sollten, hängt davon ab, ob „Minimum Weißgrad:“ auf [1] oder [2] festgelegt ist. Prüfen Sie die Nummer am Ende des Dateinamens, bevor Sie die Datei herunterladen.

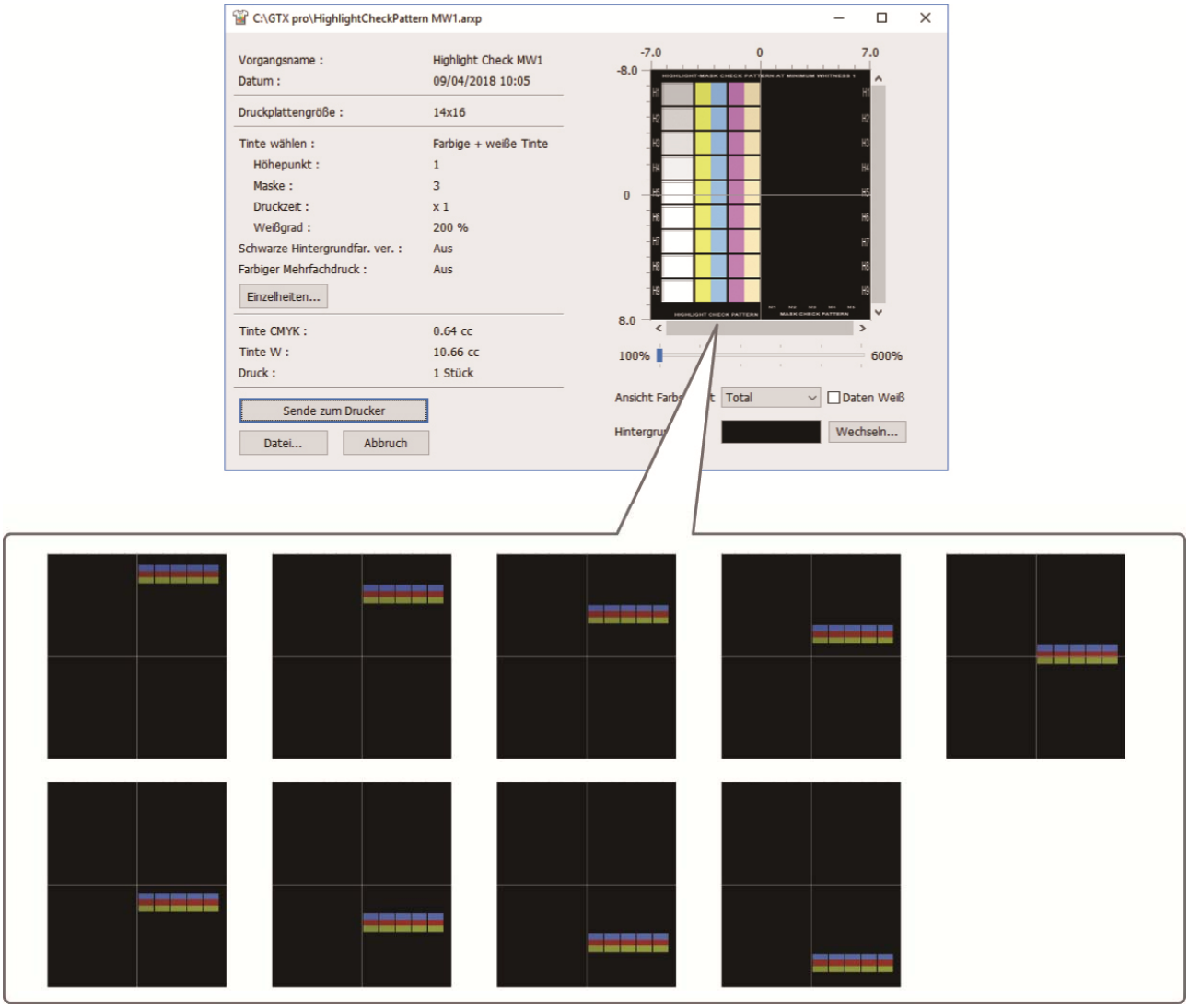
(2) Entpacken Sie die Datei und die folgenden Druckdaten werden angezeigt.

- „HighlightCheckPattern“
- „MaskCheckPattern“ bei jedem Höhepunkt

(3) Drucken Sie „HighlightCheckPattern“ und wählen Sie die optimale Höhepunkteinstellung.

(4) Drucken Sie „MaskCheckPattern“ für jede optimale Höhepunkteinstellung und wählen Sie die optimale Maskeneinstellung.

(5) Überprüfen Sie das Druckergebnis und stellen Sie die Werte für [Höhepunkt:] und [Maske:] des Druckertreibers ein.



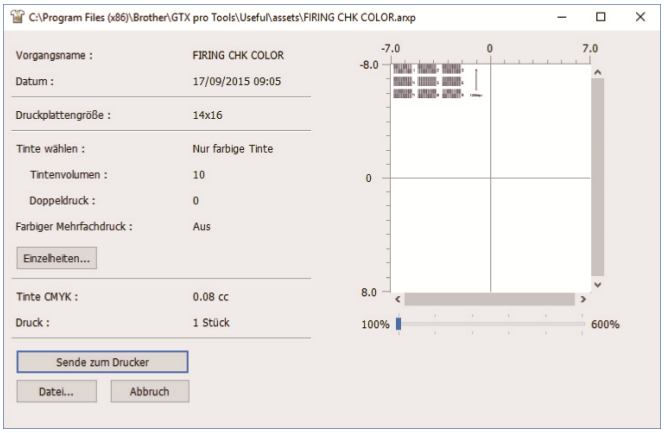
5-5-7. Ausstoßtiming prüfen

Überprüfen Sie, ob das Ausstoßtiming korrekt ist.

(1) Klicken Sie unter „Useful Tools“ auf „FIRING CHK COLOR.arxp“ oder „FIRING CHK WHITE.arxp“, um die Daten herunterzuladen.

(2) Senden Sie die Daten an den Drucker und führen Sie den Ausdruck aus.

(3) Überprüfen Sie das Druckergebnis, um sicherzustellen, dass der Ausstoßzeitpunkt richtig festgelegt wurde.



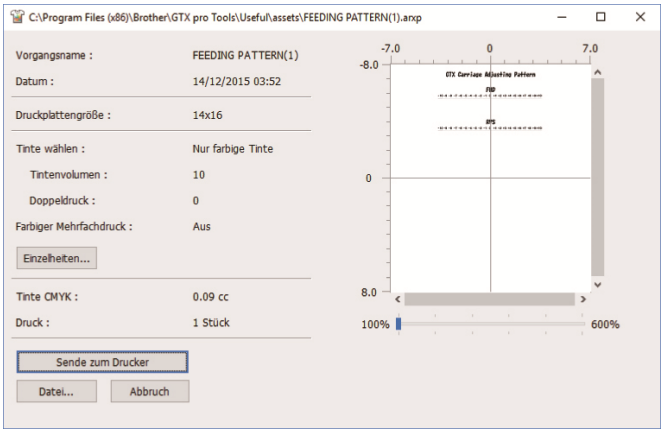
5-5-8. Plattenvorschubeinstellung prüfen

Prüfen Sie, ob die Einstellung des Plattenvorschubs geeignet ist.

(1) Klicken Sie unter „Useful Tools“ auf „FEEDING PATTERN(1).arxp“, um die Daten herunterzuladen.

(2) Senden Sie die Daten an den Drucker und führen Sie den Ausdruck aus.

(3) Überprüfen Sie das Druckergebnis, um sicherzustellen, dass die Druckplatten-Walzenjustierung richtig festgelegt wurde.



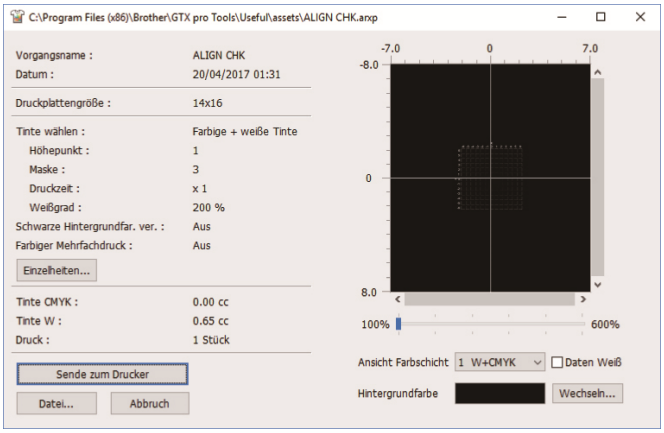
5-5-9. Druckposition prüfen

Überprüfen Sie die Ausrichtung der Druckposition auf der weißen Seite an der Druckposition auf der Farbseite.

(1) Klicken Sie unter „Useful Tools“ auf „ALIGN CHK.arxp“, um die Daten herunterzuladen.

(2) Senden Sie die Daten an den Drucker und führen Sie den Ausdruck aus.

(3) Überprüfen Sie das Druckergebnis, um sicherzustellen, dass die Druckposition auf der weißen Seite mit der Druckposition auf der farbigen Seite richtig ausgerichtet wurde.



⚠ WARNUNG

Wenn ein Fremdkörper in das Innere des Druckers gelangt, schalten Sie sofort die Stromversorgung aus und wenden Sie sich an den Ort des Kaufes oder einen qualifizierten Techniker. Wenn sich ein Fremdkörper im Inneren des Druckers befindet und Sie den Drucker weiterverwenden, kann dies zu einem Feuer oder Stromschlag oder zu Problemen beim ordnungsgemäßen Betrieb führen.

Lassen Sie nicht zu, dass der Drucker in Kontakt mit Flüssigkeiten gerät. Andernfalls kann es zu einem Feuer oder Stromschlag oder zu Problemen beim ordnungsgemäßen Betrieb kommen.
Wenn eine Flüssigkeit in das Innere des Druckers gelangt, schalten Sie sofort die Stromversorgung aus und wenden Sie sich an den Ort des Kaufes oder einen qualifizierten Techniker.

Verwenden Sie den Drucker nicht, wenn Rauch oder ein schlechter Geruch aus dem Drucker austritt. Andernfalls kann es zu einem Feuer oder Stromschlag oder zu Problemen beim ordnungsgemäßen Betrieb kommen. Schalten Sie die Stromversorgung sofort aus, ziehen Sie das Netzkabel ab und wenden Sie sich an den Ort des Kaufes oder einen qualifizierten Techniker.

Halten Sie Ihre Finger oder jedes andere Köperteil vom rotierenden Ventilator fern. Andernfalls können diese erfasst werden, was zu Verletzungen führt.
Schalten Sie die Stromversorgung aus, wenn Sie sich dem Ventilator nähern.

ACHTUNG

Dieser Drucker darf nur durch Anwender bedient werden, die in seiner sicheren Bedienung angemessen ausgebildet sind.

Stellen Sie sicher, dass vor dem Drucker ausreichend Platz freigelassen und das Aufstellen von fremden Gegenständen vermieden wird. Andernfalls kann Ihre Hand zwischen der Druckplatte und dem Gegenstand eingeklemmt werden, was zu einer Verletzung führt.

Berühren Sie beim Drucken die Druckplatte nicht. Wenn Ihre Hand zwischen der Druckplatte oder T-Shirt-Ablage und den Abdeckungen eingeklemmt wird, können Sie verletzt werden.

Stecken Sie Ihre Hände nicht in das Innere der Abdeckungen, während die Stromversorgung des Druckers eingeschaltet ist. Andernfalls können Ihre Hände gegen sich bewegende Teile gedrückt werden, was zu einer Verletzung führen kann.

Nehmen Sie den Tintenbeutel nicht auseinander. Wenn die Tinte in Ihre Augen oder auf Ihre Haut gelangt, kann dies zu einer Entzündung führen. Wenn sie in Ihre Augen geraten ist, reiben Sie sie nicht, sondern spülen Sie sofort die Augen mit Wasser aus.

Nehmen Sie die Tintenpatrone nicht auseinander.

Trinken Sie keine Flüssigkeiten, wie zum Beispiel die Tinte, Wartungslösung, Reinigungslösung, Vorbehandlungsflüssigkeit oder Abfalltinte. Sie können Durchfall oder Erbrechen auslösen.
Vermeiden Sie, dass Ihre Augen oder die Haut in Kontakt mit der Tinte, Wartungslösung, Reinigungslösung, Vorbehandlungsflüssigkeit oder der Abfalltinte geraten. Dies kann eine Entzündung verursachen. Wenn sie in Ihre Augen geraten ist, reiben Sie sie nicht, sondern spülen Sie sofort die Augen mit Wasser aus.
Bewahren Sie die Flüssigkeiten außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

Wenn die Vorbehandlungsflüssigkeit auf die zu bedruckenden Gegenstände (wie zum Beispiel T-Shirts) mit einem Sprühgerät oder Applikator für die Vorbehandlungsflüssigkeit aufgetragen wird, entsteht ein Sprühnebel. Tragen Sie daher Kunststoffhandschuhe, eine Maske und Schutzbrille, die zum Schutz vor Flüssigkeitsspritzern gedacht sind, und nutzen Sie Belüftungsanlage, wenn Sie mit so einem Gerät arbeiten.

Wenn ein Problem mit dem Betrieb des Druckers auftritt, wenden Sie sich an den Ort des Kaufes oder einen qualifizierten Techniker.

WICHTIG

Verschieben Sie die Druckplatte nicht mit der Hand. Andernfalls kann der Drucker mechanisch und elektrisch beschädigt werden.

Stellen Sie sicher, dass vor dem Drucker ausreichend Platz freigelassen und das Aufstellen von fremden Gegenständen vermieden wird. Die Druckplatte kann überhitzt und beschädigt werden.

6-1. Grundlegender Ablauf des Druckvorgangs

Nachfolgend sind die grundlegenden Arbeitsabläufe vor dem Start und nach der Beendigung des Druckvorgangs erläutert.

Vor dem Druckvorgang auszuführende Schritte	Führen Sie vor dem Start des Druckens die Kontrolle des Druckers und die vorbereitenden Aufgaben am Drucker aus. Siehe "6-2. Vor dem Druckvorgang auszuführende Schritte >>P.122".
Vorbehandlung des Druckmediums	Tragen Sie im Voraus die Vorbehandlungsflüssigkeit auf, damit die weiße Tinte am T-Shirt haftet. Wenn Sie keine weiße Tinte verwenden, müssen Sie das Druckmedium nicht vorbehandeln. Siehe "6-3. Verfahren mit Vorbehandlungsflüssigkeit für Druckmedium >>P.127".
Druckplatten-Einstellung	Ersetzen Sie die aktuell verwendete Druckplatte durch eine andere, die dem Druckmedium entspricht. Stellen Sie nach Abschluss des Druckplatten-Austausches die Höhe der Druckplatte ein. Siehe "6-4. Druckplatten-Einstellung >>P.140".
Druckmedium in Position bringen	Legen Sie ein Druckmedium auf die Druckplatte. Siehe "6-5. Druckmedium in Position bringen >>P.156".
Senden/Laden der Druckdaten	Send oder laden Sie die Druckdaten zum Drucker. Siehe "6-6. Druckdaten senden/laden >>P.160".
Drucken	Starten Sie den Druckvorgang. Siehe "6-7. Ausführen eines Druckauftrags >>P.169".
Entfernen von Drucksachen von der Druckplatte	Entfernen Sie das Druckmedium von der Druckplatte. Siehe "6-9. Entfernen von Drucksachen von der Druckplatte >>P.174".
Fixierung der Tinte	Fixieren Sie die Tinte auf dem Druckmedium. Siehe "6-10. Fixierung der Tinte >>P.175".

6-2. Vor dem Druckvorgang auszuführende Schritte

6-2-1. Überprüfung und Entsorgung der Abfalltinte

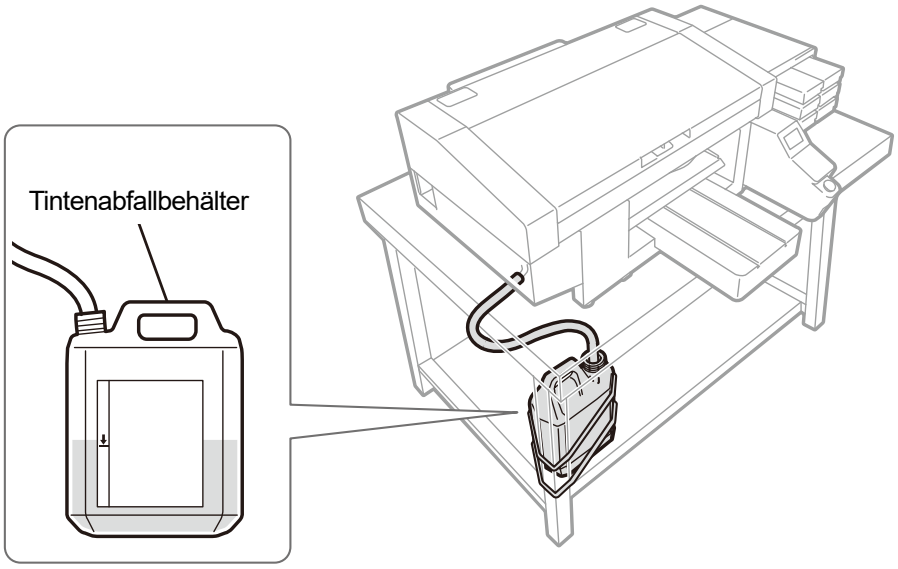
Prüfen Sie die Menge des Tintenabfalls im Tintenabfallbehälter und wenn der Behälter bis zur Hälfte oder höher mit Tintenabfall gefüllt ist, entsorgen Sie die Tinte.

(1) Prüfen Sie den Tintenabfallbehälter und entsorgen Sie den Tintenabfall.

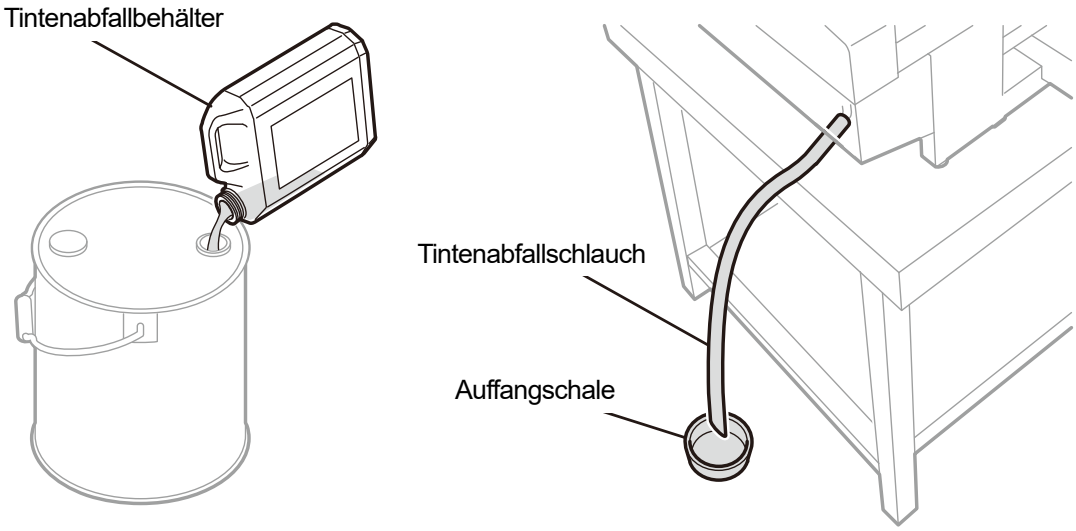
Legen Sie in einem Bereich unter dem anderen Ende des Tintenabfallschlauchs, der vom Tintenabfallbehälter abgenommen wurde, eine Auffangschale o. Ä., damit der Tintenabfall, der aus dem Schlauch verschüttet wird, nicht auf den Boden gelangt usw.

<HINWEIS>

- Entsorgen Sie den Tintenabfall den geltenden Gesetzen und Vorschriften entsprechend ordnungsgemäß als Abfallflüssigkeit auf Wasserbasis.



X0315



X0316

(2) Bringen Sie den Tintenabfallbehälter wieder zurück in seine ursprüngliche Position und setzen Sie den Tintenabfallschlauch in den Behälter ein.

<WICHTIG>

- Der Abfalltintenschlauch sollte diagonal abgeschnitten werden. Sollte das Ende des Tintenabfallschlauchs in der Flüssigkeit liegen, stört dies den korrekten Fluss der Abfalltinte, was die Tintenabsaugung während der Druckkopfreinigung verhindert. Sonst kann Abfallflüssigkeit zurückfließen und dazu führen, dass die Abfalltinte auf den Boden überläuft.
- Vermeiden Sie so gut wie möglich, den Tintenabfallschlauch waagerecht zu verlegen und achten Sie darauf, dass er nicht geknickt wird. Andernfalls kann die Abfalltinte möglicherweise Schwierigkeiten haben, durch den Schlauch zu fließen.

6-2-2. Überprüfung und Wiederauffüllung der Reinigungslösung

Schauen Sie nach, ob die Menge der Reinigungslösung am richtigen Flüssigkeitsstand im Behälter mit Reinigungsflüssigkeit ist, und füllen Sie den Tank mit der Lösung auf, wenn dessen Menge unterhalb des richtigen Stands ist.

<TIPPS>

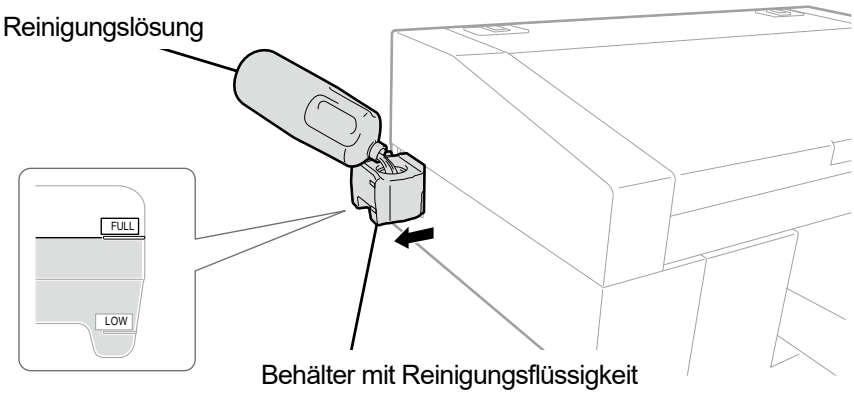
- Füllen Sie den Behälter zudem mit der Lösung auf, wenn eine Warnmeldung auf dem Bedienfeld-Bildschirm oder im Warnmeldungsfenster erscheint, wenn der Behälter mit Reinigungsflüssigkeit nicht herausgezogen ist.

(1) Ziehen Sie den Behälter mit Reinigungsflüssigkeit aus der Seite des Druckers.

(2) Öffnen Sie seinen Deckel und füllen Sie mit Reinigungslösung bis zur Markierung „FULL“ auf.

<WICHTIG>

- Achten Sie darauf, dass Sie die Reinigungslösung im Behälter nicht über die „FULL“-Markierung hinaus auffüllen.

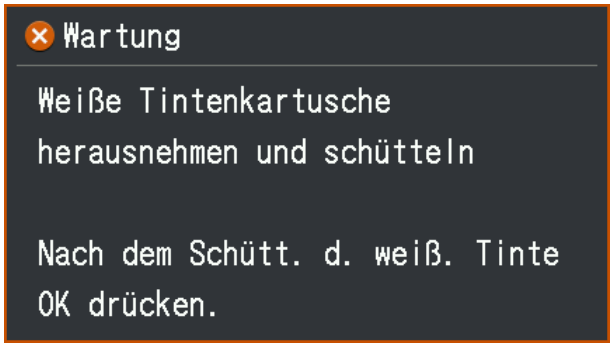


X0044

(3) Schließen Sie den Deckel und schieben Sie den Behälter mit Reinigungsflüssigkeit langsam in den Drucker.

6-2-3. Tägliches Rühren der weißen Tinte

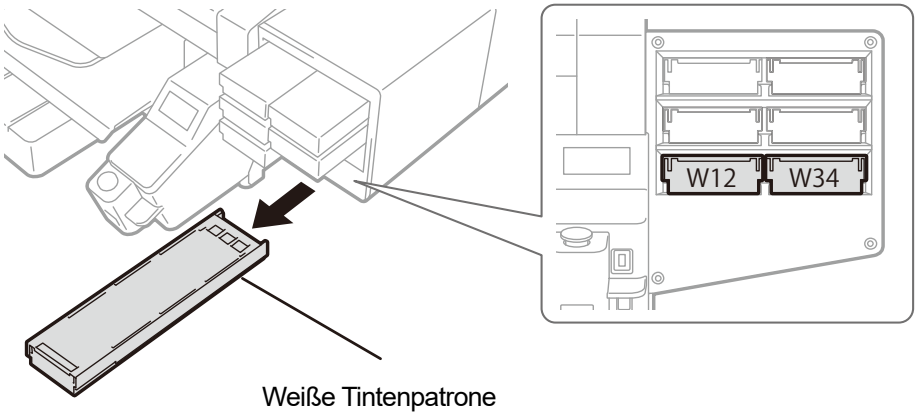
Führen Sie die nachfolgend benannten Abläufe durch, wenn eine Meldung zum Schütteln der weißen Tintenpatrone angezeigt wird, bevor Sie den Druckvorgang starten.



(1) Nehmen Sie die weiße Tintenpatrone aus dem Drucker.

<ACHTUNG>

- Der Boden der Patrone kann mit Tinte verunreinigt sein. Reinigen Sie den Drucker regelmäßig.



X0317

(2) Schütteln Sie die Patrone 100-mal von Seite zu Seite, um die weiße Tinte zu verteilen.

<WICHTIG>

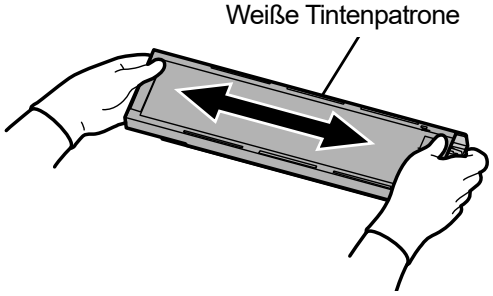
- Die weiße Tintenpatrone ist waagerecht zu halten, wenn sie geschüttelt wird.
- Wenn Sie die weiße Tintenpatrone nach unten halten oder zu grob schütteln, kann der Tintenbeutel aufbrechen.

<ACHTUNG>

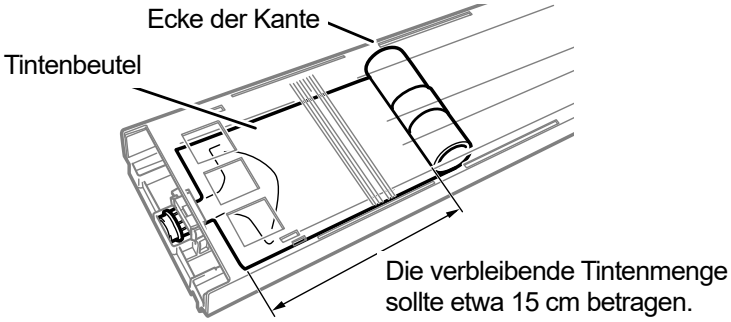
- Wenn Tinte an der Spitze des Tintenbeutels anhaftet, wischen Sie sie mit einem trockenen Tuch ab.

<HINWEIS>

- Tragen Sie die mitgelieferten Handschuhe, wenn Sie diesen Vorgang ausführen.
- Wenn die verbleibende Tinte auf etwa 15 cm gefallen ist, schütteln Sie die Patrone mit geöffneter Abdeckung und leicht aufgezogener Ecke des Tintenbeutels, damit sich die Tinte leichter verteilt.



100 Mal schütteln (etwa 50 Sekunden lang)
(Der Schüttelabstand sollte etwa 5 cm betragen. Erhöhen Sie den Schüttelabstand, wenn die verbleibende Tinte zur Neige geht.)



X0194

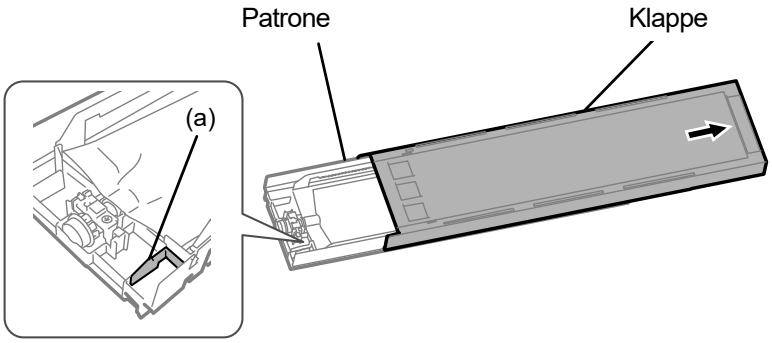
(3) Öffnen Sie die Klappe der Patrone platzieren Sie den Tintenbeutel in seiner richtigen Position.

<WICHTIG>

- Öffnen Sie immer den Deckel der Patrone und wickeln Sie den Tintenbeutel richtig auf. Wenn der Tintenbeutel angebracht wird, ohne den Deckel zu öffnen, kann Tinte in den aufgewickelten Bereich des Beutels fließen, wenn geschüttelt wird, was eine unsachgemäße Aufwicklung des Beutels verursachen kann.
- Stellen Sie zum Öffnen der Klappe die ganzen Patrone auf eine flache Oberfläche, drücken Sie die Verschlüsse an der Unterseite der Patrone nach unten und öffnen Sie die Klappe.
- Vermeiden Sie beim Einsetzen des Tintenbeutels Unebenheiten oder Falten auf dem Beutel.
- Achten Sie beim Öffnen der Klappe darauf, den Bereich (a) nicht zu berühren. Andernfalls kann dieser beschädigt werden.

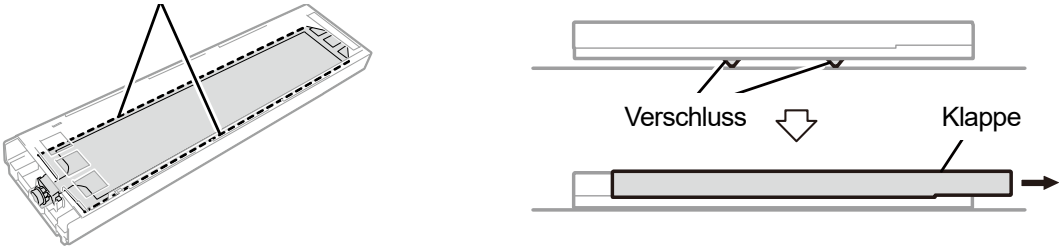
<HINWEIS>

- Wenn die Menge der verbleibenden Tinte gering ist, halten Sie den durchgebogenen Teil des Tintenbeutels fest und schließen Sie die Klappe.

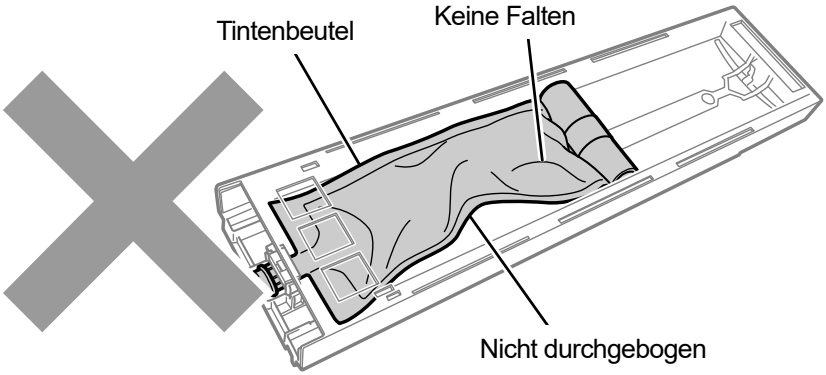


X0182

Platzieren Sie den Beutel in einer ebenen Ausrichtung mit der Patrone



X0078

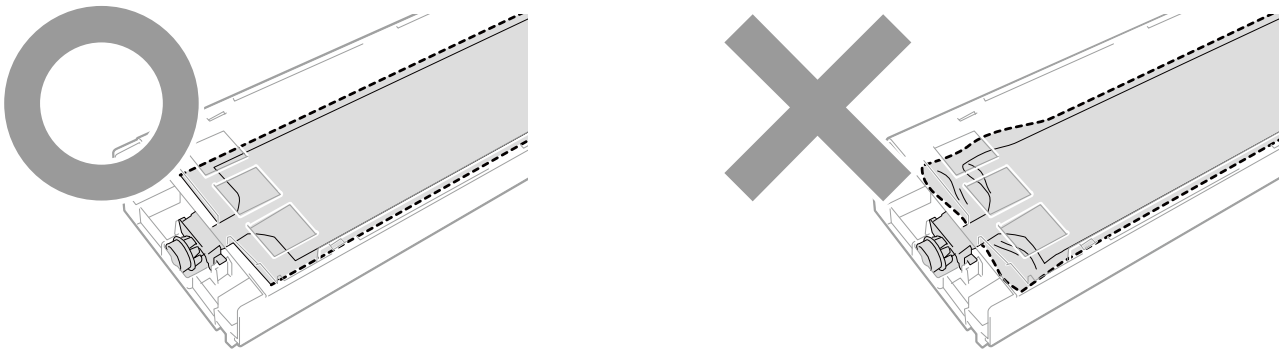


X0142

(4) Schließen Sie die Klappe und stecken Sie die weiße Tintenpatrone in die Position im Innern des Druckers.

<WICHTIG>

- Die Patronen W12 und W34 sind ordnungsgemäß an ihren Originalpositionen anzubringen. Falsch angebrachte Patronen können zu einer Fehlfunktion des Druckers führen.
- Schütteln Sie die Patrone beim Einsetzen nicht mit nach unten zeigendem Tintenbeutel, um das Aufwickeln des Beutels zu erleichtern.
  Dadurch bilden sich Falten und das richtige Aufwickeln des Tintenbeutels ist nicht möglich.



X0283

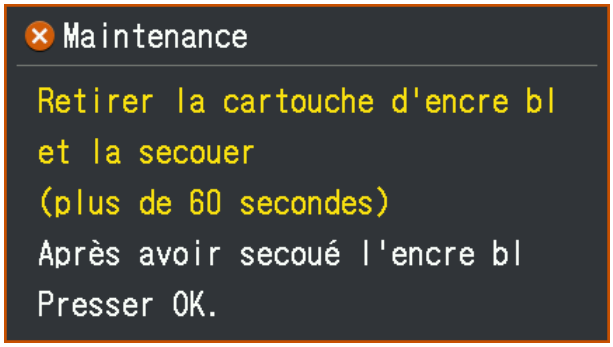
(5) Wiederholen Sie diesen Vorgang, um eine weitere weiße Tintenpatrone zu schütteln, um die Tinte umzurühren.

(6) Drücken Sie auf der Bedienfeld MENU OK .

Anschließend wird das Auffüllen mit weißer Tinte automatisch durchgeführt.

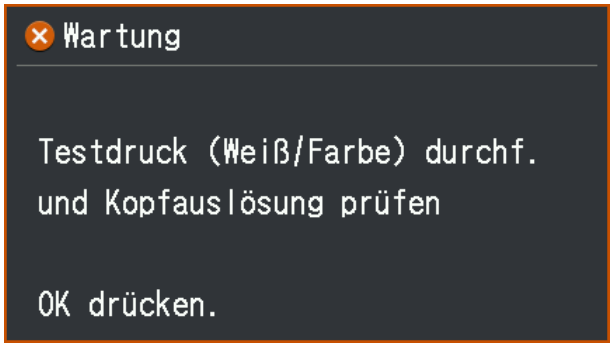
Der folgende Bildschirm wird angezeigt, wenn bei unzureichendem Schütteln keine weiße Tinte nachgefüllt wird.

Drücken Sie erneut MENU OK , nachdem Sie die Schritte (1) bis (5) ausgeführt haben.



(7) Wenn Sie mit dem Austausch der weißen Tinte fertig sind, drücken Sie auf MENU OK in der Bedientafel, um das Düsenprüfmuster zu drucken.

☞"7-2-1. Ausdrucken des Düsenkontrollmusters (Überprüfung der Druckköpfe) >>P.207".



6-3. Verfahren mit Vorbehandlungsflüssigkeit für Druckmedium

Tragen Sie im Voraus die Vorbehandlungsflüssigkeit auf, damit die weiße Tinte an der Stoffoberfläche eines T-Shirts haftet. Wenn Sie keine weiße Tinte verwenden, müssen Sie das Druckmedium nicht vorbehandeln.

Arbeitsablauf zum Auftragen der Vorbehandlungsflüssigkeit

Schritt	Element	Detaillierte Beschreibung
1	Verdünnung der Vorbehandlungsflüssigkeit	Legen Sie die Vorbehandlungsflüssigkeit in einen Behälter aus Polypropylen oder dergleichen und verdünnen Sie sie mit Reinwasser.
2	Anwendung der verdünnten Vorbehandlungsflüssigkeit	Tragen Sie die verdünnte Vorbehandlungsflüssigkeit mit einem Sprühgerät oder einer Rolle auf das Medium auf.
3	Fixierung der Vorbehandlungsflüssigkeit	Fixieren Sie die Vorbehandlungsflüssigkeit, indem Sie mit der Heizpresse Hitze und Druck auf das Druckmedium anwenden.

6-3-1. Vorkehrungen für Vorbehandlungsflüssigkeit

Bereitzustellende Gegenstände

Die Vorbehandlungsflüssigkeit kann auf zwei Arten angewendet werden - mit Rolle oder Sprühgerät.
Beziehen Sie sich auf die nachfolgende Tabelle, um die Dinge im Voraus bereitzustellen, die Sie brauchen.

○: Was Sie benötigen
△: Nützliches, sofern vorhanden
–: Nicht erforderlich

Bereitzustellende Gegenstände	Für Rollenbeschichtung	Für Sprühbeschichtung
Vorbehandlungsflüssigkeit	○	○
Reinwasser	○	○
Vorbehandlungsrolle	○	–
Griff (Handgriff der Rolle)	○	–
Schale	○	–
Anstrichmittel-Tisch	△	–
Waage	○	○
Sprühgerät	–	○
Heizpresse	○	○
Abziehfolie	△	△
Silikonschaum (offene Zellstruktur)	△	△
Kleberolle	△	△

- Vorbehandlungsflüssigkeit
  Die weiße Flüssigkeit ist für das Verfahren mit der Vorbehandlungsflüssigkeit zum Drucken mit der weißen Tinte erforderlich. Wenn ein Druckmedium nicht mit diesem Mittel beschichtet ist, erfolgt die Farbentwicklung der weißen Tinte nicht und das Weiß wird unzureichend. Zudem wird auch keine Farbe von den Farbtinten produziert, die auf die weiße Tinte aufgetragen werden. Um die Vorbehandlungsflüssigkeit auf ein T-Shirt aufzutragen, verwenden Sie ein Sprühgerät oder eine Rolle und fixieren Sie sie mit der Heizpresse.

<ACHTUNG>

- Achten Sie bitte darauf, bei der Arbeit Kunststoffhandschuhe, eine Maske und Schutzbrille zu tragen.
- Informationen über die Handhabung der Vorbehandlungsflüssigkeit finden Sie im von uns erteilten Materialsicherheitsdatenblatt.
  http://sds.brother.co.jp/sdsapp/index.html

- Reinwasser
  Dies bezieht sich auf destilliertes, gereinigtes Wasser usw., das zur Verdünnung der Vorbehandlungsflüssigkeit verwendet wird.

- Vorbehandlungsrolle (Option)
  Diese wird verwendet, um die Vorbehandlungsflüssigkeit auf ein T-Shirt aufzutragen. Es ist ratsam, z. B. einen Handgriff für die Rolle zu verwenden, der über einen Rostschutz verfügt.

<HINWEIS>
- Halten Sie eine Schale bereit (Behälter für Verdünnungsmittel), einen Griff (Handgriff für Rolle), Lackiermittel-Tisch und eine Waage für die Menge des Anstrichmittels.

- Sprühgerät (im Handel erhältlich)
  Diese wird verwendet, um die Vorbehandlungsflüssigkeit auf ein T-Shirt aufzutragen. Verwenden Sie ein Sprühgerät (vorzugsweise ein elektrisch betriebenes), das einen feinen Sprühnebel ausstößt. Verglichen mit einer Rolle ist mit einem Sprühgerät eine einfache und gleichmäßige Beschichtung möglich und die ungleichmäßige Beschichtung wird reduziert. Für die Verwendung ist allerdings ein besonderer Platz erforderlich.
  Zusätzlich zum Sprühgerät ist ein Applikationsgerät für Vorbehandlungsflüssigkeit (im Handel erhältlich) verfügbar, mit dem die Vorbehandlungsflüssigkeit automatisch auf ein T-Shirt aufgetragen wird. Halten Sie sie nach Bedarf zur separaten Verwendung bereit.

<ACHTUNG>
- Achten Sie auf ausreichende Belüftung, wenn Sie Arbeiten vornehmen, wo Nebel erzeugt wird, wie bei der Sprühgeräte-Anwendung.
- Tragen Sie unbedingt ein Paar Kunststoffhandschuhe, eine Maske und Schutzbrille, die konstruiert wurden, um Sie beim Arbeiten vor Flüssigkeitsspritzern zu schützen.
- Informationen über die Handhabung der Vorbehandlungsflüssigkeit finden Sie im von uns erteilten Materialsicherheitsdatenblatt.
  http://sds.brother.co.jp/sdsapp/index.html

<WICHTIG>
- Wenn Sie ein elektrisches Sprühgerät zum Auftragen der Vorbehandlungsflüssigkeit verwenden, führen Sie die Arbeit an einer Stelle durch, die so weit wie möglich vom Drucker entfernt ist. Andernfalls kann dies zu einer Fehlfunktion der Druckköpfe führen.

- Heizpresse
  Sie muss die Leistung liefern, die den Druckbereich der Druckplatte abdeckt und 180°C (356°F) für 35 Sekunden oder länger aufrechterhalten kann. Achten Sie bei der Fixierungsstufe der Vorbehandlungsflüssigkeit darauf, die Heizpresse und nicht den Ofen zu verwenden, um die Oberfläche zu glätten.

- Abziehfolie
  Wenn Sie die Heizpresse verwenden, legen Sie dieses Blatt auf ein T-Shirt, damit weder Tinten noch Vorbehandlungsflüssigkeit an der Druckfläche der Heizpresse anhaften können. Verwenden Sie als Abziehfolie ein mit Silikon beschichtetes Papier oder eine Fluorharzfolie. Das Druckergebnis kann zuweilen fast ein mattes Finish erreichen, wenn ein mit Silikon beschichtetes Papier während der Tinten-Fixierung verwendet wird. Das Druckergebnis kann zuweilen fast ein helles Finish erreichen, wenn eine Fluorharzfolie während der Tinten-Fixierung verwendet wird.

- Silikonschaum (offene Zellstruktur)
  Dies ist die Schaummatratze aus Silikon, die Hitze widersteht. Wenn die Tinten oder Vorbehandlungsflüssigkeit mittels Heizpresse fixiert werden, verwenden Sie diesen Schaum, um Dampf leichter abzulassen.

- Fusselrolle
  Verwenden Sie diese, um Flusen von einem T-Shirt oder Schmutz von der Oberfläche zu entfernen.

- T-Shirt (Druckmedium)
  100 %-Baumwollstoff oder Polyester-Mischgarnstoff (Baumwolle 50 % oder mehr)

<TIPPS>

- Obwohl wir die Verwendung eines T-Shirts aus 100 % Baumwolle empfehlen, können einige Stoffe nicht zwangsläufig eine gute Druckqualität garantieren, auch wenn sie aus 100 % Baumwolle oder einem Gemisch mit Garn bestehen. Führen Sie insbesondere bei einem T-Shirt, das aus einem neuen Material besteht, im Voraus einen Drucktest aus.
- Einige Textilien hinterlassen möglicherweise sichtbare Einprägungen der Vorbehandlungsflüssigkeit, nachdem sie fixiert wurde. Waschen Sie sie in dem Fall mit Wasser weg.
- Führen Sie im Voraus einen Drucktest aus. Anschließend kann das folgende Phänomen auftreten:
  - Die Textilien könnten sich durch die Vorbehandlungsflüssigkeit verfärben und die ursprüngliche Farbe kann nicht wiederhergestellt werden, auch wenn sie gewaschen werden.
  - Ein dunkler mit Garn gemischter Polyesterstoff löst den Farbstoff auf, was dazu führen kann, dass die weiße Tinte ein wenig ihre Farbe ändert.
  - Es ist wahrscheinlich, dass ein Stoff gelblich wird, nachdem die Vorbehandlungsflüssigkeit fixiert wurde.

6-3-2. Verdünnung der Vorbehandlungsflüssigkeit

Achten Sie darauf, die Vorbehandlungsflüssigkeit zu verwenden, nachdem sie mit Reinwasser verdünnt wurde.

<ACHTUNG>

- Achten Sie bitte darauf, bei der Arbeit Kunststoffhandschuhe und Schutzbrille zu tragen.
- Informationen über die Handhabung der Vorbehandlungsflüssigkeit finden Sie im von uns erteilten Materialsicherheitsdatenblatt. http://sds.brother.co.jp/sdsapp/index.html

Verdünnungsverhältnis

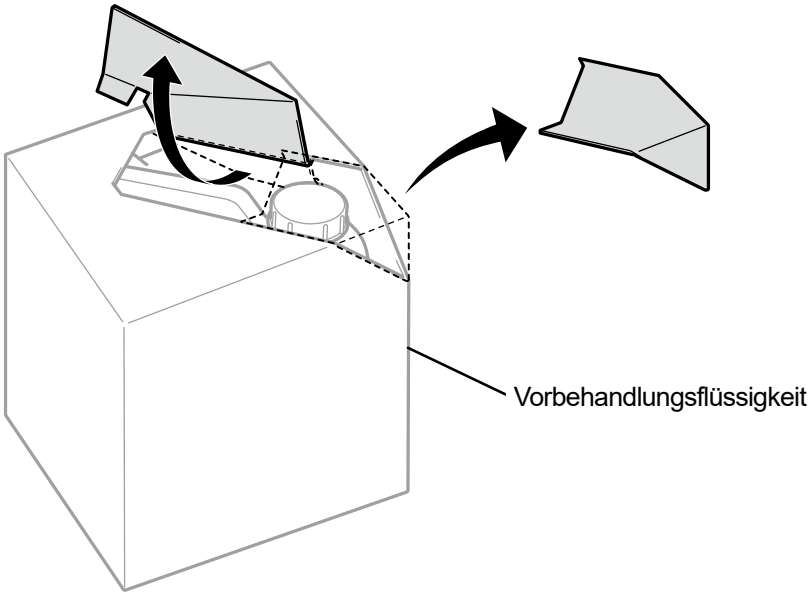
Innerhalb des Verdünnungsbereiches x3 anwenden (Vorbehandlungsflüssigkeit:Reines Wasser=1:2) (Volumenverhältnis).

Verdünnungsmethode

<TIPPS>

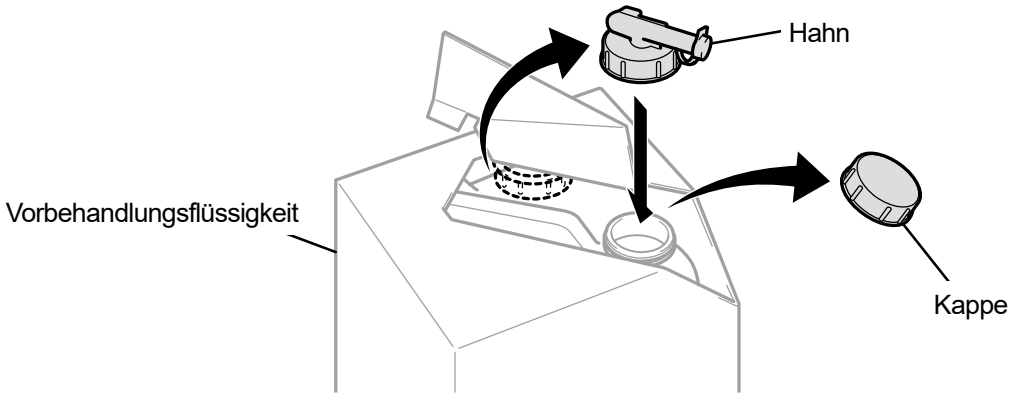
- Die Abbildung basiert auf der Vorbehandlungsflüssigkeit (20 kg). Nehmen Sie bei Verwendung der Vorbehandlungsflüssigkeit (5 kg) die Kappe ab und schütten Sie das Mittel in den Behälter und verdünnen Sie es mit Reinwasser, siehe Schritt (4) und die nachfolgenden Schritte. Das Verdünnungsverhältnis ist das gleiche.

(1) Packen Sie den Behälter mit der Vorbehandlungsflüssigkeit aus dem Versandkarton aus, indem Sie das perforierte Papier entlang der perforierten Abreißlinie abschneiden, um den Karton zu öffnen.



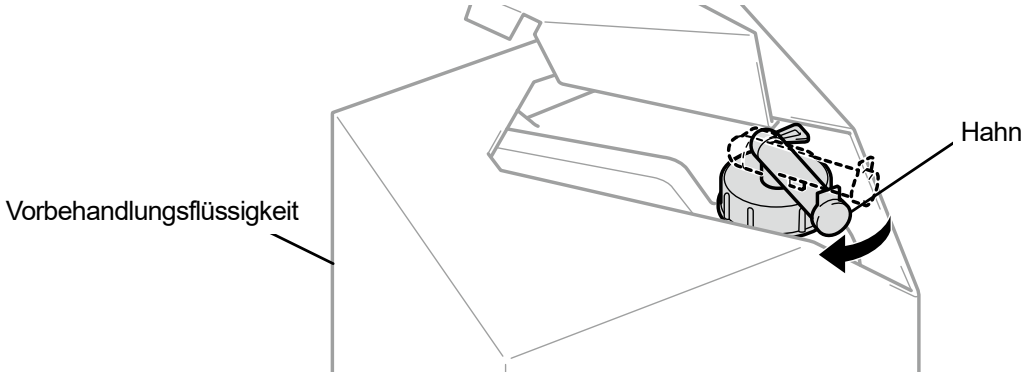
X0079

(2) Nehmen Sie die Kappe ab und bringen Sie den Hahn in Position.



X0080

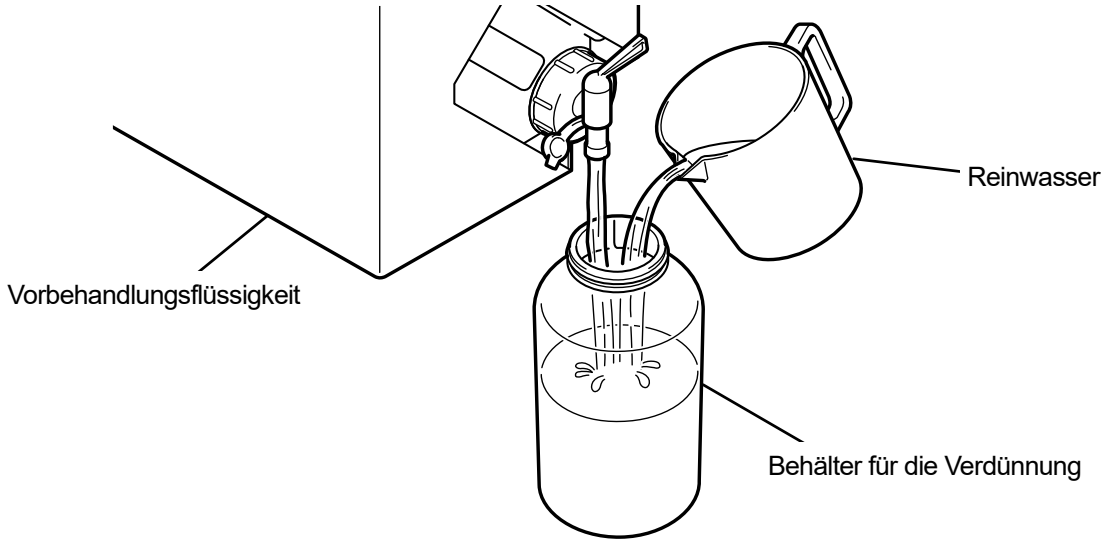
(3) Richten Sie die Tülle des Hahns in die in der folgenden Abbildung gezeigte Stellung.



(4) Kippen Sie den gesamten Versandkarton der Vorbehandlungsflüssigkeit zu einem Behälter für die Verdünnung, damit das Mittel in den Behälter fließt und verdünnen Sie es mit Reinwasser.

<WICHTIG>

- Innerhalb des Verdünnungsverhältnisses x3 anwenden (Vorbehandlungsflüssigkeit:Reines Wasser=1:2) (Volumenverhältnis).
- Schließen Sie die Kappe des Behälters für die Verdünnung und schütteln Sie ihn ausreichend, damit die Konzentration überall gleich ist.



(5) Um die Vorbehandlungsflüssigkeit aufzubewahren, schließen Sie den Hahn, richten Sie die Vorbehandlungsflüssigkeit mit dem Hahnteil nach oben und bewahren Sie den gesamten Karton an einem sicheren Ort auf.

6-3-3. Anwendung der Vorbehandlungsflüssigkeit

Damit die vorbehandelten Teile mit Tinte gedruckt werden können, tragen Sie die Vorbehandlungsflüssigkeit gleichmäßig auf einen größeren Bereich als den Druckbereich auf.

<ACHTUNG>

- Achten Sie auf ausreichende Belüftung, wenn Sie Arbeiten vornehmen, wo Nebel erzeugt wird, wie bei der Sprühgeräte-Anwendung.
- Tragen Sie unbedingt ein Paar Kunststoffhandschuhe, eine Maske und Schutzbrille, die konstruiert wurden, um Sie beim Arbeiten vor Flüssigkeitsspritzern zu schützen.
- Informationen über die Handhabung der Vorbehandlungsflüssigkeit finden Sie im von uns erteilten Materialsicherheitsdatenblatt. http://sds.brother.co.jp/sdsapp/index.html

<WICHTIG>

- Einige T-Shirts hinterlassen möglicherweise deutliche Einprägungen der Vorbehandlungsflüssigkeit, nachdem sie fixiert wurde. Waschen Sie jegliche Einprägungen der Vorbehandlungsflüssigkeit, falls vorhanden, mit Wasser weg.
  Einige T-Shirts könnte sich durch die Vorbehandlungsflüssigkeit verfärben und die ursprüngliche Farbe kann nicht wiederhergestellt werden, auch wenn sie gewaschen werden.
  Wenn Sie zum ersten Mal drucken, tun Sie dies, nachdem Sie das Mittel bei einem Probelauf auf einen nicht sichtbaren Bereich aufgetragen haben.
- Wenn Sie ein elektrisches Sprühgerät zum Auftragen der Vorbehandlungsflüssigkeit verwenden, führen Sie die Arbeit an einer Stelle durch, die so weit wie möglich vom Drucker entfernt ist. Andernfalls kann dies zu einer Fehlfunktion der Druckköpfe führen.

Referenzmenge für die Menge der Beschichtung mit Vorbehandlungsflüssigkeit

Legen Sie einen Beschichtungsbereich und die Menge der Beschichtung gemäß der Druckplattengröße fest. Wenn Ihr Beschichtungsbereich von dem in der nachfolgenden Tabelle dargestellten abweicht, berechnen Sie den Betrag der Beschichtung basierend auf dem Bereichsverhältnis.

<WICHTIG>

- Je nach Stoffart kann die Druckqualität nicht mit der Menge der Beschichtung der Vorbehandlungsflüssigkeit, wie nachfolgend dargestellt, garantiert werden. Daher ist es erforderlich, ausreichende Drucktests durchzuführen und die Menge der Beschichtung anzupassen.
- Wenn die Menge der Beschichtung der Vorbehandlungsflüssigkeit zu gering ist, sind Einprägungen der Vorbehandlungsflüssigkeit nach der Fixierung weniger sichtbar, wobei sich die Farbreproduktion der weißen Tinte und der Farbtinten auf weißer Tinte verschlechtert.
- Wenn inzwischen die Menge der Beschichtung der Vorbehandlungsflüssigkeit zu groß ist, sind Einprägungen der Vorbehandlungsflüssigkeit möglicherweise sichtbar, die bedruckte Oberfläche ist rissig oder nach dem Waschen kommt es zur Verfärbung.

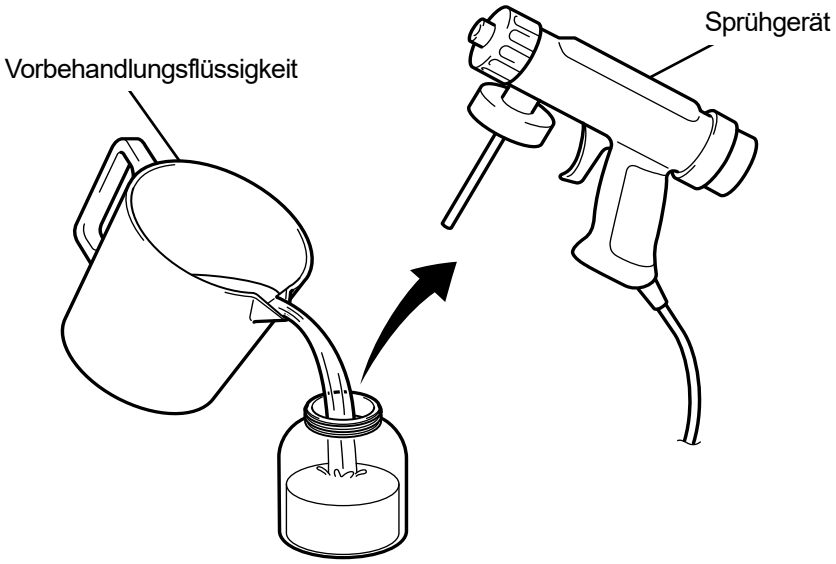
Druckplatten-Größe	Menge der Beschichtung der Vorbehandlungsflüssigkeit
16 x 21	45 g
16 x 18	39 g
14 x 16	30 g
10 x 12	16 g
7 x 8	8 g
Letter-Format/A4-Größe	15 g
Taschenformat (10 cm x 10 cm)	3 g

Zur Beschichtung mit einem Sprühgerät (handelsübliches Produkt: vorzugsweise ein elektrisch betriebener Typ)

(1) Füllen Sie ein Sprühgerät mit der verdünnten Vorbehandlungsflüssigkeit.

<TIPPS>

- Verwenden Sie bitte ein Sprühgerät (vorzugsweise ein elektrisch betriebenes), das einen feinen Sprühnebel ausstößt.



X0083

(2) Legen Sie ein T-Shirt flach auf eine flache Oberfläche oder lehnen Sie es gegen die Wand und tragen Sie die Vorbehandlungsflüssigkeit gleichmäßig darauf auf.

<ACHTUNG>

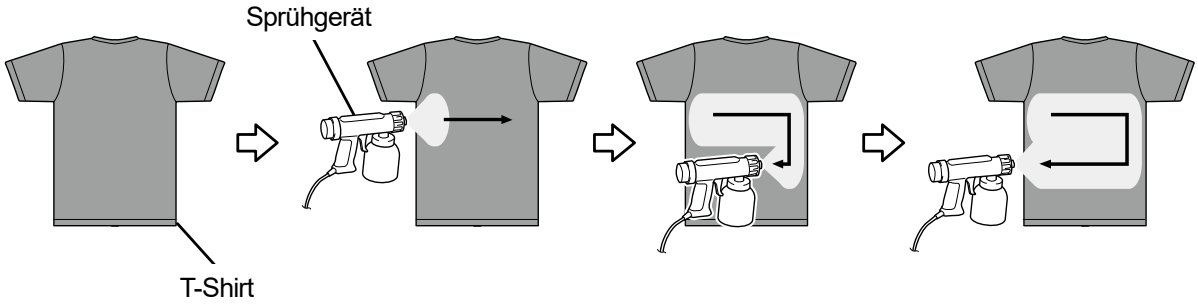
- Achten Sie auf ausreichende Belüftung, wenn Sie Arbeiten vornehmen, wo Nebel erzeugt wird, wie bei der Sprühgeräte-Anwendung.
- Tragen Sie unbedingt ein Paar Kunststoffhandschuhe, eine Maske und Schutzbrille, die konstruiert wurden, um Sie beim Arbeiten vor Flüssigkeitsspritzern zu schützen.
- Informationen über die Handhabung der Vorbehandlungsflüssigkeit finden Sie im von uns erteilten Materialsicherheitsdatenblatt.
  http://sds.brother.co.jp/sdsapp/index.html

<WICHTIG>

- Beachten Sie, dass die Vorbehandlungsflüssigkeit nicht in die Rückseite (umgekehrt) des T-Shirts eindringt, wenn Sie eine Zwischenplatte in das T-Shirt einsetzen. Andernfalls kann dies zu einer Fehlfunktion der Druckköpfe führen.

<TIPPS>

- Beachten Sie, dass die Vorbehandlungsflüssigkeit nicht in die Rückseite (umgekehrt) des T-Shirts eindringt, wenn Sie eine Zwischenplatte in das T-Shirt einsetzen. Entfernen Sie vor dem Andruck die Zwischenplatte aus dem T-Shirt.
- Wenn Sie noch nicht mit der Sprühbeschichtung vertraut sind, führen Sie sie durch, während Sie die Menge der Beschichtung mit einer Waage messen.



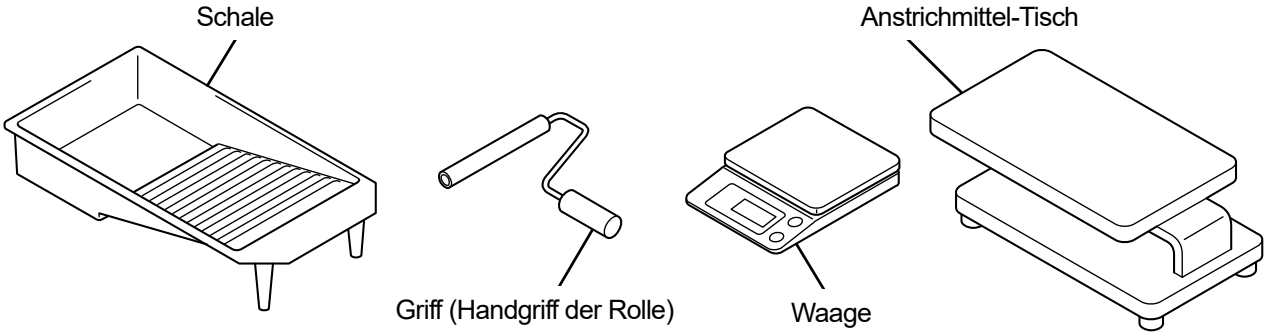
X0084

Für die Beschichtung mit einer Vorbehandlungsrolle (Option)

(1) Halten Sie eine Polypropylen-Schale o. Ä., einen Griff (Handgriff für Rolle), eine Waage zum Messen der Menge der Beschichtung und einen Lackiermittel-Tisch bereit.

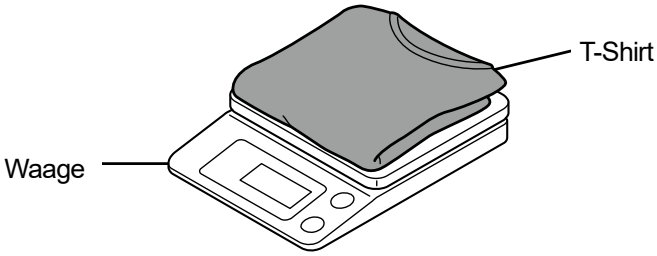
<TIPPS>

- Es ist praktisch für Sie, einen Lackiermittel-Tisch zu verwenden, der den Druckbereich bedecken kann, da er verhindert, dass die Vorbehandlungsflüssigkeit in die Unterseite des Bereichs eindringt.



X0086

(2) Beschweren Sie ein T-Shirt mit einem Gewicht, bevor Sie die Vorbehandlungsflüssigkeit auftragen, damit Sie wissen, wie viel von dem Mittel Sie aufgetragen haben.

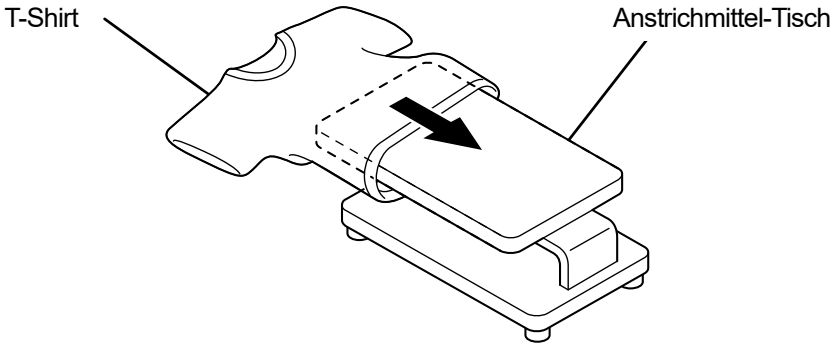


X0087

(3) Schieben Sie ein T-Shirt auf den Lackiermittel-Tisch, mit der Druckseite nach oben zeigend.

<TIPPS>

- Beachten Sie, dass die Vorbehandlungsflüssigkeit nicht in die Rückseite (umgekehrt) des T-Shirts eindringt, wenn Sie eine Zwischenplatte in das T-Shirt einsetzen, wenn Sie keinen Beschichtungstisch haben.

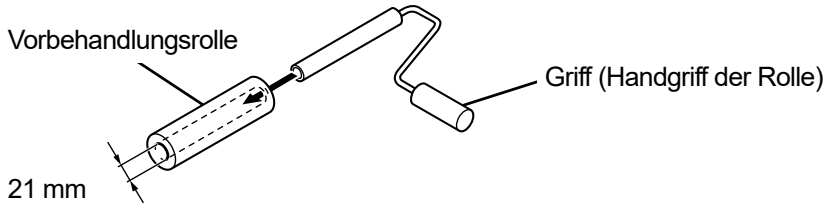


X0088

(4) Bringen Sie die Vorbehandlungsrolle am Griff (Handgriff der Rolle) an.

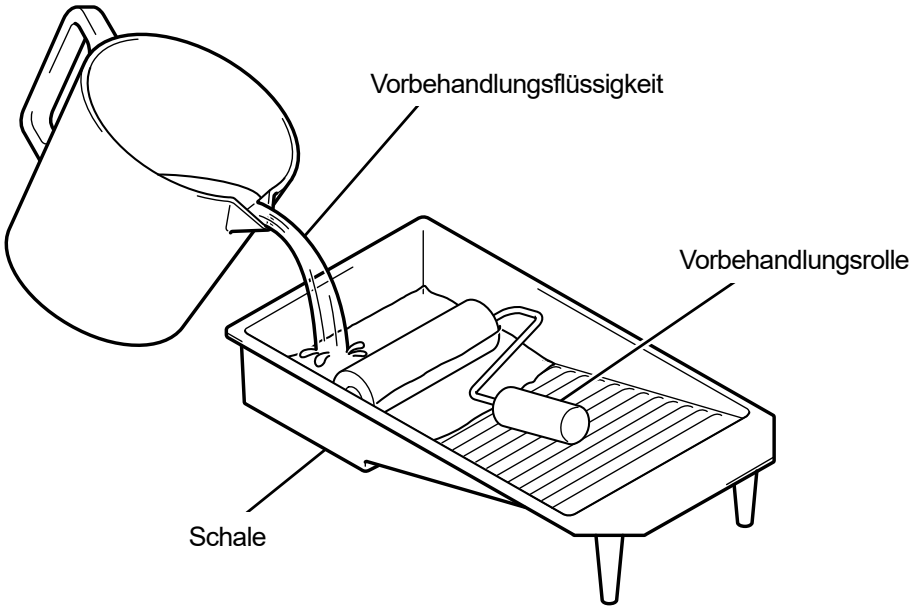
<TIPPS>

- Verwenden Sie einen handelsüblichen Griff mit einer Rolle, die zum Innendurchmesser von 21 mm der Vorbehandlungsrolle passt.



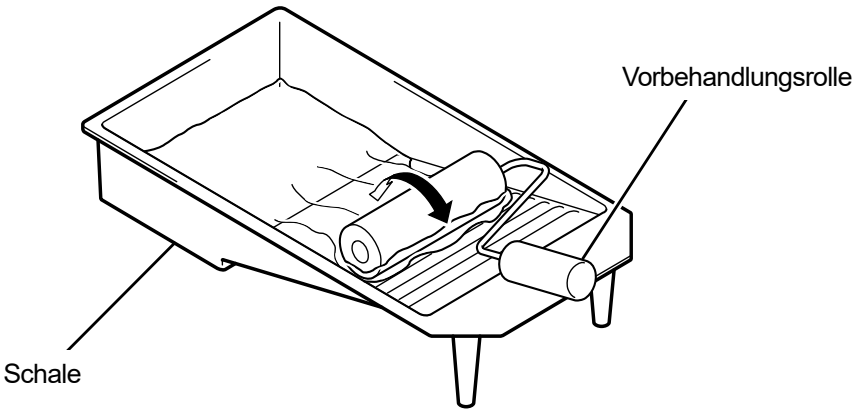
X0089

(5) Schütten Sie die verdünnte Vorbehandlungsflüssigkeit in das Auffangblech und tauchen Sie die Vorbehandlungsrolle in das Mittel, damit sie mit dem Mittel befeuchtet wird.



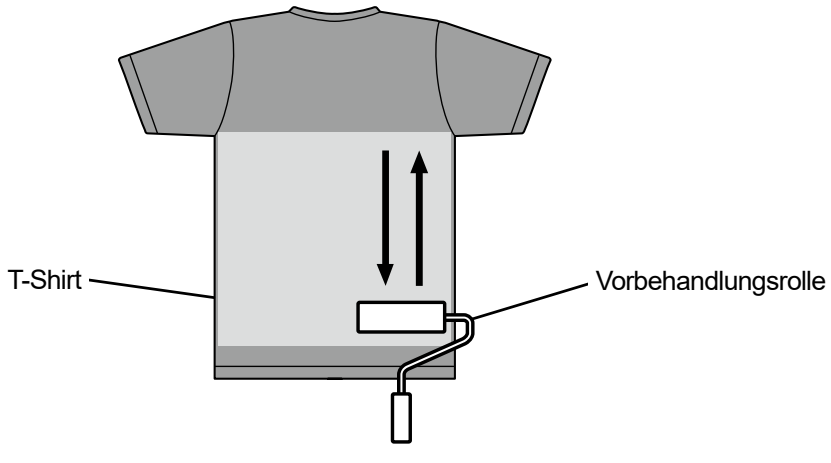
X0090

(6) Reiben Sie die Vorbehandlungsrolle gut gegen das Schrubbbrett der Schale und pressen Sie das überflüssige Mittel heraus.



X0091

(7) Bewegen Sie die Vorbehandlungsrolle auf dem T-Shirt in Längsrichtung und wenden Sie das Mittel gleichmäßig auf dem Druckbereich an.



(8) Bewegen Sie die Vorbehandlungsrolle auf dem T-Shirt in seitlicher Richtung und wenden Sie das Mittel gleichmäßig auf dem Druckbereich an.

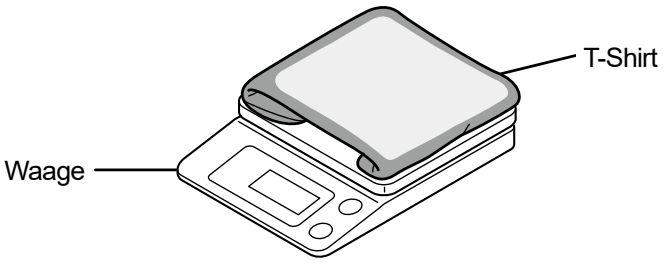
<TIPPS>

- Je nachdem, welche Kraft Sie an der Vorbehandlungsrolle anwenden, wird die Vorbehandlungsflüssigkeit möglicherweise nicht gleichmäßig auf ein T-Shirt aufgetragen. Bewegen Sie die Vorbehandlungsrolle wiederholt auf jedem Bereich, um das Mittel gleichmäßig auf einem Bereich aufzutragen.
- Wenn ein Bereich (Lücke) nicht mit der Vorbehandlungsflüssigkeit beschichtet wird oder ein Bereich ungleichmäßig beschichtet wird, tauchen Sie die Vorbehandlungsrolle erneut in das Mittel und tragen Sie das Mittel dort gleichmäßig auf.

(9) Wiegen Sie das T-Shirt, um zu überprüfen, ob die erforderliche Menge der Vorbehandlungsflüssigkeit aufgetragen wurde.

<TIPPS>

- Für die Menge der Beschichtung der Vorbehandlungsflüssigkeit ☞"6-3-3. Anwendung der Vorbehandlungsflüssigkeit >>P.132".
- Wenn die Menge der Beschichtung gering ist, verschlechtert sich die Farbreproduktion der weißen Tinte und Farbtinten auf der weißen Tinte.
- Wenn zwischenzeitlich die Menge der Beschichtung zu groß ist, ist es wahrscheinlich, dass ein T-Shirt aushärtet, Einprägungen der Vorbehandlungsflüssigkeit sichtbar werden oder sich die Waschechtheit verschlechtert und so weiter, nachdem die Vorbehandlungsflüssigkeit fixiert ist.



Wartung der Vorbehandlungsrolle

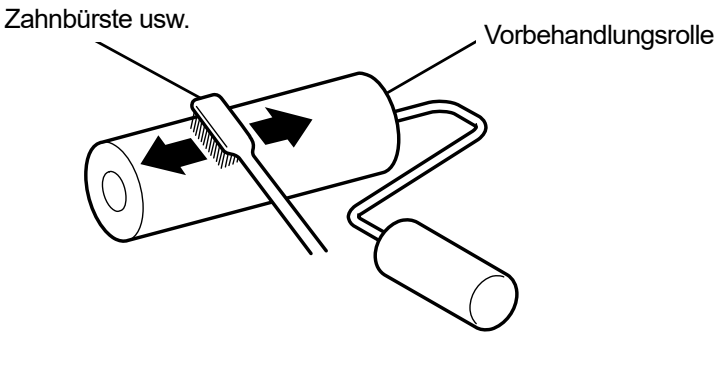
Wenn Sie die Vorbehandlungsrolle weiter benutzen, wenn Unschärfen auftreten oder Garnabfälle, Staub usw. an ihr anhaften, erzielen Sie u. U. keine gleichmäßige Beschichtung.
Nutzen Sie in so einem Fall eine Zahnbürste o. Ä., um solche Unschärfen von der Oberfläche wegzubürsten.

<ACHTUNG>

- Achten Sie bitte darauf, bei der Arbeit Kunststoffhandschuhe und Schutzbrille zu tragen.
- Informationen über die Handhabung der Vorbehandlungsflüssigkeit finden Sie im von uns erteilten Materialsicherheitsdatenblatt.
  http://sds.brother.co.jp/sdsapp/index.html

<HINWEIS>

- Nachdem die Vorbehandlungsrolle verwendet wurde, stecken Sie sie in eine Kunststofftasche o. Ä., um sie hermetisch abzuriegeln und zu verhindern, dass sie austrocknet, und bewahren Sie sie auf einer flachen Oberfläche in aufrechter Stellung auf.
  Spülen Sie sie außerdem, wenn sie für zwei Wochen oder länger nicht verwendet wird, unter fließendem Wasser gut aus und lassen Sie sie an einem schattigen Ort trocknen, bevor Sie sie wieder verwenden.



6-3-4. Fixierung der Vorbehandlungsflüssigkeit

<ACHTUNG>

- Da der Vorgang Nebel erzeugt, achten Sie auf eine ausreichende Belüftung.
- Tragen Sie unbedingt ein Paar Kunststoffhandschuhe, eine Maske und Schutzbrille, die konstruiert wurden, um Sie beim Arbeiten vor Flüssigkeitsspritzern zu schützen.
- Informationen über die Handhabung der Vorbehandlungsflüssigkeit finden Sie im von uns erteilten Materialsicherheitsdatenblatt. http://sds.brother.co.jp/sdsapp/index.html

<TIPPS>

- Da die Vorbehandlungsflüssigkeit nicht die besten Ergebnisse erzielt, wenn sie nach dem Trocknen im Ofen oder durch Lufttrocknung ausgetrocknet wird, verwenden Sie unbedingt die Heizpresse. Da der Ofen die Unschärfen nicht bindet, kann das Mittel beim Weißdruck ungleichmäßig verteilt werden.
- Wenn Sie ein T-Shirt auf die Heizpresse legen, legen Sie es so hin, dass es glatt liegt, legen Sie eine Abziehfolie auf den gesamten Bereich und üben Sie Druck aus.
- Beachten Sie, dass ein Bereich, auf dem die Vorbehandlungsflüssigkeit fixiert ist, deren Wirkung zur Verschlechterung führen kann oder das Mittel dort ungleichmäßig verteilt werden könnte, wenn dieser Bereich einmal nass wird.
- Fassen Sie den behandelten Bereich nicht an, nachdem die Vorbehandlungsflüssigkeit fixiert ist.
- Nachdem die Vorbehandlungsflüssigkeit fixiert ist, berühren Sie die T-Shirts nicht und legen Sie sie auch nicht übereinander.
- Vermeiden Sie es, die Vorbehandlungsflüssigkeit offen in sehr feuchten Bereichen liegen zu lassen.
- Wenn das Mittel lange Zeit ungeprüft liegengelassen wurde, verwenden Sie die Heizpresse, um vor dem Drucken sofort Druck auf das T-Shirt anzuwenden, damit es gut trocknen kann.

Richtlinien zu Fixierungsbedingungen der Vorbehandlungsflüssigkeit

Die nachfolgend erwähnten Fixierungstemperatur und -Dauer dienen nur als Richtlinien und die optimalen Bedingungen variieren je nach Ihrer Heizpresse. Führen Sie die Fixierung durch, nachdem Sie im Voraus die Temperatur und Fixierungsergebnisse geprüft haben.

<TIPPS>

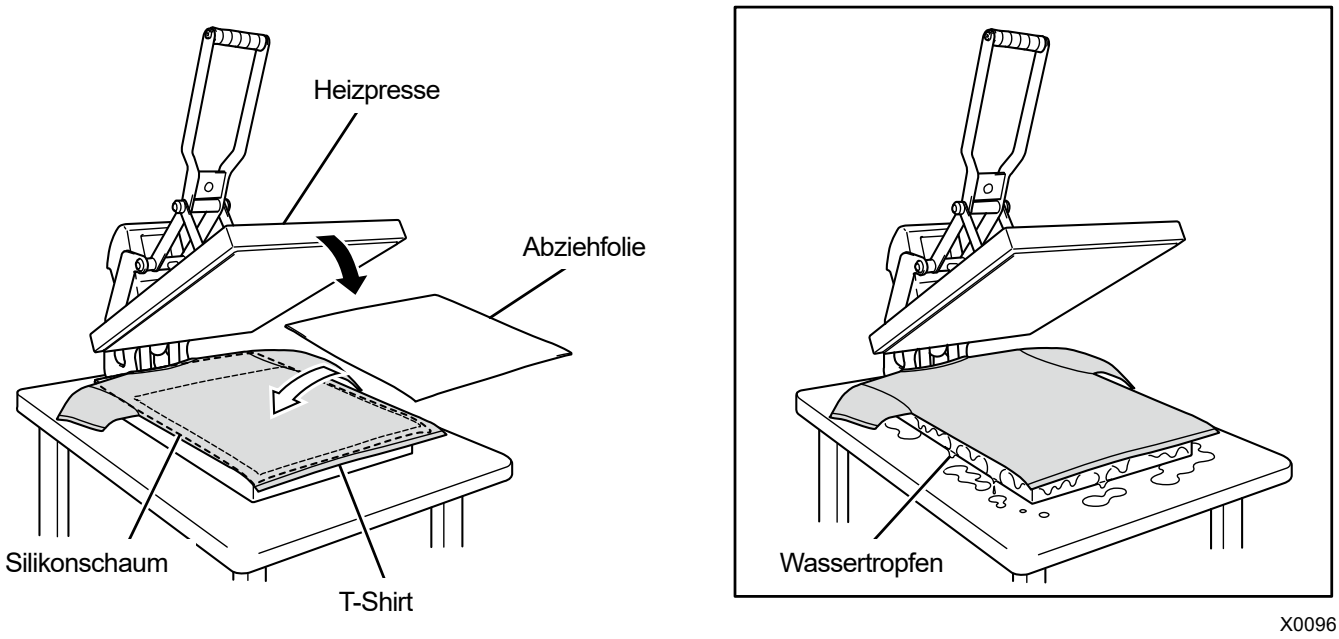
- Prüfen Sie vor und während eines Fixierungsvorgangs die Temperatur der Heizpresse. Wenn die Fixierung kontinuierlich erfolgt, sinkt die Temperatur der Heizpresse, was zu einer ungenauen Fixierung der Vorbehandlungsflüssigkeit führt. In diesem Fall kann das Weiß nicht reproduziert werden, da die weiße Tinte in den Stoff eines T-Shirts eindringt.
- Es ist ein Druck erforderlich, der ausreicht, um die Oberfläche zu glätten. Da die Fixierungsbedingungen je nach Heizpresse unterschiedlich sind, prüfen Sie das Tintenfixierungsergebnis im Voraus und passen Sie den Druck an.
- Wenn es nicht trocken genug ist, nachdem 35 Sekunden lang gepresst wurde, verlängern Sie die Anpresszeit, während Sie den getrockneten Zustand der Vorbehandlungsflüssigkeit prüfen.
- Die folgenden Werte sollten nur als Richtwerte betrachtet werden, da die optimalen Fixierungsbedingungen von der Menge der Beschichtung der Vorbehandlungsflüssigkeit abhängen.

Temperatur	Zeit
180°C (356°F)	35 Sekunden

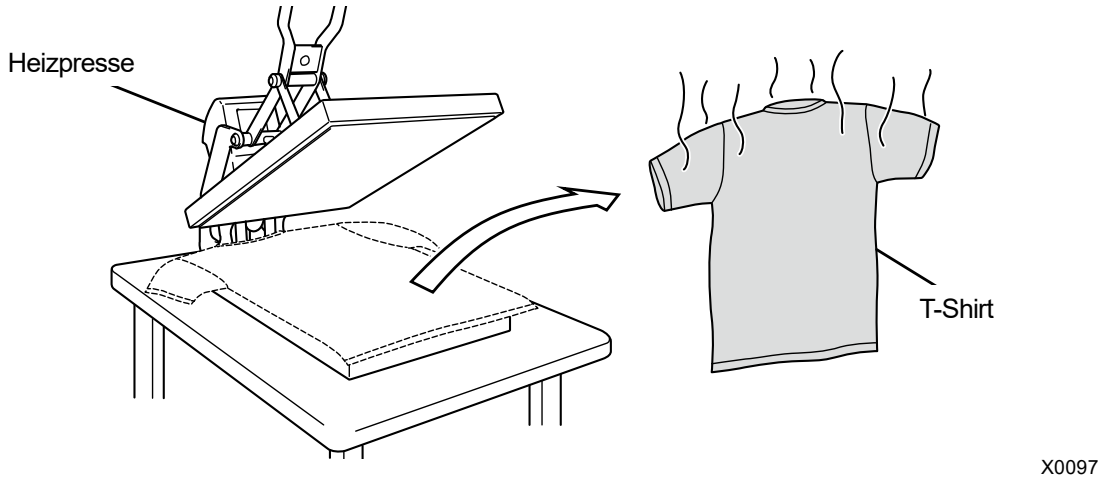
(1) Legen Sie zuerst den Silikonschaum, das T-Shirt und die Abziehfolie unter die Heizpresse und fixieren Sie die Vorbehandlungsflüssigkeit richtig.

<TIPPS>

- Wassertröpfchen werden rund um die Heizpresse erzeugt, damit das Wasser der Vorbehandlungsflüssigkeit durch die Hitze der Heizpresse verdampft. Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber, so dass die Oberfläche, die mit dem Mittel beschichtet werden soll, nicht nass wird.
- Eine Abziehfolie sollte bei Bedarf verwendet werden, je nachdem, welche Heizpresse Sie verwenden.



(2) Entfernen Sie das T-Shirt aus der Heizpresse, damit die dampfige Hitze daraus entweichen kann.



6-4. Druckplatten-Einstellung

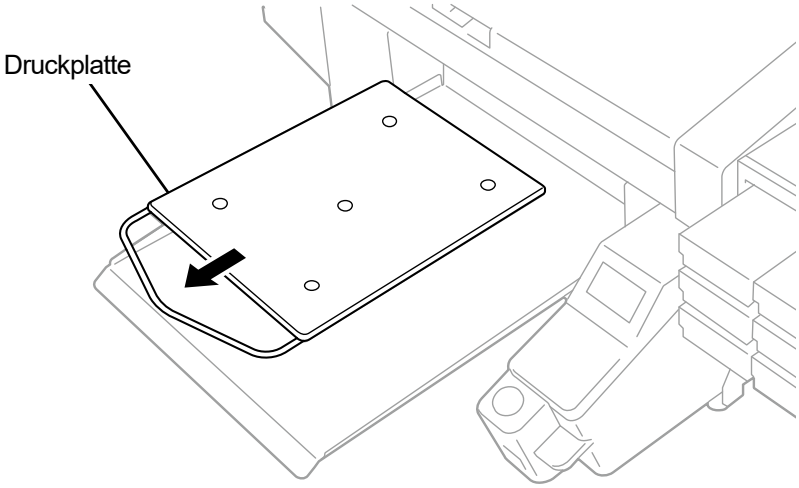
Ersetzen Sie die aktuell verwendete Druckplatte durch eine andere, die dem zu bedruckenden Medium entspricht.

<TIPPS>

- Wenn eine Druckplatte in optionaler Größe wie die 10x12 Druckplatte verwendet wird, stellen Sie fest, ob eine ordnungsgemäße „Druckplattengröße“ im Einstellmenü des Druckertreibers ausgewählt wurde. ☞"5-4-1. Die Plattengröße auswählen >>P.95".
- Bei Verwendung der 16x21-Druckplatte ☞"6-4-3. Verwendung der 16x21 Druckplatte >>P.154"

6-4-1. Austauschen der derzeit verwendeten Druckplatte gegen eine andere

(1) Drücken Sie auf der Bedienfeld auf ⬍ und verschieben Sie die Druckplatte zur Druckervorderseite.

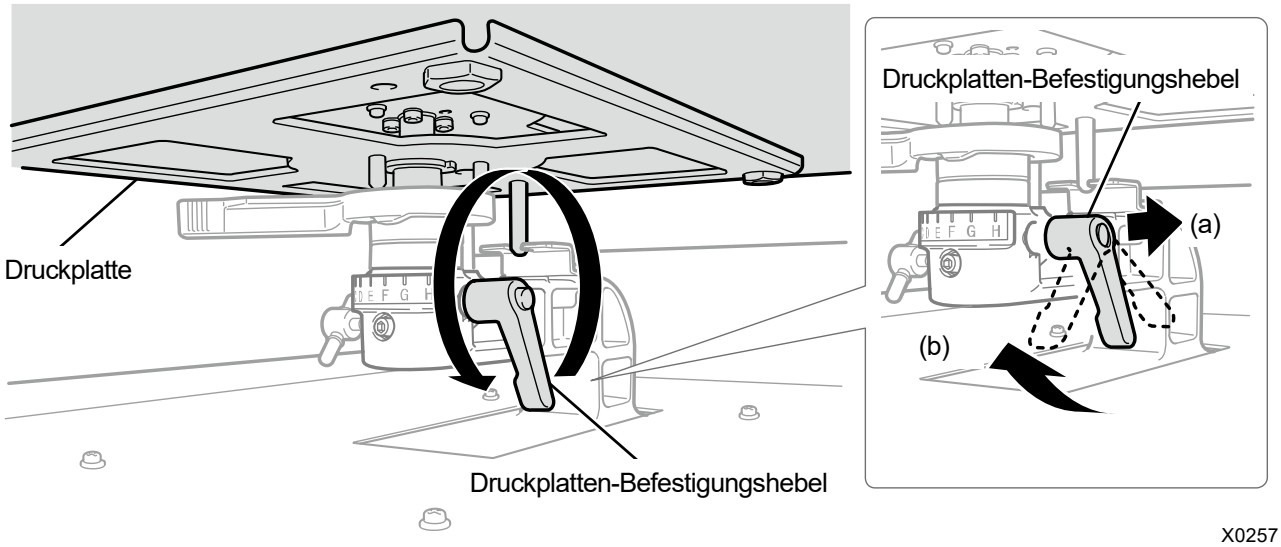


X0164

(2) Lösen Sie den Druckplatten-Befestigungshebel, indem Sie in um ein bis zwei Umdrehungen drehen.

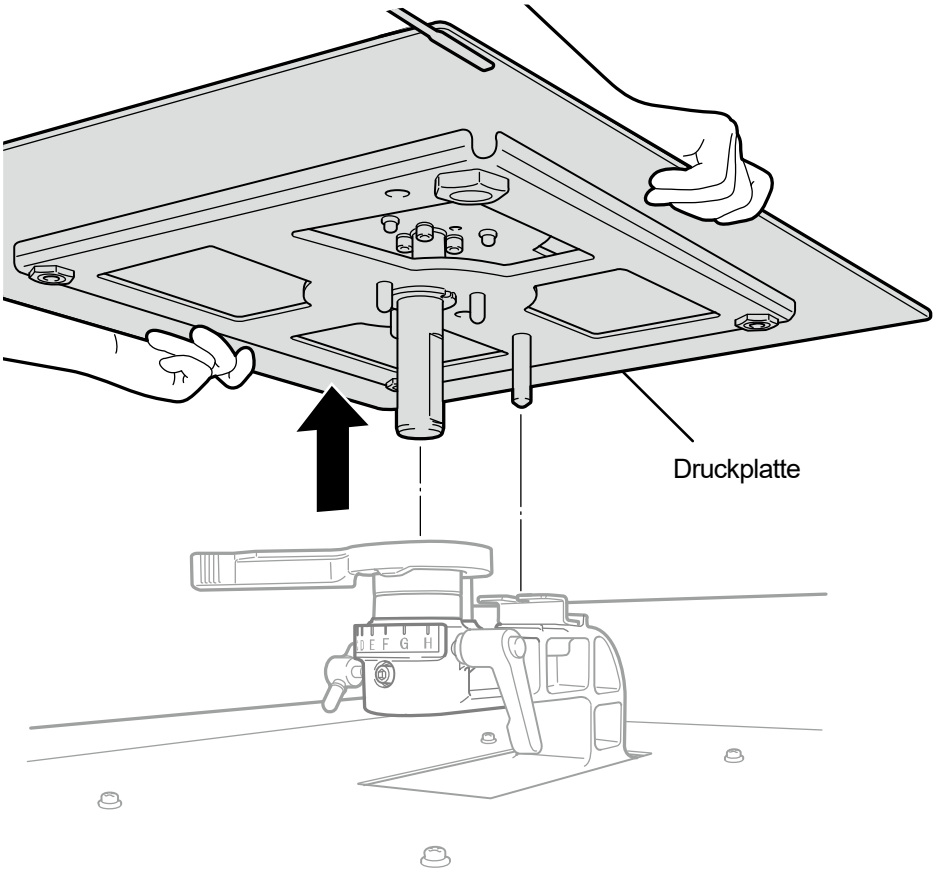
<TIPPS>

- Je nach der Höhe der Druckplatte kann der Druckplatten-Befestigungshebel gegen die Druckplatte schlagen und eine Rotation verhindern. Verschieben Sie in dem Fall den Druckplatten-Befestigungshebel in Richtung (a), ziehen Sie die Kante des Druckplatten-Befestigungshebels nach vorn, wie in (b) gezeigt, und lassen Sie ihn dann wieder los.



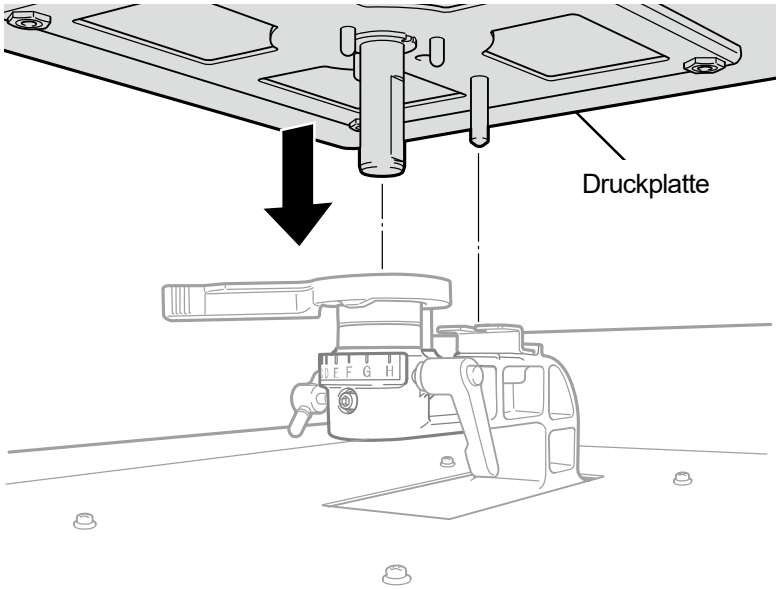
X0257

(3) Entfernen Sie die Druckplatte, indem Sie sie gerade nach oben bewegen und dabei beide Enden festhalten.



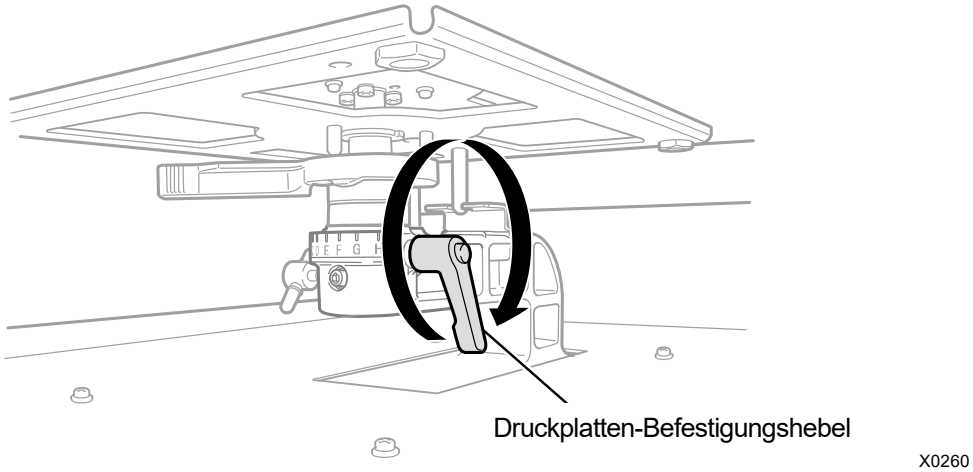
X0258

(4) Bringen Sie eine andere Druckplatte, die verwendet werden soll, direkt von oben in Position.



X0259

(5) Ziehen Sie den Druckplatten-Befestigungshebel fest.

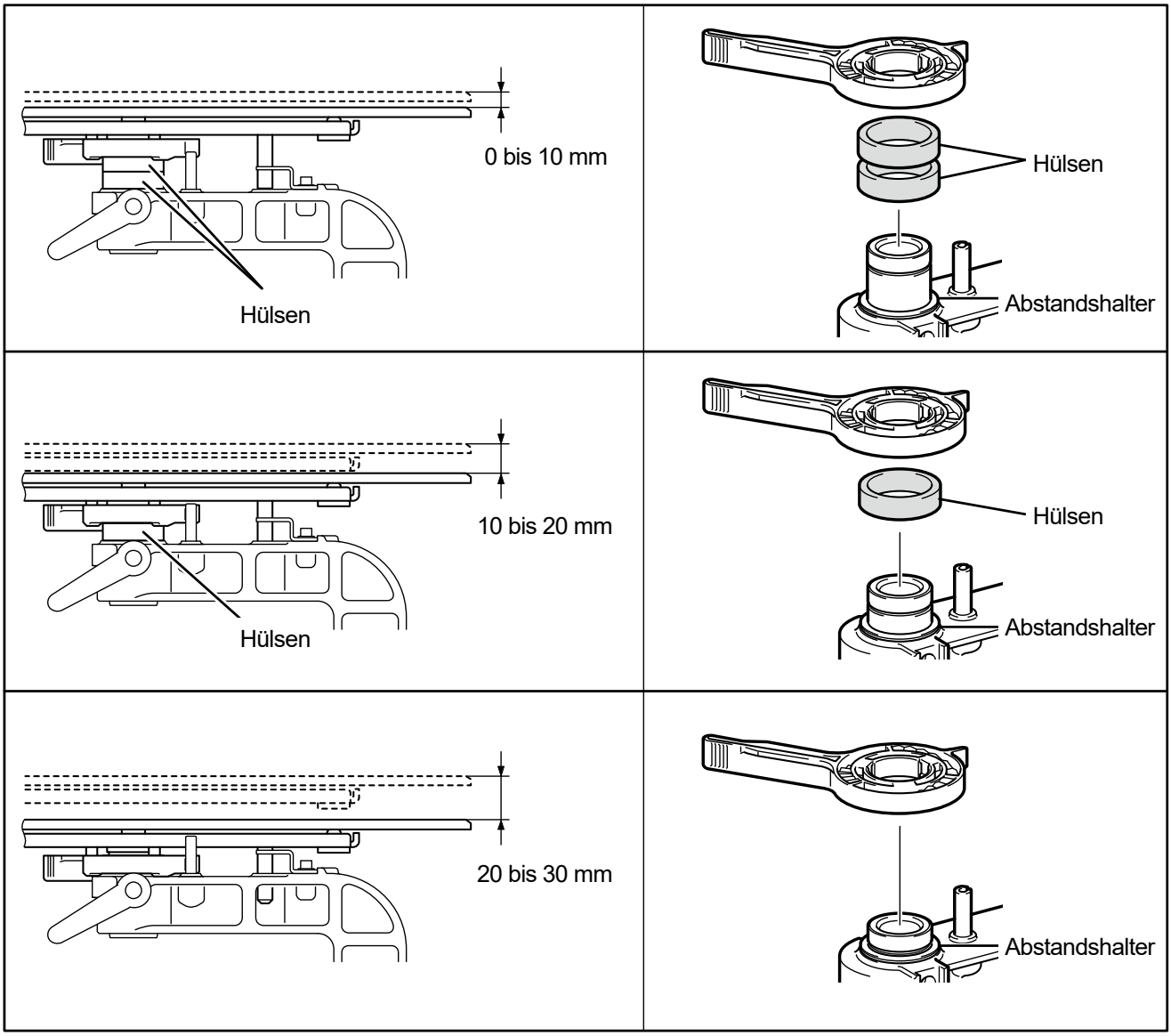


6-4-2. Druckplattenhöhen-Einstellung

Wenn Sie ständig auf dickem Material drucken, kann die Druckplatten-Höhe um bis zu 30 mm abgesenkt werden, indem das Druckplattenlager und die Hülsen eingestellt werden.

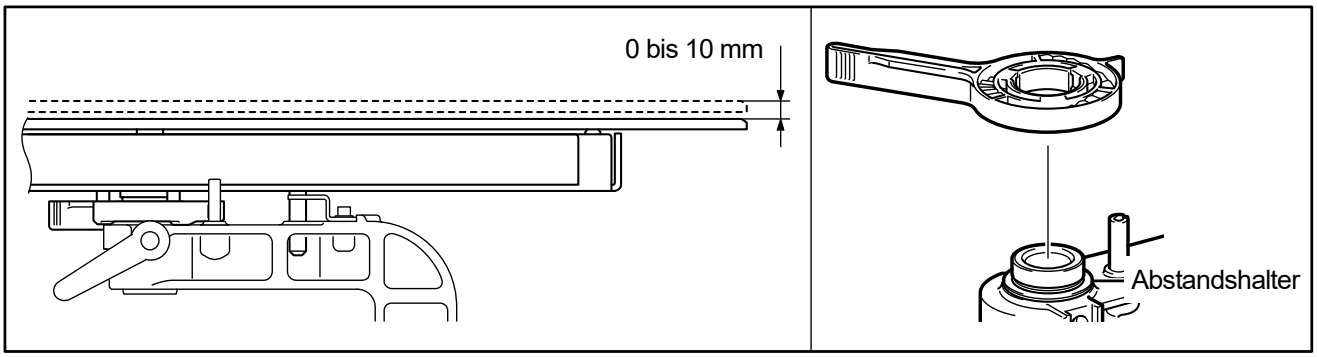
<TIPPS>

- Beziehen Sie sich für den Einstellbereich der Druckplattenhöhe bitte auf die nachstehende Tabelle (Höhe A, gemessen vom Druckplattenhöhe-Einstellungshebel; mit installierten Standardteilen).
- Abstandshalter sind an Ihrem Drucker angebracht, damit die Höhe als Referenzwert dienen kann. Ändern Sie nicht die Anzahl der Abstandshalter.
- Wenn Sie eine 16x21 Druckplatte verwenden, kann sie nur an der tiefsten Position verwendet werden. Entfernen Sie alle Hülsen, bevor Sie die Druckplatte anbringen. Beachten Sie auch, dass der Höheneinstellbereich der 16x21 Druckplatte maximal 10 mm beträgt.
- Bringen Sie beim Einstellen der Höhe den Riegel des Druckplattenhöhen-Einstellungshebels in die Nut des Druckplattenlagers.



X0102

Für 16x21 Druckplatte



X0165

Nachfolgend werden beispielhaft Fälle erläutert, bei denen die Druckplattenhöhe auf die niedrigste Position von der Standardposition aus eingestellt wird und von der mittleren Position zur niedrigsten Position.

Von der Standardposition zur niedrigsten Position

(1) Entfernen Sie die Druckplatte.

(2) Entfernen Sie den Druckplatten-Befestigungshebel, Druckplattenhöhen-Einstellungshebel und die Hülsen.

Die Anzahl der Hülsen und die Höheneinstellreichweite sind wie folgt:

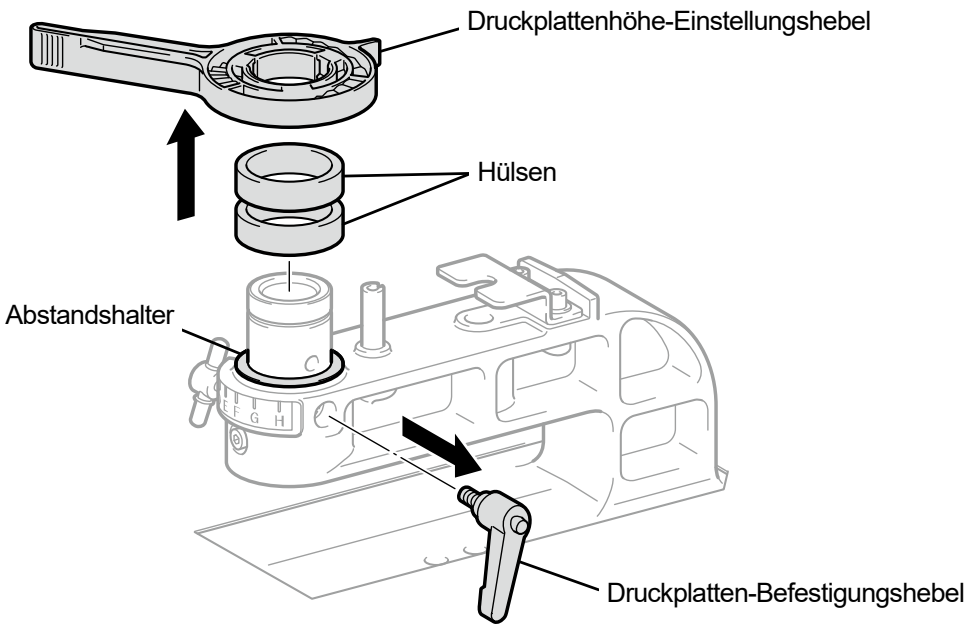
Position	Höhe	Anzahl der Hülsen
Höchste Position (Standard)	0 bis 10 mm	2
Mittlere Position	10 bis 20 mm	1
Niedrigste Position	20 bis 30 mm	Keine

Für 16×21 Druckplatte

		Anzahl der Hülsen
Niedrigste Position	0 bis 10 mm	Keine

<TIPPS>

- Abstandshalter sind an Ihrem Drucker angebracht, damit die Höhe als Referenzwert dienen kann. Ändern Sie nicht die Anzahl der Abstandshalter.



X0261

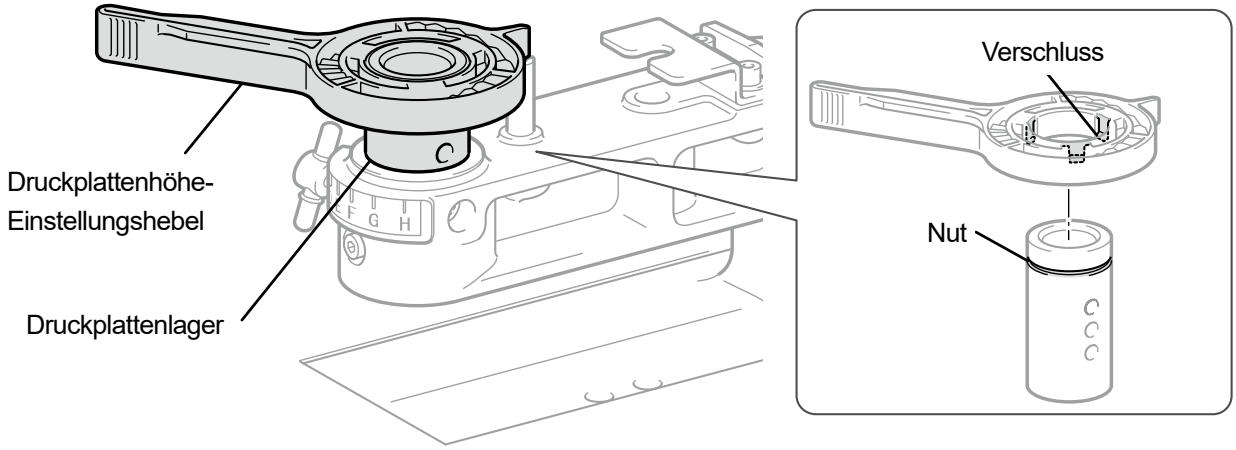
(3) Bringen Sie den Druckplattenhöhen-Einstellungshebel am Druckplattenlager an.

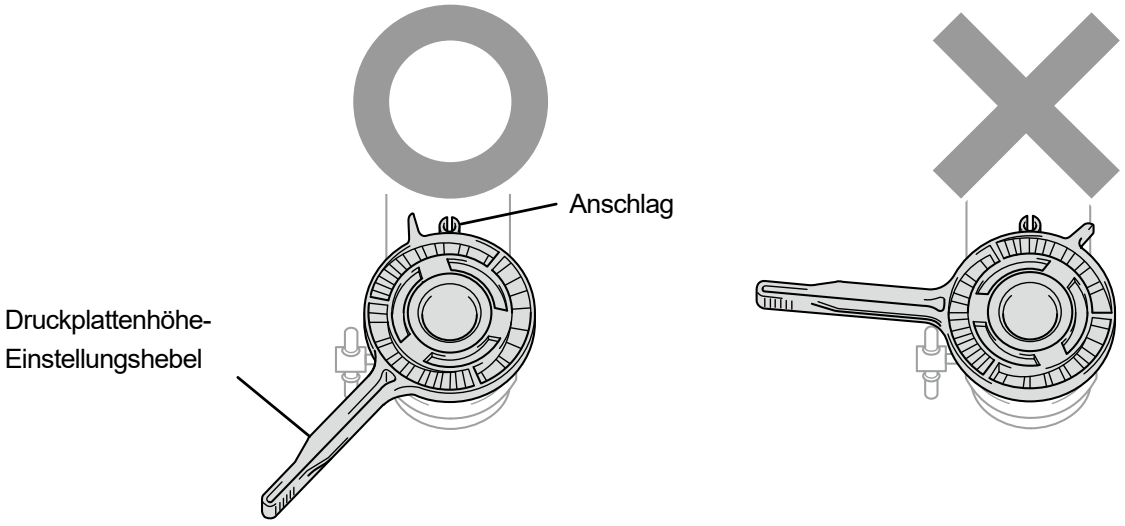
<ACHTUNG>

- Bringen Sie den Druckplattenhöhen-Einstellungshebel an der in der nachfolgenden Abbildung dargestellten Position an. Ein an der falschen Position angebrachter Hebel behindert den Anschlag, wenn die Druckplatte angebracht wird.

<TIPPS>

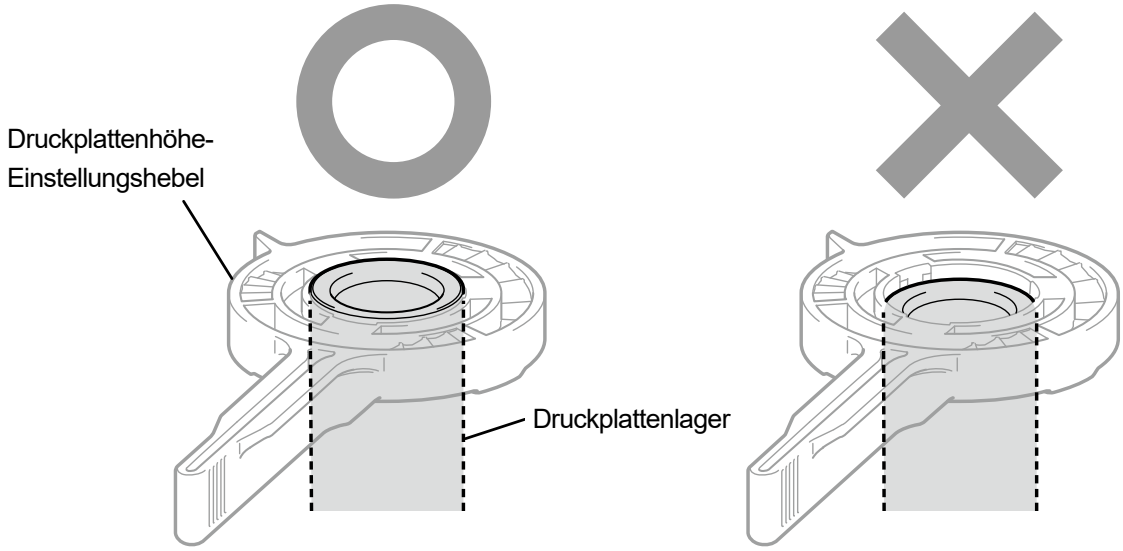
- Bringen Sie beim Einstellen der Höhe den Riegel des Druckplattenhöhen-Einstellungshebels in die Nut des Druckplattenlagers.





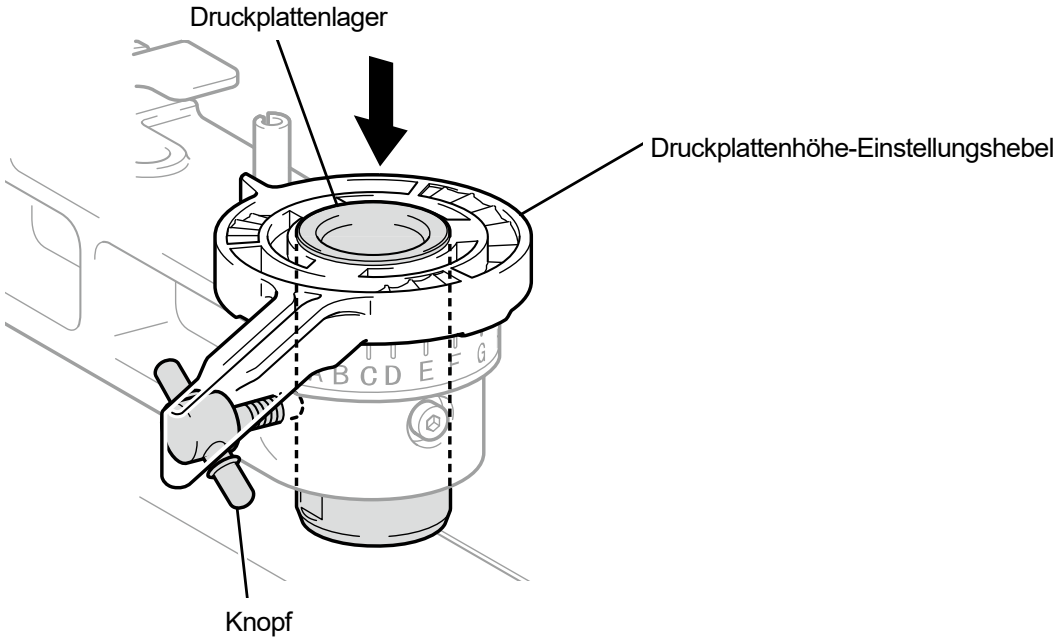
X0262

(4) Überprüfen Sie, dass die Endposition des Druckplattenhöhen-Einstellungshebels mit dem Druckplattenlager ausgerichtet ist.



X0208

(5) Lösen Sie den Knopf und halten Sie dabei den Druckplattenhöhen-Einstellungshebel und senken Sie das Druckplattenlager und den Höhensteuerhebel.



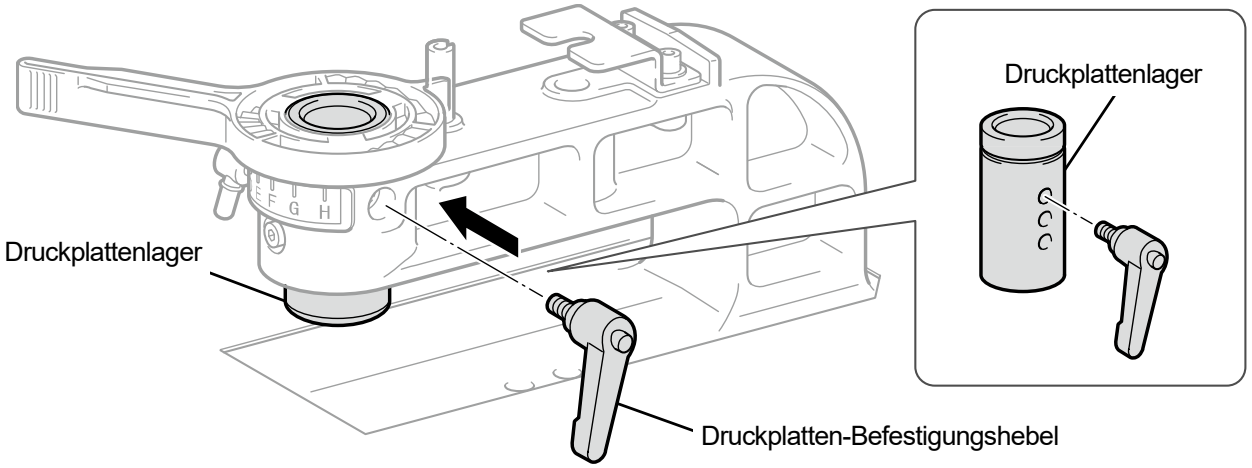
X0263

(6) Befestigen Sie die Druckplatte provisorisch mit dem Druckplatten-Befestigungshebel.

Die Anzahl der Hülsen und die Position des Schraublochs für das Druckplattenlager unterscheiden sich nach der Höhe der angepassten Druckplatte.

<TIPPS>

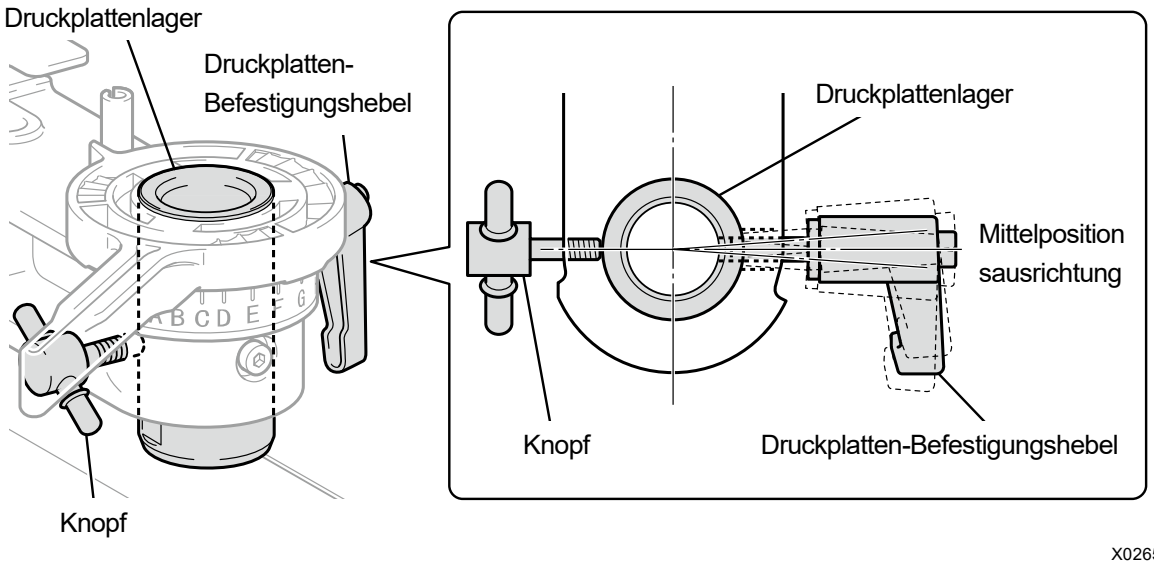
- Wenn Sie die Höhe der Druckplatte auf die tiefste Position einstellen, entfernen Sie alle Hülsen und fixieren Sie das Druckplattenlager provisorisch an seinem höchsten Schraubenloch.
- Wenn Sie die Höhe der Druckplatte auf die mittlere Position einstellen, bringen Sie eine Hülse an und fixieren Sie das Druckplattenlager provisorisch an seinem mittleren Schraubenloch.
- Wenn Sie die Höhe der Druckplatte auf die höchste Position einstellen, bringen Sie zwei Hülsen an und fixieren Sie das Druckplattenlager provisorisch an seinem tiefsten Schraubenloch.



(7) Ziehen Sie den Knopf fest, um das Druckplattenlager fest zu fixieren.

<TIPPS>

- Richten Sie die Mitte des Druckplatten-Befestigungshebels mit der in der nachfolgenden Abbildung dargestellten Position aus und fixieren Sie das Druckplattenlager.



(8) Legen Sie die Druckplatte ein, die verwendet werden soll, und ziehen Sie den Druckplatten-Befestigungshebel fest.

Von der niedrigsten Position zur mittleren Position

(1) Entfernen Sie die Druckplatte.

(2) Entfernen Sie den Druckplatten-Befestigungshebel, Druckplattenhöhen-Einstellungshebel.

Die Anzahl der Hülsen und die Höheneinstellreichweite sind wie folgt:

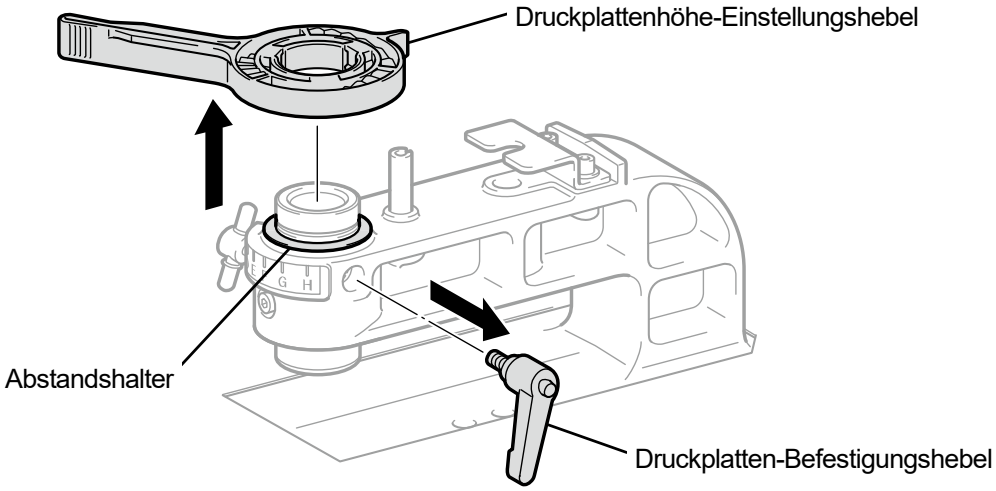
Position	Höhe	Anzahl der Hülsen
Höchste Position (Standard)	0 bis 10 mm	2
Mittlere Position	10 bis 20 mm	1
Niedrigste Position	20 bis 30 mm	Keine

Für 16×21 Druckplatte

Position	Höhe	Anzahl der Hülsen
Niedrigste Position	0 bis 10 mm	Keine

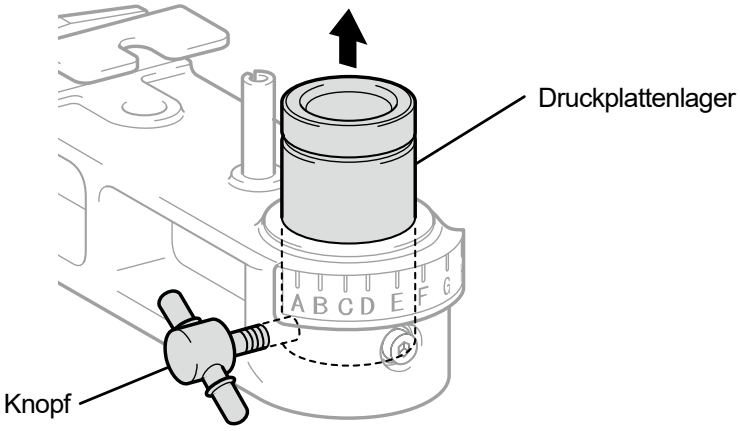
<TIPPS>

- Abstandshalter sind an Ihrem Drucker angebracht, damit die Höhe als Referenzwert dienen kann. Ändern Sie nicht die Anzahl der Abstandshalter.



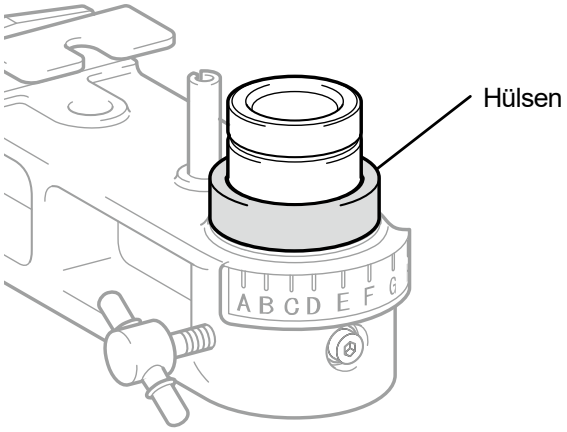
X0266

(3) Lösen Sie den Knopf und halten Sie dabei das Druckplattenlager fest und heben Sie das Druckplattenlager nach oben an, um den Knopf erneut festzuziehen.



X0267

(4) Bringen Sie die Hülse an.



X0268

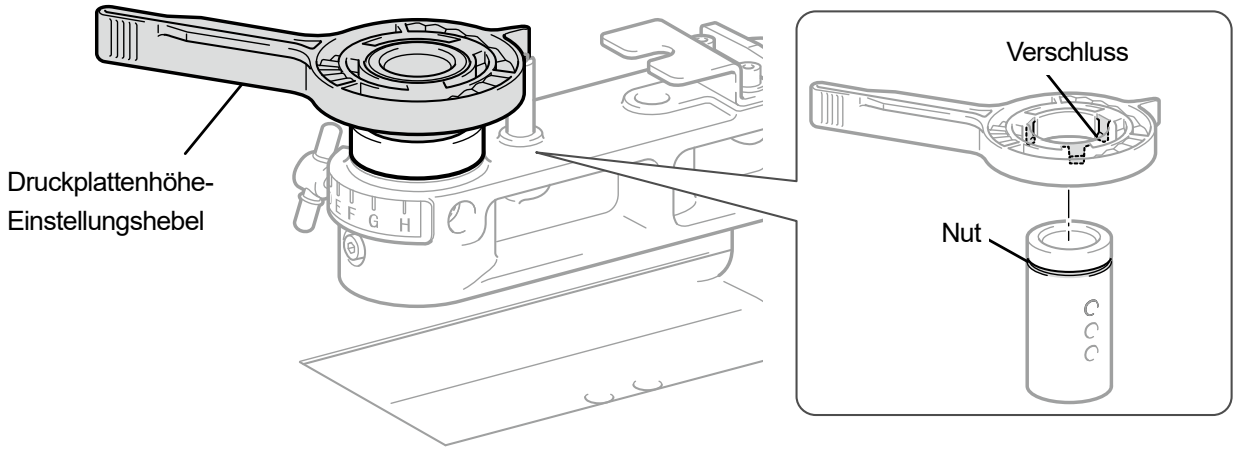
(5) Bringen Sie den Druckplattenhöhen-Einstellungshebel am Druckplattenlager an.

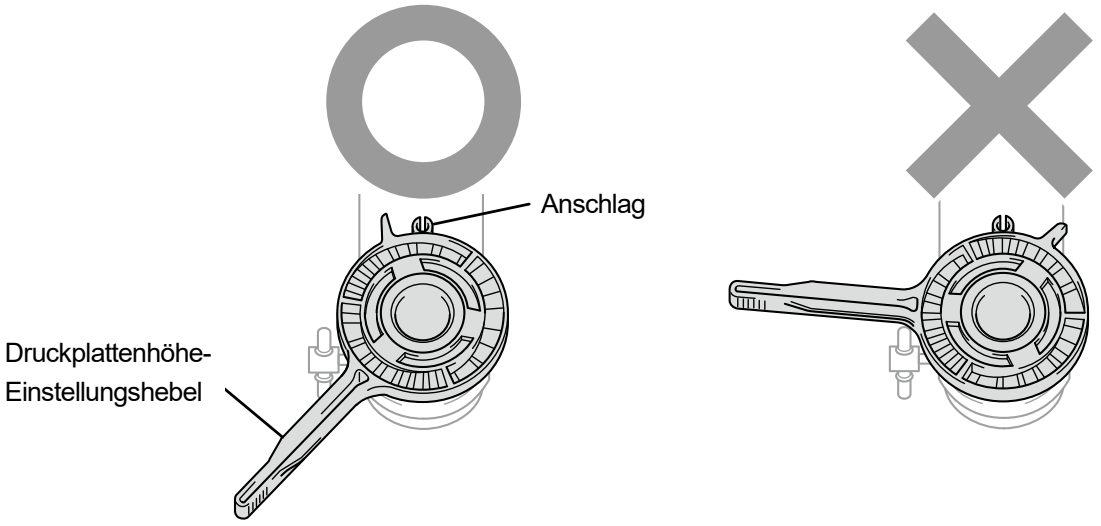
<ACHTUNG>

- Bringen Sie den Druckplattenhöhen-Einstellungshebel an der nachfolgend dargestellten Position an. Ein an der falschen Position angebrachter Hebel behindert den Anschlag, wenn die Druckplatte angebracht wird.

<TIPPS>

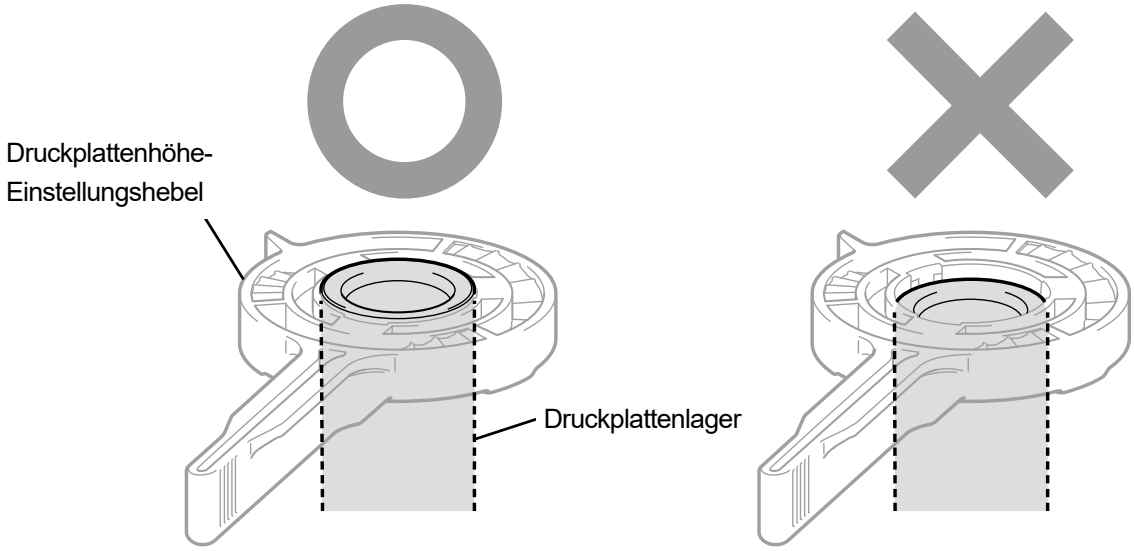
- Bringen Sie beim Einstellen der Höhe den Riegel des Druckplattenhöhen-Einstellungshebels in die Nut des Druckplattenlagers.





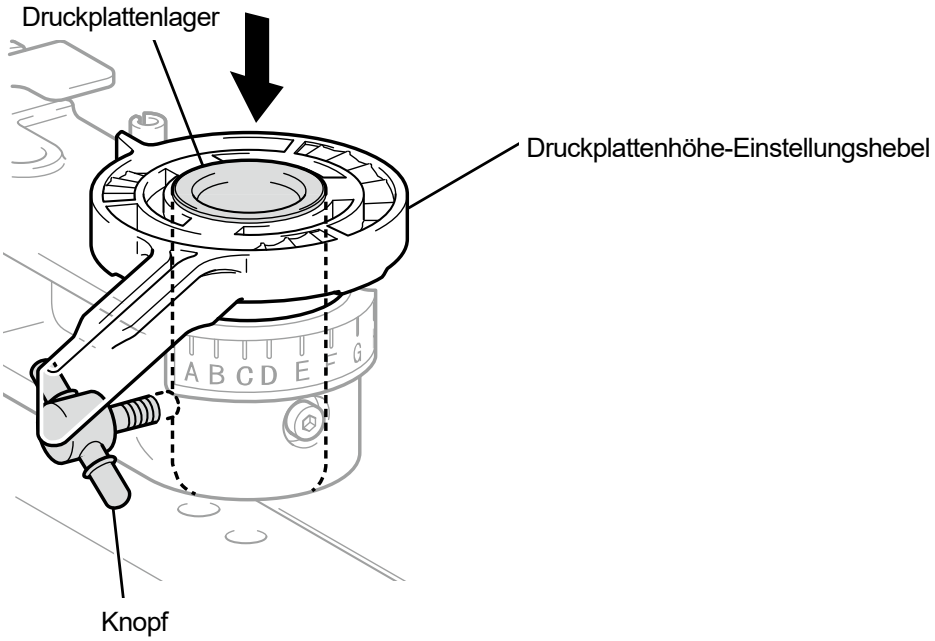
X0269

(6) Überprüfen Sie, dass die Endposition des Druckplattenhöhen-Einstellungshebels mit dem Druckplattenlager ausgerichtet ist.



X0208

(7) Lösen Sie den Knopf und halten Sie dabei den Druckplattenhöhen-Einstellungshebel und senken Sie das Druckplattenlager und den Höhensteuerhebel.



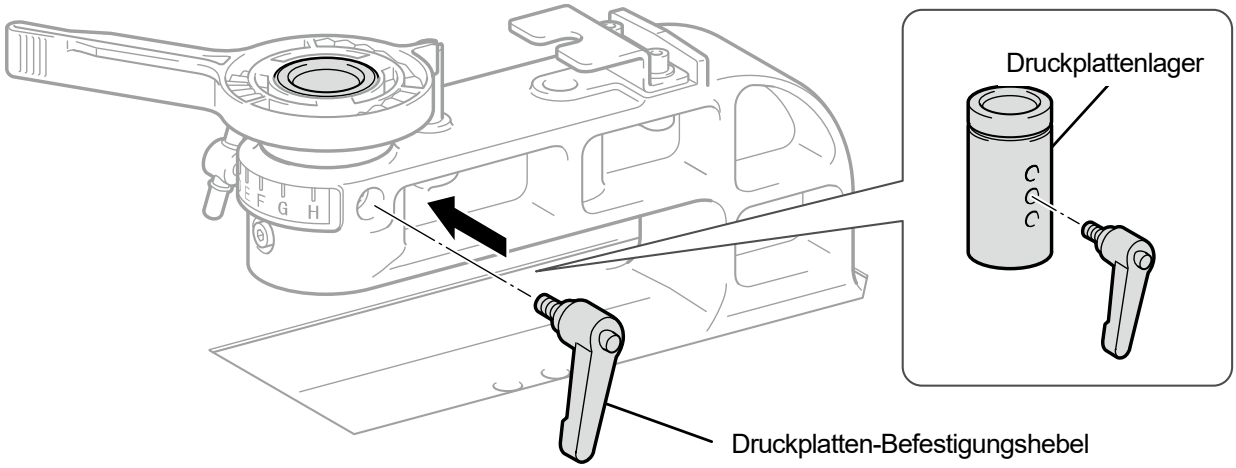
X0270

(8) Befestigen Sie die Druckplatte provisorisch mit dem Druckplatten-Befestigungshebel.

Die Anzahl der Hülsen und die Position des Schraublochs für das Druckplattenlager unterscheiden sich nach der Höhe der angepassten Druckplatte.

<TIPPS>

- Wenn Sie die Höhe der Druckplatte auf die tiefste Position einstellen, entfernen Sie alle Hülsen und fixieren Sie das Druckplattenlager provisorisch an seinem höchsten Schraubenloch.
- Wenn Sie die Höhe der Druckplatte auf die mittlere Position einstellen, bringen Sie eine Hülse an und fixieren Sie das Druckplattenlager provisorisch an seinem mittleren Schraubenloch.
- Wenn Sie die Höhe der Druckplatte auf die höchste Position einstellen, bringen Sie zwei Hülsen an und fixieren Sie das Druckplattenlager provisorisch an seinem tiefsten Schraubenloch.

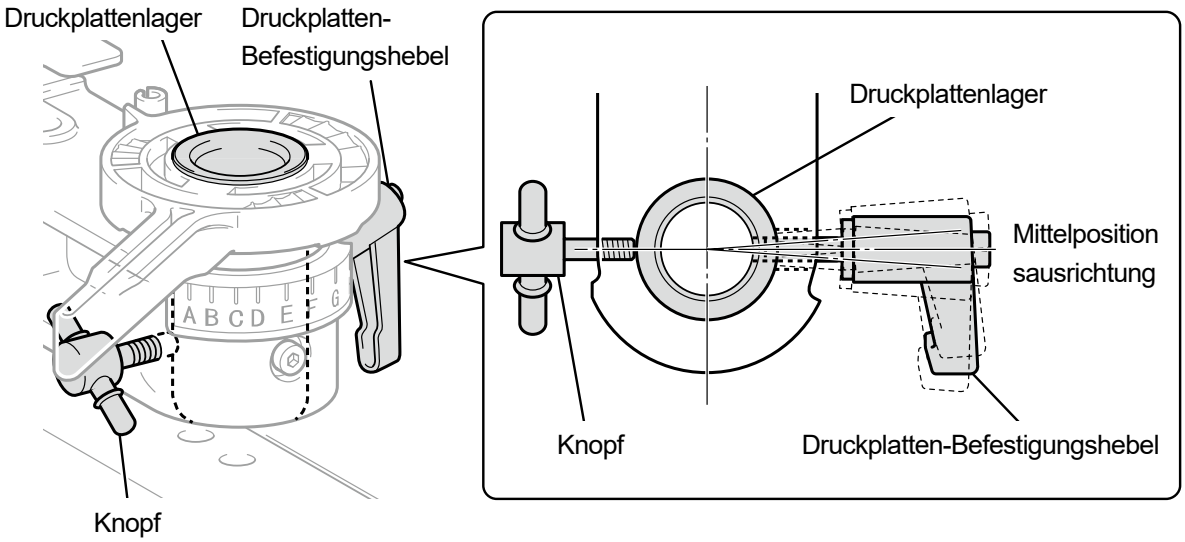


X0271

(9) Ziehen Sie den Knopf fest, um das Druckplattenlager fest zu fixieren.

<TIPPS>

- Richten Sie die Mitte des Druckplatten-Befestigungshebels mit der in der nachfolgenden Abbildung dargestellten Position aus und fixieren Sie das Druckplattenlager.



X0272

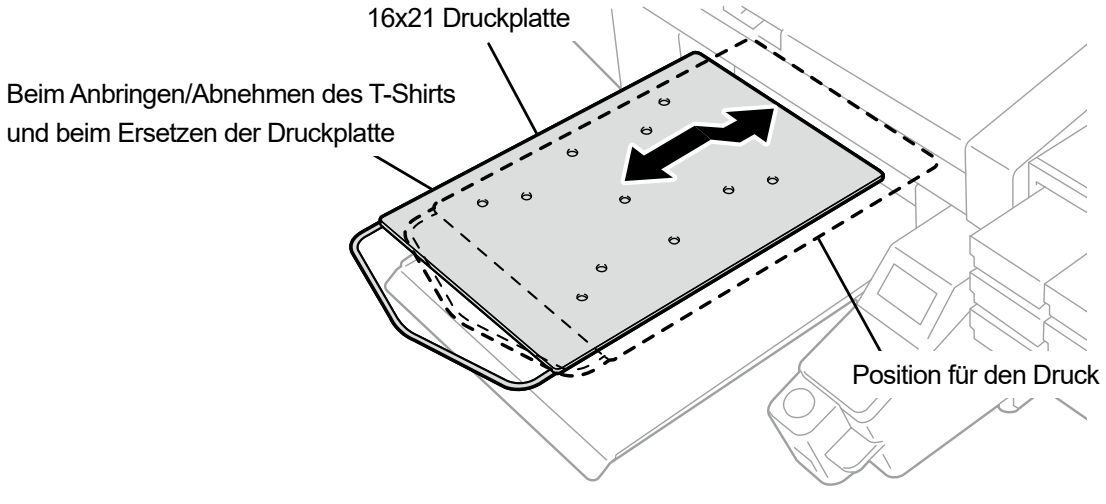
(10) Legen Sie die Druckplatte ein, die verwendet werden soll, und ziehen Sie den Druckplatten-Befestigungshebel fest.

6-4-3. Verwendung der 16x21 Druckplatte

<ACHTUNG>

- Gehen Sie vorsichtig mit der 16x21 Druckplatte um, da sie schwer ist. Achten Sie darauf, nicht die beweglichen Teile der Druckplatte zu berühren. Andernfalls können Sie verletzt werden.
- Wenn Sie die 16x21 Druckplatte manuell verschieben, bewegen Sie sie langsam.

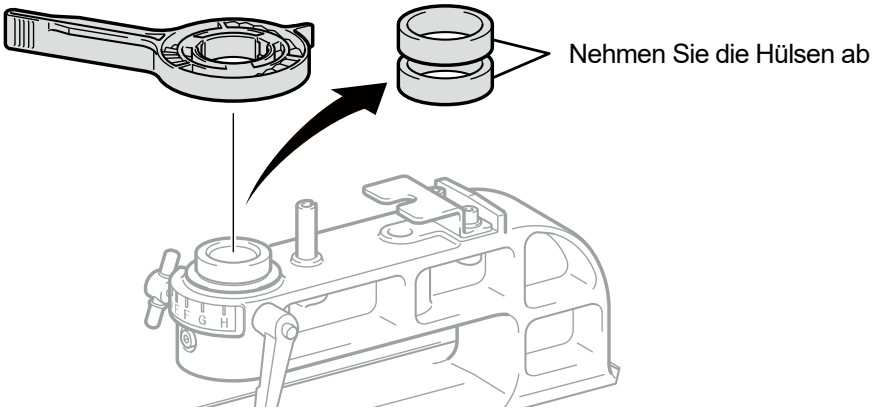
Wenn Sie ein T-Shirt einlegen oder entfernen und wenn Sie die Druckplatte ersetzen, schieben Sie die Druckplatte per Hand nach vorn und ziehen Sie sie vollständig aus dem Hauptgerät heraus, um dies durchzuführen. Schieben Sie die Druckplatte zu diesem Zeitpunkt, während Sie sie ein wenig anheben. Wenn Sie drucken, schieben Sie die Druckplatte nach hinten und bringen Sie sie zurück zur Druckposition, bevor der Druckvorgang startet.



X0158

<TIPPS>

- Wenn Sie die 16x21 Druckplatte verwenden, entfernen Sie alle Hülsen für die Höheneinstellung, bevor Sie sie verwenden. Beziehen Sie sich für Informationen zur Druckplatten-Höheneinstellung auf "6-4-2. Druckplattenhöhen-Einstellung >>P.143".



X0273

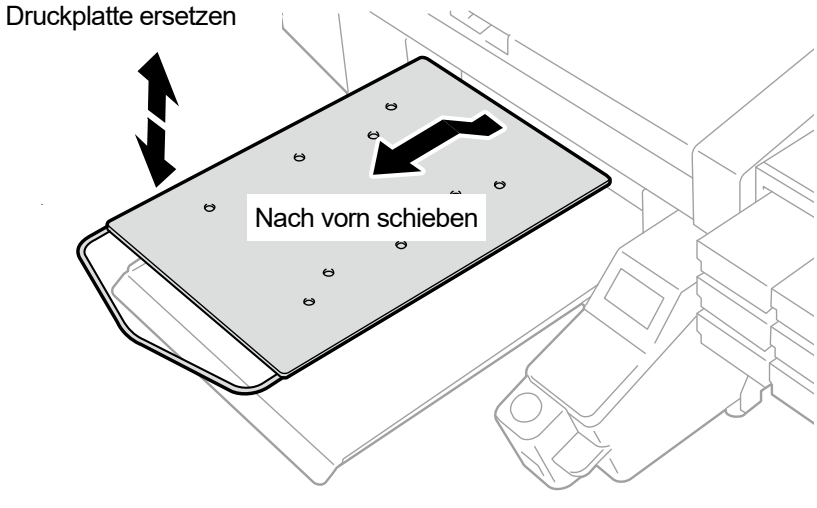
(1) Drücken Sie auf der Bedienfeld auf ⬍ und verschieben Sie die 16x21 Druckplatte zur Druckervorderseite.

(2) Schieben Sie die 16x21 Druckplatte, während Sie sie ein wenig anheben, um sie nach vorn zu ziehen.

(3) Legen Sie ein T-Shirt ein oder entfernen Sie es und tauschen Sie die Druckplatte in diesem Zustand wieder aus.

<TIPPS>

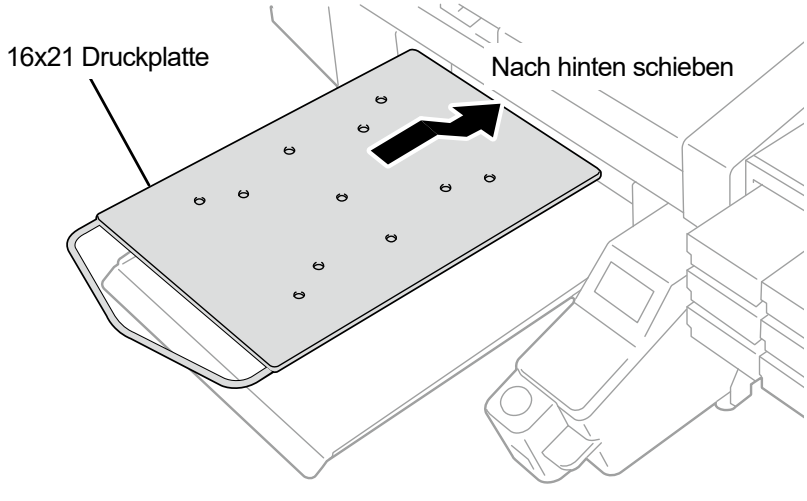
- Weitere Informationen zum Austauschen der Druckplatte finden Sie unter "6-4-1. Austauschen der derzeit verwendeten Druckplatte gegen eine andere >>P.140".
- Informationen zum Einlegen oder Entfernen eines T-Shirts finden Sie unter "6-5. Druckmedium in Position bringen >>P.156".



(4) Wenn Sie ein T-Shirt eingelegt oder entfernt haben und die Druckplatte austauschen, schieben Sie die Druckplatte nach hinten und bringen Sie sie zurück zur Druckposition.

<WICHTIG>

- Da die Druckplatte höher positioniert ist, wenn sie nach vorn geschoben ist, wird dies vom Hindernissensor erkannt, was den Druckvorgang verhindert. Wenn jedoch die Höhe der Druckplatte auf die tiefste Position eingestellt wird, wird die Druckplatte nicht vom Hindernissensor erkannt und der Druckvorgang erfolgt möglicherweise außerhalb des Druckbereichs der Druckplatte.
  Achten Sie darauf, den Druckvorgang zu beginnen, nachdem die Druckplatte zur Druckposition geschoben wurde.



6-5. Druckmedium in Position bringen

Für eine optimale Druckbildqualität, wenn ein Druckmedium in Position gebracht wird, müssen Sie die Höhe der Druckplatte gemäß der Dicke des T-Shirts oder eines anderen Druckmediums anpassen.

<ACHTUNG>

- Stellen Sie sicher, dass vor dem Drucker ausreichend Platz freigelassen und das Aufstellen von fremden Gegenständen vermieden wird. Die Druckplatte bewegt sich während des Betriebs nach vorn und kann gegen Objekte in ihrem Bewegungsbereich schlagen/diese beschädigen.
- Berühren Sie beim Drucken die Druckplatte nicht. Wenn Ihre Hand zwischen der Druckplatte oder T-Shirt-Ablage und den Abdeckungen eingeklemmt wird, können Sie verletzt werden.

<WICHTIG>

- Verschieben Sie die Druckplatte nicht mit der Hand. Andernfalls kann der Drucker mechanisch und elektrisch beschädigt werden.

<TIPPS>

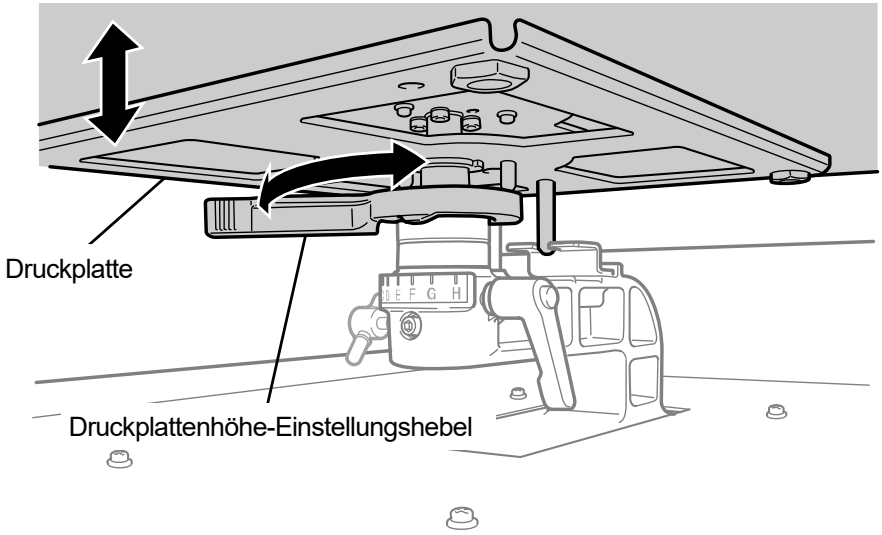
- Stellen Sie die Höhe der Druckplatte entsprechend dem Druckmedium ein, bevor Sie sie verwenden. Sie können mit dem Druckplattenhöhe-Einstellungshebel die Höhe der Druckplatte anpassen. Als Faustregel stellen Sie die Höhe so ein, dass die Druckplatte um eine Stufe niedriger als die vom Hindernissensor erkannte Grenzhöhe steht, und prüfen Sie, dass die Druckplatte nicht vom Sensor erkannt wird.
  Wenn die Höhe der Druckplatte übermäßig gesenkt wird, wird im Drucker Tintennebel versprüht, was zur Verschmutzung der Druckoberfläche, zu Unschärfen im ausgedruckten Bild und zur Fehlfunktion des Sensors und des Hauptgeräts führen kann.
- Nutzen Sie den unidirektionalen Druck, wenn die Höhe der Druckplatte gesenkt werden muss, um Saum (Kanten) und Nähte zu meiden.
  ☞"8-1. Einstellung der Druckrichtung >>P.239".
- Sie können den unidirektionalen Druck auch für alle Druckdaten im Druckertreiber festlegen.
  ☞"5-4-11. Die Druckrichtung festlegen >>P.110".
- Wenn Sie ein dickes Druckmaterial drucken, können Sie die Höhe der Druckplatte stets durch Anpassen der Druckplattenlager, -Hülsen absenken.
  ☞"6-4-2. Druckplattenhöhen-Einstellung >>P.143".

(1) Wenn die Druckplatte nicht nach vorn verschoben wurde, drücken Sie auf ⬍ an der Bedienfeld.

(2) Passen Sie mit dem Druckplattenhöhe-Einstellungshebel die Höhe der Druckplatte an.

<TIPPS>

- Bringen Sie den Druckplattenhöhen-Einstellhebel für ein T-Shirt in die Position um „A“ herum und für dickes Material, wie ein Sweatshirt, auf die Position „C“.
- Wenn die Höhe der Druckplatte zu weit abgesenkt wird, kann sich die Druckqualität verschlechtern, die Haupteinheit kann u. U. mit Tintennebel verschmutzt werden und so weiter.



X0274

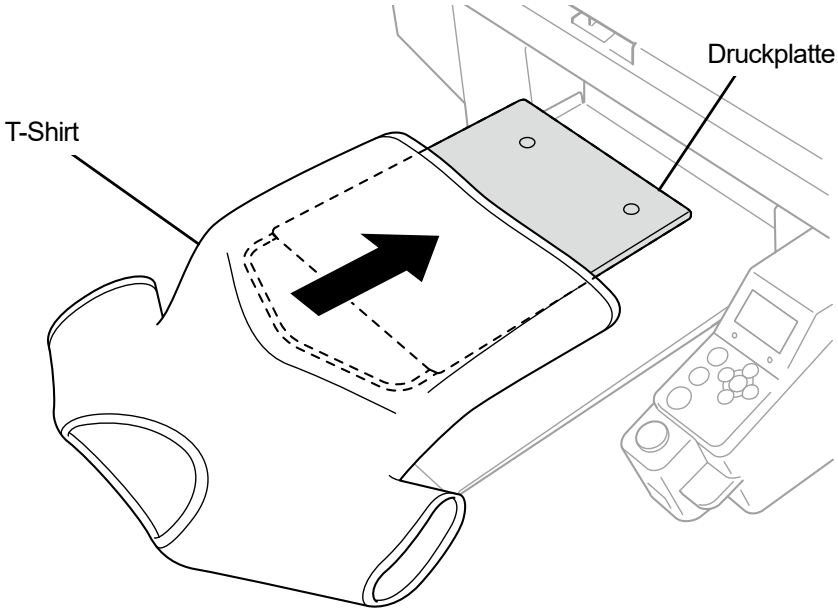
(3) Legen Sie ein T-Shirt auf die Druckplatte, mit der Druckseite nach oben zeigend.

<WICHTIG>

- Wenn die 16x21 Druckplatte angebracht wird, schieben Sie sie nach vorn und legen Sie ein T-Shirt darauf.

<TIPPS>

- Für die Positionsausrichtung von weißen oder hellen T-Shirts ist ein Gittermuster, das auf das Druckplattenblatt gedruckt werden kann, im Startmenü [Alle Programme] verfügbar, indem „Brother GTX pro Tools“ > „Useful Tools“ ausgewählt wird.
  ☞"5-5-4. Ein Gittermuster auf das Druckplattenblatt drucken >>P.113".

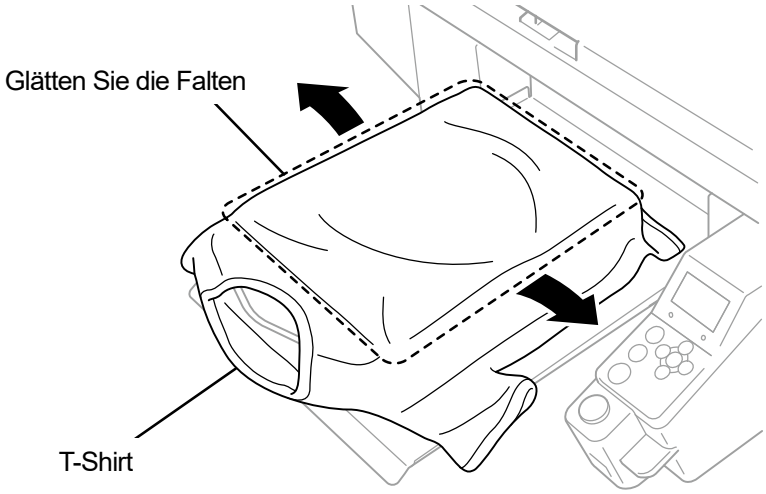


X0110

(4) Glätten Sie die Falten im T-Shirt und entfernen Sie Fusseln und Staub.

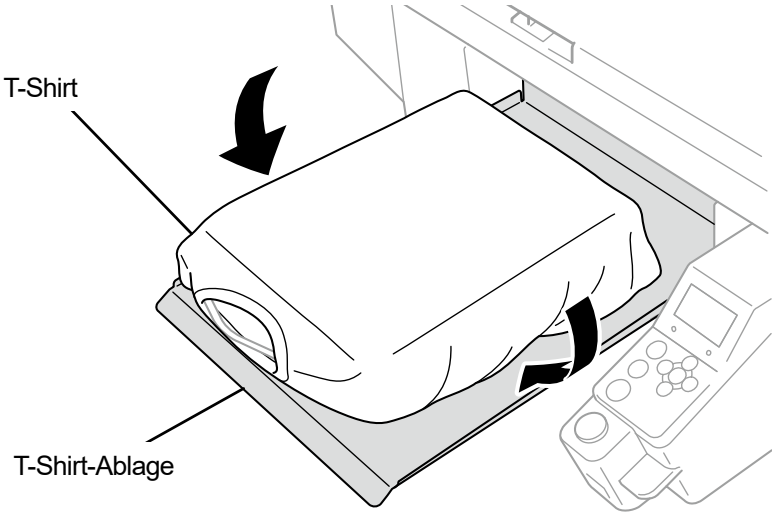
<TIPPS>

- Nähte am Saum (Kante), Halsteil, Armloch, Bundfalten und Ärmel o. Ä. werden vom Hindernissensor leicht erkannt.
- Insbesondere die beiden Enden des T-Shirts neigen dazu, dass Sie beim Drucken schnell angehoben werden, wenn sie nicht richtig geglättet und vom Hindernissensor erkannt werden.
- Das Anfassen der fixierten vorbehandelten Oberfläche sollte beim Arbeiten vermieden werden.
- Ziehen Sie das T-Shirt nicht mit aufgetragener Vorbehandlungsflüssigkeit. Glätten Sie es stattdessen so, dass es gut auf die Druckplatten-Oberfläche passt.
- Wenn die Oberfläche des T-Shirts nicht richtig glatt liegen bleibt, erkennt dies der Hindernissensor.
- Wenn ein T-Shirt auf die Druckplatte gelegt wird und dabei gewaltsam nach außen gezogen wird, kann es vorkommen, dass die Ausgabebereiche der weißen und Farbtinten falsch ausgerichtet sind und die weiße Tinte über den festgelegten Druckbereich hinaus gelangt. Achten Sie insbesondere darauf, ein dünnes T-Shirt nicht über die Druckplatte hinaus zu dehnen.



X0111

(5) Das T-Shirt sollte auf die T-Shirt-Ablage gelegt werden und dabei sollte es vermieden werden, die überstehenden Teile wie zum Beispiel Ärmel und Säume in den Drucker zu ziehen.



X0112

(6) Drücken Sie auf der Bedienfeld auf ⬍ und verschieben Sie die Druckplatte zur Rückseite des Druckers.

Versuchen Sie, die Druckplatte zu verschieben, und prüfen Sie, ob eine Lücke zwischen der T-Shirt-Oberfläche und dem Hindernissensor über den gesamten Druckbereich vorhanden ist.

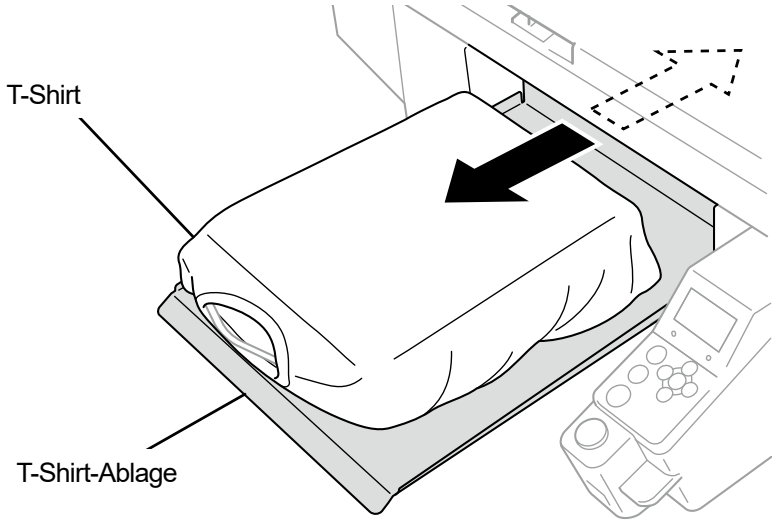
<TIPPS>

- Wenn diese Lücke zu breit ist, passen Sie sie durch Drehen des Druckplattenhöhe-Einstellungshebels an.
- Stellen Sie die Höhe so ein, dass die Druckplatte um eine Stufe niedriger als die vom Hindernissensor erkannte Grenzhöhe steht, und prüfen Sie, dass die Druckplatte nicht vom Sensor erkannt wird.
- Wenn die Höhe der Druckplatte zu hoch ist, schlägt beim Drucken ein Druckmedium gegen den Druckkopf, was zu Tintenflecken oder einer Fehlfunktion führt.
- Wenn die 16x21 Druckplatte angebracht ist, schieben Sie sie mit der Hand nach hinten, bis sie zur ursprünglichen Position zurückkehrt, verschieben Sie dann die Druckplatte zur Rückseite des Druckers.

(7) Drücken Sie auf der Bedienfeld auf ⬍ und verschieben Sie die Druckplatte zur Druckervorderseite.

<TIPPS>

- Wiederholen Sie die Höheneinstellung, bis die Druckplatte auf der korrekten Höhe positioniert ist.
- Nachdem Sie die gewünschte Höhe bestimmt haben, beginnen Sie den Druckvorgang. Beziehen Sie sich für Einzelheiten auf "6-7. Ausführen eines Druckauftrags >>P.169".



X0113

6-6. Druckdaten senden/laden

Druckdaten können folgendermaßen in den Drucker geladen werden:

- Empfangen der Druckdaten vom Computer, der über das USB- oder LAN-Kabel angeschlossen ist.
- Laden der Druckdaten vom USB-Flash.

Detaillierte Informationen finden Sie in den später aufgeführten Kapiteln.

6-6-1. Senden der Druckdaten aus der ARXP-Dateivorschau

(1) Öffnen Sie eine ARXP-Datei.

<TIPPS>

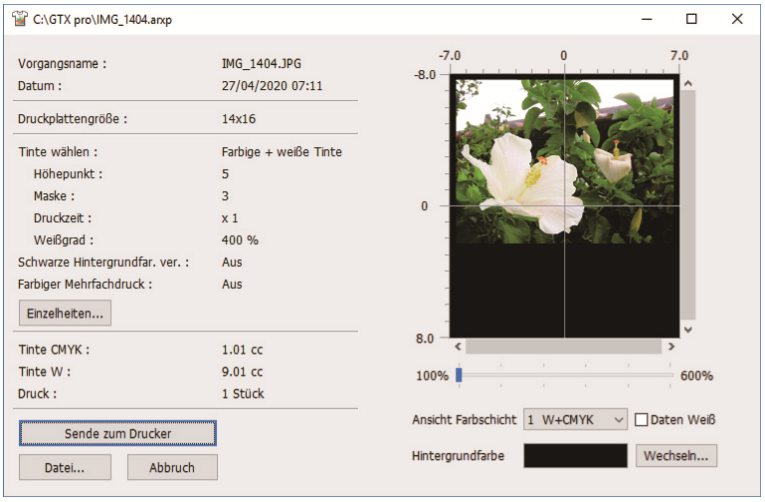
- Doppelklicken Sie auf die ARXP-Datei oder wählen Sie [Alle Programme] > „Brother GTX pro Tools“ > „GTX pro File Viewer“, um die ARXP-Datei auszuwählen und zu öffnen. Sie können auch eine ARX4-Datei laden.

(2) Die Druckbedingungen der Datei und das Vorschaufenster werden angezeigt.

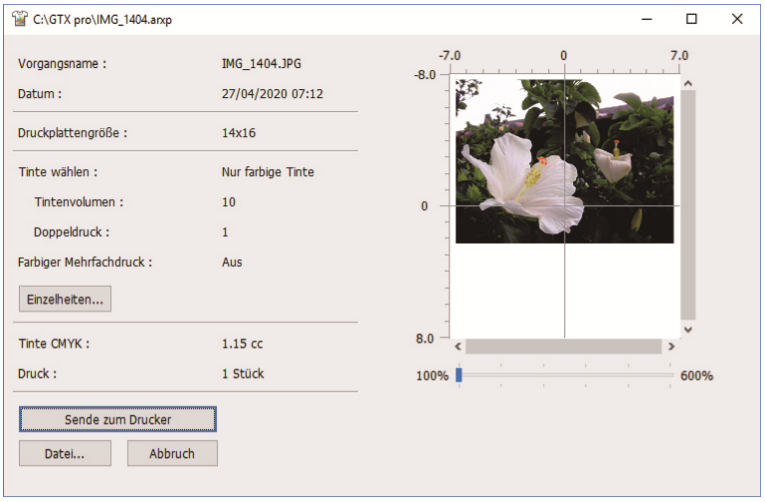
<TIPPS>

- Wenn Sie [Farbige + weiße Tinte] oder [Nur weiße Tinte] bei der Tintenauswahl gewählt haben, wird das Vorschaufenster vor einem „schwarzen“ Hintergrund oder Hintergrund mit „transparenter Farbe“ angezeigt, der in den erweiterten Einstellungen festgelegt wurde.
- Wenn Sie [Nur farbige Tinte] bei der Tintenauswahl gewählt haben, wird das Vorschaufenster vor einem „weißen“ Hintergrund angezeigt.
- Wenn Sie die Taste Einzelheiten drücken, erscheinen jene Punkte, die im Fenster Erweiterte Einstellung des Druckertreibers festgelegt wurden.

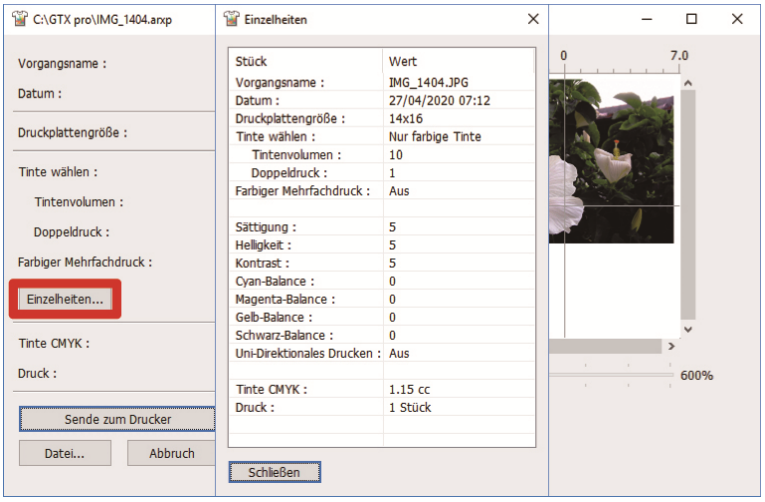
- Wenn [Farbige + weiße Tinte] oder [Nur weiße Tinte] ausgewählt ist



- Wenn [Nur farbige Tinte] ausgewählt ist



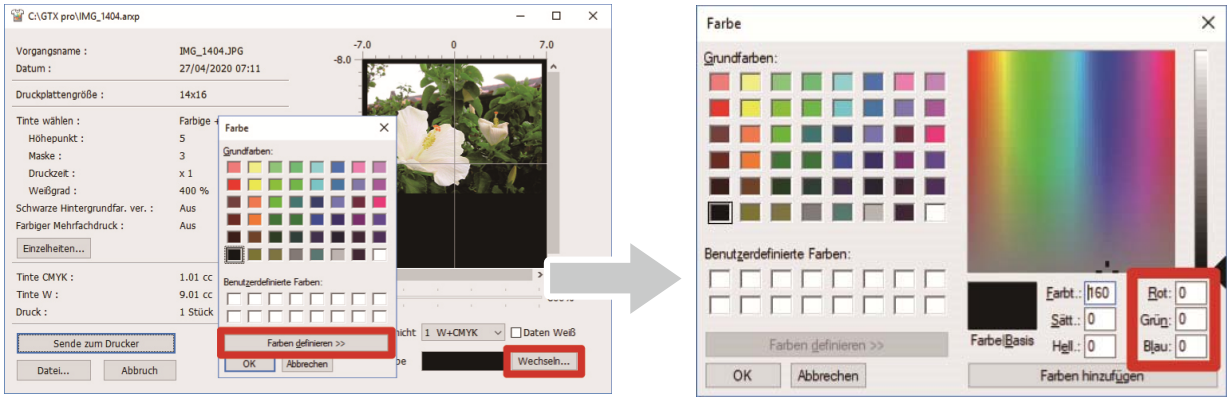
- [Einzelheiten]



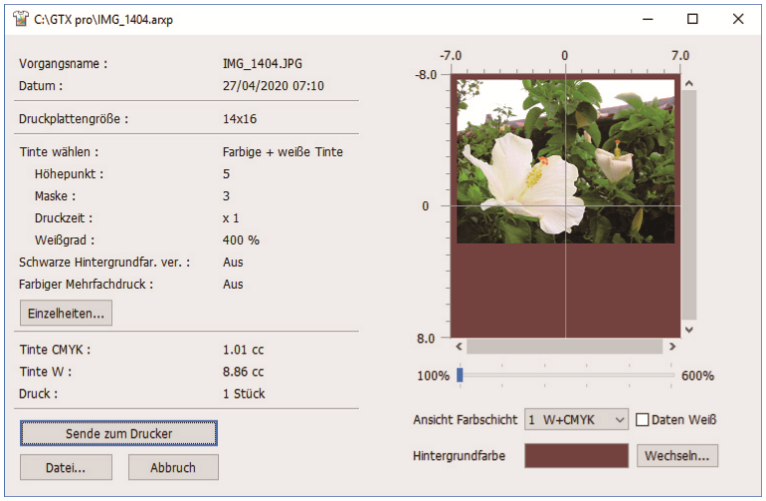
(3) Wenn Sie [Farbige + weiße Tinte] oder [Nur weiße Tinte] bei der Tintenauswahl gewählt haben, können Sie die Hintergrundfarbe des Vorschaufensters ändern und das Druckbild im Voraus anschauen. Wählen Sie [Wechseln…] > [Farben definieren] und geben Sie den RGB-Wert ein.

<TIPPS>

- Wenn das Kontrollkästchen [Daten Weiß] markiert ist, wird das Vorschaufenster nur für die weiße Tinte angezeigt.



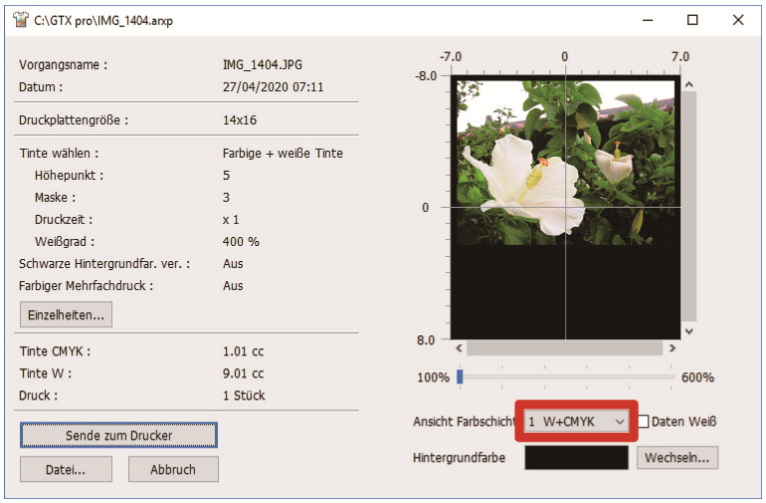
„Beispiel: Vorschaufenster für Druck eines Bildes auf einem braunen (R=128, G=64, B=64) T-Shirt“



(4) Für die Druckdaten, die mehrere Zyklen des Druckplatten-Hin- und Her-Bewegens erfordern, können die Druckdaten jeder Schicht separat überprüft werden, indem die gewünschte Schicht ausgewählt wird, die angezeigt werden soll. Wählen Sie aus [Ansicht Farbschicht] eine Schicht aus, die Sie anzeigen möchten.

<TIPPS>

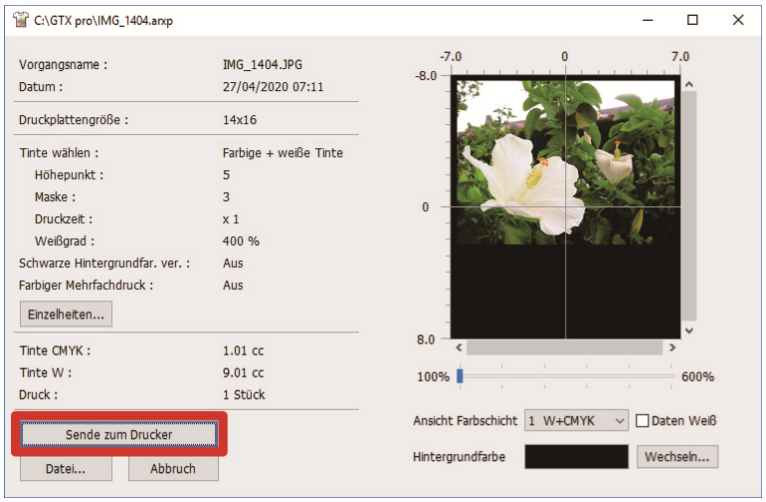
- In der Schicht, die als [Total] angezeigt wird, wird das Vorschaufenster des endgültigen Druckergebnisses angezeigt.
- Wenn das Kontrollkästchen [Daten Weiß] markiert ist, wird das Vorschaufenster nur für die weiße Tinte angezeigt.



(5) Überprüfen Sie die Druckbedingungen und das Vorschaufenster und klicken Sie auf [Sende zum Drucker]. Anschließend wird die ARXP-Datei zum Drucker gesendet.

<TIPPS>

- Vergewissern Sie sich, dass eine Verbindung über USB-2.0-Kabel oder LAN-Kabel zwischen Ihrem Computer und dem Drucker besteht.
- Falls zwei oder mehr GTX pro-Drucker auf Ihrem Computer installiert wurden, wählen Sie einen davon aus und klicken Sie auf [OK].



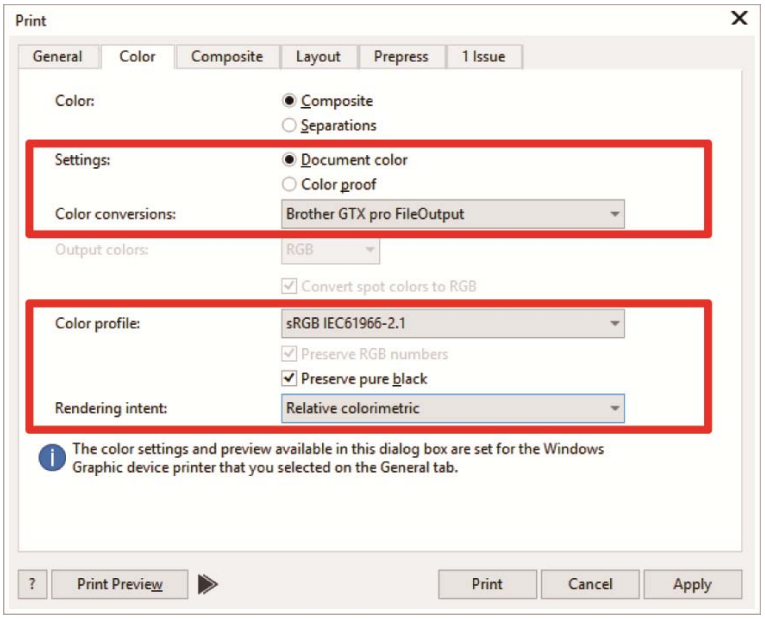
6-6-2. Senden der Druckdaten aus Anwendungen

CorelDRAW

(1) Wählen Sie in der Menüleiste [File] > [Print].

(2) Öffnen Sie die Registerkarte [Color] und nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor:

- Setzen Sie ein Häkchen in das Kontrollkästchen [Document color].
- [Color conversions]: „Brother GTX pro“ oder „Brother GTX pro FileOutput“
- [Color profile]: [sRGB IEC61966-2.1]
- [Rendering intent]: [Relative colorimetric]



(3) Öffnen Sie die Registerkarte [General] und wählen Sie unter [Printer] „Brother GTX pro“ aus.

<TIPPS>

- Wenn der angegebene [Printer] auf „Brother GTX pro“ festgelegt wird, werden die Druckdaten zum Drucker gesendet. Wenn der angegebene [Printer] auf „Brother GTX pro FileOutput“ festgelegt wird, werden die Druckdaten als ARXP-Datei gespeichert.

(4) Richten Sie unter [Preferences] den Druckertreiber ein und senden Sie die Druckdaten ab, indem Sie im Dialogfenster [Print] auf [OK] klicken.

<TIPPS>

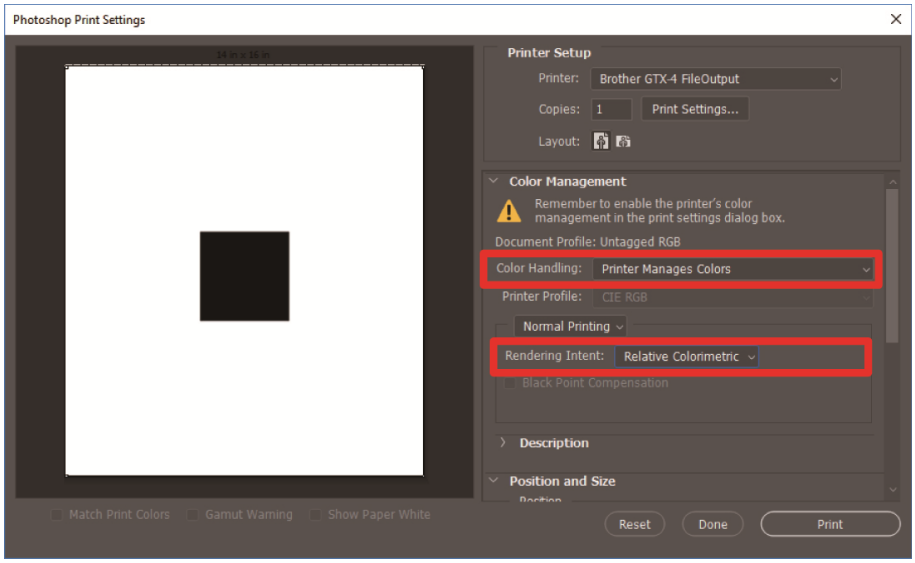
- Einstellen des Druckertreibers ☞"5-4. Den Druckertreiber einrichten >>P.93".
- Durch Anklicken von [OK] wird der Druckvorgang des Druckers selbst nicht in Betrieb gesetzt. Die Drucktaste des Druckers sollte gedrückt werden, um den Druckvorgang zu starten.

Adobe Photoshop

(1) Wählen Sie in der Menüleiste [File] > [Print]. Wenn der Computer-Standarddrucker entweder „Brother GTX pro“ oder „Brother GTX pro FileOutput“ ist, ist das Layout auf die Druckplattengröße festgelegt.

(2) Nehmen Sie die Einstellungen wie folgt vor:

- [Color Handling]: [Printer Manages Colors]
- [Rendering Intent]: [Relative Colorimetric]



(3) Wählen Sie unter [Printer] „Brother GTX pro“ aus.

<TIPPS>

- Wenn [Printer] auf „Brother GTX pro“ festgelegt wird, werden die Druckdaten zum Drucker gesendet.
  Wenn [Printer] auf „Brother GTX pro FileOutput“ festgelegt ist, werden die Druckdaten als ARXP-Datei gespeichert.

(4) Richten Sie in den [Print Settings] den Druckertreiber ein und senden Sie die Druckdaten von [Print].

<TIPPS>

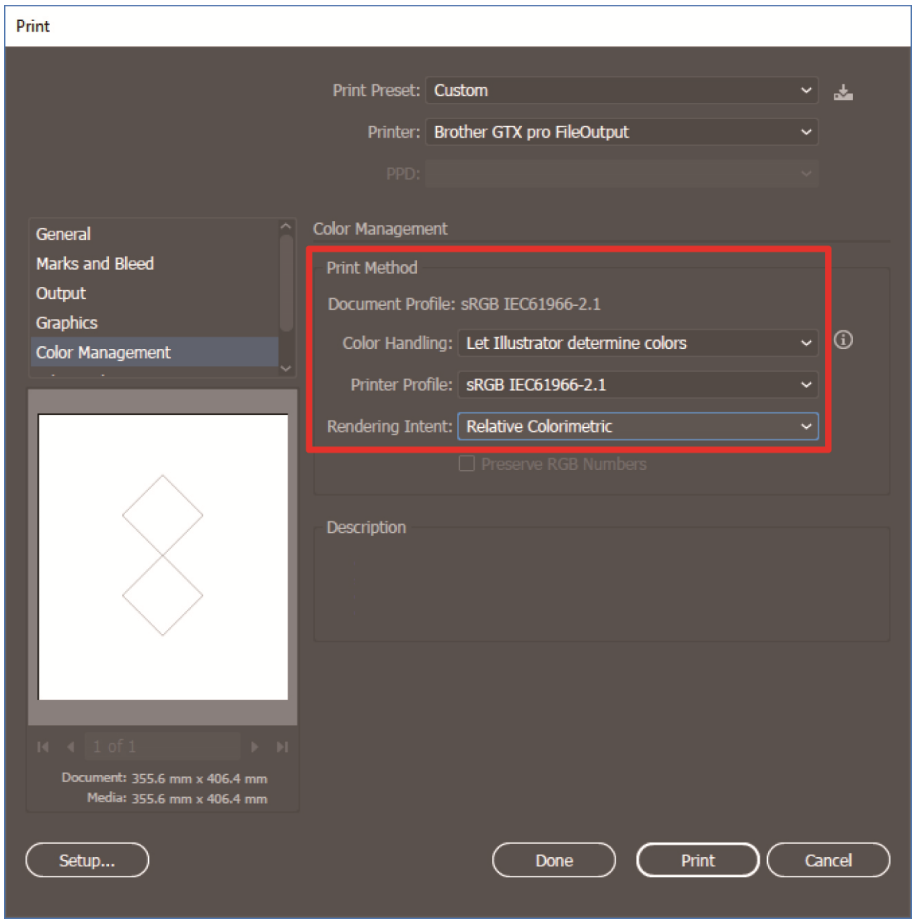
- Einstellen des Druckertreibers ☞"5-4. Den Druckertreiber einrichten >>P.93".
- Durch Anklicken von [Print] wird der Druckvorgang des Druckers selbst nicht in Betrieb gesetzt. Die Drucktaste des Druckers sollte gedrückt werden, um den Druckvorgang zu starten.

Adobe Illustrator

(1) Wählen Sie in der Menüleiste [File] > [Print] > [Color Management].

(2) Nehmen Sie die Einstellungen wie folgt vor:

- [Document Profile]: [sRGB IEC61966-2.1]
- [Color Handling]: [Let Illustrator determine colors]
- [Printer Profile]: [sRGB IEC61966-2.1]
- [Rendering Intent]: [Relative Colorimetric]



(3) Wählen Sie unter [Printer] „Brother GTX pro“ aus.

<TIPPS>

- Wenn [Printer] auf „Brother GTX pro“ festgelegt wird, werden die Druckdaten zum Drucker gesendet.
  Wenn [Printer] auf „Brother GTX pro FileOutput“ festgelegt ist, werden die Druckdaten als ARXP-Datei gespeichert.

(4) Richten Sie unter [Advanced] den Druckertreiber ein und senden Sie die Druckdaten von [Print].

<TIPPS>

- Einstellen des Druckertreibers ☞"5-4. Den Druckertreiber einrichten >>P.93".
- Durch Anklicken von [Print] wird der Druckvorgang des Druckers selbst nicht in Betrieb gesetzt. Die Drucktaste des Druckers sollte gedrückt werden, um den Druckvorgang zu starten.

6-6-3. Laden der Druckdaten (ARXP-Datei) vom USB-Flashspeichergerät

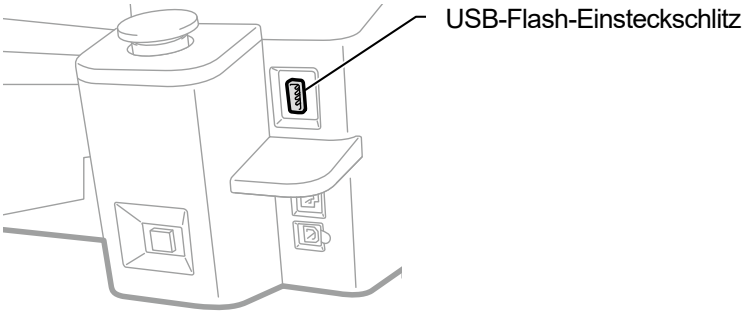
(1) Setzen Sie das USB-Flashspeichergerät in den Einsteckschlitz nahe der Bedienfeld des Druckers ein.

<WICHTIG>

- Wenden Sie keine übermäßige Kraft am USB-Flashspeicher an, wenn Sie ihn in den Schlitz einstecken. Andernfalls kann dieser beschädigt werden.

<TIPPS>

- Verwenden Sie bitte einen FAT32-formatierten USB-Flash-Speicher, dessen Speicherkapazität insgesamt 2 GB bis 32 GB beträgt. Sie können keinen USB-Speicher mit Sicherheitsfunktionen wie z. B. einer Passwortschutzfunktion oder mit mehr als 32 GB verwenden.
- Beachten Sie, dass vom USB-Flashspeicher nur Daten im Format ARXP oder ARX4 geladen werden können.

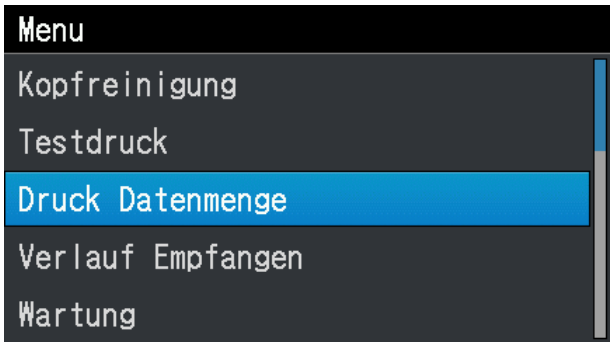


X0038

(2) Wählen Sie im Menü [Druck Datenmenge] aus und drücken Sie MENU OK .

<TIPPS>

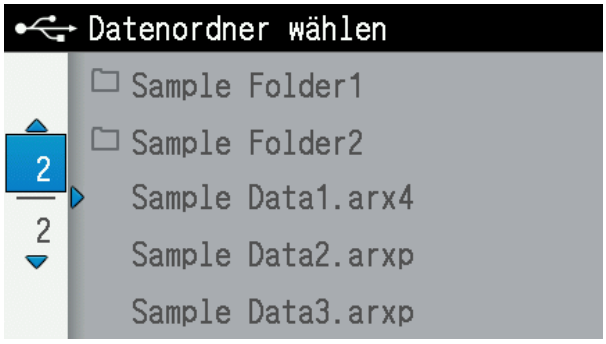
- Die Informationen der Datei werden auf dem Flüssigkristalldisplay angezeigt.

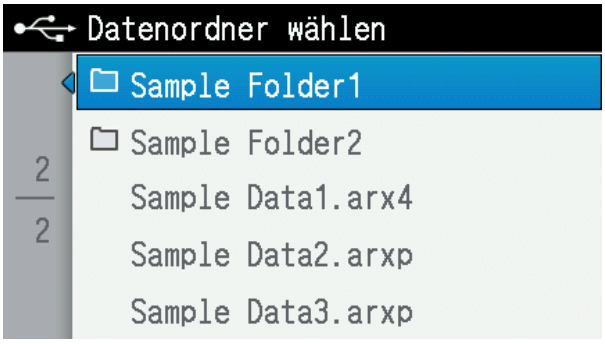


(3) Wählen Sie einen Dateinamen, der gedruckt werden soll, und drücken Sie auf MENU OK .

<TIPPS>

- Mit der Auswahl von wird die in gespeicherte Datei angezeigt.
- Die Ordner im USB-Flashspeicher werden bis zur 3. Ebene angezeigt. Die in der 4. Ebene oder darunter erstellten Ordner werden nicht angezeigt.





(4) Prüfen Sie das im Vorschaufenster angezeigte Druckbild und drücken Sie auf MENU OK .

<WICHTIG>

- Berühren Sie niemals den USB-Flashspeicher, wenn die Drucktaste blinkt. Ansonsten können alle bereits gespeicherten Daten beschädigt werden.

<TIPPS>

- Je nach der Datengröße kann es mehrere Minuten dauern, bis der Ladevorgang abgeschlossen ist.
- Wenn Dateien auf dem USB-Flashspeicher nicht ausgelesen werden können ☞"9-1. Anweisungen zur Fehlerbehebung >>P.258".
- Wenn ein Ordner mehr als einen Druckdatensatz enthält, können Sie mit den Tasten ▲／▼ den Vorschauanzeigebildschirm wechseln.
- Die Richtung des Vorschauanzeigebildschirms kann ebenfalls geändert werden. ☞"8-7. Vorschau-Anzeigeeinstellungen >>P.242".

Das Laden der Druckdaten wird abgeschlossen, wenn die Drucktaste aufhört zu blinken und leuchtet weiter, während der elektrische Summer ertönt.

6-7. Ausführen eines Druckauftrags

6-7-1. Einen Druckauftrag einmal für ein einziges Druckmedium ausführen

(1) Druckdaten empfangen.

Die Drucktaste blinkt beim Datenempfang. Wenn der Datenempfang abgeschlossen ist, wird ein hörbarer Alarm aktiviert und die Drucktaste leuchtet.

Da es zwei hörbare Alarmtypen gibt, vergewissern Sie sich, dass die montierte Druckplatte mit der Druckplattengröße der Druckdaten übereinstimmt.

<TIPPS>

- Wenn Daten der gleichen Druckplattengröße wie die vorherige empfangen wurden: Ein „Ping-Pong“-Hinweiston ertönt.
- Wenn Daten einer Druckplattengröße, die von der vorherigen abweicht, empfangen wurden: Ein „Ping-Pong Pan-Pong“-Hinweiston ertönt.

(2) Vergewissern Sie sich, dass die Druckdaten, die Sie ausdrucken möchten, auf dem Flüssigkristalldisplay angezeigt werden, und drücken Sie die Drucktaste, um den Druckvorgang zu starten.

Wenn der Druckvorgang abgeschlossen ist, verschiebt sich die Druckplatte zur vordersten Position und es ertönt ein „Pong“-Ton.

<TIPPS>

- Wenn die Drucktaste gedrückt wird, wenn die Druckplatte nicht nach vorn geschoben wurde, verschiebt sich die Druckplatte zur Druckervorderseite, aber es wird kein Druckauftrag gestartet. Drücken Sie in diesem Fall erneut die Drucktaste.
- Das Drücken von ▽ führt dazu, dass der Druckvorgang abgebrochen wird.
- Der Drucker kann in den Niedertemperatur-Betriebsmodus wechseln, wenn die Raumtemperatur unter 18 °C sinkt und die weiße Tinte verwendet wird.
  Im Niedertemperaturmodus kann der Druckvorgang und die Wartung länger dauern, bis das Ausdrucken startet. Ändern Sie die Einstellung für den Betrieb bei niedriger Temperatur, falls erforderlich. ☞"8-11. Einstellungen des Druckvorgangs bei niedriger Temperatur >>P.244"
- Die Wartungszeit nach Abschluss des Druckvorgangs kann sich in einer Umgebung mit hoher Temperatur und niedriger Luftfeuchtigkeit verlängern. Wenn eine Warnmeldung über die Temperatur und Luftfeuchtigkeit angezeigt wird, prüfen Sie die Temperatur und Luftfeuchtigkeit immer sofort, um den Garantieumfang des Druckers einzuhalten. ☞"11-1. Apparat >>P.381".

6-7-2. Mehrmaliges Ausführen eines Druckauftrags für mehrere Druckmedien

Sie können die identischen Druckdaten behalten und einen Druckauftrag mehrmals für mehrere Druckmedien ausführen.

<TIPPS>

- Wenn der Strom abgeschaltet wird, werden die gesicherten Druckdaten gelöscht.
- Wenn [Ein] unter [Auto Job Löschen] im Fenster [Druckereinstellung] ausgewählt wird, werden die Druckdaten gelöscht, nachdem der Druckvorgang der angegebenen Anzahl an Druckmedien abgeschlossen wurde. Beziehen Sie sich zum Ändern der Einstellung auf ☞"8-16. Automatisches Löschen der Druckdaten >>P.247".

(1) Vergewissern Sie sich, dass die Druckdaten, die Sie ausdrucken möchten, auf dem Flüssigkristalldisplay angezeigt werden, und drücken Sie die Drucktaste, um den Druckvorgang zu starten.

Wenn der Druckvorgang abgeschlossen ist, verschiebt sich die Druckplatte zur vordersten Position und es ertönt ein „Pong“-Ton.

<TIPPS>

- Wenn die Drucktaste gedrückt wird, wenn die Druckplatte nicht nach vorn geschoben wurde, verschiebt sich die Druckplatte zur Druckervorderseite, aber es wird kein Druckauftrag gestartet. Drücken Sie in diesem Fall erneut die Drucktaste.
- Das Drücken von ▽ führt dazu, dass der Druckvorgang abgebrochen wird.
- Die Anzahl der Druckmedien, für die der Druckvorgang abgeschlossen ist, wird auf dem Flüssigkristalldisplay angezeigt.
- Der Drucker kann in den Niedertemperatur-Betriebsmodus wechseln, wenn die Raumtemperatur unter 18 °C sinkt und die weiße Tinte verwendet wird.
  Im Niedertemperaturmodus kann der Druckvorgang und die Wartung länger dauern, bis das Ausdrucken startet. Ändern Sie die Einstellung für den Betrieb bei niedriger Temperatur, falls erforderlich. ☞"8-11. Einstellungen des Druckvorgangs bei niedriger Temperatur >>P.244".
- Die Wartungszeit nach Abschluss des Druckvorgangs kann sich in einer Umgebung mit hoher Temperatur und niedriger Luftfeuchtigkeit verlängern. Wenn eine Warnmeldung über die Temperatur und Luftfeuchtigkeit angezeigt wird, prüfen Sie die Temperatur und Luftfeuchtigkeit immer sofort, um den Garantieumfang des Druckers einzuhalten. ☞"11-1. Apparat >>P.381".

(2) Tauschen Sie das auf der Druckplatte gedruckte Medium (T-Shirt) gegen das nächste aus und wiederholen Sie den Vorgang, bis die gewünschte Anzahl der Druckaufträge abgeschlossen ist.

6-7-3. Ausführen des Druckvorgangs aus dem Empfangsverlauf

Sie können solche Druckdaten, die Sie zuvor empfangen haben, ausdrucken.

<TIPPS>

- Es können maximal 100 Stück und insgesamt 800 MB an Druckdaten gesichert werden, wobei jeder Druckdatensatz in der Reihenfolge vom ältesten zum aktuellsten gelöscht wird.
- Wenn der Strom abgeschaltet wird, werden die gesicherten Druckdaten gelöscht.
- Wenn [EIN] unter [Auto Job Löschen] im Fenster [Druckereinstellung] ausgewählt wird, ist die Druckfunktion in [Verlauf Empfangen] deaktiviert. Ändern Sie die Einstellungen bei Bedarf. ☞"8-16. Automatisches Löschen der Druckdaten >>P.247".

(1) Wählen Sie aus dem Menü Druckdaten, die Sie im [Verlauf Empfangen] ausdrucken möchten.

<TIPPS>

- Alle Teile der Druckdaten werden in der Reihenfolge angezeigt, in der sie empfangen wurden, von den aktuellsten zu den ältesten.

(2) Vergewissern Sie sich, dass die Druckdaten, die Sie ausdrucken möchten, auf dem Flüssigkristalldisplay angezeigt werden, und drücken Sie die Drucktaste, um den Druckvorgang zu starten.

Wenn der Druckvorgang abgeschlossen ist, verschiebt sich die Druckplatte zur vordersten Position und es ertönt ein „Pong“-Ton.

<TIPPS>

- Wenn die Drucktaste gedrückt wird, wenn die Druckplatte nicht nach vorn geschoben wurde, verschiebt sich die Druckplatte zur Druckervorderseite, aber es wird kein Druckauftrag gestartet. Drücken Sie in diesem Fall erneut die Drucktaste.
- Das Drücken von ▽ führt dazu, dass der Druckvorgang abgebrochen wird.
- Der Drucker kann in den Niedertemperatur-Betriebsmodus wechseln, wenn die Raumtemperatur unter 18 °C sinkt und die weiße Tinte verwendet wird.
  Im Niedertemperaturmodus kann der Druckvorgang und die Wartung länger dauern, bis das Ausdrucken startet. Ändern Sie die Einstellung für den Betrieb bei niedriger Temperatur, falls erforderlich. ☞"8-11. Einstellungen des Druckvorgangs bei niedriger Temperatur >>P.244".
- Die Wartungszeit nach Abschluss des Druckvorgangs kann sich in einer Umgebung mit hoher Temperatur und niedriger Luftfeuchtigkeit verlängern. Wenn eine Warnmeldung über die Temperatur und Luftfeuchtigkeit angezeigt wird, prüfen Sie die Temperatur und Luftfeuchtigkeit immer sofort, um den Garantieumfang des Druckers einzuhalten. ☞"11-1. Apparat >>P.381".

6-8. Einen Druckvorgang planen

Wenn der Drucker nicht im Standby ist, können Sie einen Druckvorgang planen, indem Sie die Drucken-Taste drücken, dann führt der Drucker den Druckvorgang aus, sobald er in den Standby zurückkehrt.

6-8-1. Wann können Sie einen Druckvorgang planen?

Sie können einen Druckvorgang planen, indem Sie die Drucken-Taste im Voraus drücken, während die Druckdaten empfangen werden, während der Nachdruckverarbeitung und während des Umlaufs der weißen Tinte.
Das ist hilfreich, wenn der Drucker die Nachdruckverarbeitung für den vorigen Druckauftrag ausführt, nachdem Sie das bedruckte T-Shirt entnommen und ein neues T-Shirt auf die Druckplatte gelegt haben.

<TIPPS>

- Denken Sie daran, dass bedruckte T-Shirt von der Platte zu nehmen und das nächste T-Shirt auf die Platte zu legen, bevor Sie die Drucken-Taste drücken.
- Sie können die Drucken-Taste nicht im Voraus drücken, wenn der Drucker über das Menü bedient wird oder wenn ein Fehler aufgetreten ist.

Wann können Sie einen Druckvorgang planen?	Beschreibung
Der Drucker empfängt Druckdaten	Während der Drucker Druckdaten über das USB- oder LAN-Kabel empfängt
Der Drucker führt die Nachverarbeitung nach einem Druckvorgang durch	Wenn ein Druckauftrag beendet wird und die Platte nicht belastet ist, und während der Drucker das Wischen, Abdecken, Reinigen des Wischers ausführt, oder wenn nach einem Druckauftrag eine automatische Spülung durchgeführt wird
Während des Umlaufens der weißen Tinte	Während die weiße Tinte im Drucker zu festgelegten Zeiten umläuft oder zu einer geplanten Zeit für einen Umlauf

6-8-2. Wenn ein geplanter Druckvorgang beginnt

Ein geplanter Druckvorgang beginnt, wenn alle folgenden Bedingungen erfüllt sind:

Wenn Sie einen Druckvorgang planen	Wenn der Druckvorgang beginnt
Der Drucker empfängt Druckdaten	Wenn der Drucker die Druckdaten vollständig empfangen hat
Der Drucker führt die Nachverarbeitung nach einem Druckvorgang durch	Wenn der Drucker alle Vorgänge wie Wischen, Abdecken, Reinigen des Wischers beendet hat, oder wenn eine automatische Spülung nach einem Druckauftrag beendet ist
Während des Umlaufens der weißen Tinte	Wenn der Umlauf der weißen Tinte abgeschlossen ist

<TIPPS>

- Die Drucken-Taste blinkt schnell in dem Zeitraum zwischen dem Planen des Druckvorgangs und dem Start des Druckens.

6-8-3. Wenn das Drucken nicht startet

Ein geplanter Druckvorgang beginnt nicht, wenn alle folgenden Bedingungen erfüllt sind:

- Wenn ein Fehler auftritt, wenn der Druckvorgang starten sollte. (Das ist zum Beispiel der Fall, wenn die Tinte vom vorigen Druckauftrag aufgebraucht wurde.)
- Wenn die zu druckenden Daten nicht am Drucker vorliegen, wenn der Druckvorgang starten sollte. (Das ist zum Beispiel der Fall, wenn die gedruckten Daten beim Planen des Druckvorgans mit der Funktion [Auto Job Löschen] gelöscht wurden. ☞"8-16. Automatisches Löschen der Druckdaten >>P.247")

6-8-4. Geplanten Druckvorgang abbrechen

Sie können einen geplanten Druckvorgang abbrechen, indem Sie die Abbrechen-Taste in dem Zeitraum zwischen der Planung des Druckvorgangs und seinem Start drücken.
Wenn Sie einen Druckauftrag während des Umlaufs der weißen Tinte planen und die Abbrechen-Taste drücken, werden sowohl der Umlauf der weißen Tinte als auch der geplante Druckvorgang abgebrochen.

6-9. Entfernen von Drucksachen von der Druckplatte

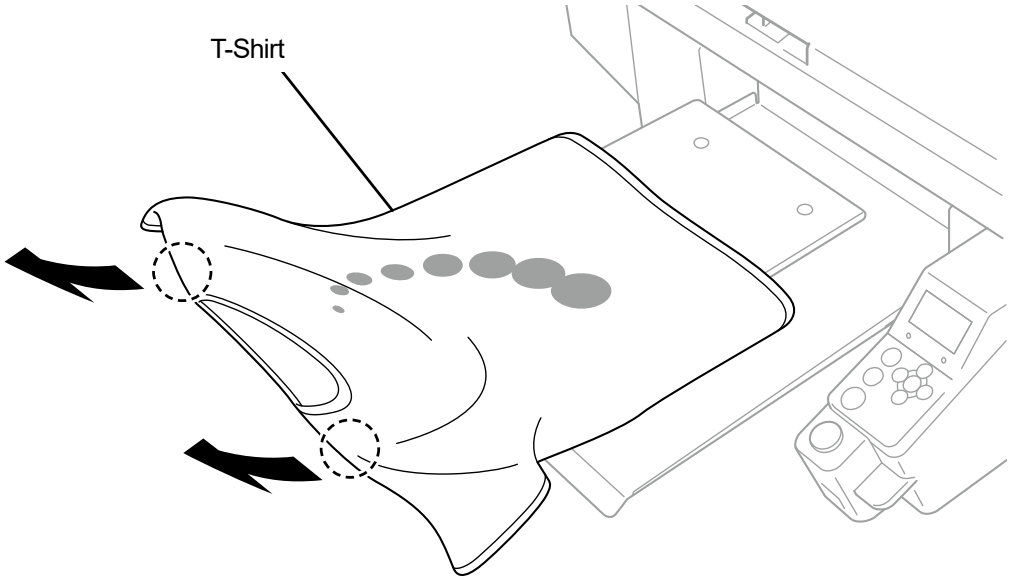
(1) Halten Sie die Schulterteile des Druckmediums mit Ihrer Hand fest und ziehen Sie es ein wenig heraus.

<WICHTIG>

- Da die bedruckte Oberfläche noch nass mit Tinte ist, vermeiden Sie es, sie anzufassen.
- Wenn Tinte an Ihren Händen anhaftet, waschen Sie Ihre Hände mit Seife und Wasser.
- Die Tinten, die an Stoffen haften, können nicht herausgewaschen werden, gehen Sie daher mit den Tinten äußerst vorsichtig um.

<TIPPS>

- Die gedruckte Tinte ist zu diesem Zeitpunkt nicht fixiert - gehen Sie daher mit dem T-Shirt äußerst vorsichtig um, um zu vermeiden, dass die bedruckte Oberfläche andere Gegenstände berührt.



X0114

6-10. Fixierung der Tinte

Verwenden Sie zur Fixierung der Tinte die Heizpresse oder den Ofen.

- Heizpresse
  Dies ist praktisch, weil Sie die Temperatur und Betriebszeit mit Leichtigkeit steuern können.
- Ofen
  Wenn die Anzahl der zu druckenden Textilien zu hoch ist, wird dadurch die Betriebseffizienz verbessert.

<ACHTUNG>

- Verwenden Sie bitte die Heizpresse und den Ofen an einem gut belüfteten Ort. Wenn Ihr Arbeitsbereich nicht gut belüftet ist, tragen Sie eine Schutzmaske.

<TIPPS>

- Wenn die Tinte nicht ausreichend fixiert ist, kann beim Waschen und durch Reibung eine Verfärbung auftreten.
- Halten Sie die Fixierungsfläche der Heizpresse und die Abziehfolie sauber.
  Andernfalls kann die Druckoberfläche mit Flecken von der Abziehfolie verschmutzt werden.
- Wenn ein bedrucktes Material gegen ein auf Vinyl-Chlorid basiertes weißes oder helles Kunstleder gerieben wird, könnte die Farbe abfärben.
  Wenn eine farbig bedruckte Oberfläche kräftig gegen eine bedruckte Oberfläche mit reiner weißer Tinte gerieben wird, kann die Farbe auf die gleiche Weise abfärben.
  Wenn eine Farbe abfärbt, wischen Sie diesen Bereich mit einem weichen und sauberen Tuch oder einer Zahnbürste, die mit etwas haushaltsüblichen mildem Reinigungsmittel und/oder Alkohol angefeuchtet wurde, sauber.
- Ein Bestandteil der Vorbehandlungsflüssigkeit bleibt am T-Shirt zurück, auf dem die Tinte fixiert wurde, nachdem Vorbehandlungsflüssigkeit aufgetragen wurde. Aus diesem Grund ist es ratsam, solche T-Shirts vor dem Tragen mit Wasser zu waschen.

Richtlinien zu den Fixierungsbedingungen von Tinte

Die nachfolgend erwähnten Fixierungstemperatur und -Dauer dienen nur als Richtlinien und die optimalen Bedingungen variieren je nach Ihrer Heizpresse oder Ihrem Ofen. Führen Sie die Fixierung durch, nachdem Sie im Voraus die Temperatur und Fixierungsergebnisse geprüft haben.

<TIPPS>

- Da die optimalen Bedingungen je nach Art Ihrer Heizpresse oder Ihres Ofens variieren, nutzen Sie die Fixierungsbedingungen als Richtwerte. Achten Sie darauf, die Bedingungen im Voraus anzupassen, während Sie die Temperatur und Tintenfixierungsergebnisse prüfen.
- Da einige Printmedien leicht angesengt werden, prüfen Sie bitte sorgfältig und schauen Sie nach, wie die Oberfläche tatsächlich aussieht.
  Insbesondere das Druckmedium, auf das die Vorbehandlungsflüssigkeit aufgetragen wurde, wird leicht angesengt.
- Passen Sie bei Verwendung der Heizpresse den Druck an, während Sie das Tintenfixierungsergebnis prüfen.
- **Wenn es nicht trocken genug ist, nachdem es gemäß dem Richtwert verarbeitet wurde, verlängern Sie die Anpresszeit, während Sie den getrockneten Zustand der Tinte prüfen.**

Gerät	Temperatur	Zeit
Heizpresse	180°C (356°F)	35 Sekunden
Ofen	Oberflächentemperatur: 160°C (320°F)[*1]	3 Min. und 30 Sek. bis 5 Min.

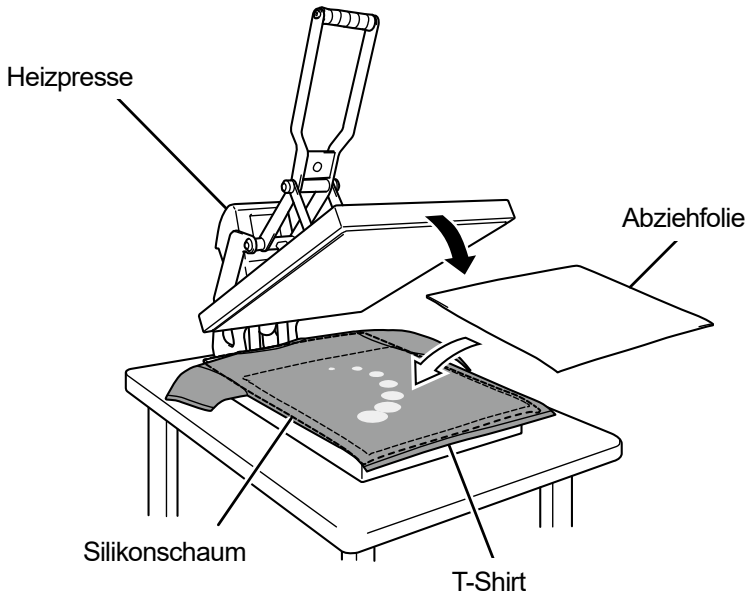
[*1]: Da sich ein T-Shirt verfärben könnte, wenn diese Temperatur zu hoch ist, ist Vorsicht geboten, um die Temperatur zu steuern.

Tintenfixierung mit der Heizpresse

(1) Legen Sie zuerst den Silikonschaum, das T-Shirt und die Abziehfolie unter die Heizpresse und fixieren Sie die Tinte richtig

<TIPPS>

- Die Richtlinien zu den Fixierungsbedingungen von Tinte ☞"6-10. Fixierung der Tinte >>P.175".
- Beziehen Sie sich für Einzelheiten bitte auf das Bedienerhandbuch Ihrer Heizpresse.
- Das Druckergebnis kann zuweilen fast ein mattes Finish erreichen, wenn ein mit Silikon beschichtetes Papier als Abziehfolie verwendet wird, oder ein fast helles Finish, wenn eine Fluorharzfolie dafür während der Tinten-Fixierung verwendet wird. Verwenden Sie beide wahlweise je nach Ihrem gewünschten Finish.



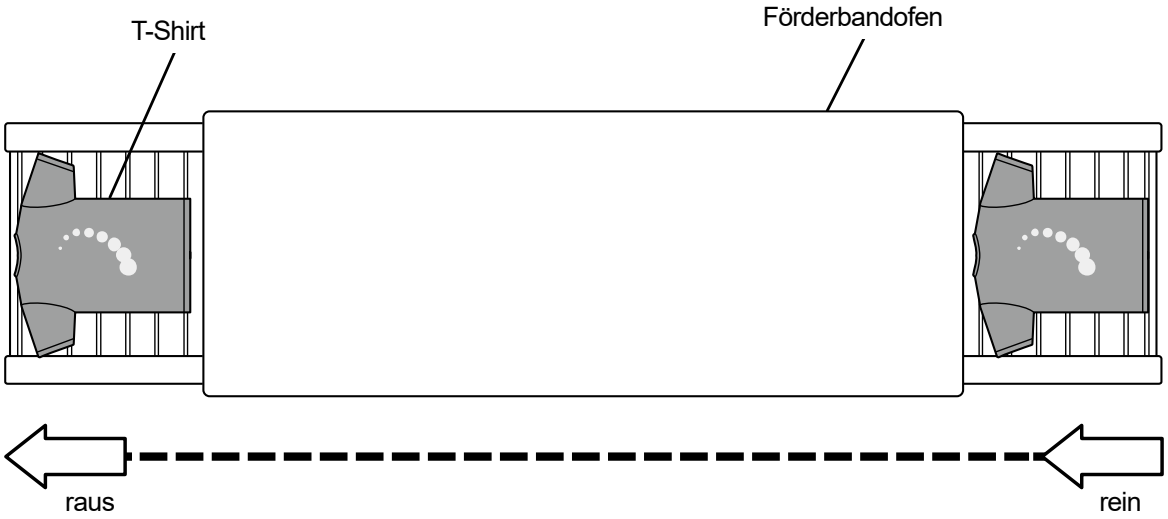
X0115

Tintenfixierung mit dem Förderbandofen

(1) Fixieren Sie mit dem Förderbandofen Tinten auf ein T-Shirt.

<TIPPS>

- Die Richtlinien zu den Fixierungsbedingungen von Tinte ☞"6-10. Fixierung der Tinte >>P.175".
- Ermitteln Sie bei Förderbandofen die Innentemperatur des Ofens und prüfen Sie das tatsächliche Tintenfixierungsergebnis.
- Beziehen Sie sich für Einzelheiten bitte auf das Bedienerhandbuch Ihres Förderbandofens.



X0116

GEFAHR

Die Berührung unter Hochspannung stehender Teile kann zu einer schweren Verletzung führen. Schalten Sie die Stromversorgung aus und entfernen Sie 5 Minuten später die Abdeckung.

ACHTUNG

Achten Sie darauf, dass Ihre Finger nicht eingeklemmt werden, wenn Sie die vordere Abdeckung schließen, andernfalls kann dies zu einer Verletzung Ihrer Finger führen.

Nehmen Sie den Tintenbeutel nicht auseinander. Wenn die Tinte in Ihre Augen oder auf Ihre Haut gelangt, kann dies zu einer Entzündung führen. Wenn sie in Ihre Augen geraten ist, reiben Sie sie nicht, sondern spülen Sie sofort die Augen mit Wasser aus.

Nehmen Sie die Tintenpatrone nicht auseinander.

Trinken Sie keine Flüssigkeiten, wie zum Beispiel die Tinte, Wartungslösung, Reinigungslösung, Vorbehandlungsflüssigkeit oder Abfalltinte. Sie können Durchfall oder Erbrechen auslösen.
Vermeiden Sie, dass Ihre Augen oder die Haut in Kontakt mit der Tinte, Wartungslösung, Reinigungslösung, Vorbehandlungsflüssigkeit oder der Abfalltinte geraten. Dies kann eine Entzündung verursachen. Wenn sie in Ihre Augen geraten ist, reiben Sie sie nicht, sondern spülen Sie sofort die Augen mit Wasser aus.
Bewahren Sie die Flüssigkeiten außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

Tragen Sie stets eine Schutzbrille und Schutzhandschuhe, wenn Sie mit dem Schmierfett umgehen, sodass es nicht in Ihre Augen oder auf Ihre Haut gelangen kann.
Dies kann eine Entzündung verursachen.
Trinken oder essen Sie das Schmierfett nicht. Das kann Durchfall oder Erbrechen auslösen.
Bewahren Sie die Flüssigkeiten außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

Wenn Sie Teile ersetzen und optionale Zubehörteile installieren, verwenden Sie immer nur originale Brother-Teile. Brother übernimmt keine Haftung für alle Unfälle und Probleme, die durch die Nichtverwendung von originalen Brother-Teilen entstehen.

Wenn Sie Teile ersetzen und optionale Zubehörteile installieren, befolgen Sie stets die im Bedienerhandbuch beschriebenen Vorgehensweisen. Falsche Vorgehensweisen können zu Verletzungen oder Problemen führen.

WICHTIG

Verschieben Sie die Druckplatte nicht mit der Hand. Andernfalls kann der Drucker mechanisch und elektrisch beschädigt werden.

Stellen Sie sicher, dass vor dem Drucker ausreichend Platz freigelassen und das Aufstellen von fremden Gegenständen vermieden wird. Die Druckplatte kann überhitzt und beschädigt werden.

7-1. Regelmäßig durchzuführende Aufgaben

7-1-1. Ersatz des Tintenbeutels durch einen neuen

Wenn im Resttinten-Volumenanzeigefenster im Bedienfeld-Bildschirm angezeigt wird, tauschen Sie den Tintenbeutel, der mit X markiert ist, gegen einen neuen aus.

<WICHTIG>

- Die Patronen können mit jeder beliebigen Tinte aufgefüllt werden. Nehmen Sie den Tintenbeutel nicht auseinander. Um den Drucker über einen langen Zeitraum zu verwenden und seine Funktionen voll nutzen zu können, empfehlen wir Ihnen, die Tintenbeutel zu verwenden, die wir angeben.
- Vermeiden Sie während des Druckens oder der Reinigung des Druckkopfes den Austausch eines Tintenbeutels gegen einen neuen. Andernfalls könnte der Drucker beschädigt werden.

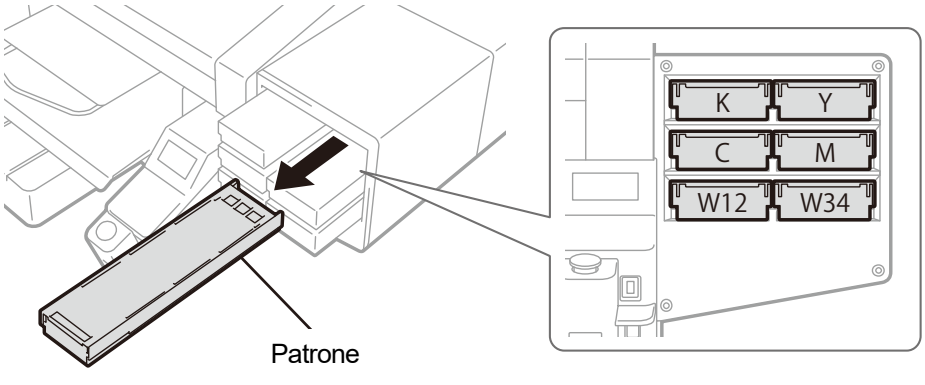
<TIPPS>

- Wenn Sie im Verlauf der Verwendung einen Tintenbeutel mit ausreichender Menge verbleibender Tinte austauschen, zeigt das Anzeigefenster für die Menge der verbleibenden Tinte möglicherweise nicht die richtige verbleibende Menge an.
- Jeder Tintenbeutel ist so konzipiert, eine geringe Menge Tinte übrig zu lassen, wenn das Ende seiner Lebensdauer erreicht wird. Dies ist erforderlich, um den Drucker zu schützen und die gute Druckqualität zu bewahren. Wir hoffen, dass Sie dies berücksichtigen werden.

(1) Nehmen Sie die Tintenpatrone heraus, die auf dem Bildschirm vom Drucker angezeigt wird.

<ACHTUNG>

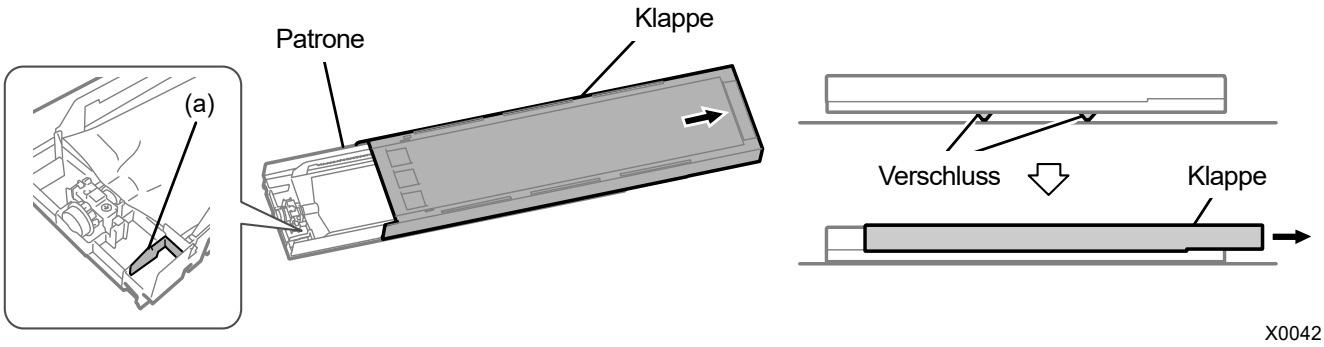
- Der Boden der Patrone kann mit Tinte verunreinigt sein. Reinigen Sie den Drucker regelmäßig.



(2) Öffnen Sie die Patronenklappe.

<WICHTIG>

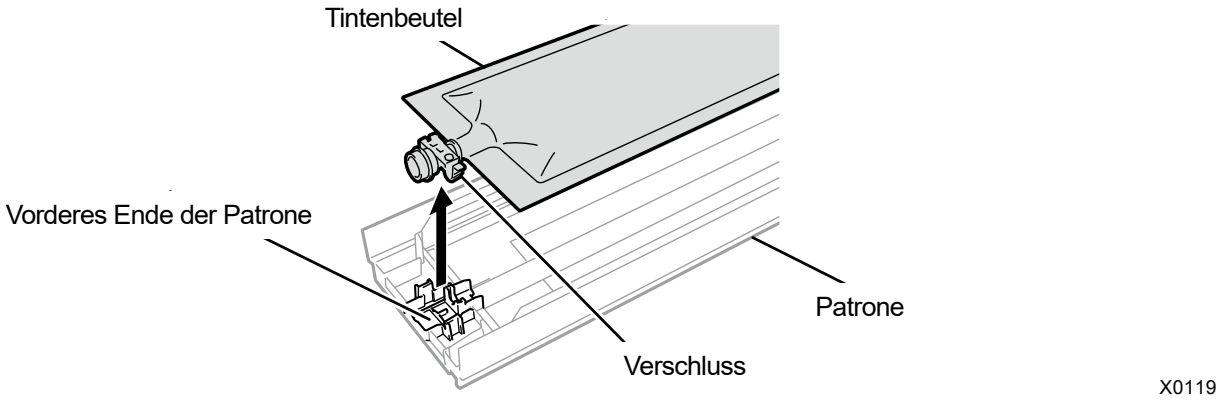
- Achten Sie beim Öffnen der Klappe darauf, den Bereich (a) nicht zu berühren. Andernfalls kann dieser beschädigt werden.
- Stellen Sie die ganze Patrone auf eine flache Oberfläche, drücken Sie die Verschlüsse an der Unterseite der Patrone nach unten und öffnen Sie die Klappe.



(3) Drücken Sie auf den Verschluss am vorderen Ende des Tintenbeutels und ziehen Sie den leeren Tintenbeutel aus der Patrone heraus.

<ACHTUNG>

- Entfernen Sie die angesammelte Tinte am vorderen Ende der Patrone mit einem alten Tuch (fusselfreien Tuch). Reinigen Sie den Drucker regelmäßig.

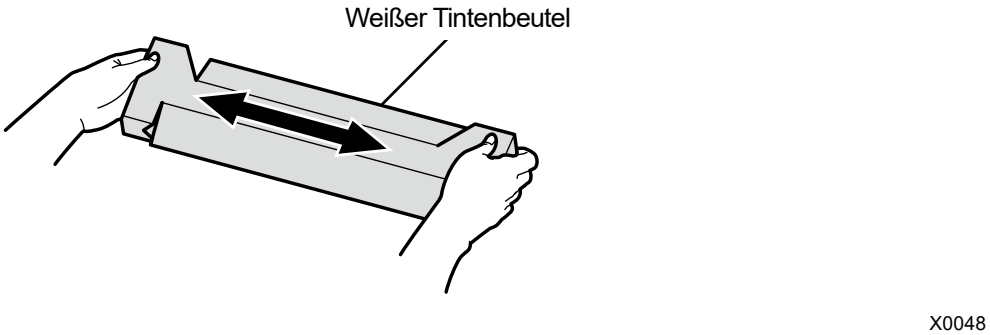


(4) Nehmen Sie einen neuen Tintenbeutel aus dessen Verpackung.

Schütteln Sie den weißen Tintenbeutel jeweils 100-mal von Seite zu Seite mit der Vorderseite und Rückseite jeweils getrennt nach oben zeigend, wie nachfolgend dargestellt.

<HINWEIS>

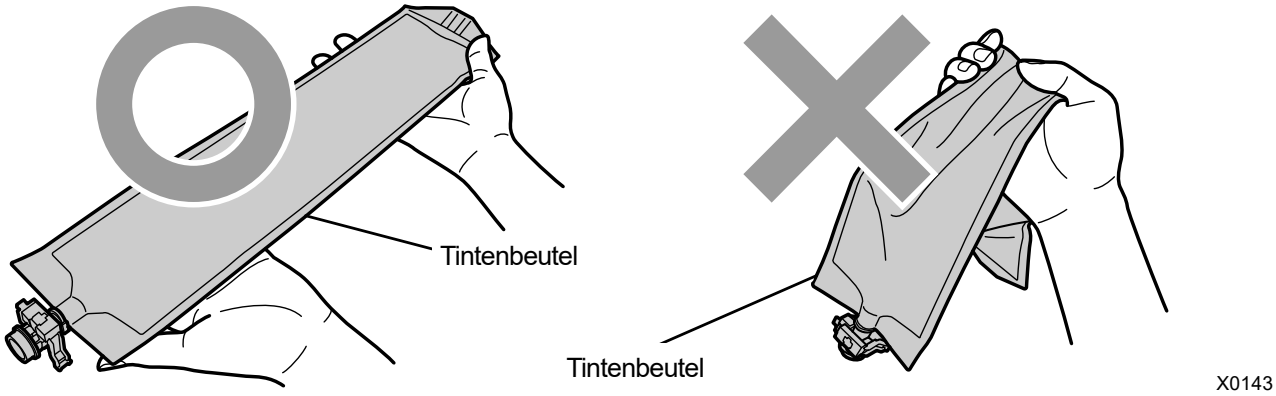
- Schütteln Sie den Beutel in dem Zustand, in dem er im inneren Kasten ist.



(5) Nehmen Sie einen neuen Tintenbeutel aus dem inneren Kasten.

<WICHTIG>

- Legen Sie den Tintenbeutel nicht nahe scharfer Kanten ab. Dadurch könnte der Beutel kaputt gehen und die enthaltene Tinte auslaufen.
- Handhaben Sie den Tintenbeutel mit Sorgfalt. Er könnte beschädigt werden, wenn er gebogen wird, an scharfen Gegenständen hängenbleibt oder fallen gelassen wird.



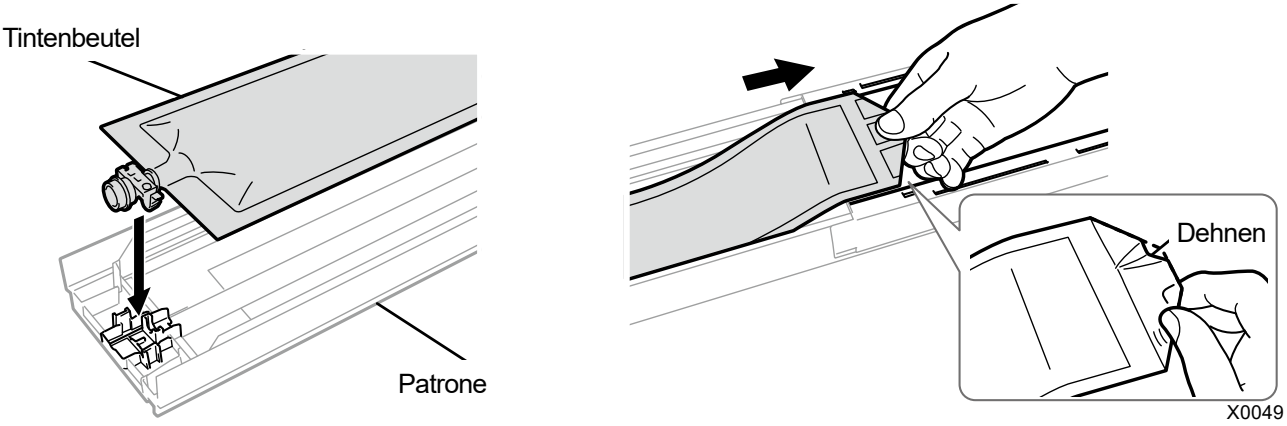
(6) Legen Sie einen neuen Tintenbeutel in die Patrone.

Drücken Sie das vordere Ende des Tintenbeutels in die Patrone, bis er einrastet.

Glätten Sie den Tintenbeutel in einer Weise, dass er mit der Nut der Klappe der Patrone ausgerichtet ist, und befestigen Sie ihn an dieser Stelle, indem Sie ihn mit Ihrer Hand ziehen.

<HINWEIS>

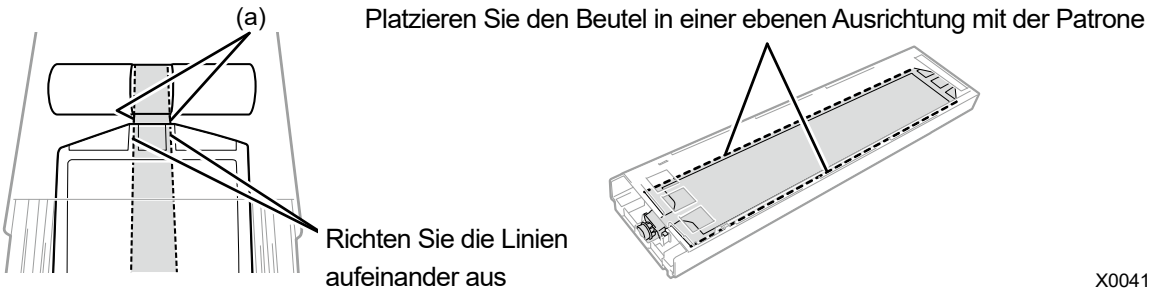
- Wenn eine Ecke des Tintenbeutels verbogen ist oder deutlich wellig ist, streichen Sie ihn mit Ihrer Hand gerade.



(7) Legen Sie den Tintenbeutel an seiner korrekten Position ein.

<ACHTUNG>

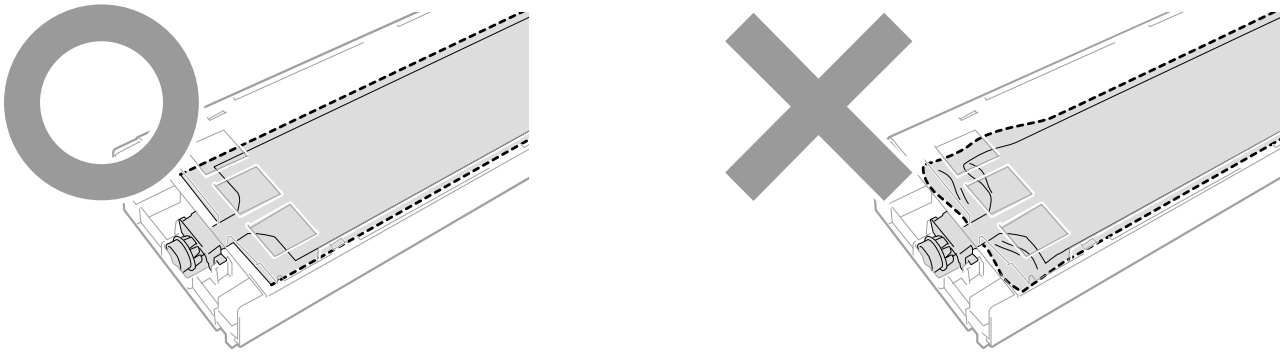
- Vermeiden Sie die Berührung des Bereichs (a) der Patrone. Andernfalls können Sie sich in Ihre Hand schneiden.



(8) Schließen Sie die Klappe und stecken Sie die Tintenpatrone in die Position im Innern des Druckers.

<WICHTIG>

- Achten Sie darauf, dass die Patrone richtig herum eingesetzt ist. Wenn versehentlich eine andere Tintenpatrone eingesetzt wird, könnte der betroffene Druckkopf negativ beeinträchtigt werden. Wenn eine Patrone einer anderen Farbe eingesetzt wird, setzen Sie sie in der richtigen Position ein. Wenn die Farben auf dem Druckergebnis oder im Tintenbeutel vermischt sind, wenden Sie sich an Ihren Händler.
- Schütteln Sie die Patrone beim Einsetzen nicht mit nach unten zeigendem Tintenbeutel, um das Aufwickeln des Beutels zu erleichtern.
  Dadurch bilden sich Falten und das richtige Aufwickeln des Tintenbeutels ist nicht möglich.



X0283

<HINWEIS>

- Entsorgen Sie die beim Austausch entstandenen Abfälle gemäß den geltenden Gesetzen und Vorschriften.

(9) Bringen Sie das im Lieferumfang des Tintenbeutels enthaltene Siegel mit dem Haltbarkeitsdatum auf die Vorderseite der Patrone auf.

Haltbarkeitsetikett

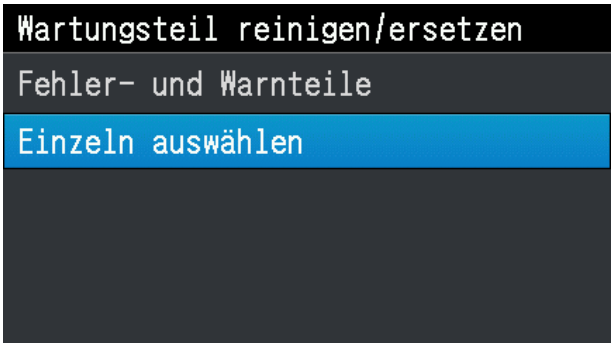
X0144

7-1-2. Reinigung und Austausch von Wartungsteilen

Reinigen oder ersetzen Sie die ausgewählten Wartungsteile einzeln.

(1) Wählen Sie im Menü [Wartung] > [Wartungsteil reinigen/ersetzen] und drücken Sie MENU OK .

(2) Wählen Sie [Individuell auswählen] und drücken sie MENU OK .



(3) Wählen Sie das Wartungsteil, das Sie reinigen oder austauschen möchten, nach der Meldung aus und drücken Sie darauf MENU OK .

<TIPPS>

- Der Düsenschutz, Wischer, die Auslasskappe und die Saugkappe sollten zusammen gereinigt werden.

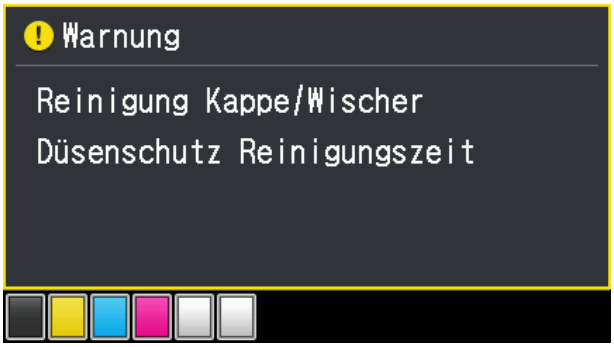
(4) Reinigen und austauschen.

<TIPPS>

- Hinweise zur Durchführung von Reinigung und Austausch finden Sie bei den jeweiligen Wartungsteilen.
  ☞"7-1-3. Reinigung des Düsenschutzes, Wischers, der Auslasskappe und Saugkappe >>P.183"
  ☞"7-1-4. Ersatz des Wischerreinigers >>P.195"
  ☞"7-1-5. Ersatz des Spüldruckschaums >>P.198"
  ☞"7-1-7. Ersatz des Lüfterfilters >>P.205"

7-1-3. Reinigung des Düsenschutzes, Wischers, der Auslasskappe und Saugkappe

Wenn eine Warnmeldung im Warnmeldungsfenster erscheint, führen Sie die Reinigung durch.
Falls die Wartung nicht richtig durchgeführt wurde, wird ein gedrucktes Material u. U. beim Druckvorgang mit Tintenabfall verschmutzt oder die Qualität einer bedruckten Oberfläche könnte sich verschlechtern.



(1) Halten Sie das Reinigungsstäbchen R, das Reinigungsstäbchen T, den Reinigungsbecher, Handschuhe und Reinigungslösung bereit, die standardmäßig mit dem Drucker mitgeliefert wurden.

(2) Wählen Sie im Menü [Wartung] > [Wartungsteil reinigen/ersetzen] aus und drücken Sie MENU OK .

(3) Wählen Sie [Teil mit Fehler/Warnanzeige] aus und drücken Sie MENU OK .

<WICHTIG>

- Wenn auf der Bedienfeld oder dem Warnmeldungsfenster ein sonstiger Fehler oder eine Meldung angezeigt wird, befolgen Sie die angezeigten Anweisungen, um das Problem zu klären, und führen Sie dann die Reinigung durch.

<TIPPS>

- Wenn Sie MENU OK drücken, startet die Bewegung der Druckplatte. Stellen Sie nichts in die Nähe der Druckplatte.

(4) Befolgen Sie die Bildschirmanweisungen und schalten Sie den Drucker aus.

<WICHTIG>

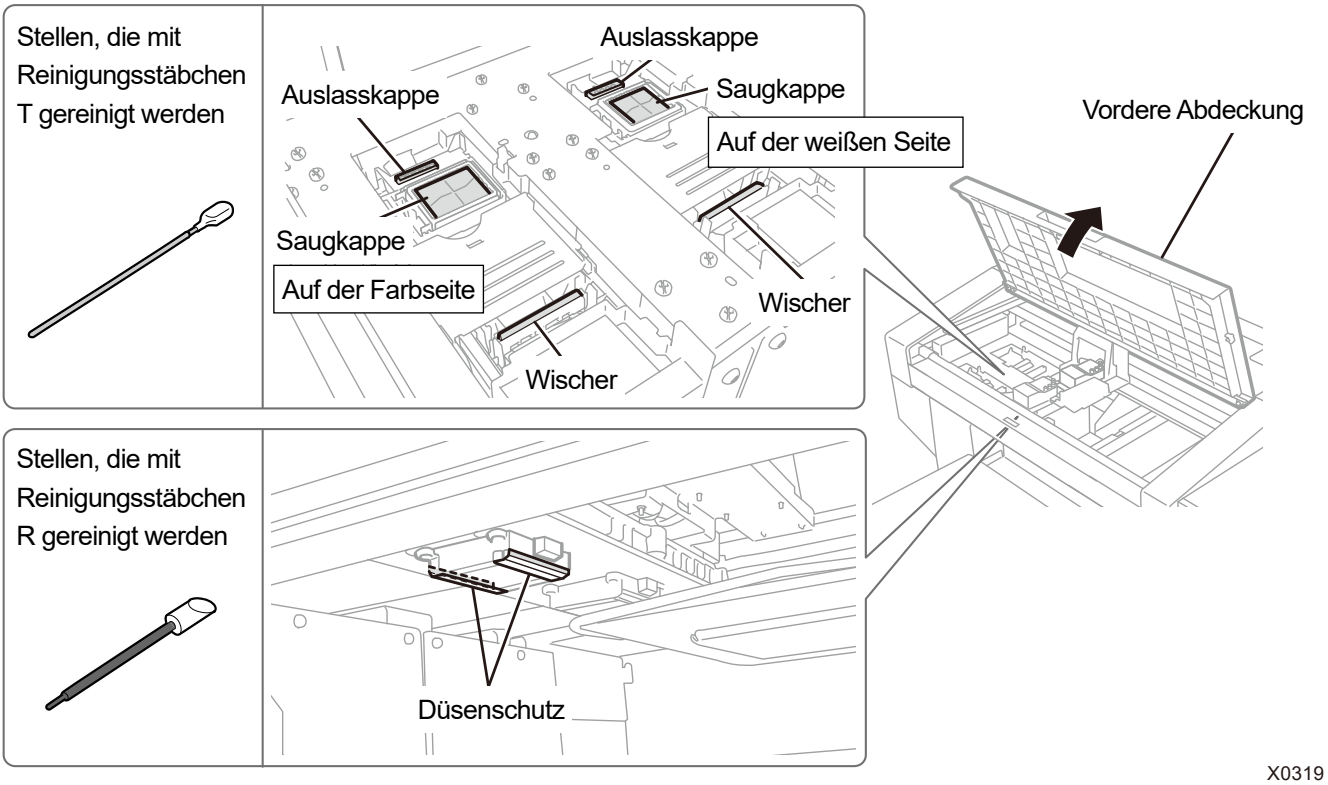
- Bitte beenden Sie den Vorgang innerhalb von 15 Minuten, um zu vermeiden, dass die Druckköpfe austrocknen.
- Wenn der Vorgang nicht innerhalb von 15 Minuten abgeschlossen werden kann, schließen Sie die vordere Abdeckung und schalten Sie den Drucker ein und wählen Sie dann erneut [Wartungsteil reinigen/ersetzen], um den Vorgang neu zu starten. Die Kopfreinigung wird dann ausgeführt, um das Austrocknen der Tinte zu vermeiden.

(5) Öffnen Sie die vordere Abdeckung und reinigen Sie den Düsenschutz, Wischer, die Auslasskappe und Saugkappe.

Es gibt zwei Arten von Reinigungsstäbchen. Verwenden Sie entweder das Reinigungsstäbchen T oder R, je nachdem, welchen Teil Sie reinigen möchten.

<TIPPS>

- Beziehen Sie sich für die Reinigung auf die nachfolgend erwähnte Beschreibung.



(6) Wenn die Reinigung abgeschlossen ist, schließen Sie die vordere Abdeckung.

(7) Schalten Sie den Drucker ein.

<HINWEIS>

- Entsorgen Sie den Abfall, der bei der Reinigung angefallen ist, entsprechend den geltenden Gesetzen und Verordnungen.

<TIPPS>

- Die Kopfreinigung wird dann ausgeführt, um das Austrocknen der Tinte zu vermeiden.
- Da der Reinigungsbecher wiederverwendet wird, spülen Sie ihn mit sauberer Reinigungslösung aus und bewahren Sie ihn an einem sicheren Ort auf.

Die Reinigung des Düsenschutzes, Wischers und der Auslasskappe sollte für die weiße und Farbseite separat erfolgen. Beziehen Sie sich für die Art und Weise, wie die Reinigung durchgeführt wird, auf die jeweiligen Punkte.

1 Führen Sie die Reinigung der weißen Seite durch.

Bereiten Sie ein neues Reinigungsstäbchen R und die Reinigungslösung vor.

Düsenschutz Reinigung

Führen Sie die Reinigung des Düsenschutzteils und des Harzteils an der weißen Seite durch.
☞"Reinigung des Düsenschutzes (Verwenden Sie das Reinigungsstäbchen R) >>P.186".

Bereiten Sie ein neues Reinigungsstäbchen T und die Reinigungslösung vor.

Wischer Reinigung

Führen Sie die Reinigung des Wischerteils auf der weißen Seite durch.
☞"Reinigung des Wischers (Verwenden Sie das Reinigungsstäbchen T) >>P.189".

Auslasskappe Reinigung

Führen Sie die Reinigung des Ablasskappenteils auf der weißen Seite durch.
☞"Reinigung der Auslasskappe (Verwenden Sie das Reinigungsstäbchen T) >>P.191".

Reinigung der Saugkappe

Führen Sie die Reinigung des Saugkappenteils auf der weißen Seite durch.
☞"Reinigung der Saugkappe (Verwenden Sie das Reinigungsstäbchen T) >>P.193".

2 Führen Sie die Reinigung der Farbseite durch.

Spülen Sie den Reinigungsbecher aus und bereiten Sie ein neues Reinigungsstäbchen R und die Reinigungslösung vor.

Düsenschutz Reinigung

Führen Sie die Reinigung des Düsenschutzteils und des Harzteils an der Farbseite durch.
☞"Reinigung des Düsenschutzes (Verwenden Sie das Reinigungsstäbchen R) >>P.186".

Spülen Sie den Reinigungsbecher aus und bereiten Sie ein neues Reinigungsstäbchen T und die Reinigungslösung vor.

Wischer Reinigung

Führen Sie die Reinigung des Wischerteils auf der Farbseite durch.
☞"Reinigung des Wischers (Verwenden Sie das Reinigungsstäbchen T) >>P.189".

Auslasskappe Reinigung

Führen Sie die Reinigung des Ablasskappenteils auf der Farbseite durch.
☞"Reinigung der Auslasskappe (Verwenden Sie das Reinigungsstäbchen T) >>P.191".

Reinigung der Saugkappe

Führen Sie die Reinigung des Saugkappenteils auf der Farbseite durch.
☞"Reinigung der Saugkappe (Verwenden Sie das Reinigungsstäbchen T) >>P.193".

Reinigung des Düsenschutzes (Verwenden Sie das Reinigungsstäbchen R)

(1) Gießen Sie eine geeignete Menge an Reinigungslösung in den Reinigungsbecher.

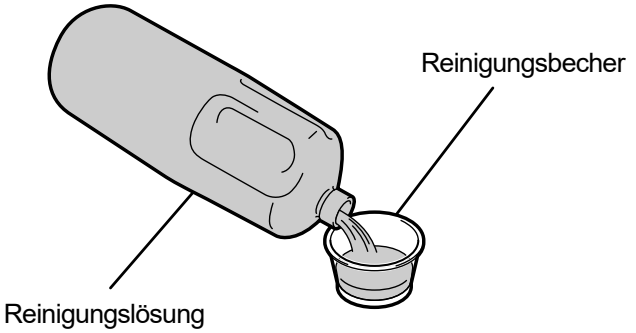
(2) Befeuchten Sie ein neues Reinigungsstäbchen R mit der Reinigungslösung.

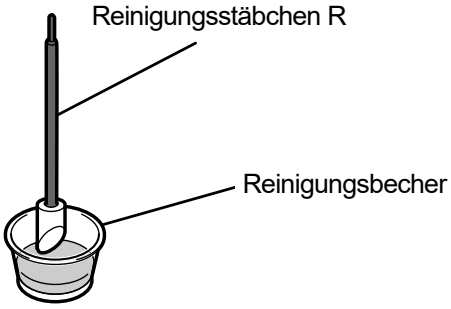
<WICHTIG>

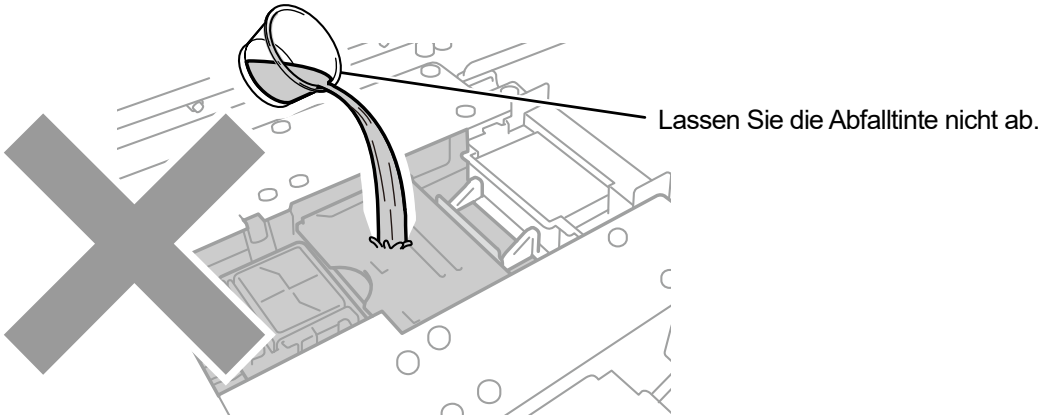
- Verwenden Sie am Anfang der Reinigung ein neues Reinigungsstäbchen R.
- Berühren Sie niemals das vordere Ende des Reinigungsstäbchens R mit Ihrer Hand. Wenn Talg am Wischer anhaftet, kann dies zu einer Druckerfehlfunktion führen.
- Verwenden Sie keine anderen Flüssigkeiten (Wasser usw.), da sie die Druckköpfe beschädigen können.
- Gießen Sie die Reinigungslösung, die Sie in den Reinigungsbecher gegossen haben, nicht wieder in die Reinigungsmittelflasche zurück.
- Gießen Sie keine Reinigungsflüssigkeit in die Wartungseinheit.

<HINWEIS>

- Tragen Sie für eine ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten stets die mit dem Drucker mitgelieferten Handschuhe.







X0320

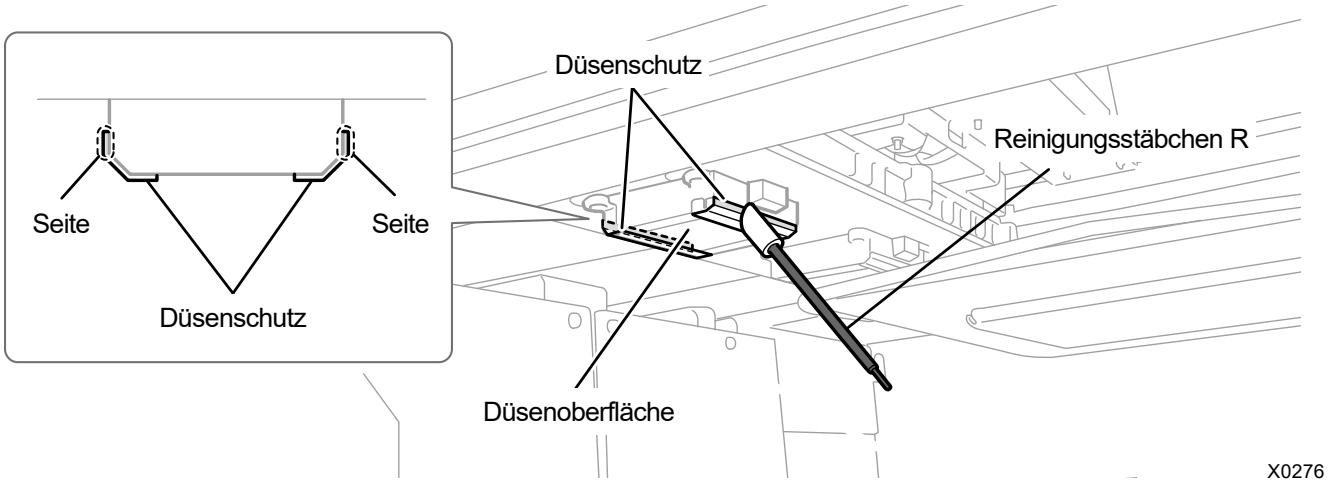
(3) Wischen Sie die Seiten des Düsenschutzes mit dem Reinigungsstäbchen R sauber.

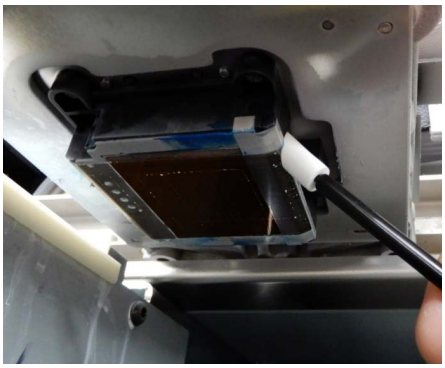
<WICHTIG>

- Achten Sie darauf, nicht die Düsenoberfläche sowie die ebene Fläche und Gleitfläche des Düsenschutzes zu berühren.

<TIPPS>

- Verschieben Sie den Druckwagen in eine solche Position, dass Sie die Reinigung einfach ausführen können.

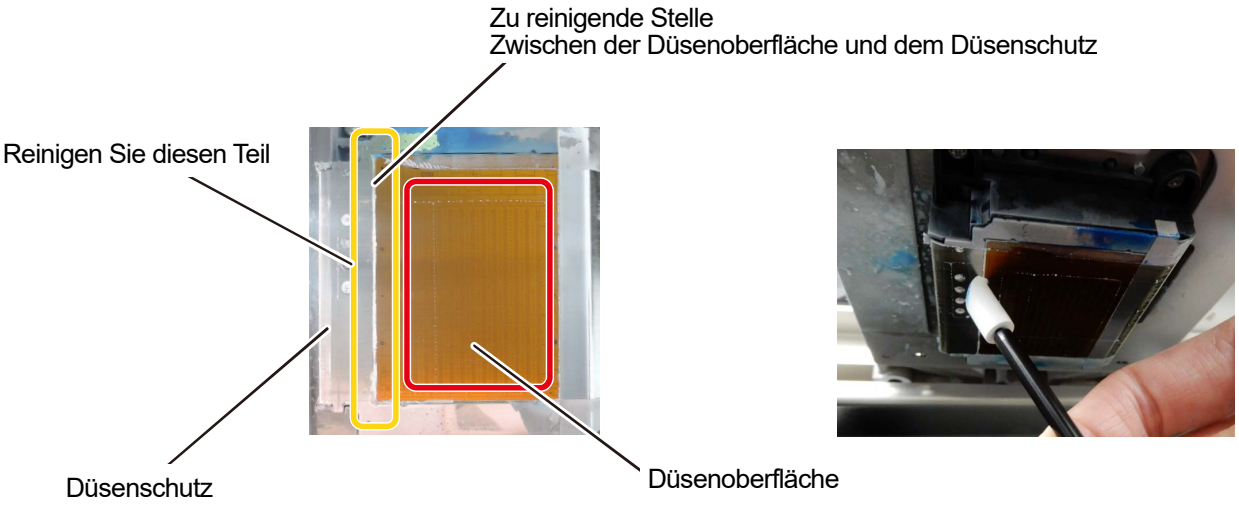




(4) Wischen Sie den Harzteil zwischen der Druckkopf-Düsenoberfläche und dem Düsenschutz.

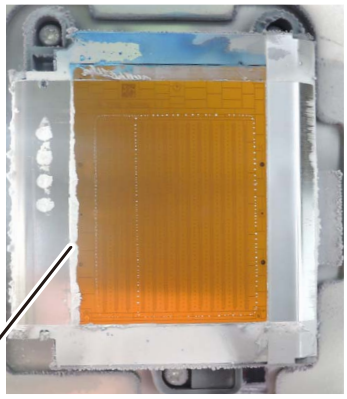
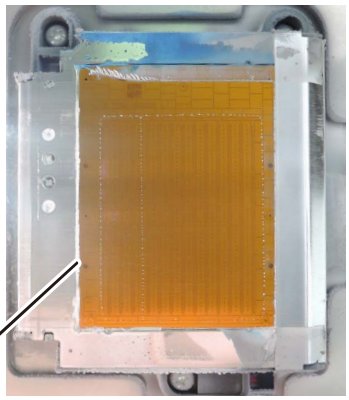
<WICHTIG>

- Achten Sie darauf, den roten Grenzbereich der Düsenoberfläche nicht zu berühren.
- Achten Sie bei der Reinigung darauf, nur das Reinigungsstäbchen R zu verwenden.



X0237

Reinigungsbedingungen

Zustand vor der Reinigung	Zustand nach der Reinigung
 Zu reinigende Stelle Zwischen der Düsenoberfläche und dem Düsenschutz	 Zu reinigende Stelle Zwischen der Düsenoberfläche und dem Düsenschutz X0238

<WICHTIG>

- Achten Sie darauf, das Reinigungsstäbchen R separat für weiße Tinte und Farbtinte zu verwenden.

<TIPPS>

- Im schwarzen Harzteil kann weiße Tinte zurückbleiben, dies spielt jedoch keine Rolle, wenn die Rückstände so gering wie im Foto dargestellt sind. Wischen Sie die weiße Tinte weg, die sich aus dem Düsenschutz und der Düsenoberfläche verteilt.

Reinigung des Wischers (Verwenden Sie das Reinigungsstäbchen T)

(1) Gießen Sie eine geeignete Menge an Reinigungslösung in den Reinigungsbecher.

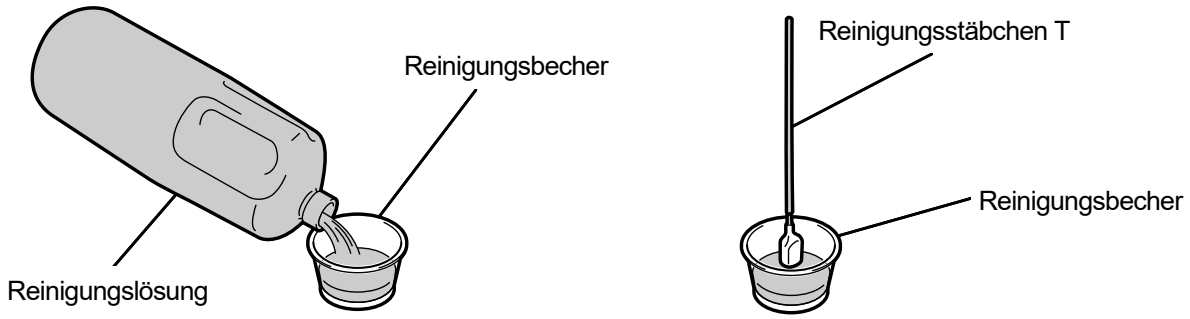
(2) Befeuchten Sie ein neues Reinigungsstäbchen R mit der Reinigungslösung.

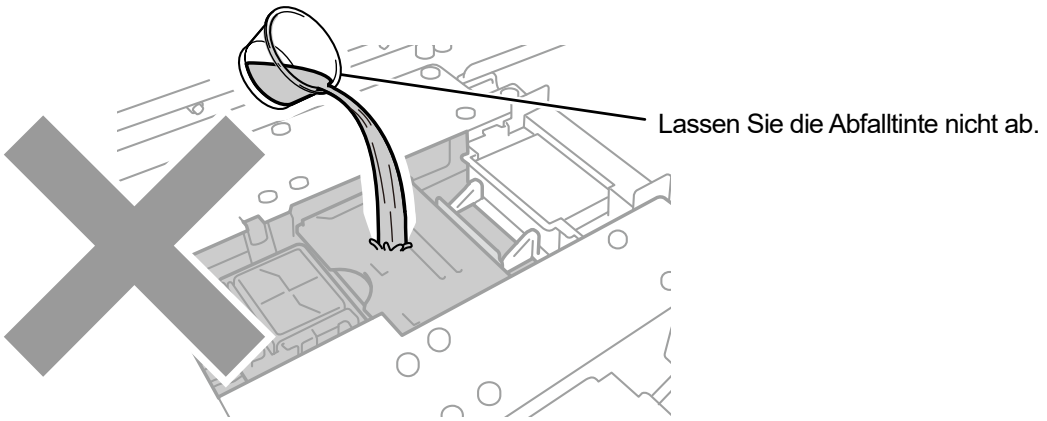
<WICHTIG>

- Verwenden Sie am Anfang der Reinigung ein neues Reinigungsstäbchen R.
- Berühren Sie niemals das vordere Ende des Reinigungsstäbchens T mit Ihrer Hand. Wenn Talg am Wischer anhaftet, kann dies zu einer Druckerfehlfunktion führen.
- Verwenden Sie keine anderen Flüssigkeiten (Wasser usw.), da sie die Druckköpfe beschädigen können.
- Gießen Sie die Reinigungslösung, die Sie in den Reinigungsbecher gegossen haben, nicht wieder in die Reinigungsmittelflasche zurück.
- Gießen Sie keine Reinigungsflüssigkeit in die Wartungseinheit.

<HINWEIS>

- Tragen Sie für eine ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten stets die mit dem Drucker mitgelieferten Handschuhe.





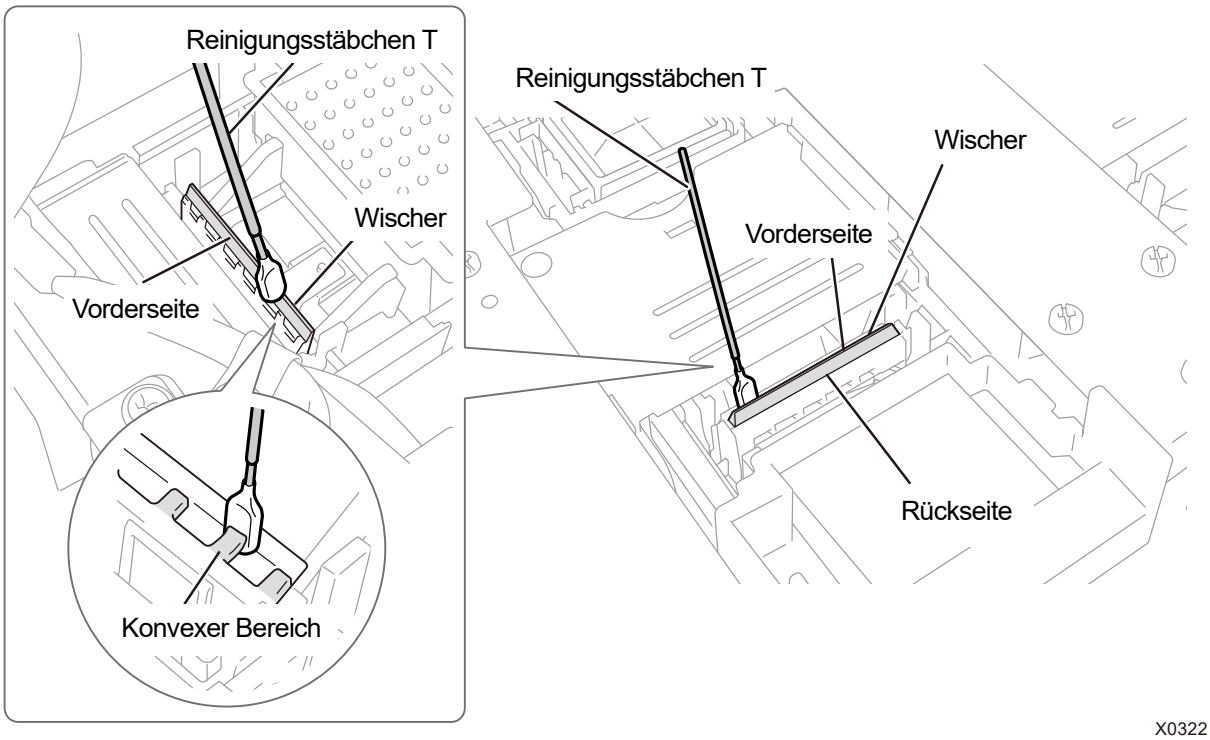
X0321

(3) Verwenden Sie das Reinigungsstäbchen T, um die Oberfläche des Wischers sowie die Lücke zwischen dem konvexen Bereich und dem Wischer zu reinigen.

<WICHTIG>

- Berühren Sie niemals das vordere Ende des Reinigungsstäbchens T mit Ihrer Hand. Wenn Talg am Wischer anhaftet, kann dies zu einer Druckerfehlfunktion führen.
- Verwenden Sie stets separate Reinigungsstäbchen T für die Farbtinte und weiße Tinte.
- Wenn Tintenklümpchen auf der Oberfläche vorhanden sind, entfernen Sie diese mit dem Reinigungsstäbchen T. Verwenden Sie keine Pinzette oder andere scharfkantige Werkzeuge. Scharfe Kanten können den Wischer beschädigen, wodurch die Tintentröpfchen eventuell nicht mehr richtig ausgegeben werden können.

(4) Wischen Sie mit der sauberen Seite des Reinigungsstäbchens T die Rückseite des Wischers sauber.



(5) Spülen Sie das Reinigungsstäbchen T im Reinigungsbecher aus, um es zur Reinigung der Auslasskappe zu verwenden, die danach durchgeführt wird.

<WICHTIG>

- Achten Sie darauf, das Reinigungsstäbchen T separat für weiße Tinte und Farbtinte zu verwenden.

Reinigung der Auslasskappe (Verwenden Sie das Reinigungsstäbchen T)

(1) Wischen Sie die Gummidichtung der Auslasskappe mit dem Reinigungsstäbchen T sauber.

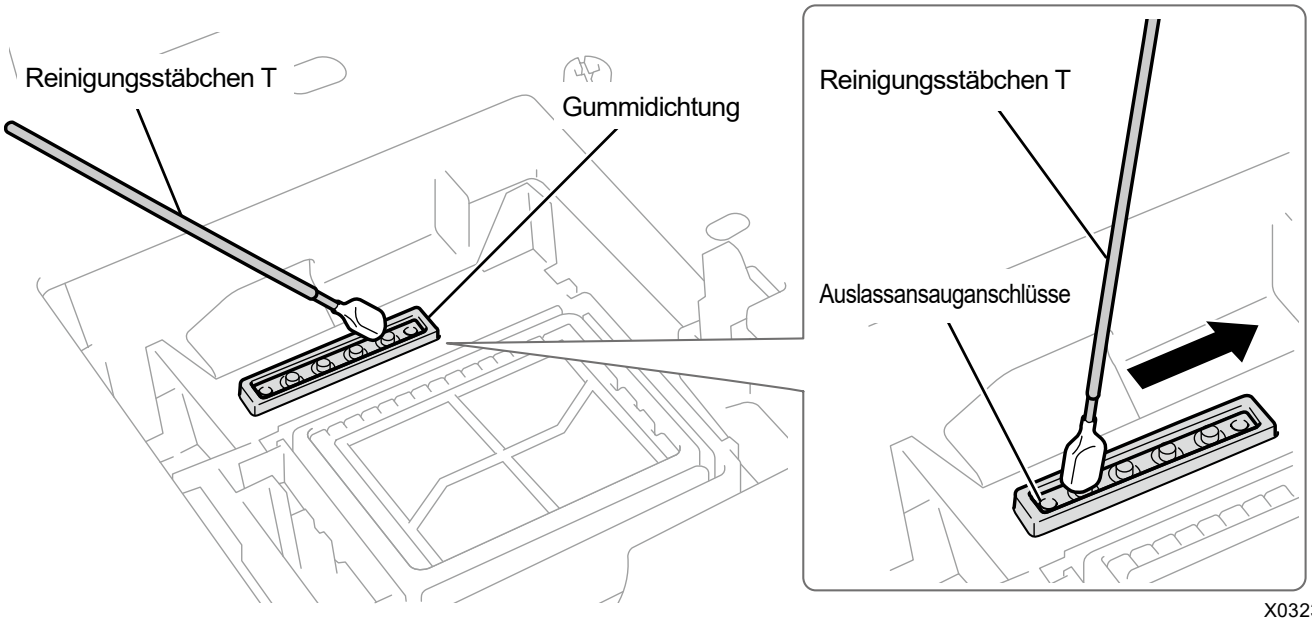
<WICHTIG>

- Berühren Sie niemals das vordere Ende des Reinigungsstäbchens T mit Ihrer Hand. Wenn Talg am Wischer anhaftet, kann dies zu einer Druckerfehlfunktion führen.
- Das Reinigungsstäbchen T, das für die Reinigung des Wischers verwendet wurde, sollte vor dem nächsten Gebrauch im Reinigungsbecher ausgespült werden. Verwenden Sie stets separate Reinigungsstäbchen R für die Farbtinte und weiße Tinte.
- Wenn Tintenklümpchen auf der Oberfläche vorhanden sind, entfernen Sie diese mit dem Reinigungsstäbchen T. Verwenden Sie keine Pinzette oder andere scharfkantige Werkzeuge. Scharfe Kanten können die Auslasskappe beschädigen, wodurch die Tintentröpfchen eventuell nicht mehr richtig ausgegeben werden können.

(2) Saugen Sie mit dem Reinigungsstäbchen T die Tinte auf, die sich in der Auslasskappe angesammelt hat, und entfernen Sie sie.

<WICHTIG>

- Wenn ein Tintenklumpen in der Auslasskappe ist, bewegen Sie das Reinigungsstäbchen T in die Richtung, wie in der nachfolgenden Abbildung dargestellt. Wenn Sie das Stäbchen zu sich bewegen, könnte jeder der Auslassansauganschlüsse mit Tintenklumpen verstopft sein.



(3) Spülen Sie das Reinigungsstäbchen T im Reinigungsbecher aus, um es zur Reinigung der Saugkappe zu verwenden, die danach durchgeführt wird.

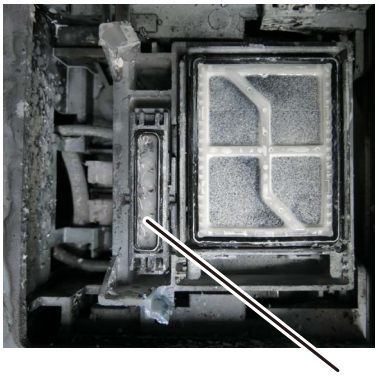
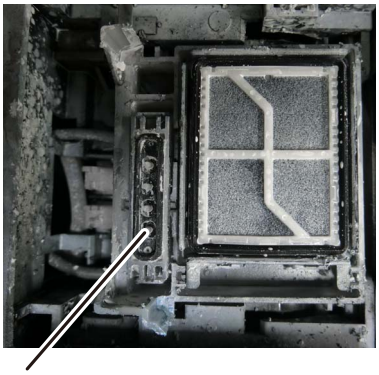
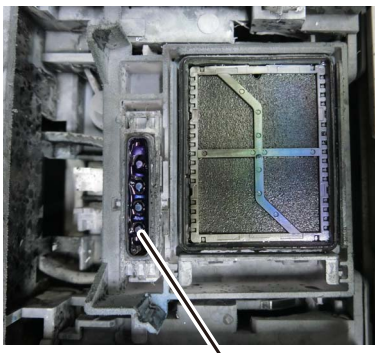
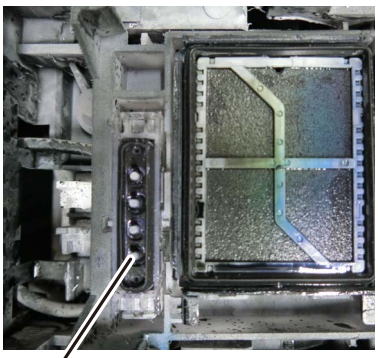
<WICHTIG>

- Achten Sie darauf, das Reinigungsstäbchen T separat für weiße Tinte und Farbtinte zu verwenden.

<TIPPS>

- Etwas Reinigungslösung kann in der Auslasskappe verbleiben, aber dies verursacht keine Funktionsstörung.

Reinigungsbedingungen

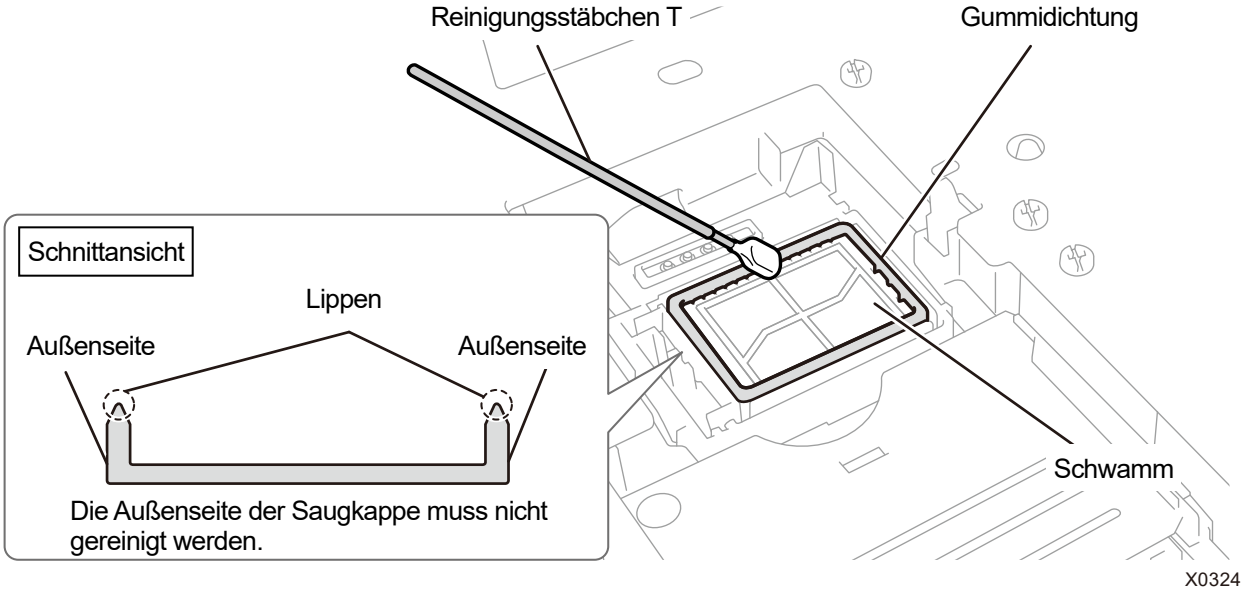
	Zustand vor der Reinigung	Zustand nach der Reinigung
Auf der weißen Seite	 Auslasskappen-Gummiteil	 Auslasskappen-Gummiteil
Auf der Farbseite	 Auslasskappen-Gummiteil	 Auslasskappen-Gummiteil X0389

Reinigung der Saugkappe (Verwenden Sie das Reinigungsstäbchen T)

(1) Wischen Sie die Gummidichtung und Lippe der Saugkappe mit der einen Seite des Reinigungsstäbchens T parallel zur Versiegelung ab.

<WICHTIG>

- Reinigen Sie die Lippe der Saugkappe mit dem Reinigungsstäbchen T. Der Druckkopf trocknet aus und verursacht einen Ausstoßfehler, wenn festgewordene Tinte zurückbleibt.
- Berühren Sie nicht den Schwamm der Saugkappe. Der Schwamm könnte sich lösen.
- Berühren Sie niemals das vordere Ende des Reinigungsstäbchens T mit Ihrer Hand. Wenn Talg am Wischer anhaftet, kann dies zu einer Druckerfehlfunktion führen.
- Das Reinigungsstäbchen T, das für die Reinigung des Wischers und der Auslasskappe verwendet wurde, sollte vor dem nächsten Gebrauch im Reinigungsbecher ausgespült werden. Verwenden Sie stets separate Reinigungsstäbchen T für die Farbtinte und weiße Tinte.
- Wenn Tintenklümpchen auf der Oberfläche vorhanden sind, entfernen Sie diese mit dem Reinigungsstäbchen T. Verwenden Sie keine Pinzette oder andere scharfkantige Werkzeuge. Scharfe Kanten können die Saugkappe beschädigen und ihre Luftdichtigkeit beeinträchtigen, wodurch die Tintentröpfchen eventuell nicht mehr richtig ausgegeben werden können.
- Achten Sie darauf, die Gummidichtung nicht einzuquetschen. Wenn sie beschädigt wird, verschlechtert sich ihre Abdichtungsfähigkeit, das wiederum kann zum Nichtausstoßen der Tintenstrahltropfen von den Druckköpfen führen.

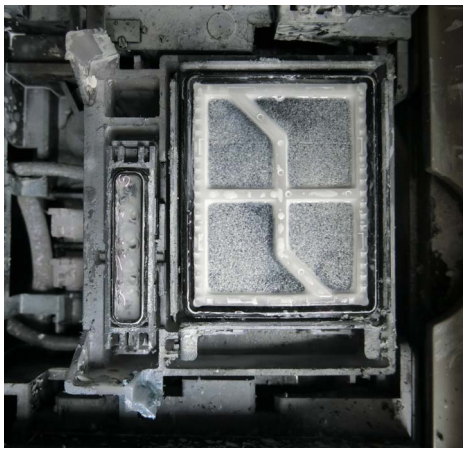
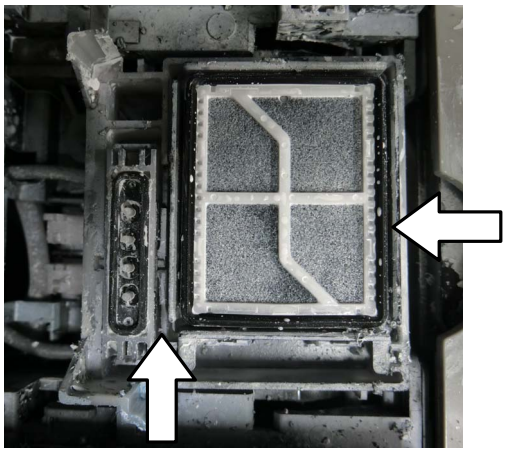


(2) Ersetzen Sie das Reinigungsstäbchen T gegen ein Reinigungsstäbchen R, spülen Sie den Reinigungsbecher aus und reinigen Sie den Düsenschutz am Druckkopf der Farbseite.

<WICHTIG>

- Achten Sie darauf, das Reinigungsstäbchen T separat für weiße Tinte und Farbtinte zu verwenden.
- Das benutzte Reinigungsstäbchen T ist zu entsorgen und darf nicht wiederverwendet werden.
- Spülen Sie nach der Reinigung des Düsenschutzes des Farbseitenkopfes den Reinigungsbecher mit Reinwasser aus, lassen Sie ihn ausreichend trocknen und bewahren Sie ihn so auf, dass kein Staub ins Innere gelangt.

Reinigungsbedingungen

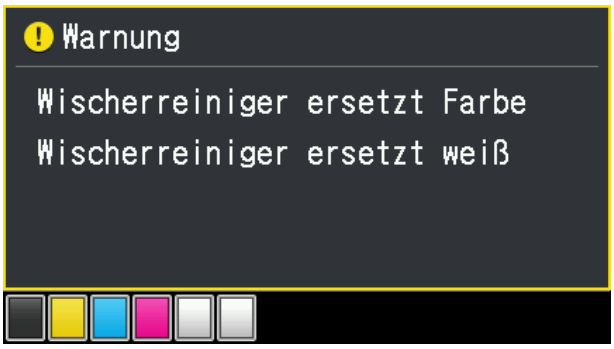
Zustand vor der Reinigung	Zustand nach der Reinigung
	 X0390

7-1-4. Ersatz des Wischerreinigers

Wenn eine Warnmeldung auf dem Bedienfeld-Bildschirm oder im Warnmeldungsfenster erscheint, tauschen Sie den angegebenen Wischerreiniger gegen einen neuen aus.

<TIPPS>

- Prüfen Sie beim Austausch des Wischerreinigers den Reinigungsstatus im Inneren des Druckers. Wenn Teile im Drucker (Druckwagen-Führungswelle, Rollenführung und Wagen-Rolle) schmutzig sind, führen Sie die Reinigung durch.☞ "7-1-6. Reinigung des Innenraums des Druckers >>P.201"



(1) Halten Sie die mitgelieferten Handschuhe und den Wischerreiniger bereit.

(2) Wählen Sie im Menü [Wartung] > [Wartungsteil reinigen/ersetzen] aus und drücken Sie MENU OK .

(3) Wählen Sie [Teil mit Fehler/Warnanzeige] aus und drücken Sie MENU OK .

<WICHTIG>

- Wenn auf der Bedienfeld oder dem Warnmeldungsfenster ein sonstiger Fehler oder eine Meldung angezeigt wird, befolgen Sie die angezeigten Anweisungen, um das Problem zu klären, und führen Sie dann die Reinigung durch.

<TIPPS>

- Wenn Sie MENU OK drücken, startet die Bewegung der Druckplatte. Stellen Sie nichts in die Nähe der Druckplatte.

(4) Befolgen Sie die Bildschirmanweisungen und schalten Sie den Drucker aus.

<WICHTIG>

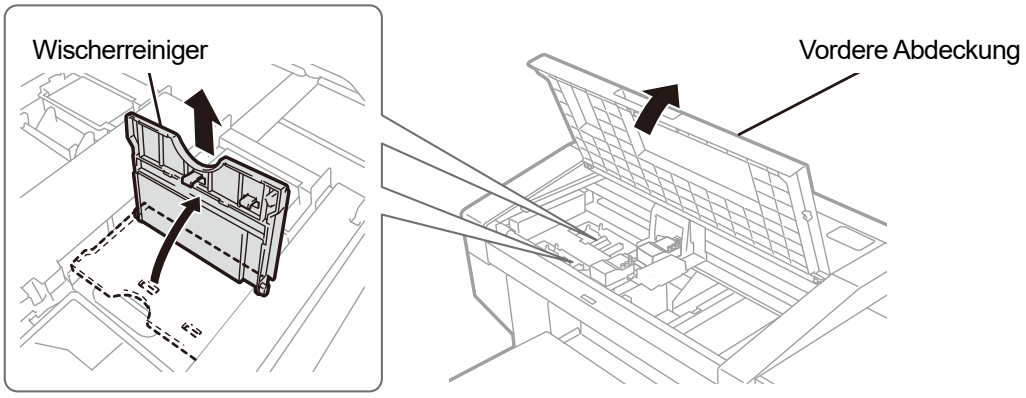
- Bitte beenden Sie den Vorgang innerhalb von 15 Minuten, um zu vermeiden, dass die Druckköpfe austrocknen.
- Wenn für den Vorgang mehr als 15 Minuten gebraucht werden, schließen Sie nach dem Anbringen des Wischerreinigers die vordere Abdeckung und schalten Sie den Drucker ein und wählen Sie dann erneut [Wartungsteil reinigen/ersetzen] aus, um den Vorgang neu zu starten. Die Kopfreinigung wird dann ausgeführt, um das Austrocknen der Tinte zu vermeiden.

(5) Öffnen Sie die vordere Abdeckung.

(6) Heben Sie den Wischerreiniger an, bewegen Sie ihn in seine aufrechte Position, entfernen Sie ihn, indem Sie ihn nach oben abziehen.

<HINWEIS>

- Tragen Sie für eine ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten stets die mit dem Drucker mitgelieferten Handschuhe.

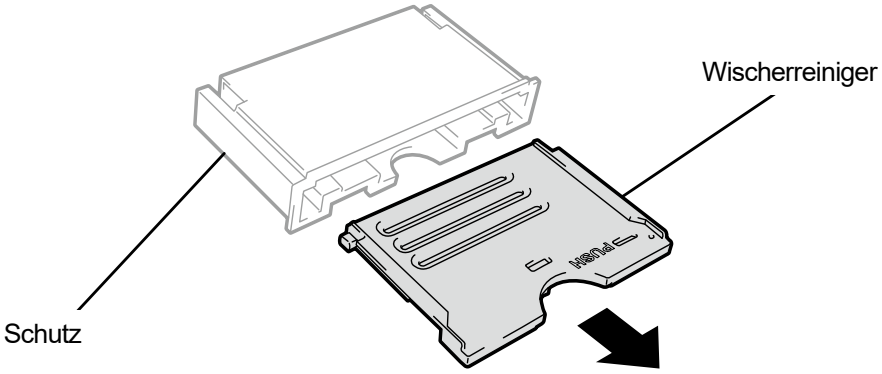


X0325

(7) Nehmen Sie den Wischerreiniger aus seiner Verpackung und entfernen Sie ihn von seinem Schutz.

<WICHTIG>

- Bringen Sie ihn direkt nach dem Auspacken an und lassen Sie ihn nicht liegen.

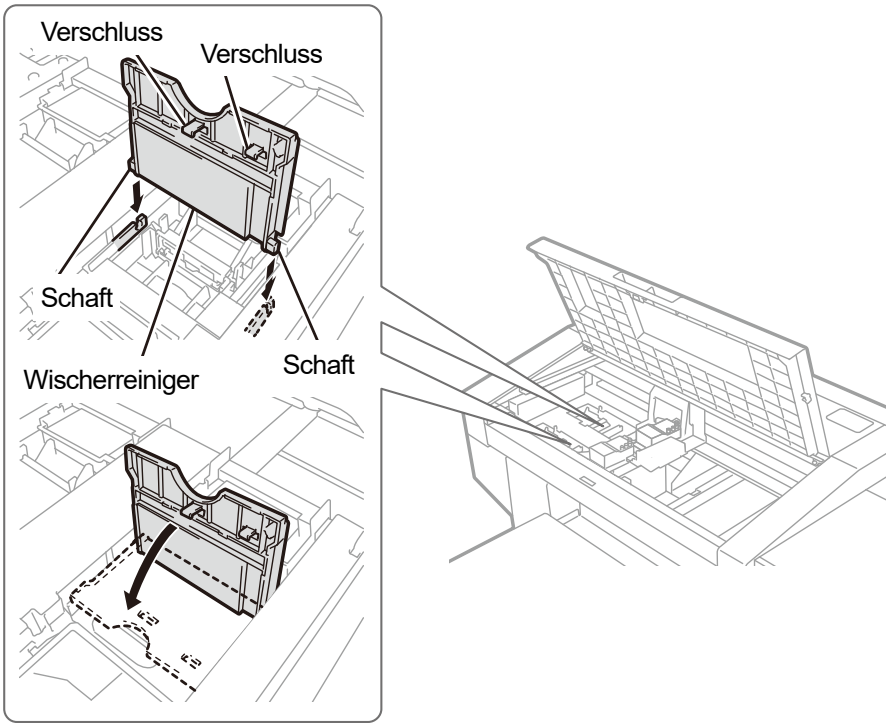


X0128

(8) Setzen Sie von oben einen neuen Wischerreiniger in den Drucker ein, kippen Sie ihn nach links und setzen Sie ihn ein.

<TIPPS>

- Setzen Sie zuerst den Schaft von oben ein. Klappen Sie ihn dann nach links, drücken Sie auf den Bereich mit der Aufschrift PUSH, bis Sie ein Klickgeräusch hören, und schließen Sie die Verriegelung.



X0326

(9) Schließen Sie die vordere Abdeckung.

(10) Schalten Sie den Drucker ein.

<HINWEIS>

- Entsorgen Sie die beim Austausch entstandenen Abfälle gemäß den geltenden Gesetzen und Vorschriften.

<TIPPS>

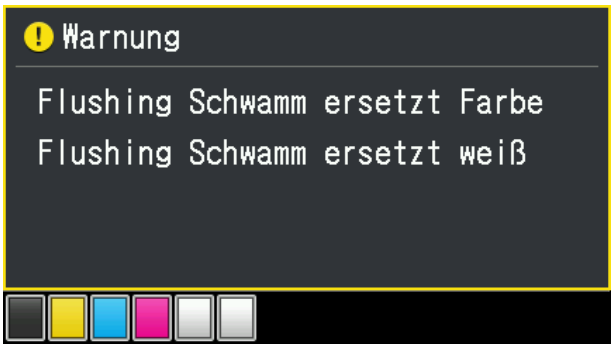
- Die Kopfreinigung wird ausgeführt, um das Austrocknen der Tinte zu vermeiden.

7-1-5. Ersatz des Spüldruckschaums

Wenn eine Warnmeldung auf dem Bedienfeld-Bildschirm oder im Warnmeldungsfenster erscheint, tauschen Sie den angegebenen Spüldruckschaum gegen einen neuen aus.

<TIPPS>

- Prüfen Sie beim Austausch des Spüldruckschaums den Reinigungsstatus im Inneren des Druckers. Wenn Teile im Drucker (Druckwagen-Führungswelle, Rollenführung und Wagen-Rolle) schmutzig sind, führen Sie die Reinigung durch.☞ "7-1-6. Reinigung des Innenraums des Druckers >>P.201"



(1) Halten Sie das Reinigungsstäbchen R, die Handschuhe und den Spüldruckschaum bereit, die standardmäßig mit dem Drucker mitgeliefert wurden.

<TIPPS>

- Sie können für diese Reinigung ein bereits verwendetes, schmutziges Reinigungsstäbchen R verwenden.

(2) Wählen Sie im Menü [Wartung] > [Wartungsteil reinigen/ersetzen] aus und drücken Sie MENU OK .

(3) Wählen Sie [Teil mit Fehler/Warnanzeige] aus und drücken Sie MENU OK .

<WICHTIG>

- Wenn auf der Bedienfeld oder dem Warnmeldungsfenster ein sonstiger Fehler oder eine Meldung angezeigt wird, befolgen Sie die angezeigten Anweisungen, um das Problem zu klären, und führen Sie dann die Reinigung durch.

<TIPPS>

- Wenn Sie MENU OK drücken, startet die Bewegung der Druckplatte. Stellen Sie nichts in die Nähe der Druckplatte.

(4) Befolgen Sie die Bildschirmanweisungen und schalten Sie den Drucker aus.

<WICHTIG>

- Bitte beenden Sie den Vorgang innerhalb von 15 Minuten, um zu vermeiden, dass die Druckköpfe austrocknen.
- Wenn für den Vorgang mehr als 15 Minuten gebraucht werden, schließen Sie nach dem Anbringen des Spüldrucksammelbehälters die vordere Abdeckung und schalten Sie den Drucker ein und wählen Sie dann erneut [Wartungsteil reinigen/ersetzen] aus, um den Vorgang neu zu starten. Die Kopfreinigung wird dann ausgeführt, um das Austrocknen der Tinte zu vermeiden.

(5) Öffnen Sie die vordere Abdeckung.

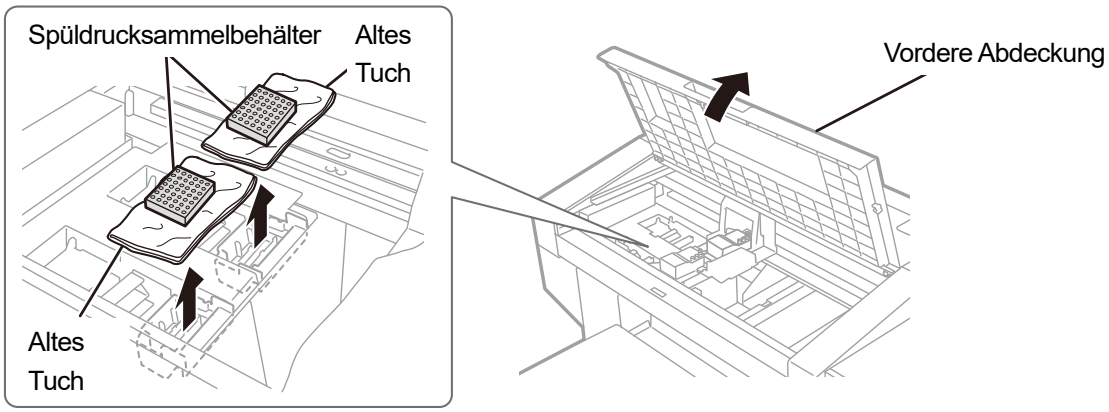
(6) Entfernen Sie den Spülschaum aus der Wartungseinheit.

<WICHTIG>

- Entfernen Sie den Spülschaum, ohne den Spüldrucksammelbehälter aus der Wartungseinheit zu entfernen.
- Tintentropfen tropfen aus dem Loch im Spülschaum. Legen Sie nach dem Ausbau einen alten Lappen auf die Unterseite.

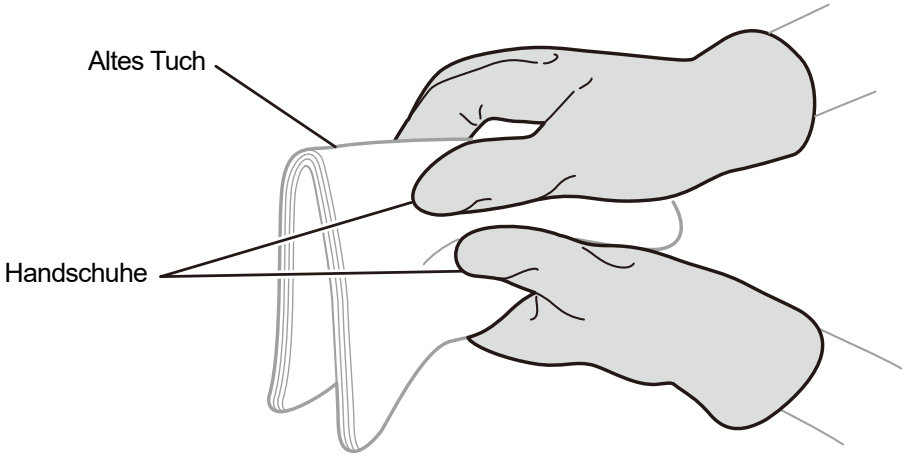
<HINWEIS>

- Tragen Sie für eine ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten stets die mit dem Drucker mitgelieferten Handschuhe.



X0327

(7) Wischen Sie die Handschuhe mit einem alten Lappen ab.



X0436

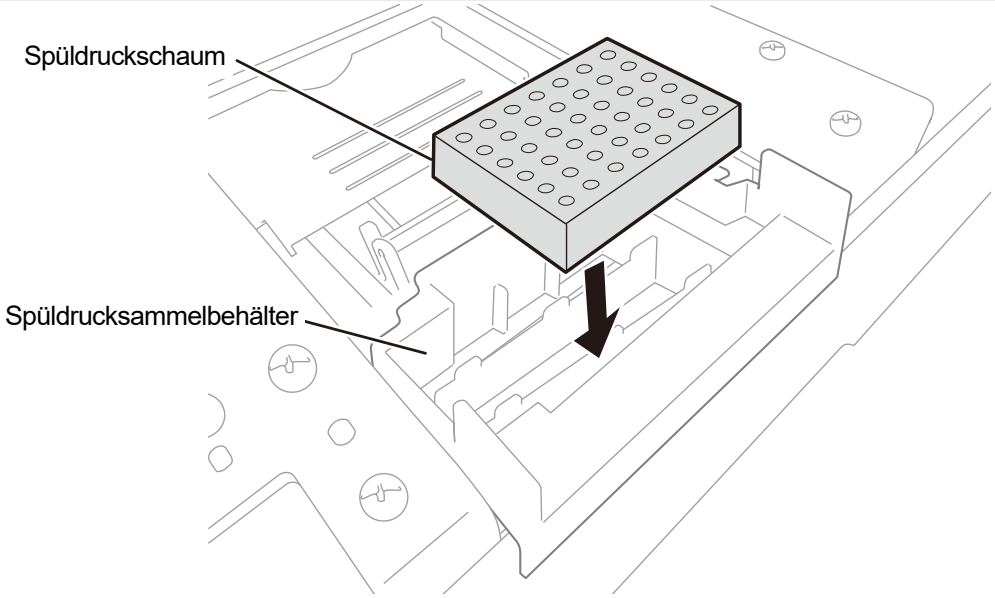
(8) Bringen Sie neuen Spüldruckschaum am Spüldrucksammelbehälter an.

<WICHTIG>

- Achten Sie nach Abschluss des Montagevorgangs darauf, dass kein Spüldruckschaum aus den äußeren Endbereichen des Spüldrucksammelbehälters gelangt. Wenn er an den Enden heraustritt, könnte er die Düsen beeinträchtigen und dazu führen, dass keine Tintenstrahl-Tröpfchen ausgestoßen werden.

<TIPPS>

- Es ist nicht notwendig, den Spüldrucksammelbehälter zu reinigen.



X0330

(9) Schließen Sie die vordere Abdeckung.

(10) Schalten Sie den Drucker ein.

<HINWEIS>

- Entsorgen Sie die beim Austausch entstandenen Abfälle gemäß den geltenden Gesetzen und Vorschriften.

<TIPPS>

- Die Kopfreinigung wird ausgeführt, um das Austrocknen der Tinte zu vermeiden.

7-1-6. Reinigung des Innenraums des Druckers

Prüfen Sie beim Austausch des Wischerreinigers und Spüldruckschaums den Reinigungsstatus im Inneren des Druckers. Wenn Teile im Drucker (Druckwagen-Führungswelle, Rollenführung und Wagen-Rolle) schmutzig sind, führen Sie die Reinigung durch.

(1) Bereiten Sie ein Reinigungsstäbchen R, einen Reinigungsbecher, Handschuhe, Reinigungslösung und Schmierfett vor, die standardmäßig mit dem Drucker mitgeliefert wurden.

<WICHTIG>

- Berühren Sie niemals das vordere Ende des Reinigungsstäbchens R mit Ihrer Hand. Wenn etwas Talg an der Kopfdüse anhaftet, kann dies zu einer Fehlfunktion des Druckers führen.

(2) Wählen Sie im Menü [Wartung] > [Wartungsteil reinigen/ersetzen] aus und drücken Sie MENU OK .

<WICHTIG>

- Wenn auf der Bedienfeld oder dem Warnmeldungsfenster ein sonstiger Fehler oder eine Meldung angezeigt wird, befolgen Sie die angezeigten Anweisungen, um das Problem zu klären, und führen Sie dann die Reinigung durch.

<TIPPS>

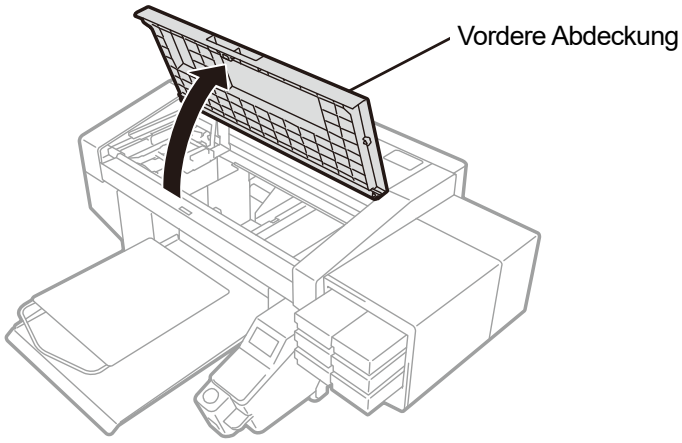
- Wenn Sie MENU OK drücken, startet die Bewegung der Druckplatte. Stellen Sie nichts in die Nähe der Druckplatte.

(3) Befolgen Sie die Bildschirmanweisungen und schalten Sie den Drucker aus.

<WICHTIG>

- Bitte beenden Sie den Vorgang innerhalb von 15 Minuten, um zu vermeiden, dass die Druckköpfe austrocknen.
- Wenn der Vorgang nicht innerhalb von 15 Minuten abgeschlossen werden kann, schließen Sie die vordere Abdeckung und schalten Sie den Drucker ein und wählen Sie dann erneut [Wartungsteil reinigen/ersetzen], um den Vorgang neu zu starten. Die Kopfreinigung wird dann ausgeführt, um das Austrocknen der Tinte zu vermeiden.

(4) Öffnen Sie die vordere Abdeckung.



X0331

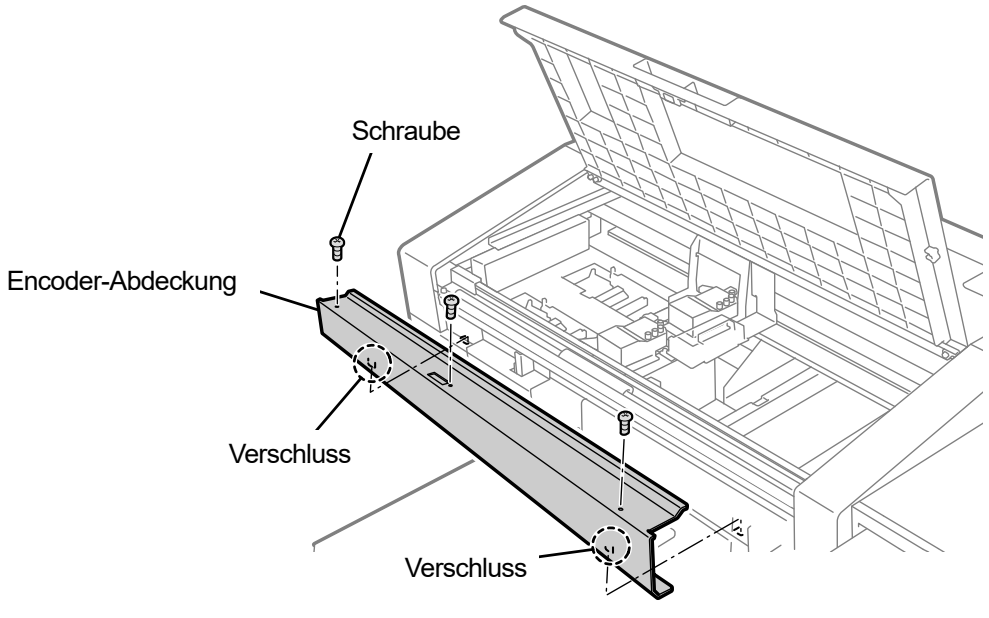
(5) Entfernen Sie die drei Schrauben, um die Encoder-Abdeckung zu entfernen.

<ACHTUNG>

- Berühren Sie nicht die Verriegelung unter der Encoder-Abdeckung. Anderenfalls könnte der Bediener verletzt werden.

<WICHTIG>

- Berühren Sie nicht den Encoder am Hauptgerät.



(6) Gießen Sie eine geeignete Menge an Reinigungslösung in den Reinigungsbecher.

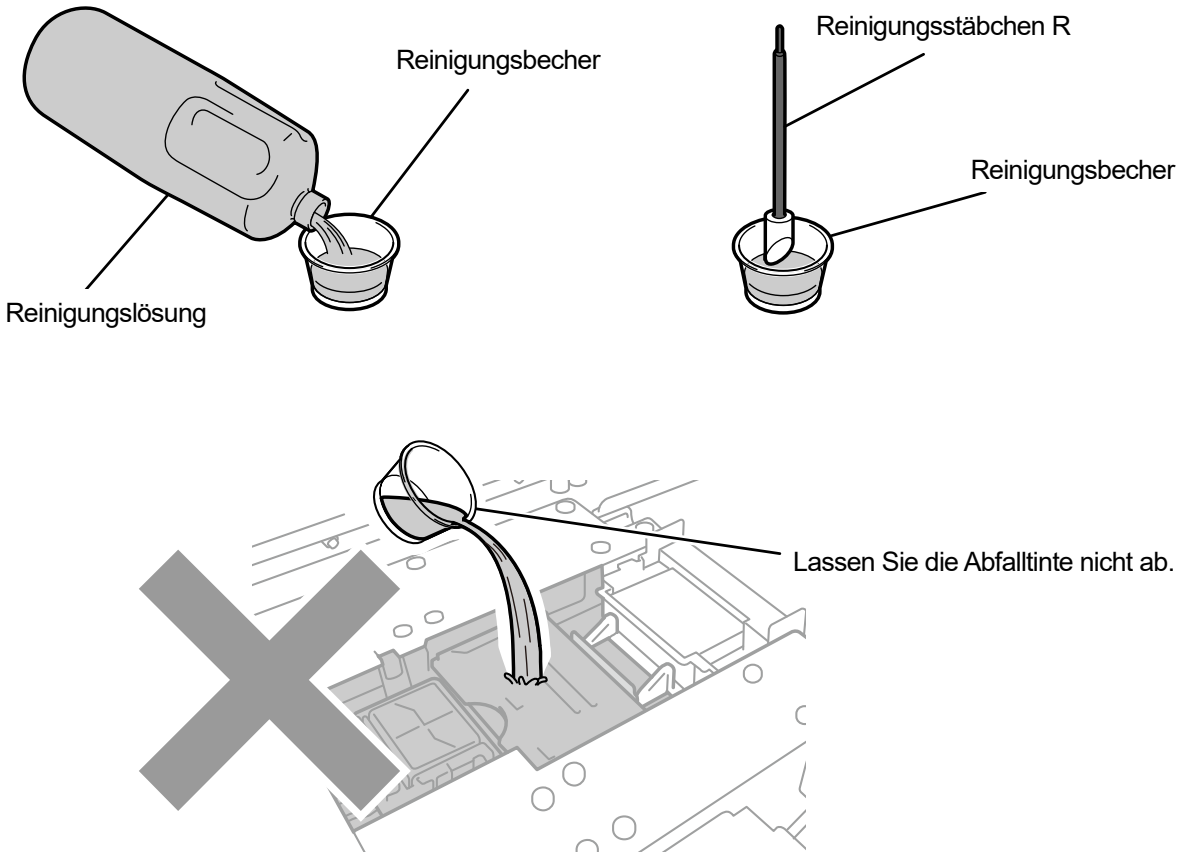
(7) Befeuchten Sie ein Reinigungsstäbchen R mit der Reinigungslösung.

<WICHTIG>

- Gießen Sie die Reinigungslösung, die Sie in den Reinigungsbecher gegossen haben, nicht wieder in die Reinigungsmittelflasche zurück.
- Gießen Sie keine Reinigungsflüssigkeit in die Wartungseinheit.

<HINWEIS>

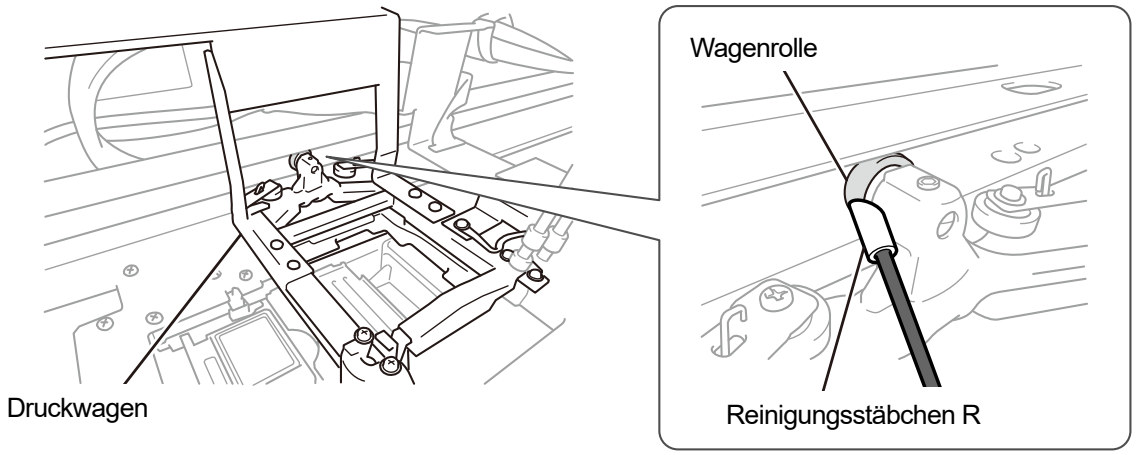
- Tragen Sie für eine ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten stets die mit dem Drucker mitgelieferten Handschuhe.



X0320

(8) Wischen Sie mit dem Reinigungsstäbchen R den Tintennebel am Wagenrollenteil weg.

(9) Verschieben Sie den Wagen von Seite zu Seite, um den Rollenteil zu drehen, und wischen Sie um die ganze Wagenrolle herum.



X0448

(10) Reinigen Sie die Druckwagen-Führungswelle und die drei Seiten (Ober-, Vorder- und Unterseite gegenüber vom Rollbereich der Rolle) der Rollenführung.

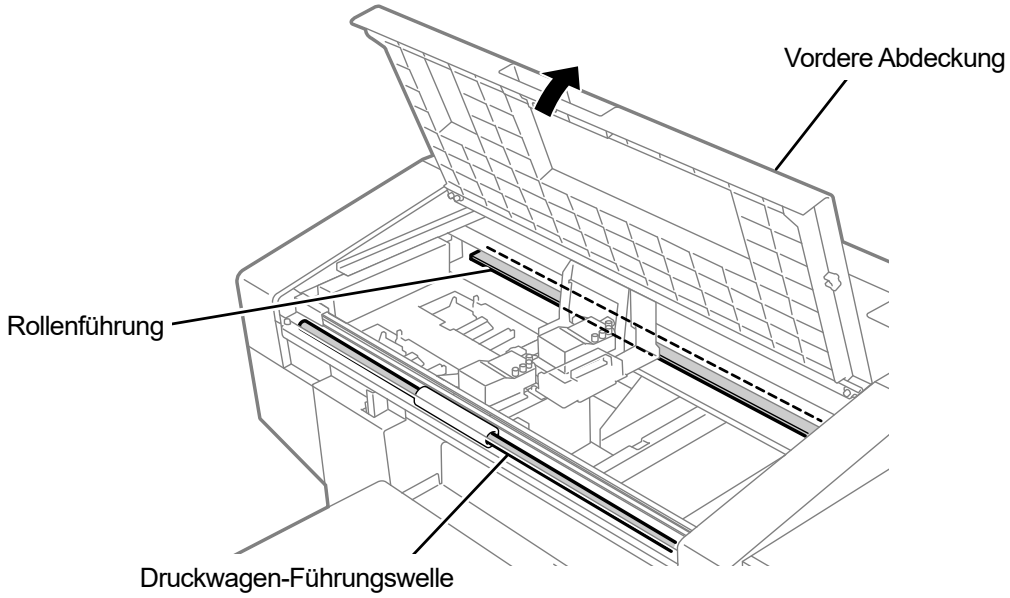
<TIPPS>

- Befeuchten Sie ein altes Tuch (fusselfreies Tuch) mit etwas Alkohol und wischen Sie damit die Innenfläche sauber.
- Verwenden Sie an anderen Teilen außer an der Druckwagen-Führungswelle und der Rollenführung keinen Alkohol.

(11) Tragen Sie eine geeignete Menge Schmierfett (im Lieferumfang des Druckers enthalten) auf die Druckwagen-Führungswelle auf.

<ACHTUNG>

- Führen Sie beim Umgang mit Schmierfett die Arbeit so durch, dass das Fett nicht in Ihre Augen oder auf Ihre Haut gelangt.



X0063

(12) Führen Sie die beiden Verriegelungen unter der Encoder-Abdeckung ein und befestigen Sie die Abdeckung mit drei Schrauben.

(13) Schließen Sie die vordere Abdeckung.

(14) Schalten Sie den Drucker ein.

<HINWEIS>

- Entsorgen Sie den Abfall, der bei der Reinigung angefallen ist, entsprechend den geltenden Gesetzen und Verordnungen.

<TIPPS>

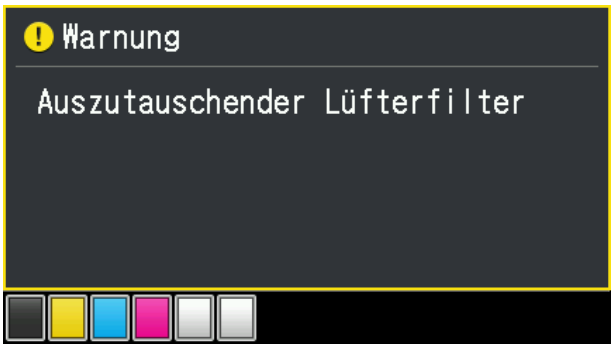
- Die Kopfreinigung wird dann ausgeführt, um das Austrocknen der Tinte zu vermeiden.
- Da der Reinigungsbecher wiederverwendet wird, spülen Sie ihn mit sauberer Reinigungslösung aus und bewahren Sie ihn an einem sicheren Ort auf.

(15) Stellen Sie die Druckwagengeschwindigkeit ein.☞ "7-4-1. CR (Druckwagen) Geschwindigkeitseinstellung >>P.225".

(16) Drucken Sie ein Düsenkontrollmuster aus.☞ "7-2-1. Ausdrucken des Düsenkontrollmusters (Überprüfung der Druckköpfe) >>P.207"

7-1-7. Ersatz des Lüfterfilters

Wenn eine Warnmeldung im Warnmeldungsfenster erscheint, tauschen Sie den Lüfterfilter gegen einen neuen aus.



(1) Bereiten Sie die Handschuhe, die standardmäßig mit dem Drucker geliefert werden, sowie einen neuen Lüfterfilter vor.

(2) Wählen Sie im Menü [Wartung] > [Wartungsteil reinigen/ersetzen] aus und drücken Sie MENU OK .

(3) Wählen Sie [Teil mit Fehler/Warnanzeige] aus und drücken Sie MENU OK .

<WICHTIG>

- Wenn auf dem Bedienfeld oder dem Warnmeldungsfenster ein sonstiger Fehler oder eine Meldung angezeigt wird, befolgen Sie die angezeigten Anweisungen, um das Problem zu klären, und führen Sie dann die Reinigung durch.

<TIPPS>

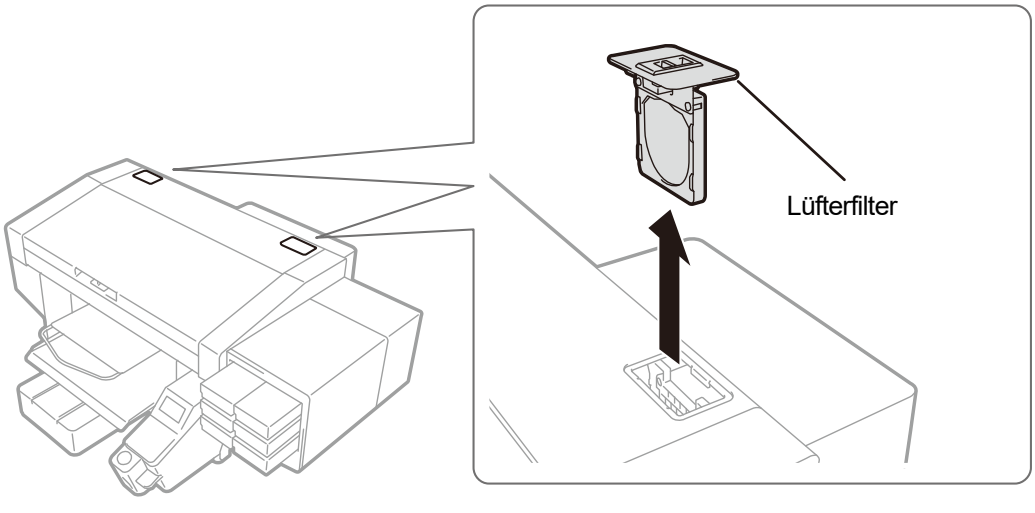
- Wenn Sie MENU OK drücken, startet die Bewegung der Druckplatte. Stellen Sie nichts in die Nähe der Druckplatte.
- Durch Drücken von MENU OK wird die Druckplatte oder der Druckkopf nicht bewegt, wenn der angezeigte Fehler und die Warnung nur [Auszutauschender Lüfterfilter] sind.

(4) Befolgen Sie die Bildschirmanweisungen und schalten Sie den Drucker aus.

(5) Entnehmen Sie den Lüfterfilter aus dem Hauptgerät des Druckers.

<HINWEIS>

- Tragen Sie für eine ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten stets die mit dem Drucker mitgelieferten Handschuhe.

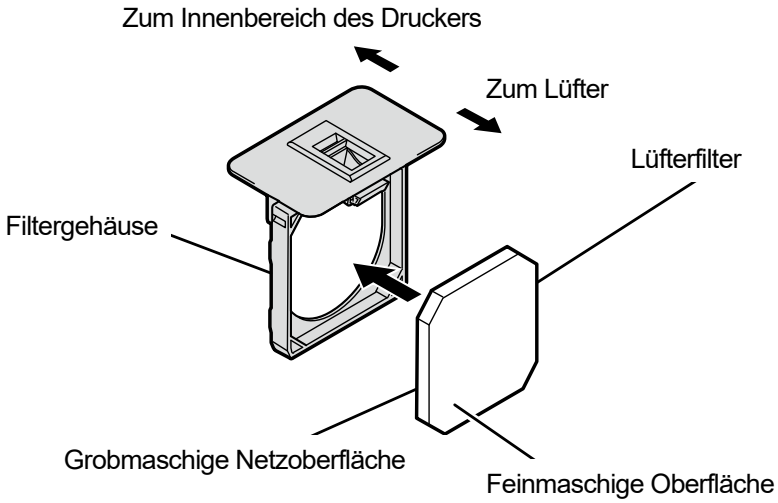


X0332

(6) Montieren Sie einen neuen Lüfterfilter am Rahmen des Filtergehäuses.

<WICHTIG>

- Bringen Sie den Lüfterfilter richtig in der korrekten Position so an, dass die grobmaschige Netzoberfläche zum Innenbereich des Druckers zeigt.



X0062

(7) Bringen Sie den zusammengebauten Lüfterfilter im Hauptgerät des Druckers an.

(8) Schalten Sie den Drucker ein.

<HINWEIS>

- Entsorgen Sie die beim Austausch entstandenen Abfälle gemäß den geltenden Gesetzen und Vorschriften.

<TIPPS>

- Die Kopfreinigung wird dann ausgeführt, um das Austrocknen der Tinte zu vermeiden.

7-2. Bei Bedarf durchzuführende Aufgaben

7-2-1. Ausdrucken des Düsenkontrollmusters (Überprüfung der Druckköpfe)

Wenn Sie ein Düsenprüfmuster ausdrucken, können Sie die Druckqualität prüfen.
Wir empfehlen, diesen Vorgang immer auszuführen, um die Ausgabe zu überprüfen.

<TIPPS>

- Die Seriennummer, die Firmware-Version und das Druckdatum (Tag/Monat/Jahr) und die Uhrzeit werden ganz unten auf das Düsenprüfmuster gedruckt.
  Das Datum und die Uhrzeit werden gemäß koordinierter Weltzeit mit „(UTC)“ am Ende gedruckt, wenn die Zeiteinstellung als Wartungsvorgang noch nicht erfolgte. Sie können das Datum und die Uhrzeit entsprechend Ihrer Region drucken, indem Sie die Zeit einstellen. Einzelheiten zur Zeiteinstellung finden Sie unter ☞"7-4-6. Einstellen der Zeit, die auf dem Düsenprüfmuster angezeigt wird >>P.230".

(1) Positionieren Sie die Druckplatte 14x16 und richten Sie sie auf die Höhe „A“ ein.

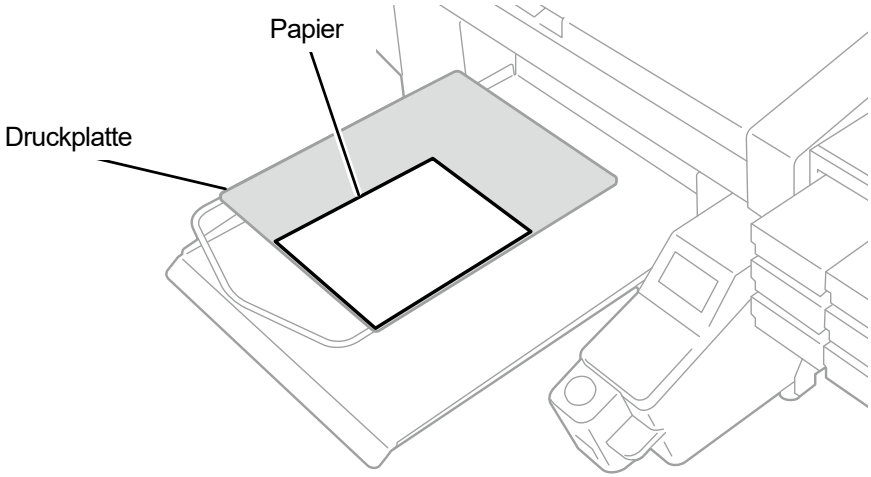
☞"6-4-1. Austauschen der derzeit verwendeten Druckplatte gegen eine andere >>P.140" und "6-4-2. Druckplattenhöhen-Einstellung >>P.143".

(2) Legen Sie wie nachfolgend dargestellt ein weißes Papier im A4-Format oder Letter-Format auf die Druckplatte, mit der rechten Ecke der Druckplatte an dessen Vorderkante ausgerichtet.

Wenn das Papier locker sitzt, befestigen Sie dessen Kanten mit Klebeband o. Ä.
Stattdessen kann auch ein T-Shirt verwendet werden.

<TIPPS>

- Wenn Sie einen Düsentest auf der weißen Seite ausdrucken, drucken Sie es auf einem vorbehandelten schwarzen oder dunklen Stoff oder schwarzen Papier oder transparenter Folie (wie OHP-Folie) aus.



X0043

(3) Wählen Sie aus dem Menü [Testdruck] > [Düsenüberprüfung CMYK] und drücken Sie auf MENU OK.

Anschließend beginnt der Druckvorgang.

(4) Nachdem der Druckvorgang auf der Farbseite abgeschlossen ist, entfernen Sie das gedruckte Papier und tauschen Sie es gegen ein Papier zum Drucken auf der weißen Seite aus.

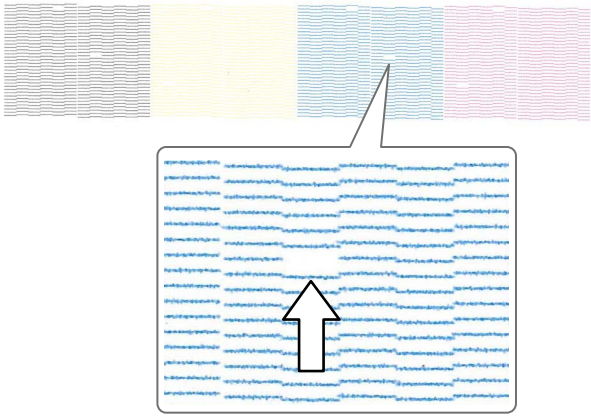
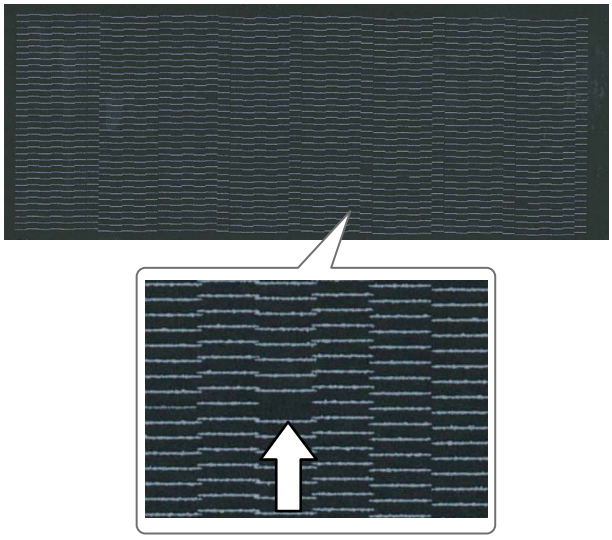
(5) Wählen Sie aus dem Menü [Testdruck] > [Düsenüberprüfung Weiß] und drücken Sie auf MENU OK.

Anschließend beginnt der Druckvorgang.

(6) Überprüfen Sie, ob das ausgedruckte Ergebnis auf beiden Seiten akzeptabel ist und führen Sie, wenn keine Tintenstrahltropfen ausgegeben werden, die Kopfreinigung für die Druckköpfe durch. ☞"7-2-2. Kopfreinigung >>P. 209"

<WICHTIG>

- Wenn das Druckergebnis eine unterbrochene Linie zeigt, wird keine Tinte ausgegeben. Die Reinigung des Druckkopfes sollte am betroffenen Druckkopf erfolgen.
- Auch wenn die Linien des auf der weißen Seite ausgedruckten Ergebnisses hell sind, wird die Qualität nicht beeinträchtigt, da die weiße Tinte aus mehr als einer Düse an der gleichen Stelle aufgedruckt wird.

Auf der Farbseite	Auf der weißen Seite
Beim Pfeilbereich erfolgte keine Ausgabe. Beispiel: 	Beim Pfeilbereich erfolgte keine Ausgabe. Beispiel:  X0241

7-2-2. Kopfreinigung

Dieser Drucker wurde konstruiert, um jedes Mal, wenn 24 Blatt Papier bedruckt wurden, die automatische Reinigung durchzuführen, nachdem die vorige automatische Reinigung durchgeführt wurde, oder bevor der Druck mit der weißen Tinte gestartet wird, wenn eine Stunde oder mehr vergangen sind, nachdem beim vorhergehenden Druck weiße Tinte verwendet wurde.

<TIPPS>

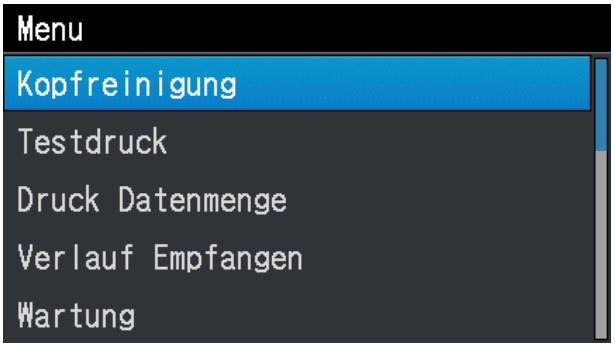
- Die Häufigkeit und Startzeit der automatischen Reinigung kann geändert werden.☞ "8-12. Einstellung der automatischen Reinigung >>P.245".

Für den Fall, dass etwas blass ausgedruckt wird oder auf dem ausgedruckten Material Bereiche fehlen, bietet die Kopfreinigung eventuell eine Lösung.

Auswahl der Art der Kopfreinigung im Menü, um die Kopfreinigung durchzuführen

(1) Während sich der Drucker im Wartezustand befindet, drücken Sie MENU OK auf der Bedienfeld, um den Menübildschirm anzuzeigen.

(2) Wählen Sie im Menü [Kopfreinigung] aus und drücken Sie MENU OK .



(3) Wenn Sie ▲／▼ drücken, können Sie eine der Optionen [Normalreinigung], [Kraftvolle Reinigung], [Superreinigung] oder [Flushing] auswählen, und drücken Sie MENU OK .

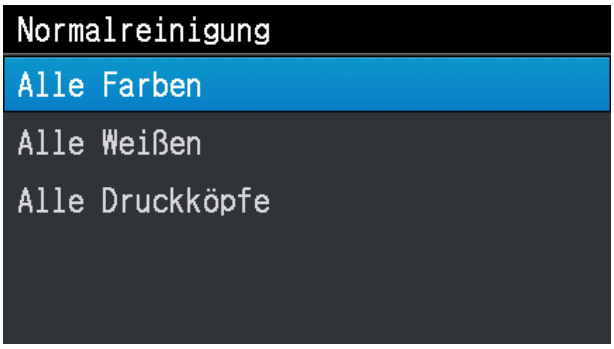
<TIPPS>

- Folgen Sie bei der Auswahl der gewünschten Reinigungsoption den Anweisungen in den jeweiligen Schritten.☞ "9-2-1. Zu ergreifende Maßnahmen, wenn eine Düse keine Tintenstrahltropfen ausstoßen kann >>P.268".

(4) Wählen Sie durch Drücken von ▲／▼ [Alle Farben], [Alle Weißen] oder [Alle Druckköpfe] aus und drücken Sie MENU OK .

<TIPPS>

- Wenn Sie überprüft haben, dass aus der Düse keine Tintentropfen austreten, legen Sie die Farbe fest, bei der die Druckkopfreinigung ausgeführt werden soll. ☞ "7-2-1. Ausdrucken des Düsenkontrollmusters (Überprüfung der Druckköpfe) >>P.207"



(5) Die Kopfreinigung wird dann für die angegebenen Druckköpfe durchgeführt.

<TIPPS>

- Der Reinigungsvorgang kann nicht zwischendurch abgebrochen werden.
- Nachdem der Vorgang abgeschlossen ist, kehrt der aktuelle Bildschirm zum Bildschirm des Standby-Modus zurück.

7-2-3. Zirkulation der weißen Tinte

Wenn die Weißabdeckung nicht ausreicht, kann dieses eventuell Problem durch die Zirkulation der weißen Tinte gelöst werden.

(1) Während sich der Drucker im Wartezustand befindet, drücken Sie MENU OK auf der Bedienfeld, um den Menübildschirm anzuzeigen.

(2) Wählen Sie im Menü [Wartung] > [Zirkulation Weiße Tinte] und drücken Sie MENU OK .

<WICHTIG>

- Schalten Sie das Gerät nicht aus, weil sonst die Maschine ausfallen kann, weil notwendige Wartungsmaßnahmen nicht ausgeführt werden.

<TIPPS>

- Die für den Abschluss der Zirkulation der weißen Tinte erforderliche Zeit schwankt in Abhängigkeit von der Umgebungstemperatur. Normalerweise dauert es siebeneinhalb Minuten, aber es kann auch bis zu 15 Minuten dauern. Die weiße Tinte läuft automatisch alle sechs Stunden um, und alle 24 Stunden läuft die weiße Tinte dreimal so viel wie normal um.
- Wenn Sie den Drucker in Betrieb nehmen, nachdem er einen langen Zeitraum ausgeschaltet war, dauert dies bis zu 40 Minuten.

7-2-4. Reinigung der Druckwagenplatte

Reinigen Sie die Druckwagenplatte, wenn sie mit Tinte verunreinigt ist.

<TIPPS>

- Sie können ein benutztes Reinigungsstäbchen R verwenden.

(1) Halten Sie das Reinigungsstäbchen R, den Reinigungsbecher, die Handschuhe und Reinigungslösung bereit, die standardmäßig mit dem Drucker mitgeliefert wurden.

<WICHTIG>

- Berühren Sie niemals das vordere Ende des Reinigungsstäbchens R mit Ihrer Hand. Wenn etwas Talg an der Kopfdüse anhaftet, kann dies zu einer Fehlfunktion des Druckers führen.

(2) Wählen Sie im Menü [Wartung] > [Wartungsteil reinigen/ersetzen] aus und drücken Sie MENU OK .

<WICHTIG>

- Wenn auf der Bedienfeld oder dem Warnmeldungsfenster ein sonstiger Fehler oder eine Meldung angezeigt wird, befolgen Sie die angezeigten Anweisungen, um das Problem zu klären, und führen Sie dann die Reinigung durch.

<TIPPS>

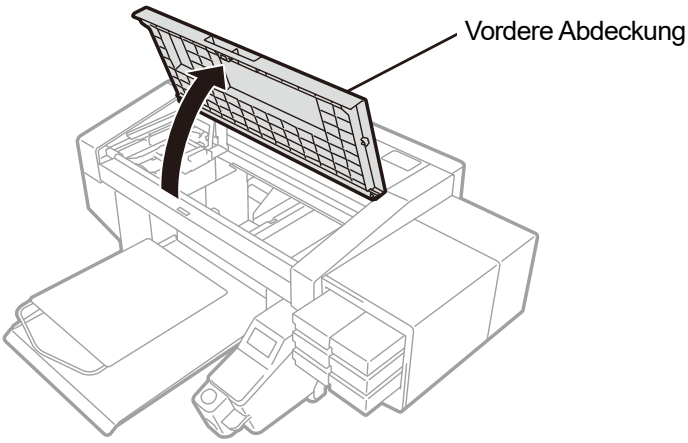
- Wenn Sie MENU OK drücken, startet die Bewegung der Druckplatte. Stellen Sie nichts in die Nähe der Druckplatte.

(3) Befolgen Sie die Bildschirmanweisungen und schalten Sie den Drucker aus.

<WICHTIG>

- Bitte beenden Sie den Vorgang innerhalb von 15 Minuten, um zu vermeiden, dass die Druckköpfe austrocknen.
- Wenn der Vorgang nicht innerhalb von 15 Minuten abgeschlossen werden kann, schließen Sie die vordere Abdeckung und schalten Sie den Drucker ein und wählen Sie dann erneut [Wartungsteil reinigen/ersetzen], um den Vorgang neu zu starten. Die Kopfreinigung wird dann ausgeführt, um das Austrocknen der Tinte zu vermeiden.

(4) Öffnen Sie die vordere Abdeckung.



X0331

(5) Gießen Sie eine geeignete Menge an Reinigungslösung in den Reinigungsbecher.

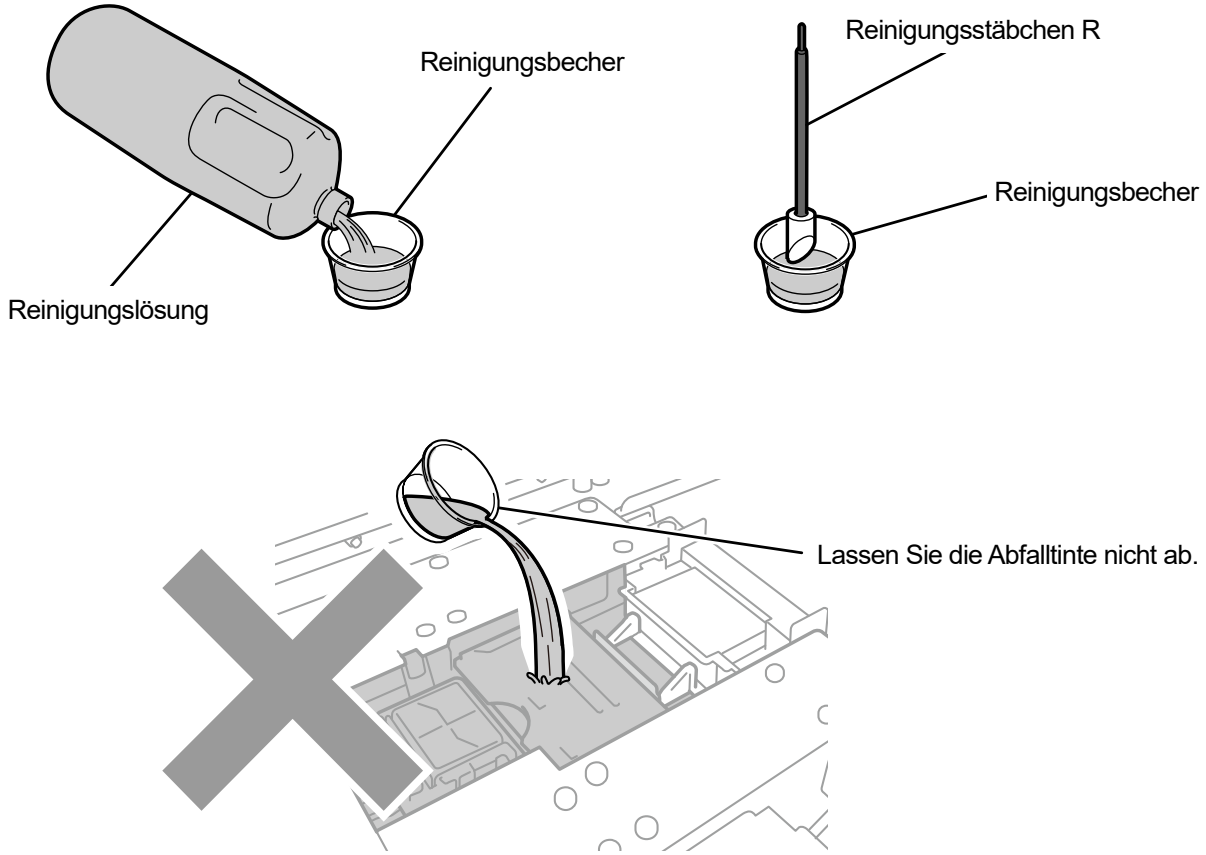
(6) Befeuchten Sie ein Reinigungsstäbchen R mit der Reinigungslösung.

<WICHTIG>

- Wenn Sie ein bereits benutztes Reinigungsstäbchen R verwenden, verwenden Sie es für keine anderen Zwecke als für die Reinigung der Druckwagenplatte.
- Verwenden Sie keine anderen Flüssigkeiten (Wasser usw.), da sie die Druckköpfe beschädigen können.
- Gießen Sie die Reinigungslösung, die Sie in den Reinigungsbecher gegossen haben, nicht wieder in die Reinigungsmittelflasche zurück.
- Gießen Sie keine Reinigungsflüssigkeit in die Wartungseinheit.

<HINWEIS>

- Tragen Sie für eine ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten stets die mit dem Drucker mitgelieferten Handschuhe.



X0320

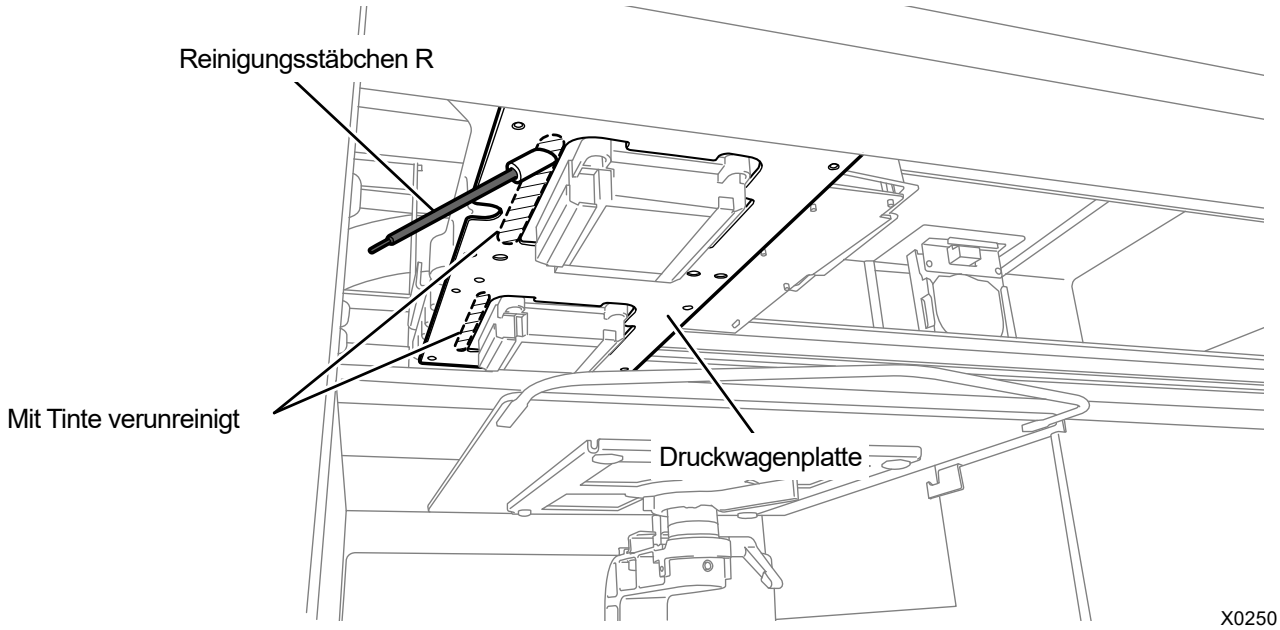
(7) Wischen Sie mit dem Reinigungsstäbchen R die angesammelte Tinte von der Druckwagenplatte an der linken Seite des Druckkopfes ab.

<WICHTIG>

- Achten Sie darauf, die Düsenoberfläche nicht zu berühren.

<TIPPS>

- Verschieben Sie den Druckwagen in eine solche Position, dass Sie die Reinigung einfach ausführen können.



(8) Reinigen Sie die Druckwagenplatte an der linken Seite des anderen Druckkopfes auf die gleiche Weise.

<WICHTIG>

- Das benutzte Reinigungsstäbchen R ist zu entsorgen und darf nicht wiederverwendet werden.

(9) Schließen Sie die vordere Abdeckung.

(10) Schalten Sie den Drucker ein.

<HINWEIS>

- Entsorgen Sie den Abfall, der bei der Reinigung angefallen ist, entsprechend den geltenden Gesetzen und Verordnungen.

<TIPPS>

- Die Kopfreinigung wird dann ausgeführt, um das Austrocknen der Tinte zu vermeiden.
- Da der Reinigungsbecher wiederverwendet wird, spülen Sie ihn mit sauberer Reinigungslösung aus und bewahren Sie ihn an einem sicheren Ort auf.

7-2-5. Ersatz des Druckplattenblatts

Wenn das Druckplattenblatt verschmutzt ist, tauschen Sie es durch ein neues aus.

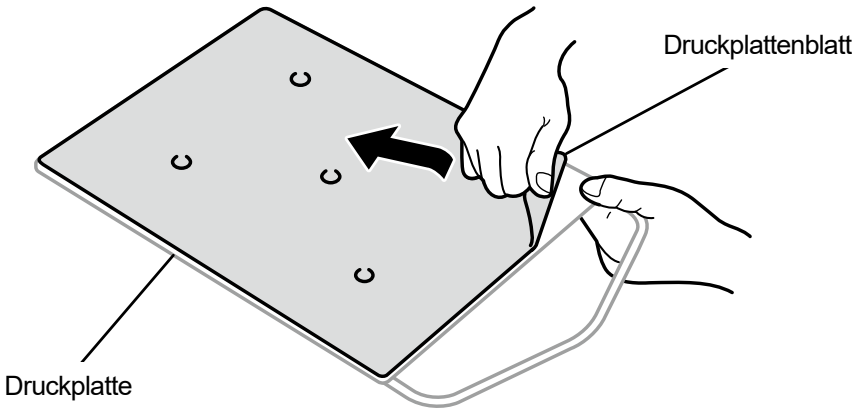
(1) Entnehmen Sie die Druckplatte aus dem Hauptgerät des Druckers.

☞"6-4-1. Austauschen der derzeit verwendeten Druckplatte gegen eine andere >>P.140"

(2) Nehmen Sie das Druckplattenblatt von der Druckplatte herunter.

<TIPPS>

- Wenn das Druckplattenblatt nicht leicht abgenommen werden kann, erwärmen Sie es mit einem Fön o. Ä. und nehmen Sie es herunter.



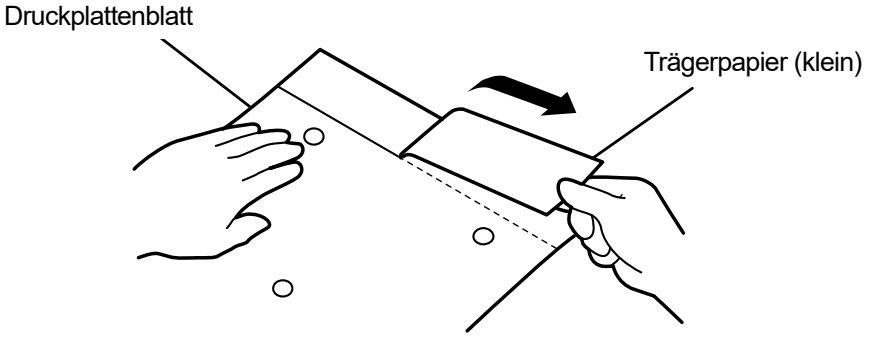
X0064

(3) Wischen Sie Oberfläche der Druckplatte mit einem sauberen und mit mildem, wasserverdünnten Reinigungsmittel befeuchteten Tuch ab, und wischen Sie dann die Druckplatte mit einem trockenen und weichen Reinigungstuch sauber.

(4) Bringen Sie die Druckplatte im Hauptgerät des Druckers an.

☞"6-4-1. Austauschen der derzeit verwendeten Druckplatte gegen eine andere >>P.140"

(5) Ziehen Sie das Trägerpapier (kleine Größe) vom neuen Druckplattenblatt ab.

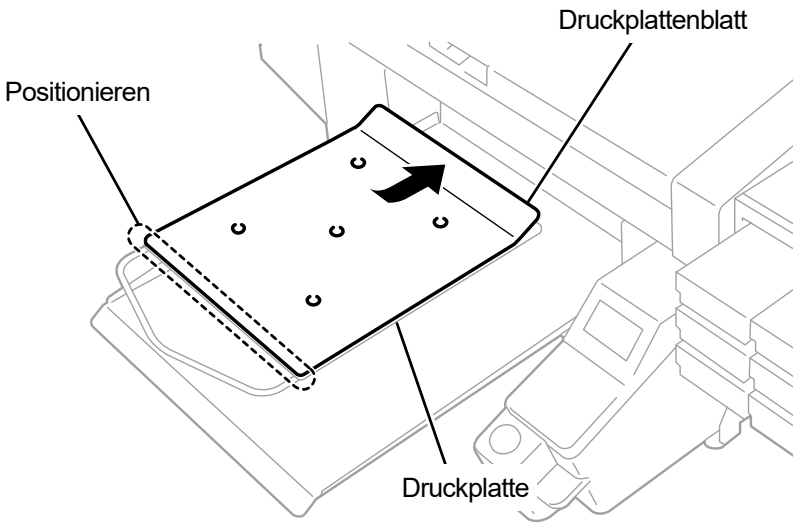


X0157

(6) Positionieren Sie das Druckplattenblatt passend auf die Druckplattenoberfläche, kleben Sie die Stelle des Druckplattenblatts fest, wo das Trägerpapier (klein) abgenommen wurde.

<TIPPS>

- Wenn die 16x21 Druckplatte verwendet wird, schieben Sie sie nach vorn, bevor Sie an ihr arbeiten.

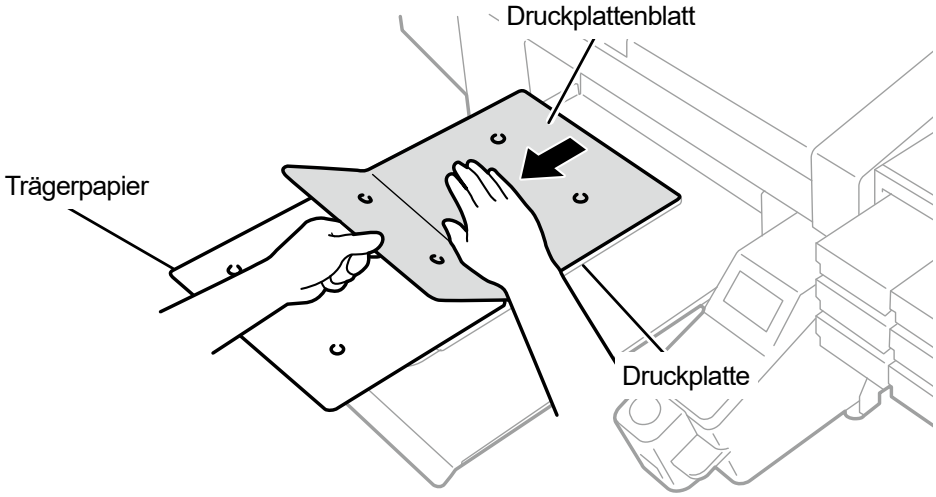


X0065

(7) Ziehen Sie den Rest des Trägerpapiers ab und kleben Sie das gesamte Druckplattenblatt auf die ganze Druckplatte.

<TIPPS>

- Glätten Sie das Druckplattenblatt und kleben Sie es ordnungsgemäß fest, während Sie es mit den Händen von der Mitte nach außen schieben, um die Entstehung von Falten zu vermeiden.



X0066

(8) Drucken Sie bei Bedarf ein Gittermuster auf ein neues Druckplattenblatt.

☞ "5-5-4. Ein Gittermuster auf das Druckplattenblatt drucken >>P.113"

<TIPPS>

- Nachdem der Druckvorgang abgeschlossen ist, drücken Sie mit einem weichen Tuch oder einem Blatt Papier leicht auf die bedruckte Oberfläche, um die Tinte zu trocknen.

7-3. Pausenmodus weiße Tinte

7-3-1. Deaktivierung der weißen Tinte

Wenn Sie beabsichtigen, die weiße Tinte länger als einen Monat nicht zu benutzen, stellen Sie sie auf den Pausenmodus für die weiße Tinte und führen Sie einen Beutel mit Wartungsflüssigkeit ein.
Dies beseitigt die Notwendigkeit, die weiße Tinte druckfertig zu halten, und senkt ihren Verbrauch.

<TIPPS>

- Obwohl der Pausenmodus für die weiße Tinte auch aktiviert werden kann, wenn die verbleibende Menge der Wartungslösung im Beutel mit Wartungsflüssigkeit zur Neige geht, kann es passieren, dass in Abhängigkeit von der verbleibenden Menge der Beutel während des Vorgangs durch einen neuen ausgetauscht werden muss. Wenn die verbleibende Menge 500 g oder weniger beträgt, halten Sie einen neuen Beutel mit Wartungsflüssigkeit bereit, befolgen Sie die Bildschirmanweisungen, um den Beutel auszutauschen, und aktivieren Sie den Modus erneut.

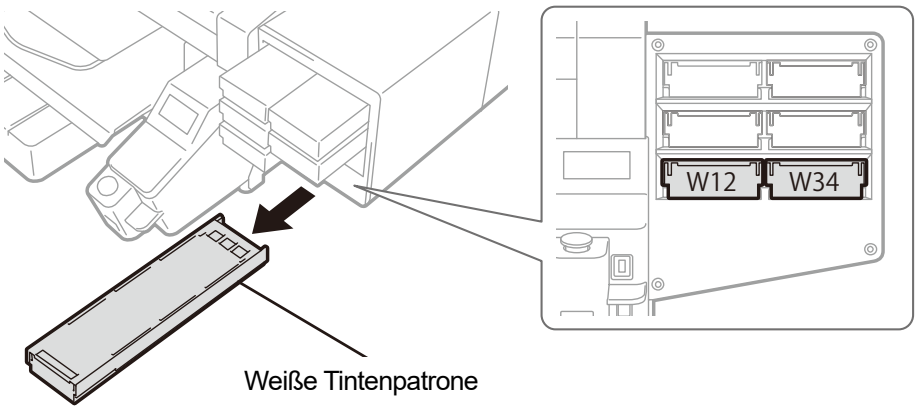
(1) Wählen Sie im Menü [Wartung] > [Pausenmodus Weiße Tinte] > [Aktivieren].

(2) Kontrollieren Sie den Tintenabfallbehälter auf seine Verfügbarkeit und ergreifen Sie bei Bedarf die notwendigen Maßnahmen für seine Verfügbarkeit, drücken Sie dann MENU OK .

(3) Nehmen Sie die weiße Tintenpatrone aus dem Drucker.

<ACHTUNG>

- Der Boden der Patrone kann mit Tinte verunreinigt sein. Reinigen Sie den Drucker regelmäßig.

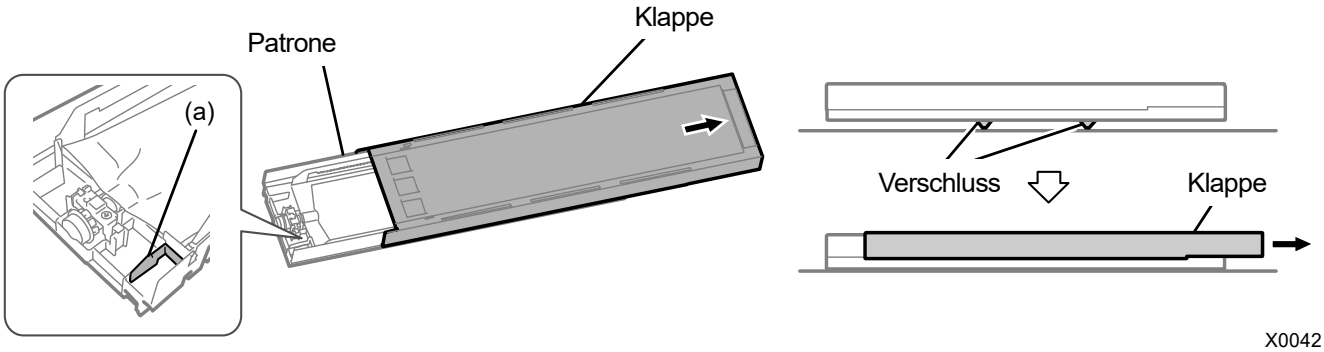


X0333

(4) Öffnen Sie die Patronenklappe.

<WICHTIG>

- Achten Sie beim Öffnen der Klappe darauf, den Bereich (a) nicht zu berühren. Andernfalls kann dieser beschädigt werden.
- Stellen Sie die ganze Patrone auf eine flache Oberfläche, drücken Sie die Verschlüsse an der Unterseite der Patrone nach unten und öffnen Sie die Klappe.

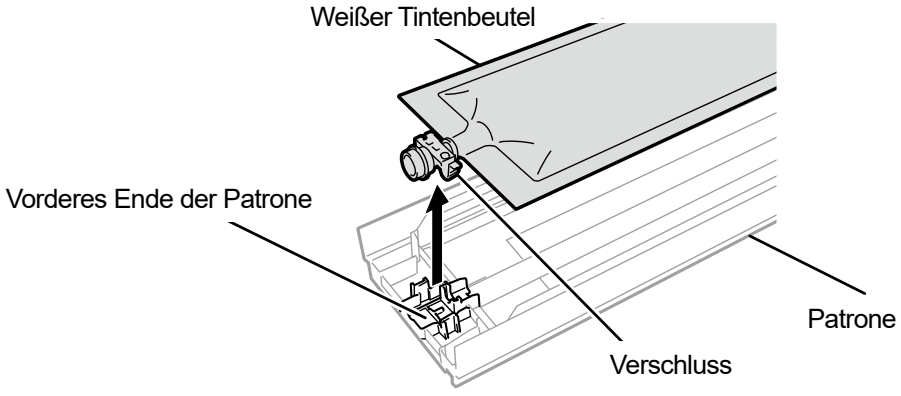


X0042

(5) Drücken Sie auf den Verschluss am vorderen Ende des Tintenbeutels und ziehen Sie den weißen Tintenbeutel aus der Patrone heraus.

<ACHTUNG>

- Entfernen Sie die angesammelte Tinte am vorderen Ende der Patrone mit einem alten Tuch (fusselfreien Tuch). Reinigen Sie den Drucker regelmäßig.



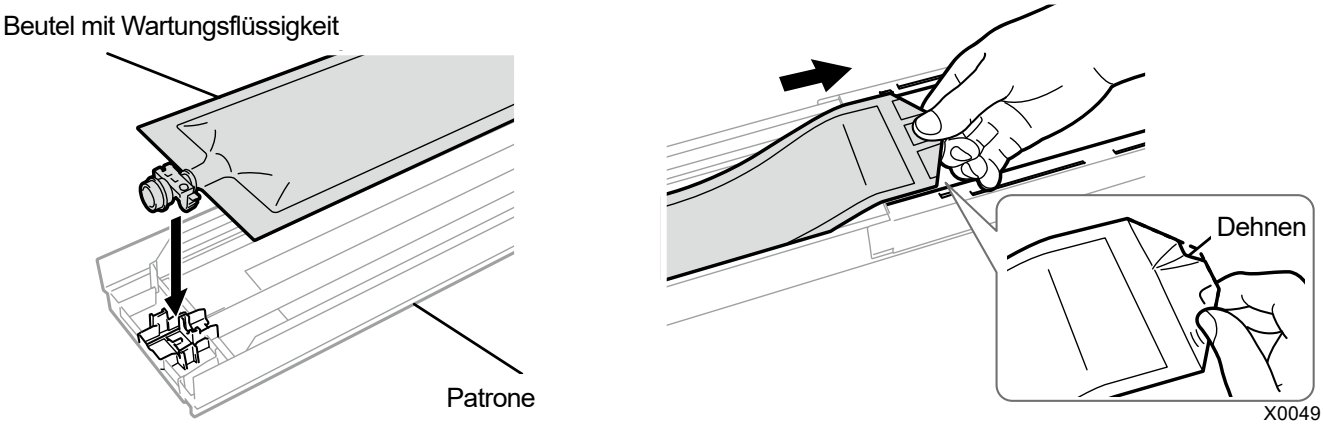
X0119

(6) Legen Sie den Beutel mit Wartungsflüssigkeit in die Patrone.

Drücken Sie das vordere Ende des Beutels mit Wartungsflüssigkeit in die Patrone, bis er einrastet.
Glätten Sie den Beutel mit Wartungsflüssigkeit in einer Weise, dass er mit der Nut der Klappe der Patrone ausgerichtet ist, und befestigen Sie ihn an dieser Stelle, indem Sie ihn mit Ihrer Hand ziehen.

<HINWEIS>

- Wenn eine Ecke des Tintenbeutels verbogen ist oder deutlich wellig ist, streichen Sie ihn mit Ihrer Hand gerade.

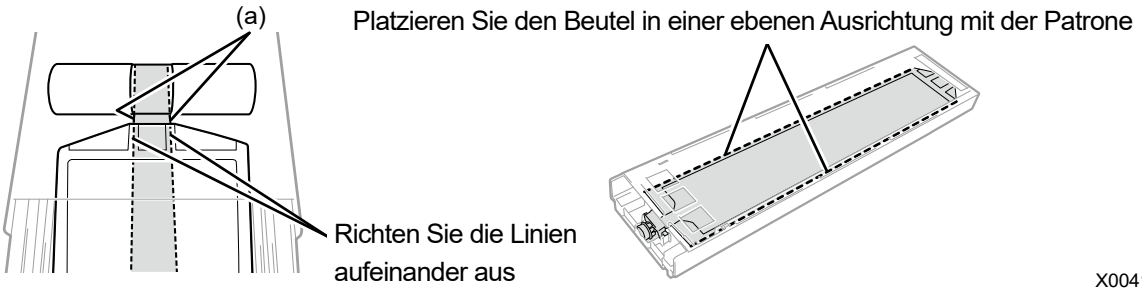


X0049

(7) Platzieren Sie den Beutel mit Wartungsflüssigkeit an seiner richtigen Stelle.

<ACHTUNG>

- Vermeiden Sie die Berührung des Bereichs (a) der Patrone. Andernfalls können Sie sich in Ihre Hand schneiden.



X0041

(8) Schließen Sie die Klappe und platzieren Sie die Patrone mit der Wartungslösung in ihrer Position im Innern des Druckers.

(9) Wiederholen Sie den gleichen Vorgang, um die andere Patrone mit der weißen Tinte durch den Beutel mit Wartungsflüssigkeit zu ersetzen.

(10) Drücken Sie auf der Bedienfeld MENU OK .

Damit wird die weiße Tinte durch die Wartungslösung ersetzt.

<TIPPS>

- Nachdem der Vorgang abgeschlossen ist, kehrt der aktuelle Bildschirm zum Bildschirm des Standby-Modus zurück.
- Achten Sie darauf, dass die Patrone mit der Wartungslösung stets an ihrer Position verbleibt.
- Starten Sie den Druckvorgang mit der weißen Tinte neu, falls erforderlich.☞ "7-3-2. Wiederverwendung der weißen Tinte >>P.220"
- Wenn der Beutel mit Wartungsflüssigkeit zur Neige geht, ersetzen Sie den Beutel mit Wartungsflüssigkeit durch einen neuen.

7-3-2. Wiederverwendung der weißen Tinte

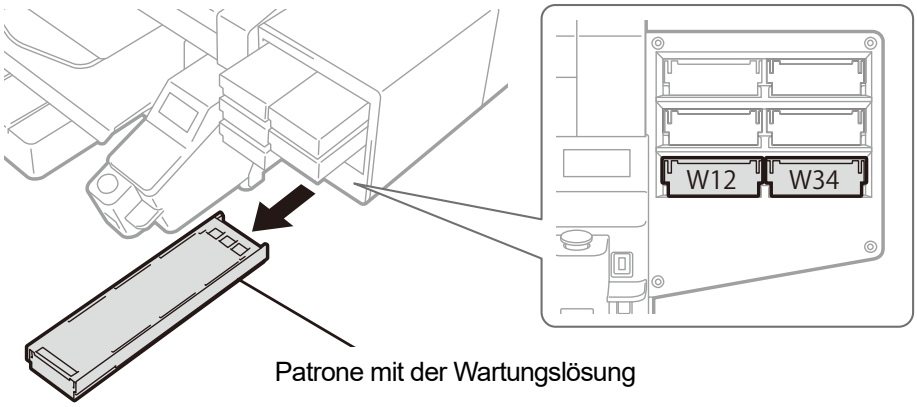
Führen Sie die folgenden Bedienschritte aus, um das Drucken mit der weißen Tinte neu zu starten, nachdem der Pausenmodus für die weiße Tinte aktiviert wurde.

(1) Wählen Sie im Menü [Wartung] > [Pausenmodus Weiße Tinte] > [Deaktivieren].

(2) Kontrollieren Sie den Tintenabfallbehälter auf seine Verfügbarkeit und ergreifen Sie bei Bedarf die notwendigen Maßnahmen für seine Verfügbarkeit, drücken Sie dann MENU OK .

(3) Nehmen Sie die Patrone mit der Wartungslösung aus dem Drucker.

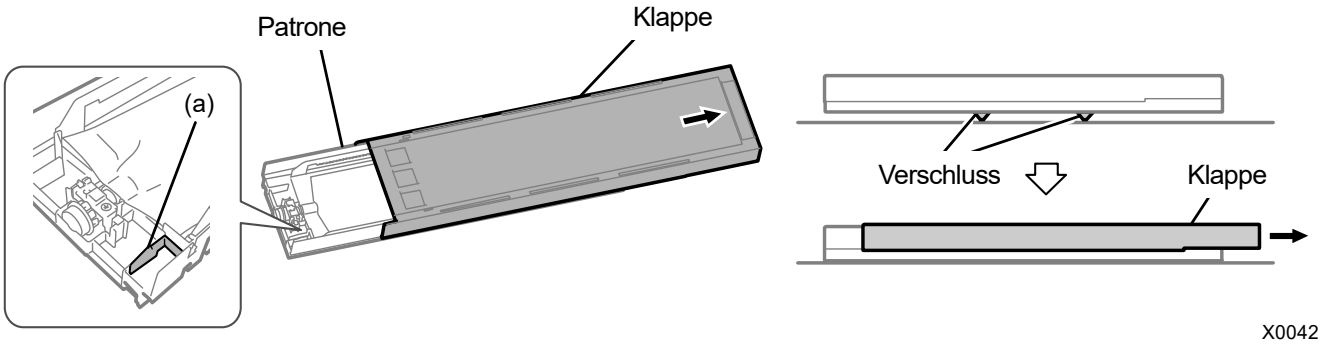
<ACHTUNG>
- Der Boden der Patrone kann mit Tinte verunreinigt sein. Reinigen Sie den Drucker regelmäßig.



X0333

(4) Öffnen Sie die Patronenklappe.

<WICHTIG>
- Achten Sie beim Öffnen der Klappe darauf, den Bereich (a) nicht zu berühren. Andernfalls kann dieser beschädigt werden.
- Stellen Sie die ganze Patrone auf eine flache Oberfläche, drücken Sie die Verschlüsse an der Unterseite der Patrone nach unten und öffnen Sie die Klappe.



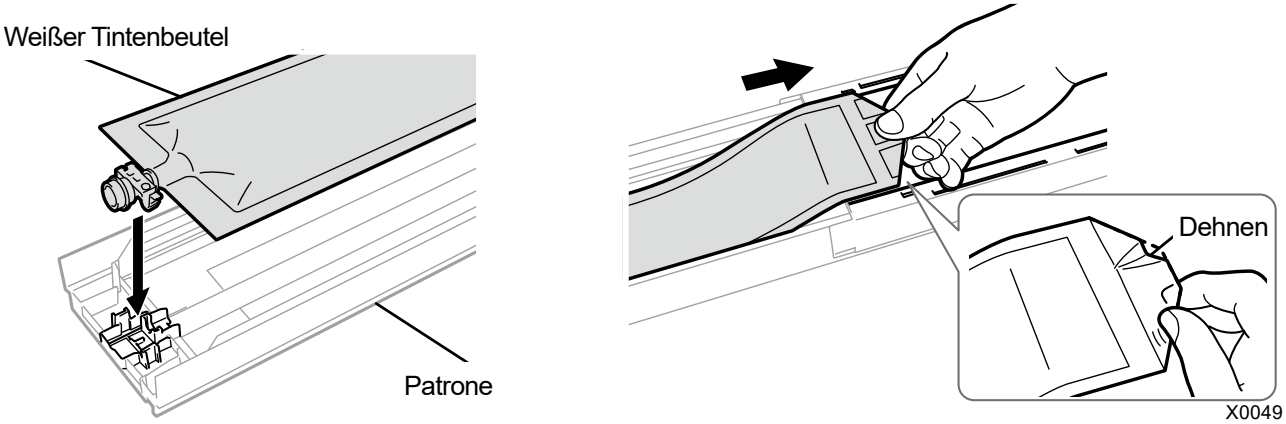
X0042

(5) Nehmen Sie den Beutel mit Wartungsflüssigkeit aus der Patrone und platzieren Sie den weißen Tintenbeutel an seiner Position.

Drücken Sie das vordere Ende des Tintenbeutels in die Patrone, bis er einrastet.
Glätten Sie den Tintenbeutel in einer Weise, dass er mit der Nut der Klappe der Patrone ausgerichtet ist, und befestigen Sie ihn an dieser Stelle, indem Sie ihn mit Ihrer Hand ziehen.

<HINWEIS>

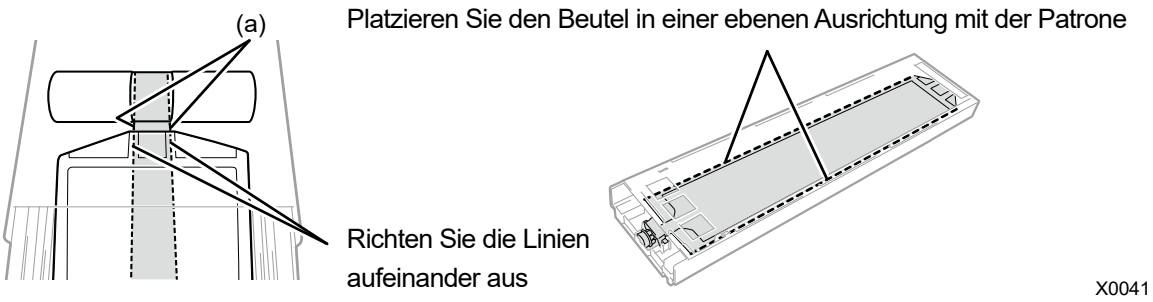
- Wenn eine Ecke des Tintenbeutels verbogen ist oder deutlich wellig ist, streichen Sie ihn mit Ihrer Hand gerade.



(6) Achten Sie darauf, dass der weiße Tintenbeutel richtig in seiner Position angebracht ist, wenn die Klappe geschlossen wird.

<ACHTUNG>

- Vermeiden Sie die Berührung des Bereichs (a) der Patrone. Andernfalls können Sie sich in Ihre Hand schneiden.



(7) Schütteln Sie die Patrone 100 Mal von Seite zu Seite, um die Tinte zu durchmischen.

<WICHTIG>

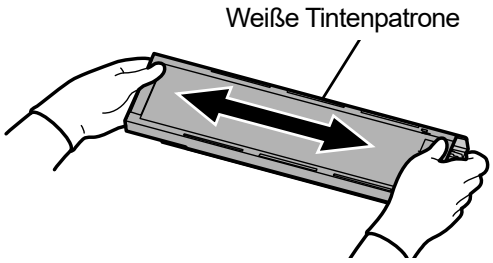
- Die weiße Tintenpatrone ist waagerecht zu halten, wenn sie geschüttelt wird.
- Wenn Sie die weiße Tintenpatrone nach unten halten oder zu grob schütteln, kann der Tintenbeutel aufbrechen.

<ACHTUNG>

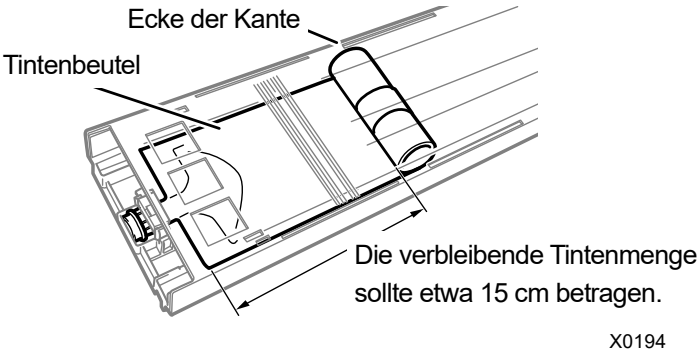
- Wenn Tinte an der Spitze des Tintenbeutels anhaftet, wischen Sie sie mit einem trockenen Tuch ab.

<HINWEIS>

- Tragen Sie die mitgelieferten Handschuhe, wenn Sie diesen Vorgang ausführen.
- Wenn die verbleibende Tinte auf etwa 15 cm gefallen ist, schütteln Sie die Patrone mit geöffneter Abdeckung und leicht aufgezogener Ecke des Tintenbeutels, damit sich die Tinte leichter verteilt.



100 Mal schütteln (etwa 50 Sekunden lang)
(Der Schüttelabstand sollte etwa 5 cm betragen. Erhöhen Sie den Schüttelabstand, wenn die verbleibende Tinte zur Neige geht.)



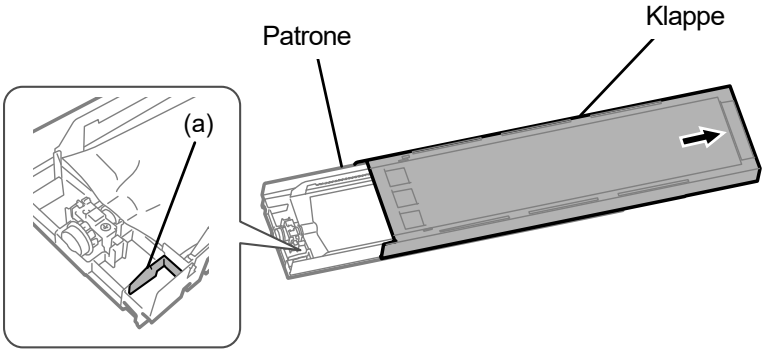
(8) Öffnen Sie die Klappe der Patrone platzieren Sie den Tintenbeutel in seiner richtigen Position.

<WICHTIG>

- Öffnen Sie immer den Deckel der Patrone und wickeln Sie den Tintenbeutel richtig auf. Wenn der Tintenbeutel angebracht wird, ohne den Deckel zu öffnen, kann Tinte in den aufgewickelten Bereich des Beutels fließen, wenn geschüttelt wird, was eine unsachgemäße Aufwicklung des Beutels verursachen kann.
- Stellen Sie zum Öffnen der Klappe die ganzen Patrone auf eine flache Oberfläche, drücken Sie die Verschlüsse an der Unterseite der Patrone nach unten und öffnen Sie die Klappe.
- Vermeiden Sie beim Einsetzen des Tintenbeutels Unebenheiten oder Falten auf dem Beutel.
- Achten Sie beim Öffnen der Klappe darauf, den Bereich (a) nicht zu berühren. Andernfalls kann dieser beschädigt werden.

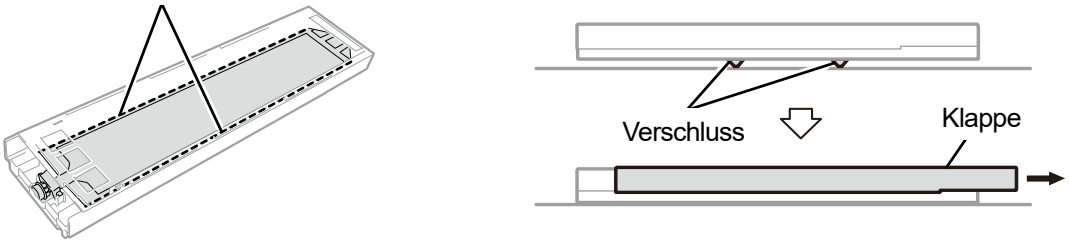
<HINWEIS>

- Wenn die Menge der verbleibenden Tinte gering ist, halten Sie den durchgebogenen Teil des Tintenbeutels fest und schließen Sie die Klappe.

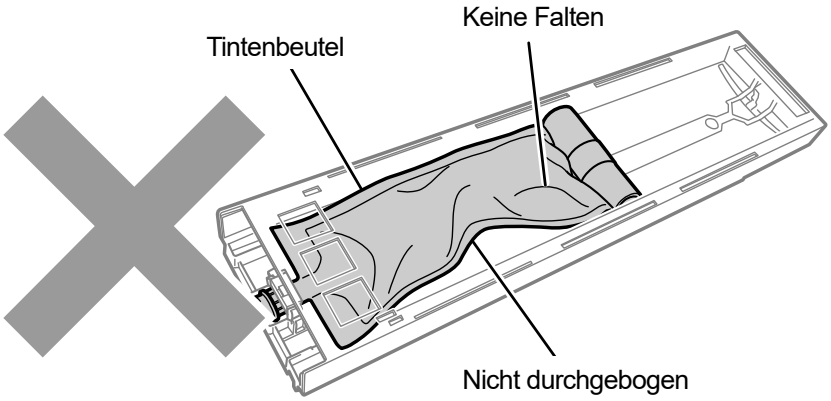


X0182

Platzieren Sie den Beutel in einer ebenen Ausrichtung mit der Patrone



X0078



X0142

(9) Schließen Sie die Klappe und stecken Sie die weiße Tintenpatrone in die Position im Innern des Druckers.

<WICHTIG>

- Die Patronen W12 und W34 sind ordnungsgemäß an ihren Originalpositionen anzubringen. Falsch angebrachte Patronen können zu einer Fehlfunktion des Druckers führen.

(10) Wiederholen Sie den gleichen Vorgang, um die andere Patrone mit der Wartungslösung durch den weißen Tintenbeutel auszutauschen.

(11) Drücken Sie auf der Bedienfeld MENU OK .

Dann wird die weiße Tinte installiert.

<TIPPS>

- Wenn die verbleibende Menge an weißer Tinte im weißen Tintenbeutel zur Neige geht, kann die Funktion zur Installation der Tinte nicht länger gestartet werden. Außerdem kann es Fälle geben, wo der Beutel beim Vorgang zur Installation der weißen Tinte durch einen neuen ausgetauscht werden muss. Wenn die verbleibende Menge 400 g oder weniger beträgt, halten Sie einen neuen weißen Tintenbeutel bereit, befolgen Sie die Bildschirmanweisungen, um den Beutel auszutauschen, und aktivieren Sie den Modus erneut.
- Nachdem der Vorgang abgeschlossen ist, kehrt der aktuelle Bildschirm zum Bildschirm des Standby-Modus zurück.

7-4. Einstellung/Einrichtung

7-4-1. CR (Druckwagen) Geschwindigkeitseinstellung

Die Geschwindigkeit des Druckwagens ist einzustellen, wenn die Fehlermeldung [CR einstellen] auf der Bedienfeld erscheint. Die Einstellung ist immer vorzunehmen, wenn die Reinigung der Druckwagenwelle oder der Wechsel des Druckkopfes erfolgt ist oder nachdem die Einrichtung abgeschlossen wurde.

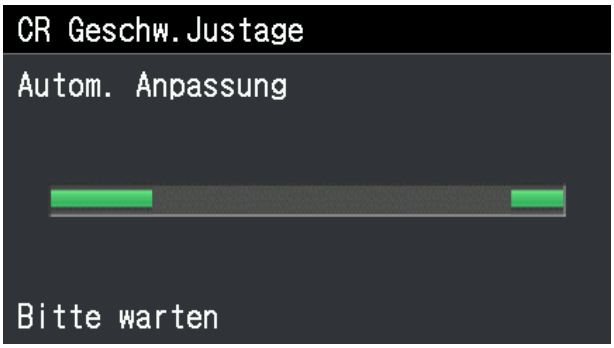
(1) Während sich der Drucker im Wartezustand befindet, drücken Sie MENU OK auf der Bedienfeld, um den Menübildschirm anzuzeigen.

(2) Wählen Sie im Menü [Druckereinstellung] > [CR Geschw.Justage] und drücken Sie MENU OK .

(3) Wählen Sie [Start] oder [Start (nach Reinigung/Inst.)] und drücken Sie MENU OK .

- [Start]: Wenn Sie den Innenbereich des Druckers nicht reinigen können, wie zum Beispiel die Schlittenachse sofort nach dem Austauschen des Kopfes oder wenn eine Fehlermeldung angezeigt wird.
- [Start (nach Reinigung/Inst.)]: Nach der Reinigung der Druckwagenwelle.

Warten Sie, bis der Druckwagen anhält und ein Ponggeräusch zu hören ist.
Es dauert etwa 3 Minuten, bis die Druckwagengeschwindigkeit eingestellt ist.



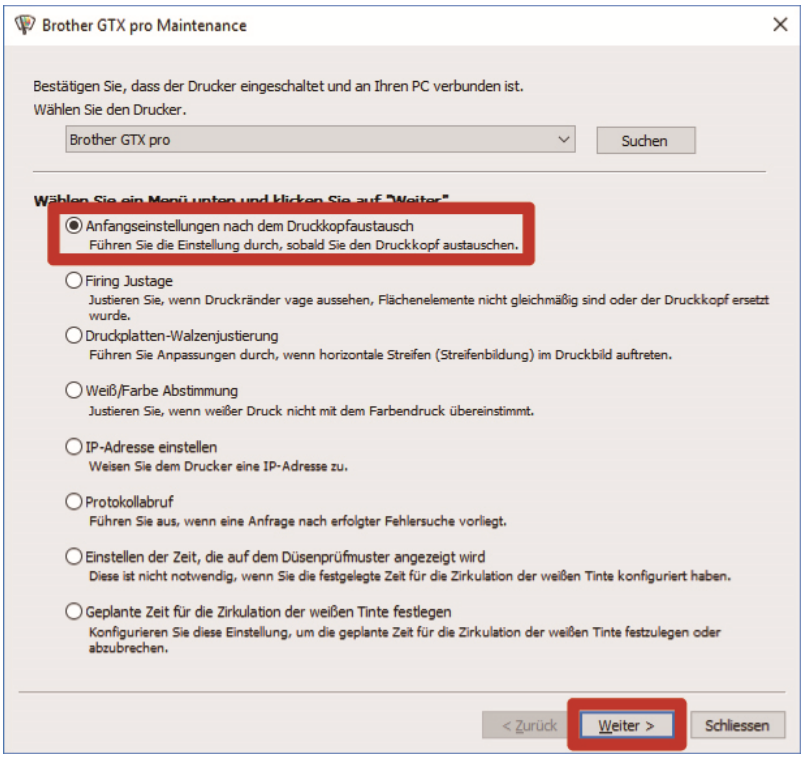
7-4-2. Anfangseinstellungen nach dem Druckkopfaustausch

Nehmen Sie die V-rating-Einstellung vor, nachdem der Druckkopf gewechselt oder die Einrichtung abgeschlossen wurde.

(1) Vergewissern Sie sich, dass eine Verbindung über USB-2.0-Kabel oder LAN-Kabel zwischen dem Drucker und Ihrem PC besteht.

(2) Wählen Sie auf dem PC im Startmenü [Alle Programme] und dann die „GTX pro Maintenance“ unter den „Brother GTX pro Tools“.

(3) Nachdem das unten aufgeführte Fenster angezeigt wird, wählen Sie [Anfangseinstellungen nach dem Druckkopfaustausch] und klicken Sie auf [Weiter].



(4) Führen Sie den erforderlichen Vorgang aus, indem Sie die Bildschirmanweisungen im Dialogfeld befolgen.
Nachdem die Einstellung abgeschlossen wurde, kehrt der aktuell angezeigte Bildschirm zum unten aufgeführten zurück.

7-4-3. Ausstoßeinstellung

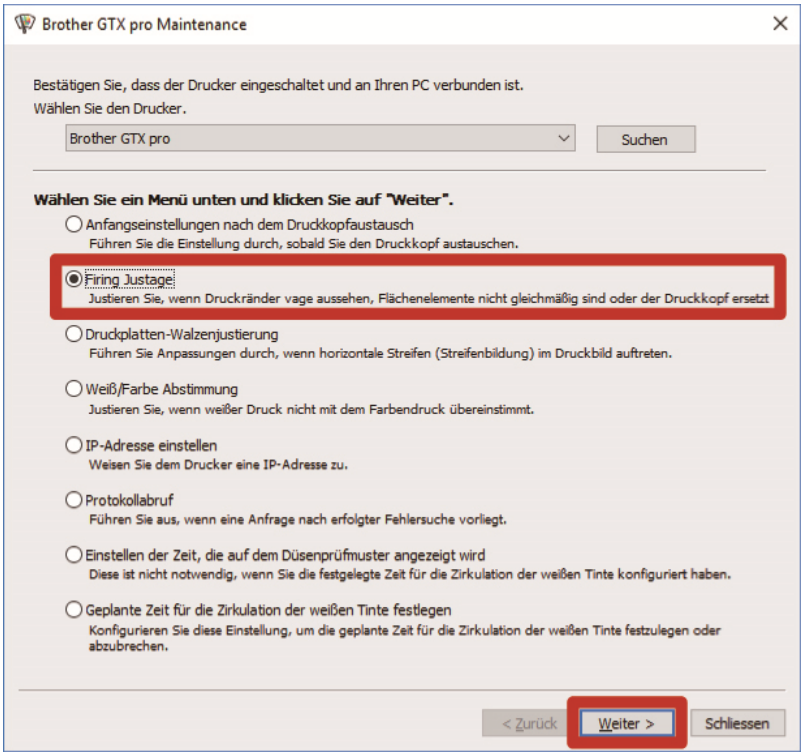
Da das Ausstoßtiming in Abhängigkeit von der Druckplattenhöhe und den Eigenschaften jedes Druckkopfes schwankt, wird diese Funktion zur Verfügung gestellt, um das Ausstoßtiming für jeden Druckkopf einzustellen, beispielsweise wenn irgendein Druckkopf durch einen neuen ersetzt wird oder nach der Beendigung der Einstellungen. Wenn Sie nach dem Austausch des Kopfes Einstellungen vornehmen möchten, konfigurieren Sie zuvor die Anfangseinstellungen nach dem Druckkopfaustausch.

(1) Halten Sie mehrere Blätter der Größe A4 oder Letter im Letter-Format (schwarzes Papier oder transparente Folien wie zum Beispiel OHP-Folien und weißes Papier) bereit.

(2) Vergewissern Sie sich, dass eine Verbindung über USB-2.0-Kabel oder LAN-Kabel zwischen dem Drucker und Ihrem PC besteht.

(3) Wählen Sie auf dem PC im Startmenü [Alle Programme] und dann die „GTX pro Maintenance“ unter den „Brother GTX pro Tools“.

(4) Nachdem das unten aufgeführte Fenster angezeigt wird, wählen Sie [Firing Justage] und klicken Sie auf [Weiter].



(5) Führen Sie den erforderlichen Vorgang aus, indem Sie die Bildschirmanweisungen im Dialogfeld befolgen.
Nachdem die Einstellung abgeschlossen wurde, kehrt der aktuell angezeigte Bildschirm zum unten aufgeführten zurück.

7-4-4. Einstellung des Druckplattenvorschubs

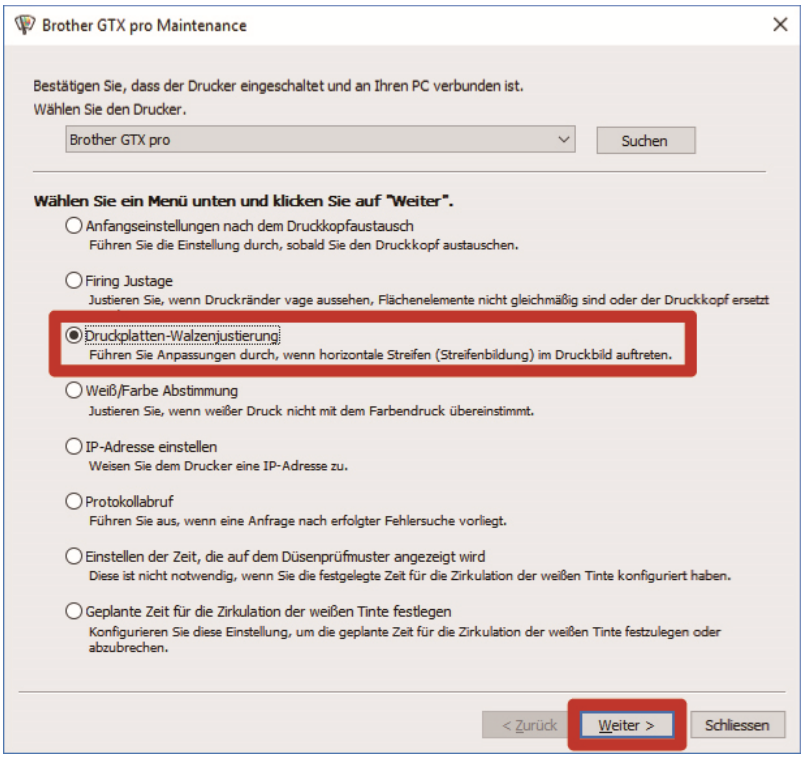
Nehmen Sie die Einstellung des Druckplattenvorschubs vor, nachdem der Druckkopf gewechselt oder die Einrichtung abgeschlossen wurde.
Wenn Sie nach dem Austausch des Kopfes Einstellungen vornehmen möchten, konfigurieren Sie zuvor die Anfangseinstellungen nach dem Druckkopfaustausch und das Ausstoßtiming.

(1) Halten Sie mehrere Blätter der Größe A4 oder Letter im Letter-Format weißes Papier bereit.

(2) Vergewissern Sie sich, dass eine Verbindung über USB-2.0-Kabel oder LAN-Kabel zwischen dem Drucker und Ihrem PC besteht.

(3) Wählen Sie auf dem PC im Startmenü [Alle Programme] und dann die „GTX pro Maintenance“ unter den „Brother GTX pro Tools“.

(4) Wenn das unten aufgeführte Fenster angezeigt wird, wählen Sie [Druckplatten-Walzenjustierung] und klicken Sie auf [Weiter].



(5) Führen Sie den erforderlichen Vorgang aus, indem Sie die Bildschirmanweisungen im Dialogfeld befolgen.
Nachdem die Einstellung abgeschlossen wurde, kehrt der aktuell angezeigte Bildschirm zum unten aufgeführten zurück.

7-4-5. Weiß/Farbe-Einstellung

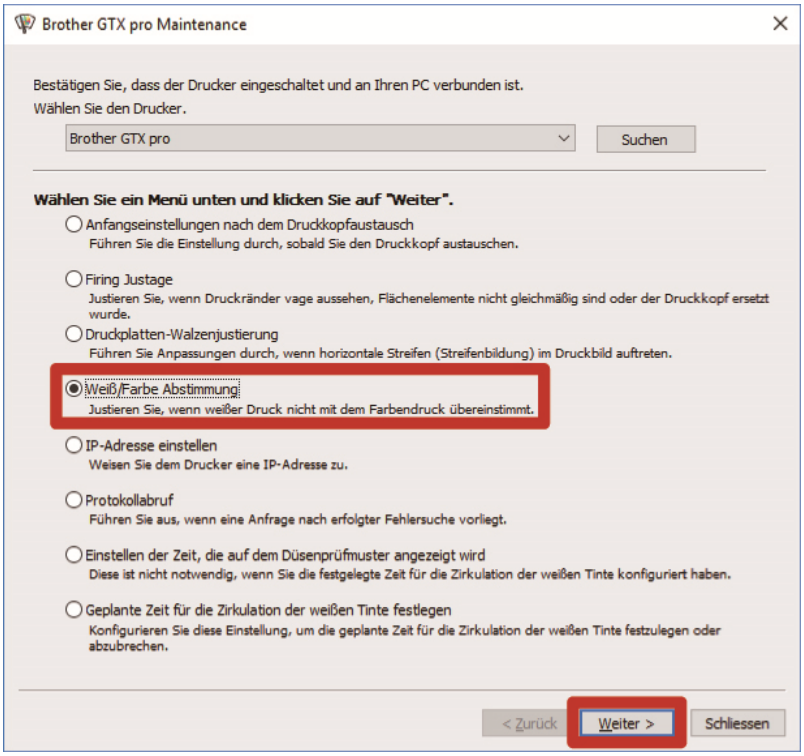
Das ist die Einstellungsfunktion für die Ausrichtung der Druckposition der weißen Seite mit der Druckposition der Farbseite. Nehmen Sie die Einstellung Weiß/Farbe vor, nachdem der Druckkopf gewechselt oder die Einrichtung abgeschlossen wurde.
Wenn Sie nach dem Austausch des Kopfes Einstellungen vornehmen möchten, konfigurieren Sie zuvor die Anfangseinstellungen nach dem Druckkopfaustausch, das Ausstoßtiming und den Druckplattenvorschub.

(1) Legen Sie ein Blatt schwarzes Papier oder ein vorbehandeltes schwarzes oder dunkles T-Shirt bereit.

(2) Vergewissern Sie sich, dass eine Verbindung über USB-2.0-Kabel oder LAN-Kabel zwischen dem Drucker und Ihrem PC besteht.

(3) Wählen Sie auf dem PC im Startmenü [Alle Programme] und dann die „GTX pro Maintenance“ unter den „Brother GTX pro Tools“.

(4) Nachdem das unten aufgeführte Fenster angezeigt wird, wählen Sie [Weiß/Farbe Abstimmung] und klicken Sie dann auf [Weiter].



(5) Führen Sie den erforderlichen Vorgang aus, indem Sie die Bildschirmanweisungen im Dialogfeld befolgen.
Nachdem die Einstellung abgeschlossen wurde, kehrt der aktuell angezeigte Bildschirm zum unten aufgeführten zurück.

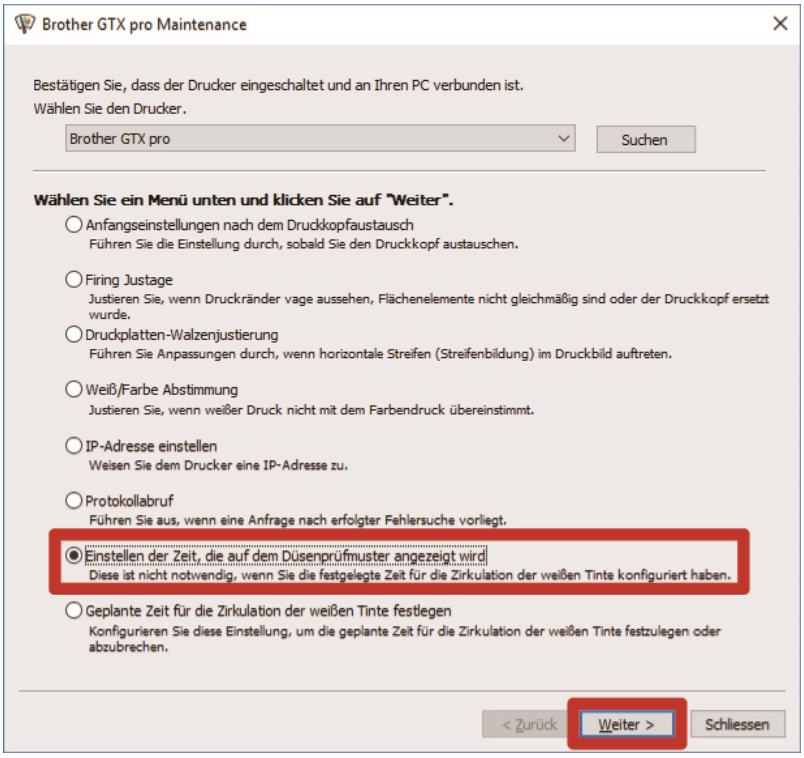
7-4-6. Einstellen der Zeit, die auf dem Düsenprüfmuster angezeigt wird

Legen Sie die Zeit fest, die auf dem Düsenprüfmuster angezeigt wird.

(1) Vergewissern Sie sich, dass eine Verbindung über USB-2.0-Kabel oder LAN-Kabel zwischen dem Drucker und Ihrem PC besteht.

(2) Wählen Sie auf dem PC im Startmenü [Alle Programme] und dann die „GTX pro Maintenance“ unter den „Brother GTX pro Tools“.

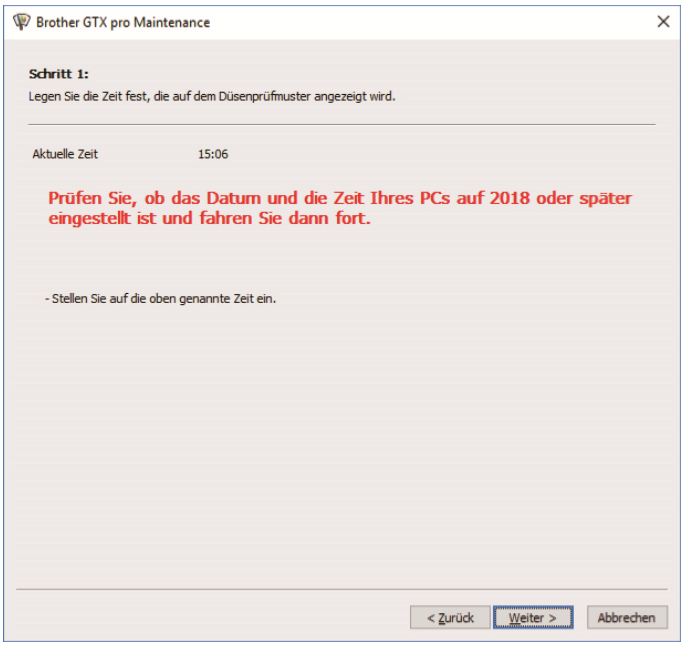
(3) Nachdem das nachfolgend dargestellte Fenster erscheint, wählen Sie [Einstellen der Zeit, die auf dem Düsenprüfmuster angezeigt wird] und klicken Sie auf [Weiter].



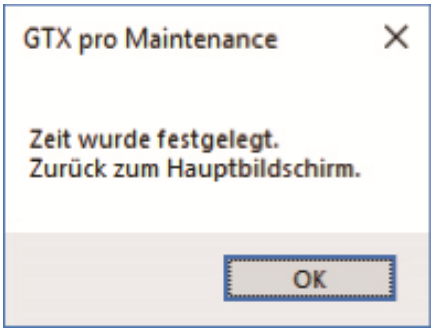
(4) Führen Sie den erforderlichen Vorgang aus, indem Sie die Bildschirmanweisungen im Dialogfeld befolgen.

<ACHTUNG>

- Bestätigen Sie, dass das Datum und die Uhrzeit Ihres PCs richtig eingestellt sind, und fahren Sie fort.



(5) Nachdem die Einstellung abgeschlossen wurde, kehrt der aktuell angezeigte Bildschirm zum Hauptbildschirm zurück.



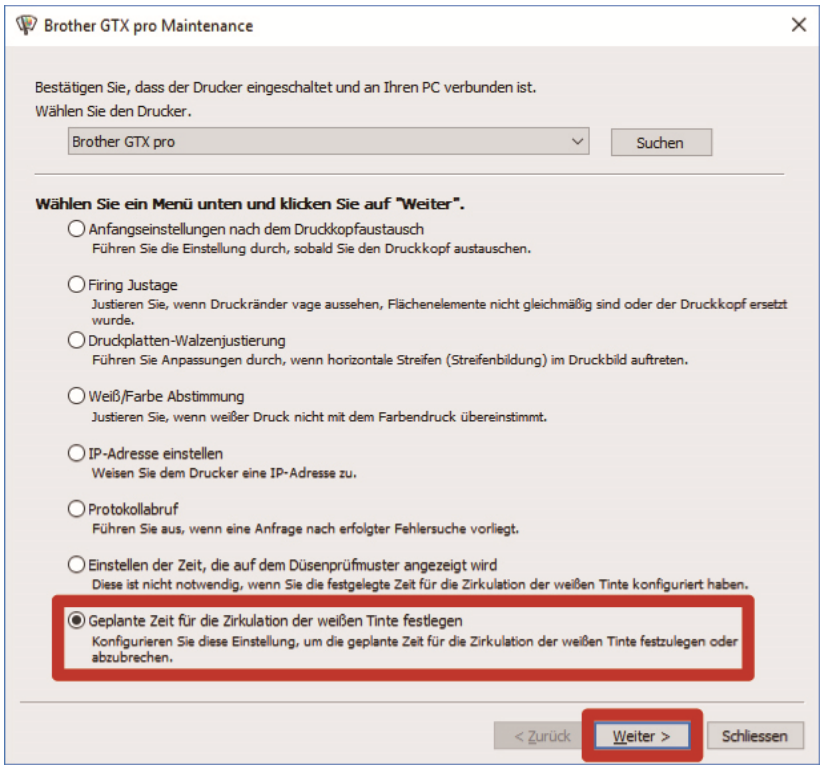
7-4-7. Legen Sie den geplanten Zeitpunkt für die Zirkulation der weißen Tinte fest

Die Zirkulation der weißen Tinte kann zu einer bestimmten Zeit durchgeführt werden. Bei fehlender Einstellung läuft die weiße Tinte automatisch alle vier Stunden um.

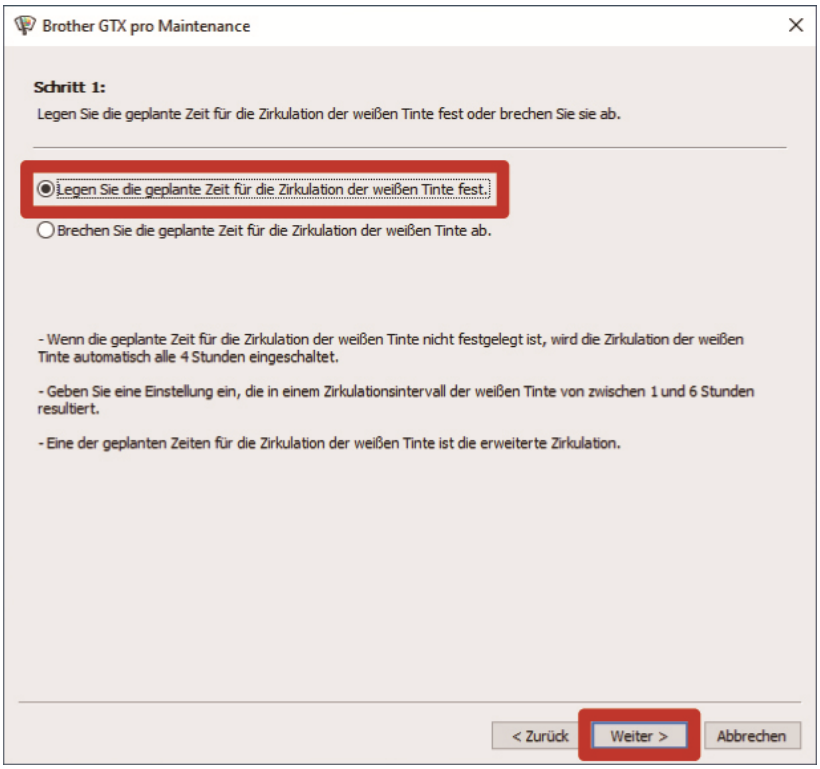
(1) Vergewissern Sie sich, dass eine Verbindung über USB-2.0-Kabel oder LAN-Kabel zwischen dem Drucker und Ihrem PC besteht.

(2) Wählen Sie auf dem PC im Startmenü [Alle Programme] und dann die „GTX pro Maintenance“ unter den „Brother GTX pro Tools“.

(3) Nachdem das unten aufgeführte Fenster angezeigt wird, wählen Sie [Geplante Zeit für die Zirkulation der weißen Tinte festlegen] und klicken Sie auf [Weiter].



(4) Nachdem das unten aufgeführte Fenster angezeigt wird, wählen Sie [Legen Sie die geplante Zeit für die Zirkulation der weißen Tinte fest.] und klicken Sie auf [Weiter].



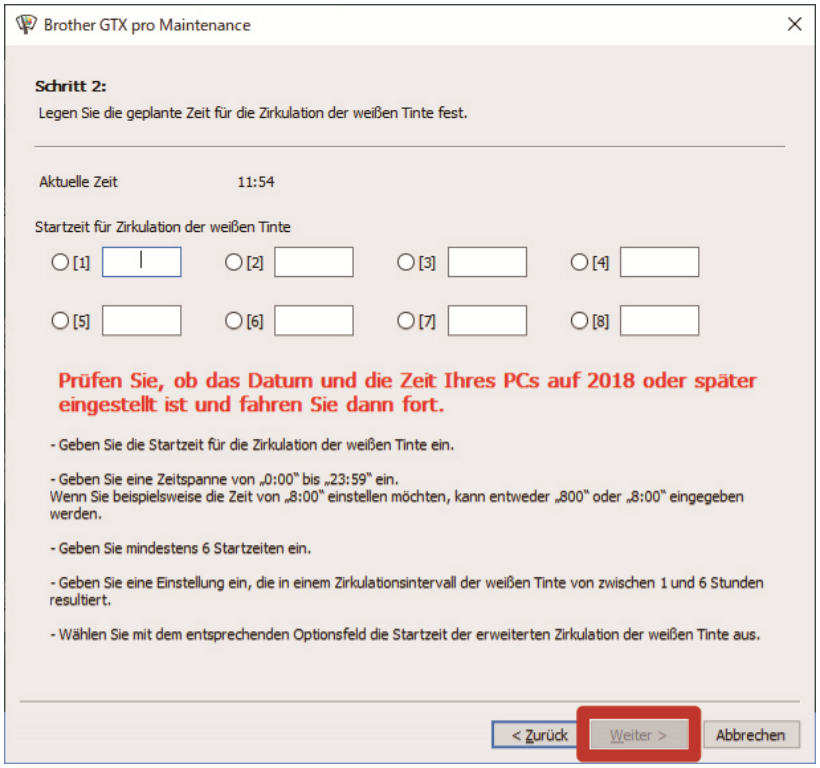
(5) Legen Sie den geplanten Zeitpunkt für die Zirkulation der weißen Tinte fest und klicken Sie auf [Weiter].

<ACHTUNG>

- Bestätigen Sie, dass das Datum und die Uhrzeit Ihres PCs richtig eingestellt sind, und fahren Sie fort.
- Geben Sie mindestens 6 Startzeiten ein.
- Geben Sie eine Einstellung ein, die in einem Zirkulationsintervall von zwischen 1 und 6 Stunden resultiert.
- Geben Sie eine Zeitspanne von „0:00“ bis „23:59“ ein.

<TIPPS>

- Sie können am Hauptgerät den von Ihnen festgelegten Zeitpunkt prüfen. Beziehen Sie sich für den Zirkulationszeitplan auf "8-23. Zirkulationszeitplan prüfen >>P.251".



7-5. Nichtverwendung über einen längeren Zeitraum

Wenn der Drucker für einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird, ergreifen Sie in Abhängigkeit vom Lagerungszeitraum und den Lagerungsbedingungen die geeigneten Maßnahmen, bevor Sie den Drucker lagern.

<WICHTIG>

- Schalten Sie den Drucker nicht aus. Andernfalls kann der Drucker beschädigt werden.
- Wenn die Stromversorgung des Druckers nicht aufrechterhalten werden kann, wenden Sie sich vorher an Ihren Händler.

<HINWEIS>

- Wenn irgendeine Fehlermeldung auf dem Bildschirm angezeigt wird, befolgen Sie die Anweisungen.
- Wenn Sie den Drucker länger als zwei Wochen nicht verwenden, ist die Reinigung des Düsenschutzes, Wischers und der Auslasskappe durchzuführen.☞ "7-1-3. Reinigung des Düsenschutzes, Wischers, der Auslasskappe und Saugkappe >>P.183".

7-5-1. Nichtverwendung über einen längeren Zeitraum: innerhalb 2 Wochen

Der Drucker kann mithilfe des normalen Ablaufs nach der Lagerung wiederverwendet werden, indem die folgenden Wartungsaufgaben durchgeführt werden.

(1) Prüfen Sie die Menge des Tintenabfalls im Tintenabfallbehälter und wenn der Behälter bis zur Hälfte oder höher mit Tintenabfall gefüllt ist, entsorgen Sie die Tinte.☞ "6-2-1. Überprüfung und Entsorgung der Abfalltinte >>P.122"

(2) Schauen Sie die Menge der Reinigungslösung im Behälter mit Reinigungsflüssigkeit nach und füllen Sie den Tank auf, wenn deren Menge unterhalb des richtigen Stands ist.☞ "6-2-2. Überprüfung und Wiederauffüllung der Reinigungslösung >>P.123"

(3) Schütteln Sie die weiße Tinte, wenn eine weiße Tintenpatronen-Schüttelmeldung auf dem Bedienfeld-Bildschirm angezeigt wird.☞ "6-2-3. Tägliches Rühren der weißen Tinte >>P.124"

(4) Drucken Sie bei Bedarf ein Düsenkontrollmuster aus.☞ "7-2-1. Ausdrucken des Düsenkontrollmusters (Überprüfung der Druckköpfe) >>P.207"

7-5-2. Nichtverwendung über einen längeren Zeitraum: länger als 2 Wochen

Führen Sie alle zwei Wochen die folgende Wartung durch.

(1) Prüfen Sie die Menge des Tintenabfalls im Tintenabfallbehälter und wenn der Behälter bis zur Hälfte oder höher mit Tintenabfall gefüllt ist, entsorgen Sie die Tinte.☞ "6-2-1. Überprüfung und Entsorgung der Abfalltinte >>P.122"

(2) Schauen Sie die Menge der Reinigungslösung im Behälter mit Reinigungsflüssigkeit nach und füllen Sie den Tank auf, wenn deren Menge unterhalb des richtigen Stands ist.☞ "6-2-2. Überprüfung und Wiederauffüllung der Reinigungslösung >>P.123"

(3) Schütteln Sie die weiße Tinte, wenn eine weiße Tintenpatronen-Schüttelmeldung auf dem Bedienfeld-Bildschirm angezeigt wird.☞ "6-2-3. Tägliches Rühren der weißen Tinte >>P.124"

(4) Wenn der Drucker längere Zeit nicht verwendet wurde, wird möglicherweise eine Umlaufmeldung für weiße Tinte auf dem Bedienfeldbildschirm angezeigt.
Befolgen Sie in diesem Fall die angezeigten Anweisungen und lassen Sie die weiße Tinte mithilfe der Tasten zirkulieren.

(5) Drucken Sie ein Düsenkontrollmuster aus und überprüfen Sie das Ergebnis.☞ "7-2-1. Ausdrucken des Düsenkontrollmusters (Überprüfung der Druckköpfe) >>P.207"

(6) Wenn Sie eine verstopfte Düse finden, führen Sie die Kopfreinigung aus, führen Sie das Ausdrucken des Düsenkontrollmusters aus und überprüfen Sie das Ergebnis erneut.☞ "7-2-2. Kopfreinigung >>P.209"

7-5-3. Nichtverwendung über einen längeren Zeitraum: innerhalb 2 Wochen im Pausenmodus für die weiße Tinte

Der Drucker kann mithilfe des normalen Ablaufs nach der Lagerung wiederverwendet werden, indem die folgenden Wartungsaufgaben durchgeführt werden.

(1) Prüfen Sie die Menge des Tintenabfalls im Tintenabfallbehälter und wenn der Behälter bis zur Hälfte oder höher mit Tintenabfall gefüllt ist, entsorgen Sie die Tinte.☞ "6-2-1. Überprüfung und Entsorgung der Abfalltinte >>P.122"

(2) Schauen Sie die Menge der Reinigungslösung im Behälter mit Reinigungsflüssigkeit nach und füllen Sie den Tank auf, wenn deren Menge unterhalb des richtigen Stands ist.☞ "6-2-2. Überprüfung und Wiederauffüllung der Reinigungslösung >>P.123"

(3) Drucken Sie bei Bedarf ein Düsenkontrollmuster auf der Farbseite aus.☞ "7-2-1. Ausdrucken des Düsenkontrollmusters (Überprüfung der Druckköpfe) >>P.207"

<TIPPS>

- Drucken Sie im Pausenmodus für die weiße Tinte die Düsenkontrollmuster nur für die Druckköpfe auf der Farbseite aus.

7-5-4. Nichtverwendung über einen längeren Zeitraum: länger als 2 Wochen im Pausenmodus für die weiße Tinte

Führen Sie alle zwei Wochen die folgende Wartung durch.

(1) Prüfen Sie die Menge des Tintenabfalls im Tintenabfallbehälter und wenn der Behälter bis zur Hälfte oder höher mit Tintenabfall gefüllt ist, entsorgen Sie die Tinte.☞ "6-2-1. Überprüfung und Entsorgung der Abfalltinte >>P.122"

(2) Schauen Sie die Menge der Reinigungslösung im Behälter mit Reinigungsflüssigkeit nach und füllen Sie den Tank auf, wenn deren Menge unterhalb des richtigen Stands ist.☞ "6-2-2. Überprüfung und Wiederauffüllung der Reinigungslösung >>P.123"

(3) Drucken Sie auf der Farbseite ein Düsenkontrollmuster aus und überprüfen Sie das Ergebnis.☞ "7-2-1. Ausdrucken des Düsenkontrollmusters (Überprüfung der Druckköpfe) >>P.207"

<TIPPS>

- Drucken Sie im Pausenmodus für die weiße Tinte die Düsenkontrollmuster nur für die Druckköpfe auf der Farbseite aus.

(4) Wenn Sie eine verstopfte Düse finden, führen Sie die Kopfreinigung aus, führen Sie das Ausdrucken des Düsenkontrollmusters aus und überprüfen Sie das Ergebnis erneut.☞ "7-2-2. Kopfreinigung >>P.209"

(5) Führen Sie die normale Reinigung des weißen Kopfes durch.☞ "7-2-2. Kopfreinigung >>P.209"

Nehmen Sie bei Bedarf die unten aufgeführten Einstellungen vor.

Über die Menüebene auf dem Einstellungsbildschirm

Menü	Einstellungsbildschirm	Beschreibung
[Druckereinstellung]	[Druckrichtung]	[Auto]
		[Immer Bi-direktional]
		[Immer Uni-direktional]
	[Hintergrundlicht]	[Licht Hoch]
		[Licht Medium]
		[Licht Niedrig]
	[Autom. Bildschirm-Abschaltzeit]	[Kein aut. Löschen d. Bildsch.]
		[5 Min.]
		[10 Min.]
		[15 Min.]
		[30 Min.]
	[Menü Timeout]	[1Min.]
		[3Min.]
		[5Min.]
	[Lautsprechervol.]	0 bis 7
	[Temperatur]	[Fahrenheit]
		[Grad Celsius]
	[Vorschau-Anzeigeeinst.]	[Nach oben anzeigen]
		[Nach unten anzeigen]
	[Dateinamensanzeigeeinstellung]	[Priorität Dateinamensanzeige]
		[Priorität Auftragsnamensanzg.]
	[Druckplattenhindernissensor]	[Bei Druckplattenbeweg. prüfen]
		[Auch während Druck prüfen]
	[Platte-zu-niedrig-Sensor]	[Aktivieren]
		[Deaktivieren]
	[Modus Niedertemp.]	[Aktivieren(Normal)]
		[Deaktivieren]
	[Auto. Reinigungseinstellung]	1 bis 24
	[Startzeit der autom. Reinigung]	[Vor dem Drucken ausführen]
		[Nach dem Drucken ausführen]
	[Einst. Flushing Intervall]	[Jede 40]
		[Normal 22]
		[Jede 10]
		[Jede 6]
	[Einst. Flushing Volumen]	[mehr]
		[Standard]
		[weniger]
	[Wischfrequenz]	[Standard]
		[Mittel-hoch]
		[Hoch]
	[Auto Job Löschen]	[Aus]
		[Ein]
	[IP-Adresse einstellen]	[Manuelle Einstellung]
		[Automatischer Abruf]

Menü	Einstellungsbildschirm	Beschreibung
[Druckereinstellung]	[Network filtering]	[Aktivieren]
		[Deaktivieren]
	[Einstellung der Kurztasten]	[Normale Reinigung]
		[Autom. Reinigung]
		[Druck Datenmenge]
		[Zirkulation weiße Tinte]
	[Prüfung Kartusche Anbr/Entf]	[Prüfen]
		[Nicht prüfen]
	[CR Geschw.Justage]	[Start]
		[Start (nach Reinigung/Inst.)]
[Gesamtdrucke]		
[Verlauf Kartusche anbr./abne.]		
[Zirkulationsplan prüfen]		
[Temperatur/Feuchtigkeit Info]		
[Netzwerkübertr.einst. best.]	[IP-Adresse]	
	[Subnetzmaske]	
	[Standard-Gateway]	
	[Hostname]	
	[MAC-Adresse]	
[Sprache]	[English]	
	[Español]	
	[Français]	
	[Deutsch]	
	[Italiano]	
	[Türkçe]	
	[Русский]	
	[한국어]	
	[中文]	
	[Português (Brasil)]	
	[日本語]	
[Version]	[Firmware-Version]	
	[Dateninfo]	
	[Seriennummer]	
	[Kopfinformationen]	

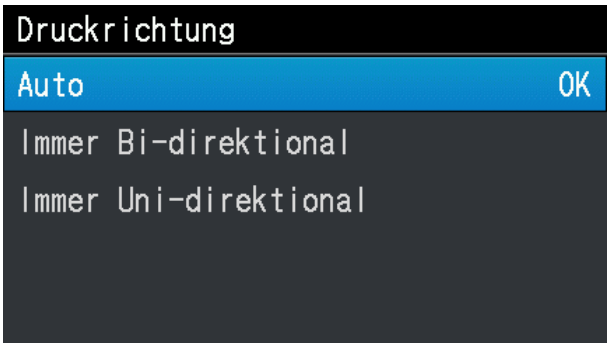
8-1. Einstellung der Druckrichtung

(1) Wählen Sie im Menü [Druckereinstellung] > [Druckrichtung] und drücken Sie MENU OK .

(2) Wählen Sie die gewünschte Druckrichtung der Druckköpfe aus und drücken Sie MENU OK .

<TIPPS>

- Die Druckrichtung wird hier in der Form des Symbols entweder für die bidirektionale oder für die unidirektionale Richtung angezeigt.
- Beachten Sie, dass die Einstellung der Druckrichtung der Einstellung des Druckers Vorrang gegenüber der Einstellung des Druckertreibers einräumt.
- Die Einstellung bleibt auch für den nächsten Druckvorgang erhalten.



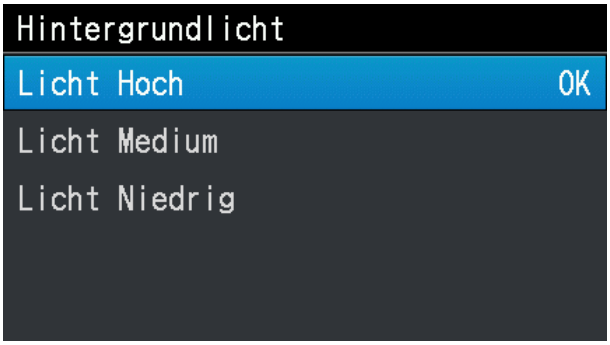
8-2. Einstellung der Hintergrundbeleuchtung des Bildschirms

(1) Wählen Sie im Menü [Druckereinstellung] > [Hintergrundlicht] und drücken Sie MENU OK .

(2) Wählen Sie die gewünschte Helligkeit des Flüssigkristalldisplays aus und drücken Sie MENU OK .

<TIPPS>

- Bei dieser Menüauswahl wird der Bildschirm mit der ausgewählten Helligkeit angezeigt.



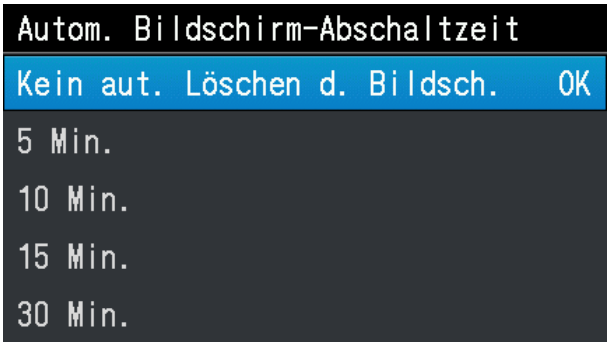
8-3. Einstellung der Zeit für die automatische Bildschirmabschaltung

(1) Wählen Sie im Menü [Druckereinstellung] > [Autom. Bildschirm-Abschaltzeit] und drücken Sie MENU OK .

(2) Wählen Sie die gewünschte Zeit aus, nach der sich das Flüssigkristalldisplay und die Drucktaste ausschalten, und drücken Sie MENU OK .

<TIPPS>

- Bei dieser Menüauswahl wird der gegenwärtig ausgewählte Einstellungswert angezeigt.



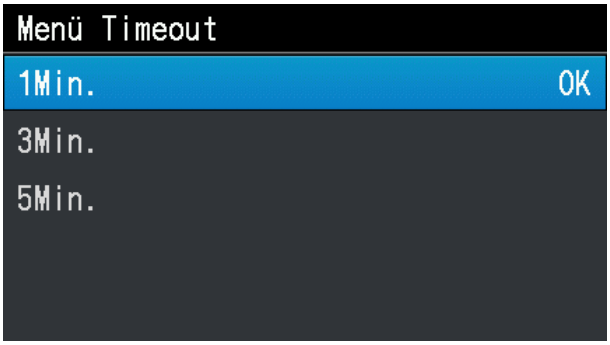
8-4. Einstellung der Ausschaltzeit des Menüs

(1) Wählen Sie im Menü [Druckereinstellung] > [Menü Timeout] und drücken Sie MENU OK .

(2) Wählen Sie die gewünschte Zeit aus, nach der der Anzeigebildschirm in den Bildschirm für den Standby-Modus zurückkehrt, und drücken Sie MENU OK .

<TIPPS>

- Bei dieser Menüauswahl wird der gegenwärtig ausgewählte Einstellungswert angezeigt.



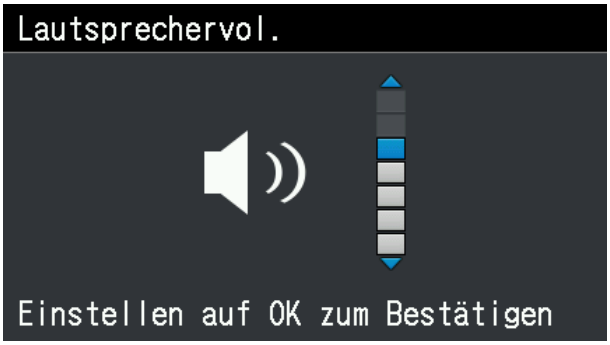
8-5. Einstellung der Lautsprecherlautstärke

(1) Wählen Sie im Menü [Druckereinstellung] > [Lautsprechervol.] und drücken Sie MENU OK .

(2) Stellen Sie die Lautsprecherlautstärke in einer achtstufigen Skala von 0 bis 7 ein und drücken Sie MENU OK .

<TIPPS>

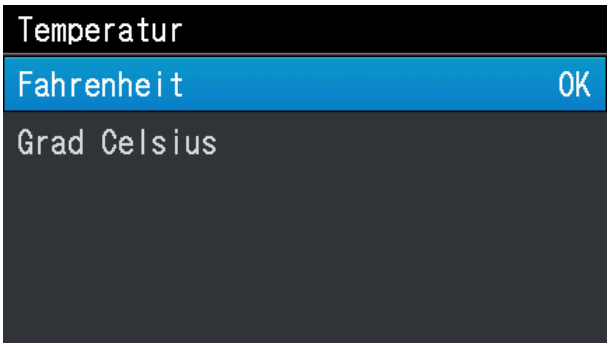
- Sie können die Lautstärke einstellen und dabei gleichzeitig kontrollieren.



8-6. Einstellung der Temperaturanzeige

(1) Wählen Sie im Menü [Druckereinstellung] > [Temperatur] und drücken Sie MENU OK .

(2) Wählen Sie die gewünschte Einheit für die Anzeige der Umgebungstemperatur auf dem Flüssigkristalldisplay aus und drücken Sie MENU OK .



8-7. Vorschau-Anzeigeeinstellungen

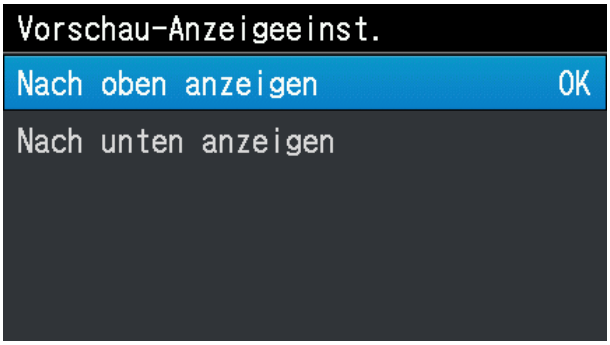
Legen Sie die Anzeigerichtung des Vorschaubildes fest.

(1) Wählen Sie im Menü [Druckereinstellung] > [Vorschau-Anzeigeeinst.] und drücken Sie auf MENU OK .

(2) Wählen Sie die Anzeigerichtung aus und drücken Sie auf MENU OK .

<TIPPS>

- Bei dieser Menüauswahl wird der gegenwärtig ausgewählte Einstellungswert angezeigt.



8-8. Dateinamen-Anzeigeeinstellung

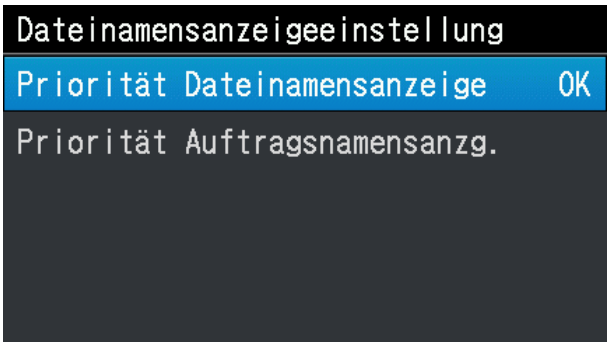
Nehmen Sie Dateinamen-Anzeigeeinstellungen für Druckdaten vor.
Der von Ihnen festgelegte Anzeigename wird im Auswahlbildschirm des Standby-Modus oder Empfangsverlaufs oder USB-Speicherladebildschirms wiedergegeben.

(1) Wählen Sie im Menü [Druckereinstellung] > [Dateinamensanzeigeeinstellung] und drücken Sie auf MENU OK .

(2) Wählen Sie die Anzeigemethode aus und drücken Sie auf MENU OK .

<TIPPS>

- Der Auftragsname wird automatisch von der Bildbearbeitungsanwendung festgelegt.



8-9. Druckplattenhindernissensor

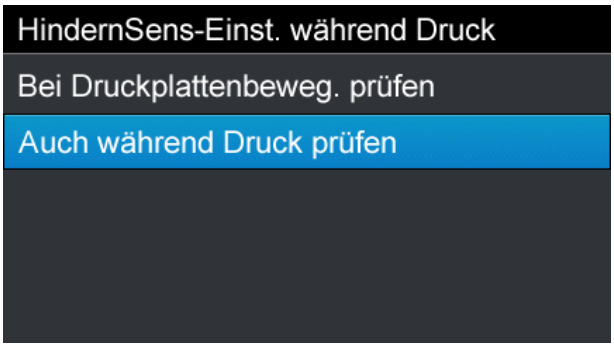
Stellen Sie den Erkennungsmodus des Hindernissensors ein, indem Sie entweder [Bei Druckplattenbeweg. prüfen] oder [Auch während Druck prüfen] auswählen.

(1) Wählen Sie aus dem Menü [Druckereinstellung] > [Druckplattenhindernissensor] und drücken Sie MENU OK .

(2) Wählen Sie die Hindernissensoreinstellung und drücken Sie MENU OK .

<TIPPS>

- Während dieses Auswahlvorgangs im Menü wird der aktuell ausgewählte Wert angezeigt.
- Der Hindernissensor dient dazu, Falten im Druckmedium oder Fremdkörper zu erkennen, um zu verhindern, dass der Druckkopf gegen diese stößt oder um die Berührungszeit zu minimieren.
- Falls der Druckkopf gegen Falten oder Fremdkörper stößt, kann der Ausstoß der Tintentröpfchen gestört werden oder eine mechanische Fehlfunktion auftreten.
- Wenn der Hindernissensor einen Fremdkörper erkennt, werden der Druckvorgang und der Plattenvorschub sofort angehalten.
- Wenn Sie [Bei Druckplattenbeweg. prüfen] auswählen, arbeitet der Hindernissensor nur während der Bewegung der Druckplatte von vorn nach hinten.
- Wenn Sie [Auch während Druck prüfen] auswählen, arbeitet der Hindernissensor von dem Moment, an dem Sie die Drucktaste drücken, bis zum Ende des Druckvorgangs.



8-10. Platte-zu-niedrig-Sensor

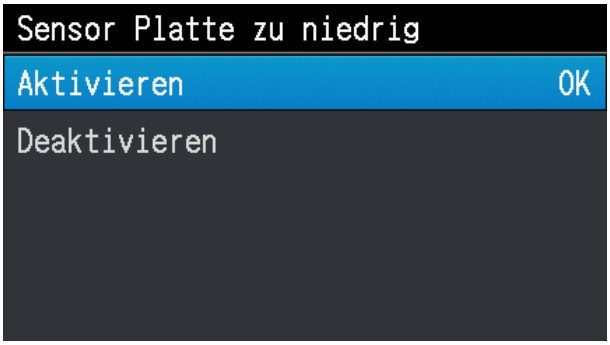
Der Sensor wird aktiviert, wenn er erkennt, dass das Druckmedium zu weit entfernt ist, weil die Druckplatte zu niedrig ist. Aktivieren oder deaktivieren Sie diese Funktion bei der Verwendung des Druckers.

(1) Wählen Sie im Menü [Druckereinstellung] > [Platte-zu-niedrig-Sensor] und drücken Sie MENU OK .

(2) Wählen Sie die Sensorfunktion Druckplatte zu niedrig aus und drücken Sie MENU OK .

<TIPPS>

- Der Sensor Druckplatte zu niedrig prüft, ob die Druckplatte zu niedrig ist, wenn sie vollständig eingesetzt ist.
- Wenn der Sensor Druckplatte zu niedrig aktiviert wird, werden der Druckvorgang und der Plattenvorschub sofort angehalten.



8-11. Einstellungen des Druckvorgangs bei niedriger Temperatur

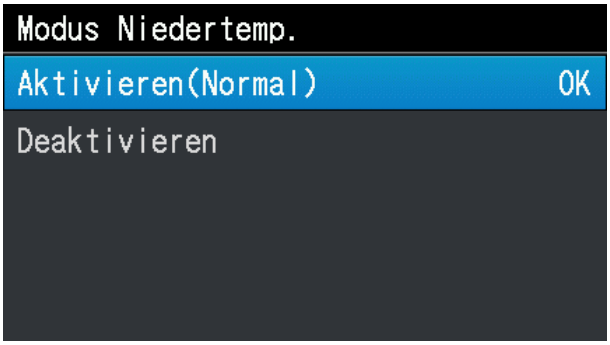
Konfigurieren Sie den Drucker so, dass er automatisch in den Niedertemperatur-Betriebsmodus wechselt, um die Druckqualität aufrechtzuerhalten, wenn [Temperatur niedrig] auf dem Flüssigkristalldisplay angezeigt wird.
Standardmäßig ist dies auf [Aktivieren(Normal)] eingestellt.
Wenn der Niedertemperatur-Betriebsmodus aktiviert ist, wechselt der Drucker automatisch in den Niedertemperaturbetrieb. Dadurch wird die Druckqualität aufrechterhalten, die für das Drucken erforderliche Zeit ist aber verlängert.
Wenn der Niedertemperatur-Betriebsmodus deaktiviert ist, sinkt die Druckgeschwindigkeit nicht, es können aber Probleme mit dem Tintenaustritt auftreten.

(1) Wählen Sie im Menü [Druckereinstellung] > [Modus Niedertemp.] und drücken Sie MENU OK .

(2) Wählen Sie den Niedertemperatur-Druckmodus und drücken Sie MENU OK .

<TIPPS>

- Wenn [Deaktivieren] ausgewählt ist, kann der Tintenaustritt instabil werden, wenn Sie versuchen, einen großen Bereich zu bedrucken.



8-12. Einstellung der automatischen Reinigung

Einstellung der Anzahl der Druckseiten für die automatische Reinigung

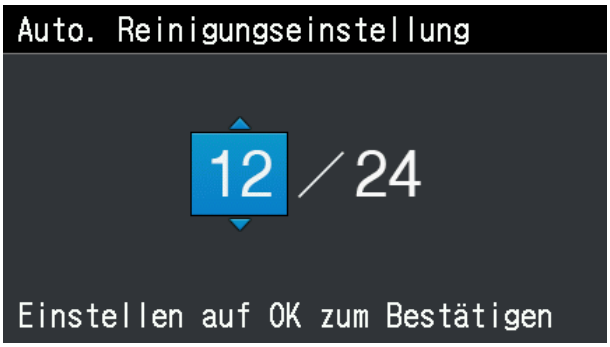
Geben Sie die Anzahl der Druckseiten als Frequenz für die automatische Reinigung an, wobei die Kopfreinigung jedes Mal automatisch durchgeführt wird, wenn eine vorbestimmte Anzahl von Seiten ausgedruckt ist, um den Drucker zu schützen und eine stabile Druckqualität aufrechtzuerhalten. Wenn die Druckqualität beim weiteren Drucken verschlechtert ist, senken Sie die Anzahl der Druckseiten für die automatische Reinigung. Der Standardwert ist 24.

(1) Wählen Sie im Menü [Druckereinstellung] > [Auto. Reinigungseinstellung] und drücken Sie MENU OK .

(2) Drücken Sie ▲／▼, um die Anzahl der auszudruckenden Seiten im Bereich zwischen 1 und 24 anzugeben, und drücken Sie MENU OK .

<TIPPS>

- Die Druckqualität neigt dazu, sich bei niedriger Luftfeuchtigkeit zu verschlechtern.
- Wenn die automatische Reinigung häufiger ausgeführt wird, müssen der Wischerreiniger und der Spüldruckschaum zeitiger durch einen neuen ersetzt werden.



Startzeit der automatischen Reinigung

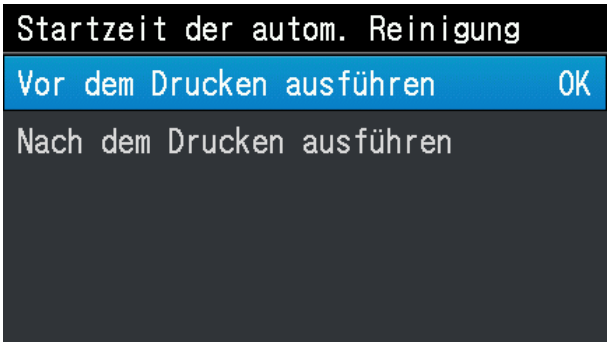
Geben Sie die gewünschte Startzeit der automatischen Reinigung an.

(1) Wählen Sie im Menü [Druckereinstellung] > [Startzeit der autom. Reinigung] und drücken Sie MENU OK .

(2) Wählen Sie die gewünschte Startzeit der automatischen Reinigung aus und drücken Sie MENU OK .

<TIPPS>

- Auch wenn [Nach dem Drucken ausführen] ausgewählt ist, kann die automatische Reinigung in Abhängigkeit vom Zustand der Anwendung vor dem Drucken ausgeführt werden.



8-13. Einstellung des Spülintervalls

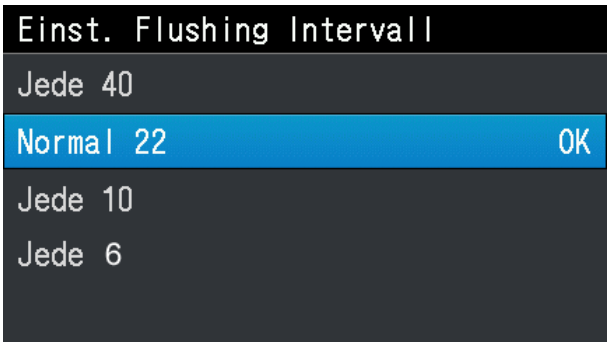
Führen Sie diese aus, wenn sich die Druckqualität während des Druckvorgangs verschlechtert.

(1) Wählen Sie im Menü [Druckereinstellung] > [Einst. Flushing Intervall] und drücken Sie MENU OK .

(2) Wählen Sie die gewünschte Anzahl der Scanvorgänge, bis die Spülung einsetzt, und drücken Sie MENU OK .

<TIPPS>

- Die Druckqualität neigt dazu, sich während des Druckvorgangs zu verschlechtern, wenn die Luftfeuchtigkeit niedrig ist.
- Die Einstellung eines kürzeren Spülintervalls verbessert die Druckqualität, erhöht jedoch den Tintenverbrauch und die für das Drucken verbrauchte Zeit.



8-14. Einstellung der Spülmenge

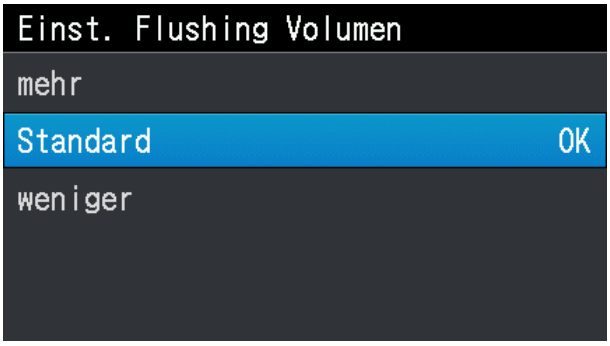
Führen Sie diese aus, wenn sich die Druckqualität am Anfang des Druckvorgangs verschlechtert.

(1) Wählen Sie im Menü [Druckereinstellung] > [Einst. Flushing Volumen] und drücken Sie MENU OK .

(2) Wählen Sie die gewünschte Menge an Tinte aus, die während des Spülvorgangs aus den Druckköpfen ausgestoßen wird, bevor der Druckvorgang startet, und drücken Sie MENU OK .

<TIPPS>

- Die Druckqualität neigt dazu, sich am Anfang des Druckvorgangs zu verschlechtern, wenn die Luftfeuchtigkeit niedrig ist.
- Die Einstellung einer größeren Spülmenge verbessert die Druckqualität, erhöht jedoch den Tintenverbrauch.



8-15. Einstellungen der Wischfrequenz

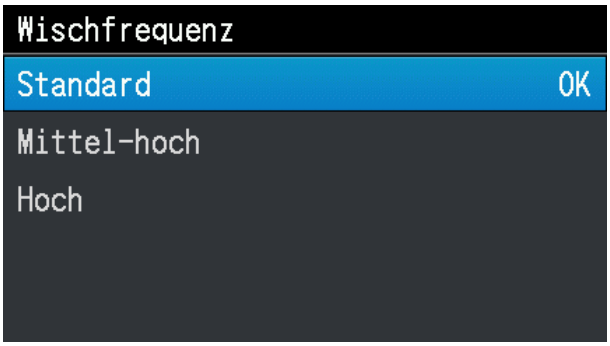
Nehmen Sie diese vor, wenn die Qualität des Weißdrucks während des Druckens schlechter wird.

(1) Wählen Sie im Menü [Druckereinstellung] > [Wischfrequenz] und drücken Sie MENU OK .

(2) Wählen Sie die gewünschte Wischfrequenz beim Drucken aus und drücken Sie auf MENU OK .

<TIPPS>

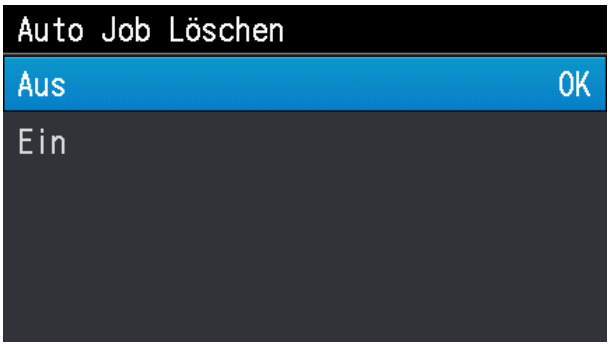
- Die Druckqualität neigt bei niedrigen Temperaturen dazu, sich zu verschlechtern.
- Häufiges Wischen steigert die Druckqualität, aber das Drucken nimmt mehr Zeit in Anspruch.



8-16. Automatisches Löschen der Druckdaten

(1) Wählen Sie im Menü [Druckereinstellung] > [Auto Job Löschen] und drücken Sie MENU OK .

(2) Wählen Sie die gewünschte Funktion des automatischen Löschens der Druckdaten aus und drücken Sie MENU OK .



8-17. Statische IP-Adresseinstellung

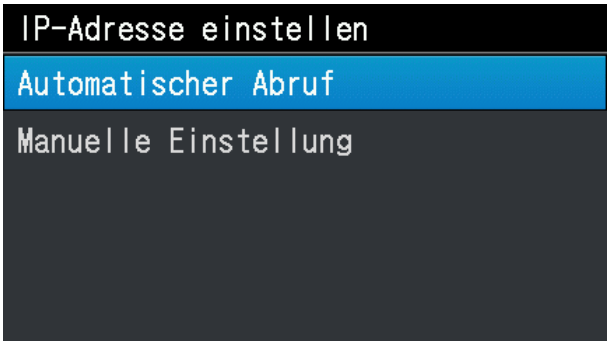
Wählen Sie im Fenster [IP-Adresse einstellen] die manuelle Einstellung oder automatische Erfassung und richten Sie die [IP-Adresse], [Subnetzmaske] und das [Standard-Gateway] ein, wenn Sie die manuelle Einstellung wählen.

(1) Wählen Sie im Menü [Druckereinstellung] > [IP-Adresse einstellen] und drücken Sie MENU OK .

(2) Wählen Sie entweder [Manuelle Einstellung] oder [Automatischer Abruf] und drücken Sie auf MENU OK .

<TIPPS>

- Wenn Sie [Automatische Erfassung] wählen, kehrt der Bildschirm zurück zum Standby-Modusbildschirm, nachdem die Einstellungen automatisch erfasst werden.



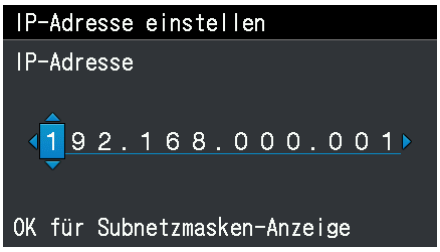
(3) Drücken Sie zum Vornehmen von manuellen Einstellungen auf ◀ / ▶, um zu der von Ihnen gewünschten Position zu verfahren und diese auszuwählen.

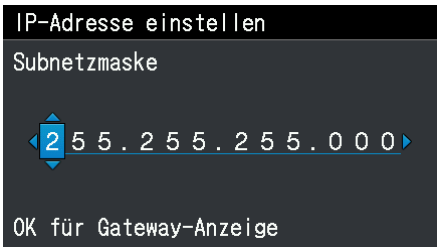
(4) Drücken Sie zum Vornehmen von manuellen Einstellungen auf ▲ / ▼, um Ihren gewünschten numerischen Wert festzulegen.

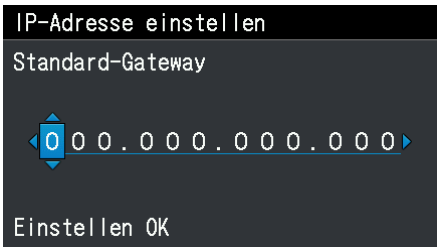
(5) Wenn Sie MENU OK drücken, wird der ausgewählte Wert übernommen, und der Anzeigebildschirm geht der Reihe nach zu [IP-Adresse], [Subnetzmaske] und [Standard-Gateway].

<TIPPS>

- Der hier genommene Anzeigebildschirm dient als Beispiel.





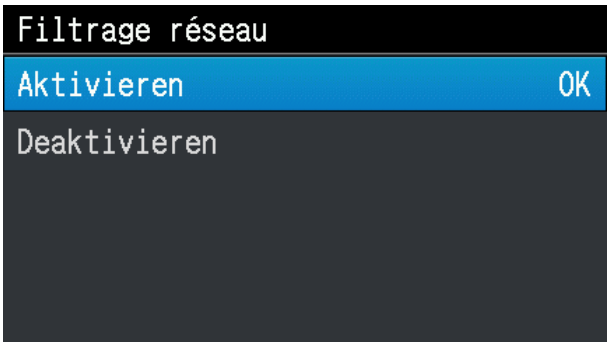


8-18. Einstellungen der Netzwerkfilterung

Diese Funktion verbessert die LAN-Sicherheit. Aktivieren oder deaktivieren Sie diese Funktion bei der Verwendung des Druckers. Wenn Sie diese Funktion auf [Aktivieren] einstellen, wird der Zugriff nur von der Subnetzmaske zugelassen, zu der der per LAN angeschlossene GTX gehört. Standardmäßig ist dies auf [Deaktivieren] eingestellt.

(1) Wählen Sie im Menü [Druckereinstellung] > [Network filtering] und drücken Sie MENU OK .

(2) Wählen Sie [Aktivieren] oder [Deaktivieren] aus und drücken Sie MENU OK .



8-19. Einstellung der Kurztasten

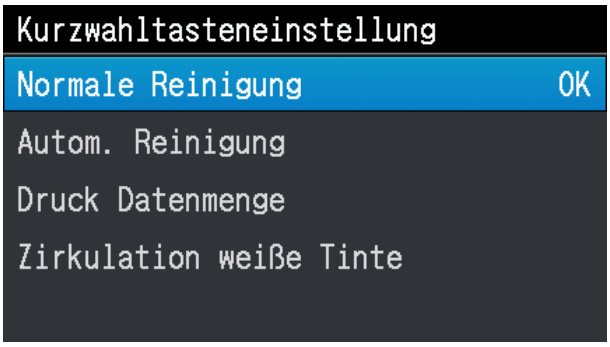
Sie können einstellen, welche Funktion ausgeführt wird, wenn die Kurztaste auf dem Bedienfeld gedrückt wird.

(1) Wählen sie im Menü [Druckereinstellung] > [Einstellung der Kurztasten] und drücken Sie MENU OK .

(2) Wählen Sie die Funktion aus und drücken Sie MENU OK .

<TIPPS>

- Bei dieser Menüauswahl wird der gegenwärtig ausgewählte Einstellungswert angezeigt.
- Wenn Sie [Normalreinigung] auswählen, wird Ihnen das Menü zur Auswahl des Druckkopfs für die normale Reinigung angezeigt.
- Wenn Sie [Automatische Reinigung] auswählen, startet die automatische Reinigung.
- Wenn Sie [Druck Datenmenge] auswählen, wird Ihnen der Bildschirm zur Auswahl der zu ladenden Druckdaten angezeigt.
- Wenn Sie [Zirkulation Weiße Tinte] auswählen, startet der Umlauf der weißen Tinte.



8-20. Prüfung Patrone eingesetzt/entfernt

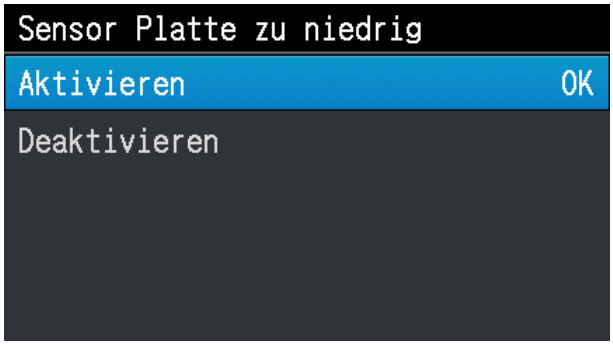
Diese Prüffunktion verhindert, dass das Schütteln vergessen oder die weiße Tintenpatrone unzureichend geschüttelt wird.
Aktivieren oder deaktivieren Sie diese Funktion bei der Verwendung des Druckers.
Schütteln Sie die weiße Tintenpatrone, wenn die Nachricht zum Rühren der weißen Tintenpatrone angezeigt wird. ☞ "6-2-3. Tägliches Rühren der weißen Tinte >>P.124"

<TIPPS>

- Es dauert ungefähr 60 bis 120 Sekunden, die Patrone W12 oder W34 zu schütteln.
- Wenn die Patrone nicht länger als 60 Sekunden herausgenommen war, können Sie nicht durch Drücken von MENU OK zum nächsten Bildschirm weitergehen, wenn die Meldung zum Rühren der Tintenpatrone noch angezeigt wird.

(1) Wählen Sie aus dem Menü [Druckereinstellung] > [Prüfung Kartusche Anbr/Entf] und drücken Sie MENU OK .

(2) Wählen Sie entweder [Prüfen] oder [Nicht prüfen] und drücken Sie MENU OK .



8-21. Anzeige der Gesamtzahl der ausgedruckten Seiten

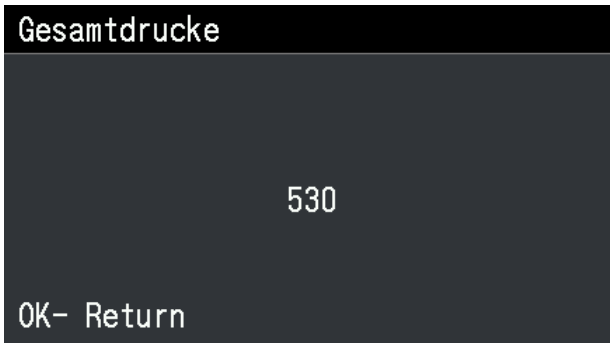
Auf diesem Anzeigebildschirm wird die Gesamtzahl der ausgedruckten Seiten angezeigt.

(1) Wählen Sie im Menü [Gesamtdrucke] und drücken Sie MENU OK .

(2) Die Gesamtzahl der ausgedruckten Seiten wird dann angezeigt.

<TIPPS>

- Nur die Anzahl der Druckseiten, der Ausdruck abgeschlossen wurde, wird gezählt, die Anzahl der abgebrochenen Seiten ist nicht enthalten.
- Alle Druckseiten, die zu einem Druckvorgang gehören, werden gezählt, auch die Testausdrucke.
- Der hier genommene Anzeigebildschirm dient als Beispiel.
- Die Gesamtzahl der ausgedruckten Seiten kann zurückgesetzt werden.

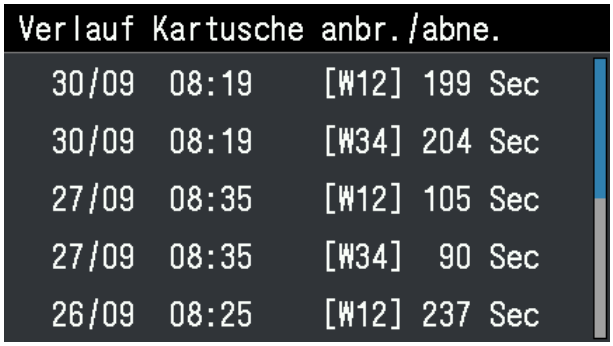


8-22. Verlauf der Prüfung Patrone eingesetzt/entfernt

Mit dieser Funktion können Aufzeichnungen über den Zustand der weißen Tintenpatrone angezeigt werden, bei dem sie 60 Sekunden oder länger herausgenommen war.
Mit dieser Funktion können Sie prüfen, ob das Schütteln der weißen Tintenpatrone regelmäßig durchgeführt wird.

(1) Wählen Sie aus dem Menü [Verlauf Kartusche anbr./abne.] und drücken Sie MENU OK .

(2) Der Verlauf der Prüfung Patrone eingesetzt/entfernt wird angezeigt, und Sie können mit den ▲/▼-Tasten die Aufzeichnungen über das Einsetzen und Herausnehmen der Patrone anzeigen.



8-23. Zirkulationszeitplan prüfen

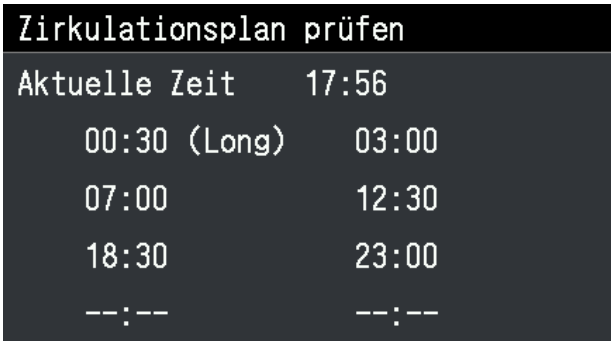
Die Zirkulation der weißen Tinte kann zu einer bestimmten Zeit durchgeführt werden.

(1) Wählen Sie im Menü [Zirkulationsplan prüfen] aus und drücken Sie auf MENU OK .

(2) Zeigen Sie den Zirkulationszeitplan an.

<TIPPS>

- Wenn der geplante Zeitpunkt für die Zirkulation der weißen Tinte nicht mit dem Wartungswerkzeug festgelegt wird, wird der Zirkulationszeitplan nicht angezeigt.



8-24. Anzeige der Temperatur/Luftfeuchtigkeit

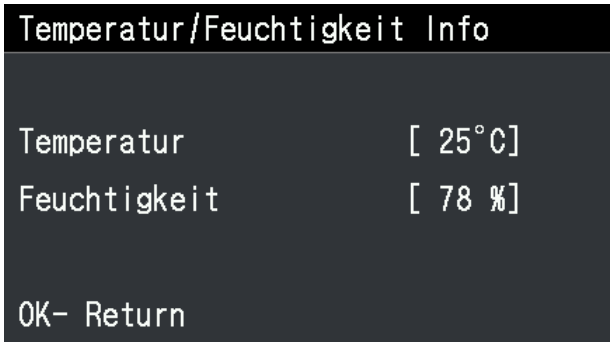
Auf diesem Anzeigebildschirm werden die Umgebungstemperatur und Luftfeuchtigkeit angezeigt.

(1) Wählen Sie im Menü [Temperatur/Feuchtigkeit Info] aus und drücken Sie MENU OK .

(2) Die Umgebungstemperatur und Luftfeuchtigkeit werden dann angezeigt.

<TIPPS>

- Nehmen Sie die Einstellung für die Einheit der Temperaturanzeige im Temperaturfenster vor.
- Der hier genommene Anzeigebildschirm dient als Beispiel.

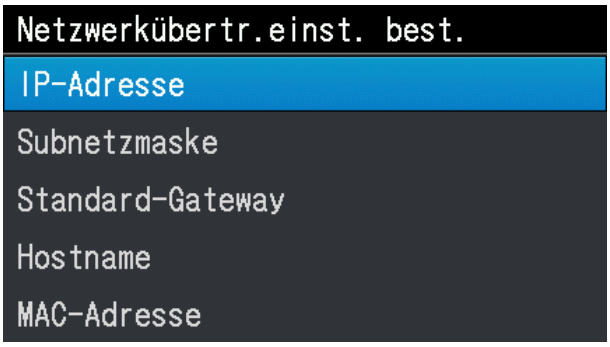


8-25. Netzwerkeinstellung bestätigen

Zeigen Sie im Fenster [Netzwerkübertr.einst. best.] die [IP-Adresse], [Subnetzmaske], das [Standard-Gateway], den [Hostnamen] und die [MAC-Adresse] an.

(1) Wählen Sie im Menü [Netzwerkübertr.einst. best.] aus und drücken Sie MENU OK .

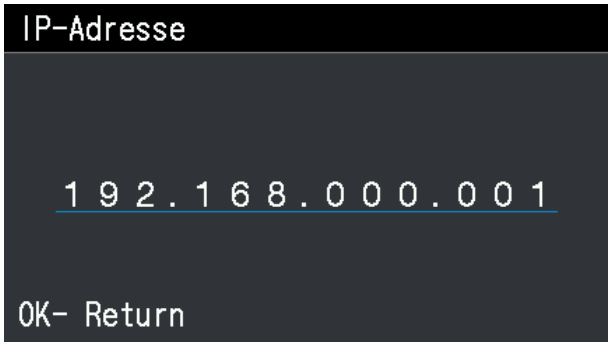
(2) Wählen Sie ein Element aus [IP-Adresse], [Subnetzmaske], [Standard-Gateway], [Hostname] oder [MAC-Adresse] aus und drücken Sie auf MENU OK .

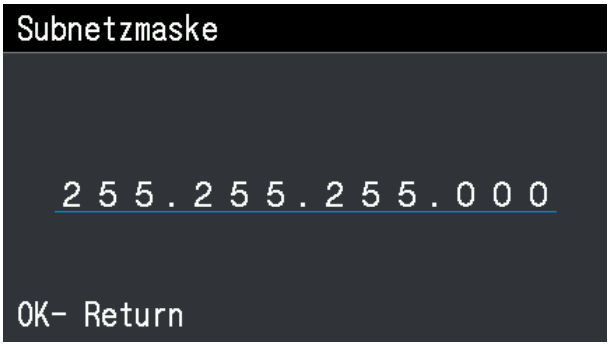


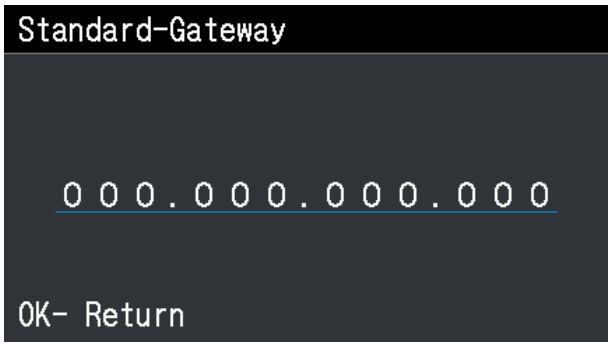
(3) Zeigen Sie [IP-Adresse], [Subnetzmaske], [Standard-Gateway], [Hostname] oder [MAC-Adresse] an.

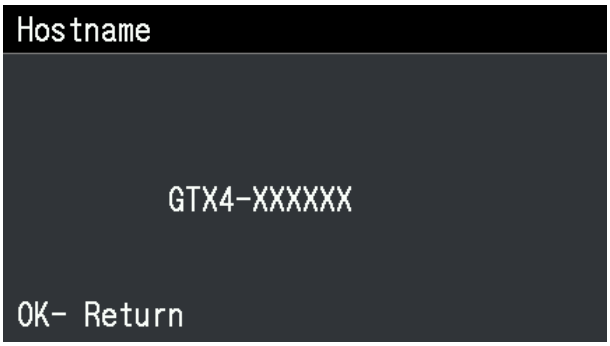
<TIPPS>

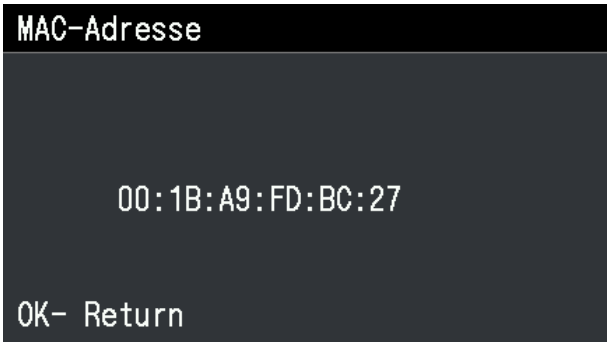
- Der hier genommene Anzeigebildschirm dient als Beispiel.











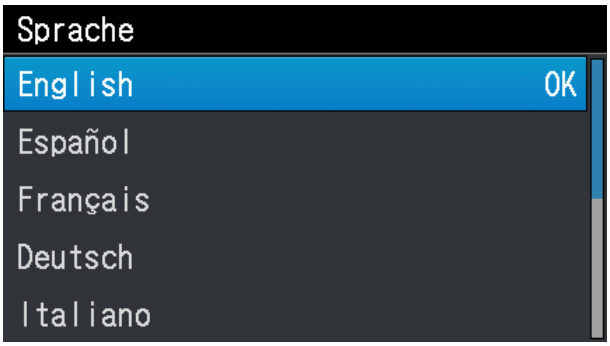
8-26. Spracheinstellung

Wählen Sie die gewünschte Sprache für die Anzeige auf dem Flüssigkristalldisplay aus.

(1) Wählen Sie im Menü [Sprache] und drücken Sie MENU OK .

(2) Wählen Sie im Fenster [Sprache] die gewünschte Sprache aus und bestätigen Sie Ihre Auswahl, indem Sie MENU OK drücken.

(3) Befolgen Sie die Bildschirmanweisungen und schalten Sie den Drucker aus und wieder ein.

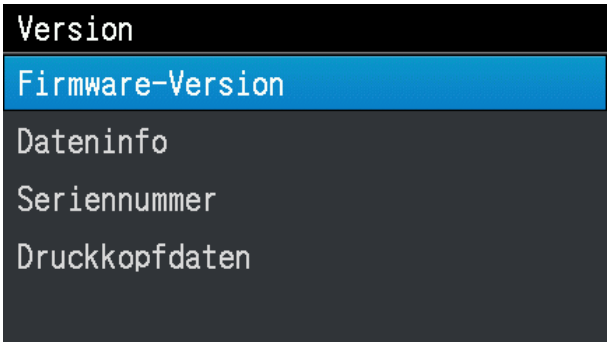


8-27. Versionsanzeige

Auf diesem Anzeigebildschirm werden sowohl die Informationen zur Version der Firmware-Version, [Firmware-Version], als auch die [Dateninfo] und [Seriennummer] angezeigt.

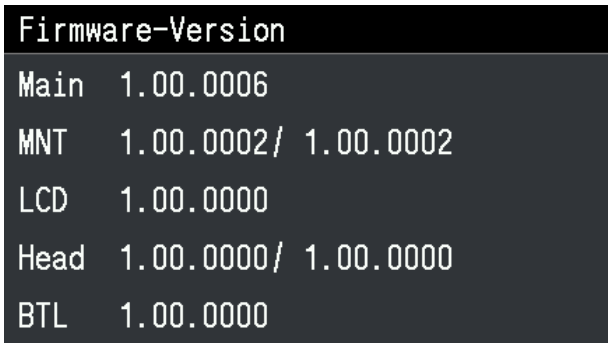
(1) Wählen Sie im Menü [Version] und drücken Sie MENU OK .

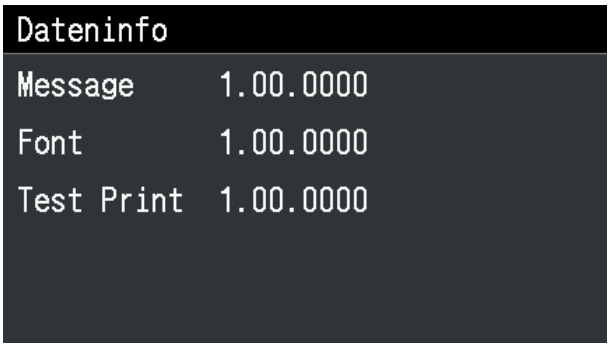
(2) Wählen Sie im nachfolgend aufgeführten Fenster [Firmware-Version], [Dateninfo], [Seriennummer] und [Kopfinformationen] aus und drücken Sie MENU OK .

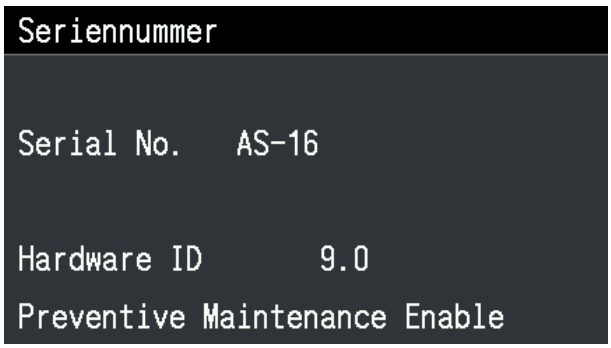


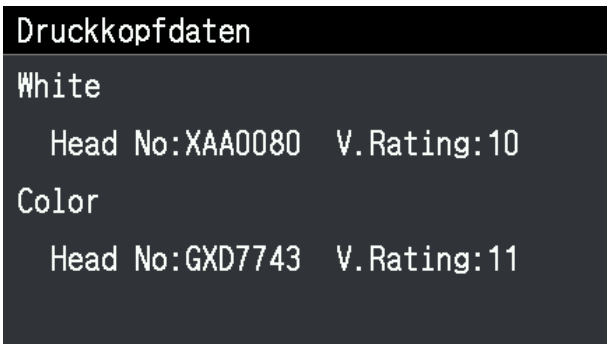
(3) Dann erscheint [Firmware-Version], [Dateninfo], [Seriennummer] oder [Kopfinformationen].

<TIPPS>
- Wenn Sie auf ◀ drücken, kehrt das aktuell angezeigte Fenster zum Fenster [Version] zurück.
- Der hier genommene Anzeigebildschirm dient als Beispiel.









8-27-1. Aktualisierung der Firmware

Bitte aktualisieren Sie die Firmware, wenn eine neue Firmware herausgegeben wurde.

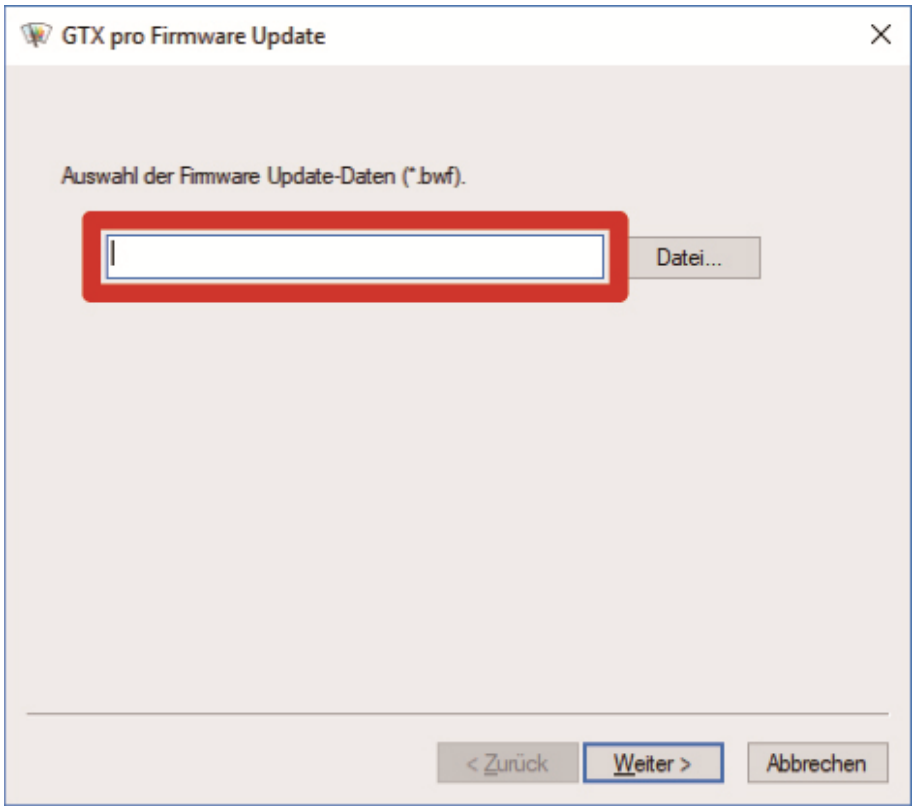
<TIPPS>

- Um die Ausgabeinformationen einer neuen Firmware zu überprüfen, besuchen Sie bitte die Webseite von Brother Industries, Ltd.

(1) Laden Sie die aktualisierten Daten der Firmware von der Webseite von Brother Industries, Ltd. herunter.

(2) Wählen Sie auf dem PC im Startmenü [Alle Programme] und dann die „GTX pro Firmware Update“ unter den „Brother GTX pro Tools“.

(3) Geben Sie die aktualisierten Daten der Firmware (.bwf) an.



(4) Stellen Sie mit dem USB-2.0-Kabel oder LAN-Kabel eine Verbindung zwischen Ihrem PC und dem Drucker her und aktualisieren Sie die Firmware, indem Sie die Bildschirmanweisungen befolgen.

ACHTUNG

Stellen Sie sicher, dass vor dem Drucker ausreichend Platz freigelassen und das Aufstellen von fremden Gegenständen vermieden wird. Andernfalls kann Ihre Hand zwischen der Druckplatte und dem Gegenstand eingeklemmt werden, was zu einer Verletzung führt.

Berühren Sie beim Drucken die Druckplatte nicht. Wenn Ihre Hand zwischen der Druckplatte oder T-Shirt-Ablage und den Abdeckungen eingeklemmt wird, können Sie verletzt werden.

Stecken Sie Ihre Hände nicht in das Innere der Abdeckungen, während die Stromversorgung des Druckers eingeschaltet ist. Andernfalls können Ihre Hände gegen sich bewegende Teile gedrückt werden, was zu einer Verletzung führen kann.

Achten Sie darauf, dass Ihre Finger nicht eingeklemmt werden, wenn Sie die vordere Abdeckung schließen, andernfalls kann dies zu einer Verletzung Ihrer Finger führen.

Wenn Sie den Kopf anbringen oder ersetzen, achten Sie darauf, dass Ihre Hände oder Finger nicht eingeklemmt werden. Andernfalls können Sie verletzt werden.

Trinken Sie keine Flüssigkeiten, wie zum Beispiel die Tinte, Wartungslösung, Reinigungslösung, Vorbehandlungsflüssigkeit oder Abfalltinte. Sie können Durchfall oder Erbrechen auslösen.
Vermeiden Sie, dass Ihre Augen oder die Haut in Kontakt mit der Tinte, Wartungslösung, Reinigungslösung, Vorbehandlungsflüssigkeit oder der Abfalltinte geraten. Dies kann eine Entzündung verursachen. Wenn sie in Ihre Augen geraten ist, reiben Sie sie nicht, sondern spülen Sie sofort die Augen mit Wasser aus.
Bewahren Sie die Flüssigkeiten außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

Tragen Sie stets eine Schutzbrille und Schutzhandschuhe, wenn Sie mit dem Schmierfett umgehen, sodass es nicht in Ihre Augen oder auf Ihre Haut gelangen kann.
Dies kann eine Entzündung verursachen. Trinken oder essen Sie das Schmierfett nicht. Das kann Durchfall oder Erbrechen auslösen.
Bewahren Sie die Flüssigkeiten außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

Wenn Sie Teile ersetzen und optionale Zubehörteile installieren, verwenden Sie immer nur originale Brother-Teile. Brother übernimmt keine Haftung für alle Unfälle und Probleme, die durch die Nichtverwendung von originalen Brother-Teilen entstehen.

Wenn Sie Teile ersetzen und optionale Zubehörteile installieren, befolgen Sie stets die im Bedienerhandbuch beschriebenen Vorgehensweisen. Falsche Vorgehensweisen können zu Verletzungen oder Problemen führen.

WICHTIG

Verschieben Sie die Druckplatte nicht mit der Hand. Andernfalls kann der Drucker mechanisch und elektrisch beschädigt werden.

9-1. Anweisungen zur Fehlerbehebung

Lösen Sie Ihr Problem, indem Sie sich auf die nachfolgenden Beschreibungen beziehen.

Vom PC werden keine Daten abgesendet

Mögliche Ursache	Behebung	Referenz
Haben Sie einen falschen Drucker ausgewählt oder nicht?	Überprüfen Sie im Druckmenü Ihren Druckernamen.	-
Wurde das USB- oder LAN-Kabel ordnungsgemäß angeschlossen?	Stellen Sie sicher, dass die Verbindung des USB-2.0-Kabels oder LAN-Kabels ordnungsgemäß hergestellt wurde.	-
Verwenden Sie einen PC oder ein Betriebssystem, der oder das nicht den Angaben entspricht?	Überprüfen Sie die Betriebsumgebung Ihres PCs.	"11-2. Software >>P.382"
Verwenden Sie ein USB-2.0-Kabel, das nicht den Angaben entspricht?	Verwenden Sie einen 2.0-Kabel, das den Vorgaben entspricht.	"1-3. Andere Gegenstände, die Sie zur Hand haben müssen >>P.24"
Wird irgendeine Störung zwischen dem Drucker und Ihrem PC erzeugt?	Entfernen Sie zuerst das USB-2.0-Kabel/LAN-Kabel, stellen Sie dann in fünf Sekunden die Verbindung wieder her. Wenn das Problem weiter besteht, schalten Sie zuerst den Drucker aus und dann in fünf Sekunden wieder ein.	-
Funktioniert Ihr PC ordnungsgemäß?	Starten Sie den PC neu.	-
Ist ein anderes USB-Gerät an Ihrem PC angeschlossen?	Entfernen Sie das andere USB-Gerät, starten Sie den PC neu und prüfen Sie, ob der Drucker ordnungsgemäß funktioniert.	-
Ist das USB-Kabel/LAN-Kabel nicht in Ordnung?	Verwenden Sie ein anderes USB- oder LAN-Kabel.	-

Nach dem Drücken der Drucktaste werden keine Druckaufträge gestartet

Mögliche Ursache	Behebung	Referenz
Ist der Druckvorgang geplant (die Taste blinkt schnell)?	Der Druckvorgang beginnt, sobald der Drucker verfügbar wird. Warten Sie einen Moment.	-
Wird eine Fehlermeldung angezeigt?	Beheben Sie die Fehlerursache und führen Sie den Druckvorgang erneut aus.	"10. Fehlermeldung >>P.326"
Wird auf dem Bildschirm noch der Menübildschirm angezeigt oder führen Sie aus dem Menü die Wartungsfunktion aus?	Bitte verlassen Sie das Menü. Alternativ können Sie warten, bis die Wartungsfunktion beendet wurde.	-
Läuft gerade die automatische Kopfreinigungsfunktion?	Bitte warten Sie, bis die laufende Kopfreinigungsfunktion beendet ist.	-
Befindet sich der Drucker im Stadium der Zirkulation der weißen Tinte?	Bitte warten Sie, bis die laufende Zirkulation der weißen Tinte beendet ist.	-
Entspricht die Raumtemperatur den Verwendungsbedingungen?	Überprüfen Sie die Betriebsumgebung Ihres PCs und stellen Sie die Raumtemperatur ein.	"11-1. Apparat >>P.381"

Mögliche Ursache	Behebung	Referenz
Empfängt der Drucker keine Druckdaten oder ist er bereit, solche Daten zu empfangen (die Drucktaste leuchtet nicht)?	Senden Sie die Druckdaten zum Drucker. Alternativ können Sie warten, bis der Empfang der Druckdaten abgeschlossen ist.	-
Ist die Temperatur der Druckköpfe zu hoch geworden und wird die Meldung [Farbkopf wird warm] oder [W-Kopf Temp. Steigt] angezeigt?	Es besteht die Möglichkeit, dass die Flachkabel der Druckköpfe nicht ordnungsgemäß angebracht sind und die Temperatur der Druckköpfe zu hoch geworden ist. Schalten Sie den Drucker aus, vergewissern Sie sich, dass jedes Flachkabel ordnungsgemäß angebracht ist, und warten Sie, bis die Temperatur sinkt.	-

Der Drucker kann nicht eingeschaltet werden

Mögliche Ursache	Behebung	Referenz
Ist das Netzkabel in den Drucker eingesteckt?	Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel in den Drucker eingesteckt ist.	-
Ist die vordere Abdeckung ordnungsgemäß verschlossen?	Schließen Sie die vordere Abdeckung ordnungsgemäß.	-

Sofort nach der Aktivierung des Druckers taucht ein Fehler auf

Mögliche Ursache	Behebung	Referenz
Wird eine Fehlermeldung angezeigt?	Überprüfen Sie den Inhalt der Fehlermeldung und starten Sie den Drucker neu. Wenn der Fehler weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder Brother.	"10. Fehlermeldung >>P.326"

Vom USB-Flashspeichergerät können keine Druckdaten geladen werden

Mögliche Ursache	Behebung	Referenz
Ist das USB-Flashspeichergerät ordnungsgemäß in seinem USB-Anschluss eingesteckt?	Stecken Sie das USB-Flashspeichergerät ordnungsgemäß in den USB-Anschluss ein.	-
Ist die Anwendungsdatei eine ARP- oder AR3-Datei?	Der Drucker kann keine Druckdaten vom GT-541/GT-782/GT-3 ausdrucken. Erstellen Sie die Druckdaten neu.	-
Entspricht das USB-Flashspeichergerät den Anforderungen?	Verwenden Sie bitte ein FAT32-formatiertes USB-Flashspeichergerät, dessen Speicherkapazität zwischen 2 GB und 32 GB liegt. Sie können keinen USB-Speicher mit Sicherheitsfunktionen wie z. B. einem Passwortschutz oder mit mehr als 32 GB verwenden.	-
Ist Ihr USB-Flashspeichergerät zerbrochen?	Überprüfen Sie mit Ihrem PC o. Ä., ob es ordnungsgemäß funktioniert.	-

Weder das unidirektionale noch das bidirektionale Drucken kann ausgeführt werden

Mögliche Ursache	Behebung	Referenz
Stimmen die Einstellungen des Druckertreibers und Druckers miteinander überein?	Beachten Sie, dass die Einstellungen des Druckers stets Vorrang vor den Einstellungen des Druckertreibers haben. Der Einstellungswert des Druckertreibers wird nur wirksam, wenn die Einstellung des Druckers auf [Auto] steht.	"8-1. Einstellung der Druckrichtung >>P.239"

Die Entleerung der Tinte in einem Tintenbeutel kann nicht erkannt werden

Mögliche Ursache	Behebung	Referenz
Ist ein Tintenbeutel an der korrekten Position eingelegt?	Wenn der Tintenbeutel in Kontakt mit der Seite des Tintenpatronenfachs gerät, kann die Erkennung nicht ordnungsgemäß ausgeführt werden. Legen Sie einen Tintenbeutel an seiner korrekten Position ein.	"7-1-1. Ersatz des Tintenbeutels durch einen neuen >>P.178"
Ist der Deckel der Tintenpatrone nach dem Schütteln der weißen Tinte geöffnet und befindet sich der Beutel in der richtigen Position?	Öffnen Sie den Deckel der weißen Tintenpatrone und wickeln Sie den Tintenbeutel richtig auf. Tinte befindet sich im aufgewickelten Bereich des Beutels, wenn geschüttelt wird, was eine unsachgemäße Aufwicklung des Beutels verursachen kann.	"6-2-3. Tägliches Rühren der weißen Tinte >>P.124"

Nach dem Austausch des Tintenbeutels wird „x“ für die verbleibende Tintenmenge angezeigt

Mögliche Ursache	Behebung	Referenz
Ist die richtige Farbe eines Tintenbeutels eingelegt?	Legen Sie den Tintenbeutel an seiner korrekten Position ein. Wenn die Farben auf dem Druckergebnis oder im Tintenbeutel vermischt sind, wenden Sie sich an Ihren Händler.	-

Die Anzeige der verbleibenden Menge des Tintenbeutels entspricht nicht dem aktuellen Status

Mögliche Ursache	Behebung	Referenz
Haben Sie im Verlauf der Verwendung keinen Tintenbeutel ausgetauscht?	Wenn Sie im Verlauf der Verwendung einen Tintenbeutel mit ausreichender Menge verbleibender Tinte herausnehmen und dann einen anderen Tintenbeutel oder den original verwendeten Tintenbeutel zurück in den Drucker einsetzen, kann eine andere Menge angezeigt werden, die sich von der tatsächlich verbleibenden Menge unterscheidet. Wenn Sie ihn weiterverwenden und sich die Menge etwas verringert, wird die richtige verbleibende Menge wieder angezeigt.	-

9-2. Lösungen für Druckqualitätsprobleme

Lösen Sie Ihr Problem, indem Sie sich auf die nachfolgenden Beschreibungen beziehen.

Der Ausdruck ist zu schwach

Mögliche Ursache	Behebung	Referenz
Ist die Einstellung der Bildbearbeitungssoftware ordnungsgemäß erfolgt oder wurde ein Bild im CMYK-Modus verwendet?	Bearbeiten Sie das Bild.	"5-3. Andere Anwendungen nutzen >>P.73"
Wurden die Druckbedingungen nicht richtig beachtet oder weist Ihr Bild eine unzureichende Farbsättigung auf?	Passen Sie mit [Farbverarbeitung] gegebenenfalls die Sättigung oder den Kontrast an.	"5-4-9. Einrichten der Bildqualität >>P.108"
Befindet sich eine ausreichende Tintenmenge in einer Patrone?	Tauschen Sie den alten Tintenbeutel gegen einen neuen aus.	"7-1-1. Ersatz des Tintenbeutels durch einen neuen >>P.178"
Gibt es irgendeine Düse, die keine Tintenstrahltropfen ausstößt?	Führen Sie [Kopfreinigung] aus dem Menü durch. Wenn keine Verbesserung erzielt wird, befolgen Sie die Anweisungen in den Verweisen.	"9-2-1. Zu ergreifende Maßnahmen, wenn eine Düse keine Tintenstrahltropfen ausstoßen kann >>P.268"
Sind die Anfangseinstellungen nach dem Druckkopfaustausch konfiguriert?	Konfigurieren Sie die Anfangseinstellungen nach dem Druckkopfaustausch unter Bezugnahme auf.	"7-4-2. Anfangseinstellungen nach dem Druckkopfaustausch >>P.226"
Ist der [Modus Niedertemp.] nicht auf [Deaktivieren] eingestellt?	Ändern Sie die Einstellung auf [Aktivieren(Normal)].	"8-11. Einstellungen des Druckvorgangs bei niedriger Temperatur >>P.244"

Auf dem ausgedruckten Material befindet sich ein horizontaler Streifen (Bänderung)

Mögliche Ursache	Behebung	Referenz
Gibt es irgendeine Düse, die keine Tintenstrahltropfen ausstößt?	Führen Sie [Kopfreinigung] aus dem Menü durch. Wenn keine Verbesserung erzielt wird, befolgen Sie die Anweisungen in den Verweisen.	"9-2-1. Zu ergreifende Maßnahmen, wenn eine Düse keine Tintenstrahltropfen ausstoßen kann >>P.268"
Drucken Sie Tintenpunkte auf einem stark wasserabsorbierendem Druckmedium aus?	Stellen Sie die Druckrichtung des Druckkopfs auf [Immer Uni-direktional]. Kombinieren Sie außerdem den Farbmehrfachdruck mit dem Druckvorgang.	"8-1. Einstellung der Druckrichtung >>P.239" "5-4-6. Festlegen, ob in mehreren Durchgängen gedruckt werden soll >>P.103"

Mögliche Ursache	Behebung	Referenz
Ist die Druckplatte zu niedrig angebracht?	Stellen Sie die Höhe der Druckplatte entsprechend dem Druckmedium ein, bevor Sie sie verwenden. Sie können mit dem Druckplattenhöhe-Einstellungshebel die Höhe der Druckplatte anpassen. Als Faustregel stellen Sie die Höhe so ein, dass die Druckplatte um eine Stufe niedriger als die vom Hindernissensor erkannte Grenzhöhe steht, und prüfen Sie, dass die Druckplatte nicht vom Sensor erkannt wird.	"6-5. Druckmedium in Position bringen >>P.156"
Ist das Zündungstiming richtig eingestellt?	Stellen Sie das Ausstoßtiming erneut ein. Es ist wahrscheinlich, dass der Einstellungswert nach dem Austausch eines Druckkopfes oder der Druckplatte oder nach der Einstellung der Druckplattenhöhe falsch eingestellt ist.	"7-4-3. Ausstoßeinstellung >>P.227"
Ist der Druckplattenvorschub eingestellt?	Führen Sie die Einstellung des Druckplattenvorschubs durch. Es ist wahrscheinlich, dass der Einstellungswert nach dem Austausch eines Druckkopfes oder der Druckplatte falsch eingestellt ist.	"7-4-4. Einstellung des Druckplattenvorschubs >>P.228"
Ist das Kontrollkästchen [Weiß mit Hochgeschwindigkeit drucken] für die Druckdaten aktiviert?	Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen [Weiß mit Hochgeschwindigkeit drucken], um die Druckdaten zu erstellen.	"5-4-4. Die weiße Tinte einrichten >>P.98"
Ist die Temperatur zu niedrig?	Ändern Sie die Einstellung der Wischfrequenz.	"8-15. Einstellungen der Wischfrequenz >>P.247"
Ist der [Modus Niedertemp.] nicht auf [Deaktivieren] eingestellt?	Ändern Sie die Einstellung auf [Aktivieren(Normal)].	"8-11. Einstellungen des Druckvorgangs bei niedriger Temperatur >>P.244"

Unschärfen werden beobachtet (wenn mit [Nur farbige Tinte] gedruckt wird)

Mögliche Ursache	Behebung	Referenz
Ist die Tintenmenge gegenüber dem Druckmedium zu hoch eingestellt?	Drucken Sie das Tintenvolumen aus, überprüfen Sie auf Unschärfen und wählen Sie den geeigneten Einstellungswert für das [Tintenvolumen:] aus.	"5-5-5. Tintenmenge anpassen >>P.114" "5-4-7. Die farbige Tinte einrichten >>P.104"

Unschärfen werden beobachtet (wenn mit [Farbige + weiße Tinte] gedruckt wird)

Mögliche Ursache	Behebung	Referenz
Ist der [Höhepunkt:] der [Weißeinstellung:] zu hoch eingestellt?	Drucken Sie das Glanzlichter-Prüfmuster aus, um die Schärfe zu prüfen, und wählen Sie einen geeigneten Einstellwert für [Highlight:] aus.	"5-5-6. Ausdruck des Glanzlichter-Prüfmusters/ Masken-Prüfmusters >>P.122" "5-4-4. Die weiße Tinte einrichten >>P.98"
	Wenn Sie das Kontrollkästchen [Weiß/Farbe Pause] oder [Farbiger Mehrfachdruck] aktivieren, wird die Zeit verlängert, bevor die farbige Tinte auf die weiße Tinte auftrifft, um Unschärfen zu vermeiden. Versuchen Sie diese Methode, um Unschärfen zu beseitigen, ohne die Höhepunktseinstellung abzuschwächen.	"5-4-8. Die weiße Tinte einrichten >>P.105" "5-4-6. Festlegen, ob in mehreren Durchgängen gedruckt werden soll >>P.103"

Tinte ist auf Stellen aufgetragen, wo keine Druckdaten bestehen (Tintenflecken, horizontale Streifen usw.)

Mögliche Ursache	Behebung	Referenz
Ist der Bereich um die Druckköpfe mit Abfalltinte vom Wischerreiniger oder der Druckkopfkappe verunreinigt?	Reinigen Sie den Druckkopfteil und die Saugkappe. Tauschen Sie außerdem den Wischerreiniger gegen einen neuen aus.	"7-1-3. Reinigung des Düsenschutzes, Wischers, der Auslasskappe und Saugkappe >>P.183" "7-1-4. Ersatz des Wischerreinigers >>P.195"
Haften irgendwelche Fusseln an der Düsenoberfläche?	Reinigen Sie den Düsenschutz.	"7-1-3. Reinigung des Düsenschutzes, Wischers, der Auslasskappe und Saugkappe >>P.183"
Ist die Druckwagenplatte verschmutzt?	Reinigen Sie die Druckwagenplatte.	"7-2-4. Reinigung der Druckwagenplatte >>P.212"
Scheuern die Druckköpfe gegen das T-Shirt?	Glätten Sie die Oberfläche des T-Shirts und stellen Sie bei Bedarf die Druckplattenhöhe ein.	"6-5. Druckmedium in Position bringen >>P.156"
Ist der Spüldruckschaum schmutzig geworden?	Ersetzen Sie den Spülschaum durch eine neuen.	"7-1-5. Ersatz des Spüldruckschaums >>P.198"
Ist das Druckplattenblatt schmutzig geworden?	Tauschen Sie das Druckplattenblatt durch ein neues aus.	"7-2-5. Ersatz des Druckplattenblatts >>P.215"
Hat sich Tinte am Druckwagen, an dem sich die Druckköpfe befinden, angesammelt?	Führen Sie die Reinigung der Druckwagenplatte durch und entfernen Sie die angesammelte Tinte.	"7-2-4. Reinigung der Druckwagenplatte >>P.212"

Die Kanten des Bildes sind verschwommen, die Zeichen und geraden Linien sind doppelt ausgedruckt und das Druckergebnis erscheint zu grobkörnig

Mögliche Ursache	Behebung	Referenz
Ist die Druckplatte zu niedrig angebracht?	Stellen Sie die Höhe der Druckplatte entsprechend dem Druckmedium ein, bevor Sie sie verwenden.Sie können mit dem Druckplattenhöhe-Einstellungshebel die Höhe der Druckplatte anpassen. Als Faustregel stellen Sie die Höhe so ein, dass die Druckplatte um eine Stufe niedriger als die vom Hindernissensor erkannte Grenzhöhe steht, und prüfen Sie, dass die Druckplatte nicht vom Sensor erkannt wird.	"6-5. Druckmedium in Position bringen >>P.156"
Ist das Zündungstiming richtig eingestellt?	Stellen Sie das Ausstoßtiming erneut ein. Es ist wahrscheinlich, dass der Einstellungswert nach dem Austausch eines Druckkopfes oder der Druckplatte oder nach der Einstellung der Druckplattenhöhe falsch eingestellt ist.	"7-4-3. Ausstoßeinstellung >>P.227"
Ist das Bild auf dem Druckereinstellungsbildschirm vergrößert?	Wenn ein Bild mit niedriger Auflösung auf dem Druckereinstellungsbildschirm vergrößert wird, treten Unschärfen auf oder das Bild wirkt körnig. Die Bilddaten sind mit einem Bildbearbeitungsprogramm zu vergrößern und die Bildqualität ist zu überprüfen.	-

Dünne Farben können nicht gut graduell ausgedruckt werden

Mögliche Ursache	Behebung	Referenz
Ist die Atmosphäre relativ heiß und sehr trocken, wodurch die Düsenoberfläche dazu neigt auszutrocknen?	Führen Sie die Spülung häufiger durch. Erhöhen Sie außerdem die Spülmenge.	"8-13. Einstellung des Spülintervalls >>P.246" "8-14. Einstellung der Spülmenge >>P.246"

Die weiße Tinte ist nicht gleichmäßig ausgedruckt

Mögliche Ursache	Behebung	Referenz
Wurde die Vorbehandlungsflüssigkeit gleichmäßig aufgetragen?	Tragen Sie die empfohlene Menge an Vorbehandlungsflüssigkeit gleichmäßig auf den Zielbereich auf.	"6-3-3. Anwendung der Vorbehandlungsflüssigkeit >>P.132"
Hat die Vorbehandlungsflüssigkeit zu irgendeiner Veränderung der Härte oder Deformierung der Vorbehandlungsrolle geführt? (Dies trifft auf den Fall zu, bei dem die Vorbehandlungsrolle verwendet wird.)	Nachdem die Vorbehandlungsrolle verwendet wurde, stecken Sie sie in eine Kunststofftasche o. Ä., um sie hermetisch abzuriegeln und zu verhindern, dass sie austrocknet, und bewahren Sie sie auf einer flachen Oberfläche in aufrechter Stellung auf. Spülen Sie sie außerdem, wenn sie für zwei Wochen oder länger nicht verwendet wird, unter fließendem Wasser gut aus und lassen Sie sie an einem schattigen Ort trocknen.	-
Haftet irgendwelches Wasser an der Vorbehandlungsrolle, nachdem die Vorbehandlungsflüssigkeit fixiert wurde?	Verhindern Sie, dass Wasser an der Walze haftet, nachdem die Vorbehandlung fixiert ist.	"6-3-4. Fixierung der Vorbehandlungsflüssigkeit >>P.138"

Mögliche Ursache	Behebung	Referenz
Haften irgendwelche Unschärfen, Garnabfälle, Staub usw. an der Oberfläche der Vorbehandlungsrolle? (Dies trifft auf den Fall zu, bei dem die Vorbehandlungsrolle verwendet wird.)	Reinigen Sie die Oberfläche der Vorbehandlungswalze.	"6-3-3. Anwendung der Vorbehandlungsflüssigkeit >>P.132"
Haben Sie die Vorbehandlungsflüssigkeit nach ihrer Verdünnung geschüttelt?	Schütteln Sie die Vorbehandlungsflüssigkeit gründlich.	"6-3-2. Verdünnung der Vorbehandlungsflüssigkeit >>P.130"
Ist der [Modus Niedertemp.] nicht auf [Deaktivieren] eingestellt?	Ändern Sie die Einstellung auf [Aktivieren(Normal)].	"8-11. Einstellungen des Druckvorgangs bei niedriger Temperatur >>P.244"
Wurde die Vorbehandlungsflüssigkeit unzureichend fixiert?	Kontrollieren Sie die tatsächliche Temperatur der Heizpresse und ihren Druck während der Fixierung. Dieses Problem kann möglicherweise gelöst werden, indem das untere Eisen (bei angebrachtem Druckmedium) der Heizpresse mit einer Heizquelle bei der Heiztemperatur gehalten wird.	"6-3-4. Fixierung der Vorbehandlungsflüssigkeit >>P.138"

Die Weißabdeckung des Druckergebnisses ist unzureichend

Mögliche Ursache	Behebung	Referenz
Wurde die Vorbehandlungsflüssigkeit unzureichend aufgetragen?	Tragen Sie eine geeignete Menge Vorbehandlungsflüssigkeit auf.	"6-3-3. Anwendung der Vorbehandlungsflüssigkeit >>P.132"
Wurde die Vorbehandlungsflüssigkeit unzureichend fixiert?	Kontrollieren Sie die tatsächliche Temperatur der Heizpresse und ihren Druck während der Fixierung.	"6-3-4. Fixierung der Vorbehandlungsflüssigkeit >>P.138"
Gibt es irgendeine Düse, die keine Tintenstrahltropfen ausstößt?	Führen Sie [Kopfreinigung] aus dem Menü durch. Wenn keine Verbesserung erzielt wird, befolgen Sie die Anweisungen in den Verweisen.	"9-2-1. Zu ergreifende Maßnahmen, wenn eine Düse keine Tintenstrahltropfen ausstoßen kann >>P.268"
Ist die Zirkulation der weißen Tinte unzureichend?	Wählen Sie im Menü [Wartung] > [Zirkulation Weiße Tinte], um die Zirkulation der weißen Tinte ausreichend einzustellen.	-
Ist die weiße Tinte unzureichend vermischt?	Für den Fall, dass sich die weiße Tinte auf dem Boden des Tintenbeutels angesammelt hat, schütteln Sie den Beutel 100 Mal und schütteln Sie ihn weiter, bis die weiße Tinte gut durchmischt ist. Außerdem, wenn die verbleibende Tinte auf etwa 15 cm gefallen ist, schütteln Sie die Patrone bei geöffneter Abdeckung und leicht aufgezogener Ecke des Tintenbeutels.	-

Mögliche Ursache	Behebung	Referenz
Ist der [Modus Niedertemp.] nicht auf [Deaktivieren] eingestellt?	Ändern Sie die Einstellung auf [Aktivieren(Normal)].	"8-11. Einstellungen des Druckvorgangs bei niedriger Temperatur >>P.244"
Ist das Verdünnungsverhältnis der Vorbehandlungsflüssigkeit richtig?	Verdünnen Sie die Vorbehandlungsflüssigkeit in geeigneter Weise.	"6-3-2. Verdünnung der Vorbehandlungsflüssigkeit >>P.130"
Ist der [Höhepunkt:] der [Weißeinstellung:] zu niedrig eingestellt?	Drucken Sie das Glanzlichter-Prüfmuster aus, um die Schärfe zu prüfen, und wählen Sie einen geeigneten Einstellwert für [Highlight:] aus.	"5-5-6. Ausdruck des Glanzlichter-Prüfmusters/ Masken-Prüfmusters >>P.122" "5-4-4. Die weiße Tinte einrichten >>P.98"

Zu viel Glanz

Mögliche Ursache	Behebung	Referenz
Verwenden Sie eine teflonbehandelte Abziehfolie für die Fixierung?	Verwenden Sie beim Aushärten der Tinte ein silikonbeschichtetes Abziehblatt, um den Glanz zu mindern.	-

Zu unscharf

Mögliche Ursache	Behebung	Referenz
Haben Sie das Druckmedium (T-Shirt) genau vor dem Drucken berührt?	Eine übermäßige Berührung des Druckmediums (T-Shirts) auf der Druckplatte, indem versucht wird, das Medium vor dem Ausdrucken zu glätten, kann zu Unschärfen führen. Achten Sie darauf, die Oberfläche des Mediums nicht zu viel zu berühren, nachdem die Vorbehandlungsflüssigkeit fixiert wurde.	-
Ist seit der Fixierung der Vorbehandlungsflüssigkeit bis zum Ausdrucken zu viel Zeit vergangen?	Wenn Sie das Druckmedium (T-Shirt) nach der Fixierung der Vorbehandlungsflüssigkeit zu lange liegen lassen, können Unschärfen entstehen, da das Wasser vom Druckmedium absorbiert wird. Drucken Sie das mit der Vorbehandlungsflüssigkeit fixierte Druckmedium baldmöglichst aus.	-
Ist das obere Eisen der Heizpresse während des Fixierungsvorgangs der Vorbehandlungsflüssigkeit nicht verunreinigt?	Wenn das obere Eisen verunreinigt ist, kann es die Oberfläche des Druckmediums (T-Shirt) während des Betriebs der Hauptpresse aufrauen und Unschärfen hervorrufen. Reinigen Sie das obere Eisen der Heizpresse mit einem Tuch. Wenn das Problem weiterhin besteht, versuchen Sie die Verwendung einer Abziehfolie beim Vorgang der Fixierung der Vorbehandlungsflüssigkeit, die möglicherweise den Zustand verbessert.	-
Während des Fixierungsvorgangs ungleichmäßig getrocknet?	Das kann gelöst werden, indem während der Fixierung der Tinte ein Silikonschaum zwischen dem unteren Ende der Heizpresse und einem Druckmedium (T-Shirt) angebracht wird.	-

Die weiße Tinte des Hintergrunds wird verteilt, wenn mit [Farbige + weiße Tinte] ausgedruckt wird

Mögliche Ursache	Behebung	Referenz
[Weiß/Farbe Abstimmung] falsch eingestellt?	Eine falsche Einstellung der weißen und Farbtinte kann auftreten, wenn sich die Dicke des Druckmediums geändert hat oder die Druckplattenhöhe verändert wurde. Stellen Sie zuerst die Druckplattenhöhe für das aktuelle Druckmedium ein und richten Sie die Positionen der weißen und farbigen Tinte aus.	"7-4-5. Weiß/Farbe-Einstellung >>P.229"
Kann das Druckmedium leicht gedehnt werden, wenn es feucht ist?	Eine Fehlausrichtung des Ausdrucks kann zwischen der weißen und farbigen Tinte auftreten, wenn sich das Druckmedium verzieht, wenn es durch die weißen Tinte feucht ist. Die Erhöhung der [Weißflächeneinstellung:] kann die Ausbreitung der weißen Tinte des Hintergrunds unterbinden.	"5-4-8. Die weiße Tinte einrichten >>P.105".

Risse in der ausgedruckten Oberfläche nach der Fixierung

Mögliche Ursache	Behebung	Referenz
Wurde die Druckoberfläche nicht gefaltet, bevor die Fixierung beendet ist?	Versuchen Sie, die Druckoberfläche nicht zu berühren, bis die Fixierung beendet ist.	-

Die untere linke Seite des Druckerhauptgeräts ist mit Tinte verschmutzt

Mögliche Ursache	Behebung	Referenz
Hat sich der Tintenabfallschlauch von der Wartungseinheit abgetrennt?	Bitte wenden Sie sich an Ihren Händler, wenn Sie Hilfe brauchen.	-
Ist der Abfalltintenschlauch verstopft, was dazu führt, dass die Abfalltinte rückwärts fließt?	Richten Sie den Abfalltintenschlauch gerade, um die Verstopfung zu beseitigen.	-

Die Reinigungslösung dringt aus dem Behälter mit Reinigungsflüssigkeit

Mögliche Ursache	Behebung	Referenz
Ist das Druckerhauptgerät schräg aufgestellt?	Stellen Sie den Drucker waagerecht auf. Wenn das Problem noch immer nicht behoben ist, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	"4-1. Installation des Druckers >>P.41"

Die Ausdruckzeit ist länger als vorher

Mögliche Ursache	Behebung	Referenz
Liegt die Umgebungstemperatur unter 18 °C?	Stellen Sie die Raumtemperatur auf mindestens 18 °C ein. Wenn es schwierig ist, die Raumtemperatur einzustellen, stellen Sie die Betriebskonfiguration bei niedriger Temperatur auf [Deaktivieren].	"8-11. Einstellungen des Druckvorgangs bei niedriger Temperatur >>P.244"
Drucken Sie in einer Umgebung mit hoher Temperatur und niedriger Luftfeuchtigkeit?	Senken Sie Ihre Raumtemperatur auf unter 30 °C ab. Heben Sie Ihre Raumfeuchtigkeit auf über 35% an.	-
Ist die Wischfrequenz auf [Mittel-hoch] oder [Hoch] eingestellt?	Ändern Sie die Wischfrequenz auf [Standard].	-

9-2-1. Zu ergreifende Maßnahmen, wenn eine Düse keine Tintenstrahltropfen ausstoßen kann

Ergreifen Sie bitte die folgenden Maßnahmen, wenn eine Düse keine Tintenstrahltropfen ausstoßen kann.

Zu prüfende Punkte	Beschreibung	Behebung	Dokument
Ist die Kappe verschmutzt?	Wenn die Kappe verschmutzt ist, kann der Kontakt mit dem Kopf nicht vollständig hergestellt werden, das führt zu einem Fehler beim Absaugen.	Reinigung der Kappe	Siehe "7-1-3. Reinigung des Düsenschutzes, Wischers, der Auslasskappe und Saugkappe >>P.183".
Hat sich irgendwelche Tinte im Bereich um die Düsenoberfläche abgelagert?	Wenn der Bereich um die Düsenoberfläche verschmutzt ist, kann dies zu einem Ausstoßfehler führen, da der Wischer die Düsenoberfläche nicht ordnungsgemäß reinigen kann. Oder die Haftung zwischen der Düse und der Kappe kann verringert werden, was zu einem Fehler beim Absaugen der Tinte führt.	Reinigung des Bereichs um die Düsenoberfläche	Siehe "9-2-4. Reinigung des Bereichs um die Düsenoberfläche >>P.283"
Ist der Wischer verschmutzt?	Wenn der Wischer verschmutzt ist, kann dies zu einem Ausstoßfehler führen, da der Wischer die Düsenoberfläche nicht ordnungsgemäß reinigen kann.	Reinigung des Wischers	Siehe "7-1-3. Reinigung des Düsenschutzes, Wischers, der Auslasskappe und Saugkappe >>P.183".
Gibt es irgendwelche Anzeichen der Verletzung oder Verformung des Wischers?	Wenn der Wischer verletzt oder verformt ist, kann dies zu einem Ausstoßfehler führen, da der Wischer die Düsenoberfläche nicht reinigen kann.	Austausch des Wischers	Siehe "9-2-7. Austausch des Wischers >>P.318".
Ist der Wischerreiniger verschmutzt?	Wenn der Wischerreiniger verschmutzt ist, kann auf dem Wischer verbleibender Schmutz die Wischerreinigungsfunktion beeinträchtigen.	Ersatz des Wischerreinigers	Siehe "7-1-4. Ersatz des Wischerreinigers >>P.195".
Ist der Wischerreiniger eingetrocknet?	Wenn der Wischerreiniger eingetrocknet ist, kann dies die ordnungsgemäße Wischerfunktion zum Sauberwischen verhindern.	Ersatz des Wischerreinigers	Siehe "7-1-4. Ersatz des Wischerreinigers >>P.195".
Hemmt der Spüldruckschaum den Ausstoß?	Wenn der Spüldruckschaum nicht ordnungsgemäß angeordnet ist, kann er die Düsenoberfläche berühren und den Ausstoß aus der Düse hemmen.	Ersatz des Spüldruckschaums	Siehe "7-1-5. Ersatz des Spüldruckschaums >>P.198".
Hat sich Tinte am Spüldruckschaum angesammelt?	Wenn sich Tinte am Spüldruckschaum ansammelt, kann die Tinte die Düsenoberfläche berühren und so den Tintenausstoß behindern.	Ersatz des Spüldruckschaums	Siehe "7-1-5. Ersatz des Spüldruckschaums >>P.198".
Ist der Schlauch ordnungsgemäß an den Kopf angeschlossen?	Wenn er zu locker angebracht ist, kann während der Kopfreinigungsfunktion Luft in den Kopfbereich eindringen, wodurch der Ausstoß der Düse behindert wird.	Prüfung der Verbindung zwischen dem Kopf und dem Schlauch	Siehe "9-2-6. Austausch des Druckkopfes >>P.290".

Zu prüfende Punkte	Beschreibung	Behebung	Dokument
Ist der Tintenbeutel ordnungsgemäß in die Patrone eingesetzt?	Wenn der Tintenbeutel nicht ordnungsgemäß eingesetzt ist, kann die Patrone ihn nicht vollständig aufwickeln, wodurch dem Kopf nicht genug Tinte zugeführt werden kann.	Installation eines Tintenbeutels	Siehe "7-1-1. Ersatz des Tintenbeutels durch einen neuen >>P.178".
Ist der Schlauch mit Tinte gefüllt?	Wenn eine große Menge an Luft im Schlauch vorhanden ist, gelangt die Luft in den Kopf und behindert den Ausstoß der Düse.	Die Tinte neu installieren	Siehe "9-2-8. Die Tinte neu installieren >>P.323".

Nachdem Sie die oben aufgeführten Abhilfemaßnahmen durchgeführt haben, vergewissern Sie sich, dass die verstopfte Düse wiederhergestellt ist. Wenn nicht, führen Sie die Schritte 1 bis 5 aus, um die verstopfte Düse wiederherzustellen.

Schritt 1: Drucken Sie ein Düsenkontrollmuster aus

(1) Drucken Sie ein Düsenkontrollmuster aus (erstes Mal). ☞"7-2-1. Ausdrucken des Düsenkontrollmusters (Überprüfung der Druckköpfe) >>P.207".

(2) Überprüfen Sie das Ergebnis des ausgedruckten Düsenkontrollmusters (erstes Mal) und führen Sie die folgenden Abläufe aus. ☞"7-2-1. Ausdrucken des Düsenkontrollmusters (Überprüfung der Druckköpfe) >>P.207".

<TIPPS>

- Auch wenn das weiße Druckergebnis schwach ist, wird eine relativ große Menge an Tinte verbraucht, da die weiße Tinte durch mehrere Düsen auf die gleiche Stelle aufgetragen wird, sodass ein Ausstoßproblem einer einzelnen Düse die Druckqualität nicht übermäßig beeinträchtigt. Auch im Falle schwacher Linien erfolgt der Ausdruck problemlos.

Vorhandensein oder Nichtvorhandensein einer Düse, die keine Tintenstrahltropfen ausstößt	Maßnahme zur Wiederherstellung
Eine Düse, die keine Tintenstrahltropfen ausstößt, ist nicht vorhanden	Wenn beim Ausdrucken eine bestimmte Anzahl verstopfter Düsen des weißen Kopfes beobachtet wird, obwohl die Verstopfungsprobleme beim Ausdrucken des Düsenkontrollmusters nicht auftauchen, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler. Wenn beim Ausdrucken eine bestimmte Anzahl verstopfter Düsen des weißen Kopfes beobachtet wird, obwohl die Verstopfungsprobleme beim Ausdrucken des Düsenkontrollmusters nicht auftauchen, tauschen Sie den Filter aus. ☞"9-2-5. Den Farbfilter austauschen >>P.286" Wenn die Verstopfung der Düsen nicht behoben werden kann, indem der Filter ersetzt wird, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.
Eine Düse, die keine Tintenstrahltropfen ausstößt, ist vorhanden	Fahren Sie mit dem Schritt 2 fort.

Schritt 2: Durchführung der Kopfreinigung

(1) Führen Sie die normale Reinigung durch. ☞"7-2-2. Kopfreinigung >>P.209"

(2) Drucken Sie ein Düsenkontrollmuster aus (zweites Mal).

(3) Überprüfen Sie das Ergebnis des ausgedruckten Düsenkontrollmusters (zweites Mal) und führen Sie die folgenden Abläufe aus.

Vorhandensein oder Nichtvorhandensein einer Düse, die keine Tintenstrahltropfen ausstößt	Maßnahme zur Wiederherstellung
Eine Düse, die keine Tintenstrahltropfen ausstößt, ist nicht vorhanden	Beenden
Maximal zehn Düsen sind vorhanden, die keine Tintenstrahltropfen ausstoßen	Führen Sie die normale Reinigung erneut durch. Fahren Sie danach mit (4) fort.
Mindestens zehn Düsen sind vorhanden, die keine Tintenstrahltropfen ausstoßen	Führen Sie die kraftvolle Reinigung durch. Fahren Sie danach mit (4) fort.
Mehr als die Hälfte der Düsen der Farbköpfe haben ein Problem mit dem Ausstoß der Druckköpfe.	Die Tinte neu installieren. ☞"9-2-8. Die Tinte neu installieren >>P.323" Fahren Sie danach mit (4) fort.
Mehr als die Hälfte der Düsen der weißen Köpfe haben ein Problem mit dem Ausstoß der Druckköpfe.	Reinigen Sie die weißen Köpfe. ☞"9-2-2. Reinigung des weißen Kopfes >>P.273" Fahren Sie danach mit (4) fort.

(4) Drucken Sie ein Düsenkontrollmuster aus (drittes Mal).

(5) Überprüfen Sie das Ergebnis des ausgedruckten Düsenkontrollmusters (drittes Mal) und führen Sie die folgenden Abläufe aus.

Vorhandensein oder Nichtvorhandensein einer Düse, die keine Tintenstrahltropfen ausstößt	Maßnahme zur Wiederherstellung
Eine Düse, die keine Tintenstrahltropfen ausstößt, ist nicht vorhanden	Beenden
Eine Düse, die keine Tintenstrahltropfen ausstößt, ist vorhanden	Fahren Sie mit dem Schritt 3 fort.

Schritt 3: Prüfen, ob von der entsprechenden Düsen keine Tintenstrahltropfen ausgestoßen werden

(1) Überprüfen Sie die Orte der nichtausstoßenden Düsen auf den ausgedruckten Düsenkontrollmustern (erstes bis drittes Mal) und führen Sie die folgenden Vorgänge aus.

Vergleich der nichtausstoßenden Düsenpositionen	Maßnahme zur Wiederherstellung
Die gleiche Düse stößt stets keine Tintenstrahltropfen aus	Führen Sie die Superreinigung aus -> Drucken Sie das Düsenprüfmuster das dritte Mal hintereinander aus.
Eine unterschiedliche Düse stößt keine Tintenstrahltropfen aus	Lassen Sie den Drucker für etwa 30 Minuten stehen und führen Sie die normale Reinigung aus -> Drucken Sie das Düsenprüfmuster das dritte Mal hintereinander aus.

(2) Überprüfen Sie die entstandenen Düsenprüfmuster und führen Sie die folgenden Vorgänge aus.

Vorhandensein oder Nichtvorhandensein einer Düse, die keine Tintenstrahltropfen ausstößt	Maßnahme zur Wiederherstellung
Eine Düse, die keine Tintenstrahltropfen ausstößt, ist nicht vorhanden	Beenden
Eine Düse, die keine Tintenstrahltropfen ausstößt, ist vorhanden	Fahren Sie mit dem Schritt 4 fort.

Schritt 4: Reinigung der Düsenoberfläche

(1) Reinigen Sie die Düsenoberfläche der Druckköpfe. ☞ "9-2-3. Reinigung der Kopfdüse >>P.280"

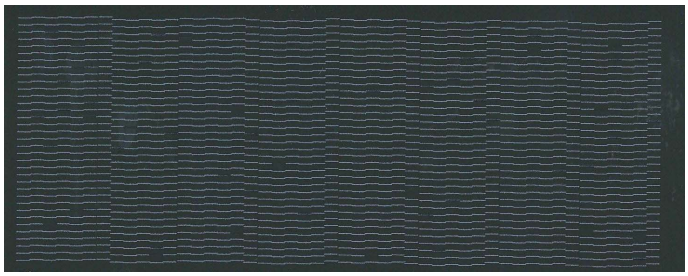
(2) Drucken Sie ein Düsenkontrollmuster aus.

(3) Überprüfen Sie die entstandenen Düsenprüfmuster und führen Sie die folgenden Vorgänge aus.

Vorhandensein oder Nichtvorhandensein einer Düse, die keine Tintenstrahltropfen ausstößt	Maßnahme zur Wiederherstellung
Eine Düse, die keine Tintenstrahltropfen ausstößt, ist nicht vorhanden	Beenden
Eine Düse, die keine Tintenstrahltropfen ausstößt, ist vorhanden	Fahren Sie mit dem Schritt 5 fort.

<WICHTIG>

- Auch wenn die Düsen auf der weißen Seite ein kleines Problem bezüglich des Ausstoßens haben, wird doch eine relativ große Menge an Tinte verwendet, da die weiße Tinte durch mehrere Düsen auf die gleiche Stelle aufgetragen wird, sodass ein Ausstoßproblem einer einzelnen Düse die Druckqualität nicht übermäßig beeinträchtigt. Auch bei einem Ausstoßproblem, wie in (a) dargestellt, wird ohne Probleme gedruckt, wie in (b) dargestellt.

(a)	(b)
	

Schritt 5: Austausch des Kopfes

(1) Tauschen Sie den Druckkopf durch eine neuen aus. ☞ "9-2-6. Austausch des Druckkopfes >>P.290"

9-2-2. Reinigung des weißen Kopfes

Wenn ein Verstopfungsproblem auf der weißen Kopfseite durch die Durchführung der Kopfreinigung nicht gelöst werden konnte, führen Sie die Reinigung des weißen Kopfes aus.
Nachdem die Reinigung des weißen Kopfes abgeschlossen ist, führen Sie die Installation der weißen Tinte nach der Reinigung durch.

<TIPPS>

- Obwohl die Weißkopfreinigung auch beginnen kann, wenn die verbleibende Menge der Wartungslösung im Beutel mit Wartungsflüssigkeit zur Neige geht, kann es passieren, dass in Abhängigkeit von der verbleibenden Menge der Beutel während der Reinigung durch einen neuen ausgetauscht werden muss. Wenn das Restvolumen 500 g oder weniger beträgt, bereiten Sie einen neuen Beutel mit Wartungsflüssigkeit vor.
- Wenn die verbleibende Menge an weißer Tinte im weißen Tintenbeutel zur Neige geht, kann die Funktion zur Installation der weißen Tinte nach der Reinigung nicht länger gestartet werden. Außerdem kann es Fälle geben, wo der Beutel beim Vorgang zur Installation der weißen Tinte durch einen neuen ausgetauscht werden muss. Wenn das restliche Volumen 400 g oder weniger beträgt, bereiten Sie einen neuen weißen Tintenbeutel vor.

Reinigung des weißen Kopfes

(1) Wählen Sie im Menü [Wartung] > [Weißen Kopf reinigen] und drücken Sie MENU OK .

<TIPPS>

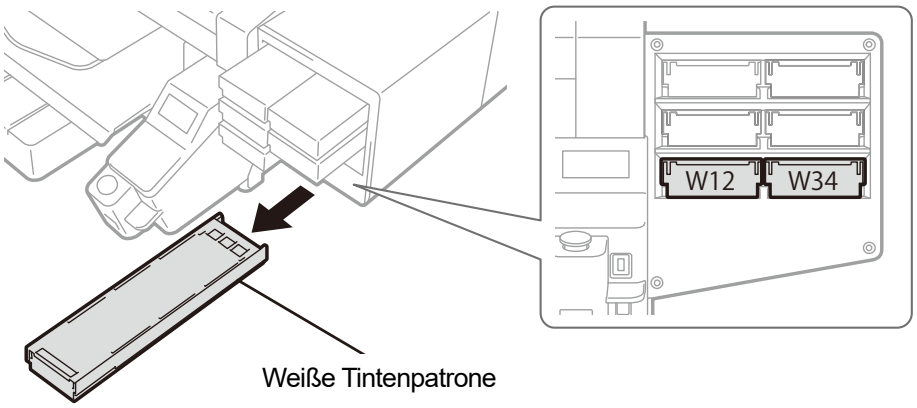
- Führen Sie die folgenden Vorgänge aus, indem Sie die Bildschirmanweisungen befolgen.

(2) Nachdem Sie sich vergewissert haben, dass der Tintenabfallbehälter nur zur Hälfte oder weniger mit Tintenabfall gefüllt ist, drücken Sie auf MENU OK .

(3) Nehmen Sie die weiße Tintenpatrone aus dem Drucker.

<ACHTUNG>

- Der Boden der Patrone kann mit Tinte verunreinigt sein. Reinigen Sie den Drucker regelmäßig.

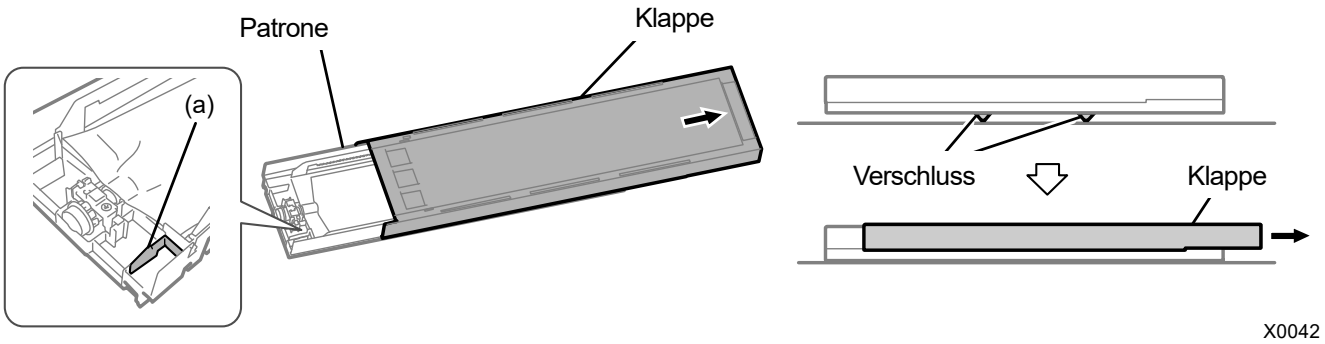


X0333

(4) Öffnen Sie die Patronenklappe.

<WICHTIG>

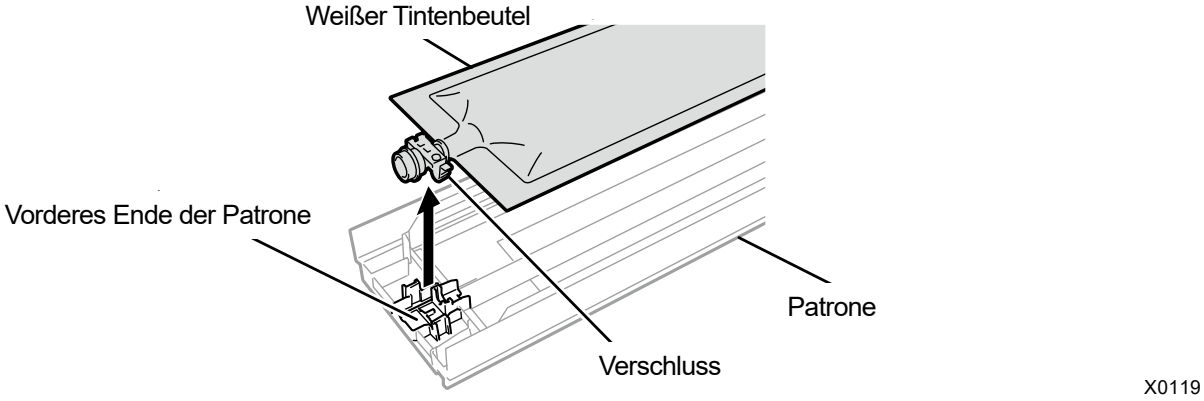
- Achten Sie beim Öffnen der Klappe darauf, den Bereich (a) nicht zu berühren. Andernfalls kann dieser beschädigt werden.
- Stellen Sie die ganze Patrone auf eine flache Oberfläche, drücken Sie die Verschlüsse an der Unterseite der Patrone nach unten und öffnen Sie die Klappe.



(5) Drücken Sie auf den Verschluss am vorderen Ende des Tintenbeutels und ziehen Sie den weißen Tintenbeutel aus der Patrone heraus.

<ACHTUNG>

- Entfernen Sie die angesammelte Tinte am vorderen Ende der Patrone mit einem alten Tuch (fusselfreien Tuch). Reinigen Sie den Drucker regelmäßig.

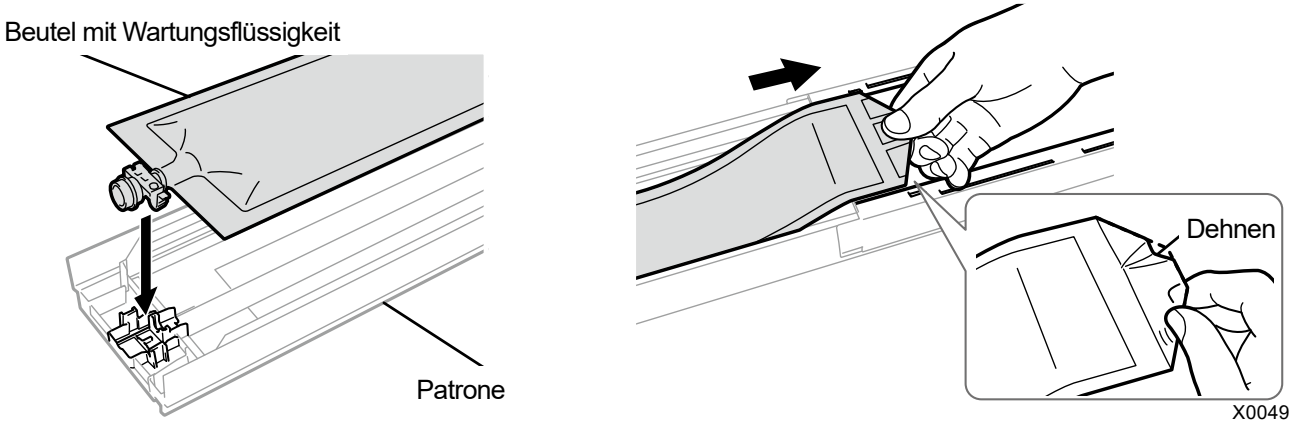


(6) Legen Sie den Beutel mit Wartungsflüssigkeit in die Patrone.

Drücken Sie das vordere Ende des Beutels mit Wartungsflüssigkeit in die Patrone, bis er einrastet.
Glätten Sie den Beutel mit Wartungsflüssigkeit in einer Weise, dass er mit der Nut der Klappe der Patrone ausgerichtet ist, und befestigen Sie ihn an dieser Stelle, indem Sie ihn mit Ihrer Hand ziehen.

<HINWEIS>

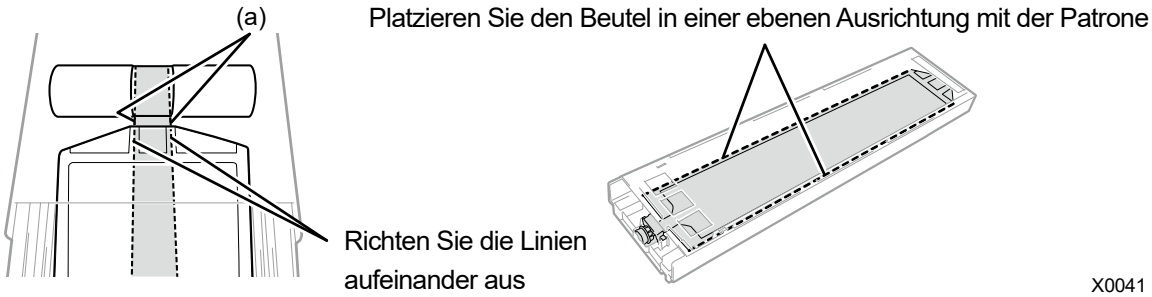
- Wenn eine Ecke des Tintenbeutels verbogen ist oder deutlich wellig ist, streichen Sie ihn mit Ihrer Hand gerade.



(7) Platzieren Sie den Beutel mit Wartungsflüssigkeit an seiner richtigen Stelle.

<ACHTUNG>

- Vermeiden Sie die Berührung des Bereichs (a) der Patrone. Andernfalls können Sie sich in Ihre Hand schneiden.



(8) Schließen Sie die Klappe und platzieren Sie die Patrone mit der Wartungslösung in ihrer Position im Innern des Druckers.

(9) Wiederholen Sie den gleichen Vorgang, um die andere Patrone mit der weißen Tinte durch den Beutel mit Wartungsflüssigkeit zu ersetzen.

(10) Drücken Sie auf der Bedienfeld MENU OK .

Dann wird die Reinigung des weißen Kopfes durchgeführt.

<TIPPS>

- Die Reinigung des weißen Kopfes dauert etwa 25 Minuten. Führen Sie den Vorgang „Weiße Tinte nach Reinigung installieren“ gemäß den Bildschirmanweisungen durch.

Weiße Tinte nach Reinigung installieren

(1) Vergewissern Sie sich, dass die meldung [Weiße Tinte nach Reinigung inst.] auf dem Flüssigkristalldisplay angezeigt wird.

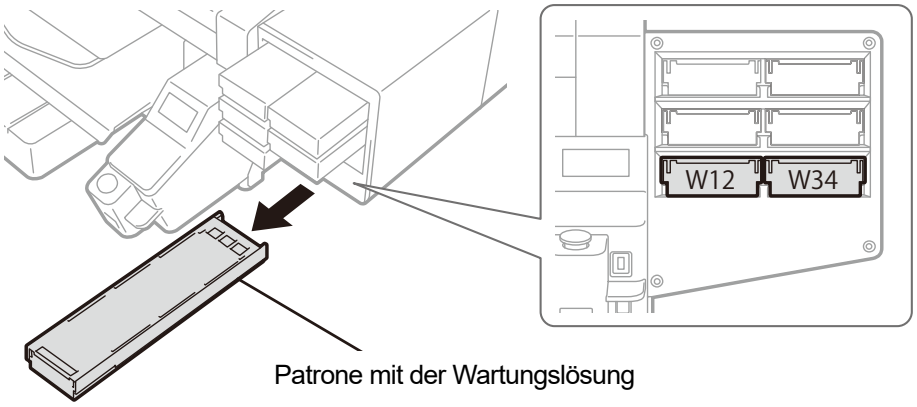
<TIPPS>

- Führen Sie die folgenden Vorgänge aus, indem Sie die Bildschirmanweisungen befolgen.

(2) Nehmen Sie die Patrone mit der Wartungslösung aus dem Drucker.

<ACHTUNG>

- Der Boden der Patrone kann mit Tinte verunreinigt sein. Reinigen Sie den Drucker regelmäßig.

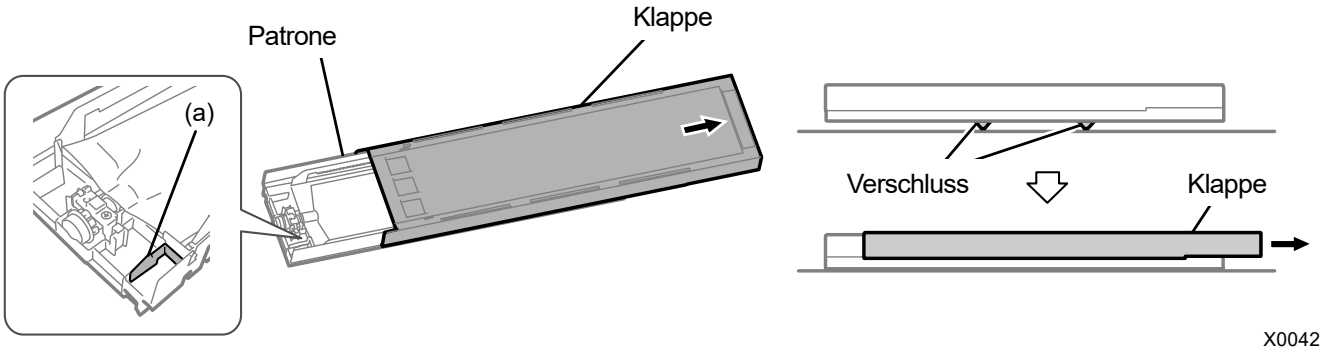


X0333

(3) Öffnen Sie die Patronenklappe.

<WICHTIG>

- Achten Sie beim Öffnen der Klappe darauf, den Bereich (a) nicht zu berühren. Andernfalls kann dieser beschädigt werden.
- Stellen Sie die ganze Patrone auf eine flache Oberfläche, drücken Sie die Verschlüsse an der Unterseite der Patrone nach unten und öffnen Sie die Klappe.



X0042

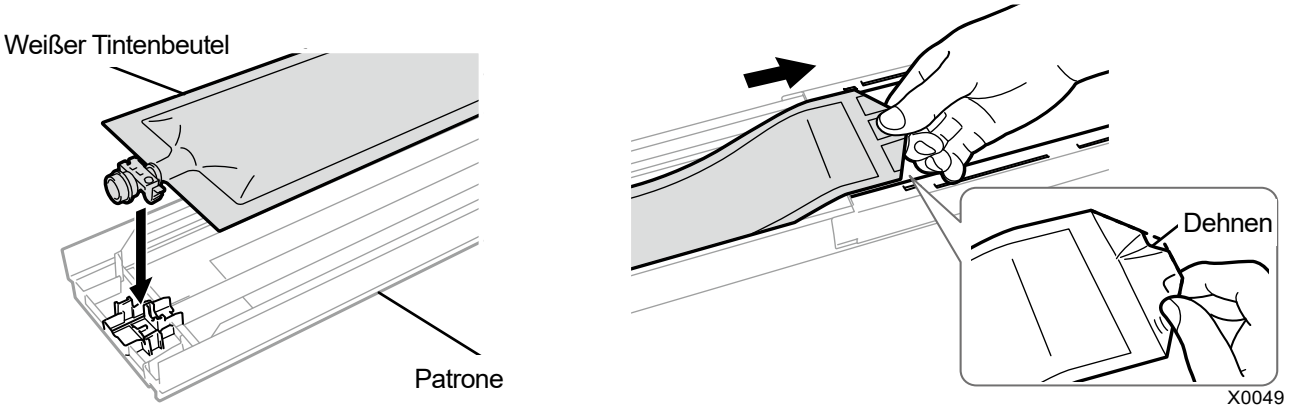
(4) Nehmen Sie den Beutel mit Wartungsflüssigkeit aus der Patrone und platzieren Sie den weißen Tintenbeutel an seiner Position.

Drücken Sie das vordere Ende des Tintenbeutels in die Patrone, bis er einrastet.

Glätten Sie den Tintenbeutel in einer Weise, dass er mit der Nut der Klappe der Patrone ausgerichtet ist, und befestigen Sie ihn an dieser Stelle, indem Sie ihn mit Ihrer Hand ziehen.

<HINWEIS>

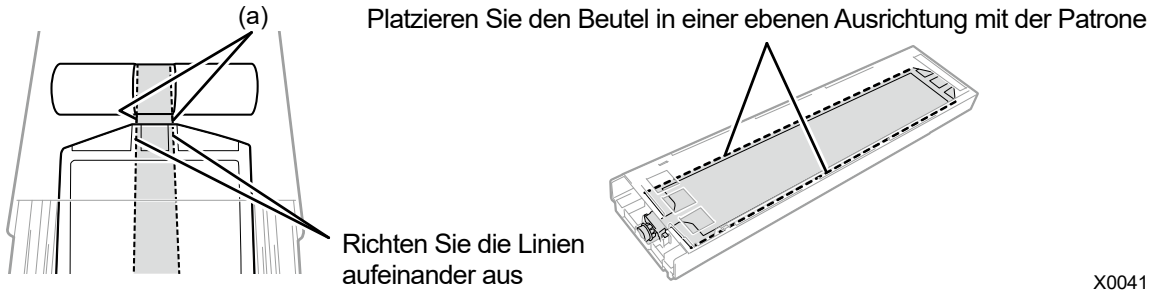
- Wenn eine Ecke des Tintenbeutels verbogen ist oder deutlich wellig ist, streichen Sie ihn mit Ihrer Hand gerade.



(5) Legen Sie den weißen Tintenbeutel in seine richtige Position.

<ACHTUNG>

- Vermeiden Sie die Berührung des Bereichs (a) der Patrone. Andernfalls können Sie sich in Ihre Hand schneiden.



(6) Schütteln Sie die Patrone 100 Mal von Seite zu Seite, um die Tinte zu durchmischen.

<WICHTIG>

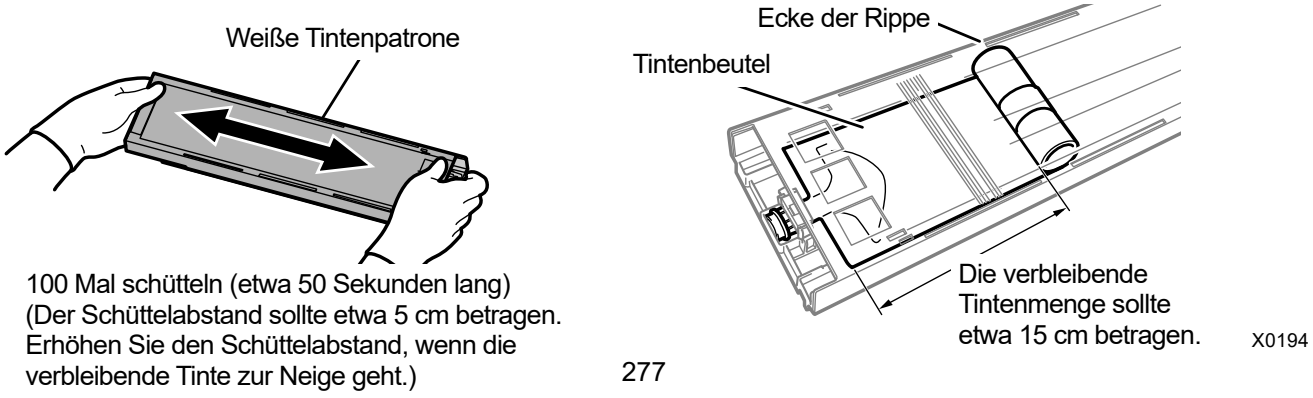
- Die weiße Tintenpatrone ist waagerecht zu halten, wenn sie geschüttelt wird.
- Wenn Sie die weiße Tintenpatrone nach unten halten oder zu grob schütteln, kann der Tintenbeutel aufbrechen.

<ACHTUNG>

- Wenn Tinte an der Spitze des Tintenbeutels anhaftet, wischen Sie sie mit einem trockenen Tuch ab.

<HINWEIS>

- Tragen Sie die mitgelieferten Handschuhe, wenn Sie diesen Vorgang ausführen.
- Wenn die verbleibende Tinte auf etwa 15 cm gefallen ist, schütteln Sie die Patrone mit geöffneter Abdeckung und leicht aufgezogener Ecke des Tintenbeutels, damit sich die Tinte leichter verteilt.



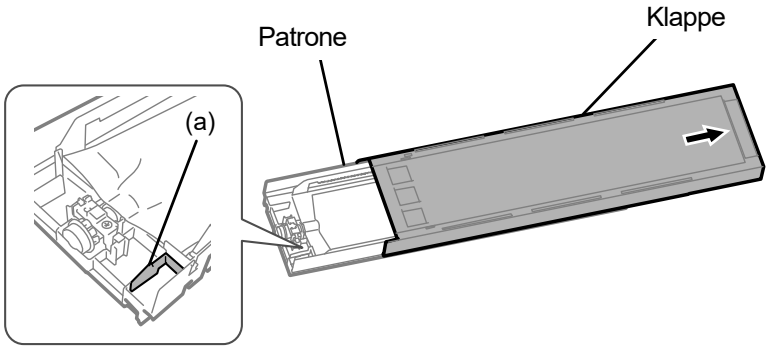
(7) Öffnen Sie die Klappe der Patrone platzieren Sie den Tintenbeutel in seiner richtigen Position.

<WICHTIG>

- Öffnen Sie immer den Deckel der Patrone und wickeln Sie den Tintenbeutel richtig auf. Wenn der Tintenbeutel angebracht wird, ohne den Deckel zu öffnen, kann Tinte in den aufgewickelten Bereich des Beutels fließen, wenn geschüttelt wird, was eine unsachgemäße Aufwicklung des Beutels verursachen kann.
- Stellen Sie zum Öffnen der Klappe die ganzen Patrone auf eine flache Oberfläche, drücken Sie die Verschlüsse an der Unterseite der Patrone nach unten und öffnen Sie die Klappe.
- Vermeiden Sie beim Einsetzen des Tintenbeutels Unebenheiten oder Falten auf dem Beutel.
- Achten Sie beim Öffnen der Klappe darauf, den Bereich (a) nicht zu berühren. Andernfalls kann dieser beschädigt werden.

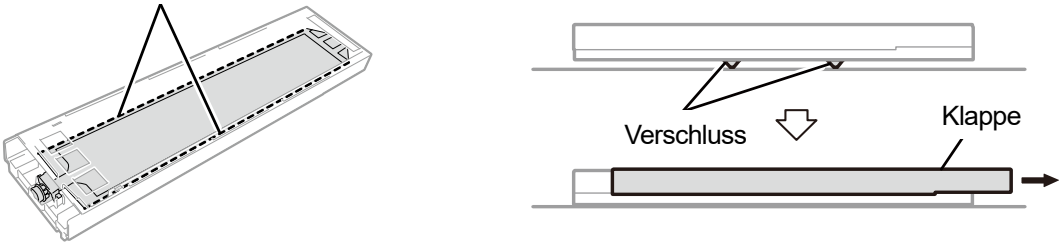
<HINWEIS>

- Wenn die Menge der verbleibenden Tinte gering ist, halten Sie den durchgebogenen Teil des Tintenbeutels fest und schließen Sie die Klappe.

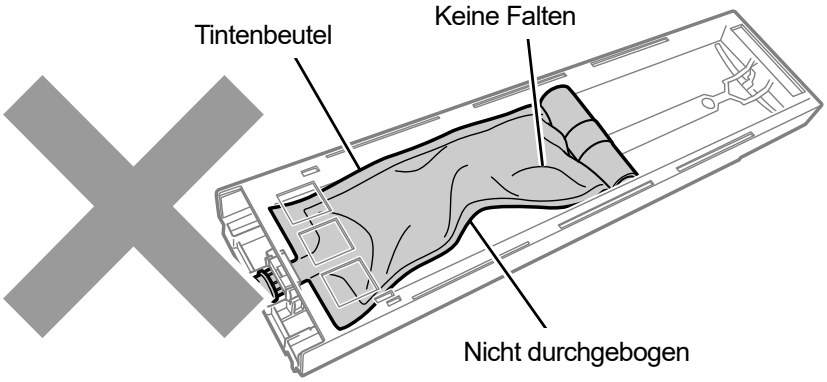


X0182

Platzieren Sie den Beutel in einer ebenen Ausrichtung mit der Patrone



X0078



X0142

(8) Schließen Sie die Klappe und stecken Sie die weiße Tintenpatrone in die Position im Innern des Druckers.

<WICHTIG>

- Die Patronen W12 und W34 sind ordnungsgemäß an ihren Originalpositionen anzubringen. Falsch angebrachte Patronen können zu einer Fehlfunktion des Druckers führen.

(9) Wiederholen Sie den gleichen Vorgang, um die andere Patrone mit der Wartungslösung durch den weißen Tintenbeutel auszutauschen.

(10) Kontrollieren Sie den Tintenabfallbehälter auf seine Verfügbarkeit und ergreifen Sie bei Bedarf die notwendigen Maßnahmen für seine Verfügbarkeit, drücken Sie dann MENU OK auf der Bedienfeld.

Nach Abschluss der Reinigung wird die Funktion Weiße Tinte nach Reinigung installieren gestartet.

<TIPPS>

- Der Vorgang „Weiße Tinte nach Reinigung installieren“ dauert etwa 15 Minuten. Nachdem der Vorgang abgeschlossen ist, kehrt der aktuelle Bildschirm zum Bildschirm des Standby-Modus zurück.

9-2-3. Reinigung der Kopfdüse

Wenn durch eine Kopfreinigung das Problem eines Nichtausstoßes von Tintenstrahltropfen nicht gelöst werden kann, führen Sie die Kopfdüsenreinigung durch.

<WICHTIG>

- Reinigen Sie zuerst den Düsenschutz und anschließend die Druckkopfdüse. ☞ "7-1-3. Reinigung des Düsenschutzes, Wischers, der Auslasskappe und Saugkappe >>P.183"

(1) Halten Sie das Reinigungsstäbchen R, den Reinigungsbecher, die Handschuhe und Reinigungslösung bereit, die standardmäßig mit dem Drucker mitgeliefert wurden.

<WICHTIG>

- Verwenden Sie am Anfang der Reinigung ein neues Reinigungsstäbchen R.
- Berühren Sie niemals das vordere Ende des Reinigungsstäbchens R mit Ihrer Hand. Wenn etwas Talg an der Kopfdüse anhaftet, kann dies zu einer Fehlfunktion des Druckers führen.

(2) Wählen Sie im Menü [Wartung] > [Wartungsteil reinigen/ersetzen] aus und drücken Sie MENU OK .

<WICHTIG>

- Wenn auf der Bedienfeld oder dem Warnmeldungsfenster ein sonstiger Fehler oder eine Meldung angezeigt wird, befolgen Sie die angezeigten Anweisungen, um das Problem zu klären, und führen Sie dann die Reinigung durch.

<TIPPS>

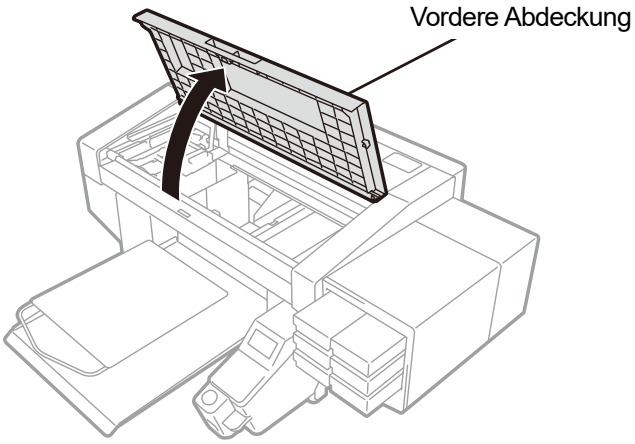
- Wenn Sie MENU OK drücken, startet die Bewegung der Druckplatte. Stellen Sie nichts in die Nähe der Druckplatte.

(3) Befolgen Sie die Bildschirmanweisungen und schalten Sie den Drucker aus.

<WICHTIG>

- Bitte beenden Sie den Vorgang innerhalb von 15 Minuten, um zu vermeiden, dass die Druckköpfe austrocknen.
- Wenn der Vorgang nicht innerhalb von 15 Minuten abgeschlossen werden kann, schließen Sie die vordere Abdeckung und schalten Sie den Drucker ein und wählen Sie dann erneut [Wartungsteil reinigen/ersetzen], um den Vorgang neu zu starten. Die Kopfreinigung wird dann ausgeführt, um das Austrocknen der Tinte zu vermeiden.

(4) Öffnen Sie die vordere Abdeckung.



X0331

(5) Gießen Sie eine geeignete Menge an Reinigungslösung in den Reinigungsbecher.

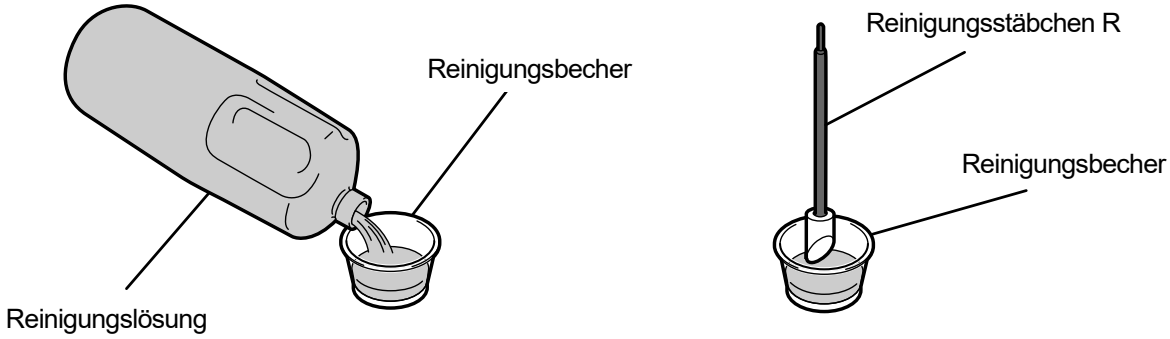
(6) Befeuchten Sie ein Reinigungsstäbchen R mit der Reinigungslösung.

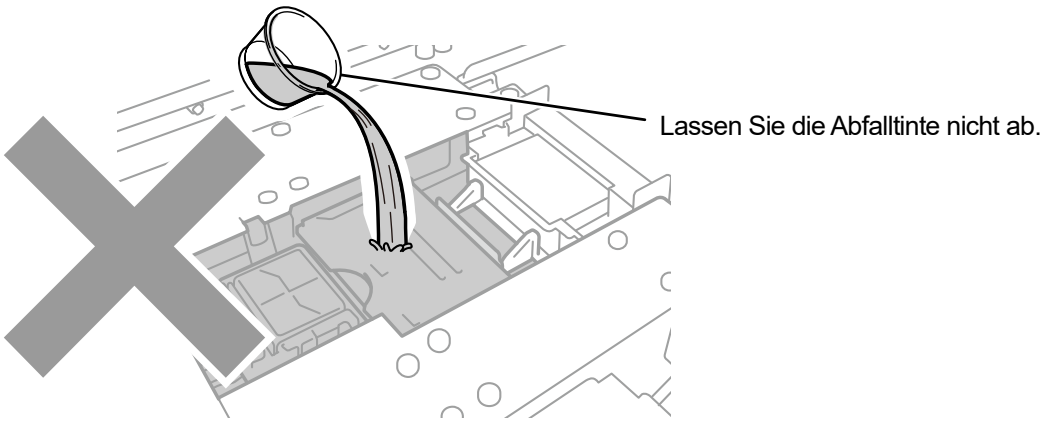
<WICHTIG>

- Verwenden Sie für die Reinigung des Farbkopfes und weißen Kopfes stets ein anderes Reinigungsstäbchen R. Verwenden Sie am Anfang der Reinigung ein neues Reinigungsstäbchen R.
- Verwenden Sie keine anderen Flüssigkeiten (Wasser usw.), da sie die Druckköpfe beschädigen können.
- Gießen Sie die Reinigungslösung, die Sie in den Reinigungsbecher gegossen haben, nicht wieder in die Reinigungsmittelflasche zurück.
- Gießen Sie keine Reinigungsflüssigkeit in die Wartungseinheit.

<HINWEIS>

- Tragen Sie für eine ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten stets die mit dem Drucker mitgelieferten Handschuhe.





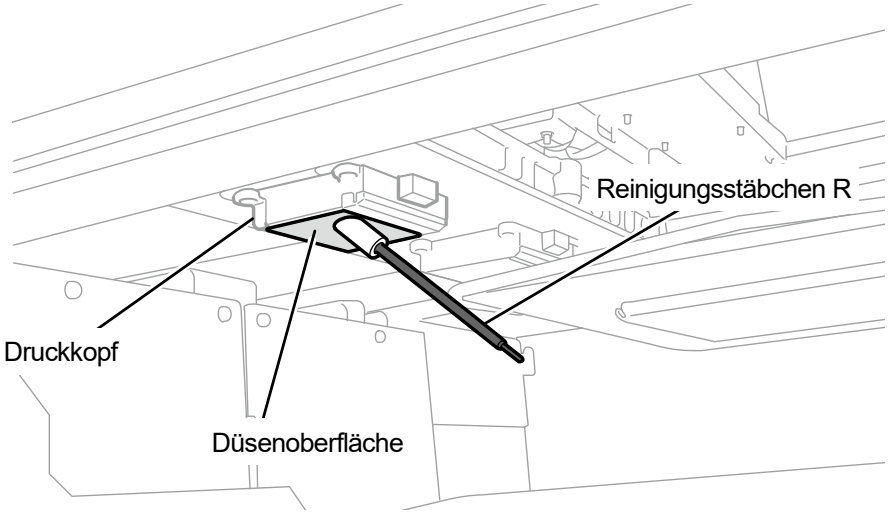
X0320

(7) Reinigen Sie mit einem Reinigungsstäbchen R die Düsenoberfläche des Druckkopfes.

Verschieben Sie den Druckwagen in eine solche Position, dass Sie die Reinigung einfach ausführen können.

<WICHTIG>

- Bringen Sie niemals die Eckkanten des Reinigungsstäbchens R in Kontakt mit der Düsenoberfläche.
- Vermeiden Sie, die Düsenoberfläche stark zu scheuern.
- Das benutzte Reinigungsstäbchen R ist zu entsorgen und darf nicht wiederverwendet werden.



X0251

(8) Schließen Sie die vordere Abdeckung, schalten Sie den Drucker ein.

(9) Wählen Sie im Menü [Kopfreinigung] > [Kraftvolle Reinigung] > [Alle Druckköpfe] aus und drücken Sie MENU OK .

<HINWEIS>

- Entsorgen Sie den Abfall, der bei der Reinigung angefallen ist, entsprechend den geltenden Gesetzen und Verordnungen.

<TIPPS>

- Die Kopfreinigung wird dann ausgeführt, um das Austrocknen der Tinte zu vermeiden.
- Da der Reinigungsbecher wiederverwendet wird, spülen Sie ihn mit sauberer Reinigungslösung aus und bewahren Sie ihn an einem sicheren Ort auf.

9-2-4. Reinigung des Bereichs um die Düsenoberfläche

(1) Halten Sie das Reinigungsstäbchen R, den Reinigungsbecher, die Handschuhe und Reinigungslösung bereit, die standardmäßig mit dem Drucker mitgeliefert wurden.

<WICHTIG>

- Verwenden Sie am Anfang der Reinigung ein neues Reinigungsstäbchen R.
- Berühren Sie niemals das vordere Ende des Reinigungsstäbchens R mit Ihrer Hand. Wenn etwas Talg an der Kopfdüse anhaftet, kann dies zu einer Fehlfunktion des Druckers führen.

(2) Wählen Sie im Menü [Wartung] > [Wartungsteil reinigen/ersetzen] aus und drücken Sie MENU OK .

<WICHTIG>

- Wenn auf der Bedienfeld oder dem Warnmeldungsfenster ein sonstiger Fehler oder eine Meldung angezeigt wird, befolgen Sie die angezeigten Anweisungen, um das Problem zu klären, und führen Sie dann die Reinigung durch.

<TIPPS>

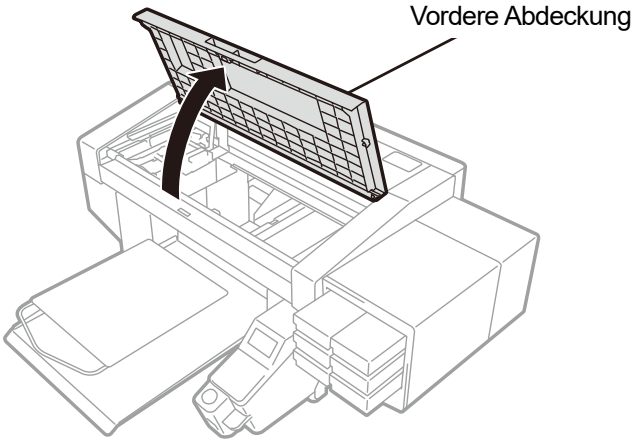
- Wenn Sie MENU OK drücken, startet die Bewegung der Druckplatte. Stellen Sie nichts in die Nähe der Druckplatte.

(3) Befolgen Sie die Bildschirmanweisungen und schalten Sie den Drucker aus.

<WICHTIG>

- Bitte beenden Sie den Vorgang innerhalb von 15 Minuten, um zu vermeiden, dass die Druckköpfe austrocknen.
- Wenn der Vorgang nicht innerhalb von 15 Minuten abgeschlossen werden kann, schließen Sie die vordere Abdeckung und schalten Sie den Drucker ein und wählen Sie dann erneut [Wartungsteil reinigen/ersetzen], um den Vorgang neu zu starten. Die Kopfreinigung wird dann ausgeführt, um das Austrocknen der Tinte zu vermeiden.

(4) Öffnen Sie die vordere Abdeckung.



X0331

(5) Gießen Sie eine geeignete Menge an Reinigungslösung in den Reinigungsbecher.

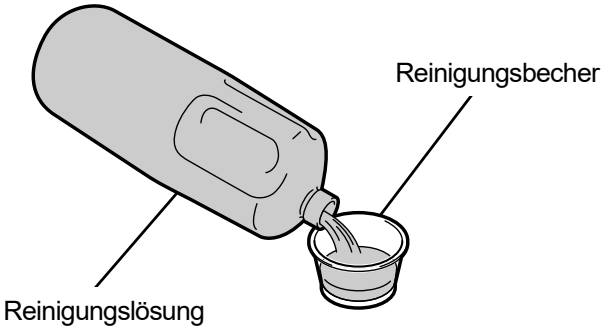
(6) Befeuchten Sie ein Reinigungsstäbchen R mit der Reinigungslösung.

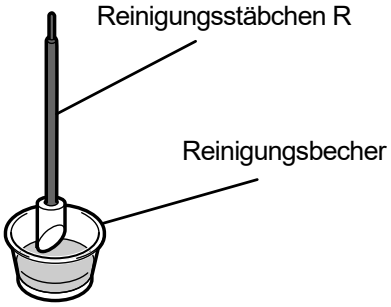
<WICHTIG>

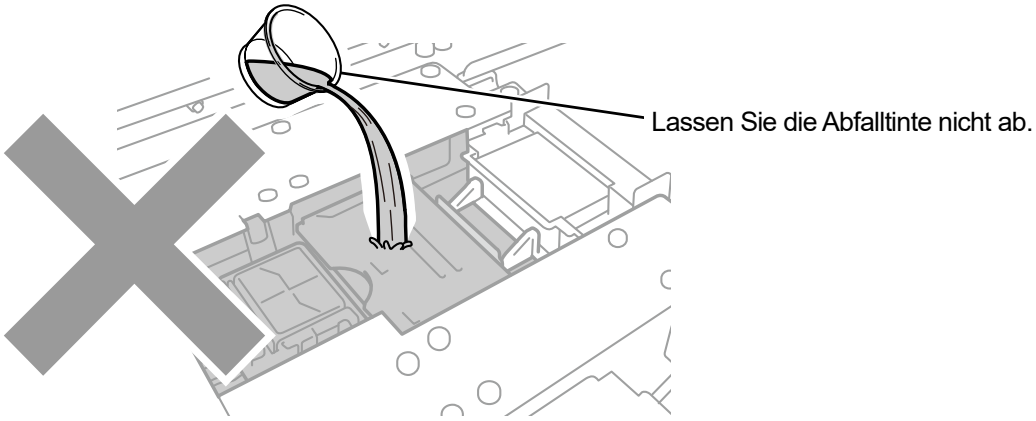
- Verwenden Sie für die Reinigung des Farbkopfes und weißen Kopfes stets ein anderes Reinigungsstäbchen R. Verwenden Sie am Anfang der Reinigung ein neues Reinigungsstäbchen R.
- Verwenden Sie keine anderen Flüssigkeiten (Wasser usw.), da sie die Druckköpfe beschädigen können.
- Gießen Sie die Reinigungslösung, die Sie in den Reinigungsbecher gegossen haben, nicht wieder in die Reinigungsmittelflasche zurück.
- Gießen Sie keine Reinigungsflüssigkeit in die Wartungseinheit.

<HINWEIS>

- Tragen Sie für eine ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten stets die mit dem Drucker mitgelieferten Handschuhe.







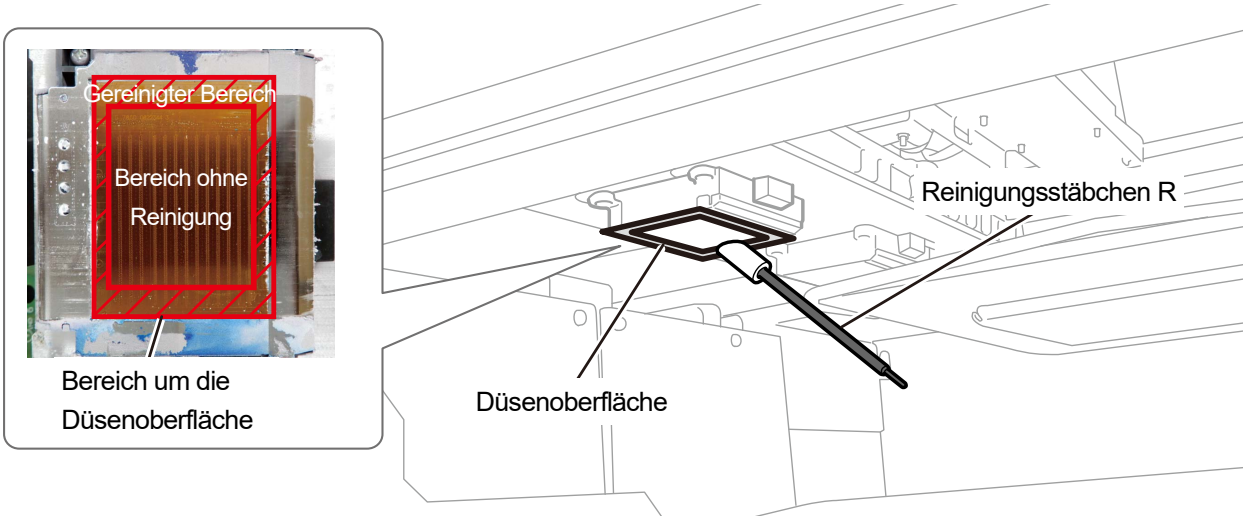
X0320

(7) Reinigen Sie mit einem Reinigungsstäbchen R den Bereich um die Düsenoberfläche des Druckkopfes.

Verschieben Sie den Druckwagen in eine solche Position, dass Sie die Reinigung einfach ausführen können.

<WICHTIG>

- Bringen Sie niemals das Reinigungsstäbchen R in Kontakt mit der Düsenoberfläche.
- Das benutzte Reinigungsstäbchen R ist zu entsorgen und darf nicht wiederverwendet werden.



X0293

(8) Schließen Sie die vordere Abdeckung, schalten Sie den Drucker ein.

(9) Wählen Sie im Menü [Kopfreinigung] > [Kraftvolle Reinigung] > [Alle Druckköpfe] aus und drücken Sie MENU OK .

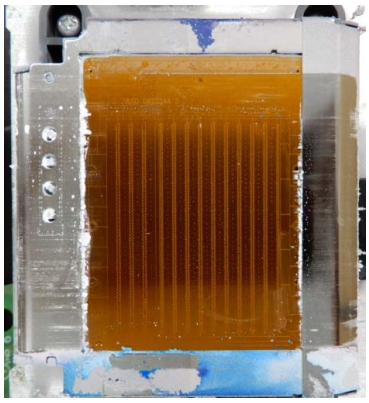
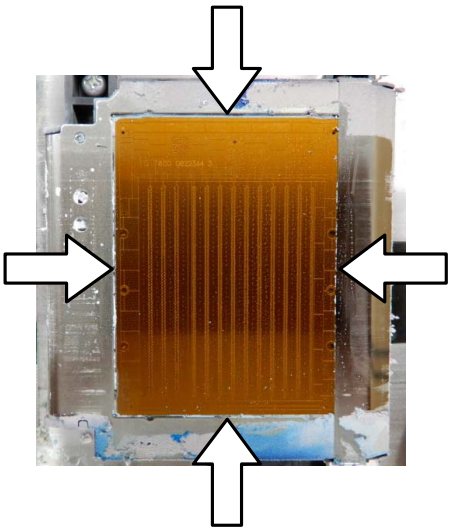
<HINWEIS>

- Entsorgen Sie den Abfall, der bei der Reinigung angefallen ist, entsprechend den geltenden Gesetzen und Verordnungen.

<TIPPS>

- Die Kopfreinigung wird dann ausgeführt, um das Austrocknen der Tinte zu vermeiden.
- Da der Reinigungsbecher wiederverwendet wird, spülen Sie ihn mit sauberer Reinigungslösung aus und bewahren Sie ihn an einem sicheren Ort auf.

Reinigungsbedingungen

Zustand vor der Reinigung	Zustand nach der Reinigung
	 X0253

9-2-5. Den Farbfilter austauschen

Wenn Sie nach dem Ausdrucken eine Vielzahl von verstopften Düsen des Farbkopfes feststellen, ist der Filter auszutauschen.

<WICHTIG>

- Wenn mehrere Filter auszutauschen sind, sind die Filter für einzelnen Farben Schritt für Schritt auszutauschen. Tauschen Sie den Filter für die erste Farbe aus und setzen Sie die Tinte ein, tauschen Sie dann den nächsten Filter aus. Das gleichzeitige Entfernen mehrerer Filter kann den Druckkopf beschädigen.

<TIPPS>

- Nach dem Austauschen der Filter ist die Anbringung der Tinte durchzuführen. Wenn die verbleibende Tinte zur Neige geht, halten Sie einen neuen Tintenbeutel bereit.

(1) Halten Sie die mitgelieferten Handschuhe und optionalen Filter bereit.

(2) Wählen Sie im Menü [Wartung] > [Filter austauschen] und drücken Sie MENU OK .

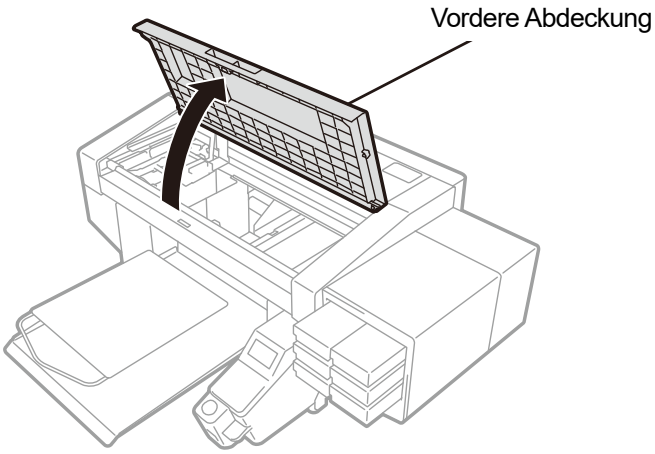
(3) Wählen Sie unter [Schwarz], [Gelb], [Cyan] und [Magenta] die verstopfte Farbe aus und drücken Sie MENU OK .

<TIPPS>

- Wenn Sie MENU OK drücken, startet die Bewegung der Druckplatte. Stellen Sie nichts in die Nähe der Druckplatte.

(4) Befolgen Sie die Bildschirmanweisungen und schalten Sie den Drucker aus.

(5) Öffnen Sie die vordere Abdeckung.

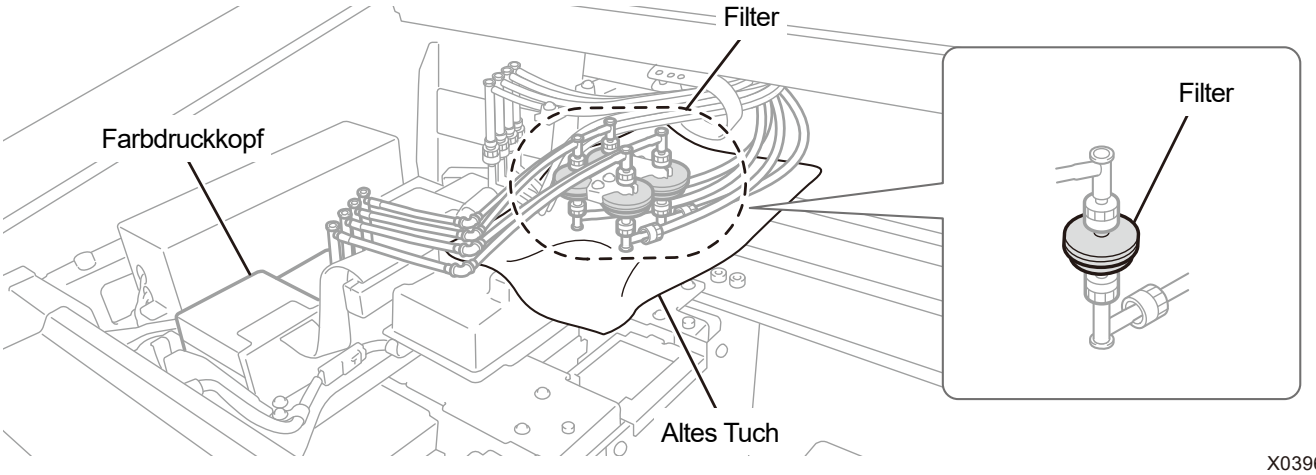


X0331

(6) Legen Sie das alte Tuch unter den zu ersetzenden Filter.

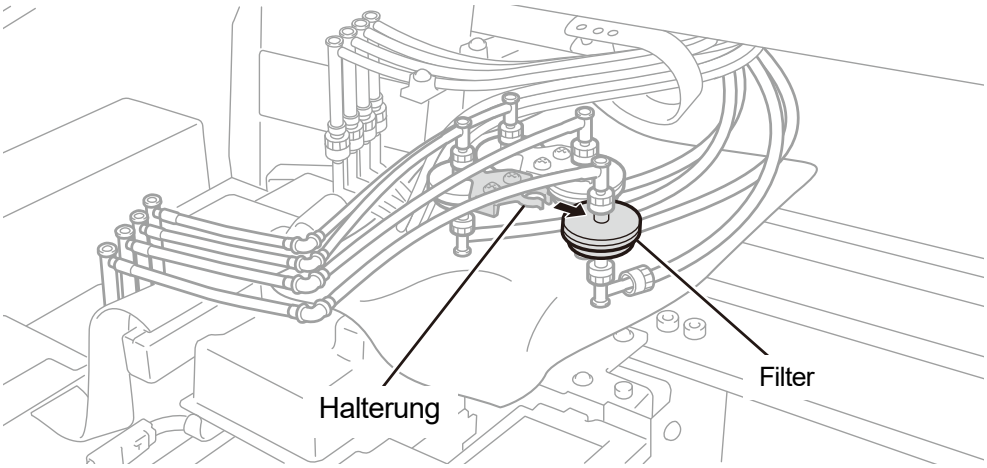
<TIPPS>

- Ein fusselfreies, sauberes Tuch ist zu verwenden.



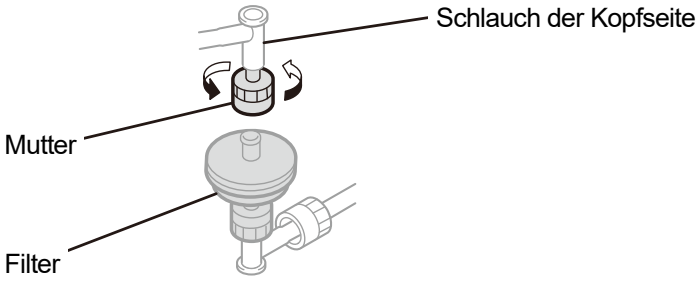
X0396

(7) Entfernen Sie den Filter von der Halterung.



X0397

(8) Drehen Sie die Mutter des Schlauches an der Kopfseite und entnehmen Sie den Filter.



X0437

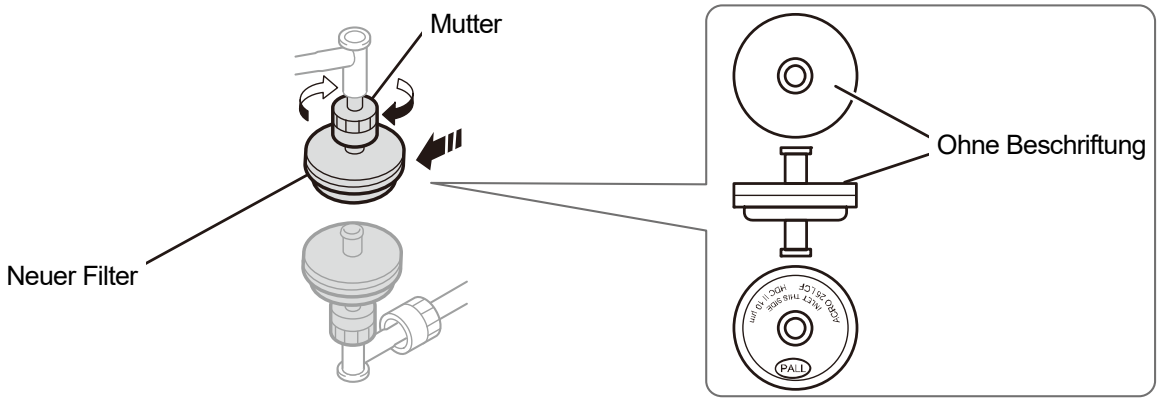
(9) Setzen Sie einen neuen Filter in den Schlauch an der Kopfseite ein und ziehen Sie die Mutter fest.

<WICHTIG>

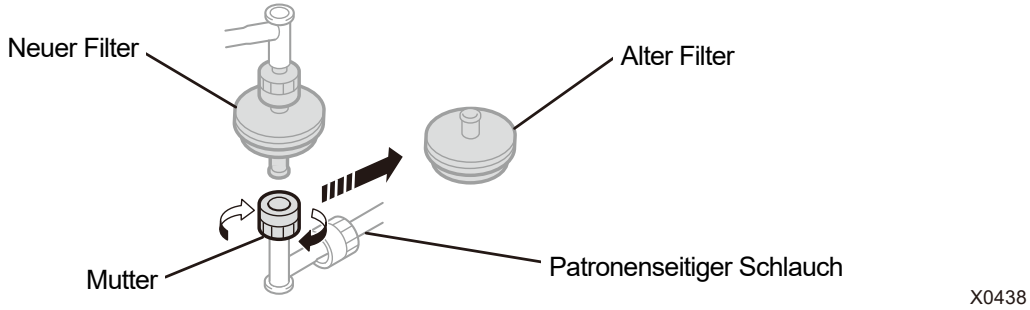
- Installieren Sie den Filter so, dass die beschriftete Seite zum Schlauch zeigt. Achten Sie bei der Installation besonders auf diese Orientierung.

<HINWEIS>

- Tragen Sie für eine ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten stets die mit dem Drucker mitgelieferten Handschuhe.



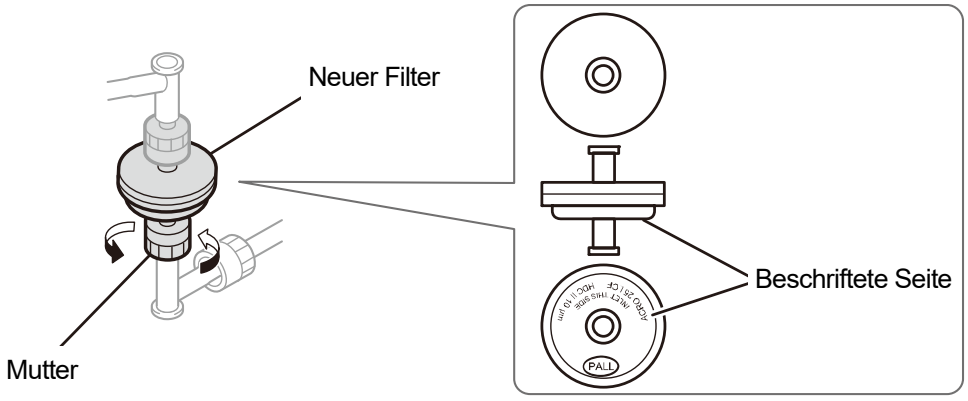
(10) Drehen Sie die Mutter des Schlauches an der Patronenseite, um dem Filter zu entnehmen.



(11) Bringen Sie den Schlauch der Patronenseite an einem neuen Filter an und ziehen Sie die Mutter fest.

<WICHTIG>

- Achten Sie darauf, dass der Filter so angebracht wird, dass die beschriftete Seite zum patronenseitigen Schlauch weist.



(12) Entfernen Sie das alte Tuch vom Filter.

(13) Schließen Sie die vordere Abdeckung, schalten Sie den Drucker ein.

<HINWEIS>

- Entsorgen Sie die beim Austausch entstandenen Abfälle gemäß den geltenden Gesetzen und Vorschriften.

(14) Führen Sie den Vorgang [Filteraust. nach Tintenfü.] gemäß den Bildschirmanweisungen durch.

<TIPPS>

- Wenn Sie mehrere Filter auszutauschen haben, kehren Sie zum Anfang des Ablaufs zurück, um mit dem Austauschen des nächsten Filters zu beginnen.
- Nachdem der Vorgang abgeschlossen ist, kehrt der aktuelle Bildschirm zum Bildschirm des Standby-Modus zurück.

9-2-6. Austausch des Druckkopfes

Wenn das Problem eines Nichtausstoßes der Tintenstrahltropfen mit der Reinigung der Kopfdüse nicht gelöst werden kann, ersetzen Sie den Druckkopf durch einen neuen.
Die Vorgehensweise für den Austausch ist für die Farbköpfe und die weißen Köpfe verschieden. Tauschen Sie jeden Druckkopf entsprechend den zugehörigen Vorgehensweisen für den Austausch durch einen neuen aus.

<TIPPS>

- Verwechseln Sie den Druckkopf der Farbseite nicht mit dem Druckkopf der weißen Seite.
  Prüfen Sie die Farbe des Gehäuses (rot auf der Farbseite, weiß auf der weißen Seite) und tauschen Sie das Gehäuse aus.
- Nach dem Austausch des Druckkopfes muss die Tinte neu installiert werden. Wenn die verbleibende Tinte zur Neige geht, halten Sie einen neuen Tintenbeutel bereit.

Vorgehensweise für den Austausch des Druckkopfes auf der Farbseite

(1) Wählen Sie im Menü [Wartung] > [Kopf Austausch] > [Farbe] und drücken Sie MENU OK .

<TIPPS>

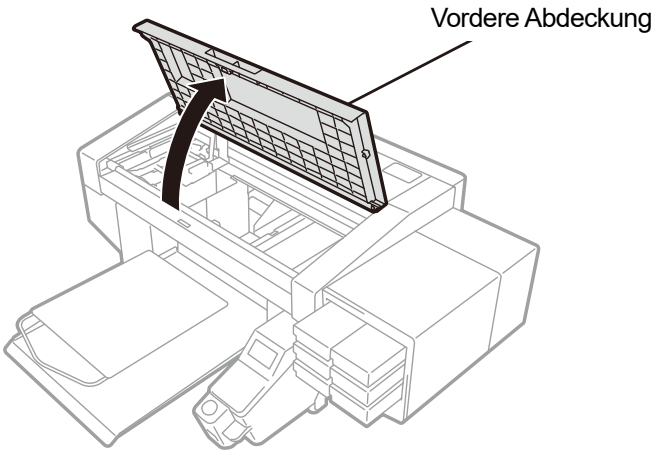
- Wenn Sie MENU OK drücken, startet die Bewegung der Druckplatte. Stellen Sie nichts in die Nähe der Druckplatte.

(2) Befolgen Sie die Bildschirmanweisungen und schalten Sie den Drucker aus.

<WICHTIG>

- Bitte beenden Sie den Vorgang innerhalb von 15 Minuten, um zu vermeiden, dass die Druckköpfe austrocknen.

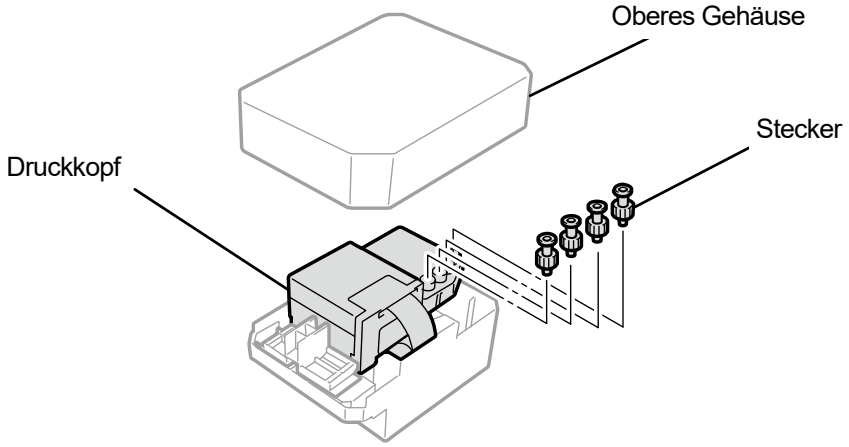
(3) Öffnen Sie die vordere Abdeckung.



X0331

(4) Entfernen Sie das obere Gehäuse des neuen Druckkopfes.

(5) Entfernen Sie die vier Stopfen vom neuen Druckkopf.



X0068

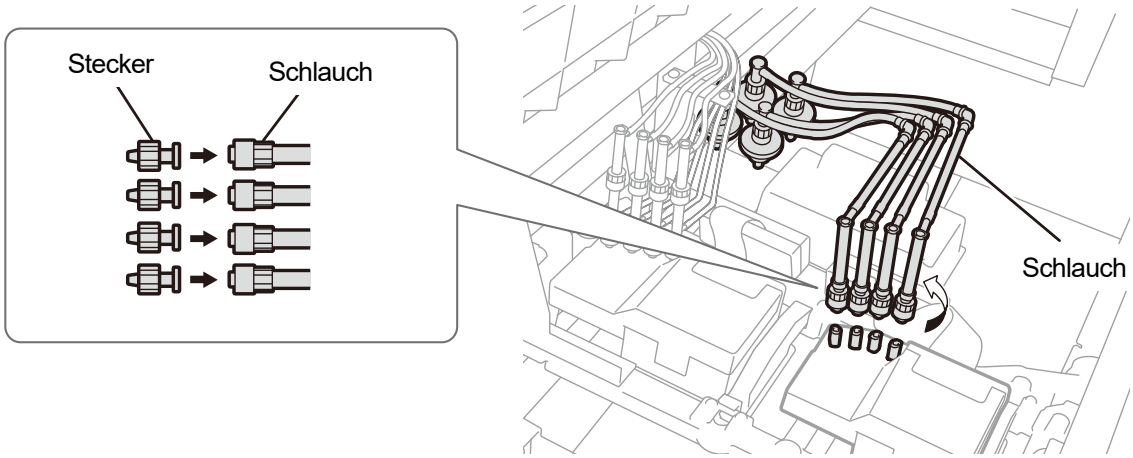
(6) Ziehen Sie jeden Schlauch vom Druckkopf ab, der durch einen neuen ersetzt werden soll. Setzen Sie dann alle neuen Stopfen auf die einzelnen Schläuche auf, die Sie vom neuen Druckkopf entfernt haben. Achten Sie dabei darauf, dass keine Tinte austritt.

<WICHTIG>

- Es muss sorgfältig darauf geachtet werden, dass aus jedem Schlauch keine Tinte verschüttet wird. Wenn die Tinte tropft, wischen Sie die tropfende Tinte ab.
- Achten Sie darauf, dass Sie ihn nicht mit dem Schlauch für den Druckkopf auf der weißen Seite verwechseln.
- Wenn Sie den Druckkopf austauschen, verschieben Sie stets den Druckwagen manuell auf die Position der Druckplatte in der Mitte des Druckers, bevor Sie mit dem Austausch starten. Wenn Sie den Kopf anbringen, während sich der Druckwagen direkt über der Wartungseinheit befindet, können die Wartungseinheit oder die Köpfe beschädigt werden.

<HINWEIS>

- Tragen Sie für eine ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten stets die mit dem Drucker mitgelieferten Handschuhe.

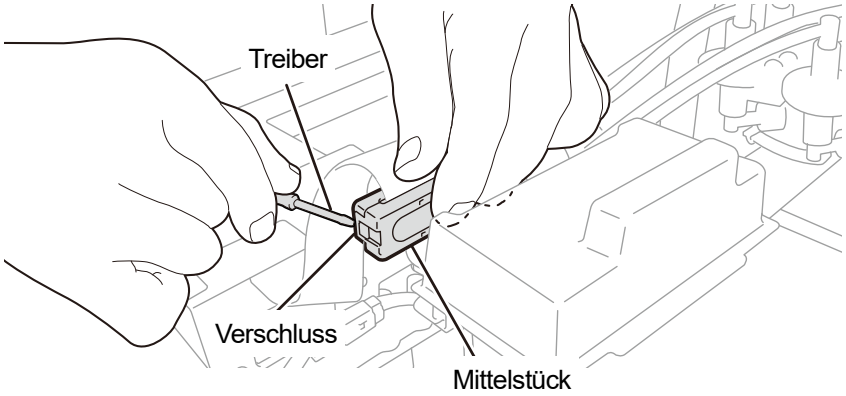


X0398

(7) Haken Sie die Klaue des Mittelstücks mit dem mitgelieferten Schraubendreher aus.

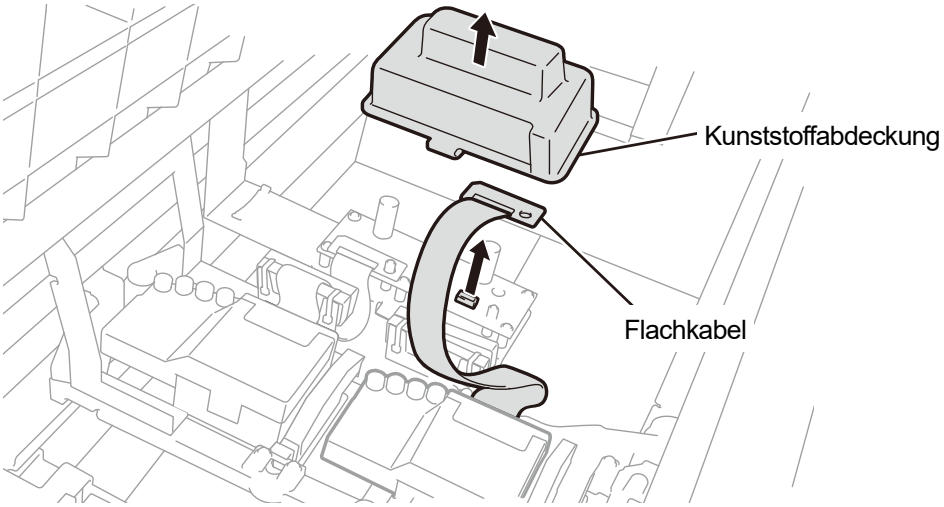
<WICHTIG>

- Halten Sie das Mittelstück mit der Hand fest, sodass es einfach ist, den Schraubendreher in die Klaue einzuführen.



X0399

(8) Entfernen Sie die Kunststoffabdeckung, die sich an der Oberseite der Druckwagenplatine befindet, und entfernen Sie das Flachkabel.

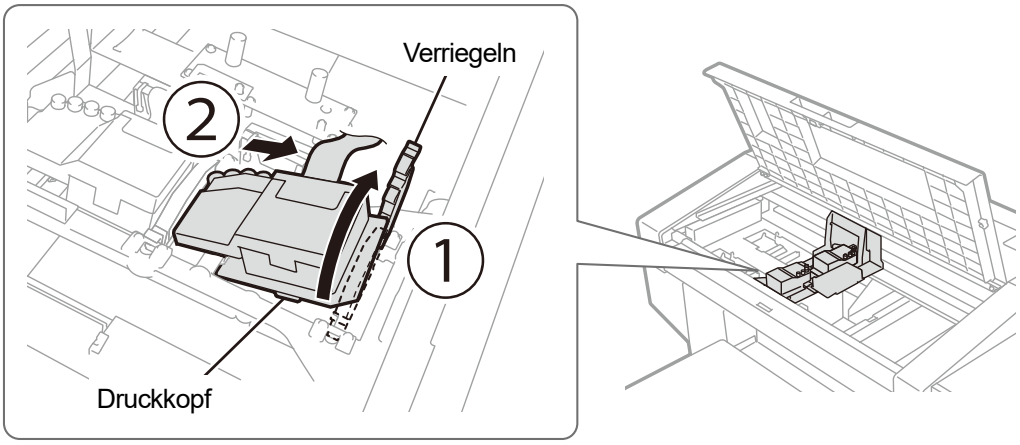


X0400

(9) Entriegeln Sie den Druckkopf und entfernen Sie den Druckkopf.

<WICHTIG>

- Achten Sie beim Entfernen des Druckkopfes aus seiner Position darauf, dass keine Tinte auf die Druckwagenplatte tropft. Wenn die Tinte tropft, wischen Sie die tropfende Tinte ab.



X0401

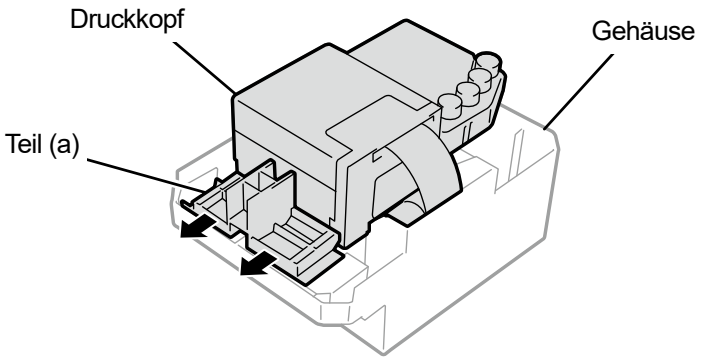
(10) Lösen Sie die Verriegelung, indem Sie den Teil (a) zu sich ziehen und den neuen Druckkopf aus seinem Gehäuse entnehmen.

<WICHTIG>

- Wenn Sie den Druckkopf entfernen, achten Sie darauf, nicht die Düsenoberfläche auf der Unterseite des Kopfes zu berühren. Andernfalls können schlechte Druckergebnisse verursacht werden.

<TIPPS>

- Manchmal kann es schwierig sein, den Druckkopf zu entfernen, wenn Sie versuchen, die Verriegelung des Teils (a) zu öffnen. Manchmal kann es schwierig sein, den Druckkopf zu entfernen, wenn Sie versuchen, die Verriegelung des Teils (a) zu öffnen. Wenn es schwierig ist, nehmen Sie beide Hände, um ihn zu entfernen.



X0069

(11) Bringen Sie einen neuen Druckkopf am Druckwagen an, indem Sie die nachfolgend beschriebene Vorgehensweise befolgen.

① Setzen Sie das hintere Ende des Druckkopfes in den Druckwagen ein.

② Drücken Sie mit Kraft in die Richtung ②, sodass der abgebildete Teil (a) in Kontakt mit der Metallplatte des Druckkopfes gerät.

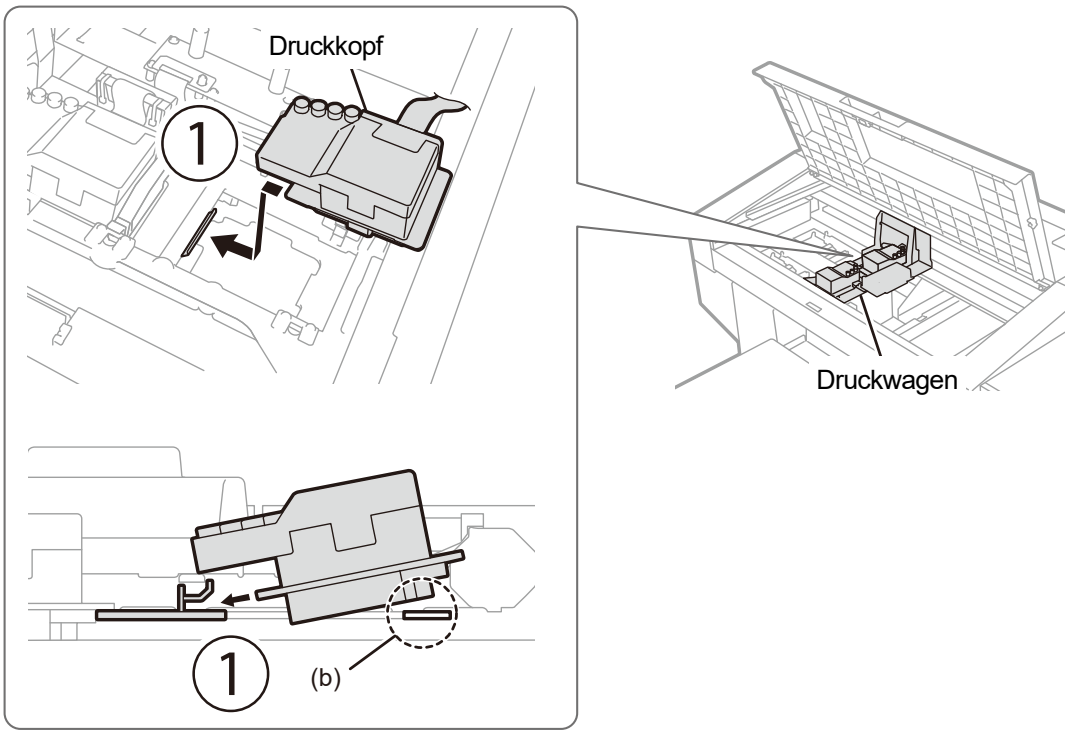
③ Verriegeln Sie den Druckkopf an dieser Stelle.

<WICHTIG>

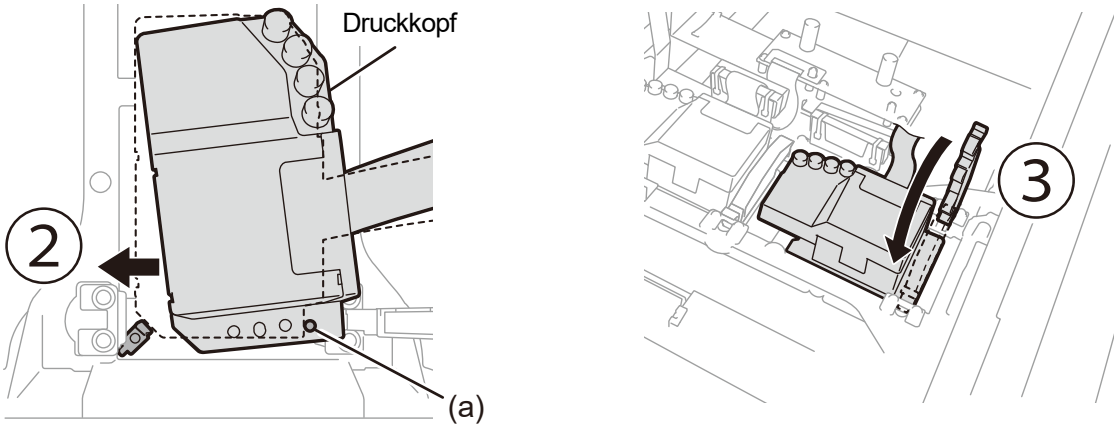
- Vergewissern Sie sich, dass der abgebildete Teil (a) im Kontakt mit der Seite der Metallplatte steht.
- Wenn Sie den Druckkopf anbringen, ist so gut wie möglich darauf zu achten, nicht den Druckwagen zu bewegen. Ihre Hand kann im Druckwagen eingeklemmt und verletzt werden. Außerdem müssen die Schläuche zusammengerollt werden, um sie nicht zu beschädigen.
- Wenn Sie ③ anbringen, drücken Sie ihn von oben nach unten. Andernfalls können Ihre Finger eingeklemmt und verletzt werden.
- Ziehen Sie nicht am Flachkabel des neuen Druckkopfes und üben Sie keine übermäßige Kraft darauf aus.

<TIPPS>

- Wenn der Druckkopf nicht ordnungsgemäß eingesetzt ist, kann der in der Abbildung mit (b) bezeichnete Teil in Kontakt mit seiner Unterlage geraten, was zu schlechten Druckergebnissen führen kann. Setzen Sie bitte den Druckkopf so weit wie möglich ein.



X0402

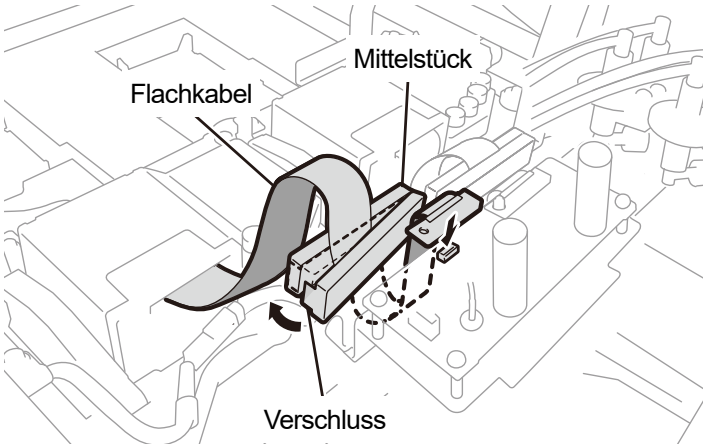


X0403

(12) Führen Sie das Flachkabel in das Mittelstück ein und verbinden Sie es mit der Druckwagenplatine.

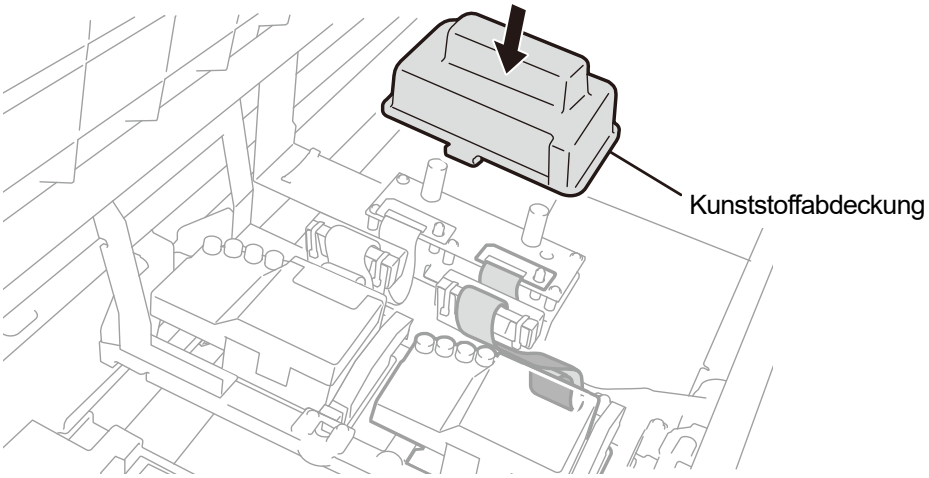
(13) Schließen Sie die Klaue, indem Sie auf das Mittelstück drücken, bis es einrastet.

Lassen Sie das Kabel etwas durchhängen, damit sich das Flachkabel und die Kunststoffabdeckung nicht berühren.



X0404

(14) Bringen Sie die Kunststoffabdeckung wieder auf der Druckwagenplatine an und rasten Sie die zwei Verriegelungen ordnungsgemäß ein.
Verstauen Sie das besonders flache Kabel wie in der Abbildung gezeigt.



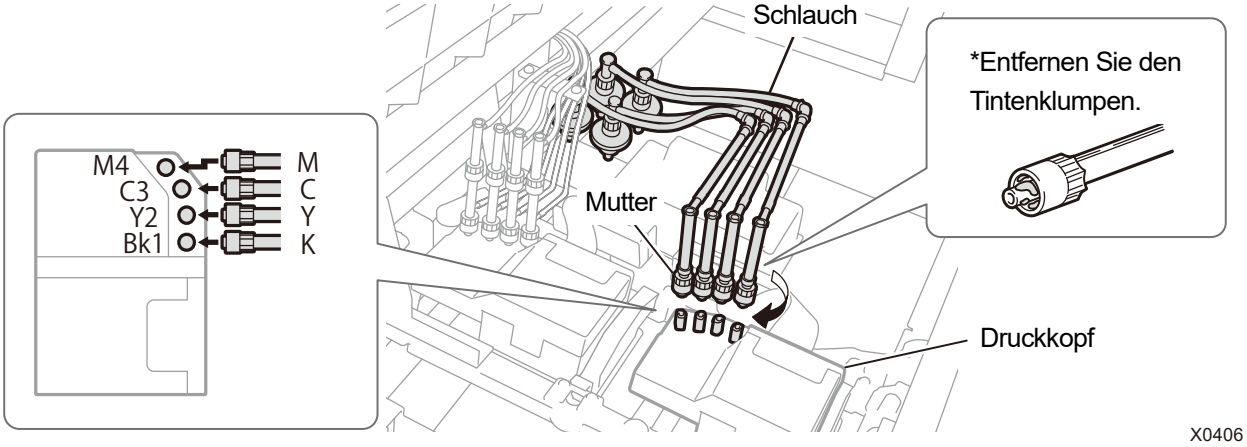
X0405

(15) Entfernen Sie die in Schritt (6) aufgesetzten Stopfen von dem Schlauch, und schließen Sie die Schläuche an den Druckkopf an.

<WICHTIG>

- Um zu vermeiden, dass sich die Schläuche miteinander verfangen, schließen Sie den innersten Schlauch zuerst am Druckkopf an und schließen Sie dann die restlichen Schläuche an.
- Achten Sie darauf, dass Sie jeden Schlauch an seiner richtigen Position anbringen.

(16) Ziehen Sie die Mutter sicher fest, bis sie anhält, sodass jeder Schlauch am Druckkopf befestigt ist.



(17) Schließen Sie die vordere Abdeckung, schalten Sie den Drucker ein.

(18) Wählen Sie im Menü [Wartung] > [Tinte nach Kopfaustausch inst.] > [Farbe] und drücken Sie MENU OK .

Führen Sie die folgenden Vorgänge aus, indem Sie die Bildschirmanweisungen befolgen.

<TIPPS>

- Nachdem der Vorgang abgeschlossen ist, kehrt der aktuelle Bildschirm zum Bildschirm des Standby-Modus zurück.

(19) Stellen Sie die Druckwagengeschwindigkeit ein. ☞ "7-4-1. CR (Druckwagen) Geschwindigkeitseinstellung >>P.225"

(20) Drucken Sie das Düsen-Prüfmuster aus. ☞ "7-2-1. Ausdrucken des Düsenkontrollmusters (Überprüfung der Druckköpfe) >>P.207"

(21) Führen Sie die Konfiguration der Anfangseinstellungen nach dem Druckkopfaustausch durch. ☞ "7-4-2. Anfangseinstellungen nach dem Druckkopfaustausch >>P.226".

(22) Stellen Sie das Ausstoßtiming des Druckkopfes ein. ☞ "7-4-3. Ausstoßeinstellung >>P.227".

(23) Führen Sie die Einstellung des Druckplattenvorschubs durch. ☞ "7-4-4. Einstellung des Druckplattenvorschubs >>P.228"

(24) Führen Sie die Positionseinstellung zwischen den weißen Köpfen und dem Farbkopf durch. ☞ "7-4-5. Weiß/Farbe-Einstellung >>P.261

Vorgehensweise für den Austausch des Druckkopfes auf der weißen Seite (bei Verwendung eines Verschlussbeutels)

<WICHTIG>

- Beim Austausch eines Druckkopfes auf der weißen Seite können Sie den Tintenverbrauch minimieren, indem Sie einen Verschlussbeutel (optional erhältlich) zusätzlich zum Druckkopf anbringen. Alternativ kann anstelle des Verschlussbeutels auch ein entleerter weißer Tintenbeutel verwendet werden, dessen Verfallsdatum noch nicht überschritten ist.

(1) Wählen Sie im Menü [Wartung] > [Kopf Austausch] > [Weiß] und drücken Sie MENU OK .

(2) Halten Sie einen Verschlussbeutel bereit und wählen Sie [Ja] als Reaktion auf die Anweisungen auf dem Bildschirm.

<WICHTIG>

- Alternativ kann anstelle des Verschlussbeutels auch ein entleerter weißer Tintenbeutel verwendet werden, dessen Verfallsdatum noch nicht überschritten ist.

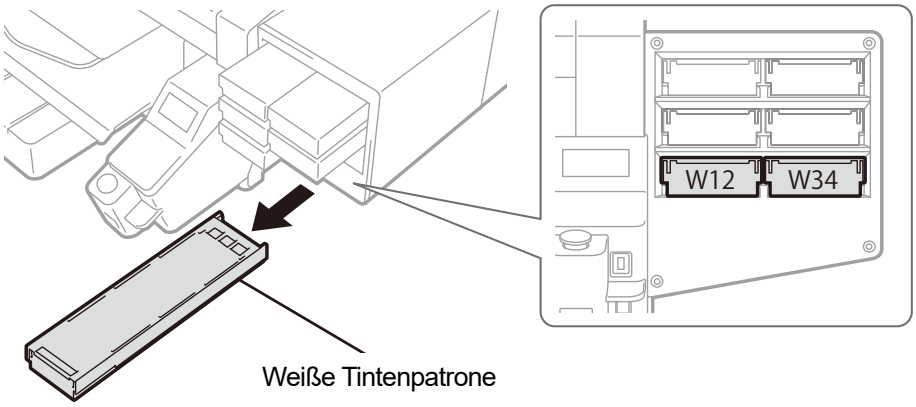
<TIPPS>

- Führen Sie die folgenden Vorgänge aus, indem Sie die Bildschirmanweisungen befolgen.
- Wenn Sie MENU OK drücken, startet die Bewegung der Druckplatte. Stellen Sie nichts in die Nähe der Druckplatte.

(3) Nehmen Sie die weiße Tintenpatrone aus dem Drucker.

<ACHTUNG>

- Der Boden der Patrone kann mit Tinte verunreinigt sein. Reinigen Sie den Drucker regelmäßig.

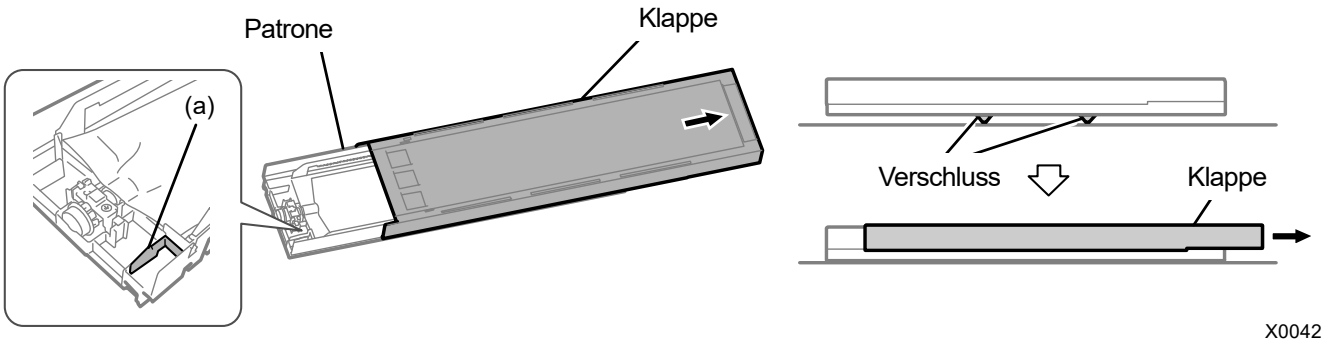


X0333

(4) Öffnen Sie die Patronenklappe.

<WICHTIG>

- Achten Sie beim Öffnen der Klappe darauf, den Bereich (a) nicht zu berühren. Andernfalls kann dieser beschädigt werden.
- Stellen Sie die ganze Patrone auf eine flache Oberfläche, drücken Sie die Verschlüsse an der Unterseite der Patrone nach unten und öffnen Sie die Klappe.

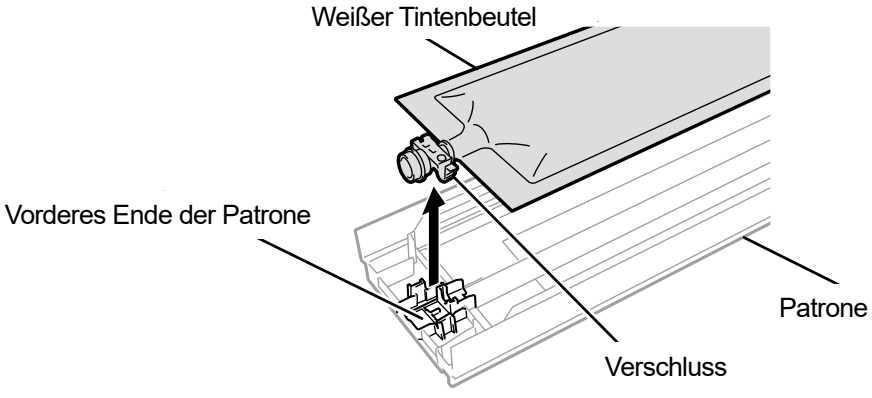


X0042

(5) Drücken Sie auf den Verschluss am vorderen Ende des Tintenbeutels und ziehen Sie den weißen Tintenbeutel aus der Patrone heraus.

<ACHTUNG>

- Entfernen Sie die angesammelte Tinte am vorderen Ende der Patrone mit einem alten Tuch (fusselfreien Tuch). Reinigen Sie den Drucker regelmäßig.



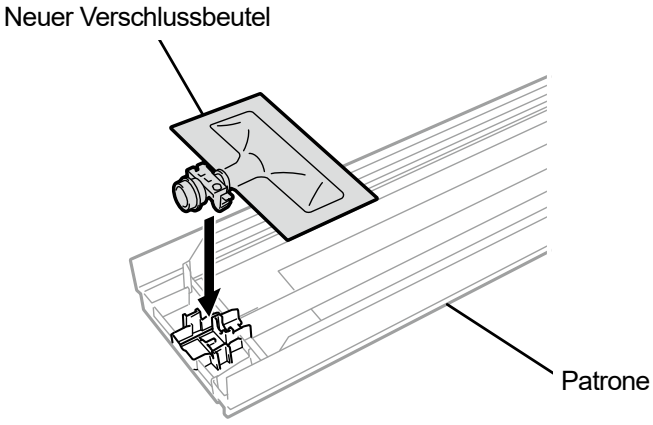
(6) Setzen Sie den Verschlussbeutel in die Patrone ein.

<TIPPS>

- Sie können einen Verschlussbeutel in der alten oder der neuen Form verwenden.

<Neuer Verschlussbeutel>

Drücken Sie auf das vordere Ende des Verschlussbeutels in der Patrone, bis er einrastet.



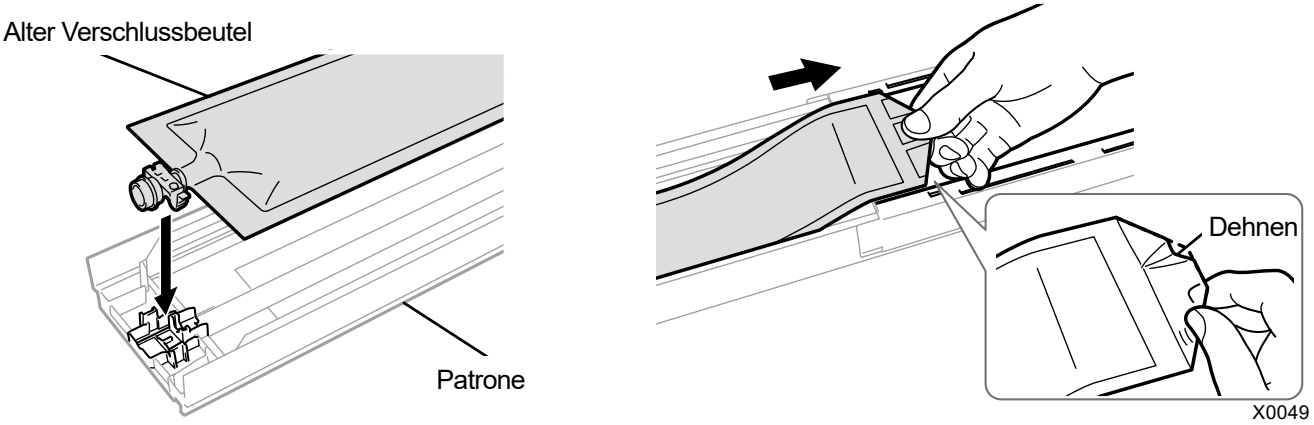
<Alter Verschlussbeutel>

Drücken Sie auf das vordere Ende des Verschlussbeutels in der Patrone, bis er einrastet.

Glätten Sie den Verschlussbeutel in einer Weise, sodass er mit der Nut der Klappe der Patrone ausgerichtet ist, und befestigen Sie ihn an dieser Stelle, indem Sie ihn mit Ihrer Hand ziehen.

<HINWEIS>

- Wenn eine Ecke des Tintenbeutels verbogen ist oder deutlich wellig ist, streichen Sie ihn mit Ihrer Hand gerade.



(7) Setzen Sie den Verschlussbeutel an seiner richtigen Position ein.

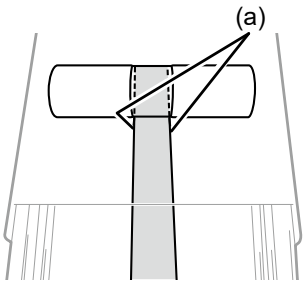
<Neuer Verschlussbeutel>

<ACHTUNG>

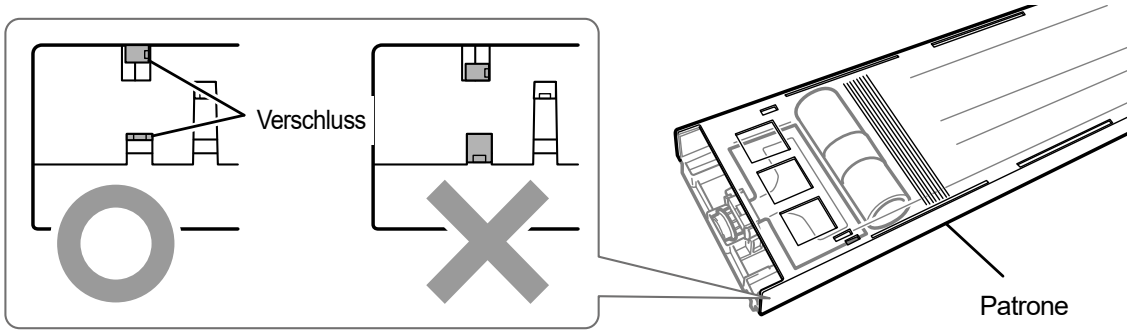
- Vermeiden Sie die Berührung des Bereichs (a) der Patrone. Andernfalls können Sie sich in Ihre Hand schneiden.

<HINWEIS>

- Nach dem Schließen des Deckels ist das Aufwickeln abgeschlossen, wenn der Riegel auf der Seite der Patrone angehoben ist.



X0295



X0296

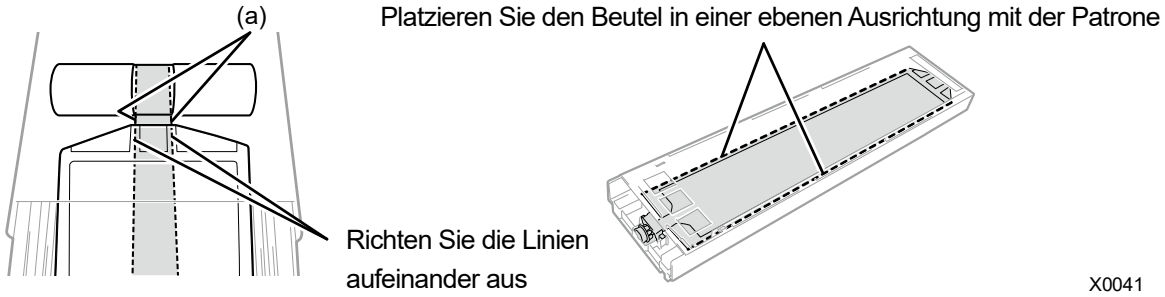
<Alter Verschlussbeutel>

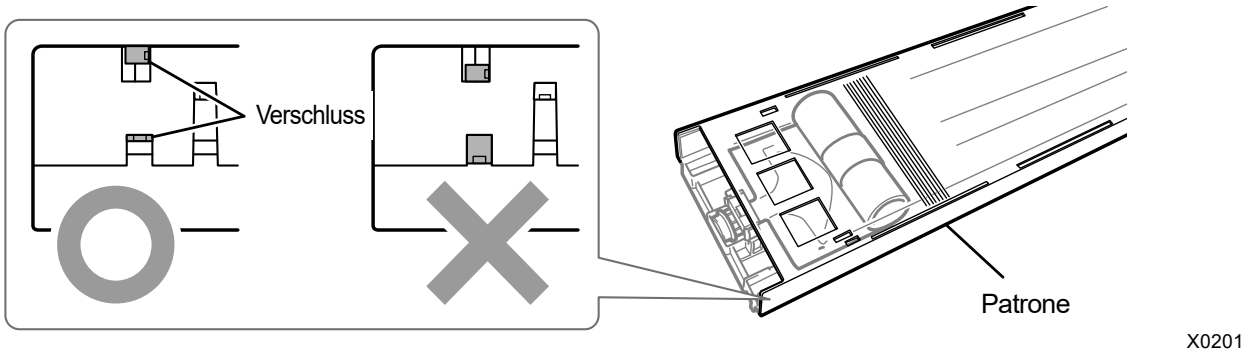
<ACHTUNG>

- Vermeiden Sie die Berührung des Bereichs (a) der Patrone. Andernfalls können Sie sich in Ihre Hand schneiden.

<HINWEIS>

- Schließen Sie den Deckel, während Sie den Durchhang des Verschlussbeutels in der Hand halten.
- Bestätigen Sie nach dem Schließen des Deckels, dass der Verschlussbeutel bis zum Ende ergriffen wurde. Wenn der Riegel der Patronenseite angehoben ist, ist das Aufwickeln abgeschlossen.





(8) Schließen Sie die Klappe und setzen Sie die verschlossene Patrone in ihre Position im Innern des Druckers ein.

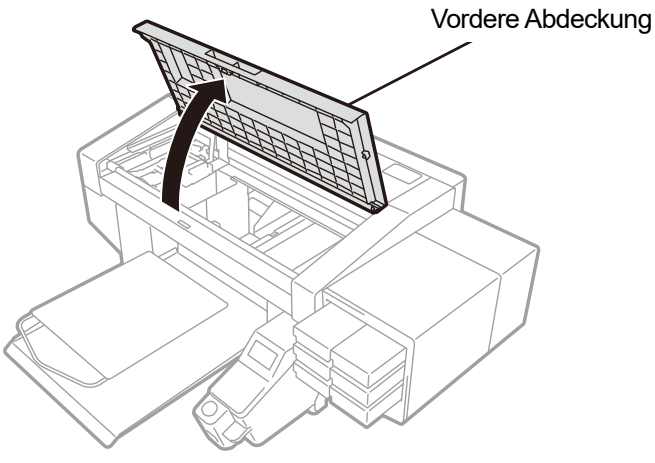
(9) Wiederholen Sie den gleichen Vorgang, um die andere Patrone mit der weißen Tinte durch den Verschlussbeutel zu ersetzen.

(10) Befolgen Sie die Bildschirmanweisungen und schalten Sie den Drucker aus.

<WICHTIG>

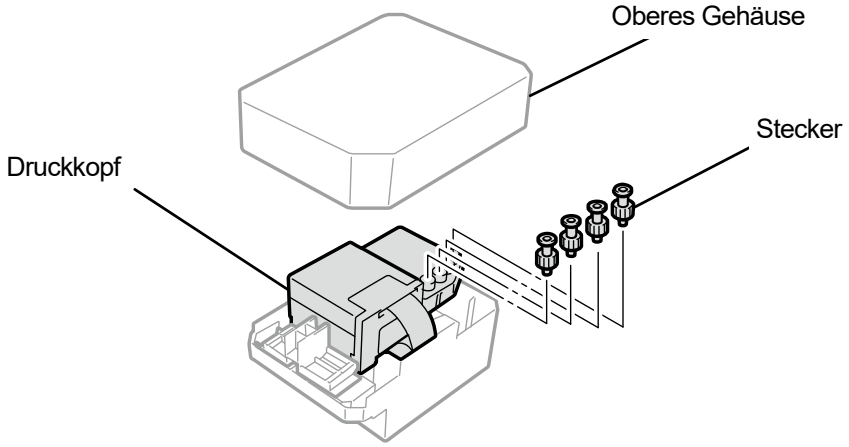
- Bitte beenden Sie den Vorgang innerhalb von 15 Minuten, um zu vermeiden, dass die Druckköpfe austrocknen.

(11) Öffnen Sie die vordere Abdeckung.



(12) Entfernen Sie das obere Gehäuse des neuen Druckkopfes.

(13) Entfernen Sie die vier Stopfen vom neuen Druckkopf.



X0068

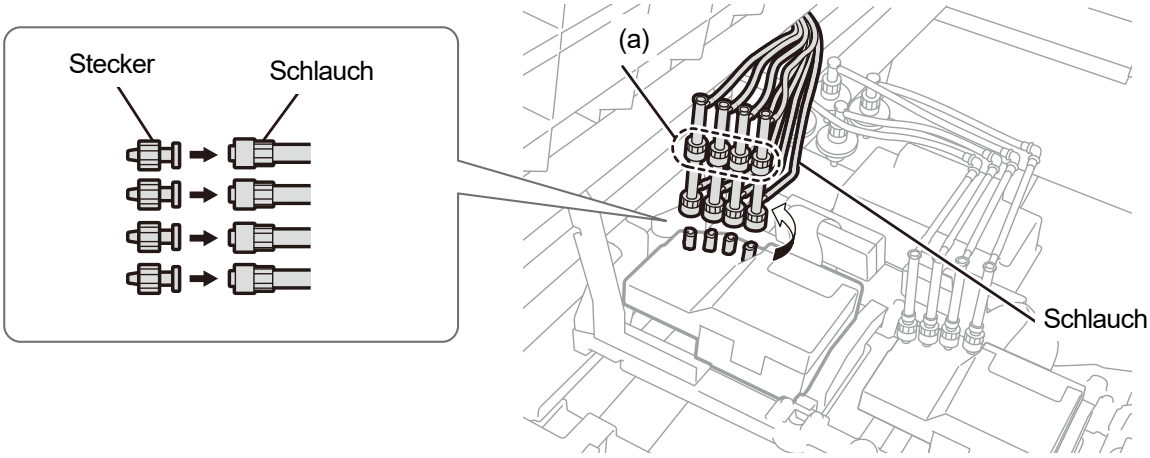
(14) Ziehen Sie jeden Schlauch vom Druckkopf ab, der durch einen neuen ersetzt werden soll. Setzen Sie dann alle neuen Stopfen auf die einzelnen Schläuche auf, die Sie vom neuen Druckkopf entfernt haben. Achten Sie dabei darauf, dass keine Tinte austritt.

<WICHTIG>

- Es muss sorgfältig darauf geachtet werden, dass aus jedem Schlauch keine Tinte verschüttet wird. Wenn die Tinte tropft, wischen Sie die tropfende Tinte ab.
- Achten Sie darauf, dass Sie ihn nicht mit dem Schlauch für den Druckkopf auf der Farbseite verwechseln.
- Achten Sie darauf, dass Sie nicht versehentlich die Mutter für den Teil (a) festziehen. Dadurch kann der Schlauch abspringen und die enthaltene Tinte auslaufen.
- Wenn Sie den Druckkopf austauschen, verschieben Sie stets den Druckwagen manuell auf die Position der Druckplatte in der Mitte des Druckers, bevor Sie mit dem Austausch starten. Wenn Sie den Kopf anbringen, während sich der Druckwagen direkt über der Wartungseinheit befindet, können die Wartungseinheit oder die Köpfe beschädigt werden.

<HINWEIS>

- Tragen Sie für eine ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten stets die mit dem Drucker mitgelieferten Handschuhe.

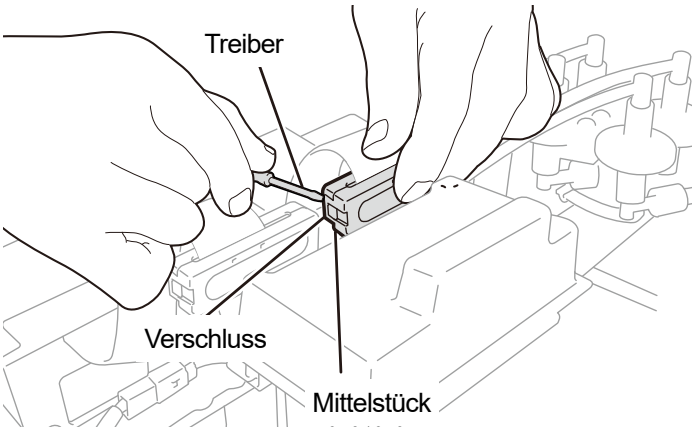


X0407

(15) Haken Sie die Klaue des Mittelstücks mit dem mitgelieferten Schraubendreher aus.

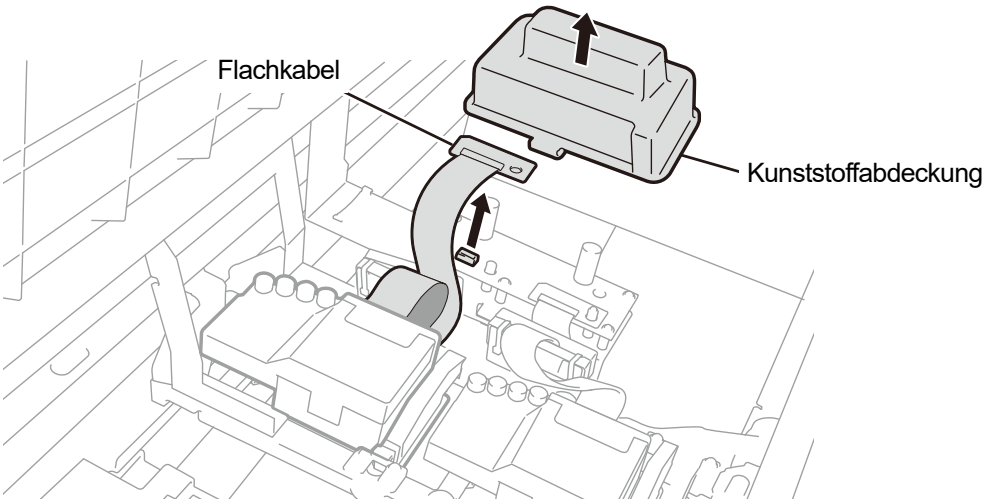
<TIPPS>

- Halten Sie das Mittelstück mit der Hand fest, sodass es einfach ist, den Schraubendreher in die Klaue einzuführen.



X0408

(16) Entfernen Sie die Kunststoffabdeckung, die sich an der Oberseite der Druckwagenplatine befindet, und entfernen Sie das Flachkabel.

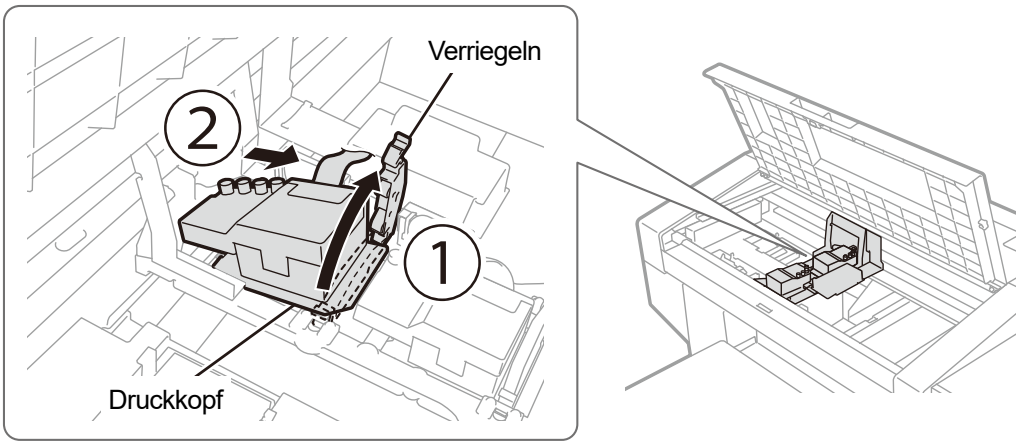


X0409

(17) Entriegeln Sie den Druckkopf und entfernen Sie den Druckkopf.

<WICHTIG>

- Achten Sie beim Entfernen des Druckkopfes darauf, dass keine Tinte auf die Druckwagenplatte tropft. Wenn die Tinte tropft, wischen Sie die tropfende Tinte ab.



X0410

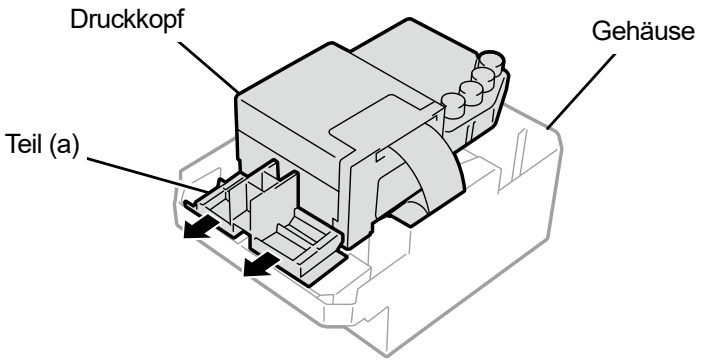
(18) Lösen Sie die Verriegelung, indem Sie den Teil (a) zu sich ziehen und den neuen Druckkopf aus seinem Gehäuse entnehmen.

<WICHTIG>

- Wenn Sie den Druckkopf entfernen, achten Sie darauf, nicht die Düsenoberfläche auf der Unterseite des Kopfes zu berühren. Andernfalls können schlechte Druckergebnisse verursacht werden.

<TIPPS>

- Manchmal kann es schwierig sein, den Druckkopf zu entfernen, wenn Sie versuchen, die Verriegelung des Teils (a) zu öffnen. Manchmal kann es schwierig sein, den Druckkopf zu entfernen, wenn Sie versuchen, die Verriegelung des Teils (a) zu öffnen. Wenn es schwierig ist, nehmen Sie beide Hände, um ihn zu entfernen.



X0069

(19) Bringen Sie einen neuen Druckkopf am Druckwagen an, indem Sie die nachfolgend beschriebene Vorgehensweise befolgen.

① Setzen Sie das hintere Ende des Druckkopfes in den Druckwagen ein.

② Drücken Sie mit Kraft in die Richtung ②, sodass der abgebildete Teil (a) in Kontakt mit der Metallplatte des Druckkopfes gerät.

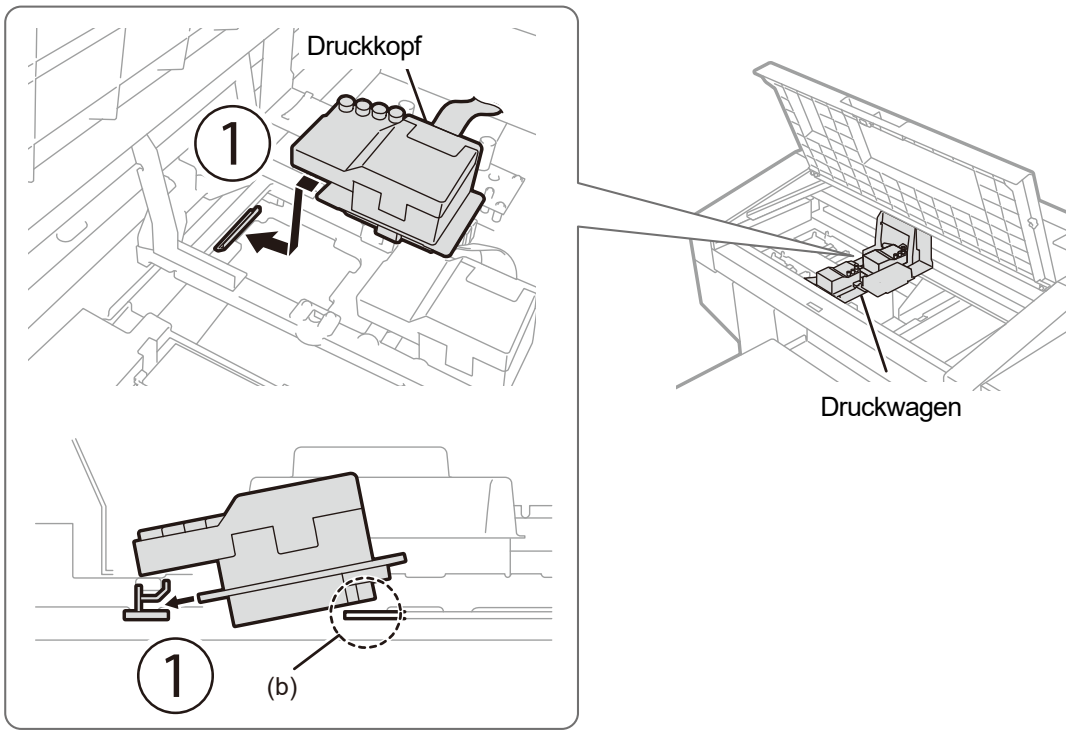
③ Verriegeln Sie den Druckkopf an dieser Stelle.

<WICHTIG>

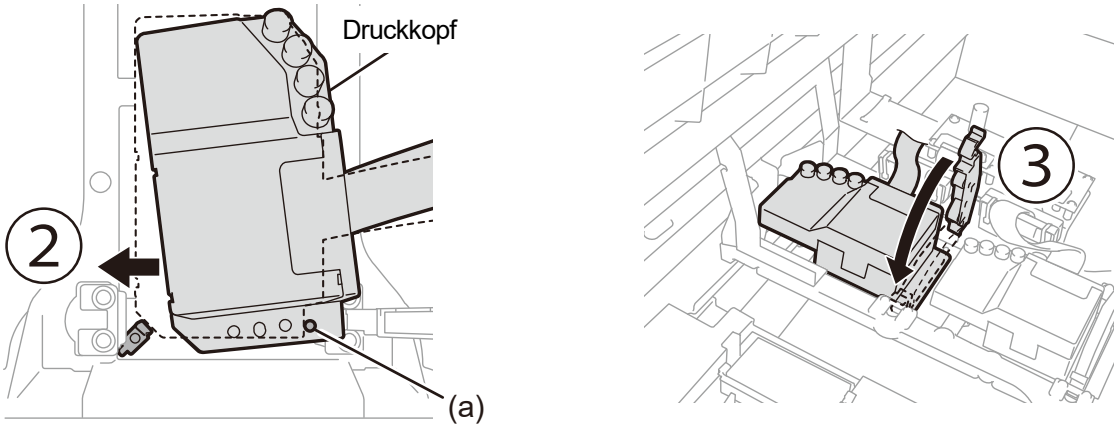
- Vergewissern Sie sich, dass der abgebildete Teil (a) im Kontakt mit der Seite der Metallplatte steht.
- Wenn Sie den Druckkopf anbringen, ist so gut wie möglich darauf zu achten, nicht den Druckwagen zu bewegen. Ihre Hand kann im Druckwagen eingeklemmt und verletzt werden. Außerdem müssen die Schläuche zusammengerollt werden, um sie nicht zu beschädigen.
- Wenn Sie ③ anbringen, drücken Sie ihn von oben nach unten. Andernfalls können Ihre Finger eingeklemmt und verletzt werden.
- Ziehen Sie nicht am Flachkabel des neuen Druckkopfes und üben Sie keine übermäßige Kraft darauf aus.

<TIPPS>

- Wenn der Druckkopf nicht ordnungsgemäß eingesetzt ist, kann der in der Abbildung mit (b) bezeichnete Teil in Kontakt mit seiner Unterlage geraten, was zu schlechten Druckergebnissen führen kann. Setzen Sie bitte den Druckkopf so weit wie möglich ein.



X0411

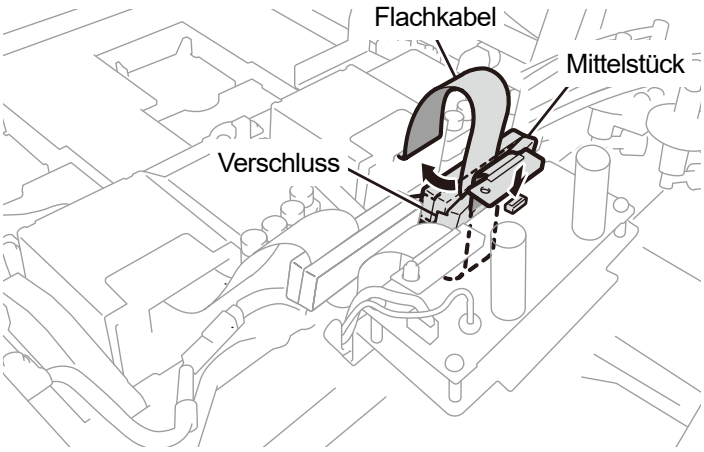


X0412

(20) Führen Sie das Flachkabel in das Mittelstück ein und verbinden Sie es mit der Druckwagenplatine.

(21) Schließen Sie die Klaue, indem Sie auf das Mittelstück drücken, bis es einrastet.

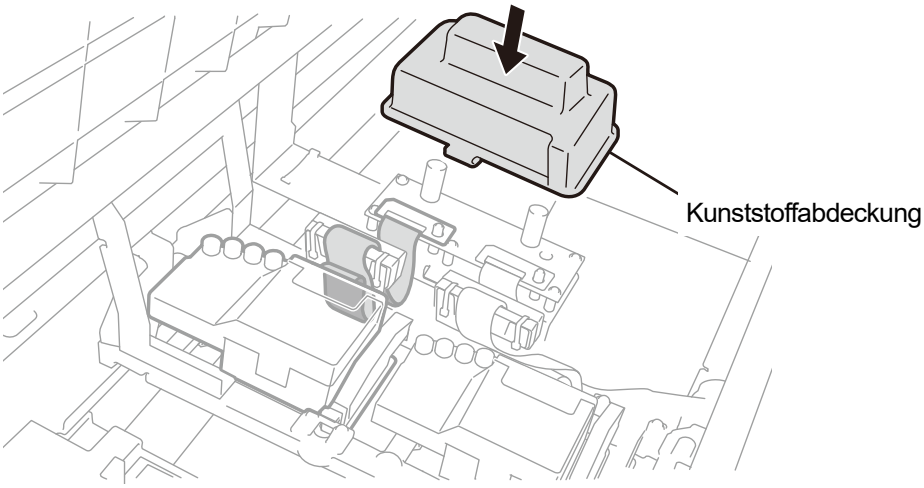
Lassen Sie das Kabel etwas durchhängen, damit sich das Flachkabel und die Kunststoffabdeckung nicht berühren.



X0413

(22) Bringen Sie die Kunststoffabdeckung wieder auf der Druckwagenplatine an und rasten Sie die zwei Verriegelungen ordnungsgemäß ein.

Verstauen Sie das besonders flache Kabel wie in der Abbildung gezeigt.



X0414

(23) Nehmen Sie alle Stopfen von den Schläuchen ab und verbinden Sie die Schläuche mit dem Druckkopf.

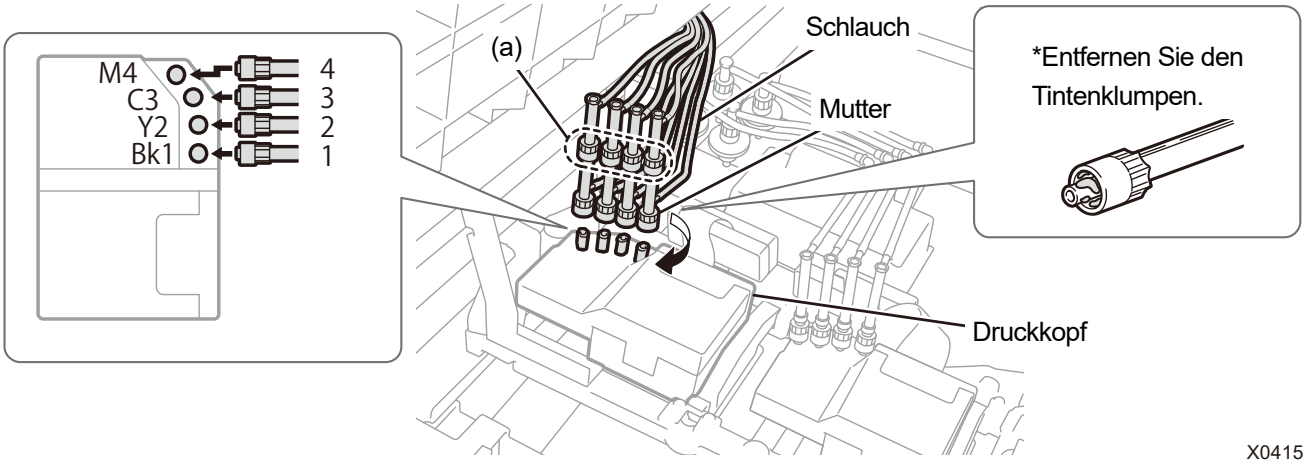
<WICHTIG>

- Um zu vermeiden, dass sich die Schläuche miteinander verfangen, schließen Sie den innersten Schlauch zuerst am Druckkopf an und schließen Sie dann die restlichen Schläuche an.
- Überprüfen Sie den Stempel am Druckkopf und schließen Sie ihn an, achten Sie dabei darauf, ihre Position nicht zu verwechseln. Ein falscher Anschluss kann dazu führen, dass die Tinte während des Umlaufs austritt.

(24) Ziehen Sie die Mutter sicher fest, bis sie anhält, sodass jeder Schlauch am Druckkopf befestigt ist.

<WICHTIG>

- Achten Sie darauf, dass Sie nicht versehentlich die Mutter für den Teil (a) festziehen.



(25) Schließen Sie die vordere Abdeckung, schalten Sie den Drucker ein.

(26) Wählen Sie im Menü [Wartung] > [Tinte nach Kopfaustausch inst.] > [Weiß] und drücken Sie MENU OK .

Führen Sie die folgenden Vorgänge aus, indem Sie die Bildschirmanweisungen befolgen.

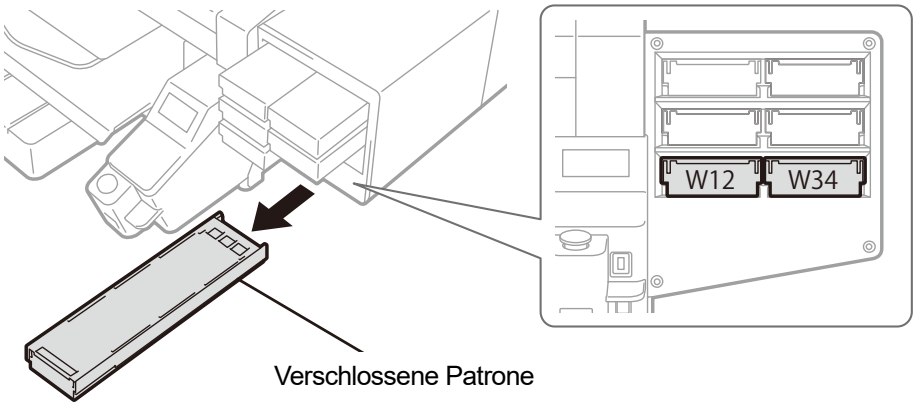
<TIPPS>

- Wenn die verbleibende Menge an weißer Tinte im weißen Tintenbeutel zur Neige geht, kann die Funktion zur Installation der Tinte nach dem Kopfaustausch nicht länger gestartet werden. Außerdem kann es Fälle geben, wo der Beutel beim Vorgang zur Installation der weißen Tinte durch einen neuen ausgetauscht werden muss. Wenn die verbleibende Menge 400 g oder weniger beträgt, halten Sie einen neuen weißen Tintenbeutel bereit, befolgen Sie die Bildschirmanweisungen, um den Beutel auszutauschen, und aktivieren Sie den Modus erneut.

(27) Entnehmen Sie die verschlossene Patrone aus dem Drucker.

<ACHTUNG>

- Der Boden der Patrone kann mit Tinte verunreinigt sein. Reinigen Sie den Drucker regelmäßig.

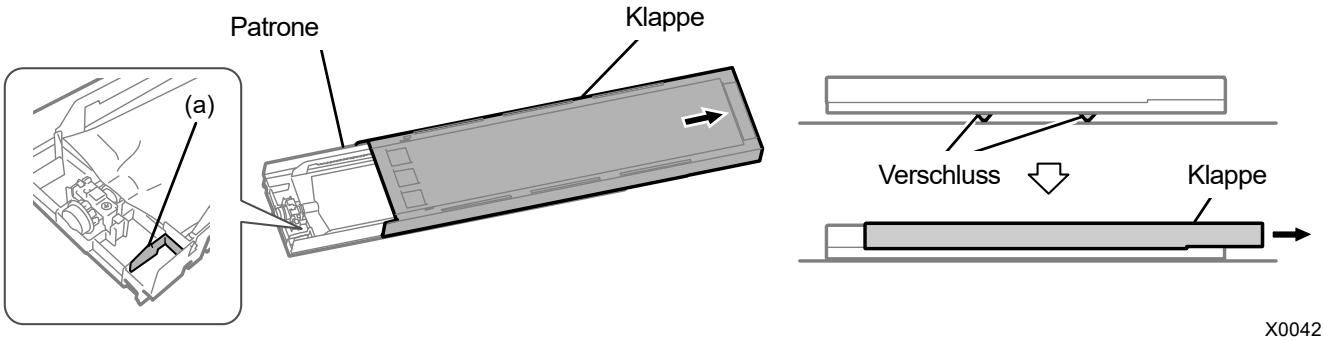


X0333

(28) Öffnen Sie die Patronenklappe.

<WICHTIG>

- Achten Sie beim Öffnen der Klappe darauf, den Bereich (a) nicht zu berühren. Andernfalls kann dieser beschädigt werden.
- Stellen Sie die ganze Patrone auf eine flache Oberfläche, drücken Sie die Verschlüsse an der Unterseite der Patrone nach unten und öffnen Sie die Klappe.



X0042

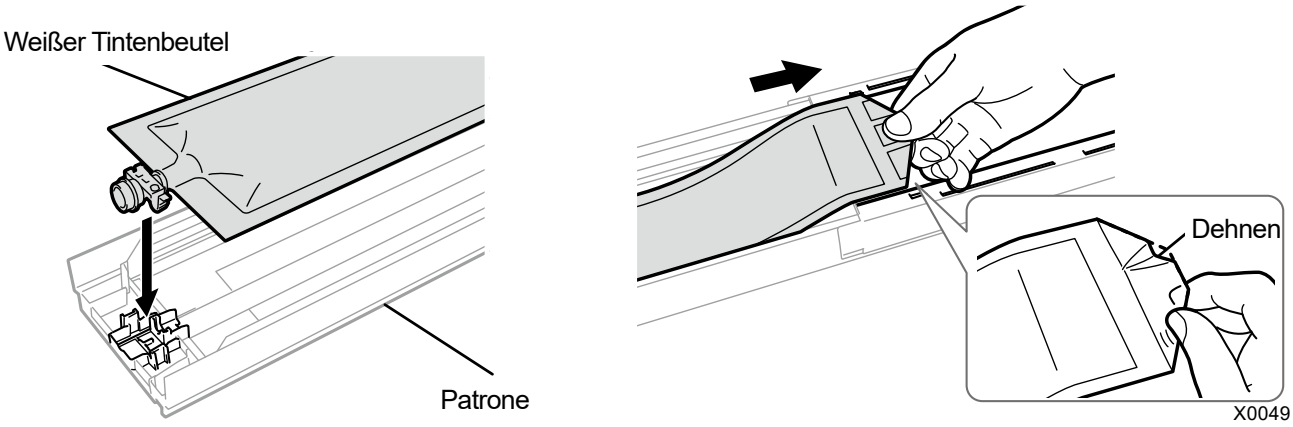
(29) Nehmen Sie den Verschlussbeutel aus der Patrone und legen Sie den weißen Tintenbeutel an seine Stelle.

Drücken Sie das vordere Ende des Tintenbeutels in die Patrone, bis er einrastet.

Glätten Sie den Tintenbeutel in einer Weise, dass er mit der Nut der Klappe der Patrone ausgerichtet ist, und befestigen Sie ihn an dieser Stelle, indem Sie ihn mit Ihrer Hand ziehen.

<HINWEIS>

- Wenn eine Ecke des Tintenbeutels verbogen ist oder deutlich wellig ist, streichen Sie ihn mit Ihrer Hand gerade.

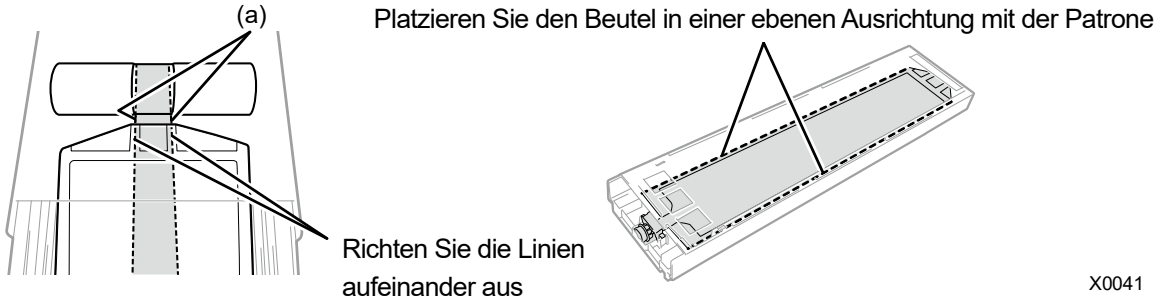


X0049

(30) Legen Sie den weißen Tintenbeutel an seine richtige Position und schließen Sie die Klappe.

<ACHTUNG>

- Vermeiden Sie die Berührung des Bereichs (a) der Patrone. Andernfalls können Sie sich in Ihre Hand schneiden.



(31) Schütteln Sie die Patrone 100 Mal von Seite zu Seite, um die Tinte zu durchmischen.

<WICHTIG>

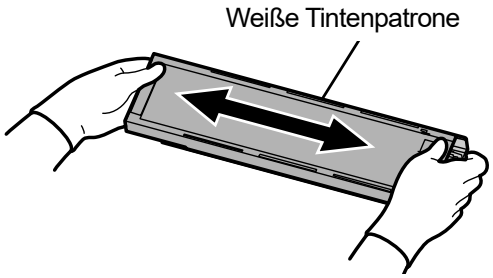
- Die weiße Tintenpatrone ist waagerecht zu halten, wenn sie geschüttelt wird.
- Wenn Sie die weiße Tintenpatrone nach unten halten oder zu grob schütteln, kann der Tintenbeutel aufbrechen.

<ACHTUNG>

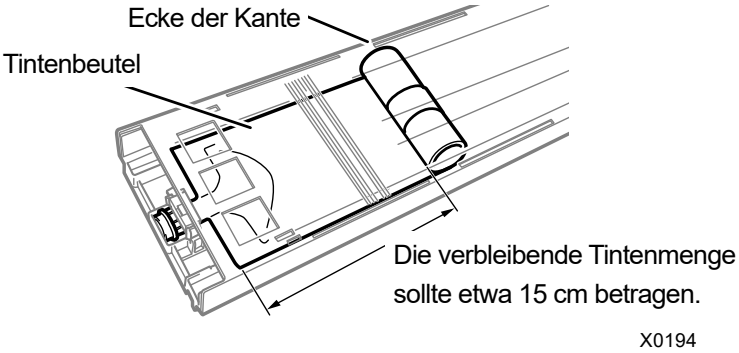
- Wenn Tinte an der Spitze des Tintenbeutels anhaftet, wischen Sie sie mit einem trockenen Tuch ab.

<HINWEIS>

- Tragen Sie die mitgelieferten Handschuhe, wenn Sie diesen Vorgang ausführen.
- Wenn die verbleibende Tinte auf etwa 15 cm gefallen ist, schütteln Sie die Patrone mit geöffneter Abdeckung und leicht aufgezogener Ecke des Tintenbeutels, damit sich die Tinte leichter verteilt.



100 Mal schütteln (etwa 50 Sekunden lang)
(Der Schüttelabstand sollte etwa 5 cm betragen. Erhöhen Sie den Schüttelabstand, wenn die verbleibende Tinte zur Neige geht.)



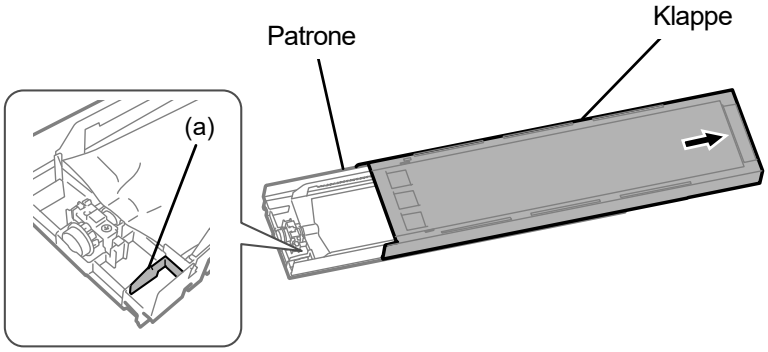
(32) Öffnen Sie die Klappe der Patrone platzieren Sie den Tintenbeutel in seiner richtigen Position.

<WICHTIG>

- Öffnen Sie immer den Deckel der Patrone und wickeln Sie den Tintenbeutel richtig auf. Wenn der Tintenbeutel angebracht wird, ohne den Deckel zu öffnen, kann Tinte in den aufgewickelten Bereich des Beutels fließen, wenn geschüttelt wird, was eine unsachgemäße Aufwicklung des Beutels verursachen kann.
- Stellen Sie zum Öffnen der Klappe die ganzen Patrone auf eine flache Oberfläche, drücken Sie die Verschlüsse an der Unterseite der Patrone nach unten und öffnen Sie die Klappe.
- Vermeiden Sie beim Einsetzen des Tintenbeutels Unebenheiten oder Falten auf dem Beutel.
- Achten Sie beim Öffnen der Klappe darauf, den Bereich (a) nicht zu berühren. Andernfalls kann dieser beschädigt werden.

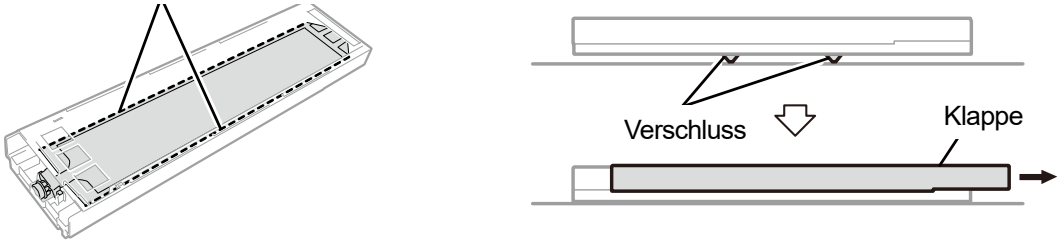
<HINWEIS>

- Wenn die Menge der verbleibenden Tinte gering ist, halten Sie den durchgebogenen Teil des Tintenbeutels fest und schließen Sie die Klappe.

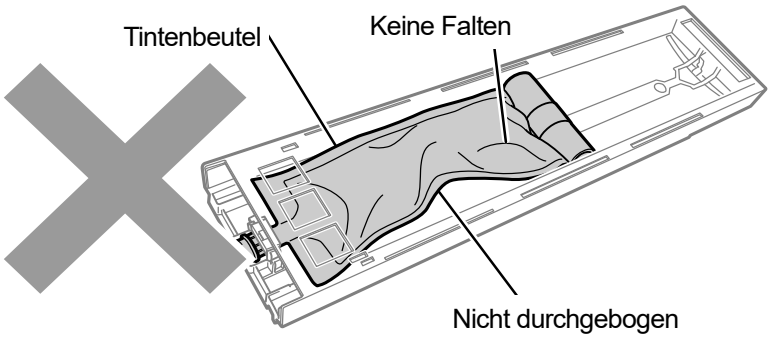


X0182

Platzieren Sie den Beutel in einer ebenen Ausrichtung mit der Patrone



X0078



X0142

(33) Schließen Sie die Klappe und stecken Sie die weiße Tintenpatrone in die Position im Innern des Druckers.

<WICHTIG>

- Die Patronen W12 und W34 sind ordnungsgemäß an ihren Originalpositionen anzubringen. Falsch angebrachte Patronen können zu einer Fehlfunktion des Druckers führen.

(34) Wiederholen Sie den gleichen Vorgang, um die andere verschlossene Patrone durch den weißen Tintenbeutel auszutauschen.

(35) Drücken Sie auf der Bedienfeld MENU OK .

Die weiße Tinte wird dann installiert, nachdem der Kopf durch einen neuen ersetzt wurde.

<TIPPS>

- Nachdem der Vorgang abgeschlossen ist, kehrt der aktuelle Bildschirm zum Bildschirm des Standby-Modus zurück.

(36) Stellen Sie die Druckwagengeschwindigkeit ein. ☞ "7-4-1. CR (Druckwagen) Geschwindigkeitseinstellung >>P.225"

(37) Drucken Sie das Düsen-Prüfmuster aus. ☞ "7-2-1. Ausdrucken des Düsenkontrollmusters (Überprüfung der Druckköpfe) >>P.207"

(38) Führen Sie die Konfiguration der Anfangseinstellungen nach dem Druckkopfaustausch durch. ☞ "7-4-2. Anfangseinstellungen nach dem Druckkopfaustausch >>P.226"

(39) Stellen Sie das Ausstoßtiming des Druckkopfes ein. ☞"7-4-3. Ausstoßeinstellung >>P.227".

(40) Führen Sie die Einstellung des Druckplattenvorschubs durch. ☞ "7-4-4. Einstellung des Druckplattenvorschubs >>P.228".

(41) Führen Sie die Positionseinstellung zwischen den weißen Köpfen und dem Farbkopf durch. ☞ "7-4-5. Weiß/Farbe-Einstellung >>P.229"

Vorgehensweise für den Austausch des Druckkopfes auf der weißen Seite (bei Verwendung keines Verschlussbeutels)

<WICHTIG>

- Beim Austausch eines Druckkopfes auf der weißen Seite können Sie den Tintenverbrauch minimieren, indem Sie einen Verschlussbeutel (optional erhältlich) zusätzlich zum Druckkopf anbringen. Alternativ kann anstelle des Verschlussbeutels auch ein entleerter weißer Tintenbeutel verwendet werden, dessen Verfallsdatum noch nicht überschritten ist.

(1) Wählen Sie im Menü [Wartung] > [Kopf Austausch] > [Weiß] und drücken Sie MENU OK .

(2) Wählen Sie [Nein] als Reaktion auf die Anweisungen auf dem Bildschirm.

<TIPPS>

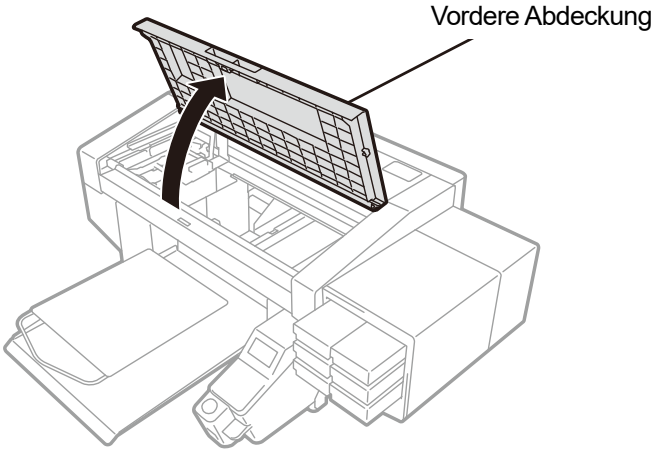
- Führen Sie die folgenden Vorgänge aus, indem Sie die Bildschirmanweisungen befolgen.
- Wenn Sie MENU OK drücken, startet die Bewegung der Druckplatte. Stellen Sie nichts in die Nähe der Druckplatte.

(3) Befolgen Sie die Bildschirmanweisungen und schalten Sie den Drucker aus.

<WICHTIG>

- Bitte beenden Sie den Vorgang innerhalb von 15 Minuten, um zu vermeiden, dass die Druckköpfe austrocknen.

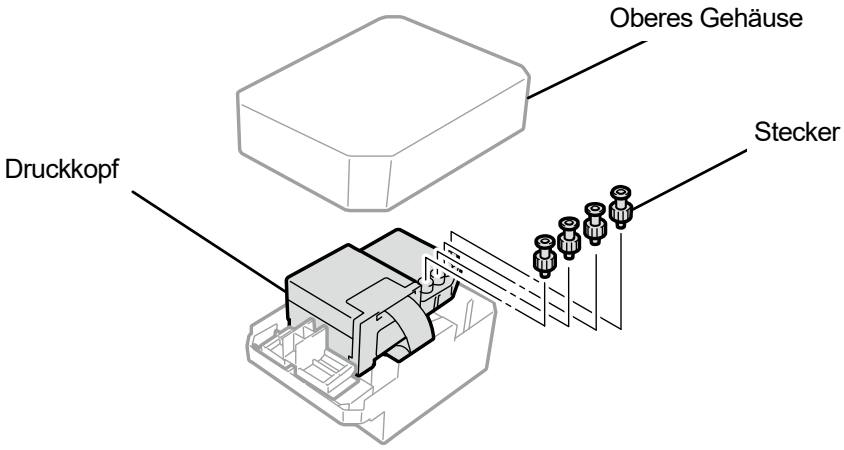
(4) Öffnen Sie die vordere Abdeckung.



X0331

(5) Entfernen Sie das obere Gehäuse des neuen Druckkopfes.

(6) Entfernen Sie die vier Stopfen vom neuen Druckkopf.



X0068

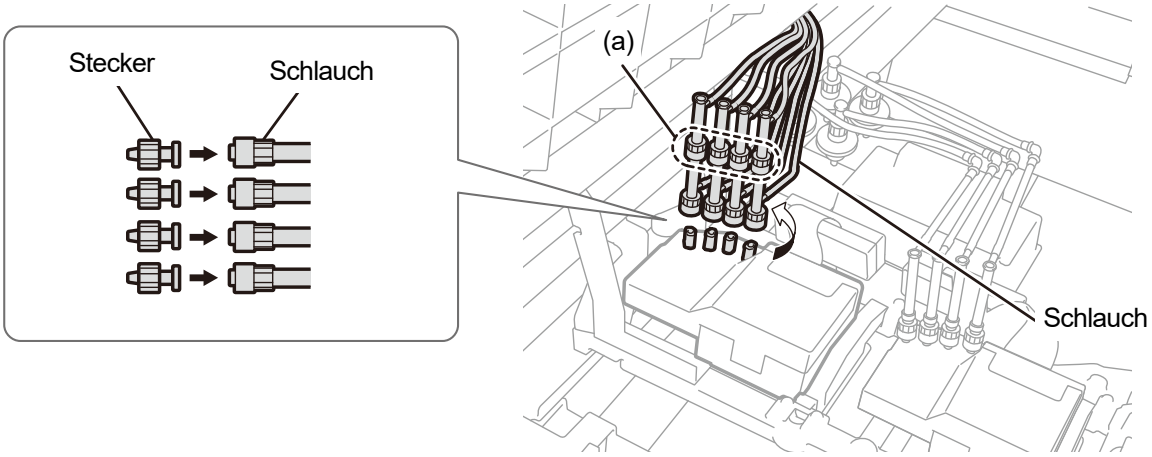
(7) Ziehen Sie jeden Schlauch vom Druckkopf ab, der durch einen neuen ersetzt werden soll. Setzen Sie dann alle neuen Stopfen auf die einzelnen Schläuche auf, die Sie vom neuen Druckkopf entfernt haben. Achten Sie dabei darauf, dass keine Tinte austritt.

<WICHTIG>

- Es muss sorgfältig darauf geachtet werden, dass aus jedem Schlauch keine Tinte verschüttet wird. Wenn die Tinte tropft, wischen Sie die tropfende Tinte ab.
- Achten Sie darauf, dass Sie ihn nicht mit dem Schlauch für den Druckkopf auf der Farbseite verwechseln.
- Achten Sie darauf, dass Sie nicht versehentlich die Mutter für den Teil (a) festziehen. Dadurch kann der Schlauch abspringen und die enthaltene Tinte auslaufen.
- Wenn Sie den Druckkopf austauschen, verschieben Sie stets den Druckwagen manuell auf die Position der Druckplatte in der Mitte des Druckers, bevor Sie mit dem Austausch starten. Wenn Sie den Kopf anbringen, während sich der Druckwagen direkt über der Wartungseinheit befindet, können die Wartungseinheit oder die Köpfe beschädigt werden.

<HINWEIS>

- Tragen Sie für eine ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten stets die mit dem Drucker mitgelieferten Handschuhe.

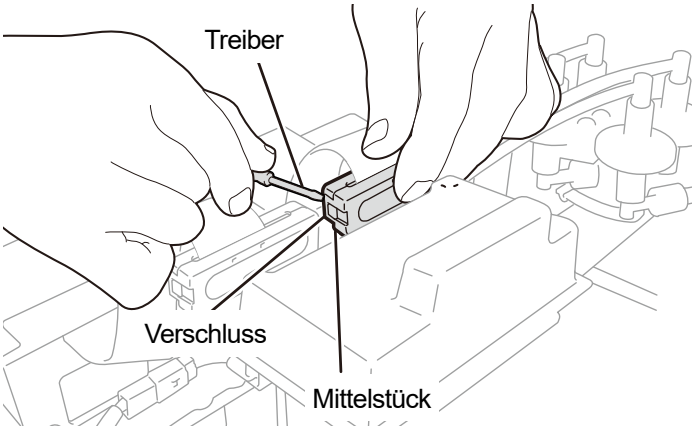


X0407

(8) Haken Sie die Klaue des Mittelstücks mit dem mitgelieferten Schraubendreher aus.

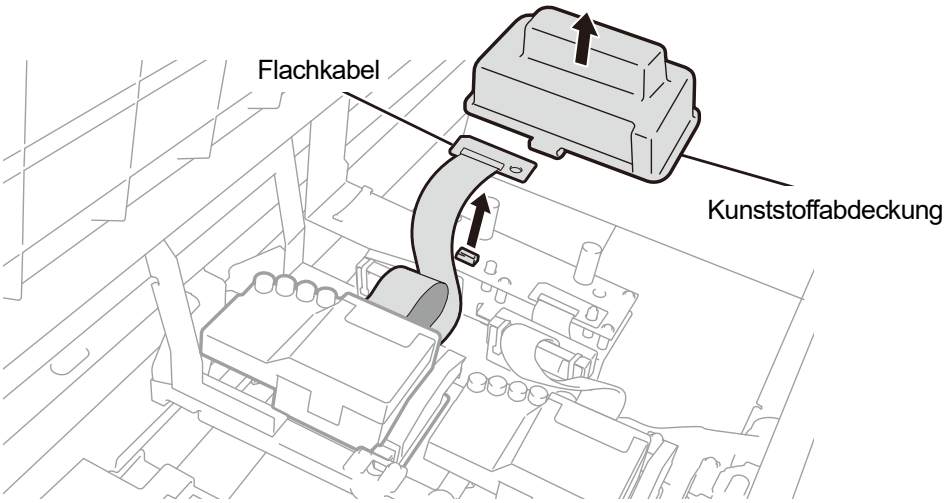
<TIPPS>

- Halten Sie das Mittelstück mit der Hand fest, sodass es einfach ist, den Schraubendreher in die Klaue einzuführen.



X0408

(9) Entfernen Sie die Kunststoffabdeckung, die sich an der Oberseite der Druckwagenplatine befindet, und entfernen Sie das Flachkabel.

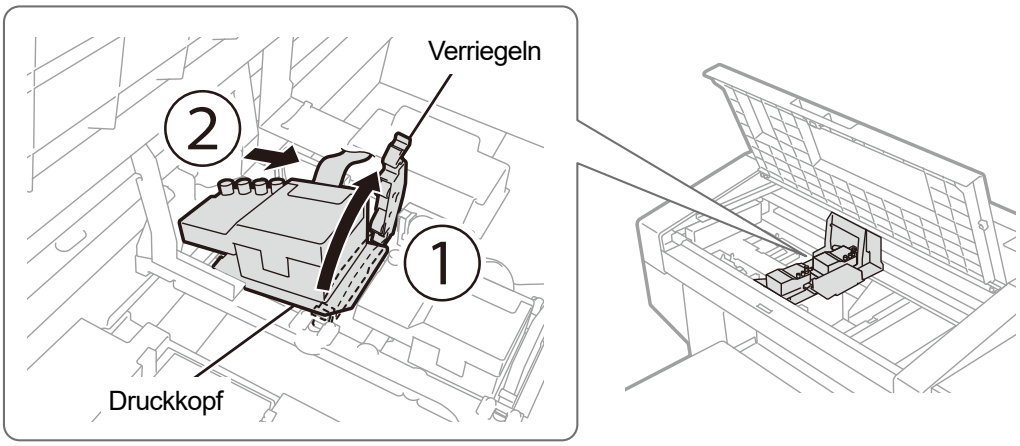


X0409

(10) Entriegeln Sie den Druckkopf und entfernen Sie den Druckkopf.

<WICHTIG>

- Achten Sie beim Entfernen des Druckkopfes darauf, dass keine Tinte auf die Druckwagenplatte tropft. Wenn die Tinte tropft, wischen Sie die tropfende Tinte ab.



X0410

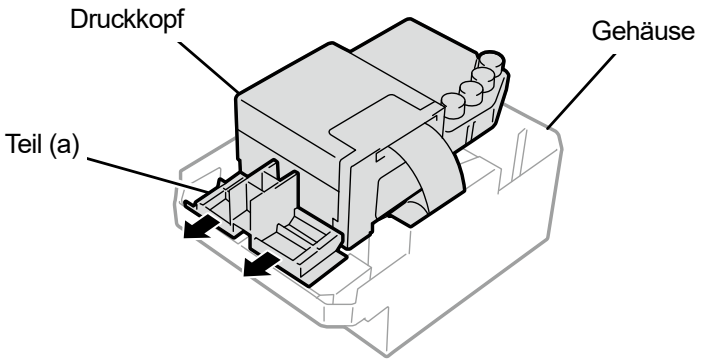
(11) Lösen Sie die Verriegelung, indem Sie den Teil (a) zu sich ziehen und den neuen Druckkopf aus seinem Gehäuse entnehmen.

<WICHTIG>

- Wenn Sie den Druckkopf entfernen, achten Sie darauf, nicht die Düsenoberfläche auf der Unterseite des Kopfes zu berühren. Andernfalls können schlechte Druckergebnisse verursacht werden.

<TIPPS>

- Manchmal kann es schwierig sein, den Druckkopf zu entfernen, wenn Sie versuchen, die Verriegelung des Teils (a) zu öffnen. Manchmal kann es schwierig sein, den Druckkopf zu entfernen, wenn Sie versuchen, die Verriegelung des Teils (a) zu öffnen. Wenn es schwierig ist, nehmen Sie beide Hände, um ihn zu entfernen.



X0069

(12) Bringen Sie einen neuen Druckkopf am Druckwagen an, indem Sie die nachfolgend beschriebene Vorgehensweise befolgen.

① Setzen Sie das hintere Ende des Druckkopfes in den Druckwagen ein.

② Drücken Sie mit Kraft in die Richtung ②, sodass der abgebildete Teil (a) in Kontakt mit der Metallplatte des Druckkopfes gerät.

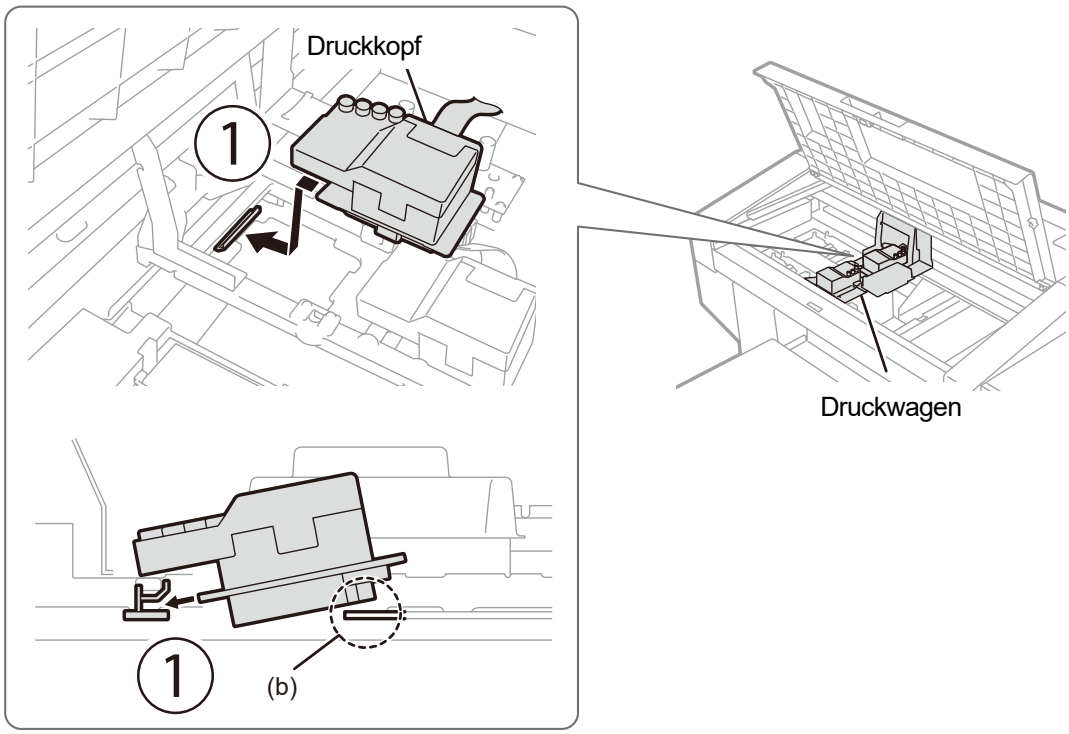
③ Verriegeln Sie den Druckkopf an dieser Stelle.

<WICHTIG>

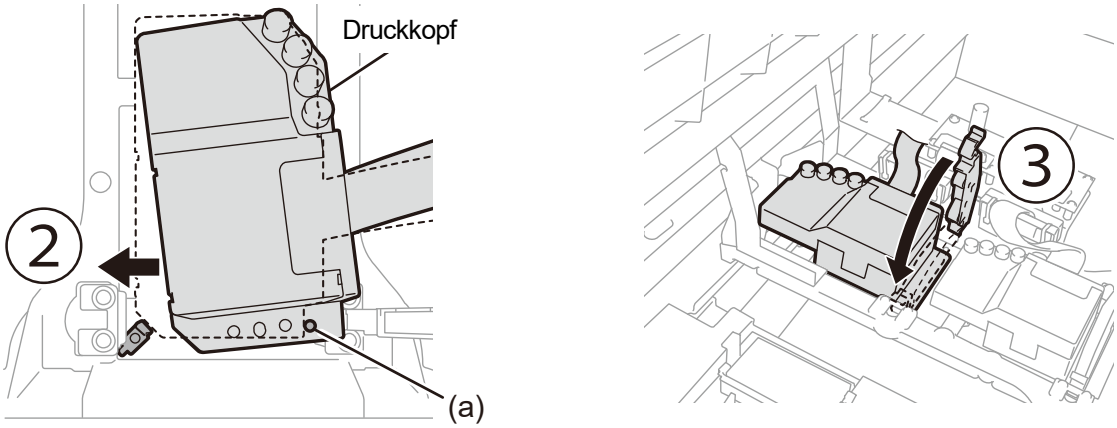
- Vergewissern Sie sich, dass der abgebildete Teil (a) im Kontakt mit der Seite der Metallplatte steht.
- Wenn Sie den Druckkopf anbringen, ist so gut wie möglich darauf zu achten, nicht den Druckwagen zu bewegen. Ihre Hand kann im Druckwagen eingeklemmt und verletzt werden. Außerdem müssen die Schläuche zusammengerollt werden, um sie nicht zu beschädigen.
- Wenn Sie ③ anbringen, drücken Sie ihn von oben nach unten. Andernfalls können Ihre Finger eingeklemmt und verletzt werden.
- Ziehen Sie nicht am Flachkabel des neuen Druckkopfes und üben Sie keine übermäßige Kraft darauf aus.

<TIPPS>

- Wenn der Druckkopf nicht ordnungsgemäß eingesetzt ist, kann der in der Abbildung mit (b) bezeichnete Teil in Kontakt mit seiner Unterlage geraten, was zu schlechten Druckergebnissen führen kann. Setzen Sie bitte den Druckkopf so weit wie möglich ein.



X0411

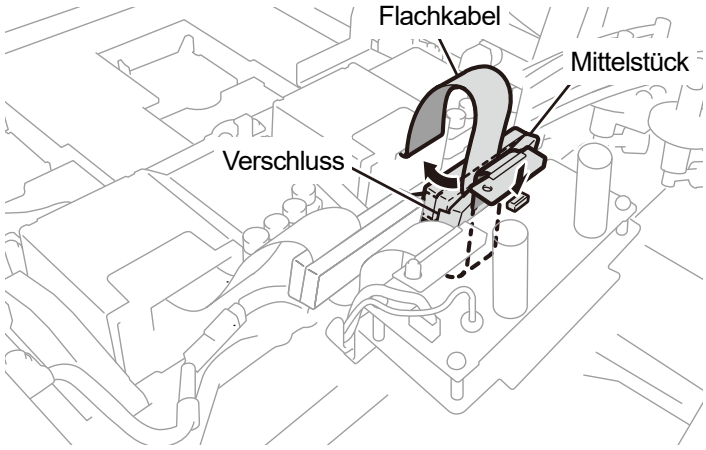


X0412

(13) Führen Sie das Flachkabel in das Mittelstück ein und verbinden Sie es mit der Druckwagenplatine.

(14) Schließen Sie die Klaue, indem Sie auf das Mittelstück drücken, bis es einrastet.

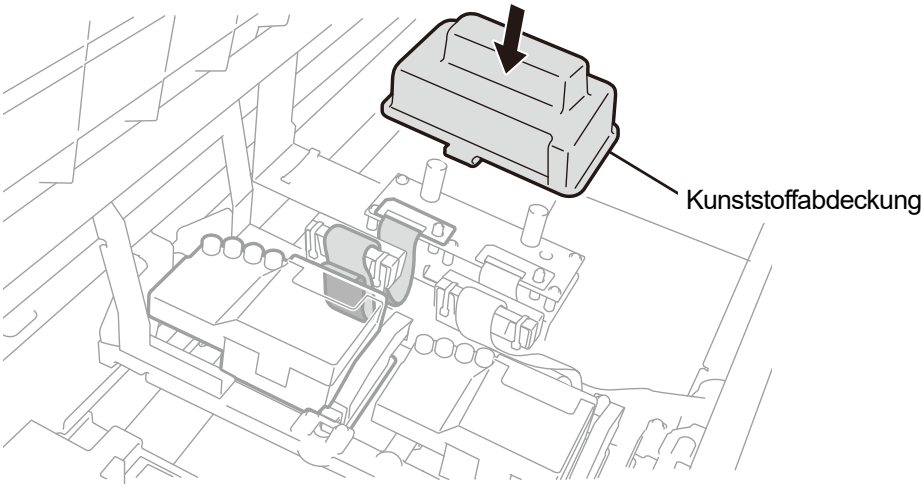
Lassen Sie das Kabel etwas durchhängen, damit sich das Flachkabel und die Kunststoffabdeckung nicht berühren.



X0413

(15) Bringen Sie die Kunststoffabdeckung wieder auf der Druckwagenplatine an und rasten Sie die zwei Verriegelungen ordnungsgemäß ein.

Verstauen Sie das besonders flache Kabel wie in der Abbildung gezeigt.



X0414

(16) Nehmen Sie alle Stopfen von den Schläuchen ab und verbinden Sie die Schläuche mit dem Druckkopf.

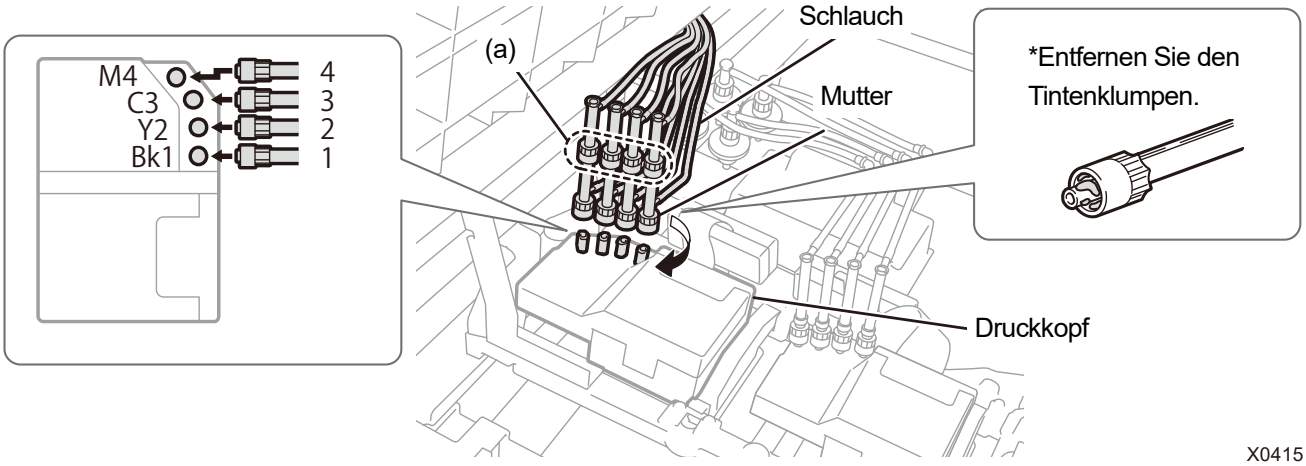
<WICHTIG>

- Um zu vermeiden, dass sich die Schläuche miteinander verfangen, schließen Sie den innersten Schlauch zuerst am Druckkopf an und schließen Sie dann die restlichen Schläuche an.
- Überprüfen Sie den Stempel am Druckkopf und schließen Sie ihn an, achten Sie dabei darauf, ihre Position nicht zu verwechseln. Ein falscher Anschluss kann dazu führen, dass die Tinte während des Umlaufs austritt.

(17) Ziehen Sie die Mutter sicher fest, bis sie anhält, sodass jeder Schlauch am Druckkopf befestigt ist.

<WICHTIG>

- Achten Sie darauf, dass Sie nicht versehentlich die Mutter für den Teil (a) festziehen.



(18) Schließen Sie die vordere Abdeckung, schalten Sie den Drucker ein.

(19) Wählen Sie im Menü [Wartung] > [Tinte nach Kopfaustausch inst.] > [Weiß] und drücken Sie MENU OK .

Führen Sie die folgenden Vorgänge aus, indem Sie die Bildschirmanweisungen befolgen.

<TIPPS>

- Wenn die verbleibende Menge an weißer Tinte im weißen Tintenbeutel zur Neige geht, kann die Funktion zur Installation der Tinte nach dem Kopfaustausch nicht länger gestartet werden. Außerdem kann es Fälle geben, wo der Beutel beim Vorgang zur Installation der weißen Tinte durch einen neuen ausgetauscht werden muss. Wenn die verbleibende Menge 400 g oder weniger beträgt, halten Sie einen neuen weißen Tintenbeutel bereit, befolgen Sie die Bildschirmanweisungen, um den Beutel auszutauschen, und aktivieren Sie den Modus erneut.

(20) Drücken Sie auf der Bedienfeld MENU OK .

Die weiße Tinte wird dann installiert, nachdem der Kopf durch einen neuen ersetzt wurde.

<TIPPS>

- Nachdem der Vorgang abgeschlossen ist, kehrt der aktuelle Bildschirm zum Bildschirm des Standby-Modus zurück.

(21) Stellen Sie die Druckwagengeschwindigkeit ein. ☞"7-4-1. CR (Druckwagen) Geschwindigkeitseinstellung >>P.225"

(22) Drucken Sie das Düsen-Prüfmuster aus. ☞"7-2-1. Ausdrucken des Düsenkontrollmusters (Überprüfung der Druckköpfe) >>P.207"

(23) Führen Sie die Konfiguration der Anfangseinstellungen nach dem Druckkopfaustausch durch. ☞ "7-4-2. Anfangseinstellungen nach dem Druckkopfaustausch >>P.226"

(24) Stellen Sie das Ausstoßtiming des Druckkopfes ein. ☞ "7-4-3. Ausstoßeinstellung >>P.227"

(25) Führen Sie die Einstellung des Druckplattenvorschubs durch. ☞ "7-4-4. Einstellung des Druckplattenvorschubs >>P.228"

(26) Führen Sie die Positionseinstellung zwischen den weißen Köpfen und dem Farbkopf durch. ☞ "7-4-5. Weiß/Farbe-Einstellung >>P.229"

9-2-7. Austausch des Wischers

Tauschen Sie den Wischer gegen einen neuen aus, wenn er beschädigt oder verformt ist.

(1) Halten Sie die mitgelieferten Handschuhe und den Wischer bereit.

(2) Wählen Sie im Menü [Wartung] > [Wartungsteil reinigen/ersetzen] aus und drücken Sie MENU OK .

<WICHTIG>

- Wenn auf der Bedienfeld oder dem Warnmeldungsfenster ein sonstiger Fehler oder eine Meldung angezeigt wird, befolgen Sie die angezeigten Anweisungen, um das Problem zu klären, und führen Sie dann die Reinigung durch.

<TIPPS>

- Wenn Sie MENU OK drücken, startet die Bewegung der Druckplatte. Stellen Sie nichts in die Nähe der Druckplatte.

(3) Befolgen Sie die Bildschirmanweisungen und schalten Sie den Drucker aus.

<WICHTIG>

- Bitte beenden Sie den Vorgang innerhalb von 15 Minuten, um zu vermeiden, dass die Druckköpfe austrocknen.
- Wenn für den Vorgang mehr als 15 Minuten gebraucht werden, schließen Sie nach dem Abringen des Spüldrucksammelbehälters, Wischerreinigers und Wischers die vordere Abdeckung und schalten Sie den Drucker ein und wählen Sie dann erneut [Wartungsteil reinigen/ersetzen] aus, um den Vorgang neu zu starten. Die Kopfreinigung wird dann ausgeführt, um das Austrocknen der Tinte zu vermeiden.

(4) Öffnen Sie die vordere Abdeckung.

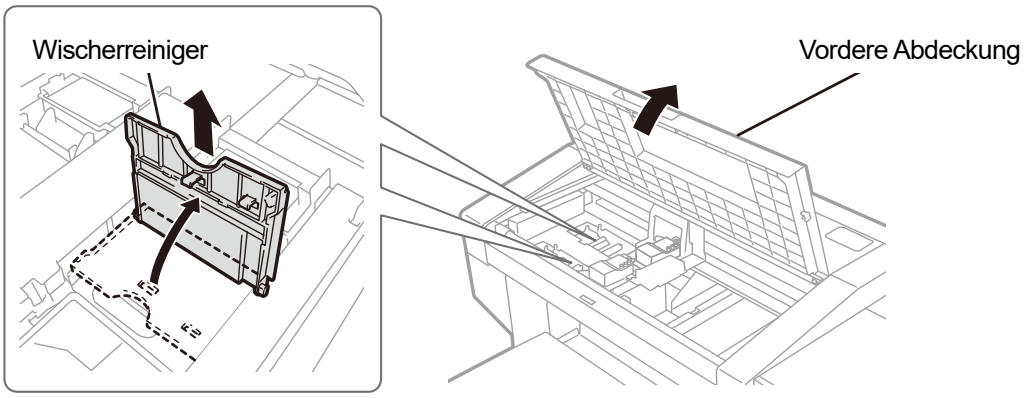
(5) Heben Sie den Wischerreiniger an, bewegen Sie ihn in seine aufrechte Position, entfernen Sie ihn, indem Sie ihn nach oben abziehen.

<WICHTIG>

- Der abgenommene Wischerreiniger ist mit der Reinigerseite nach oben abzulegen.

<HINWEIS>

- Tragen Sie für eine ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten stets die mit dem Drucker mitgelieferten Handschuhe.

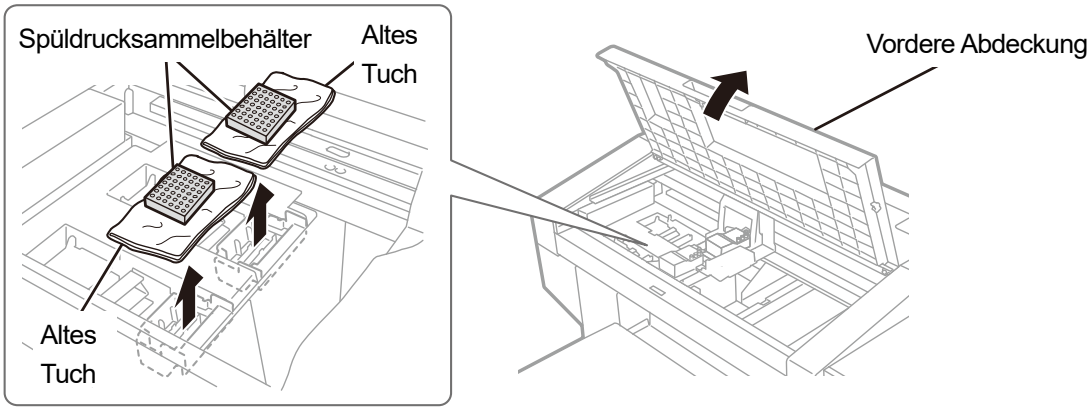


X0325

(6) Entfernen Sie den Spüldrucksammelbehälter aus der Wartungseinheit.

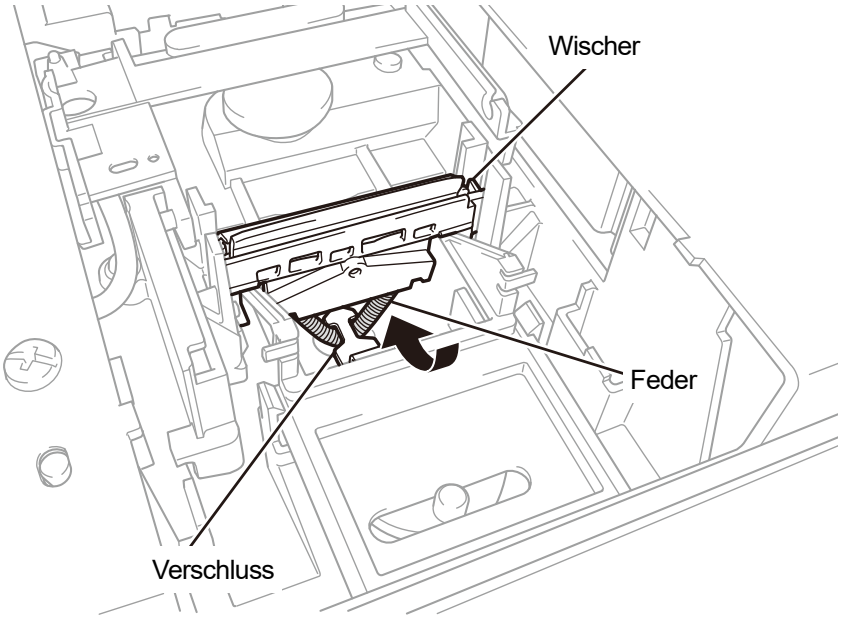
<WICHTIG>

- Tintentropfen tropfen aus dem Loch an der Unterseite des Spüldrucksammelbehälters. Drücken Sie ein altes Tuch gegen die Unterseite und heben Sie den Spüldrucksammelbehälter senkrecht an, um ihn zu entfernen.



X0327

(7) Entfernen Sie die Feder unter dem Wischer aus der Verriegelung der Wartungseinheit.

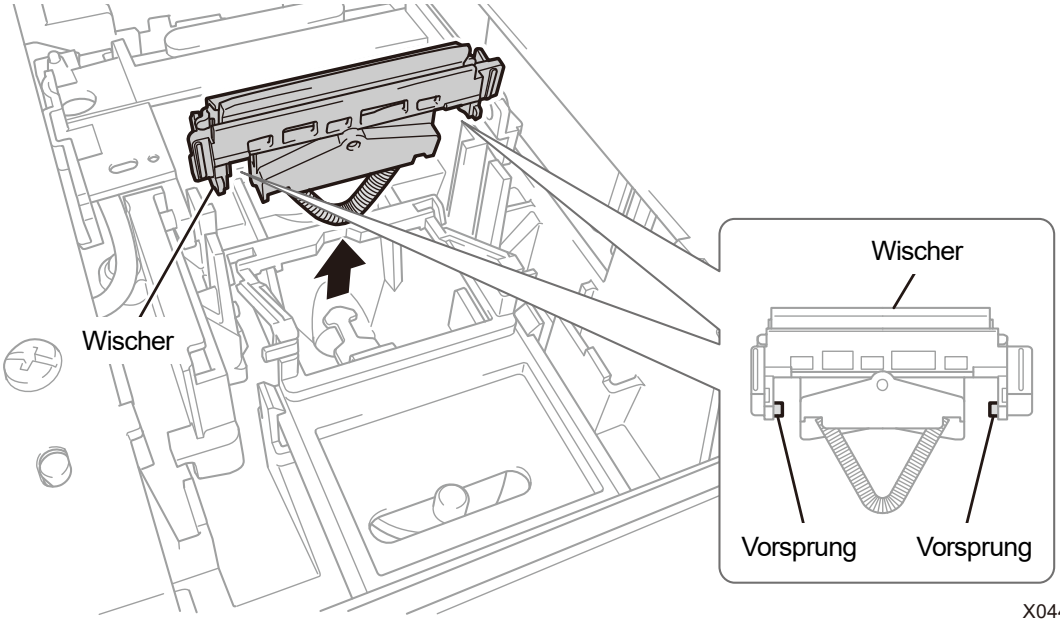


X0439

(8) Entfernen Sie den Wischer aus der Wartungseinheit.

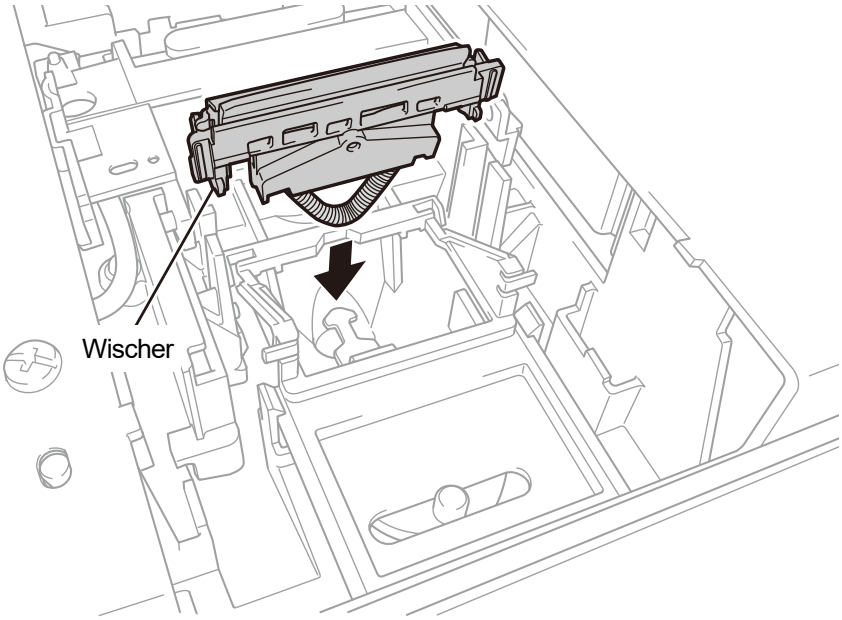
<WICHTIG>

- Es gibt zwei vorstehende Teile darunter. Entfernen Sie vorsichtig den Wischer und beschädigen Sie dabei diese Teile nicht.



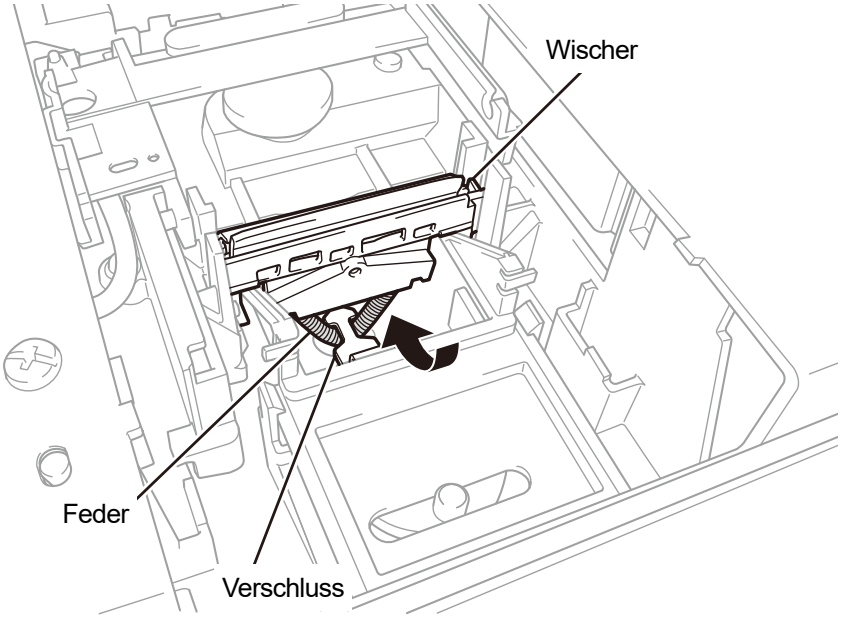
X0440

(9) Setzen Sie von oben einen neuen Wischer in den Drucker ein.



X0441

(10) Setzen Sie die Feder unter dem Wischer auf die Verriegelung der Wartungseinheit.

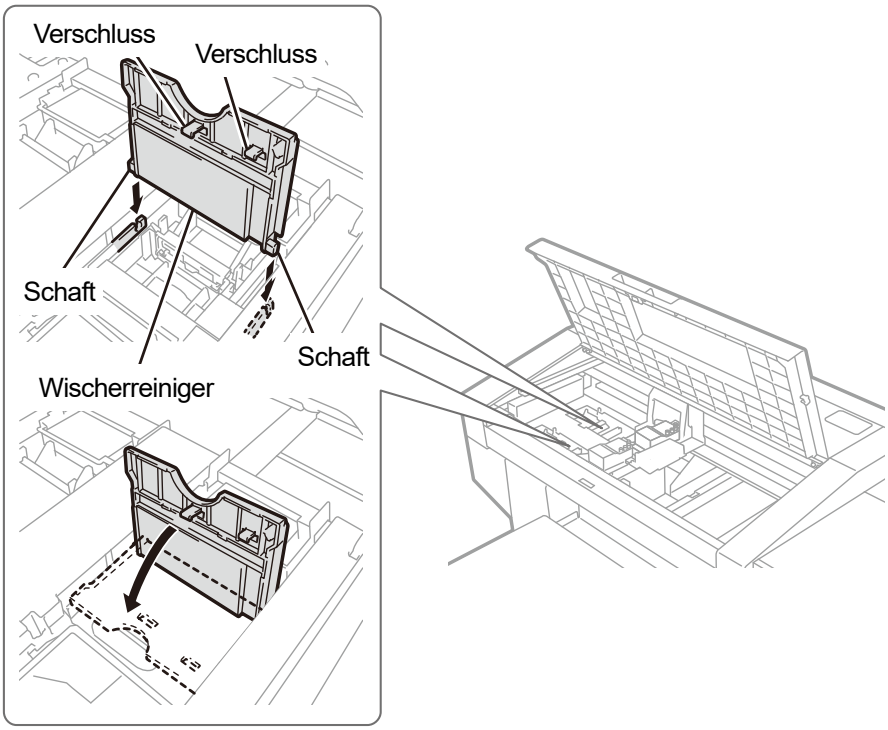


X0442

(11) Setzen Sie von oben einen Wischerreiniger in den Drucker ein, kippen Sie ihn nach links und setzen Sie ihn ein.

<TIPPS>

- Bei diesem Vorgang ist es empfehlenswert, auch den Wischerreiniger durch einen neuen zu ersetzen.
- Setzen Sie zuerst den Schaft von oben ein. Klappen Sie ihn dann nach links, drücken Sie auf den Bereich mit der Aufschrift PUSH, bis Sie ein Klickgeräusch hören, und schließen Sie die Verriegelung.



X0326

(12) Bringen Sie den Spüldrucksammelbehälter wieder an seiner originalen Stelle in der Wartungseinheit an.

<TIPPS>

- Das Loch an der Unterseite muss nach vorn weisen.

(13) Schließen Sie die vordere Abdeckung.

(14) Schalten Sie den Drucker ein.

<HINWEIS>

- Entsorgen Sie die beim Austausch entstandenen Abfälle gemäß den geltenden Gesetzen und Vorschriften.

<TIPPS>

- Die Kopfreinigung wird dann ausgeführt, um das Austrocknen der Tinte zu vermeiden.

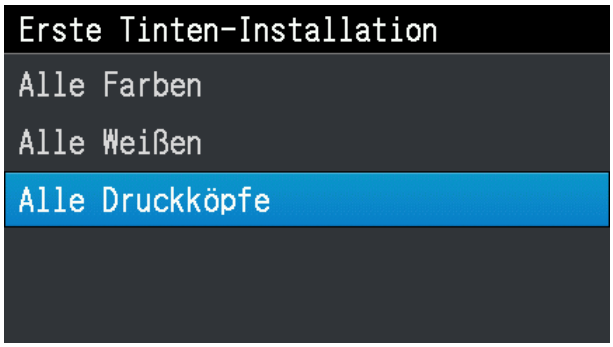
9-2-8. Die Tinte neu installieren

Die Tinte sollte neu eingesetzt werden, wenn das Eindringen von Luft in den Druckkopf oder den Schlauch die ordnungsgemäße Tintenstrahlfunktion beeinträchtigt und die Abhilfemaßnahme diesen Zustand nicht verbessert.

(1) Während sich der Drucker im Wartezustand befindet, drücken Sie MENU OK auf der Bedienfeld, um den Menübildschirm anzuzeigen.

(2) Drücken Sie ▲／▼, wählen Sie [Wartung] > [Erste Tinten-Installation] und drücken Sie MENU OK.

(3) Drücken Sie ▲／▼, um eine der Optionen [Alle Farben], [Alle Weißen] oder [Alle Druckköpfe] auszuwählen und drücken Sie MENU OK.



(4) Drücken Sie entsprechend der auf der Bedienfeld angezeigten Meldung MENU OK.

Die Erstinstallation der Tinte wird ausgeführt.

<TIPPS>

- Die geschätzte Zeit bis zum Abschluss beträgt 30 Minuten bei [Alle Weißen] und 15 Minuten bei [Alle Farben], kann jedoch je nach Umgebungstemperatur und Druckerstatus schwanken. Nachdem der Vorgang abgeschlossen ist, kehrt der aktuelle Bildschirm zum Bildschirm des Standby-Modus zurück.

9-3. Erhebung der Protokolldatei

In den Fällen, in denen der Drucker nicht funktioniert, werden Sie möglicherweise durch unser Kundendienstpersonal aufgefordert, die Protokolldatei Ihres Druckers abzugeben.
Speichern Sie bitte deshalb die Protokolldatei Ihres Druckers in einer Datei.

<TIPPS>

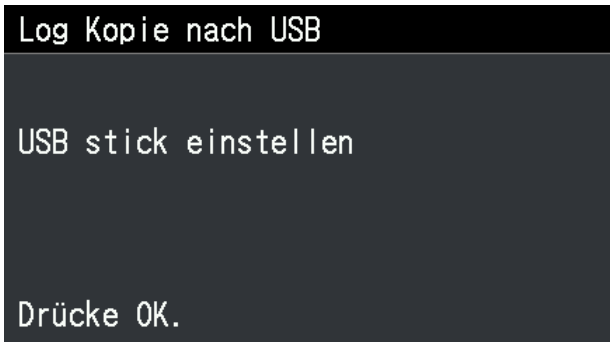
- Als Ergebnisdatei wird ein Dateiname (.log) erhalten, der Ihren Drucker automatisch identifiziert.

Die Protokolldatei auf ein USB-Flashspeichergerät übertragen

(1) Setzen Sie das USB-Flashspeichergerät in den USB-Anschluss des Druckers ein.

(2) Drücken Sie MENU OK auf dem Bedienfeld, die sich an der linken Seite des Druckers befindet, um zum Menü zu gelangen.

(3) Drücken Sie ▲ / ▼ , wählen Sie [Wartung] > [Log Kopie nach USB] und drücken Sie MENU OK .



(4) Die Drucktaste hört dann auf zu blinken und der Schreibvorgang für die Protokolldatei ist beendet, wenn Sie einen Ponggeräusch hören.

<WICHTIG>

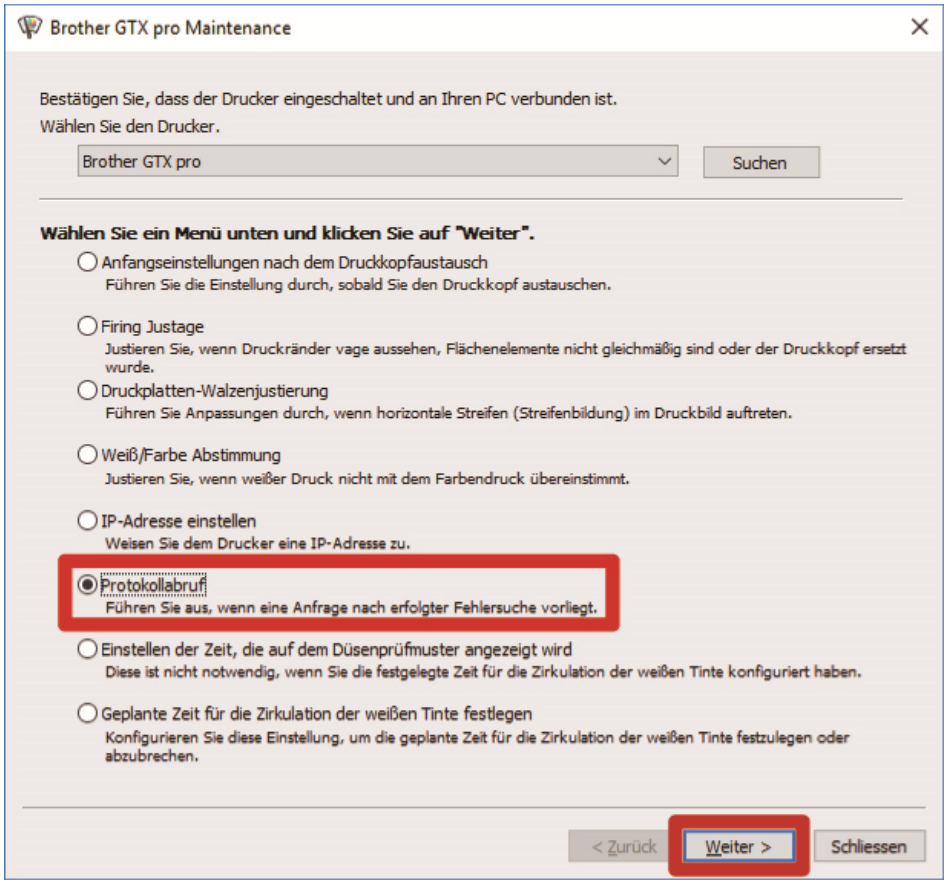
- Entfernen Sie niemals das USB-Flashspeichergerät aus dem Drucker, solange die Drucktaste blinkt. Andernfalls kann der USB-Flashspeichergerät beschädigt werden, was dazu führt, dass dessen interne Daten unlesbar sind.

(5) Entnehmen Sie die auf dem USB-Flashspeichergerät gespeicherte Protokolldatei und übergeben Sie diese Datei unserem Kundendienstpersonal.

Die Protokolldatei über eine USB/LAN-Verbindung abrufen

(1) Wählen Sie auf dem PC im Startmenü [Alle Programme] und dann die „GTX pro Maintenance“ unter den „Brother GTX pro Tools“.

(2) Nachdem das unten abgebildete Fenster erscheint, wählen Sie [Protokollabruf] und klicken Sie auf [Weiter].



(3) Führen Sie den erforderlichen Vorgang aus, indem Sie die Bildschirmanweisungen im Dialogfeld befolgen.

Fehlermeldung

Nachfolgend ist die Liste der Fehlermeldungen des GTX pro-Druckers aufgeführt. Jede Fehlermeldung wird auf dem Flüssigkristalldisplay angezeigt.
Versuchen Sie bitte, jeden Fehler gemäß der Lösungsstrategie zu lösen.

Fehlerco	Fehlermeldung	Beschreibung	Behebung	Bezugnehmend
—	[Temperatur- & Feuchtigkeitswarnung]	Der Drucker befindet sich derzeit in einer Umgebung mit hoher Temperatur und niedriger Feuchtigkeit und verlängert so die nach Abschluss des Druckvorgangs für den automatischen Wartungsbetrieb benötigte Zeit.	Regeln Sie die Umgebungstemperatur und Luftfeuchtigkeit für den Drucker so, dass sowohl Temperatur als auch Luftfeuchtigkeit innerhalb des von der Druckgarantie abgedeckten Bereichs liegen, und lassen Sie einen Spielraum zur Sicherheit.	"11-1. Apparat >>P.381"
0001	[ERROR: 0001 Initialisierung fehlgeschlagen. Aus- und wieder einschalten]	Das Bedienfeld kann überhaupt nicht mit der Hauptplatine kommunizieren (Wird unabhängig von der gewählten Sprache auf Englisch angezeigt.)	Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
1000	[Reinigl. zu wenig - auffüllen]	Die verbleibende Reinigungslösung geht zur Neige.	Füllen Sie Reinigungslösung nach.	"6-2-2. Überprüfung und Wiederauffüllung der Reinigungslösung >>P.123"
1001	[Reinigl. leer - auffüllen]	Die Reinigungslösung ist aufgebraucht.	Füllen Sie Reinigungslösung nach.	"6-2-2. Überprüfung und Wiederauffüllung der Reinigungslösung >>P.123"
1030	[Farbkopf wird warm]	Das ist die Warnmeldung, dass die Temperatur in den Farbköpfen ansteigt.	Warten Sie bitte, bis die Temperatur gesunken ist. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
1031	[W-Kopf Temp. Steigt]	Das ist die Warnmeldung, dass die Temperatur in den weißen Köpfen ansteigt.	Warten Sie bitte, bis die Temperatur gesunken ist. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-

Fehlerco	Fehlermeldung	Beschreibung	Behebung	Bezugnehmend
1060	[Temperatur niedrig]	Die Umgebungstemperatur ist unter den Bereich gesunken, in dem die besten Druckergebnisse gewährleistet werden können.	Erhöhen Sie Ihre Raumtemperatur.	"11-1. Apparat >>P.381"
1061	[Temperatur hoch]	Die Umgebungstemperatur ist über dem Bereich gestiegen, in dem die besten Druckergebnisse gewährleistet werden können.	Senken Sie Ihre Raumtemperatur.	"11-1. Apparat >>P.381"
1064	[Feuchtigkeit zu niedrig]	Die Luftfeuchtigkeit ist unter den Bereich gesunken, in dem die besten Druckergebnisse gewährleistet werden können.	Erhöhen Sie Ihre Luftfeuchtigkeit.	"11-1. Apparat >>P.381"
1065	[Feuchtigkeit zu hoch]	Die Luftfeuchtigkeit ist über dem Bereich gestiegen, in dem die besten Druckergebnisse gewährleistet werden können.	Senken Sie Ihre Luftfeuchtigkeit.	"11-1. Apparat >>P.381"
1070	[Auszutauschende Batterie]	Die Batterie muss ausgetauscht werden.	Notieren Sie sich den Fehlercode und die Fehlermeldung und informieren Sie bitte Ihren Händler darüber.	-
1080	[RTC Not Adjusted]	Die eingebaute Uhr ist nicht gestellt.	Notieren Sie sich den Fehlercode und die Fehlermeldung und informieren Sie bitte Ihren Händler darüber.	-
1085	[RTC Not Adjusted]	Die eingebaute Uhr ist nicht gestellt.	Notieren Sie sich den Fehlercode und die Fehlermeldung und informieren Sie bitte Ihren Händler darüber.	-

Fehlerco	Fehlermeldung	Beschreibung	Behebung	Bezugnehmend
1090	[Reinigung Kappe/Wischer]	Die Kappe und der Wischer müssen gereinigt werden.	Reinigen Sie die Kappe und den Wischer.	"7-1-3. Reinigung des Düsenschutzes, Wischers, der Auslasskappe und Saugkappe >>P.183"
1091	[Reinigung Kappe/Wischer]	Die Kappe und der Wischer müssen gereinigt werden.	Reinigen Sie die Kappe und den Wischer.	"7-1-3. Reinigung des Düsenschutzes, Wischers, der Auslasskappe und Saugkappe >>P.183"
1092	[Wischerreiniger ersetzt weiß]	Der Wischerreiniger auf der weißen Seite muss durch einen neuen ersetzt werden.	Tauschen Sie den Wischerreiniger gegen eine neuen aus.	"7-1-4. Ersatz des Wischerreinigers >>P.195"
1093	[Wischerreiniger ersetzt weiß]	Der Wischerreiniger auf der weißen Seite muss durch einen neuen ersetzt werden.	Tauschen Sie den Wischerreiniger gegen eine neuen aus.	"7-1-4. Ersatz des Wischerreinigers >>P.195"
1095	[Wischerreiniger ersetzt Farbe]	Der Wischerreiniger auf der Farbseite muss durch einen neuen ersetzt werden.	Tauschen Sie den Wischerreiniger gegen eine neuen aus.	"7-1-4. Ersatz des Wischerreinigers >>P.195"
1096	[Wischerreiniger ersetzt Farbe]	Der Wischerreiniger auf der Farbseite muss durch einen neuen ersetzt werden.	Tauschen Sie den Wischerreiniger gegen eine neuen aus.	"7-1-4. Ersatz des Wischerreinigers >>P.195"
1100	[Auszutauschender Pumpenschlauch]	Der Pumpenschlauch muss ausgetauscht werden.	Notieren Sie sich den Fehlercode und die Fehlermeldung und informieren Sie bitte Ihren Händler darüber.	-
1202	[Weiße Tintenkartusche herausnehmen und schütteln]	Die weiße Tinte muss geschüttelt werden.	Wenn Sie nach dem Schütteln MENU OK drücken, wird die Funktion zum Auffüllen der weißen Tinte ausgeführt.	"6-2-3. Tägliches Rühren der weißen Tinte >>P.124"
1210	[Abluftdüse Stop]	Die Abluftdüse läuft nicht.	Notieren Sie sich den Fehlercode und die Fehlermeldung und informieren Sie bitte Ihren Händler darüber.	-
1501	[Auszutauschender Lüfterfilter]	Der Lüfterfilter ist durch einen neuen zu ersetzen.	Tauschen Sie den Lüfterfilter gegen einen neuen aus.	"7-1-7. Ersatz des Lüfterfilters >>P.205"

Fehlerco	Fehlermeldung	Beschreibung	Behebung	Bezugnehmend
1601	[Flushing Schwamm ersetzt weiß]	Der Spüldruckschaum auf der weißen Seite muss durch einen neuen ersetzt werden.	Ersetzen Sie den Spülschaum durch eine neuen.	"7-1-5. Ersatz des Spüldruckschaums >>P.198"
1602	[Flushing Schwamm ersetzt weiß]	Der Spüldruckschaum auf der weißen Seite muss durch einen neuen ersetzt werden.	Ersetzen Sie den Spülschaum durch eine neuen.	"7-1-5. Ersatz des Spüldruckschaums >>P.198"
1605	[Flushing Schwamm ersetzt Farbe]	Der Spüldruckschaum auf der Farbseite muss durch einen neuen ersetzt werden.	Ersetzen Sie den Spülschaum durch eine neuen.	"7-1-5. Ersatz des Spüldruckschaums >>P.198"
1606	[Flushing Schwamm ersetzt Farbe]	Der Spüldruckschaum auf der Farbseite muss durch einen neuen ersetzt werden.	Ersetzen Sie den Spülschaum durch eine neuen.	"7-1-5. Ersatz des Spüldruckschaums >>P.198"
1700	[Düsenschutz Reinigungszeit]	Der Düsenschutz muss gereinigt werden.	Reinigen Sie den Düsenschutz.	"7-1-3. Reinigung des Düsenschutzes, Wischers, der Auslasskappe und Saugkappe >>P.183"
1701	[Düsenschutz Reinigungszeit]	Der Düsenschutz muss gereinigt werden.	Reinigen Sie den Düsenschutz.	"7-1-3. Reinigung des Düsenschutzes, Wischers, der Auslasskappe und Saugkappe >>P.183"
1801	[Keine nach Druckkopfwechsel (W)]	Da der weiße Kopf ausgetauscht wurde, muss die Funktion zur Installation der Tinte nach dem Kopfaustausch ausgeführt werden.	Führen Sie die Funktion Tinte nach Kopfaustausch einsetzen für den weißen Druckkopf aus.	"9-2-6. Austausch des Druckkopfes >>P.290"
1802	[Keine nach Druckkopfwchsl (KYCM)]	Da der farbige Kopf ausgetauscht wurde, muss die Funktion zur Installation der Tinte nach dem Kopfaustausch ausgeführt werden.	Führen Sie die Funktion Tinte nach Kopfaustausch einsetzen für den Farbdruckkopf aus.	"9-2-6. Austausch des Druckkopfes >>P.290"
1901	[Erste Tinteninstall. durchführen]	Die Installation der Tinte wurde noch nicht durchgeführt.	Tinte zum ersten Mal einsetzen.	"9-2-8. Die Tinte neu installieren >>P.323"

Fehlerco	Fehlermeldung	Beschreibung	Behebung	Bezugnehmend
1905	[Weiße Tinte deakt. beenden]	Ein Vorgang zur vorübergehenden Nichtverwendung der weißen Tinte wurde in der Mitte angehalten.	Führen Sie eines der angegebenen Verfahren vollständig aus.	"7-3-1. Deaktivierung der weißen Tinte >>P.217" "7-3-2. Wiederverwendung der weißen Tinte >>P.220"
1921	[Zeit für technische Wartung nach 25K Bogen Wartungstechniker kontaktieren]	Regelmäßige Wartung und Inspektion sind jetzt nötig.	Bitte wenden Sie sich an Ihren Händler, wenn Sie Hilfe brauchen.	-
1922	[Zeit für technische Wartung nach 50K Bogen Wartungstechniker kontaktieren]	Regelmäßige Wartung und Inspektion sind jetzt nötig.	Bitte wenden Sie sich an Ihren Händler, wenn Sie Hilfe brauchen.	-
1923	[Zeit für technische Wartung nach 75K Bogen Wartungstechniker kontaktieren]	Regelmäßige Wartung und Inspektion sind jetzt nötig.	Bitte wenden Sie sich an Ihren Händler, wenn Sie Hilfe brauchen.	-
1924	[Zeit für technische Wartung nach 100K Bogen Wartungstechniker kontaktieren]	Regelmäßige Wartung und Inspektion sind jetzt nötig.	Bitte wenden Sie sich an Ihren Händler, wenn Sie Hilfe brauchen.	-
2000	[keine schwarze Kartusche]	Es ist keine schwarze Tintenpatrone vorhanden.	Setzen Sie eine schwarze Tintenpatrone ein.	-
2001	[keine Magenta Kartusche]	Es ist keine magentafarbene Tintenpatrone vorhanden.	Setzen Sie eine magentafarbene Tintenpatrone ein.	-
2002	[keine Cyan Kartusche]	Es ist keine cyanfarbene Tintenpatrone vorhanden.	Setzen Sie eine cyanfarbene Tintenpatrone ein.	-
2003	[keine gelbe Kartusche]	Es ist keine gelbe Tintenpatrone vorhanden.	Setzen Sie eine gelbe Tintenpatrone ein.	-
2004	[Keine Weiß-12 Kartusche]	Es ist keine Tintenpatrone Weiß-12 vorhanden.	Setzen Sie eine weiße Tintenpatrone ein.	-

Fehlerco	Fehlermeldung	Beschreibung	Behebung	Bezugnehmend
2005	[Keine Weiß-34 Kartusche]	Es ist keine Tintenpatrone Weiß-34 vorhanden.	Setzen Sie eine weiße Tintenpatrone ein.	-
2020	[Schwarze Tinte leer]	Der schwarze Tintenbeutel ist leer.	Ersetzen Sie den alten schwarzen Tintenbeutel durch einen neuen.	-
2021	[Magenta Tinte leer]	Der magentafarbene Tintenbeutel ist leer.	Ersetzen Sie den alten magentafarbenen Tintenbeutel durch einen neuen.	-
2022	[Cyan Tinte leer]	Der cyanfarbene Tintenbeutel ist leer.	Ersetzen Sie den alten cyanfarbenen Tintenbeutel durch einen neuen.	-
2023	[Gelbe Tinte leer]	Der gelbe Tintenbeutel ist leer.	Ersetzen Sie den alten gelben Tintenbeutel durch einen neuen.	-
2024	[Tinte Weiß-12 leer]	Der Tintenbeutel Weiß-12 ist leer.	Ersetzen Sie die alten weißen Tintenbeutel durch neue.	-
2025	[Tinte Weiß-34 leer]	Der Tintenbeutel Weiß-34 ist leer.	Ersetzen Sie die alten weißen Tintenbeutel durch neue.	-
2030	[Fehler Tintenbeutel schwarz]	Der schwarze Tintenbeutel kann nicht ordnungsgemäß erkannt werden.	Legen Sie einen Tintenbeutel an seiner korrekten Position ein. Legen Sie einen identifizierbaren Tintenbeutel in das Innere des Druckers ein. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
2031	[Fehler Tintenbeutel magenta]	Der magentafarbene Tintenbeutel kann nicht ordnungsgemäß erkannt werden.	Legen Sie einen Tintenbeutel an seiner korrekten Position ein. Legen Sie einen identifizierbaren Tintenbeutel in das Innere des Druckers ein. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-

Fehlerco	Fehlermeldung	Beschreibung	Behebung	Bezugnehmend
2032	[Fehler Tintenbeutel cyan]	Der cyanfarbene Tintenbeutel kann nicht ordnungsgemäß erkannt werden.	Legen Sie einen Tintenbeutel an seiner korrekten Position ein. Legen Sie einen identifizierbaren Tintenbeutel in das Innere des Druckers ein. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
2033	[Fehler Tintenbeutel gelb]	Der gelbe Tintenbeutel kann nicht ordnungsgemäß erkannt werden.	Legen Sie einen Tintenbeutel an seiner korrekten Position ein. Legen Sie einen identifizierbaren Tintenbeutel in das Innere des Druckers ein. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
2034	[Fehler Tintenbeutel weiß 12]	Der Tintenbeutel Weiß-12 kann nicht ordnungsgemäß erkannt werden.	Legen Sie einen Tintenbeutel an seiner korrekten Position ein. Legen Sie einen identifizierbaren Tintenbeutel in das Innere des Druckers ein. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
2035	[Fehler Tintenbeutel weiß 34]	Der Tintenbeutel Weiß-34 kann nicht ordnungsgemäß erkannt werden.	Legen Sie einen Tintenbeutel an seiner korrekten Position ein. Legen Sie einen identifizierbaren Tintenbeutel in das Innere des Druckers ein. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
2036	[Maschinenfehler]	An der Farbseite ist ein Lesefehler des Tintenbeutels aufgetreten.	Notieren Sie sich den Fehlercode und die Fehlermeldung und informieren Sie bitte Ihren Händler darüber.	-
2037	[Maschinenfehler]	An der weißen Seite ist ein Lesefehler des Tintenbeutels aufgetreten.	Notieren Sie sich den Fehlercode und die Fehlermeldung und informieren Sie bitte Ihren Händler darüber.	-
2041	[kein Wischerreiniger (CMYK)]	An der Farbseite ist kein Wischerreiniger vorhanden.	Bringen Sie an der Farbseite einen Wischerreiniger an.	-

Fehlerco	Fehlermeldung	Beschreibung	Behebung	Bezugnehmend
2042	[kein Wischerreiniger (weiß)]	An der weißen Seite ist kein Wischerreiniger vorhanden.	Bringen Sie an der weißen Seite einen Wischerreiniger an.	-
2050	[Temperatur niedrig]	Die Umgebungstemperatur ist unter den Bereich gesunken, in dem die besten Druckergebnisse gewährleistet werden können.	Erhöhen Sie Ihre Raumtemperatur.	"11-1. Apparat >>P.381"
2051	[Temperatur hoch]	Die Umgebungstemperatur ist über den Bereich gestiegen, in dem die besten Druckergebnisse gewährleistet werden können.	Senken Sie Ihre Raumtemperatur.	"11-1. Apparat >>P.381"
2070	[Hindernis auf der Druckplatte]	Der Hindernissensor hat ein Hindernis auf der Druckplatte oder dem Druckmedium erkannt.	Entfernen Sie dieses Hindernis von der Druckplatte, glätten Sie die Oberfläche und drücken Sie MENU OK, um den Fehler zu löschen.	-
2071	[Beim Drucken Hindernis erkannt]	Während des Druckens wurde ein Hindernis auf der Druckplatte erkannt	Führen Sie einen Testdruck aus und prüfen Sie den Ausstoß aus dem Druckkopf auf Auffälligkeiten. Wenn der Ausstoß Auffälligkeiten aufweist, führen Sie sofort eine Druckkopfreinigung aus, um die Störung zu beseitigen.	-
2072	[Druckplatte ist zu niedrig. Bitte einstellen]	Beim Versuch, den Druck zu starten, wurde erkannt, dass die Druckplatte zu niedrig steht.	Der Abstand zwischen der Druckfläche des Mediums und dem Druckkopf ist zu groß. Nehmen Sie die Einstellungen vor, um die Druckplatte anzuheben.	-
2080	[Schwarz Überprüfen Sie das verbleibende Volumen im Tintenbeutel und die Wicklung]	(K) Beutelwicklungsfehler	Überprüfen Sie, ob der Beutel ordnungsgemäß gewickelt ist.	-

Fehlerco	Fehlermeldung	Beschreibung	Behebung	Bezugnehmend
2081	[Magenta Überprüfen Sie das verbleibende Volumen im Tintenbeutel und die Wicklung]	(M) Beutelwicklungsfehler	Überprüfen Sie, ob der Beutel ordnungsgemäß gewickelt ist.	-
2082	[Cyan Überprüfen Sie das verbleibende Volumen im Tintenbeutel und die Wicklung]	(C) Beutelwicklungsfehler	Überprüfen Sie, ob der Beutel ordnungsgemäß gewickelt ist.	-
2083	[Gelb Überprüfen Sie das verbleibende Volumen im Tintenbeutel und die Wicklung]	(Y) Beutelwicklungsfehler	Überprüfen Sie, ob der Beutel ordnungsgemäß gewickelt ist.	-
2084	[Weiß 12 Kartusche prüfen]	Der Tintenbeutel Weiß-12 ist möglicherweise nicht ordnungsgemäß aufgewickelt.	Entnehmen Sie den Patrone Weiß-12, öffnen Sie die Abdeckung und wickeln Sie den Tintenbeutel ordnungsgemäß auf. Schließen Sie die Abdeckung, setzen Sie den Tintenbeutel wieder in den Drucker ein und drücken Sie MENU OK, um den Fehler zu löschen.	-
2085	[Weiß 34 Kartusche prüfen]	Der Tintenbeutel Weiß-34 ist möglicherweise nicht ordnungsgemäß aufgewickelt.	Entnehmen Sie den Patrone Weiß-34, öffnen Sie die Abdeckung und wickeln Sie den Tintenbeutel ordnungsgemäß auf. Schließen Sie die Abdeckung, setzen Sie den Tintenbeutel wieder in den Drucker ein und drücken Sie MENU OK, um den Fehler zu löschen.	-
2090	[Fehler Tintenbeutel schwarz]	Im schwarzen Tintenbeutel wurde ein Fehler erkannt.	Wenn dies der Fall ist, setzen Sie einen neuen Tintenbeutel ein.	-
2091	[Fehler Tintenbeutel magenta]	Im magentafarbenen Tintenbeutel wurde ein Fehler erkannt.	Wenn dies der Fall ist, setzen Sie einen neuen Tintenbeutel ein.	-

Fehlerco	Fehlermeldung	Beschreibung	Behebung	Bezugnehmend
2092	[Fehler Tintenbeutel cyan]	Im cyanfarbenen Tintenbeutel wurde ein Fehler erkannt.	Wenn dies der Fall ist, setzen Sie einen neuen Tintenbeutel ein.	-
2093	[Fehler Tintenbeutel gelb]	Im gelben Tintenbeutel wurde ein Fehler erkannt.	Wenn dies der Fall ist, setzen Sie einen neuen Tintenbeutel ein.	-
2094	[Fehler Tintenbeutel weiß 12]	Im Tintenbeutel Weiß-12 wurde ein Fehler erkannt.	Wenn dies der Fall ist, setzen Sie einen neuen Tintenbeutel ein.	-
2095	[Fehler Tintenbeutel weiß 34]	Im Tintenbeutel Weiß-34 wurde ein Fehler erkannt.	Wenn dies der Fall ist, setzen Sie einen neuen Tintenbeutel ein.	-
2100	[USB-Stick nicht bereit]	In den USB-Anschluss ist kein USB-Flashspeichergerät eingesetzt.	Setzen Sie ein USB-Flashspeichergerät in den Anschluss ein, warten Sie einige Sekunden und führen Sie die Funktion aus. Setzen Sie das USB-Flashspeichergerät erneut in den Anschluss ein. Wenn das Problem noch immer besteht, überprüfen Sie das Format und den Typ des USB-Flashspeichergeräts.	"9-1. Anweisungen zur Fehlerbehebung >>P.258"
2101	[Ungenügend Platz]	Es ist nicht genügend Speicherplatz zum Speichern der Daten auf dem USB-Flashspeichergerät vorhanden.	Verwenden Sie Ihren PC, um den verfügbaren Speicherplatz auf dem USB-Flashspeichergerät zu überprüfen. Setzen Sie ein USB-Flashspeichergerät mit ausreichend Speicherplatz in den USB-Anschluss ein.	-
2105	[Keine Dateien]	Auf dem USB-Flashspeichergerät ist keine gültige Datei vorhanden.	Stecken Sie das USB-Flashspeichergerät in Ihren PC, um die auf ihm gespeicherten Daten zu überprüfen. Wenn eine ARXP- oder ARX4-Datei darauf gespeichert ist, prüfen Sie ihren Inhalt mit dem Dateiviewer.	"9-1. Anweisungen zur Fehlerbehebung >>P.258"

Fehlerco	Fehlermeldung	Beschreibung	Behebung	Bezugnehmend
2110	[Verlauf Empfangen ohne Fehler 1]	Nachdem der Drucker eingeschaltet wurde, wurden keine empfangenen Druckdaten vorgefunden.	Drücken Sie MENU OK, um den Fehler zu löschen.	-
2120	[Druckdaten autom. Löschen aktiv.]	Da die Funktion zum automatischen Löschen der Druckdaten aktiviert ist, sind keine empfangenen Druckdaten vorhanden.	Drücken Sie MENU OK, um den Fehler zu löschen. Deaktivieren Sie zur Verwendung des Empfangsverlaufs die Option zum automatischen Löschen der Druckaufträge.	-
2130	[Pausenmodus der weißen Tinte… Nicht durchführbar]	Da der Pausenmodus für die weiße Tinte aktiviert bleibt, kann keine weiße Tinte installiert werden.	Drücken Sie MENU OK, um den Fehler zu löschen. Deaktivieren Sie zur Verwendung der weißen Tinte den Pausenmodus für die weiße Tinte.	-
2200	[Beut. m. Wartfl. Set Schwarz]	Obwohl ein Tintenbeutel erforderlich ist, ist ein Beutel mit Wartungsflüssigkeit in die schwarze Patrone eingesetzt.	Setzen Sie einen Tintenbeutel in die schwarze Patrone ein.	-
2201	[Beut. m. Wartfl. Set Magenta]	Obwohl ein Tintenbeutel erforderlich ist, ist ein Beutel mit Wartungsflüssigkeit in die magentafarbene Patrone eingesetzt.	Setzen Sie einen Tintenbeutel in die magentafarbene Patrone ein.	-
2202	[Beut. m. Wartfl. Set Cyan]	Obwohl ein Tintenbeutel erforderlich ist, ist ein Beutel mit Wartungsflüssigkeit in die cyanfarbene Patrone eingesetzt.	Setzen Sie einen Tintenbeutel in die cyanfarbene Patrone ein.	-

Fehlerco	Fehlermeldung	Beschreibung	Behebung	Bezugnehmend
2203	[Beut. m. Wartfl. Set Gelb]	Obwohl ein Tintenbeutel erforderlich ist, ist ein Beutel mit Wartungsflüssigkeit in die gelbe Patrone eingesetzt.	Setzen Sie einen Tintenbeutel in die gelbe Patrone ein.	-
2204	[Beut. m. Wartfl. Set Weiß12]	Obwohl ein Tintenbeutel erforderlich ist, ist ein Beutel mit Wartungsflüssigkeit in die Patrone Weiß-12 eingesetzt.	Setzen Sie einen Tintenbeutel in die Patrone Weiß-12 ein.	-
2205	[Beut. m. Wartfl. Set Weiß34]	Obwohl ein Tintenbeutel erforderlich ist, ist ein Beutel mit Wartungsflüssigkeit in die Patrone Weiß-34 eingesetzt.	Setzen Sie einen Tintenbeutel in die Patrone Weiß-34 ein.	-
2214	[Tintenbeutel Set Weiß12]	Obwohl ein Beutel mit Wartungsflüssigkeit erforderlich ist, ist ein Tintenbeutel in die Patrone Weiß-12 eingesetzt.	Setzen Sie einen Beutel mit Wartungsflüssigkeit in die Patrone Weiß-12 ein.	-
2215	[Tintenbeutel Set Weiß34]	Obwohl ein Beutel mit Wartungsflüssigkeit erforderlich ist, ist ein Tintenbeutel in die Patrone Weiß-34 eingesetzt.	Setzen Sie einen Beutel mit Wartungsflüssigkeit in die Patrone Weiß-34 ein.	-
2300	[Sonderbetriebsmodus]	Bei der Bedienung durch einen Servicetechniker	Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
2310	[Einen Testdruck ausführen und den Ausstoß aus dem Druckkopf prüfen]	Weil die Teile ausgetauscht wurden, müssen Sie einen Testdruck durchführen und den Ausstoß aus dem Druckkopf prüfen.	Führen Sie einen Testdruck nach den Anweisungen auf dem Bildschirm aus.	-

Fehlerco	Fehlermeldung	Beschreibung	Behebung	Bezugnehmend
2320	[Einen Testdruck ausführen und den Ausstoß aus dem Druckkopf prüfen]	Weil 18 oder mehr Stunden vergangen sind, müssen Sie einen Testdruck durchführen und den Ausstoß aus dem Druckkopf prüfen.	Führen Sie einen Testdruck nach den Anweisungen auf dem Bildschirm aus.	-
2400	[Vor Verwendung [Zirkulation weiße Tinte] im Menü ausführen]	Die weiße Tinte hat sich in Bereichen abgesetzt, in denen dies nicht durch die normale Zirkulation der weißen Tinte verhindert werden kann, da sie über einen längeren Zeitraum nicht genutzt wurde.	Führen Sie [Zirkulation weiße Tinte] -> [Kraftvoll] aus dem Menü aus.	-
3000	[PC Kommunik.fehler]	Der Empfang der Daten vom PC ist ausgesetzt.	Vergewissern Sie sich, dass Ihr PC an den Drucker angeschlossen ist, und senden Sie die Druckdaten erneut ab. Wenn Sie ein Problem beim Absenden der Daten haben, starten Sie Ihren PC und den Drucker neu. Dieser Fehler tritt auch auf, „wenn das Kabel während des Datenempfangs abgetrennt wird“ oder „wenn während des Datenempfangs der aktuelle Vorgang auf dem PC abgebrochen wird“.	-
3001	[PC Kommunik.fehler]	Die Datenübertragung zum PC ist ausgesetzt.	Vergewissern Sie sich, dass Ihr PC an den Drucker angeschlossen ist, und starten Sie die Funktion des PC-Tools neu. Wenn Sie ein Problem beim Absenden der Daten haben, starten Sie Ihren PC und den Drucker neu. Dieser Fehler kann auch auftreten, „wenn das Kabel während des Datenempfangs abgetrennt wird“ oder „wenn das PC-Tool während der Datenübertragung beendet wird“.	-

Fehlerco	Fehlermeldung	Beschreibung	Behebung	Bezugnehmend
3002	[PC Datenfehler]	Der GT hat Daten empfangen, die er nicht unterstützt.	Vergewissern Sie sich, dass Ihr PC an den Drucker angeschlossen ist, und senden Sie die Druckdaten erneut ab. Wenn Sie ein Problem beim Absenden der Daten haben, starten Sie Ihren PC und den Drucker neu.	-
3003	[PC Datenfehler]	Die Version der Druckertreibers stimmt nicht mit der Version der Firmware überein.	Aktualisieren Sie die Firmware des Druckertreibers des PC und die Firmware des Druckers auf die aktuellste Version.	-
3004	[PC Datenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen Ihrem PC und dem Drucker.	Vergewissern Sie sich, ob die aktualisierten Daten der Firmware, die Sie senden möchten, in Ordnung sind oder nicht. Vergewissern Sie sich, dass Ihr PC an den Drucker angeschlossen ist, und starten Sie die Kommunikation zwischen Ihrem PC und dem Drucker neu. Wenn das Problem noch nicht behoben ist, starten Sie Ihren PC und den Drucker neu. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
3005	[PC Datenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen Ihrem PC und dem Drucker.	Vergewissern Sie sich, dass Ihr PC an den Drucker angeschlossen ist, und starten Sie die Kommunikation zwischen Ihrem PC und dem Drucker neu. Wenn das Problem noch nicht behoben ist, starten Sie Ihren PC und den Drucker neu. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-

Fehlerco	Fehlermeldung	Beschreibung	Behebung	Bezugnehmend
3010	[PC Datenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen Ihrem PC und dem Drucker.	Vergewissern Sie sich, dass Ihr PC an den Drucker angeschlossen ist, und starten Sie die Kommunikation zwischen Ihrem PC und dem Drucker neu. Wenn das Problem noch nicht behoben ist, starten Sie Ihren PC und den Drucker neu. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
3013	[PC Datenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen Ihrem PC und dem Drucker.	Vergewissern Sie sich, dass Ihr PC an den Drucker angeschlossen ist, und starten Sie die Kommunikation zwischen Ihrem PC und dem Drucker neu. Wenn das Problem noch nicht behoben ist, starten Sie Ihren PC und den Drucker neu. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
3014	[PC Datenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen Ihrem PC und dem Drucker.	Vergewissern Sie sich, dass Ihr PC an den Drucker angeschlossen ist, und starten Sie die Kommunikation zwischen Ihrem PC und dem Drucker neu. Wenn das Problem noch nicht behoben ist, starten Sie Ihren PC und den Drucker neu. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
3015	[Daten könn. ncht mehr empf. wrd.]	Während des Druckvorgangs wurden vom Computer zu viele Daten gesendet.	Die Anzahl der Druckdaten darf bis zu 99 während jedes Druckvorgangs betragen.	-

Fehlerco	Fehlermeldung	Beschreibung	Behebung	Bezugnehmend
3100	[PC Datenfehler (m. weiß)]	Es wurden Druckdaten mit weißer Tinte zum Drucker gesendet, der sich im Pausenmodus für die weiße Tinte befindet.	Überprüfen Sie auf dem Einstellungsbildschirm des Druckertreibers, ob die Farbauswahl auf [Nur farbige Tinte] eingestellt ist. Wenn der Pausenmodus für die weiße Tinte aktiviert ist, können keine Druckdaten mit weißer Tinte empfangen werden.	-
3400	[PC Datenfehler]	In den Druckdaten ist ein Befehl mit falscher Befehlslänge enthalten.	Überprüfen Sie die ARXP-Datei mit dem „GTX pro File Viewer“. Erstellen Sie neue Druckdaten. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
3401	[PC Datenfehler]	In den Druckdaten ist ein unbekannter Befehl enthalten.	Überprüfen Sie die ARXP-Datei mit dem „GTX pro File Viewer“. Erstellen Sie neue Druckdaten. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
3402	[PC Datenfehler]	Das ist ein Sequenzfehler in den Druckdaten.	Überprüfen Sie die ARXP-Datei mit dem „GTX pro File Viewer“. Erstellen Sie neue Druckdaten. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-

Fehlerco	Fehlermeldung	Beschreibung	Behebung	Bezugnehmend
3407	[Keine Daten]	- Vom PC wurden Druckdaten für eine leere Seite empfangen. - Bei der Ausführung des Druckvorgangs haben Sie eine völlig leere Seite als Druckbereich in Ihrer Anwendung ausgewählt und zum Drucker gesendet. - Sie haben ein Bild erstellt, das größer als das angegebene Papierformat ist, und versucht, diesen Bereich im Drucker auszudrucken, neben den anderen Seiten.	Überprüfen Sie die ARXP-Datei mit dem „GTX pro File Viewer“. Kontrollieren Sie bitte beispielsweise den Druckbereich und das Papierformat Ihrer Anwendung mithilfe der Druckvorschaufunktion usw. von Photoshop.	-
3408	[PC Datenfehler (zu groß)]	Der Umfang der Druckdaten ist zu groß.	Notieren Sie sich den Fehlercode und die Fehlermeldung und informieren Sie bitte Ihren Händler darüber.	-
3410	[PC Datenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen Ihrem PC und dem Drucker.	Überprüfen Sie die ARXP-Datei mit dem „GTX pro File Viewer“. Vergewissern Sie sich, dass Ihr PC an den Drucker angeschlossen ist, und starten Sie die Kommunikation zwischen Ihrem PC und dem Drucker neu. Starten Sie Ihren PC und den Drucker neu. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-

Fehlerco	Fehlermeldung	Beschreibung	Behebung	Bezugnehmend
3411	[PC Datenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen Ihrem PC und dem Drucker.	Überprüfen Sie die ARXP-Datei mit dem „GTX pro File Viewer“. Vergewissern Sie sich, dass Ihr PC an den Drucker angeschlossen ist, und starten Sie die Kommunikation zwischen Ihrem PC und dem Drucker neu. Starten Sie Ihren PC und den Drucker neu. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
3412	[PC Datenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen Ihrem PC und dem Drucker.	Überprüfen Sie die ARXP-Datei mit dem „GTX pro File Viewer“. Vergewissern Sie sich, dass Ihr PC an den Drucker angeschlossen ist, und starten Sie die Kommunikation zwischen Ihrem PC und dem Drucker neu. Starten Sie Ihren PC und den Drucker neu. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
4100	[Fehler USB-stick Zugang]	Es kann keine Datei geöffnet werden.	Überprüfen Sie den Inhalt des USB-Flashspeichergeräts. Stecken Sie das USB-Flashspeichergerät erneut in den USB-Anschluss und führen Sie den erforderlichen Vorgang erneut aus. Wenn das Problem noch nicht behoben ist, starten Sie den Drucker neu und versuchen Sie, den Vorgang erneut auszuführen.	"9-1. Anweisungen zur Fehlerbehebung >>P.258"
4101	[Fehler USB-stick Zugang]	Es kann keine Datei erstellt werden.	Überprüfen Sie den Inhalt des USB-Flashspeichergeräts. Stecken Sie das USB-Flashspeichergerät erneut in den USB-Anschluss und führen Sie den erforderlichen Vorgang erneut aus. Wenn das Problem noch nicht behoben ist, starten Sie den Drucker neu und versuchen Sie, den Vorgang erneut auszuführen.	"9-1. Anweisungen zur Fehlerbehebung >>P.258"

Fehlerco	Fehlermeldung	Beschreibung	Behebung	Bezugnehmend
4103	[Fehler USB-stick Zugang]	Die Dateisuche hat zu einem Fehler geführt.	Überprüfen Sie den Inhalt des USB-Flashspeichergeräts. Stecken Sie das USB-Flashspeichergerät erneut in den USB-Anschluss und führen Sie den erforderlichen Vorgang erneut aus. Wenn das Problem noch nicht behoben ist, starten Sie den Drucker neu und versuchen Sie, den Vorgang erneut auszuführen.	"9-1. Anweisungen zur Fehlerbehebung >>P.258"
4104	[Fehler USB-stick Zugang]	Das System konnte die Datei nicht lesen.	Überprüfen Sie den Inhalt des USB-Flashspeichergeräts. Stecken Sie das USB-Flashspeichergerät erneut in den USB-Anschluss und führen Sie den erforderlichen Vorgang erneut aus. Wenn das Problem noch nicht behoben ist, starten Sie den Drucker neu und versuchen Sie, den Vorgang erneut auszuführen.	"9-1. Anweisungen zur Fehlerbehebung >>P.258"
4105	[Fehler USB-stick Zugang]	Das System konnte die Datei nicht schreiben.	Überprüfen Sie den Inhalt des USB-Flashspeichergeräts. Stecken Sie das USB-Flashspeichergerät erneut in den USB-Anschluss und führen Sie den erforderlichen Vorgang erneut aus. Wenn das Problem noch nicht behoben ist, starten Sie den Drucker neu und versuchen Sie, den Vorgang erneut auszuführen.	"9-1. Anweisungen zur Fehlerbehebung >>P.258"
4106	[Falsches Format]	Mit den Daten der Datei ist etwas nicht in Ordnung.	Überprüfen Sie den Inhalt des USB-Flashspeichergeräts. Stecken Sie das USB-Flashspeichergerät erneut in den USB-Anschluss und führen Sie den erforderlichen Vorgang erneut aus. Wenn das Problem noch nicht behoben ist, starten Sie den Drucker neu und versuchen Sie, den Vorgang erneut auszuführen.	"9-1. Anweisungen zur Fehlerbehebung >>P.258"

Fehlerco	Fehlermeldung	Beschreibung	Behebung	Bezugnehmend
4108	[Fehler USB-stick Zugang]	Das System konnte die Dateigröße nicht erfassen.	Überprüfen Sie den Inhalt des USB-Flashspeichergeräts. Stecken Sie das USB-Flashspeichergerät erneut in den USB-Anschluss und führen Sie den erforderlichen Vorgang erneut aus. Wenn das Problem noch nicht behoben ist, starten Sie den Drucker neu und versuchen Sie, den Vorgang erneut auszuführen.	"9-1. Anweisungen zur Fehlerbehebung >>P.258"
4200	[Maschinenfehler]	In den Sprachdaten auf dem LCD-Bildschirm wurde eine unnormale Anzeige gefunden.	Für den Fall, dass dieser Fehler nach der Unterbrechung der Aktualisierung der Firmware angezeigt wird, starten Sie bitte den Aktualisierungsvorgang von Anfang an neu. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
4201	[Maschinenfehler]	In den Sprachdaten auf dem LCD-Bildschirm wurde eine unnormale Anzeige gefunden.	Für den Fall, dass dieser Fehler nach der Unterbrechung der Aktualisierung der Firmware angezeigt wird, starten Sie bitte den Aktualisierungsvorgang von Anfang an neu. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
4202	[Maschinenfehler]	In den Sprachdaten auf dem LCD-Bildschirm wurde eine unnormale Anzeige gefunden.	Für den Fall, dass dieser Fehler nach der Unterbrechung der Aktualisierung der Firmware angezeigt wird, starten Sie bitte den Aktualisierungsvorgang von Anfang an neu. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-

Fehlerco	Fehlermeldung	Beschreibung	Behebung	Bezugnehmend
4400	[Testdruckdaten]	In den Druckdaten für das Testdruckmenü wurde ein Fehler erkannt.	Für den Fall, dass dieser Fehler nach der Unterbrechung der Aktualisierung der Firmware angezeigt wird, starten Sie bitte den Aktualisierungsvorgang von Anfang an neu. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
4401	[Testdruckdaten]	In den Druckdaten für das Testdruckmenü wurde ein Fehler erkannt.	Für den Fall, dass dieser Fehler nach der Unterbrechung der Aktualisierung der Firmware angezeigt wird, starten Sie bitte den Aktualisierungsvorgang von Anfang an neu. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
4402	[Testdruckdaten]	In den Druckdaten für das Testdruckmenü wurde ein Fehler erkannt.	Für den Fall, dass dieser Fehler nach der Unterbrechung der Aktualisierung der Firmware angezeigt wird, starten Sie bitte den Aktualisierungsvorgang von Anfang an neu. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
4500	[Netzwerkfehler]	Die Netzwerkschnittstelle konnte nicht aktiviert werden.	Drücken Sie MENU OK, um den Fehler zu löschen. Wenden Sie sich an Ihren Verwalter für die Netzwerkeinrichtung und Netzwerkadministrator. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
4501	[Netzwerkfehler]	In der Einstellung der Werte für die statische IP-Adresse und Subnetzmaske wurde ein Fehler erkannt.	Drücken Sie MENU OK, um den Fehler zu löschen. Verwenden Sie das Wartungstool, um die richtigen Werte für die statische IP-Adresse und Subnetzmaske erneut einzurichten.	-

Fehlerco	Fehlermeldung	Beschreibung	Behebung	Bezugnehmend
4502	[Netzwerkfehler]	Die Einrichtung der Netzwerkschnittstelle hat zu einem Fehler geführt.	Drücken Sie MENU OK, um den Fehler zu löschen. Wenden Sie sich an Ihren Verwalter für die Netzwerkeinrichtung und Netzwerkadministrator. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
4503	[Netzwerkfehler]	In der statischen IP-Adresse des Standardgateways wurde ein Fehler gefunden.	Drücken Sie MENU OK, um den Fehler zu löschen. Verwenden Sie das Wartungstool, um eine richtige statische IP-Adresse für das Standardgateway erneut einzurichten.	-
4504	[Netzwerkfehler]	Das ist ein Fehler für den Einstellwert der statischen IP-Adresse.	Drücken Sie MENU OK, um den Fehler zu löschen. Verwenden Sie das Wartungstool, um die richtigen Werte für die statische IP-Adresse und Subnetzmaske erneut einzurichten.	-
4506	[Keine aktiv. Wiederherst.daten]	Die Daten können nicht wiederhergestellt werden, weil keine Sicherungskopie erstellt wurde.	Notieren Sie sich den Fehlercode und die Fehlermeldung und informieren Sie bitte Ihren Händler darüber.	-
4510	[Netzwerkfehler]	Fehler in der Konfiguration des Netzwerks für den Drucker	Drücken Sie MENU OK, um den Fehler zu löschen. Überprüfen Sie die Netzwerkeinstellungen. Wenden Sie sich an Ihren Netzwerk-Administrator, wenn Sie eine Frage haben.	-
5001	[Maschinenfehler]	Zum Zeitpunkt der Initialisierung ist ein Timeout aufgetreten.	Notieren Sie sich den Fehlercode und die Fehlermeldung und informieren Sie bitte Ihren Händler darüber.	-

Fehlerco	Fehlermeldung	Beschreibung	Behebung	Bezugnehmend
5010	[PC Datenfehler]	In den aktuellen Druckdaten wurde ein Fehler erkannt.	Drücken Sie MENU OK, um den Fehler zu löschen. Erstellen Sie die Druckdaten auf dem PC neu, senden Sie sie zum Drucker und versuchen Sie, den Druckvorgang erneut auszuführen.	-
5020	[Maschinenfehler]	Die Druckwagenbewegung konnte nicht abgeschlossen werden.	Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5021	[Maschinenfehler]	Die Kopffunktion ist unvollständig.	Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5022	[Maschinenfehler]	Die Kopffunktion ist unvollständig.	Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5080	[Maschinenfehler]	Die Funktion der Wartungseinheit ist unvollständig.	Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5081	[Maschinenfehler]	Die Funktion der Wartungseinheit ist unvollständig.	Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5094	[Maschinenfehler]	Die Druckplatte kann nicht zur Rückseite des Druckers bewegt werden.	Notieren Sie sich den Fehlercode und die Fehlermeldung und informieren Sie bitte Ihren Händler darüber.	-
5095	[Maschinenfehler]	Die Druckplatte kann nicht zur Vorderseite des Druckers bewegt werden.	Notieren Sie sich den Fehlercode und die Fehlermeldung und informieren Sie bitte Ihren Händler darüber.	-

Fehlerco	Fehlermeldung	Beschreibung	Behebung	Bezugnehmend
5096	[Maschinenfehler]	Die Druckplatte kann nicht gewalzt werden.	Notieren Sie sich den Fehlercode und die Fehlermeldung und informieren Sie bitte Ihren Händler darüber.	-
5200	[Maschinenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen der Hauptplatine und der Wartungseinheit.	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5201	[Maschinenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen der Hauptplatine und der Wartungseinheit.	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5230	[Maschinenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen der Hauptplatine und der Wartungseinheit.	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5231	[Maschinenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen der Hauptplatine und der Wartungseinheit.	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-

Fehlerco	Fehlermeldung	Beschreibung	Behebung	Bezugnehmend
5232	[Maschinenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen der Hauptplatine und der Wartungseinheit.	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5233	[Maschinenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen der Hauptplatine und der Wartungseinheit.	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5240	[Maschinenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen der Hauptplatine und der Wartungseinheit.	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5241	[Maschinenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen der Hauptplatine und der Wartungseinheit.	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-

Fehlerco	Fehlermeldung	Beschreibung	Behebung	Bezugnehmend
5250	[Maschinenfehler]	Die Programmdaten der Firmware der Wartungseinheit, deren Aktualisierung Sie versuchen, sind defekt.	Da es sehr wahrscheinlich ist, dass die Firmware-Datei beschädigt ist, besorgen Sie sich eine ordnungsgemäße Firmware-Datei, die nicht beschädigt ist. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker und Ihren PC neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5260	[Maschinenfehler]	Die Version der Firmware der Wartungseinheit ist nicht kompatibel.	Für den Fall, dass dieser Fehler nach der Unterbrechung der Aktualisierung der Firmware angezeigt wird, starten Sie bitte den Aktualisierungsvorgang von Anfang an neu. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5261	[Maschinenfehler]	Der Drucker ist mit einer Wartungsplatine für ein anderes Modell verbunden.	Starten Sie den Drucker neu und aktualisieren Sie die Firmware erneut. Prüfen Sie, ob die Firmware-Aktualisierungsdatei für Ihren Drucker bestimmt ist. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5301	[Maschinenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen der Hauptplatine und Wartungseinheit (auf der Farbseite).	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-

Fehlerco	Fehlermeldung	Beschreibung	Behebung	Bezugnehmend
5302	[Maschinenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen der Hauptplatine und Wartungseinheit (auf der Farbseite).	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5303	[Maschinenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen der Hauptplatine und Wartungseinheit (auf der Farbseite).	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5304	[Maschinenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen der Hauptplatine und Wartungseinheit (auf der Farbseite).	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5305	[Maschinenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen der Hauptplatine und Wartungseinheit (auf der Farbseite).	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5306	[Maschinenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen der Hauptplatine und Wartungseinheit (auf der Farbseite).	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-

Fehlerco	Fehlermeldung	Beschreibung	Behebung	Bezugnehmend
5307	[Maschinenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen der Hauptplatine und Wartungseinheit (auf der Farbseite).	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5311	[Maschinenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen der Hauptplatine und Wartungseinheit (auf der Farbseite).	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5312	[Maschinenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen der Hauptplatine und Wartungseinheit (auf der Farbseite).	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5313	[Maschinenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen der Hauptplatine und Wartungseinheit (auf der Farbseite).	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5314	[Maschinenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen der Hauptplatine und Wartungseinheit (auf der Farbseite).	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-

Fehlerco	Fehlermeldung	Beschreibung	Behebung	Bezugnehmend
5320	[Maschinenfehler]	Die Kamera der Wartungseinheit (auf der Farbseite) funktioniert nicht.	Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5321	[Maschinenfehler]	Die Kamera der Wartungseinheit (auf der Farbseite) funktioniert nicht.	Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5322	[Maschinenfehler]	Die Kamera der Wartungseinheit (auf der Farbseite) funktioniert nicht.	Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5323	[Maschinenfehler]	Die Kamera der Wartungseinheit (auf der Farbseite) funktioniert nicht.	Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5330	[Maschinenfehler]	Der Wischer der Wartungseinheit (auf der Farbseite) funktioniert nicht.	Sehen Sie nach, ob der Wischer ordnungsgemäß installiert ist und sich kein Hindernis in der Nähe des Wischers oder Wischerreinigers befindet. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5331	[Maschinenfehler]	Der Wischer der Wartungseinheit (auf der Farbseite) funktioniert nicht.	Sehen Sie nach, ob der Wischer ordnungsgemäß installiert ist und sich kein Hindernis in der Nähe des Wischers oder Wischerreinigers befindet. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-

Fehlerco	Fehlermeldung	Beschreibung	Behebung	Bezugnehmend
5332	[Maschinenfehler]	Der Wischer der Wartungseinheit (auf der Farbseite) funktioniert nicht.	Sehen Sie nach, ob der Wischer ordnungsgemäß installiert ist und sich kein Hindernis in der Nähe des Wischers oder Wischerreinigers befindet. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5333	[Maschinenfehler]	Der Wischer der Wartungseinheit (auf der Farbseite) funktioniert nicht.	Sehen Sie nach, ob der Wischer ordnungsgemäß installiert ist und sich kein Hindernis in der Nähe des Wischers oder Wischerreinigers befindet. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5340	[Maschinenfehler]	Der Wischer der Wartungseinheit (auf der Farbseite) funktioniert nicht.	Sehen Sie nach, ob der Wischer ordnungsgemäß installiert ist und sich kein Hindernis in der Nähe des Wischers oder Wischerreinigers befindet. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5341	[Maschinenfehler]	Der Wischer der Wartungseinheit (auf der Farbseite) funktioniert nicht.	Sehen Sie nach, ob der Wischer ordnungsgemäß installiert ist und sich kein Hindernis in der Nähe des Wischers oder Wischerreinigers befindet. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-

Fehlerco	Fehlermeldung	Beschreibung	Behebung	Bezugnehmend
5342	[Maschinenfehler]	Der Wischer der Wartungseinheit (auf der Farbseite) funktioniert nicht.	Sehen Sie nach, ob der Wischer ordnungsgemäß installiert ist und sich kein Hindernis in der Nähe des Wischers oder Wischerreinigers befindet. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5343	[Maschinenfehler]	Der Wischer der Wartungseinheit (auf der Farbseite) funktioniert nicht.	Sehen Sie nach, ob der Wischer ordnungsgemäß installiert ist und sich kein Hindernis in der Nähe des Wischers oder Wischerreinigers befindet. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5350	[Maschinenfehler]	Das ist ein interner Fehler der Wartungseinheit (auf der Farbseite), der mit der Aktualisierung der Wartungseinheit verbunden ist.	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Starten Sie den Drucker neu und aktualisieren Sie die Firmware erneut. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5351	[Maschinenfehler]	Das ist ein interner Fehler der Wartungseinheit (auf der Farbseite), der mit der Aktualisierung der Wartungseinheit verbunden ist.	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Starten Sie den Drucker neu und aktualisieren Sie die Firmware erneut. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-

Fehlerco	Fehlermeldung	Beschreibung	Behebung	Bezugnehmend
5352	[Maschinenfehler]	Das ist ein interner Fehler der Wartungseinheit (auf der Farbseite), der mit der Aktualisierung der Wartungseinheit verbunden ist.	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Starten Sie den Drucker neu und aktualisieren Sie die Firmware erneut. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5353	[Maschinenfehler]	Das ist ein interner Fehler der Wartungseinheit (auf der Farbseite), der mit der Aktualisierung der Wartungseinheit verbunden ist.	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Starten Sie den Drucker neu und aktualisieren Sie die Firmware erneut. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5354	[Maschinenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen der Hauptplatine und Wartungseinheit (auf der Farbseite), der mit der Aktualisierung der Wartungseinheit verbunden ist.	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Starten Sie den Drucker neu und aktualisieren Sie die Firmware erneut. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5355	[Maschinenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen der Hauptplatine und Wartungseinheit (auf der Farbseite), der mit der Aktualisierung der Wartungseinheit verbunden ist.	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Starten Sie den Drucker neu und aktualisieren Sie die Firmware erneut. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-

Fehlerco	Fehlermeldung	Beschreibung	Behebung	Bezugnehmend
5356	[Maschinenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen der Hauptplatine und Wartungseinheit (auf der Farbseite), der mit der Aktualisierung der Wartungseinheit verbunden ist.	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Starten Sie den Drucker neu und aktualisieren Sie die Firmware erneut. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5357	[Maschinenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen der Hauptplatine und Wartungseinheit (auf der Farbseite), der mit der Aktualisierung der Wartungseinheit verbunden ist.	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Starten Sie den Drucker neu und aktualisieren Sie die Firmware erneut. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5358	[Maschinenfehler]	Das ist ein interner Fehler der Wartungseinheit (auf der Farbseite), der mit der Aktualisierung der Wartungseinheit verbunden ist.	Starten Sie den Drucker neu und aktualisieren Sie die Firmware erneut. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5359	[Maschinenfehler]	Das ist ein interner Fehler der Wartungseinheit (auf der Farbseite), der mit der Aktualisierung der Wartungseinheit verbunden ist.	Starten Sie den Drucker neu und aktualisieren Sie die Firmware erneut. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5361	[Maschinenfehler]	Beim Betrieb des Magneten besteht eine Diskrepanz zwischen der Hauptplatine und Wartungseinheit (auf der Farbseite).	Starten Sie den Drucker neu und aktualisieren Sie die Firmware erneut. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-

Fehlerco	Fehlermeldung	Beschreibung	Behebung	Bezugnehmend
5371	[Maschinenfehler]	Kommunikationsfehler während des Einlesens des Tintensensors durch die Wartungseinheit (Farbe)	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle gibt, die eine starke Störung in der Nähe des Druckers abgibt. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5372	[Maschinenfehler]	Kommunikationsfehler während des Einlesens des Tintensensors durch die Wartungseinheit (Farbe)	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle gibt, die eine starke Störung in der Nähe des Druckers abgibt. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5373	[Maschinenfehler]	Kommunikationsfehler während des Einlesens des Tintensensors durch die Wartungseinheit (Farbe)	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle gibt, die eine starke Störung in der Nähe des Druckers abgibt. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5374	[Maschinenfehler]	Kommunikationsfehler während des Einlesens des Tintensensors durch die Wartungseinheit (Farbe)	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle gibt, die eine starke Störung in der Nähe des Druckers abgibt. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5375	[Maschinenfehler]	Kommunikationsfehler während des Einlesens des Tintensensors durch die Wartungseinheit (Farbe)	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle gibt, die eine starke Störung in der Nähe des Druckers abgibt. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-

Fehlerco	Fehlermeldung	Beschreibung	Behebung	Bezugnehmend
5376	[Maschinenfehler]	Kommunikationsfehler während des Einlesens des Tintensensors durch die Wartungseinheit (Farbe)	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle gibt, die eine starke Störung in der Nähe des Druckers abgibt. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5377	[Maschinenfehler]	Kommunikationsfehler während des Einlesens des Tintensensors durch die Wartungseinheit (Farbe)	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle gibt, die eine starke Störung in der Nähe des Druckers abgibt. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5378	[Maschinenfehler]	Kommunikationsfehler während des Einlesens des Tintensensors durch die Wartungseinheit (Farbe)	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle gibt, die eine starke Störung in der Nähe des Druckers abgibt. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5391	[Maschinenfehler]	Das ist ein interner Fehler der Wartungseinheit (auf der Farbseite).	Starten Sie den Drucker neu und aktualisieren Sie die Firmware erneut. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5401	[Maschinenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen der Hauptplatine und Wartungseinheit (auf der weißen Seite).	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-

Fehlerco	Fehlermeldung	Beschreibung	Behebung	Bezugnehmend
5402	[Maschinenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen der Hauptplatine und Wartungseinheit (auf der weißen Seite).	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5403	[Maschinenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen der Hauptplatine und Wartungseinheit (auf der weißen Seite).	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5404	[Maschinenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen der Hauptplatine und Wartungseinheit (auf der weißen Seite).	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5405	[Maschinenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen der Hauptplatine und Wartungseinheit (auf der weißen Seite).	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5406	[Maschinenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen der Hauptplatine und Wartungseinheit (auf der weißen Seite).	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-

Fehlerco	Fehlermeldung	Beschreibung	Behebung	Bezugnehmend
5407	[Maschinenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen der Hauptplatine und Wartungseinheit (auf der weißen Seite).	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5411	[Maschinenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen der Hauptplatine und Wartungseinheit (auf der weißen Seite).	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5412	[Maschinenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen der Hauptplatine und Wartungseinheit (auf der weißen Seite).	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5413	[Maschinenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen der Hauptplatine und Wartungseinheit (auf der weißen Seite).	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5414	[Maschinenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen der Hauptplatine und Wartungseinheit (auf der weißen Seite).	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-

Fehlerco	Fehlermeldung	Beschreibung	Behebung	Bezugnehmend
5420	[Maschinenfehler]	Die Kamera der Wartungseinheit (auf der weißen Seite) funktioniert nicht.	Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5421	[Maschinenfehler]	Die Kamera der Wartungseinheit (auf der weißen Seite) funktioniert nicht.	Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5422	[Maschinenfehler]	Die Kamera der Wartungseinheit (auf der weißen Seite) funktioniert nicht.	Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5423	[Maschinenfehler]	Die Kamera der Wartungseinheit (auf der weißen Seite) funktioniert nicht.	Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5430	[Maschinenfehler]	Der Wischerreiniger der Wartungseinheit (auf der weißen Seite) funktioniert nicht.	Sehen Sie nach, ob der Wischerreiniger ordnungsgemäß installiert ist und sich kein Hindernis in der Nähe des Wischers oder Wischerreinigers befindet. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5431	[Maschinenfehler]	Der Wischerreiniger der Wartungseinheit (auf der weißen Seite) funktioniert nicht.	Sehen Sie nach, ob der Wischerreiniger ordnungsgemäß installiert ist und sich kein Hindernis in der Nähe des Wischers oder Wischerreinigers befindet. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-

Fehlerco	Fehlermeldung	Beschreibung	Behebung	Bezugnehmend
5432	[Maschinenfehler]	Der Wischerreiniger der Wartungseinheit (auf der weißen Seite) funktioniert nicht.	Sehen Sie nach, ob der Wischerreiniger ordnungsgemäß installiert ist und sich kein Hindernis in der Nähe des Wischers oder Wischerreinigers befindet. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5433	[Maschinenfehler]	Der Wischerreiniger der Wartungseinheit (auf der weißen Seite) funktioniert nicht.	Sehen Sie nach, ob der Wischerreiniger ordnungsgemäß installiert ist und sich kein Hindernis in der Nähe des Wischers oder Wischerreinigers befindet. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5440	[Maschinenfehler]	Der Wischer der Wartungseinheit (auf der weißen Seite) funktioniert nicht.	Sehen Sie nach, ob der Wischer ordnungsgemäß installiert ist und sich kein Hindernis in der Nähe des Wischers oder Wischerreinigers befindet. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5441	[Maschinenfehler]	Der Wischer der Wartungseinheit (auf der weißen Seite) funktioniert nicht.	Sehen Sie nach, ob der Wischer ordnungsgemäß installiert ist und sich kein Hindernis in der Nähe des Wischers oder Wischerreinigers befindet. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-

Fehlerco	Fehlermeldung	Beschreibung	Behebung	Bezugnehmend
5442	[Maschinenfehler]	Der Wischer der Wartungseinheit (auf der weißen Seite) funktioniert nicht.	Sehen Sie nach, ob der Wischer ordnungsgemäß installiert ist und sich kein Hindernis in der Nähe des Wischers oder Wischerreinigers befindet. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5443	[Maschinenfehler]	Der Wischer der Wartungseinheit (auf der weißen Seite) funktioniert nicht.	Sehen Sie nach, ob der Wischer ordnungsgemäß installiert ist und sich kein Hindernis in der Nähe des Wischers oder Wischerreinigers befindet. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5450	[Maschinenfehler]	Das ist ein interner Fehler der Wartungseinheit (auf der weißen Seite), der mit der Aktualisierung der Wartungseinheit verbunden ist.	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Starten Sie den Drucker neu und aktualisieren Sie die Firmware erneut. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5451	[Maschinenfehler]	Das ist ein interner Fehler der Wartungseinheit (auf der weißen Seite), der mit der Aktualisierung der Wartungseinheit verbunden ist.	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Starten Sie den Drucker neu und aktualisieren Sie die Firmware erneut. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-

Fehlerco	Fehlermeldung	Beschreibung	Behebung	Bezugnehmend
5452	[Maschinenfehler]	Das ist ein interner Fehler der Wartungseinheit (auf der weißen Seite), der mit der Aktualisierung der Wartungseinheit verbunden ist.	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Starten Sie den Drucker neu und aktualisieren Sie die Firmware erneut. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5453	[Maschinenfehler]	Das ist ein interner Fehler der Wartungseinheit (auf der weißen Seite), der mit der Aktualisierung der Wartungseinheit verbunden ist.	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Starten Sie den Drucker neu und aktualisieren Sie die Firmware erneut. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5454	[Maschinenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen der Hauptplatine und Wartungseinheit (auf der weißen Seite), der mit der Aktualisierung der Wartungseinheit verbunden ist.	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Starten Sie den Drucker neu und aktualisieren Sie die Firmware erneut. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5455	[Maschinenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen der Hauptplatine und Wartungseinheit (auf der weißen Seite), der mit der Aktualisierung der Wartungseinheit verbunden ist.	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Starten Sie den Drucker neu und aktualisieren Sie die Firmware erneut. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-

Fehlerco	Fehlermeldung	Beschreibung	Behebung	Bezugnehmend
5456	[Maschinenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen der Hauptplatine und Wartungseinheit (auf der weißen Seite), der mit der Aktualisierung der Wartungseinheit verbunden ist.	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Starten Sie den Drucker neu und aktualisieren Sie die Firmware erneut. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5457	[Maschinenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen der Hauptplatine und Wartungseinheit (auf der weißen Seite), der mit der Aktualisierung der Wartungseinheit verbunden ist.	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Starten Sie den Drucker neu und aktualisieren Sie die Firmware erneut. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5458	[Maschinenfehler]	Das ist ein interner Fehler der Wartungseinheit (auf der weißen Seite), der mit der Aktualisierung der Wartungseinheit verbunden ist.	Starten Sie den Drucker neu und aktualisieren Sie die Firmware erneut. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5459	[Maschinenfehler]	Das ist ein interner Fehler der Wartungseinheit (auf der weißen Seite), der mit der Aktualisierung der Wartungseinheit verbunden ist.	Starten Sie den Drucker neu und aktualisieren Sie die Firmware erneut. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5461	[Maschinenfehler]	Beim Betrieb des Magneten besteht eine Diskrepanz zwischen dem Zustand der Hauptplatine und dem der Wartungseinheit (auf der weißen Seite).	Starten Sie den Drucker neu und aktualisieren Sie die Firmware erneut. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-

Fehlerco	Fehlermeldung	Beschreibung	Behebung	Bezugnehmend
5471	[Maschinenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen der Wartungseinheit (auf der weißen Seite) und dem Patronensensor.	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5472	[Maschinenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen der Wartungseinheit (auf der weißen Seite) und dem Patronensensor.	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5473	[Maschinenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen der Wartungseinheit (auf der weißen Seite) und dem Patronensensor.	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5474	[Maschinenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen der Wartungseinheit (auf der weißen Seite) und dem Patronensensor.	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5475	[Maschinenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen der Wartungseinheit (auf der weißen Seite) und dem Patronensensor.	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-

Fehlerco	Fehlermeldung	Beschreibung	Behebung	Bezugnehmend
5476	[Maschinenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen der Wartungseinheit (auf der weißen Seite) und dem Patronensensor.	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5477	[Maschinenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen der Wartungseinheit (auf der weißen Seite) und dem Patronensensor.	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5478	[Maschinenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen der Wartungseinheit (auf der weißen Seite) und dem Patronensensor.	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5491	[Maschinenfehler]	Das ist ein interner Fehler der Wartungseinheit (auf der weißen Seite).	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5501	[Maschinenfehler]	Der Behälter für die schwarze Tinte ist nicht mit schwarzer Tinte gefüllt.	Prüfen Sie den Tintenbeutel (schwarz) auf irgendwelche Auffälligkeiten.	-
5502	[Maschinenfehler]	Der Behälter für die magentafarbene Tinte ist nicht mit magentafarbener Tinte gefüllt.	Prüfen Sie den Tintenbeutel (magenta) auf irgendwelche Auffälligkeiten.	-

Fehlerco	Fehlermeldung	Beschreibung	Behebung	Bezugnehmend
5503	[Maschinenfehler]	Der Behälter für die cyanfarbene Tinte ist nicht mit cyanfarbener Tinte gefüllt.	Prüfen Sie den Tintenbeutel (cyanfarben) auf irgendwelche Auffälligkeiten.	-
5504	[Maschinenfehler]	Der Behälter für die gelbe Tinte ist nicht mit gelber Tinte gefüllt.	Prüfen Sie den Tintenbeutel (gelb) auf irgendwelche Auffälligkeiten.	-
5520	[Maschinenfehler]	Fehler bei der Kalibrierung des Wicklungssensors	Nehmen Sie die Tintenpatrone heraus, prüfen Sie die Wicklung und setzen Sie die Patrone richtig wieder ein. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5600	[Maschinenfehler]	Zum Zeitpunkt der Initialisierung wurde ein unnormales Timing des Tintenbeutels erkannt.	Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5601	[Maschinenfehler]	Bei der Prüfung des Tintenbeutels wurde eine Unregelmäßigkeit erkannt.	Sehen Sie nach, ob der Tintenbeutel in der Tintenpatrone richtig sitzt. Achten Sie darauf, dass die Tintenpatrone ordnungsgemäß in den Drucker eingesetzt ist. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5602	[Maschinenfehler]	Bei der Prüfung des Tintenbeutels wurde eine Unregelmäßigkeit erkannt.	Sehen Sie nach, ob der Tintenbeutel in der Tintenpatrone richtig sitzt. Achten Sie darauf, dass die Tintenpatrone ordnungsgemäß in den Drucker eingesetzt ist. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-

Fehlerco	Fehlermeldung	Beschreibung	Behebung	Bezugnehmend
5603	[Maschinenfehler]	Bei der Prüfung des Tintenbeutels wurde eine Unregelmäßigkeit erkannt.	Sehen Sie nach, ob der Tintenbeutel in der Tintenpatrone richtig sitzt. Achten Sie darauf, dass die Tintenpatrone ordnungsgemäß in den Drucker eingesetzt ist. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5801	[Maschinenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen der Hauptplatine und Bedienplatine oder Kopfplatine.	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Wenn ein USB-Flashspeichergerät in den Drucker eingesetzt ist, entfernen Sie zuerst das Speichergerät und starten Sie dann den Drucker neu. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5802	[Maschinenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen der Hauptplatine und Bedienplatine oder Kopfplatine.	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Wenn ein USB-Flashspeichergerät in den Drucker eingesetzt ist, entfernen Sie zuerst das Speichergerät und starten Sie dann den Drucker neu. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-

Fehlerco	Fehlermeldung	Beschreibung	Behebung	Bezugnehmend
5803	[Maschinenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen der Hauptplatine und Bedienplatine oder Kopfplatine.	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Wenn ein USB-Flashspeichergerät in den Drucker eingesetzt ist, entfernen Sie zuerst das Speichergerät und starten Sie dann den Drucker neu. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
5804	[Maschinenfehler]	Das ist ein Kommunikationsfehler zwischen der Hauptplatine und Bedienplatine oder Kopfplatine.	Sehen Sie nach, ob es irgendeine Quelle in der Nähe des Druckers gibt, die ein lautes Geräusch abgibt. Wenn ein USB-Flashspeichergerät in den Drucker eingesetzt ist, entfernen Sie zuerst das Speichergerät und starten Sie dann den Drucker neu. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
6004	[Hindernis auf der Druckplatte]	Dies zeigt einen Fehler im Hindernissensor an.	Sehen Sie nach, ob der Hindernissensor durch irgendetwas abgedeckt wird. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
6010	[PC Datenfehler]	Beim Schreiben des EEPROM auf der Hauptplatine ist ein Systemfehler aufgetreten.	Notieren Sie sich den Fehlercode und die Fehlermeldung und informieren Sie bitte Ihren Händler darüber.	-
6011	[Maschinenfehler]	Beim Löschen des FLASH ROM auf der Hauptplatine ist ein Systemfehler aufgetreten.	Notieren Sie sich den Fehlercode und die Fehlermeldung und informieren Sie bitte Ihren Händler darüber.	-

Fehlerco	Fehlermeldung	Beschreibung	Behebung	Bezugnehmend
6012	[Maschinenfehler]	Beim Schreiben des FLASH ROM auf der Hauptplatine ist ein Systemfehler aufgetreten.	Notieren Sie sich den Fehlercode und die Fehlermeldung und informieren Sie bitte Ihren Händler darüber.	-
6021	[Keine Batterie]	Die Batterie der Echtzeituhr ist vollständig erschöpft.	Notieren Sie sich den Fehlercode und die Fehlermeldung und informieren Sie bitte Ihren Händler darüber.	-
6031	[Maschinenfehler]	Die Druckplattentaste funktioniert nicht.	Sehen Sie nach, ob sich irgendetwas auf der Bedienfeld befindet. Bitte wenden Sie sich an Ihren Händler, wenn Sie Hilfe brauchen.	-
6032	[Maschinenfehler]	Die Drucktaste funktioniert nicht.	Sehen Sie nach, ob sich irgendetwas auf der Bedienfeld befindet. Bitte wenden Sie sich an Ihren Händler, wenn Sie Hilfe brauchen.	-
6033	[Maschinenfehler]	Die Stopptaste funktioniert nicht.	Sehen Sie nach, ob sich irgendetwas auf der Bedienfeld befindet. Bitte wenden Sie sich an Ihren Händler, wenn Sie Hilfe brauchen.	-
6034	[Maschinenfehler]	Die Zurück-Taste funktioniert nicht.	Sehen Sie nach, ob sich irgendetwas auf der Bedienfeld befindet. Bitte wenden Sie sich an Ihren Händler, wenn Sie Hilfe brauchen.	-
6035	[Maschinenfehler]	Die Nach-rechts-Taste funktioniert nicht.	Sehen Sie nach, ob sich irgendetwas auf der Bedienfeld befindet. Bitte wenden Sie sich an Ihren Händler, wenn Sie Hilfe brauchen.	-
6036	[Maschinenfehler]	Die Nach-unten-Taste funktioniert nicht.	Sehen Sie nach, ob sich irgendetwas auf der Bedienfeld befindet. Bitte wenden Sie sich an Ihren Händler, wenn Sie Hilfe brauchen.	-
6037	[Maschinenfehler]	Die Nach-oben-Taste funktioniert nicht.	Sehen Sie nach, ob sich irgendetwas auf der Bedienfeld befindet. Bitte wenden Sie sich an Ihren Händler, wenn Sie Hilfe brauchen.	-

Fehlerco	Fehlermeldung	Beschreibung	Behebung	Bezugnehmend
6038	[Maschinenfehler]	Die Kopfreinigungstaste funktioniert nicht.	Sehen Sie nach, ob sich irgendetwas auf der Bedienfeld befindet. Bitte wenden Sie sich an Ihren Händler, wenn Sie Hilfe brauchen.	-
6039	[Maschinenfehler]	Die MENU/OK-Taste funktioniert nicht.	Sehen Sie nach, ob sich irgendetwas auf der Bedienfeld befindet. Bitte wenden Sie sich an Ihren Händler, wenn Sie Hilfe brauchen.	-
6045	[Maschinenfehler]	Der Drucker ist mit einer Wartungsplatine für ein anderes Modell verbunden.	Starten Sie den Drucker neu und aktualisieren Sie die Firmware erneut. Prüfen Sie, ob die Firmware-Aktualisierungsdatei für Ihren Drucker bestimmt ist. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
6046	[Maschinenfehler]	Die Firmware-Version für die LCD-Anzeige ist nicht mit der Version der Haupt-Firmware kompatibel.	Starten Sie den Drucker neu und aktualisieren Sie die Firmware erneut. Prüfen Sie, ob die Firmware-Aktualisierungsdatei für Ihren Drucker bestimmt ist. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
6050	[Maschinenfehler]	Der Wicklungssensor wurde als defekt erkannt	Nehmen Sie die Tintenpatrone heraus, prüfen Sie die Wicklung und setzen Sie die Patrone richtig wieder ein. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
6060	[Maschinenfehler]	Beim Hochfahren wurde ein Hardwarefehler im Zusammenhang mit dem Ethernet festgestellt	Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-

Fehlerco	Fehlermeldung	Beschreibung	Behebung	Bezugnehmend
6090	[Maschinenfehler]	Die Hauptplatine wurde nicht ausreichend initialisiert	Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
6101	[Maschinenfehler]	Dies zeigt die Fehlfunktion des Druckwagens an.	Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
6102	[Maschinenfehler]	Der Druckwagen hält an der falschen Position an.	Sehen Sie nach, ob sich irgendetwas im Druckwagen verfangen hat oder sich irgendwelche Fremdkörper im Innern des Druckers befinden. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	"7-1-6. Reinigung des Innenraums des Druckers >>P.201"
6103	[Maschinenfehler]	Die Kappe kann nicht aufgesetzt werden.	Sehen Sie nach, ob sich irgendetwas im Druckwagen verfangen hat oder sich irgendwelche Fremdkörper im Innern des Druckers befinden. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	"7-1-6. Reinigung des Innenraums des Druckers >>P.201"
6104	[Maschinenfehler]	Der Druckwagen bewegt sich nicht.	Sehen Sie nach, ob sich irgendetwas im Druckwagen verfangen hat oder sich irgendwelche Fremdkörper im Innern des Druckers befinden. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	"7-1-6. Reinigung des Innenraums des Druckers >>P.201"
6105	[Maschinenfehler]	Die Rückkehr zur Startposition des Druckwagens hat zu einem Fehler geführt.	Sehen Sie nach, ob sich irgendetwas im Druckwagen verfangen hat oder sich irgendwelche Fremdkörper im Innern des Druckers befinden. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	"7-1-6. Reinigung des Innenraums des Druckers >>P.201"

Fehlerco	Fehlermeldung	Beschreibung	Behebung	Bezugnehmend
6106	[Maschinenfehler]	Der Druckwagen hat am Rahmen angeschlagen.	Sehen Sie nach, ob sich irgendetwas im Druckwagen verfangen hat oder sich irgendwelche Fremdkörper im Innern des Druckers befinden. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	"7-1-6. Reinigung des Innenraums des Druckers >>P.201"
6107	[Maschinenfehler]	Eine Rückwärtsbewegung des Druckwagens wurde erkannt.	Sehen Sie nach, ob sich irgendetwas im Druckwagen verfangen hat oder sich irgendwelche Fremdkörper im Innern des Druckers befinden. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	"7-1-6. Reinigung des Innenraums des Druckers >>P.201"
6108	[Maschinenfehler]	Eine ungewöhnliche Absenkung der Druckwagengeschwindigkeit wurde erkannt.	Sehen Sie nach, ob sich irgendetwas im Druckwagen verfangen hat oder sich irgendwelche Fremdkörper im Innern des Druckers befinden. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	"7-1-6. Reinigung des Innenraums des Druckers >>P.201"
6109	[Maschinenfehler]	Der Druckwagen hat unüblich innerhalb des Druckbereichs angehalten.	Sehen Sie nach, ob sich irgendetwas im Druckwagen verfangen hat oder sich irgendwelche Fremdkörper im Innern des Druckers befinden. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	"7-1-6. Reinigung des Innenraums des Druckers >>P.241
6110	[Maschinenfehler]	Der Druckwagen kann sich nicht aus seiner Anfangsposition herausbewegen.	Sehen Sie nach, ob sich irgendetwas im Druckwagen verfangen hat oder sich irgendwelche Fremdkörper im Innern des Druckers befinden. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	"7-1-6. Reinigung des Innenraums des Druckers >>P.201"

Fehlerco	Fehlermeldung	Beschreibung	Behebung	Bezugnehmend
6111	[Maschinenfehler]	Der Druckwagen kann das Verschließen nicht ausführen.	Sehen Sie nach, ob sich irgendetwas im Druckwagen verfangen hat oder sich irgendwelche Fremdkörper im Innern des Druckers befinden. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	"7-1-6. Reinigung des Innenraums des Druckers >>P.201"
6119	[Maschinenfehler]	Die Druckwagenbewegung kommt nicht vollständig zum Stillstand.	Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
6130	[Maschinenfehler CR einstellen]	Dies zeigt eine ungewöhnliche Absenkung der Druckwagengeschwindigkeit an.	Reinigen Sie den Druckwagen. Stellen Sie anschließend die Druckwagengeschwindigkeit ein.	"7-1-6. Reinigung des Innenraums des Druckers >>P.201" "7-4-1. CR (Druckwagen) Geschwindigkeitseinstellung >>P.225"
6131	[Maschinenfehler CR einstellen]	Dies zeigt eine übermäßige Erhöhung der Druckwagengeschwindigkeit an.	Reinigen Sie den Druckwagen. Stellen Sie anschließend die Druckwagengeschwindigkeit ein.	"7-1-6. Reinigung des Innenraums des Druckers >>P.201" "7-4-1. CR (Druckwagen) Geschwindigkeitseinstellung >>P.225"
6132	[Maschinenfehler CR einstellen]	Der Druckwagen hält an der falschen Position an.	Reinigen Sie den Druckwagen. Stellen Sie anschließend die Druckwagengeschwindigkeit ein.	"7-1-6. Reinigung des Innenraums des Druckers >>P.201" "7-4-1. CR (Druckwagen) Geschwindigkeitseinstellung >>P.225"
6133	[Maschinenfehler]	Dies zeigt einen Fehler in der Druckwagengeschwindigkeitseinstellung an (Rückwärtsbewegung).	Sehen Sie nach, ob sich irgendetwas im Druckwagen verfangen hat oder sich irgendwelche Fremdkörper im Innern des Druckers befinden. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	"7-1-6. Reinigung des Innenraums des Druckers >>P.201"

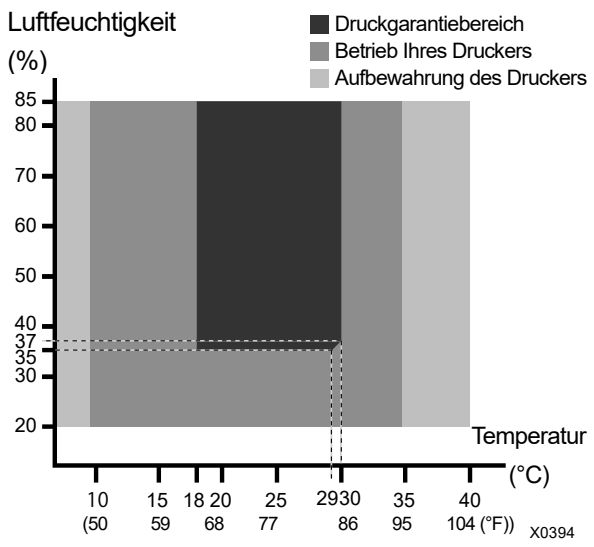
Fehlerco	Fehlermeldung	Beschreibung	Behebung	Bezugnehmend
6134	[Maschinenfehler]	Dies zeigt einen Fehler in der Druckwagengeschwindigkeitseinstellung an (Vorwärtsbewegung).	Sehen Sie nach, ob sich irgendetwas im Druckwagen verfangen hat oder sich irgendwelche Fremdkörper im Innern des Druckers befinden. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	"7-1-6. Reinigung des Innenraums des Druckers >>P.201"
6220	[Maschinenfehler]	Die Temperatur der Farbköpfe ist unnormal.	Sehen Sie nach, ob sich das Kabel für die Köpfe gelöst hat. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
6221	[Maschinenfehler]	Die Temperatur der weißen Köpfe ist unnormal.	Sehen Sie nach, ob sich das Kabel für die Köpfe gelöst hat. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
6230	[Maschinenfehler]	Dieser bezieht sich auf eine unnormale Spannung in den Farbköpfen.	Sehen Sie nach, ob sich das Kabel für die Köpfe gelöst hat. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
6231	[Maschinenfehler]	Dieser bezieht sich auf eine unnormale Spannung in den weißen Köpfen.	Sehen Sie nach, ob sich das Kabel für die Köpfe gelöst hat. Wenn das Problem noch immer besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
6240	[Maschinenfehler]	Dieser bezieht sich auf einen FFC-Fehler in den Farbköpfen.	Sehen Sie nach, ob sich das Kabel für die Köpfe gelöst hat. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-

Fehlerco	Fehlermeldung	Beschreibung	Behebung	Bezugnehmend
6241	[Maschinenfehler]	Dieser bezieht sich auf einen FFC-Fehler in den weißen Köpfen.	Sehen Sie nach, ob sich das Kabel für die Köpfe gelöst hat. Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.	-
7000	[Maschinenfehler]	Das ist ein Systemaufruffehler.	Notieren Sie sich den Fehlercode und die Fehlermeldung und informieren Sie bitte Ihren Händler darüber.	-
7012	[Maschinenfehler]	Ein interner Fehler ist in der Firmware aufgetreten.	Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler, nachdem Sie sich den Fehlercode und die angezeigte Meldung notiert haben.	-
7013	[Maschinenfehler]	Das ist ein allgemeiner Programmfehler.	Notieren Sie sich den Fehlercode und die Fehlermeldung und informieren Sie bitte Ihren Händler darüber.	-
7015	[Maschinenfehler]	Da der anstehende Druckvorgang nicht abgeschlossen ist, können die nächsten Druckdaten nicht ausgedruckt werden.	Senden Sie nur dann Druckdaten an den Drucker, wenn der Drucker keinen Druckvorgang ausführt.	-
7020	[Maschinenfehler]	Interner Fehler im Zusammenhang mit dem Umlaufen der weißen Tinte	Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler, nachdem Sie sich den Fehlercode und die angezeigte Meldung notiert haben.	-
7021	[Maschinenfehler]	Interner Fehler im Zusammenhang mit dem Rühren der weißen Tinte	Wenn das Problem noch immer besteht, auch nachdem Sie den Drucker neu gestartet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler, nachdem Sie sich den Fehlercode und die angezeigte Meldung notiert haben.	-

Für den Fall, dass andere Fehlercodes als die oben aufgeführten angezeigt werden oder die oben aufgeführten Fehler nicht behoben werden können, auch wenn Sie die Vorgehensweisen zur Fehlerbehebung befolgen, bitten Sie Ihren Händler um Hilfe.

11-1. Apparat

Druckverfahren			Direkter Stoffdruck durch Farbtintenstrahldruck
Kopf	Menge		2-teiliges Set
Auflösung	Maximal		1200 dpi x 1200 dpi
Tinte	Typ		Tinte auf Wasserbasis
	Anzahl der Farben		5 Farben CMYKW
Materialnachschubverfahren			Plattentransportverfahren
Unterstützte Medien (Format/Stärke)	Größe		355,6 mm x 406,4 mm (Standarddruckplatte)
	Stärke		Bis zu 30 mm
Druckbereich	Maximal		406,4 mm x 533,4 mm
Schnittstelle			USB 2.0, LAN (10BASE-T, 100BASE-TX, 1000BASE-T), USB-Speicher
Äußere Abmessungen			1400 mm (Breite) x 1300 mm (Tiefe) x 550 mm (Höhe)
Gewicht			128 kg (einschließlich Druckplatte)
Aufstellungsbedingungen Arbeitsumgebung	Stromversorgung		Einphasen-Wechselstrom, 100 - 240 V, 50/60 Hz
	Leistungsaufnahme		Wenn aktiv: max. 80 W
	Temperatur und Luftfeuchtigkeit in der Umgebung	Empfohlene Druckumgebung	Temperatur: 18 bis 30 °C Luftfeuchtigkeit: 35 bis 85 % (Es darf keine Kondensation auftreten.)
		Arbeitsumgebung	Temperatur: 10 bis 35 °C Luftfeuchtigkeit: 20 bis 85 % (Es darf keine Kondensation auftreten.)
		Lagerumgebung	Temperatur: 0 bis 40 °C Luftfeuchtigkeit: 20 bis 85 % (Es darf keine Kondensation auftreten.)
Druckrichtung			Bidirektional, unidirektional
Fixierungsbedingungen			Durchlaufofen (empfohlen): 160 °C für 3,5 Minuten, oder Heizpresse: 180 °C für 35 Sekunden * Die zur Fixierung erforderliche Zeit hängt vom Fixiergerät ab.
Vorbehandlungsflüssigkeit			Eine Vorbehandlung ist erforderlich, wenn Sie mit weißer Tinte drucken. Tragen Sie die Vorbehandlungsflüssigkeit mit einer Rolle oder einem Vorbehandlungsgerät auf und trocknen Sie sie mit einer Heizpresse.



11-2. Software

OS	Windows 10 (64 Bit), Windows 11 (64 Bit), macOS Monterey, macOS Ventura und macOS Sonoma * Kompatibel mit Intel/M1/M2 für macOS
Minimale Betriebssystemanforderungen	CPU mit 2 GHz oder höher RAM mit 4 GB oder mehr
Anzeigeauflösung	XGA (1024 x 768) oder höher
Ausgabe	Druckertreiber, GTX Graphics Lab
Empfohlene Anwendungssoftware für die professionelle Bildbearbeitung	Adobe® Photoshop CC2020/CC2019, Adobe® Illustrator CC2020/CC2019, CorelDRAW® 2018/2019 (für Windows)

11-3. Tinte, Wartungslösung, Reinigungslösung, Vorbehandlungsflüssigkeit

11-3-1. Tinte

Name		Tintenbeutel Schwarz/Magenta/Cyan/Gelb
Zu verwenden bis		Ablaufdatum auf der Beutelpackung (die Aufbewahrung bei normaler Temperatur wird vorausgesetzt)
Aufbewahrungstemperatur		0 bis 40 °C
Vorsichtshinweise für die Aufbewahrung		- Bewahren Sie sie an einem Ort auf, an dem sie nicht der direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt sind. - Bewahren Sie sie außerhalb der Reichweite von Kindern auf. - Halten Sie sie von Feuer, Hitze und Oxidationsmitteln fern.
Inhalt		350 ml, 500 ml, 700 ml
Äußere Abmessungen im Transportzustand	Einteiliges Set	518 mm (Breite) x 133 mm (Tiefe) x 48 mm (Höhe) (gemeinsam für 350 ml, 500 ml und 700 ml)
	12-teiliges Set	538 mm (Breite) x 290 mm (Tiefe) x 378 mm (Höhe) (gemeinsam für 350 ml, 500 ml und 700 ml)

Name		Weißer Tintenbeutel
Zu verwenden bis		Ablaufdatum auf der Beutelpackung (die Aufbewahrung bei normaler Temperatur wird vorausgesetzt)
Aufbewahrungstemperatur		0 bis 40 °C
Vorsichtshinweise für die Aufbewahrung		- Bewahren Sie sie an einem Ort auf, an dem sie nicht der direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt sind. - Bewahren Sie sie außerhalb der Reichweite von Kindern auf. - Halten Sie sie von Feuer, Hitze und Oxidationsmitteln fern.
Inhalt		500 ml, 700 ml
Äußere Abmessungen im Transportzustand	2-teiliges Set	518 mm (Breite) x 133 mm (Tiefe) x 87 mm (Höhe)
	12-teiliges Set	538 mm (Breite) x 290 mm (Tiefe) x 295 mm (Höhe)

11-3-2. Wartungslösung

Name		Beutel mit Wartungsflüssigkeit
Zu verwenden bis		Ablaufdatum auf der Beutelpackung (die Aufbewahrung bei normaler Temperatur wird vorausgesetzt)
Aufbewahrungstemperatur		0 bis 40 °C
Vorsichtshinweise für die Aufbewahrung		- Bewahren Sie sie an einem Ort auf, an dem sie nicht der direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt sind. - Bewahren Sie sie außerhalb der Reichweite von Kindern auf. - Halten Sie sie von Feuer, Hitze und Oxidationsmitteln fern.
Inhalt		700 ml
Äußere Abmessungen im Transportzustand	Einteiliges Set	518 mm (Breite) x 133 mm (Tiefe) x 48 mm (Höhe)
	12-teiliges Set	538 mm (Breite) x 290 mm (Tiefe) x 378 mm (Höhe)

11-3-3. Reinigungslösung

Name		Reinigungslösung
Zu verwenden bis		Ablaufdatum auf dem Behälter (die Aufbewahrung bei normaler Temperatur wird vorausgesetzt)
Aufbewahrungstemperatur		0 bis 40 °C
Vorsichtshinweise für die Aufbewahrung		- Bewahren Sie sie an einem Ort auf, an dem sie nicht der direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt sind. - Bewahren Sie sie außerhalb der Reichweite von Kindern auf. - Halten Sie sie von Feuer, Hitze und Oxidationsmitteln fern. - Verschließen Sie den Behälter fest und bewahren Sie ihn an einem kühlen, dunklen Ort mit guter Belüftung auf.
Inhalt		1,8 L, 5 L
Äußere Abmessungen im Transportzustand	1,8 L (6-teiliges Set)	486 mm (Breite) x 346 mm (Tiefe) x 360 mm (Höhe)
	5 L (4-teiliges Set)	406 mm (Breite) x 406 mm (Tiefe) x 407 mm (Höhe)

11-3-4. Vorbehandlungsflüssigkeit

Name		Vorbehandlungsflüssigkeit
Zu verwenden bis		Ablaufdatum auf der Umverpackung (die Aufbewahrung bei normaler Temperatur wird vorausgesetzt)
Aufbewahrungstemperatur		0 bis 40 °C
Vorsichtshinweise für die Aufbewahrung		- Bewahren Sie sie an einem Ort auf, an dem sie nicht der direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt sind. - Bewahren Sie sie außerhalb der Reichweite von Kindern auf. - Halten Sie sie von Feuer, Hitze und Oxidationsmitteln fern. - Verschließen Sie den Behälter fest und bewahren Sie ihn an einem kühlen, dunklen Ort mit guter Belüftung auf.
Inhalt		20 kg, 5 kg
Äußere Abmessungen im Transportzustand	Einteiliges Set	265 mm (Breite) x 265 mm (Tiefe) x 400 mm (Höhe), (20 kg)
	4-teiliges Set	456 mm (Breite) x 320 mm (Tiefe) x 318 mm (Höhe), (5 kg)

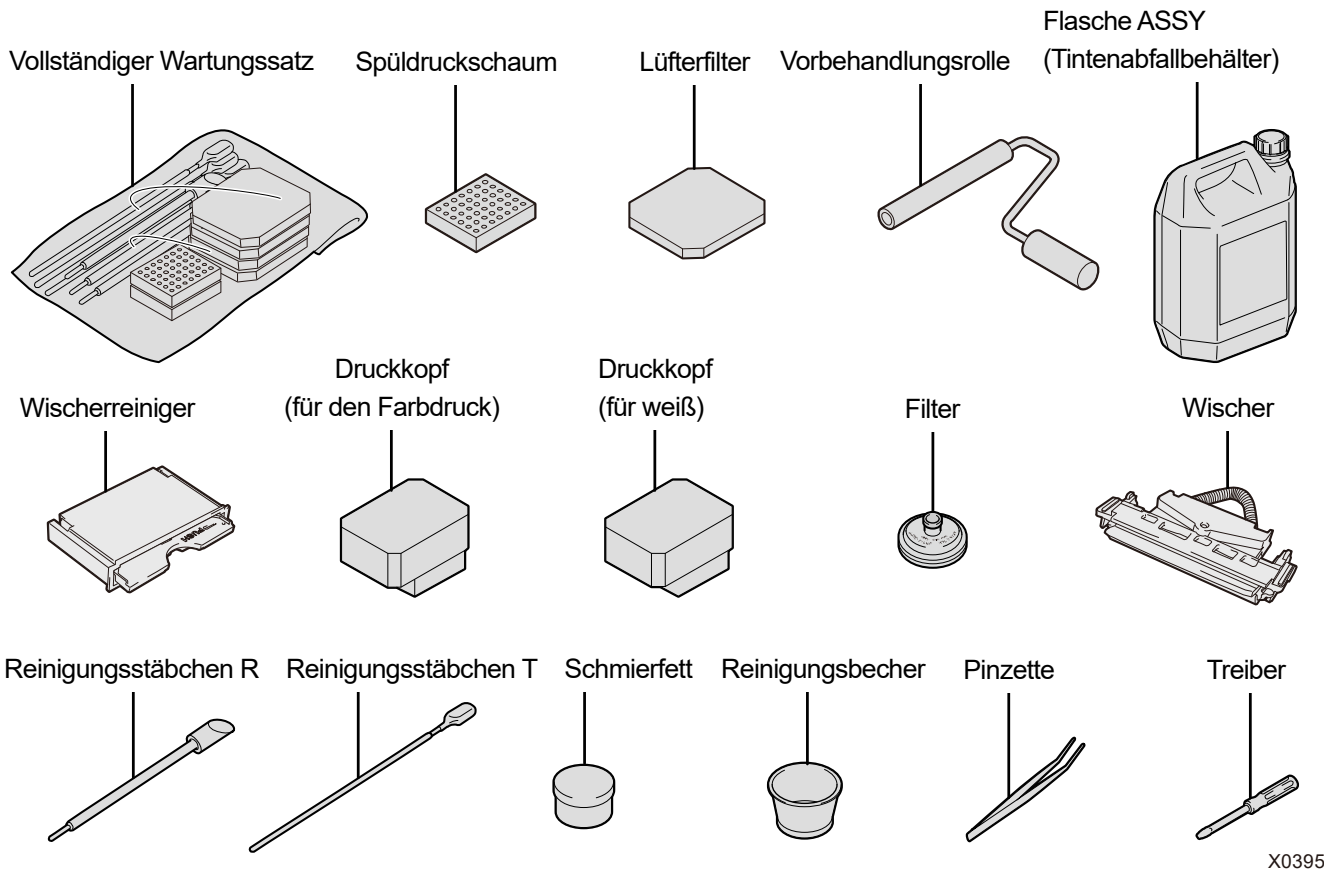
11-4. Über die Verbrauchsmaterialien, optionalen Bestandteile und Ersatzteile

Über die Verbrauchsmaterialien, optionalen Bestandteile und Ersatzteile

- Verbrauchsmaterialien: Bestandteile, die für den Druckvorgang erforderlich sind
- Optionale Bestandteile: Verfügbare Bestandteile, die zur Bestellung entsprechend dem Verwendungsstatus des Kunden zur Verfügung stehen
- Ersatzteile: Bestandteile, für die eine regelmäßige Wartung ausgeführt werden muss, um für Sie den Betrieb des Druckers zu optimieren

Verbrauchsmaterialien		Artikelnummer
Schwarzer Tintenbeutel	350 ml	GCX-4K35-1
	500 ml	GCX-4K50-1
	700 ml	GCX-4K70-1
Magentafarbener Tintenbeutel	350 ml	GCX-4M35-1
	500 ml	GCX-4M50-1
	700 ml	GCX-4M70-1
Cyanfarbener Tintenbeutel	350 ml	GCX-4C35-1
	500 ml	GCX-4C50-1
	700 ml	GCX-4C70-1
Gelber Tintenbeutel	350 ml	GCX-4Y35-1
	500 ml	GCX-4Y50-1
	700 ml	GCX-4Y70-1
Weißer Tintenbeutel	500 ml	GCX-4W50
	700 ml	GCX-4W70
Reinigungslösung	1,8 L	GCX-4E02
	5 L	GCX-4E05
Vorbehandlungsflüssigkeit	5 kg(11 lb)	GCX-4P05
	20 kg (44 lb)	GCX-4P20
Wartungslösungsbeutel	700 ml	GCX-4S70
Vollständiger Wartungssatz		SC0934
<Mit dem Drucker gelieferte Bestandteile>		
Reinigungsstäbchen R	16 pcs.	
Reinigungsstäbchen T	16 pcs.	
Spüldruckschaum	2 pcs.	
Lüfterfilter	4 pcs.	
Wischerreiniger	2-piece set	SB6673
Spüldruckschaum	2-piece set	SC0935
Lüfterfilter	2-piece set	SB7007
Reinigungsstäbchen R	50-piece set	SB7008
Reinigungsstäbchen T	50-piece set	SC0032

Optionale Bestandteile	Artikelnummer
Übergrößen-Druckplatte X (16"x21" / 406 x 533 mm)	SB6992
Druckplattenblatt 16x21	SB7242
Maxidruckplatte X (16"x18" / 406 x 457 mm)	SB6994
Druckplattenblatt 16x18	SB6995
Druckplatte in Erwachsenengröße X (14"x16" / 356 x 406 mm)	SB6996
Druckplattenblatt 14x16	SB6667
Mittlere Druckplatte X (10"x12" / 254 x 305 mm)	SB6998
Druckplattenblatt 10x12	SB6999
Minidruckplatte X (7"x8" / 178 x 203 mm)	SB7001
Druckplattenblatt 7x8	SB7002
Vorbehandlungsrolle	SB1290
Flasche ASSY (Tintenabfallbehälter)	SB2582
Verschlussbeutel	SB5696
Ersatzteile	**Artikelnummer.**
Druckkopf (für den Farbdruck)	SC6192
Druckkopf (für weiß)	SC6197
Treiber	SC1681
Filter	SB7093
Wischer	SB7870
Schmierfett	SB3229
Patrone (für die weiße Tinte)	SB5495
Patrone C (für die Farbtinte)	SB6875
Reinigungsbecher	SB6925
Pinzette	117466100


Vollständiger Wartungssatz
Spüldruckschaum
Lüfterfilter
Vorbehandlungsrolle
Flasche ASSY
(Tintenabfallbehälter)
Wischerreiniger
Druckkopf
(für den Farbdruck)
Druckkopf
(für weiß)
Filter
Wischer
Reinigungsstäbchen R
Reinigungsstäbchen T
Schmierfett
Reinigungsbecher
Pinzette
Treiber
X0395

*Bitte beachten Sie, dass die Inhalte dieser Anleitung leicht vom aktuell verkauften Produkt als Ergebnis von Produktverbesserungen abweichen können.

BROTHER INDUSTRIES, LTD. https://www.brother.com/
1-5, Kitajizoyama, Noda-cho, Kariya 448-0803, Japan.

© 2020-2024 Brother Industries, Ltd. All Rights Reserved.
Das ist die Originalanleitung.

GTX-423
I4071943F DE
2024.07.F(1)